# Online-Benutzerhandbuch

## DCP-J785DW
## MFC-J985DW

© 2016 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

# Inhaltsverzeichnis

**Vor der Verwendung des Brother-Geräts ..... 1**
Zutreffende Modelle ..... 2
Definitionen der Hinweise ..... 3
Warenzeichen ..... 4
Wichtiger Hinweis ..... 5
**Einführung in Ihr Brother-Gerät ..... 6**
Vor der Verwendung des Gerätes ..... 7
Funktionstastenfeld-Übersicht ..... 8
Display-Übersicht ..... 10
Meldung von Brother ..... 16
Einstellungsbildschirm-Übersicht ..... 17
Navigation auf dem Touchscreen ..... 19
Zugreifen auf Brother Utilities (Windows®) ..... 20
Deinstallieren der Brother-Software und -Treiber (Windows®) ..... 21
**Papiermanagement ..... 22**
Einlegen von Papier ..... 23
Einlegen von Papier in die Papierkassette ..... 24
Einlegen von Papier im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette ..... 35
Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr ..... 38
Nicht bedruckbarer Bereich ..... 41
Papiereinstellungen ..... 42
Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien ..... 45
Einlegen von Dokumenten ..... 54
Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) ..... 55
Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas ..... 57
Nicht scanbarer Bereich ..... 59
**Drucken ..... 60**
Drucken über den Computer (Windows®) ..... 61
Drucken eines Fotos (Windows®) ..... 62
Drucken eines Dokumentes (Windows®) ..... 64
Abbrechen eines Druckauftrags (Windows®) ..... 65
Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Windows®) ..... 66
Drucken als Poster (Windows®) ..... 67
Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Windows®) ..... 68
Automatisches Drucken als Broschüre (Windows®) ..... 71
Drucken eines Farbdokumentes in Graustufen (Windows®) ..... 73
Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Windows®) ..... 74
Verwenden von voreingestellten Druckprofilen (Windows®) ..... 75
Ändern von Standarddruck-Einstellungen (Windows®) ..... 78
Druckeinstellungen (Windows®) ..... 79
Drucken über den Computer (Macintosh) ..... 84

Drucken eines Fotos (Macintosh) ... 85
Drucken eines Dokumentes (Mac) ... 86
Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Mac) ... 87
Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Mac) ... 88
Drucken eines Farbdokumentes in Graustufen (Mac) ... 89
Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Macintosh) ... 90
Druckoptionen (Macintosh) ... 91

**Scannen ... 97**

Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts ... 98
Scannen von Fotos und Grafiken ... 99
Speichern gescannter Daten in einem Ordner als PDF-Datei ... 101
Speichern von gescannten Daten auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick ... 103
Scannen mehrerer Visitenkarten und Fotos (Größe automatisch anpassen) ... 108
Scannen in eine bearbeitbare Textdatei mit OCR ... 110
Scannen als E-Mail-Anhang ... 112
Web Services zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10) ... 114
Ändern der Scan-Schaltflächeneinstellungen über ControlCenter4 (Windows®) ... 119
Ändern der Scan-Schaltflächeneinstellungen über ControlCenter2 (Macintosh) ... 123
Scannen von Ihrem Computer (Windows®) ... 127
Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®) ... 128
Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®) ... 143
Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14 oder anderen Windows®-Anwendungen ... 159
Scannen mit Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan ... 163
Installieren von BookScan Enhancer und Whiteboard Enhancer (Windows®) ... 167
Scannen von Ihrem Computer (Macintosh) ... 168
Scannen mit ControlCenter2 (Mac) ... 169
Scannen mit Presto! PageManager oder einer anderen TWAIN-kompatiblen Anwendung (Macintosh) ... 184

**Kopieren ... 189**

Kopieren eines Dokuments ... 190
Vergrößern oder verkleinern von kopierten Bildern ... 192
Sortieren von Kopien ... 194
Erstellen von Seitenlayoutkopien (N auf 1 oder Poster) ... 195
Seitenlayoutoptionen für Kopien ... 197
Beidseitige Kopie ... 199
Kopieren auf beide Seiten von Papier (einseitig -> beidseitig/beidseitig -> beidseitig) ... 200
Kopieren eines Ausweises ... 202
Kopieren im Tintensparmodus ... 204
Kopieroptionen ... 205

**Faxen ... 208**

Senden eines Faxes ... 209
Fax senden vom Brother-Gerät ... 210
Manuelles Senden eines Faxes ... 212
Senden eines Faxes am Ende einer Unterhaltung ... 213
Senden des gleichen Faxes an mehr als einen Empfänger (Rundsenden) ... 214

Senden eines Faxes in Echtzeit ... 217
Senden eines Faxe zu einer festgelegten Zeit (zeitversetztes Fax) ... 218
Abbrechen eines laufenden Faxvorgangs ... 219
Prüfen und Abbrechen eines anstehenden Faxes ... 220
Faxabruf ... 221
Faxoptionen ... 225
Empfangen einer Faxnachricht ... 227
Empfangsmoduseinstellungen ... 228
Faxvorschau ... 234
Verringern der Seitengröße bei einem übergroßen eingehenden Fax ... 238
Einrichten des Faxempfangsstempel ... 239
Empfangen eines Faxdokuments am Ende eines Telefongesprächs ... 240
Speicherempfangsoptionen ... 241
Faxfernabfrage ... 248
Faxabruf ... 254
Sprachbetrieb und Faxnummern ... 262
Sprachsteuerungen ... 263
Speichern von Faxnummern ... 265
Einrichten von Gruppen für das Rundsenden ... 270
Telefondienste und externe Geräte ... 274
Anrufererkennung ... 275
Einstellen der Telefonleitungsart ... 277
Voice Over Internet Protocol (VoIP/Leitungsstörungen) ... 279
Externer Anrufbeantworter (AB) ... 280
Externes Telefon und Nebenanschluss ... 285
Faxberichte ... 290
Festlegen des Stils für den Sendebericht ... 291
Festlegen des Intervalls für das Faxjournal ... 292
PC-FAX ... 293
PC-FAX für Windows® ... 294
PC-FAX für Mac ... 321
**Speicherkarten-Station ... 324**
Direktes Drucken von Fotos von Speichermedien ... 325
Kompatible Speicherkarten oder USB-Sticks ... 326
Wichtige Informationen zur Speicherkarten-Station ... 327
Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes ... 328
Kopieren von Fotos von Speichermedien auf einen Computer ... 342
Vor dem Kopieren von Fotos ... 343
Kopieren von Fotos von Speichermedien über eine lokale Verbindung ... 344
Kopieren von Fotos von Speichermedien über eine Netzwerkverbindung ... 345
Drucken von Fotos in ControlCenter4 (Windows®) ... 346
Bearbeiten von Fotos mit ControlCenter4 (Windows®) ... 348
**Netzwerk ... 350**
Erste Schritte ... 351
Unterstützte grundlegende Netzwerkfunktionen ... 352
Netzwerkverwaltungssoftware und Dienstprogramme ... 353
Informationen zur Netzwerkverwaltungssoftware und den Dienstprogrammen ... 354

Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk ..... 355
Vor der Konfiguration des Brother-Geräts für ein Wireless-Netzwerk ..... 356
Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk mit der Tastendruckfunktion des WPS (Wi-Fi Protected Setup™) oder AOSS™ ..... 357
Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk über das PIN-Verfahren des WPS (Wi-Fi Protected Setup™) ..... 358
Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk im Ad-hoc-Modus mit einer neuen SSID ..... 360
Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk, wenn die SSID nicht rundgesendet wird ..... 361
Verwenden von Wi-Fi Direct® ..... 363
Erweiterte Netzwerkfunktionen ..... 373
Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken ..... 374
Technische Informationen für fortgeschrittene Benutzer ..... 375
Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen ..... 376
Drucken des WLAN-Berichts ..... 377
**Sicherheit ..... 380**
Sperren der Geräteeinstellungen ..... 381
Info zur Verwendung der Zugangssperre ..... 382
**Mobile/Web Connect ..... 386**
Verwenden von Webdiensten über das Brother-Gerät ..... 387
Verwenden von Brother-Webdiensten ..... 388
Drucken mit Google Cloud Print™ ..... 390
Drucken mit AirPrint ..... 391
Drucken mit Mopria® ..... 392
Drucken und Scannen von einem Mobilgerät ..... 393
Drucken und Scannen mit Near Field Communication (NFC) ..... 394
**ControlCenter ..... 395**
ControlCenter4 (Windows®) ..... 396
Ändern des Betriebsmodus von ControlCenter4 (Windows®) ..... 397
Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®) ..... 399
Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®) ..... 400
Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter4 (Windows®) ..... 401
Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®) ..... 403
ControlCenter2 (Mac) ..... 405
Scannen mit ControlCenter2 (Mac) ..... 406
Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter2 (Mac) ..... 407
Einschalten der Autostart-Funktion (Mac) ..... 409
**Problemlösung ..... 410**
Fehler- und Wartungsmeldungen ..... 411
Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts ..... 421
Dokumentenstau ..... 425
Gestautes Dokument im Deckel des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) ..... 426
Dokumentenstau im Inneren des Vorlageneinzugs ..... 427
Gestaute Papierreste aus dem Vorlageneinzug entfernen ..... 428
Drucker- oder Papierstau ..... 429
Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn) ..... 430

Papierstau vorne (Stau B vorn) ... 435
Papierstau hinten (Stau C hinten) ... 438
Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben ... 440
Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken ... 441
Telefon- und Faxprobleme ... 448
Weitere Probleme ... 455
Netzwerkprobleme ... 457
Prüfen der Geräteinformationen ... 468
Zurücksetzen des Brother-Geräts ... 469
Reset-Funktionen ... 470
**Routinewartung ... 471**
Austauschen der Tintenpatronen ... 472
Reinigen des Brother-Geräts ... 476
Reinigen des Scanners ... 477
Reinigen des Druckkopfes am Brother-Gerät ... 479
Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Windows®) ... 480
Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Macintosh) ... 482
Reinigen des Gerätedisplays ... 483
Reinigen des Geräteäußeren ... 484
Reinigen der Druckerplatte des Geräts ... 486
Reinigen der Papiereinzugsrollen ... 487
Reinigen der Papieraufnahmerollen ... 489
Überprüfen des Brother-Geräts ... 490
Überprüfen der Druckqualität ... 491
Überprüfen der Druckausrichtung des Brother-Geräts ... 494
Überprüfen des Tintenvorrats ... 495
Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®) ... 496
Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Macintosh) ... 501
Korrigieren des Papiereinzugs zur Behebung vertikaler Linien ... 503
Verpacken und Versenden des Brother-Geräts ... 504
**Geräteeinstellungen ... 507**
Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld ... 508
Bei einem Stromausfall (Speicher) ... 509
Allgemeine Einstellungen ... 510
Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten ... 523
Druckberichte ... 526
Einstellungs- und Funktionstabellen ... 529
Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer ... 546
Ändern der Geräteeinstellungen mit Remote Setup ... 547
**Anhang ... 560**
Technische Daten ... 561
Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät ... 568
Zubehördaten ... 569
Informationen zu Recyclingpapier ... 570
**Glossar ... 571**

# Vor der Verwendung des Brother-Geräts


- Zutreffende Modelle
- Definitionen der Hinweise
- Warenzeichen
- Wichtiger Hinweis

# Zutreffende Modelle

Dieses Benutzerhandbuch gilt für die folgenden Modelle:

Modelle mit 6,8-cm-Touchscreen-Display:DCP-J785DW/MFC-J985DW

## Zugehörige Informationen

- Vor der Verwendung des Brother-Geräts

# Definitionen der Hinweise

Wir verwenden die folgenden Symbole und Konventionen in dieser Bedienungsanleitung:

## ⚠ WARNUNG

WARNUNG verweist auf eine potenziell gefährliche Situation, die bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann.

## ⚠ VORSICHT

VORSICHT verweist auf eine potenziell gefährliche Situation, die bei Nichtbeachtung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

## WICHTIG

WICHTIG verweist auf eine potenziell gefährliche Situation, die bei Nichtbeachtung zu Sachschäden oder Verlust der Produktfunktionalität führen kann.

## HINWEIS

HINWEIS verweist auf Informationen zur Festlegung der Betriebsumgebung, zu Installationsbedingungen oder zu speziellen Nutzungsbedingungen.

Tippsymbole liefern hilfreiche Hinweise und ergänzende Informationen.

Die Symbole für elektrische Gefahren weisen Sie auf Quellen eines möglichen Stromschlags hin.

**Fett**

Fettdruck verweist auf Tasten/Schaltflächen am Funktionstastenfeld des Geräts oder auf dem Bildschirm des Computers.

***Kursiv***

Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor oder verweist auf verwandte Themen.

`[Courier New]`

Die Schriftart Courier New identifiziert Meldungen, die im Display des Geräts angezeigt werden.

## Zugehörige Informationen

- Vor der Verwendung des Brother-Geräts

# Warenzeichen

Microsoft, Windows, Windows Vista, Windows Server, SharePoint, Internet Explorer, Word, Excel, PowerPoint, OneNote, OneDrive und Windows Phone sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Safari, iPad, iPad mini, iPhone, iPod touch und OS X sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

AirPrint ist ein Warenzeichen von Apple Inc.

Nuance und PaperPort sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Nuance Communications, Inc. oder deren Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Memory Stick PRO Duo, Memory Stick Duo, Memory Stick Micro und M2 sind Warenzeichen der Sony Corporation.

Das SDHC-Logo ist ein Warenzeichen von SD-3C, LLC.

AOSS ist ein Warenzeichen von Buffalo Inc.

Wi-Fi, Wi-Fi Alliance, Wi-Fi Direct und Wi-Fi Protected Access sind eingetragene Warenzeichen von Wi-Fi Alliance®.

WPA, WPA2, Wi-Fi Protected Setup und das Wi-Fi Protected Setup-Logo sind eingetragene Warenzeichen von Wi-Fi Alliance®.

Flickr ist ein Warenzeichen von Yahoo! Inc.

Android, Android Market, Google Cloud Print, Google Drive, Picasa Web Albums, Google Play und Google Chrome sind Warenzeichen von Google, Inc. Die Verwendung dieser Warenzeichen unterliegt der Erlaubnis von Google.

Mozilla und Firefox sind eingetragene Warenzeichen der Mozilla Foundation.

UNIX ist ein eingetragenes Warenzeichen von The Open Group in den USA und anderen Ländern.

Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Die Bluetooth-Wortmarke ist Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung dieser Marken durch Brother Industries, Ltd. ist lizenziert.

Intel ist ein Warenzeichen der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Evernote ist ein Warenzeichen der Evernote Corporation und wird unter Lizenz verwendet.

Mopria ist ein Warenzeichen von Mopria Alliance, Inc.

WordPerfect ist ein eingetragenes Warenzeichen der Corel Corporation und/oder ihrer Tochtergesellschaften in Kanada, den USA und/oder anderen Ländern.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.
**Alle Handelsnamen und Produktnamen von Unternehmen, die in Brother-Produkten, den entsprechenden Dokumenten und anderen Materialien erwähnt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen.**

## Zugehörige Informationen

- Vor der Verwendung des Brother-Geräts

# Wichtiger Hinweis

- Verwenden Sie dieses Produkt nur in dem Land, in dem Sie es gekauft haben, da es in anderen Ländern eventuell gegen die Telekommunikationsbestimmungen und Anschlussvorschriften verstößt.
- Nicht alle Modelle sind in allen Ländern verfügbar.
- Windows® XP steht in diesem Dokument für Windows® XP Professional, Windows® XP Professional x64 Edition und Windows® XP Home Edition.
- Windows Server® 2003 steht in diesem Dokument für Windows Server® 2003, Windows Server® 2003 x64 Edition, Windows Server® 2003 R2 und Windows Server® 2003 R2 x64 Edition.
- Windows Server® 2008 steht in diesem Dokument für Windows Server® 2008 und Windows Server® 2008 R2.
- In dieser Bedienungsanleitung werden die Displaymeldungen des MFC-J985DW verwendet, wenn nicht anders angegeben.
- In dieser Bedienungsanleitung werden die Abbildungen des MFC-J985DW verwendet, wenn nicht anders angegeben.
- Wenn nicht anders angegeben entsprechen die Bildschirme in diesem Handbuch Windows® 7 und OS X v10.9.x. Die Bildschirme auf Ihrem Computer können abhängig von Ihrem Betriebssystem abweichen.
- Wenn die Display-Meldungen, Namen der Schaltflächen auf dem Funktionstastenfeld und andere Anzeigen je nach Land abweichen, werden die Anzeigen für die einzelnen Länder angezeigt.
- Die Inhalte in dieser Anleitung und die Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.
- Dieses Handbuch gilt sowohl für MFC- als auch für DCP-Modelle. Wenn im Benutzerhandbuch „MFC“ steht, lesen Sie „MFC-xxxx“ als „DCP-xxxx“. DCP-Modelle sind nicht mit einer Faxfunktion ausgestattet.

## Zugehörige Informationen

- Vor der Verwendung des Brother-Geräts

# Einführung in Ihr Brother-Gerät


- Vor der Verwendung des Gerätes
- Funktionstastenfeld-Übersicht
- Display-Übersicht
- Einstellungsbildschirm-Übersicht
- Navigation auf dem Touchscreen
- Zugreifen auf Brother Utilities (Windows®)

# Vor der Verwendung des Gerätes

Bevor Sie Druckfunktionen ausprobieren, sollten Sie Folgendes prüfen:

- Stellen Sie sicher, dass die Brother-Software und -Treiber installiert wurden.
- Für USB- oder Netzwerkkabel-Benutzer: Stellen Sie sicher, dass das Schnittstellenkabel fest angeschlossen ist.

## Auswählen der richtigen Papierart

Für hochwertige Ausdrucke ist es wichtig, dass Sie den richtigen Papiertyp auswählen. Achten Sie darauf, die Informationen über zulässiges Papier zu lesen, bevor Sie Papier kaufen, und den druckbaren Bereich abhängig von den Einstellungen des Druckertreibers zu bestimmen.

## Gleichzeitig drucken, scannen und faxen

Das Gerät kann auch vom Computer gesendete Daten drucken, während es Faxe sendet, Faxe im Speicher empfängt oder Dokumente scannt und diese an den Computer sendet. Die Faxübertragung wird während des Druckvorgangs über den Computer nicht unterbrochen. Wenn das Gerät jedoch ein Dokument kopiert oder ein Fax auf Papier empfängt, unterbricht es den Ausdruck und setzt ihn automatisch fort, wenn das Kopieren oder der Faxempfang abgeschlossen ist.

DCP-Modelle unterstützen keine Faxfunktion.

## Firewall (Windows®)

Wenn Ihr Computer durch eine Firewall geschützt ist und über das Netzwerk nicht gedruckt, gescannt oder nicht die PC-FAX-Funktion verwendet werden kann, müssen Sie ggf. die Firewall-Einstellungen ändern. Wenn Sie eine Windows®-Firewall verwenden und die Brother-Software und -Treiber bereits von der CD-ROM installiert haben, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert. Wenn Sie eine andere persönliche Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Benutzerhandbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller der Software.

## Zugehörige Informationen

- Einführung in Ihr Brother-Gerät

# Funktionstastenfeld-Übersicht

Das Funktionstastenfeld ist je nach Modell unterschiedlich.




1. **NFC (Near Field Communication)-Logo**

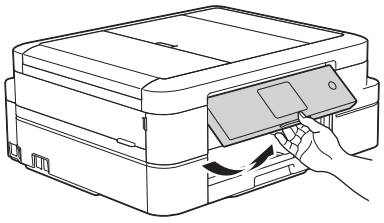
   **(MFC-J985DW)**

   - Wenn Ihr Android™-Gerät die NFC-Funktion unterstützt, können Sie Daten über Ihr Gerät drucken oder Dokumente in Ihr Gerät einlesen, indem Sie es an das NFC-Logo am Funktionstastenfeld halten. Sie müssen zur Nutzung dieser Funktion Brother iPrint&Scan herunterladen und auf Ihrem Android™-Gerät installieren.
   - Stellen Sie sicher, dass die NFC-Einstellungen sowohl des Brother-Gerätes als auch des Android™-Gerätes aktiviert sind.

2. **6,8 cm (67,5 mm) Touchscreen-Liquid Crystal Display (LCD)**

   Rufen Sie Menüs und Optionen auf, indem Sie sie im Touchscreen berühren.

   Ändern Sie den Aufstellwinkel des Touchscreen-Displays und Touchpanels, indem Sie es anheben.



3. **Touchpanel**

   **(Rückseite)**

   Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.

   **(Startseite)**

   Drücken Sie diese Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren.

   Während sich das Gerät im Energiesparmodus befindet, blinkt das Home-Symbol.

   **(Abbrechen)**

   Drücken Sie diese Taste, um einen Vorgang abzubrechen (sie ist verfügbar, wenn sie rot leuchtet).

**4. Ein-/Ausschalten**

Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.

Halten Sie gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Auf dem Touchscreen wird `[Beenden]` angezeigt, bevor das Display nach einigen Sekunden ausgeschaltet wird. Ein externes Telefon oder ein externer Anrufbeantworter kann immer verwendet werden.

Wenn Sie das Gerät ausschalten mit , wird der Druckkopf in regelmäßigen Abständen gereinigt, um die Druckqualität zu erhalten. Um die Lebensdauer des Druckkopfes zu verlängern, die Tintenpatronen effizienter zu nutzen und die Druckqualität zu erhalten, lassen Sie den Netzstecker des Gerätes immer angeschlossen.

## Zugehörige Informationen

- Einführung in Ihr Brother-Gerät
- Drucken und Scannen mit Near Field Communication (NFC)

# Display-Übersicht

## MFC-J985DW

Sie können zwei Home-Bildschirme aufrufen, indem Sie ◀ oder ▶ drücken.

Auf den Home-Bildschirmen können Sie Menüpunkte für das Wi-Fi-Setup, die Favoriten, den Tintenvorrat und die Einstellungen aufrufen.

**Home-Bildschirm 1**




Auf diesem Bildschirm wird der Gerätestatus angezeigt, wenn das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist. Dieser Home-Bildschirm wird auch Bildschirm im Bereitschaftsmodus genannt. Wenn dieser angezeigt wird, wartet das Gerät auf Ihren nächsten Befehl.

Auf dem Home-Bildschirm 1 können Sie auf die Funktionen `[Fax]`, `[Kopieren]` und `[Scannen]` zugreifen.

**Home-Bildschirm 2**




Auf Home-Bildschirm 2 können Sie auf zusätzliche Funktionen, wie z. B. `[Foto]`, `[Web]` und `[Apps]`, zugreifen.

1. **Datum und Uhrzeit**

   Zeigt das Datum und die Uhrzeit an, die beim Gerät eingestellt sind.

2. **Leisemodus**

   Dieses Symbol wird angezeigt, wenn die Einstellung `[Leisemodus]` auf `[Ein]` eingestellt ist.

   Mit der Einstellung für den Leisemodus kann das Druckgeräusch reduziert werden. Wenn der Leisemodus aktiviert ist, wird langsamer gedruckt.

3. **Wireless-Status**

   Jedes Symbol in der folgenden Tabelle zeigt einen Status des Wireless-Netzwerks an.

| | |
|---|---|
| WIFI | Das Gerät wurde nicht mit dem Wireless Access Point verbunden.<br>Drücken Sie diese Taste, um die Wireless-Einstellungen zu konfigurieren. Detaillierte Informationen ➤➤ *Installationsanleitung* |

| | |
|---|---|
| | Ein Wireless-Netzwerk ist verbunden.<br>Eine dreistufige Displayanzeige in jedem der Home-Bildschirme zeigt die Stärke des aktuellen Wireless-Signals an. |
| | Der Wireless Access Point wurde nicht erkannt. |
| | Die Wireless-Einstellung ist deaktiviert. |

Sie können die Wireless-Einstellungen konfigurieren, indem Sie die Wireless-Statustaste drücken.

4. **[Favoriten]**

   Erstellen Sie Favoriten für häufig verwendete Vorgänge, wie das Senden eines Faxes, das Kopieren, das Scannen und die Verwendung von Web Connect.




   - Es gibt drei Favoriten-Bildschirme. Auf jedem Bildschirm können Sie vier Favoriten programmieren.
   - Um die anderen Favoriten-Bildschirme anzuzeigen, drücken Sie ◀ oder ▶.

5. **[Tinte]**

   Zeigt den Tintenvorrat an. Drücken Sie die Option, um auf das Menü `[Tinte]` zuzugreifen.

   Wenn eine Tintenpatrone fast leer ist oder ein Fehler aufgetreten ist, wird für die Farbe ein Fehlersymbol angezeigt.

6. **[Einst.]**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das `[Einst.]`-Menü aufzurufen.

7. **Funktionen:**

   - **[Fax]**

     Drücken Sie diese Taste, um den Faxmodus aufzurufen.

   - **[Kopieren]**

     Drücken Sie diese Taste, um den Kopiermodus aufzurufen.

   - **[Scannen]**

     Drücken Sie diese Taste, um den Scanmodus aufzurufen.

   - **[Foto]**

     Drücken Sie diese Option, um zu den Fotofunktionen zu wechseln.

   - **[Web]**

     Drücken Sie diese Option, um das Brother-Gerät mit einem Internetdienst zu verbinden.

     Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung*: support.brother.com/manuals

   - **[Apps]**

Drücken Sie diese Option, um das Brother-Gerät mit dem Brother-App-Dienst zu verbinden.

Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung*: support.brother.com/manuals

8. **[Gesp. Fax(e):]**




Wenn [Faxvorschau] auf [Aus] gestellt ist, zeigt [Gesp. Fax(e)] an, wie viele empfangene Faxe im Gerät gespeichert sind.

Drücken Sie [Druck], um die Faxe auszudrucken.

9. **[Neue(s) Fax(e):]**




Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gestellt ist, zeigt [Neue(s) Fax(e)] an, wie viele neue Faxe Sie empfangen und gespeichert haben.

Drücken Sie [Vorsch], um die Faxe auf dem Touchscreen anzuzeigen.

10. **Warn-Symbol**




Das Warn-Symbol erscheint, um auf eine Fehler- oder Wartungsmeldung hinzuweisen. Drücken Sie [Detail], um diese anzuzeigen, und drücken Sie dann , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

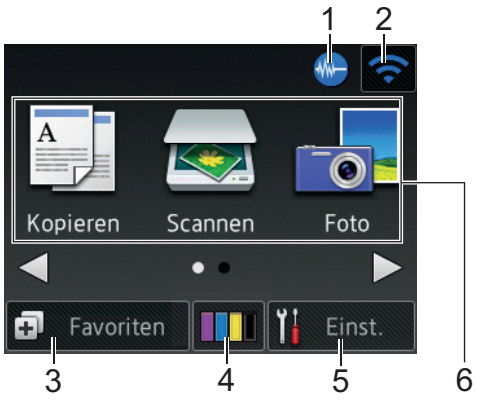
- Dieses Produkt verwendet eine Schrift von ARPHIC TECHNOLOGY CO., LTD.

## DCP-J785DW

Sie können zwei Home-Bildschirme aufrufen, indem Sie ◀ oder ▶ drücken.

Auf den Home-Bildschirmen können Sie Menüpunkte für das Wi-Fi-Setup, die Favoriten, den Tintenvorrat und die Einstellungen aufrufen.

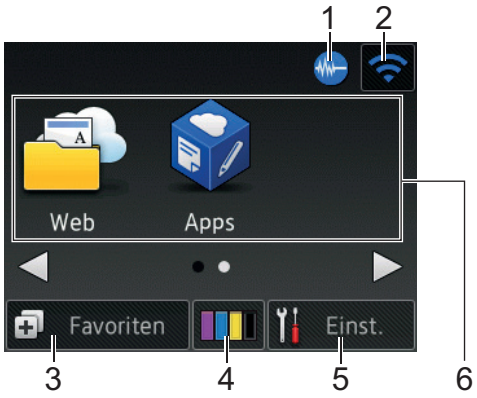
**Home-Bildschirm 1**




Auf diesem Bildschirm wird der Gerätestatus angezeigt, wenn das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist. Dieser Home-Bildschirm wird auch Bildschirm im Bereitschaftsmodus genannt. Wenn dieser angezeigt wird, wartet das Gerät auf Ihren nächsten Befehl.

Auf dem Home-Bildschirm 1 können Sie auf die Funktionen `[Kopieren]`, `[Scannen]` und `[Foto]` zugreifen.

**Home-Bildschirm 2**




Auf Home-Bildschirm 2 können Sie auf zusätzliche Funktionen, wie z. B. `[Web]` und `[Apps]`, zugreifen.

1. **Leisemodus**

   Dieses Symbol wird angezeigt, wenn die Einstellung `[Leisemodus]` auf `[Ein]` eingestellt ist.

   Mit der Einstellung für den Leisemodus kann das Druckgeräusch reduziert werden. Wenn der Leisemodus aktiviert ist, wird langsamer gedruckt.

2. **Wireless-Status**

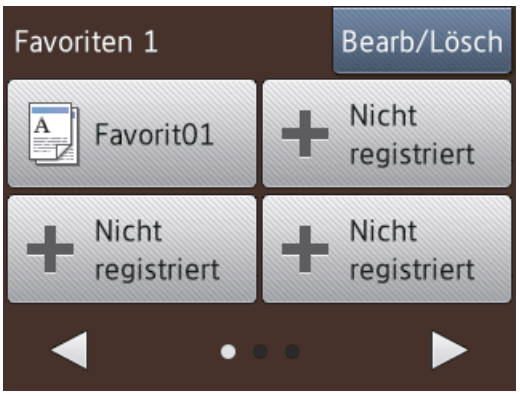
   Jedes Symbol in der folgenden Tabelle zeigt einen Status des Wireless-Netzwerks an.

| | |
|---|---|
| WiFi | Das Gerät wurde nicht mit dem Wireless Access Point verbunden.<br>Drücken Sie diese Taste, um die Wireless-Einstellungen zu konfigurieren. Detaillierte Informationen ➤➤ *Installationsanleitung* |
| | Ein Wireless-Netzwerk ist verbunden.<br>Eine dreistufige Displayanzeige in jedem der Home-Bildschirme zeigt die Stärke des aktuellen Wireless-Signals an. |
| | Der Wireless Access Point wurde nicht erkannt. |
| | Die Wireless-Einstellung ist deaktiviert. |

Sie können die Wireless-Einstellungen konfigurieren, indem Sie die Wireless-Statustaste drücken.

3. **`[Favoriten]`**

   Erstellen Sie Favoriten für häufig verwendete Vorgänge, wie das Erstellen einer Kopie, das Scannen und die Verwendung von Web Connect.




- Es gibt drei Favoriten-Bildschirme. Auf jedem Bildschirm können Sie vier Favoriten programmieren.
- Um die anderen Favoriten-Bildschirme anzuzeigen, drücken Sie ◀ oder ▶.

4. **[Tinte]**

   Zeigt den Tintenvorrat an. Drücken Sie die Option, um auf das Menü `[Tinte]` zuzugreifen.

   Wenn eine Tintenpatrone fast leer ist oder ein Fehler aufgetreten ist, wird für die Farbe ein Fehlersymbol angezeigt.

5. **[Einst.]**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das `[Einst.]`-Menü aufzurufen.

6. **Funktionen:**

   - **[Kopieren]**

     Drücken Sie diese Taste, um den Kopiermodus aufzurufen.

   - **[Scannen]**

     Drücken Sie diese Taste, um den Scanmodus aufzurufen.

   - **[Foto]**

     Drücken Sie diese Option, um zu den Fotofunktionen zu wechseln.

   - **[Web]**

     Drücken Sie diese Option, um das Brother-Gerät mit einem Internetdienst zu verbinden.

     Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung*: support.brother.com/manuals

   - **[Apps]**

     Drücken Sie diese Option, um das Brother-Gerät mit dem Brother-App-Dienst zu verbinden.

     Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung*: support.brother.com/manuals

7. **Warn-Symbol**




Das Warn-Symbol erscheint, um auf eine Fehler- oder Wartungsmeldung hinzuweisen. Drücken Sie `[Detail]`, um diese anzuzeigen, und drücken Sie dann , um in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

- Dieses Produkt verwendet eine Schrift von ARPHIC TECHNOLOGY CO., LTD.

## Zugehörige Informationen

- Einführung in Ihr Brother-Gerät
- Meldung von Brother
- Verringern des Druckgeräuschs
- Reset-Funktionen
- Zurücksetzen des Brother-Geräts
- Überprüfen des Tintenvorrats
- Einstellungsbildschirm-Übersicht
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Meldung von Brother

Wenn Sie Brother Web Connect verwenden und [Neue Funktionsbenachr.] auf [Ein] gesetzt ist, werden Benachrichtigungen über Clouddienste auf dem Home-Bildschirm angezeigt.

Drücken Sie auf [Details], um Ihr Gerät auf neue Benachrichtigungen hin zu überprüfen.




## Zugehörige Informationen

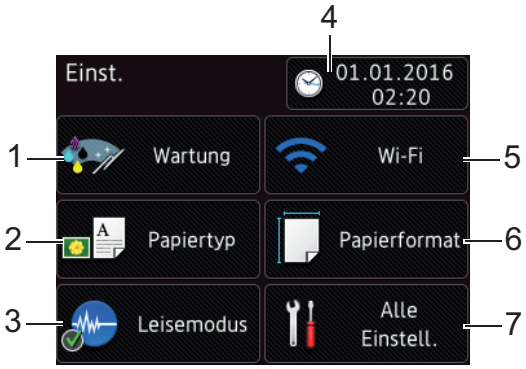
- Display-Übersicht

# Einstellungsbildschirm-Übersicht

## DCP-J785DW

Auf dem Touchscreen wird der Gerätestatus angezeigt, wenn Sie [Einst.] drücken.

Greifen Sie im Einstellungsmenü auf alle Einstellungen des Brother-Gerätes zu.




1. **[Wartung]**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das [Wartung]-Menü aufzurufen.

   Verwenden Sie die Optionen im Menü „Wartung“, um die Druckqualität zu prüfen und zu verbessern, den Druckkopf zu reinigen und den Tintenvorrat anzuzeigen.

2. **[Papiertyp (Papiersorte)]**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das [Papiertyp (Papiersorte)]-Menü aufzurufen.

3. **[Leisemodus]**

   Zeigt die Einstellung für den Ruhemodus an.

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das [Leisemodus]-Menü aufzurufen.

   Wenn dieses Menü auf [Ein] gestellt ist, wird auf dem Home-Bildschirm angezeigt.

4. **[Datum & Zeit (Datum und Zeit)]**

   Zeigt Datum und Uhrzeit an.

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das [Datum & Zeit (Datum und Zeit)]-Menü aufzurufen.

5. **[Wi-Fi]**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um eine Wireless-Netzwerkverbindung einzurichten.

   Eine dreistufige Bildschirmanzeige zeigt die Stärke des aktuellen Wireless-Signals an, wenn Sie eine Wireless-Verbindung verwenden.

6. **[Papierformat]**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das [Papierformat]-Menü aufzurufen.

7. **[Alle Einstell.]**

   Drücken Sie diese Option, um ein Menü aller Geräteeinstellungen aufzurufen.

## MFC-J985DW

Auf dem Touchscreen wird der Gerätestatus angezeigt, wenn Sie [Einst.] drücken.

Greifen Sie im Einstellungsmenü auf alle Einstellungen des Brother-Gerätes zu.




1. **`[Wartung]`**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das `[Wartung]`-Menü aufzurufen.

   Verwenden Sie die Optionen im Menü „Wartung“, um die Druckqualität zu prüfen und zu verbessern, den Druckkopf zu reinigen und den Tintenvorrat anzuzeigen.

2. **`[Leisemodus]`**

   Zeigt die Einstellung für den Ruhemodus an.

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das `[Leisemodus]`-Menü aufzurufen.

   Wenn dieses Menü auf `[Ein]` gestellt ist, wird auf dem Home-Bildschirm angezeigt.

3. **`[Faxvorschau]`**

   Zeigt die Einstellung für die Faxvorschau an.

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das `[Faxvorschau]`-Menü aufzurufen.

4. **Empfangsmodus**

   Zeigt den aktuellen Empfangsmodus an.

   - `[Fax]` (Nur Fax)
   - `[Fax/Tel]`
   - `[TAD]`
   - `[Manuell]`

5. **`[Datum & Zeit (Datum und Zeit)]`**

   Zeigt Datum und Uhrzeit an.

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das `[Datum & Zeit (Datum und Zeit)]`-Menü aufzurufen.

6. **`[Wi-Fi]`**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um eine Wireless-Netzwerkverbindung einzurichten.

   Eine dreistufige Bildschirmanzeige zeigt die Stärke des aktuellen Wireless-Signals an, wenn Sie eine Wireless-Verbindung verwenden.

7. **`[Zufuhreinst.]`**

   Drücken Sie die Schaltfläche, um das `[Zufuhreinst.]`-Menü aufzurufen.

   Verwenden Sie die Optionen im Zufuhreinstellungsmenü, um das Papierformat und Druckmedium zu ändern.

8. **`[Alle Einstell.]`**

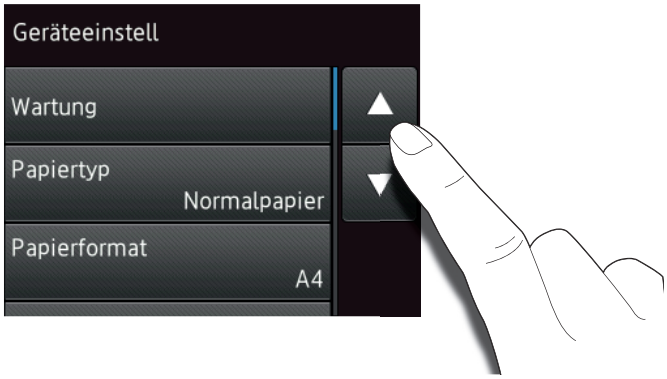
   Drücken Sie diese Option, um ein Menü aller Geräteeinstellungen aufzurufen.

## Zugehörige Informationen

- Einführung in Ihr Brother-Gerät
- Display-Übersicht
- Überprüfen des Tintenvorrats

# Navigation auf dem Touchscreen

- Drücken Sie mit Ihrem Finger auf den Touchscreen, um alle Einstellungen und Funktionen sowie deren verfügbare Optionen anzuzeigen und auf diese zuzugreifen. Drücken Sie ◀▶ oder ▲▼, um durch sie zu blättern.




## WICHTIG

Drücken Sie NICHT mit einem spitzen Gegenstand, wie zum Beispiel einem Kugelschreiber oder Stift, auf den Touchscreen. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.

Berühren Sie den Touchscreen NICHT sofort nach dem Anschließen des Netzsteckers oder Einschalten des Gerätes. Andernfalls kann ein Fehler auftreten.

## Zugehörige Informationen

- Einführung in Ihr Brother-Gerät

# Zugreifen auf Brother Utilities (Windows®)

**Brother Utilities** ist eine Startanwendung für einfachen Zugriff auf alle Brother-Anwendungen, die auf dem Computer installiert sind.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

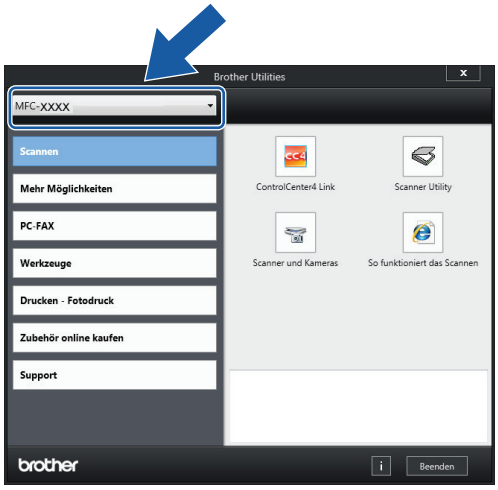
     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.
   - Windows® 8

     Tippen oder klicken Sie auf (**Brother Utilities**) entweder auf dem **Start**-Bildschirm oder auf dem Desktop.
   - Windows® 8.1

     Bewegen Sie die Maus in die untere linke Ecke des **Start**-Bildschirms und klicken Sie auf (wenn Sie ein berührungsbasiertes Gerät verwenden, streichen Sie auf dem **Start**-Bildschirm von unten nach oben, um den **Apps**-Bildschirm aufzurufen).

     Wenn der Bildschirm **Apps** angezeigt wird, tippen oder klicken Sie auf (**Brother Utilities**).
   - Windows® 10

     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Brother** > **Brother Utilities**.
2. Wählen Sie Ihr Gerät aus.




3. Wählen Sie den Vorgang, den Sie verwenden möchten.

## Zugehörige Informationen

- Einführung in Ihr Brother-Gerät
- Deinstallieren der Brother-Software und -Treiber (Windows®)

# Deinstallieren der Brother-Software und -Treiber (Windows®)

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.
   - Windows® 8

     Tippen oder klicken Sie auf (**Brother Utilities**) entweder auf dem **Start**-Bildschirm oder auf dem Desktop.
   - Windows® 8.1

     Bewegen Sie die Maus in die untere linke Ecke des **Start**-Bildschirms und klicken Sie auf (wenn Sie ein berührungsbasiertes Gerät verwenden, streichen Sie auf dem **Start**-Bildschirm von unten nach oben, um den **Apps**-Bildschirm aufzurufen).

     Wenn der Bildschirm **Apps** angezeigt wird, tippen oder klicken Sie auf (**Brother Utilities**).
   - Windows® 10

     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Brother** > **Brother Utilities**.
2. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie dann Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und klicken Sie dann auf **Deinstallieren**.

   Folgen Sie den Anweisungen im Dialogfeld, um die Software und Treiber zu deinstallieren.

## Zugehörige Informationen

- Zugreifen auf Brother Utilities (Windows®)

# Papiermanagement

- Einlegen von Papier
- Einlegen von Dokumenten

# Einlegen von Papier


- Einlegen von Papier in die Papierkassette
- Einlegen von Papier im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette
- Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr
- Nicht bedruckbarer Bereich
- Papiereinstellungen
- Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

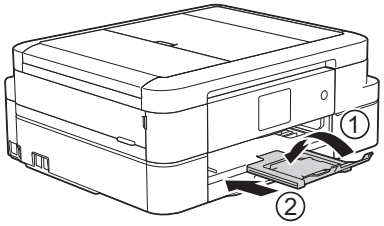
# Einlegen von Papier in die Papierkassette

- Einlegen von Einzelblättern oder Papier im Format Photo 2L in die Papierkassette
- Einlegen von Fotopapier in die Papierkassette
- Einlegen von Umschlägen in die Papierkassette

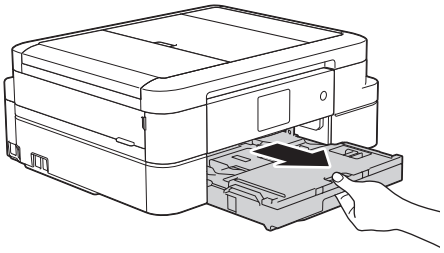
# Einlegen von Einzelblättern oder Papier im Format Photo 2L in die Papierkassette

- Wenn die Einstellung [Papier prüfen] auf [Ein] gesetzt ist und Sie die Kassette aus dem Gerät ziehen, wird im Display eine Abfrage angezeigt, ob das Druckmedium und das Papierformat geändert werden sollen. Ändern Sie die Einstellungen für Papierformat und Druckmedium gegebenenfalls mithilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Legen Sie immer nur Papier desselben Formats und derselben Sorte gleichzeitig in die Papierkassette ein.
- Wenn Sie ein anderes als das zuvor verwendete Papierformat in die Papierkassette einlegen, müssen Sie auch die Papierformat-Einstellung am Gerät oder die Papierformat-Einstellung auf dem Computer ändern.

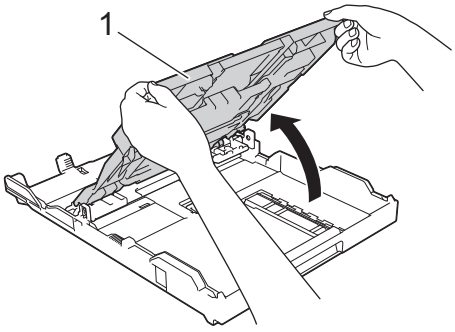
1. Wenn die Papierstütze (1) ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein, und schließen Sie dann die Papierablage (2).



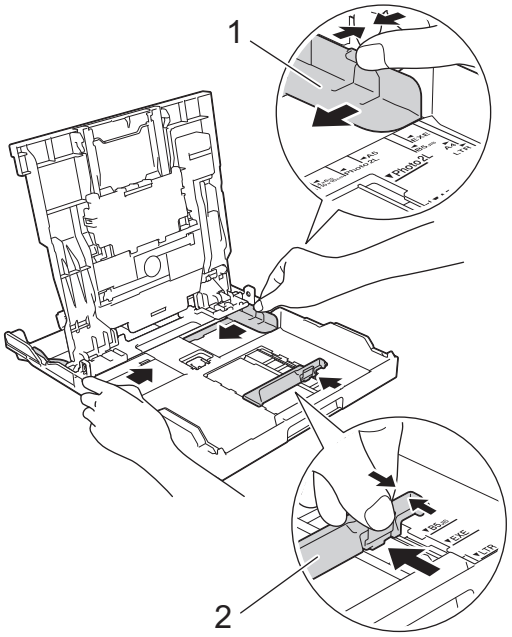

2. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



3. Öffnen Sie die Abdeckung der Papierkassette (1).




4. Drücken und verschieben Sie die Papierbreitenführungen (1) und dann die Papierlängenführung (2) entsprechend dem Papierformat.

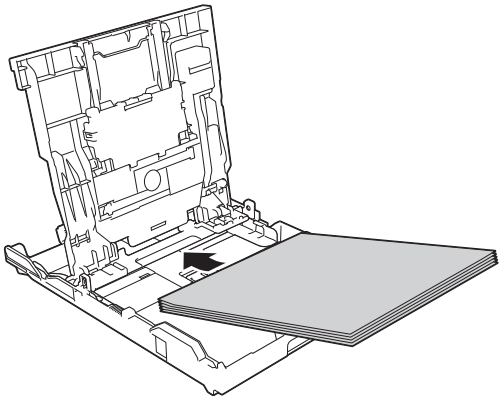



5. Fächern Sie den Papierstapel gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.

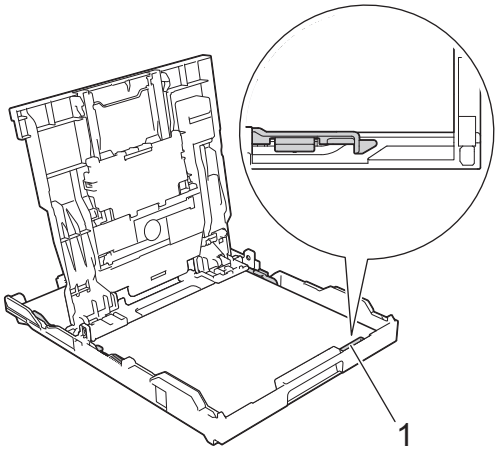


Vergewissern Sie sich, dass das Papier nicht gewellt oder zerknittert ist.

6. Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite **nach unten** vorsichtig in die Papierkassette ein.



Vergewissern Sie sich, dass das Papier flach in der Papierkassette liegt und die Papierführung (1) die Papierkanten berührt.



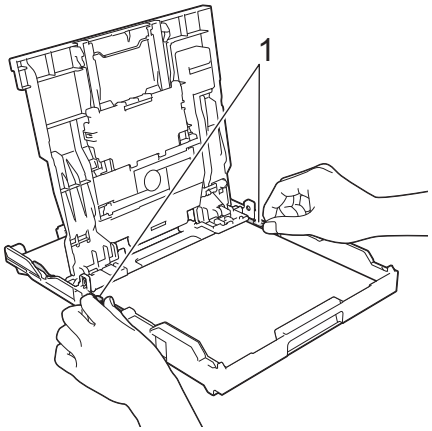
**WICHTIG**

- Schieben Sie das Papier nicht zu weit vor, weil es sich sonst am hinteren Ende der Zufuhr anhebt und dadurch Probleme beim Papiereinzug entstehen können.
- Wenn mehr als 20 Blätter Papier im Format Photo 2L (13 x 18 cm) eingelegt werden, kann ein Papierstau auftreten.

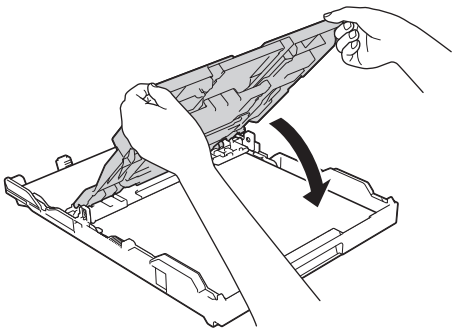
Um Papier einzulegen, bevor die Papierkassette leer ist, nehmen Sie das Papier aus der Kassette und bilden Sie zusammen mit dem Papier, das Sie hinzufügen möchten, einen Stapel. Fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, um den Einzug mehrerer Blätter auf einmal zu verhindern.

7. Verschieben Sie die Papierbreitenführungen (1) vorsichtig entsprechend dem Papier.

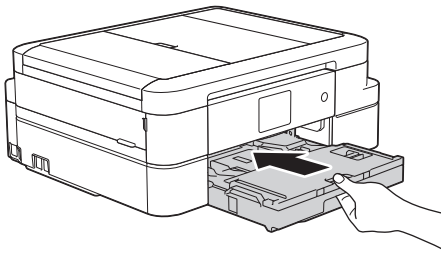
   Achten Sie darauf, dass die Papierführungen die Papierkanten leicht berühren.



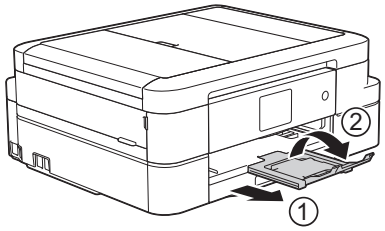

8. Schließen Sie die Abdeckung der Papierkassette.



9. Schieben Sie die Papierkassette langsam vollständig in das Gerät.



10. Halten Sie die Papierkassette im Gerät fest, und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie dann die Papierstütze (2) aus.



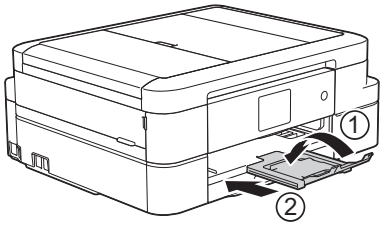
## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Papier in die Papierkassette
- Ändern der Papierformatprüfung
- Auswahl des richtigen Druckmediums
- Ändern des Papierformats und Druckmediums

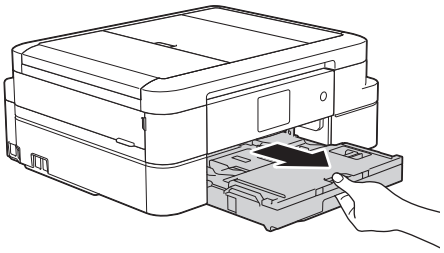
# Einlegen von Fotopapier in die Papierkassette

- Wenn die Einstellung [Papier prüfen] auf [Ein] gesetzt ist und Sie die Kassette aus dem Gerät ziehen, wird im Display eine Abfrage angezeigt, ob das Druckmedium und das Papierformat geändert werden sollen. Ändern Sie die Einstellungen für Papierformat und Druckmedium gegebenenfalls mithilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Legen Sie immer nur Papier desselben Formats und derselben Sorte gleichzeitig in die Papierkassette ein.
- Wenn Sie ein anderes als das zuvor verwendete Papierformat in die Papierkassette einlegen, müssen Sie auch die Papierformat-Einstellung am Gerät oder die Papierformat-Einstellung auf dem Computer ändern.

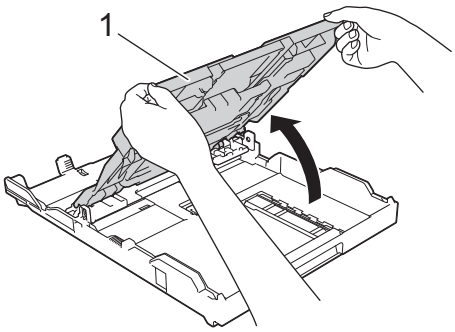
1. Wenn die Papierstütze (1) ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein, und schließen Sie dann die Papierablage (2).



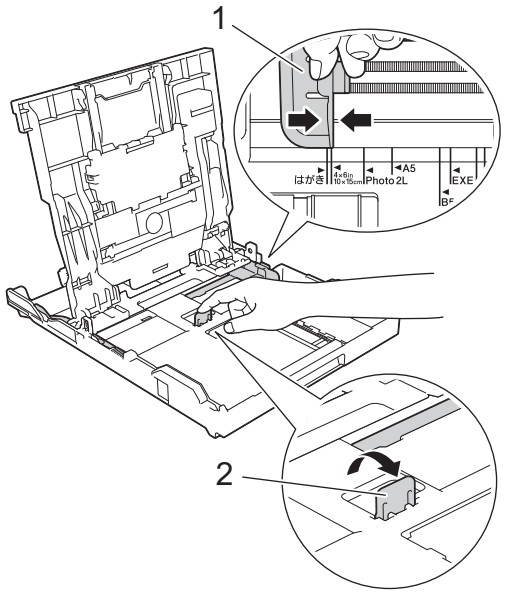

2. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



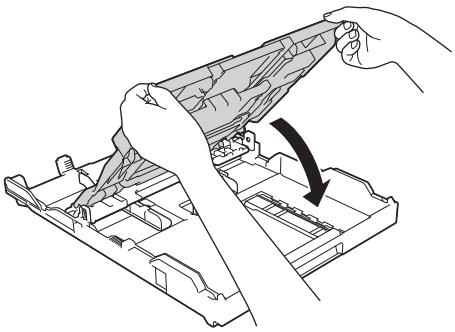
3. Öffnen Sie die Abdeckung der Papierkassette (1).




4. Drücken und verschieben Sie die Papierbreitenführungen (1), um sie an das Papierformat anzupassen, und heben Sie dann den Stopper (2) an.

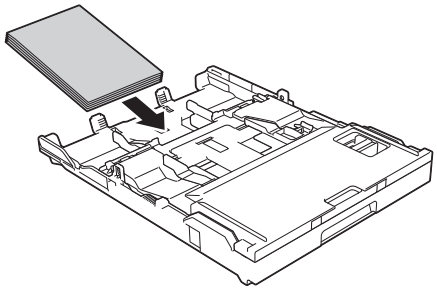



5. Schließen Sie die Abdeckung der Papierkassette.



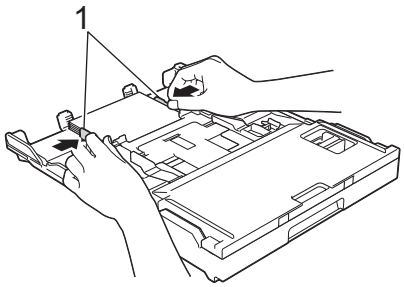
6. Legen Sie bis zu 20 Blatt Fotopapier mit der zu bedruckenden Seite **nach unten** ein.

   Wenn mehr als 20 Blätter Fotopapier eingelegt werden, kann ein Papierstau auftreten.

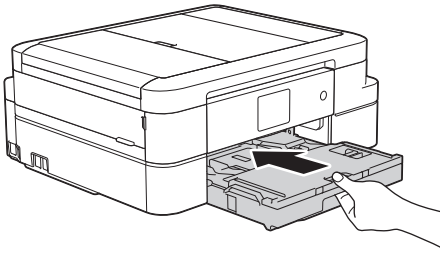


7. Verschieben Sie die Papierführungen (1) vorsichtig entsprechend dem Papier.

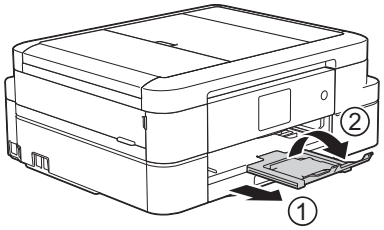
   Achten Sie darauf, dass die Papierbreitenführungen die Papierkanten leicht berühren und das Papier flach in der Kassette liegt.




8. Schieben Sie die Papierkassette langsam vollständig in das Gerät.



9. Halten Sie die Papierkassette im Gerät fest, und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie dann die Papierstütze (2) aus.




## Zugehörige Informationen

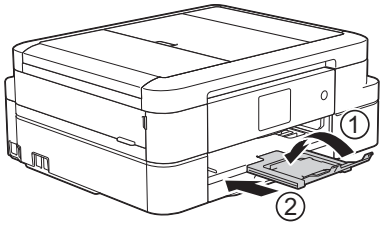
- Einlegen von Papier in die Papierkassette
- Ändern der Papierformatprüfung
- Auswahl des richtigen Druckmediums
- Ändern des Papierformats und Druckmediums

# Einlegen von Umschlägen in die Papierkassette

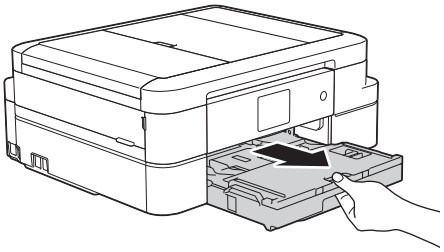
- Wenn die Einstellung [Papier prüfen] auf [Ein] gesetzt ist und Sie die Kassette aus dem Gerät ziehen, wird im Display eine Abfrage angezeigt, ob das Druckmedium und das Papierformat geändert werden sollen. Ändern Sie die Einstellungen für Papierformat und Druckmedium gegebenenfalls mithilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Legen Sie immer nur Papier desselben Formats und derselben Sorte gleichzeitig in die Papierkassette ein.
- Wenn Sie ein anderes als das zuvor verwendete Papierformat in die Papierkassette einlegen, müssen Sie auch die Papierformat-Einstellung am Gerät oder die Papierformat-Einstellung auf dem Computer ändern.
- Drücken Sie die Ecken und Kanten der Umschläge möglichst flach zusammen, bevor Sie die Umschläge in die Papierkassette einlegen.

  ➤➤ *Zugehörige Informationen*

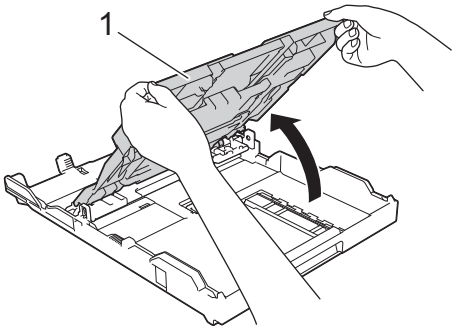
1. Wenn die Papierstütze (1) ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein, und schließen Sie dann die Papierablage (2).




2. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



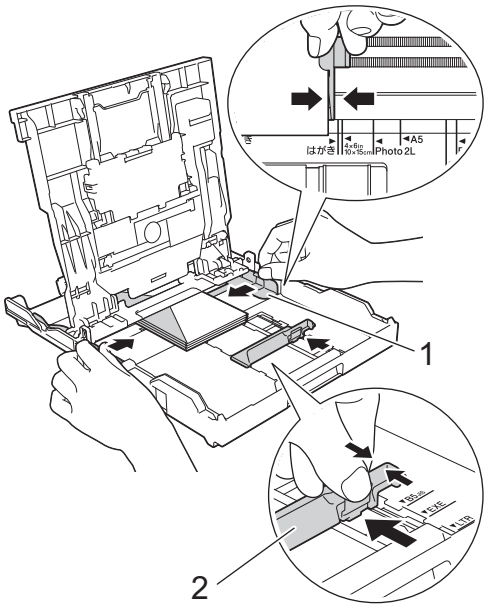
3. Öffnen Sie die Abdeckung der Papierkassette (1).




4. Legen Sie bis zu 10 Umschläge mit der zu bedruckenden Seite **nach unten** in die Papierkassette ein. Wenn mehr als 10 Umschläge eingelegt werden, kann ein Papierstau auftreten.

   Wenn die Umschlaglaschen auf der langen Kante sind, legen Sie die Umschläge mit der Lasche nach links ein (siehe Abbildung). Drücken und verschieben Sie die Papierbreitenführungen (1) und dann die Papierlängenführung (2) vorsichtig entsprechend der Größe der Umschläge.

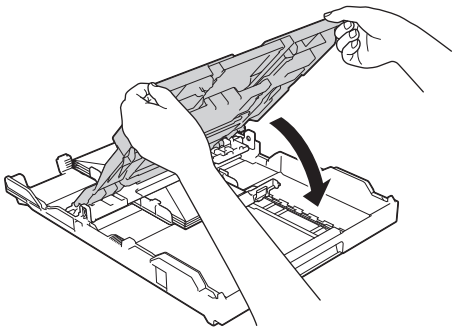
   Vergewissern Sie sich, dass die Umschläge flach in der Papierkassette liegen.



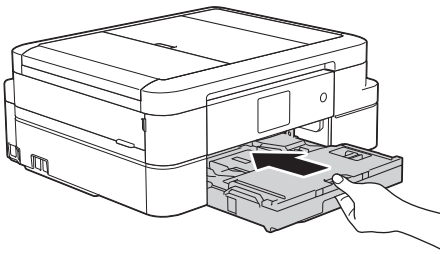

**WICHTIG**

Wenn mehrere Umschläge auf einmal eingezogen werden, sollten Sie die Umschläge einzeln einlegen.

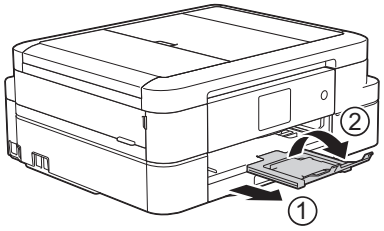
5. Schließen Sie die Abdeckung der Papierkassette.



6. Schieben Sie die Papierkassette langsam vollständig in das Gerät.



7. Halten Sie die Papierkassette im Gerät fest, und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie dann die Papierstütze (2) aus.




## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Papier in die Papierkassette
- Informationen zu Umschlägen
- Ändern der Papierformatprüfung

- Auswahl des richtigen Druckmediums
- Ändern des Papierformats und Druckmediums

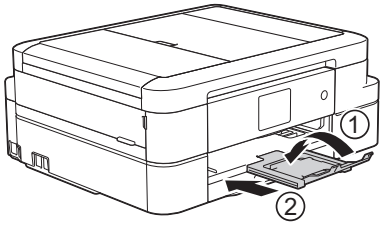
# Einlegen von Papier im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette

Verwenden Sie die Fotopapierkassette, die sich oben auf der Abdeckung der Papierablage befindet, um auf Papier im Format Photo (10 x 15 cm) oder Photo L (89 x 127 mm) zu drucken.

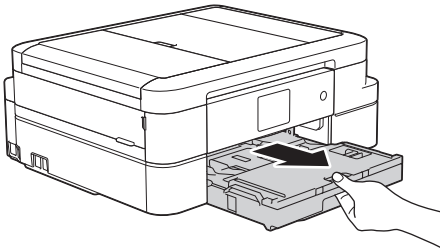
- Wenn Sie die Fotopapierkassette verwenden, müssen Sie das Papier aus der Kassette darunter nicht entfernen.

- Wenn die Einstellung `[Papier prüfen]` auf `[Ein]` gesetzt ist und Sie die Kassette aus dem Gerät ziehen, wird im Display eine Abfrage angezeigt, ob das Druckmedium und das Papierformat geändert werden sollen. Ändern Sie die Einstellungen für Papierformat und Druckmedium gegebenenfalls mithilfe der Anweisungen auf dem Bildschirm.
- Legen Sie immer nur Papier desselben Formats und derselben Sorte gleichzeitig in die Papierkassette ein.
- Wenn Sie ein anderes als das zuvor verwendete Papierformat in die Papierkassette einlegen, müssen Sie auch die Papierformat-Einstellung am Gerät oder die Papierformat-Einstellung auf dem Computer ändern.

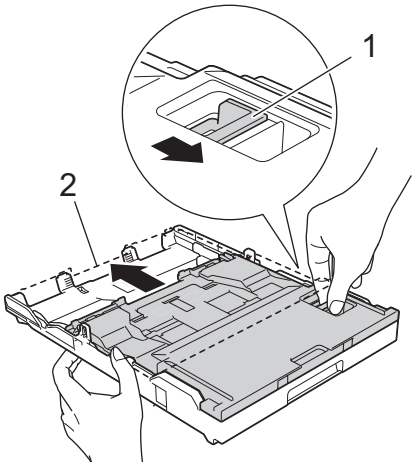
1. Wenn die Papierstütze (1) ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein, und schließen Sie dann die Papierablage (2).




2. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.

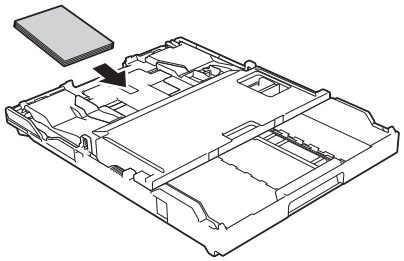


3. Drücken Sie die blaue Taste (1) zum Lösen der Fotopapierkassette und schieben Sie die Abdeckung der Papierablage nach vorne, bis sie in die Fotodruckposition (2) einrastet.

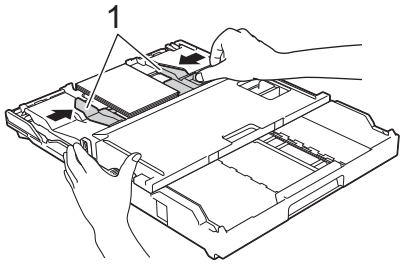



4. Legen Sie bis zu 20 Blätter im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette mit der zu bedruckenden Seite **nach unten** ein.

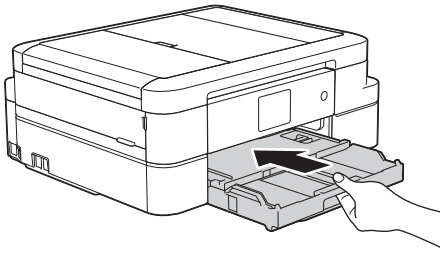
   Wenn mehr als 20 Blätter Fotopapier eingelegt werden, kann ein Papierstau auftreten.



5. Verschieben Sie die Papierbreitenführungen (1) vorsichtig entsprechend dem Papier. Achten Sie darauf, dass die Papierbreitenführungen die Papierkanten leicht berühren und das Papier flach in der Kassette liegt.




6. Schieben Sie die Papierkassette langsam vollständig in das Gerät.

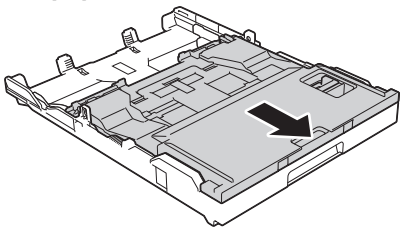


Öffnen Sie die Papierablage und die Papierstütze nicht, wenn Sie die Fotopapierkassette verwenden. Andernfalls lassen sich die Ausdrucke nur schwer herausnehmen.

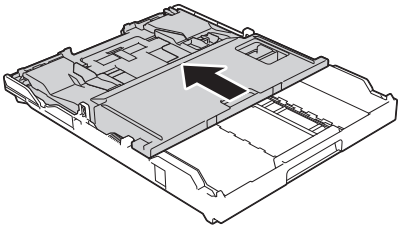
## WICHTIG

Wenn Sie das Drucken von Fotos abgeschlossen haben, bringen Sie die Fotopapierkassette zurück in die normale Druckposition. Andernfalls wird der Fehler `[Papier prüfen]` angezeigt, wenn Sie Einzelblätter verwenden.

**Fotopapierkassette in normaler Druckposition**



**Fotopapierkassette in Fotodruckposition**



## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Papier
- Fehler- und Wartungsmeldungen

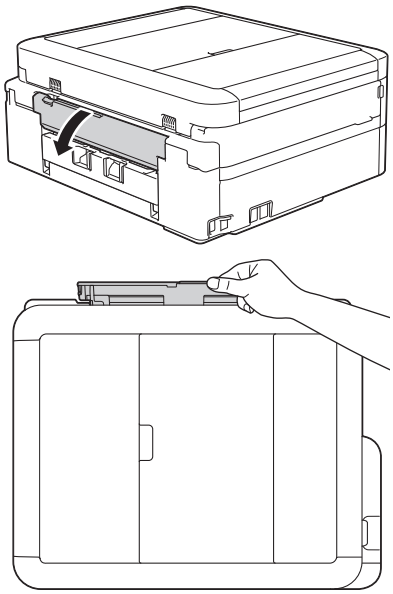
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr

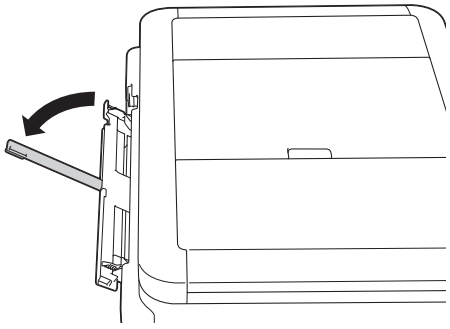
Legen Sie jeweils ein Blatt spezieller Druckmedien in diese Zufuhr ein.

Wenn Sie Papier in die manuelle Zufuhr einlegen, wechselt das Gerät automatisch in den manuellen Zufuhrmodus.

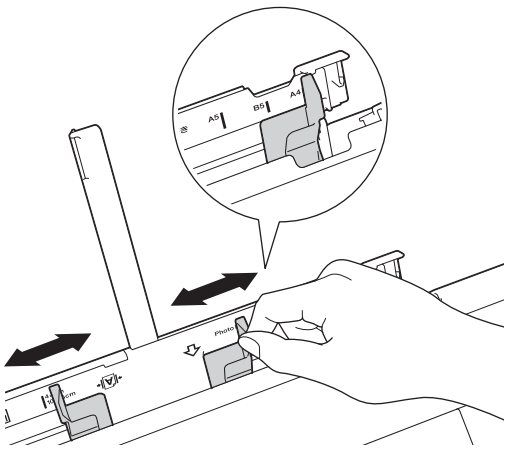
1. Öffnen Sie die Abdeckung der manuellen Zufuhr.



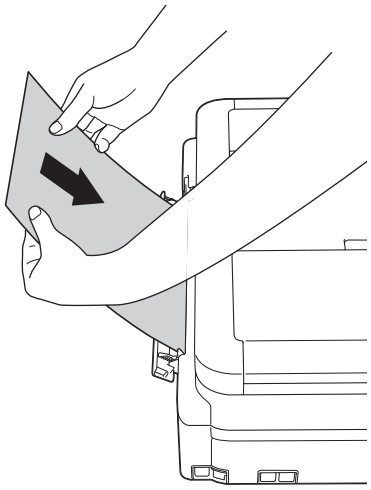
2. Klappen Sie die Papierstütze aus.

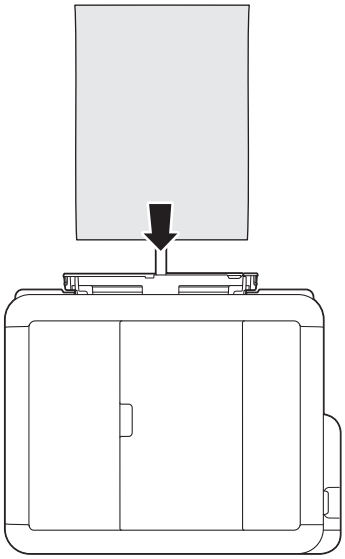


3. Verschieben Sie die Papierführungen der manuellen Zufuhr entsprechend der Breite des verwendeten Papiers.



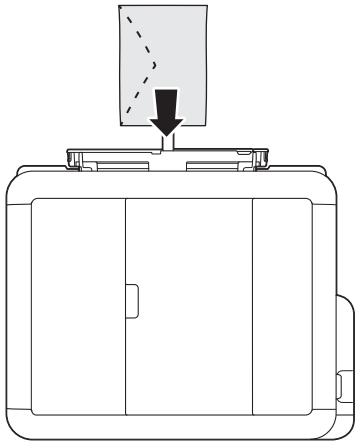

4. Legen Sie nur ein Blatt Papier in die manuelle Zufuhr mit der zu bedruckenden Seite **nach oben** ein.





Zur Verwendung von Umschlägen legen Sie diese mit der zu bedruckenden Seite **nach oben** und mit der Lasche nach links ein, wie in der Abbildung gezeigt.

➤➤ *Zugehörige Informationen*

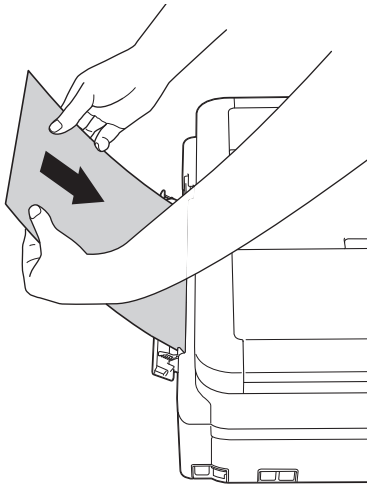


## WICHTIG

- Legen Sie NICHT mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig in die manuelle Zufuhr ein. Andernfalls kann ein Papierstau auftreten. Wenn Sie mehrere Seiten drucken möchten, legen Sie das nächste Blatt Papier nicht ein, bevor auf dem Touchscreen eine Meldung angezeigt wird, die Sie zum Einlegen des nächsten Blatts auffordert.

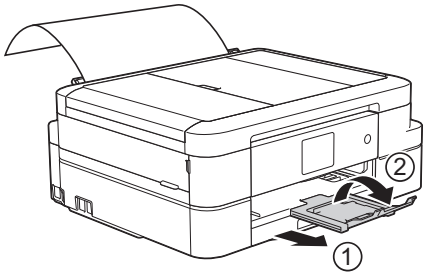
- Legen Sie KEIN Papier in die manuelle Zufuhr ein, wenn die Papierkassette zum Drucken verwendet wird. Andernfalls kann ein Papierstau auftreten.

5. Schieben Sie mit beiden Händen ein Blatt Papier so weit in die manuelle Zufuhr, dass die Vorderkante die Papierzufuhrrollen berührt. Lassen Sie das Papier los, wenn Sie hören, dass es vom Gerät eingezogen wird. Im Display wird `[Manuelle Zufuhr bereit.]` angezeigt. Lesen Sie die auf dem Display angezeigten Anweisungen und drücken Sie anschließend `[OK]`.



Wenn Sie einen Umschlag oder ein Blatt dickes Papier einlegen, schieben Sie den Umschlag in die manuelle Zufuhr hinein, bis Sie merken, dass der Umschlag von den Papierzufuhrrollen eingezogen wird.

6. Halten Sie die Papierkassette im Gerät fest, und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie dann die Papierstütze (2) aus.




- Falls das Dokument nicht auf ein Blatt passt, werden Sie dazu aufgefordert, das nächste Blatt Papier einzulegen. Legen Sie ein weiteres Blatt Papier in die manuelle Zufuhr ein und drücken Sie `[OK]` auf dem Touchscreen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Druckvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Abdeckung der manuellen Zufuhr schließen.
- Wenn Papier in der manuellen Zufuhr eingelegt ist, druckt das Gerät immer von der manuellen Zufuhr.
- Das Gerät wirft in der manuellen Zufuhr eingelegtes Papier beim Drucken einer Testseite, eines Faxes oder eines Berichts aus.
- Das Gerät wirft in der manuellen Zufuhr eingelegtes Papier während des Reinigungsprozesses aus. Warten Sie bis zum Abschluss des Reinigungsprozesses, und legen Sie dann das Papier in die manuelle Zufuhr ein.

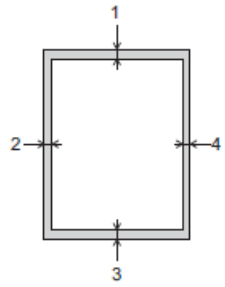
## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Papier
- Informationen zu Umschlägen
- Auswahl des richtigen Druckmediums
- Fehler- und Wartungsmeldungen

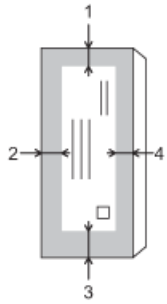
# Nicht bedruckbarer Bereich

Der nicht bedruckbare Bereich ist von den Einstellungen in der von Ihnen benutzten Anwendung abhängig. Die Abbildungen unten zeigen den nicht bedruckbaren Bereich von Einzelblättern und Umschlägen. Das Gerät kann die schattierten Bereiche von Einzelblättern nur bedrucken, wenn die Funktion „Randlos“ zur Verfügung steht und eingeschaltet ist.

**Einzelblatt**




**Umschläge**




| | Oben (1) | Links (2) | Unten (3) | Rechts (4) |
|---|---|---|---|---|
| Einzelblatt | 3 mm | 3 mm | 3 mm | 3 mm |
| Umschläge | 12 mm | 3 mm | 12 mm | 3 mm |

Der randlose Druck ist für Umschläge und beidseitiges Drucken nicht verfügbar.

## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Papier
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Papiereinstellungen

- Ändern des Papierformats und Druckmediums
- Ändern der Papierformatprüfung
- Verringern der Seitengröße bei einem übergroßen eingehenden Fax

# Ändern des Papierformats und Druckmediums

Legen Sie die Einstellungen für das Papierformat und das Druckmedium für die Papierkassette fest.

- Damit Sie die beste Druckqualität erhalten, sollte das Gerät auf das verwendete Druckmedium eingestellt werden.
- Wenn Sie das Format des in die Kassette eingelegten Papiers ändern, müssen Sie gleichzeitig auch die Papierformateinstellung auf dem Display ändern.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - (DCP-J785DW)

     Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Papiertyp (Papiersorte)]`.
   - (MFC-J985DW)

     Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Zufuhreinst.]` > `[Papiertyp (Papiersorte)]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option `[Normalpapier]`, `[Inkjet]`, `[Brother BP71]` oder `[And. Glanz]` anzuzeigen und drücken Sie anschließend die gewünschte Option.
3. Drücken Sie `[Papierformat]`.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die verfügbaren Papierformatoptionen anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die gewünschte Option.
5. Drücken Sie .

Das Papier wird mit der bedruckten Seite nach oben auf der Papierablage auf der Vorderseite des Geräts abgelegt. Glanzpapier sollte sofort von der Papierablage genommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Tinte zu vermeiden.

## Zugehörige Informationen

- Papiereinstellungen
- Einlegen von Einzelblättern oder Papier im Format Photo 2L in die Papierkassette
- Einlegen von Fotopapier in die Papierkassette
- Einlegen von Umschlägen in die Papierkassette
- Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Ändern der Papierformatprüfung

Wenn die Papierprüfung auf [Ein] gesetzt ist und Sie die Papierkassette aus dem Gerät ziehen, wird im Display eine Abfrage angezeigt, ob das Papierformat und das Druckmedium geändert werden sollen.

Die Standardeinstellung ist [Ein].

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräteeinstell] > [Papier prüfen].
2. Drücken Sie [Ein] oder [Aus].
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Papiereinstellungen
- Einlegen von Einzelblättern oder Papier im Format Photo 2L in die Papierkassette
- Einlegen von Fotopapier in die Papierkassette
- Einlegen von Umschlägen in die Papierkassette
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien

Die im Gerät verwendete Papierart kann sich auf die Druckqualität auswirken.

Stellen Sie stets das Druckmedium auf das verwendete Druckmedium ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.

Sie können Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Glanzpapier, Recyclingpapier und Umschläge verwenden.

Es wird empfohlen, verschiedene Druckmedien zu testen, bevor Sie größere Mengen kaufen.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie Brother-Papier verwenden.

- Wenn Sie auf Inkjet-Papier (beschichtetes Papier) oder Glanzpapier drucken, denken Sie daran, das entsprechende Druckmedium auf der Registerkarte **Grundeinstellungen** des Druckertreibers bzw. für die Druckmedium-Einstellung am Gerät auszuwählen.
- Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Fotopapiers in die Papierkassette.
- Fotopapier sollte sofort von der Papierablage genommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Tinte zu vermeiden.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken. Die Tinte ist eventuell noch nicht vollständig trocken und könnte verschmieren oder Flecken auf der Haut verursachen.

## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Papier
- Empfohlene Druckmedien
- Aufbewahrung und Verwendung von Druckmedien
- Informationen zu Umschlägen
- Auswahl des richtigen Druckmediums
- Ändern des Papierformats und Druckmediums
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Empfohlene Druckmedien

Für die beste Druckqualität empfehlen wir die Verwendung des in der Tabelle aufgeführten Brother-Papiers.

Falls in Ihrem Land kein Brother-Papier erhältlich ist, sollten Sie verschiedene Druckmedien testen, bevor Sie größere Mengen einkaufen.

## Brother-Papier

| Druckmedium | Bezeichnung |
|---|---|
| Normalpapier A4 | BP60PA |
| Glossy Photo-Papier A4 | BP71GA4 |
| Inkjet-Papier A4 (matt) | BP60MA |
| Glossy Photo-Papier 10 × 15 cm | BP71GP |

## Zugehörige Informationen

- Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien

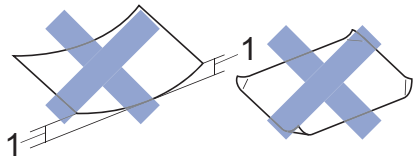
# Aufbewahrung und Verwendung von Druckmedien

- Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.
- Vermeiden Sie es, die glänzende (beschichtete) Seite des Fotopapiers zu berühren.

## WICHTIG

Verwenden Sie NICHT die folgenden Papierarten:

- Beschädigte, gewellte, zerknitterte oder ungleichmäßig geformte Blätter




1. Eine Wellung von **2 mm oder mehr kann Papierstaus verursachen.**

- Extrem glänzend oder stark strukturiert
- Blätter, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Breitbahn-Papier (Faser längs zur kurzen Kante)

**Kapazität der Papierablage**

Bis zu 50 Blatt Papier im Format A4 80 g/m².

- Fotopapier muss sofort Seite für Seite von der Papierablage genommen werden, damit die Tinte nicht verschmiert.

## Zugehörige Informationen

- Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien

# Informationen zu Umschlägen

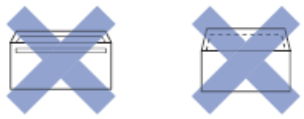
- Verwenden Sie Umschläge mit einem Gewicht 80 bis 95 g/m².
- Bei einigen Umschlagformaten müssen Sie in der Anwendung Ränder festlegen. Fertigen Sie zunächst einen Probedruck an, bevor Sie mehrere Umschläge bedrucken.

## WICHTIG

Verwenden Sie KEINE Umschläge mit:

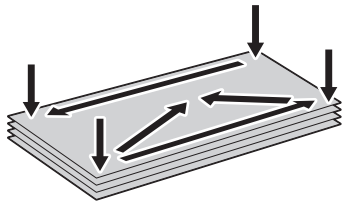
- loser Struktur
- Fenstern
- geprägtem Druck (wie Initialen, Embleme)
- Klammern
- bedruckter Innenseite
- selbstklebender Lasche
- doppelten Laschen

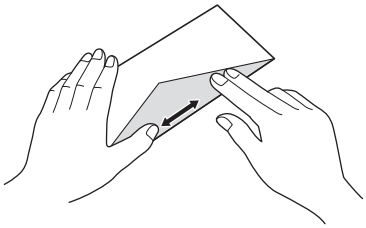
| Selbstklebend | Doppelte Laschen |
|---|---|



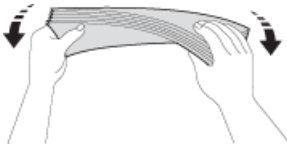
Es können aufgrund von Papierstärke, Größe und Laschenart der verwendeten Umschläge Probleme beim Papiereinzug auftreten.

- Drücken Sie die Klappen, Kanten und Ecken möglichst flach zusammen, wie in den Abbildungen gezeigt, bevor Sie die Umschläge in die Papierkassette einlegen.





Fächern Sie die Umschläge gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.



## WICHTIG

Wenn mehrere Umschläge auf einmal eingezogen werden, sollten Sie die Umschläge einzeln einlegen.

## Zugehörige Informationen

- Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien
- Einlegen von Umschlägen in die Papierkassette
- Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr

# Auswahl des richtigen Druckmediums


- Druckmedien und Papierformate für verschiedene Verwendungsmöglichkeiten
- Fassungsvermögen der Papierkassetten
- Papiergewicht und -stärke
- Einlegen von Einzelblättern oder Papier im Format Photo 2L in die Papierkassette
- Einlegen von Fotopapier in die Papierkassette
- Einlegen von Umschlägen in die Papierkassette
- Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr

# Druckmedien und Papierformate für verschiedene Verwendungsmöglichkeiten

| Druckmedium | Papierformat | | Verwendung | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Fax [1] | Kopieren | Fotodirektdruck | Drucker |
| Einzelblatt | A4 | 210 x 297 mm | Ja | Ja | Ja | Ja |
| | Letter | 215,9 x 279,4 mm | Ja | Ja | Ja | Ja |
| | Executive | 184,1 x 266,7 mm | - | - | - | Ja |
| | A5 | 148 x 210 mm | - | Ja | - | Ja |
| | A6 | 105 x 148 mm | - | - | - | Ja |
| Karten | Foto | 10 x 15 cm | - | Ja | Ja | Ja |
| | Photo L | 9 x 13 cm | - | - | - | Ja |
| | Photo 2L | 13 x 18 cm | - | - | Ja | Ja |
| | Karteikarte (Photo 2) | 13 x 20 cm | - | - | - | Ja |
| Umschläge | C5-Umschlag | 162 x 229 mm | - | - | - | Ja |
| | DL-Umschlag | 110 x 220 mm | - | - | - | Ja |
| | Com-10 | 104,7 x 241,3 mm | - | - | - | Ja |
| | Monarch | 98,4 x 190,5 mm | - | - | - | Ja |

1 Nur MFC-Modelle

## Zugehörige Informationen

- Auswahl des richtigen Druckmediums

# Fassungsvermögen der Papierkassetten

| | Papierformat | Druckmedien | Anzahl Blatt |
|---|---|---|---|
| Papierkassette | A4, Executive, Letter, A5, A6, Umschläge (Com-10, DL, C5, Monarch), Photo 1 (10 × 15 cm), Photo 2L (13 × 18 cm) und Karteikarte (Photo 2) (127 × 203 mm) | Normalpapier, Recyclingpapier | 100 [1] |
| | | Inkjet-Papier | 20 |
| | | Glanzpapier, Fotopapier | 20 |
| | | Karteikarte (Photo 2) | 30 |
| | | Umschläge | 10 |
| Fotopapierkassette | Photo 1 (10 × 15 cm) und Photo L (89 × 127 mm) | Normalpapier, Inkjet-Papier, Glanzpapier, Recyclingpapier und Fotopapier | 20 |
| Manuelle Zufuhr | A4, Executive, Letter, A5, A6, Umschläge (Com-10, DL, C5, Monarch), Photo 1 (10 × 15 cm), Photo L (89 × 127 mm), Photo 2L (13 × 18 cm) und Karteikarte (Photo 2) (127 × 203 mm) | Normalpapier, Inkjet-Papier, Glanzpapier, Recyclingpapier, Fotopapier und Umschläge | 1 |

1 Bei Verwendung von Normalpapier 80 g/m²

## Zugehörige Informationen

- Auswahl des richtigen Druckmediums

# Papiergewicht und -stärke

| Druckmedium | | Gewicht | Stärke |
|---|---|---|---|
| Einzelblatt | Normalpapier [1], Recyclingpapier [1] | 64 bis 120 g/m² | 0,08 bis 0,15 mm |
| | Inkjet-Papier | 64 bis 200 g/m² | 0,08 bis 0,25 mm |
| | Glanzpapier [2] | Bis zu 220 g/m² | Bis zu 0,25 mm |
| Karten | Fotokarte [2] | Bis zu 220 g/m² | Bis zu 0,25 mm |
| | Karteikarte (Photo 2) | Bis zu 120 g/m² | Bis zu 0,15 mm |
| Umschläge | | 80 bis 95 g/m² | Bis zu 0,52 mm |

1 Das Papiergewicht und die Papierdicke für den automatischen beidseitigen Druck beträgt 64 bis 105 g/m² und 0,08 bis 0,13 mm.

2 BP71 260 g/m² wurde speziell für Brother-Tintenstrahlgeräte entwickelt.

## Zugehörige Informationen

- Auswahl des richtigen Druckmediums
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Einlegen von Dokumenten

- Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)
- Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas
- Nicht scanbarer Bereich

# Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)

Der automatische Vorlageneinzug (ADF) kann bis zu 20 Seiten aufnehmen und zieht jedes Blatt einzeln ein.

Bei Dokumenten mit einer Länge von mehr als 297 mm müssen die Seiten einzeln eingezogen werden.

Verwenden Sie kein Papier, das die Formate und Gewichte in der dargestellten Tabelle übersteigt. Fächern Sie die Seiten stets gut auf, bevor Sie sie in den Vorlageneinzug einlegen.

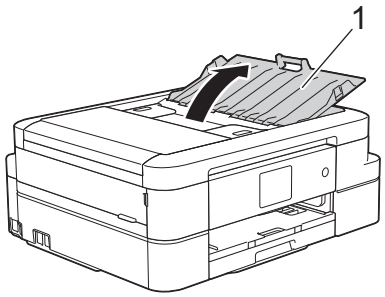
## Vorlagenformate und -gewichte

| | |
|---|---|
| Länge | 148 bis 355,6 mm |
| Breite | 148 bis 215,9 mm |
| Papiergewicht | 64 bis 90 g/m² |

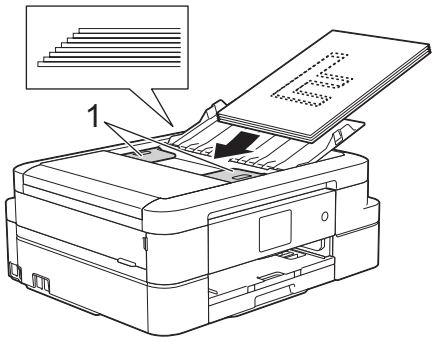
**WICHTIG**

- Ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.
- Verwenden Sie KEIN gewelltes, zerknittertes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie KEINE Kartonbögen, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.
- Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Korrekturflüssigkeit oder mit Tinte geschriebene Dokumente vollkommen getrocknet sind.

1. Stellen Sie die Dokumentenablage (1) nach oben und klappen Sie sie aus.




2. Fächern Sie die Seiten gut auf.
3. Richten Sie die Papierführungen (1) entsprechend der Vorlagenbreite aus.




4. Legen Sie das Dokument **mit der Schriftseite nach unten** und **mit der Oberkante zuerst** in den automatischen Vorlageneinzug unter die Papierführungen ein, bis das Dokument die Papierzufuhrrollen berührt und im Display `[ADF bereit.]` angezeigt wird.

## WICHTIG

Lassen Sie KEINE Dokumente auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte zu Dokumentenstaus im Vorlageneinzug führen.

## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Dokumenten
- Kopieren eines Dokuments
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Telefon- und Faxprobleme
- Weitere Probleme

# Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas

Verwenden Sie das Scannerglas, um zu faxen, zu kopieren oder jeweils eine Seite zu scannen.

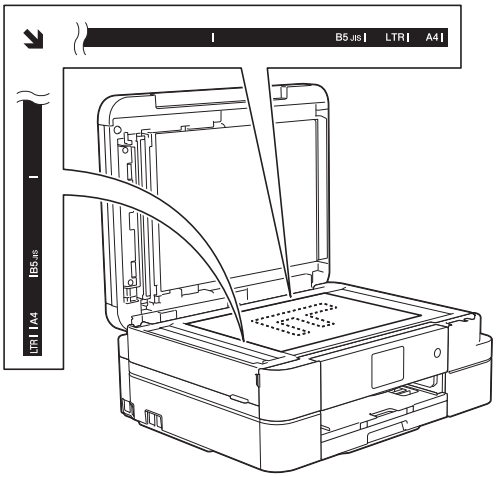
## Verwendbare Vorlagen

| | |
|---|---|
| Länge: | Bis zu 297 mm |
| Breite: | Bis zu 215,9 mm |
| Gewicht: | Bis zu 2 kg |

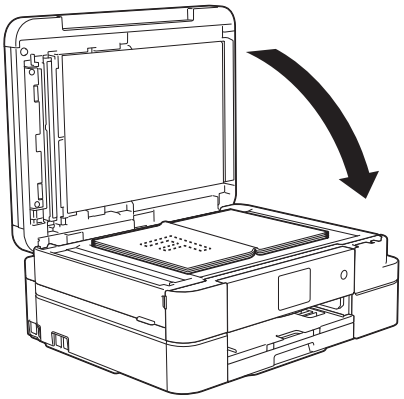
(Modelle mit Vorlageneinzug)

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Automatische Vorlageneinzug leer und die Dokumentenablage geschlossen sein.

1. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
2. Legen Sie die Vorlage **mit der bedruckten Seite nach unten** in die obere linke Ecke des Vorlagenglases, ausgerichtet an dem Pfeil.




3. Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.



**WICHTIG**

Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung vorsichtig und drücken Sie NICHT auf die Vorlagenglas-Abdeckung, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

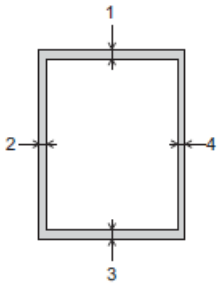
## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Dokumenten

- Kopieren eines Dokuments
- Telefon- und Faxprobleme
- Weitere Probleme

# Nicht scanbarer Bereich

Der nicht scanbare Bereich einer Seite hängt von den Einstellungen der verwendeten Anwendung ab. Die Abbildungen unten zeigen die typischen nicht scanbaren Abmessungen.




| Verwendung | Dokumentengröße | Oben (1)<br>Unten (3) | Links (2)<br>Rechts (4) |
|---|---|---|---|
| Fax | A4 | 3 mm | 3 mm [1] |
| | Letter | | 4 mm |
| | Legal | | |
| Kopieren | Alle Papierformate | | 3 mm |
| Scannen | | 1 mm | 1 mm |

[1] Der nicht scanbare Bereich beträgt bei Verwendung des Vorlageneinzugs 1 mm.

## Zugehörige Informationen

- Einlegen von Dokumenten

# Drucken

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Drucken über den Computer (Macintosh)

# Drucken über den Computer (Windows®)


- Drucken eines Fotos (Windows®)
- Drucken eines Dokumentes (Windows®)
- Abbrechen eines Druckauftrags (Windows®)
- Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Windows®)
- Drucken als Poster (Windows®)
- Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Windows®)
- Automatisches Drucken als Broschüre (Windows®)
- Drucken eines Farbdokumentes in Graustufen (Windows®)
- Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Windows®)
- Verwenden von voreingestellten Druckprofilen (Windows®)
- Ändern von Standarddruck-Einstellungen (Windows®)
- Druckeinstellungen (Windows®)

# Drucken eines Fotos (Windows®)



1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Achten Sie darauf, dass das richtige Medium in der Papierkassette eingelegt ist.

   **WICHTIG**

   - Wir empfehlen die Verwendung der Fotopapierkassette, die sich auf der Papierablageabdeckung befindet, um Papier im Format Photo (10 x 15 cm) und Photo L (9 x 13 cm) zu bedrucken. (nur für bestimmte Modelle verfügbar)
   - Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie Brother-Papier verwenden.
   - Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Fotopapiers in die Papierkassette.
4. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Druckmedium** und wählen Sie dann die verwendete Papierart.

   **WICHTIG**

   Setzen Sie die Option **Druckmedium** stets auf das verwendete Druckmedium ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.
5. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Papiergröße** und wählen Sie das gewünschte Papierformat.
6. Aktivieren Sie bei Bedarf das Kontrollkästchen **Randlos drucken**.
7. Wählen Sie als **Farbmodus** die Option **Natürlich** aus.
8. Wählen Sie im Feld **Ausrichtung** entweder **Hochformat** oder **Querformat** aus zur Einstellung der Ausrichtung des Ausdrucks.

   Wenn Ihre Anwendungssoftware über eine ähnliche Layoutfunktion verfügt, wird empfohlen, die der Anwendung zu verwenden.
9. Geben Sie im Feld **Kopien** die Anzahl der gewünschten Kopien (1 bis 999) ein.
10. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.
11. Klicken Sie auf **OK**.
12. Schließen Sie den Druckvorgang ab.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)

- Druckeinstellungen (Windows®)

# Drucken eines Dokumentes (Windows®)

1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie Papier im richtigen Format in die Papierkassette eingelegt haben.
4. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Druckmedium** und wählen Sie dann die verwendete Papierart.

   **WICHTIG**

   Setzen Sie die Option **Druckmedium** stets auf das verwendete Druckmedium ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.
5. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Papiergröße** und wählen Sie das gewünschte Papierformat.
6. Wählen Sie für **Farbmodus** die Optionen **Natürlich** oder **Lebhaft** aus.
7. Wählen Sie im Feld **Ausrichtung** entweder **Hochformat** oder **Querformat** aus zur Einstellung der Ausrichtung des Ausdrucks.

Wenn Ihre Anwendungssoftware über eine ähnliche Layoutfunktion verfügt, wird empfohlen, die der Anwendung zu verwenden.

8. Geben Sie im Feld **Kopien** die Anzahl der gewünschten Kopien (1 bis 999) ein.
9. Um mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt zu drucken oder eine Seite eines Dokuments auf mehrere Blätter zu drucken, klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Mehrseitendruck** und wählen Sie dann Ihre Optionen.
10. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.
11. Klicken Sie auf **OK**.
12. Schließen Sie den Druckvorgang ab.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Überprüfen des Tintenvorrats
- Druckeinstellungen (Windows®)

# Abbrechen eines Druckauftrags (Windows®)

Wenn ein Druckauftrag an die Druckwarteschlange gesendet aber nicht gedruckt wurde oder fälschlicherweise an die Druckwarteschlange gesendet wurde, müssen Sie ihn möglicherweise löschen, damit nachfolgende Aufträge gedruckt werden können.

1. Doppelklicken Sie im Taskbereich auf das Druckersymbol .
2. Wählen Sie den Druckauftrag aus, der abgebrochen werden soll.
3. Klicken Sie auf das Menü **Dokument**.
4. Wählen Sie **Abbrechen**.
5. Klicken Sie auf **Ja**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®)

# Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Windows®)



1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Wählen Sie im Feld **Ausrichtung** entweder **Hochformat** oder **Querformat** aus zur Einstellung der Ausrichtung des Ausdrucks.

Wenn Ihre Anwendungssoftware über eine ähnliche Layoutfunktion verfügt, wird empfohlen, die der Anwendung zu verwenden.

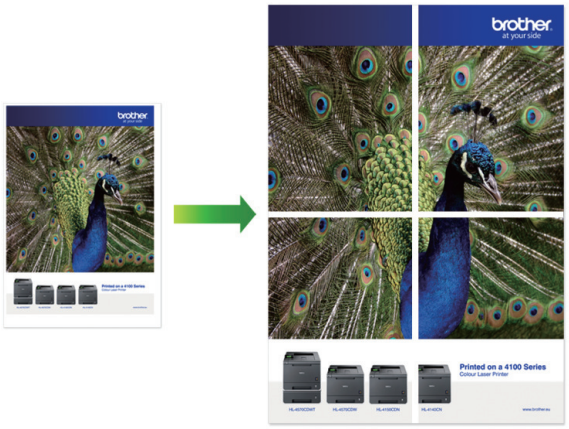
4. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Mehrseitendruck** und wählen Sie dann die Option **2 auf 1**, **4 auf 1**, **9 auf 1** oder **16 auf 1**.
5. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Seitenreihenfolge** und wählen Sie die gewünschte Seitenreihenfolge.
6. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Rahmen**, und wählen Sie die gewünschte Rahmenart.
7. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.
8. Klicken Sie auf **OK** und schließen Sie den Druckvorgang dann ab.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Druckeinstellungen (Windows®)

# Drucken als Poster (Windows®)

Vergrößern Sie das Druckformat und drucken Sie das Dokument im Postermodus.



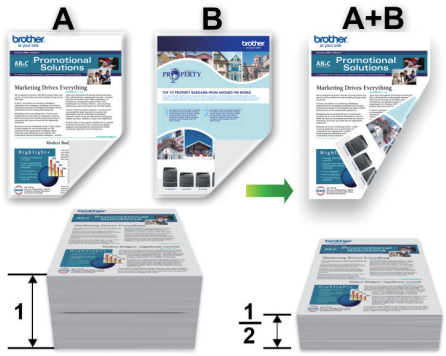

1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Mehrseitendruck** und wählen Sie dann die Option **1 auf 2x2 Seiten** oder **1 auf 3x3 Seiten**.
4. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Schließen Sie den Druckvorgang ab.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Druckeinstellungen (Windows®)

# Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Windows®)




- Achten Sie darauf, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es und legen Sie es erneut in die Papierkassette ein.
- Verwenden Sie Normalpapier oder dünnes Papier. Verwenden Sie KEIN Briefpapier.
- Ist das Papier sehr dünn, kann es leicht knittern.

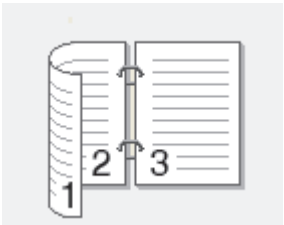
1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

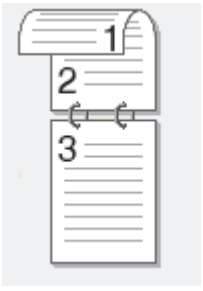
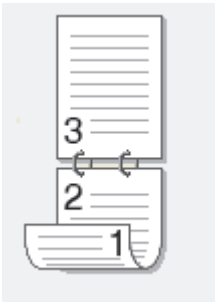
   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Wählen Sie im Feld **Ausrichtung** entweder **Hochformat** oder **Querformat** aus zur Einstellung der Ausrichtung des Ausdrucks.

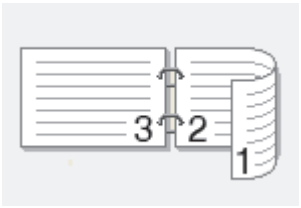
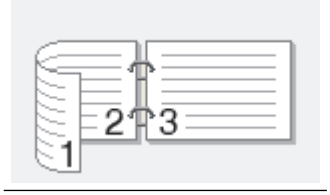
Wenn Ihre Anwendungssoftware über eine ähnliche Layoutfunktion verfügt, wird empfohlen, die der Anwendung zu verwenden.

4. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Duplex / Broschüre** und wählen Sie dann **Duplex**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Duplexeinstellungen**.
6. Wählen Sie eine der Optionen aus dem Menü **Duplexart**.

   Wenn der beidseitige Druck ausgewählt ist, sind für jede Ausrichtung vier Arten der beidseitigen Bindung verfügbar:

| Option für Hochformat | Beschreibung |
|---|---|
| **Lange Kante (links)** |  |
| **Lange Kante (rechts)** |  |

| Option für Hochformat | Beschreibung |
| --- | --- |
| **Kurze Kante (oben)** |  |
| **Kurze Kante (unten)** |  |

| Option für Querformat | Beschreibung |
| --- | --- |
| **Lange Kante (oben)** |  |
| **Lange Kante (unten)** |  |
| **Kurze Kante (rechts)** |  |
| **Kurze Kante (links)** |  |

7. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Bindekante-/Bundverschiebung**, wenn Sie den Versatz für die Bindung in Zoll oder Millimeter angeben möchten.
8. Klicken Sie auf **OK**, um zum Druckertreiber-Fenster zurückzukehren.
9. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.

Die Funktion „Randlos drucken“ ist für diese Option nicht verfügbar.

10. Klicken Sie erneut auf **OK** und schließen Sie den Druckvorgang dann ab.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Druckeinstellungen (Windows®)
- Automatisches Drucken als Broschüre (Windows®)

# Automatisches Drucken als Broschüre (Windows®)

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie ein Dokument mit dem beidseitigen Druck im Broschürenformat ausdrucken möchten. Die einzelnen Seiten des Dokumentes werden dann so angeordnet, dass Sie den Ausdruck einfach in der Mitte zu einer Broschüre falten können, ohne dass die Reihenfolge der gedruckten Seite geändert werden muss.




- Achten Sie darauf, dass die hintere Abdeckung geschlossen ist.
- Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es und legen Sie es erneut in die Papierkassette ein.
- Verwenden Sie Normalpapier oder dünnes Papier. Verwenden Sie KEIN Briefpapier.
- Ist das Papier sehr dünn, kann es leicht knittern.

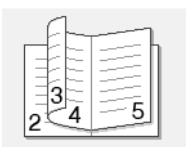
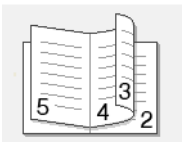
1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

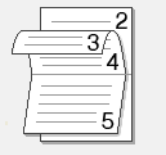
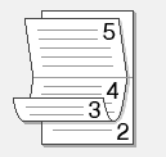
   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Wählen Sie im Feld **Ausrichtung** entweder **Hochformat** oder **Querformat** aus zur Einstellung der Ausrichtung des Ausdrucks.

Wenn Ihre Anwendungssoftware über eine ähnliche Layoutfunktion verfügt, wird empfohlen, die der Anwendung zu verwenden.

4. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Duplex / Broschüre** und wählen Sie dann die Option **Broschüre**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Duplexeinstellungen**.
6. Wählen Sie eine der Optionen im Menü **Duplexart**.

   Für jede Ausrichtung stehen beim beidseitigen Druck zwei verschiedene Bindungsrichtungen zur Verfügung:

| Option für Hochformat | Beschreibung |
|---|---|
| **Bindekante links** |  |
| **Bindekante rechts** |  |

| Option für Querformat | Beschreibung |
|---|---|
| **Bindekante oben** |  |
| **Bindekante unten** |  |

7. Wählen Sie eine der Optionen im Menü **Broschürendruck-Methoden**.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Alle Seiten auf einmal** | Jede Seite wird im Broschürenformat gedruckt (vier Seiten auf jedes Blatt Papier, zwei Seiten pro Blattseite). Falten Sie den Ausdruck in der Mitte, um eine Broschüre zu erstellen.<br> |
| **In einzelne Drucksätze aufteilen** | Diese Option druckt die gesamte Broschüre in einzelnen kleineren Broschürensätzen. Die kleineren Broschürensätze können dann auch einfach in der Mitte gefaltet werden, ohne dass dazu die Reihenfolge der gedruckten Seiten geändert werden muss. Sie können die Blattanzahl pro kleineren Broschürensatz angeben (von 1 bis 15). Diese Option kann beim Falten einer gedruckten Broschüre, die aus vielen Seiten besteht, nützlich sein.<br> |

8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Bindekante-/Bundverschiebung**, wenn Sie den Versatz für die Bindung in Zoll oder Millimeter angeben möchten.
9. Klicken Sie auf **OK**, um zum Druckertreiber-Fenster zurückzukehren.
10. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.

Die Funktion „Randlos drucken“ ist für diese Option nicht verfügbar.

11. Klicken Sie auf **OK**.
12. Schließen Sie den Druckvorgang ab.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Druckeinstellungen (Windows®)
- Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Windows®)

# Drucken eines Farbdokumentes in Graustufen (Windows®)

Im Graustufenmodus erfolgt die Druckverarbeitung schneller als im Farbmodus. Wenn Ihr Dokument Farben enthält, wird es bei Auswahl des Graustufenmodus in 256 Graustufen gedruckt.




1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
4. Wählen Sie als **Farbe / Graustufen** die Option **Graustufen** aus.
5. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Schließen Sie den Druckvorgang ab.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)

# Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Windows®)

Die Verwendung der Duplexfunktion kann bei bestimmten Druckmedien eine längere Trockenzeit beanspruchen. Ändern Sie die Option **Erweiterte Duplex-Einstellungen**, wenn Duplexdrucke verschmiert sind oder Papierstaus auftreten.

1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Duplex / Broschüre** und wählen Sie dann **Duplex**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweitert**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Andere Druckoptionen**.
6. Wählen Sie die Option **Erweiterte Duplex-Einstellungen** auf der linken Seite des Bildschirms.
7. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Normal** | Wählen Sie diesen Modus aus, um mit normaler Geschwindigkeit und normalem Tintenverbrauch zu drucken. |
| **Duplex 1 (Geringere Druckgeschwindigkeit)** | Wählen Sie diesen Modus aus, um mit geringerer Geschwindigkeit und normalem Tintenverbrauch zu drucken. |
| **Duplex 2 (Geringere Druckgeschwindigkeit & weniger Tinte)** | Wählen Sie diesen Modus aus, um mit derselben Geschwindigkeit wie bei **Duplex 1 (Geringere Druckgeschwindigkeit)**, jedoch mit geringerem Tintenverbrauch zu drucken. |

8. Klicken Sie auf **OK**, um zum Druckertreiber-Fenster zurückzukehren.
9. Klicken Sie auf **OK**.
10. Schließen Sie den Druckvorgang ab.

## Zugehörige Informationen

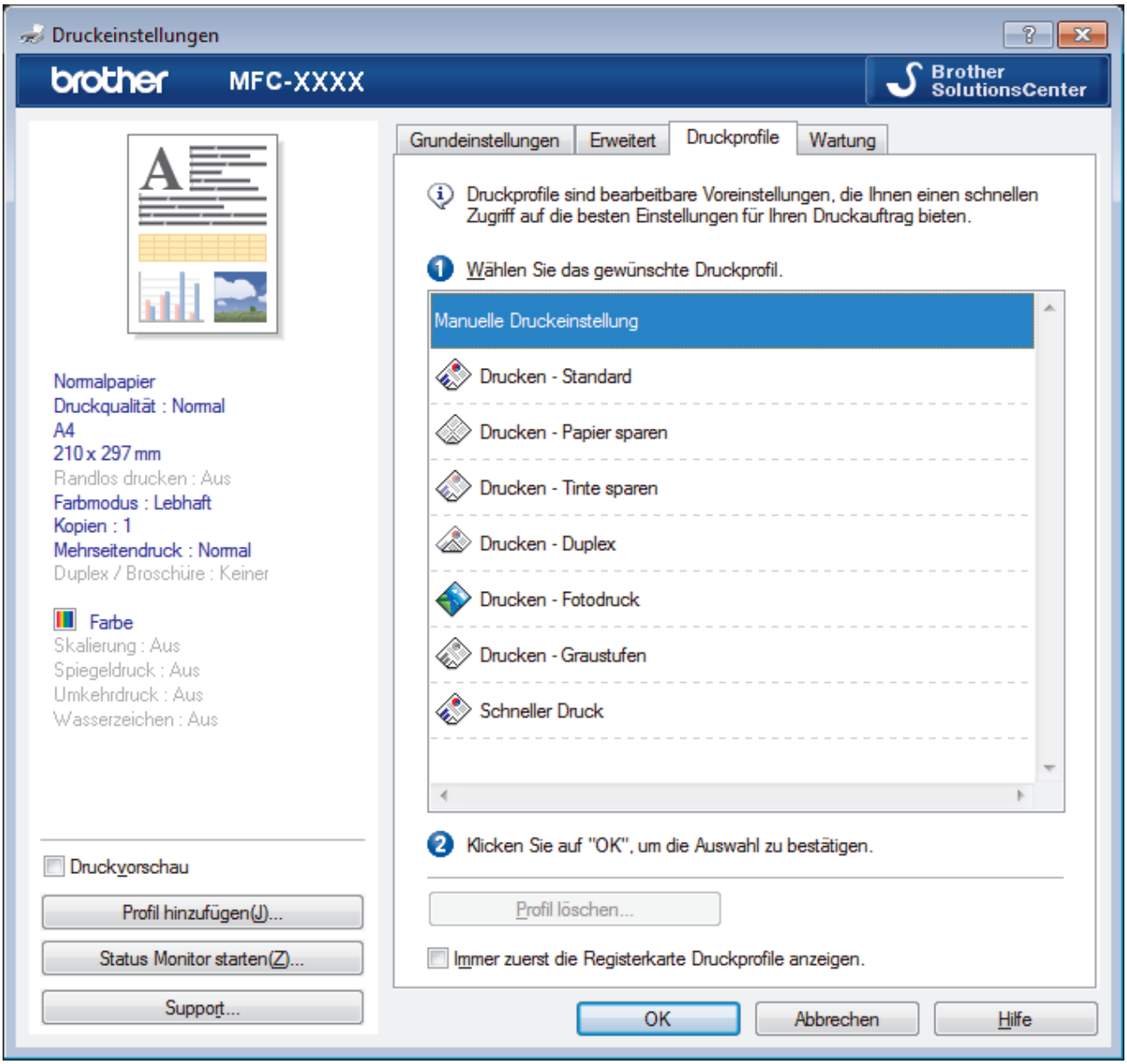
- Drucken über den Computer (Windows®)
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Verwenden von voreingestellten Druckprofilen (Windows®)

Mit den voreingestellten **Druckprofile** können Sie schnell auf häufig verwendete Druckkonfigurationen zugreifen.

1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckprofile**.




4. Wählen Sie ein Profil in der Liste Druckprofil.

   Die Profileinstellungen werden links im Druckertreiberfenster angezeigt.
5. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn die Einstellungen für den Druckauftrag richtig sind, klicken Sie auf **OK**.
   - Um die Einstellungen zu ändern, wechseln Sie wieder zurück zur Registerkarte **Grundeinstellungen** oder **Erweitert**, ändern die Einstellungen und klicken dann auf **OK**.

Um die Registerkarte **Druckprofile** beim nächsten Druck vorne im Fenster anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Immer zuerst die Registerkarte Druckprofile anzeigen.**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Erstellen oder Löschen eines Druckprofils (Windows®)
- Druckeinstellungen (Windows®)

# Erstellen oder Löschen eines Druckprofils (Windows®)

Mit benutzerdefinierten Einstellungen können Sie bis zu 20 neue Druckprofile hinzufügen.

1. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie dann auf die Schaltfläche für die Druckeigenschaften oder Druckeinstellungen.

   Das Druckertreiberfenster erscheint.
3. Klicken Sie auf die Registerkarten **Grundeinstellungen** und **Erweitert** und konfigurieren Sie die gewünschten Druckeinstellungen für das neue Druckprofil.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckprofile**.
5. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

   **So erstellen Sie ein neues Druckprofil:**

   a. Klicken Sie auf **Profil hinzufügen**.

      Das Dialogfeld **Profil hinzufügen** wird angezeigt.

   b. Geben Sie den neuen Profilnamen in das Feld **Name** ein.

   c. Klicken Sie auf das Symbol, das in der Symbolliste für dieses Profil stehen soll.

   d. Klicken Sie auf **OK**.

      Der Name des neuen Druckprofils wird der Liste auf der Registerkarte **Druckprofile** hinzugefügt.

   **So löschen Sie ein von Ihnen erstelltes Druckprofil:**

   a. Klicken Sie auf **Profil löschen**.

      Das Dialogfeld **Profil löschen** wird angezeigt.

   b. Wählen Sie das Profil, das Sie löschen möchten.

   c. Klicken Sie auf **Löschen**.

   d. Klicken Sie auf **Ja**.

   e. Klicken Sie auf **Schließen**.

## Zugehörige Informationen

- Verwenden von voreingestellten Druckprofilen (Windows®)

# Ändern von Standarddruck-Einstellungen (Windows®)

Wenn Sie die Druckeinstellungen einer Anwendung ändern, gelten die Änderungen nur für Dokumente, die mit dieser Anwendung gedruckt werden. Zum Ändern der Druckeinstellungen für alle Windows®-Anwendungen müssen Sie die Eigenschaften des Druckertreibers konfigurieren.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Für Windows® XP und Windows Server® 2003

     Klicken Sie auf **Start** > **Drucker und Faxgeräte**.
   - Für Windows Vista® und Windows Server® 2008

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Drucker**.
   - Für Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Geräte und Drucker**.
   - Für Windows® 8

     Ziehen Sie Ihre Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste erscheint, klicken Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**. Klicken Sie im Gruppenfeld **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
   - Für Windows® 10

     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
   - Für Windows Server® 2012

     Ziehen Sie Ihre Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste erscheint, klicken Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**. Klicken Sie im Gruppenfeld **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
   - Für Windows Server® 2012 R2

     Klicken Sie auf **Systemsteuerung** im **Start**-Bildschirm. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und wählen Sie dann **Druckereigenschaften** aus. Wenn die Druckertreiberoptionen angezeigt werden, wählen Sie Ihren Druckertreiber aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein** und anschließend auf die Schaltfläche **Druckeinstellungen...** oder **Einstellungen...**.

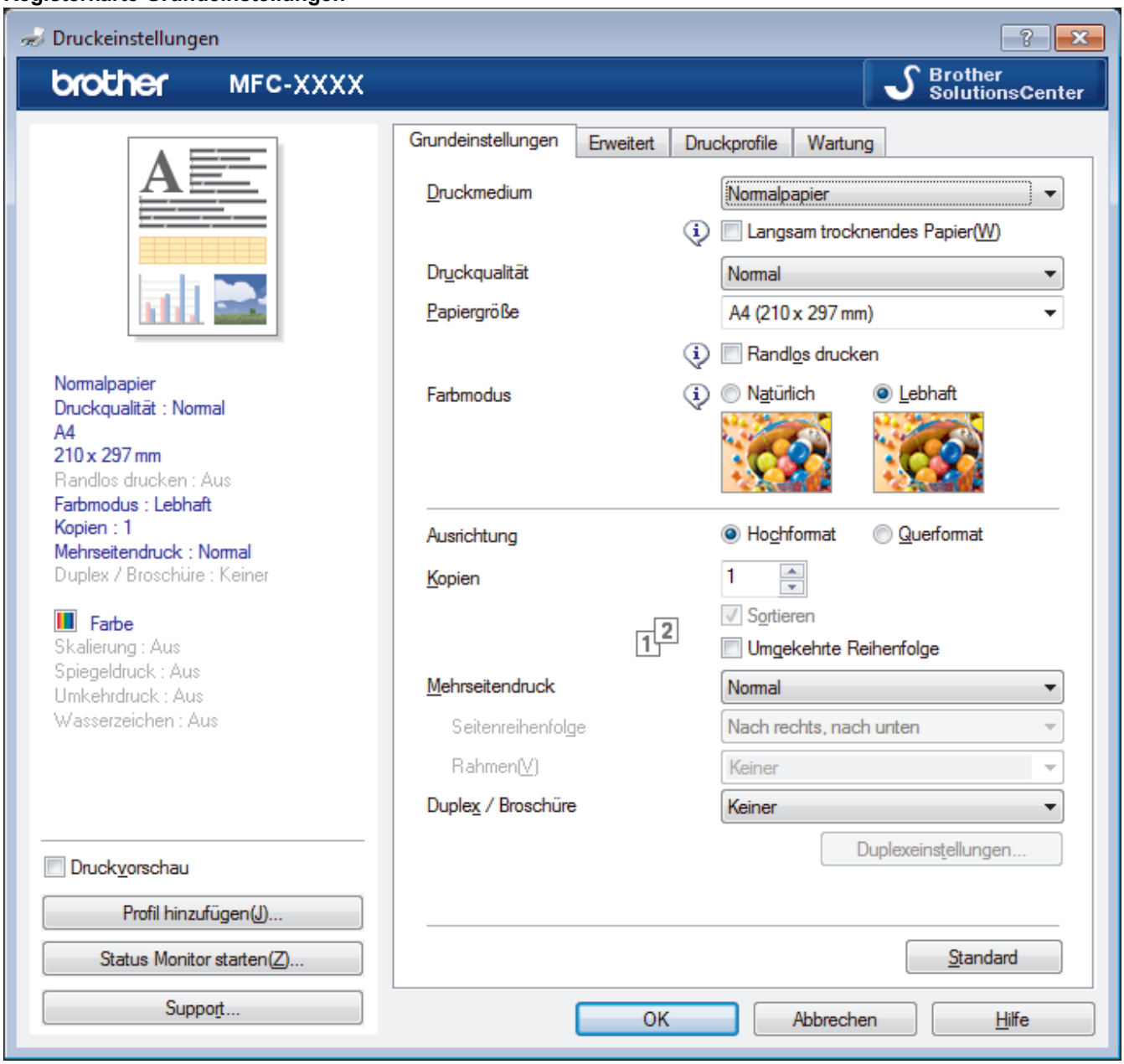
   Das Druckertreiber-Dialogfeld wird angezeigt.
4. Wählen Sie die Druckeinstellungen, die als Standard für alle Ihre Windows®-Programme verwendet werden sollen.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Schließen Sie das Dialogfeld der Druckereinstellungen.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Windows®)
- Druckeinstellungen (Windows®)

# Druckeinstellungen (Windows®)

**Registerkarte Grundeinstellungen**




1. **Druckmedium**

   Wählen Sie das gewünschte Druckmedium aus. Um optimale Druckergebnisse zu erzielen, passt das Gerät die Druckeinstellungen automatisch an das ausgewählte Druckmedium an.

   **Langsam trocknendes Papier**

   Wählen Sie diese Option, wenn Sie Normalpapier verwenden möchten, auf dem die Tinte langsam trocknet. Mit dieser Option kann der Ausdruck ein wenig verschwommen erscheinen.

2. **Druckqualität**

   Wählen Sie die gewünschte Druckauflösung aus. Da die Geschwindigkeit von der Druckqualität abhängt, dauert das Drucken eines Dokuments mit einer höheren Qualität länger.

3. **Papiergröße**

   Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus. Sie können Standardpapierformate wählen oder ein benutzerdefiniertes Papierformat erstellen.

**Randlos drucken**

Wählen Sie diese Option, um Fotos ohne Ränder zu drucken. Da die Bilddaten etwas größer erstellt werden als das verwendete Papierformat, werden die Ränder der Fotos ein wenig abgeschnitten.

Bei einigen Kombinationen von Druckmedien und Qualität oder von einigen Anwendungen aus kann die Option „Randlos drucken“ nicht ausgewählt werden.

4. **Farbmodus**

Wählen Sie den Farbmodus Ihren Vorstellungen entsprechend aus.

5. **Ausrichtung**

Wählen Sie die Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) des Ausdrucks.

Wenn es in Ihrer Anwendung eine ähnliche Einstellung gibt, wird empfohlen, die Ausrichtung in der Anwendung festzulegen.

6. **Kopien**

Geben Sie die Anzahl der gewünschten Kopien (1 bis 999) in dieses Feld ein.

**Sortieren**

Wählen Sie diese Option, um mehrseitige Dokumente in der ursprünglichen Seitenreihenfolge zu drucken. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden zuerst alle Seiten des Dokuments einmal ausgedruckt und anschließend der Ausdruck des gesamten Dokuments wiederholt, bis die angegebene Kopienanzahl erreicht ist. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, wird jede Seite mehrmals gedruckt, bis die angegebene Kopienanzahl erreicht ist. Anschließend wird die nächste Seite des Dokuments gedruckt.

**Umgekehrte Reihenfolge**

Wählen Sie diese Option, um das Dokument in umgekehrter Reihenfolge zu drucken. Die letzte Seite des Dokuments wird zuerst gedruckt.

7. **Mehrseitendruck**

Wählen Sie diese Option, um mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier zu drucken oder eine Seite des Dokuments auf mehreren Blättern zu drucken.

**Seitenreihenfolge**

Wählen Sie die Seitenreihenfolge aus, wenn Sie mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier drucken.

**Rahmen**

Wählen Sie den Randtyp, der beim Drucken mehrerer Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier verwendet werden soll.

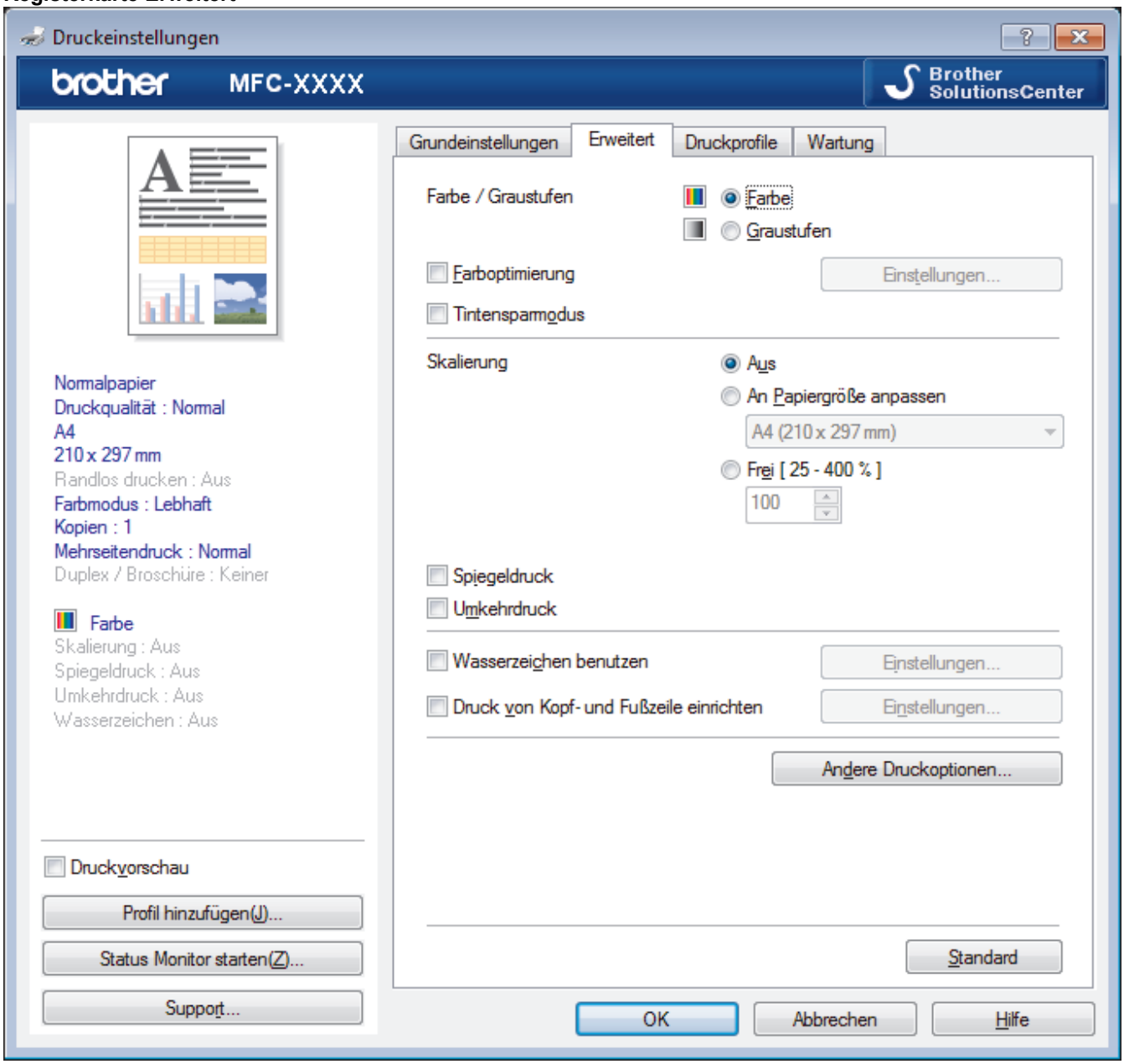
8. **Duplex / Broschüre**

Wählen Sie diese Option, wenn Sie auf beiden Seiten des Papiers drucken oder ein Dokument mit dem beidseitigen Druck im Broschürenformat ausdrucken möchten.

**Schaltfläche Duplexeinstellungen**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Art der beidseitigen Bindung auszuwählen. Für jede Ausrichtung sind vier Arten der beidseitigen Bindung verfügbar.

**Registerkarte Erweitert**




1. **Farbe / Graustufen**

   Wählen Sie Farb- oder Graustufendruck. Die Druckgeschwindigkeit ist im Graustufenmodus schneller als im Farbmodus. Wenn das Dokument Farbe enthält und Sie den Graustufenmodus wählen, wird das Dokument mit 256 Graustufen gedruckt.

   **Schaltfläche Einstellungen...**

   Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Farboptimierungsfunktion auszuwählen. Diese Funktion analysiert das Bild und verbessert die Schärfe, den Weißabgleich und die Farbintensität des Bilds. Dieser Vorgang kann je nach Größe des Bilds und der Ausstattung Ihres Computers einige Minuten dauern.

2. **Tintensparmodus**

   Wählen Sie diese Option, um die Farben heller zu drucken und die Umrisse der Bilder zu betonen. Die Menge der gesparten Tinte ist von der Art der gedruckten Dokumente abhängig. Durch die Verwendung des Tintensparmodus sehen die Ausdrucke möglicherweise anders aus als auf dem Bildschirm dargestellt.

   Der Tintensparmodus wird durch Technologie von Reallusion, Inc. unterstützt.

   REALLUSION

3. **Skalierung**

   Wählen Sie diese Optionen, um die Größe der Seiten im Dokument zu vergrößern oder zu verkleinern.

**An Papiergröße anpassen**

Wählen Sie diese Option, um die Seiten des Dokuments zu vergrößern oder zu verkleinern, um sie an ein bestimmtes Papierformat anzupassen. Wenn Sie diese Option wählen, wählen Sie das gewünschte Papierformat in der Dropdown-Liste aus.

**Frei**

Wählen Sie diese Option, um die Dokumentseiten manuell zu vergrößern oder zu verkleinern. Wenn Sie diese Option wählen, geben Sie einen Wert in das Feld ein.

4. **Spiegeldruck**

Mit dieser Option wird das Dokument horizontal seitenverkehrt ausgedruckt.

5. **Umkehrdruck**

Wählen Sie diese Option, um das gedruckte Bild um 180 Grad zu drehen.

6. **Wasserzeichen benutzen**

Wählen Sie diese Option, um ein Logo oder Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken. Wählen Sie eines der vordefinierten Wasserzeichen, fügen Sie ein neues Wasserzeichen hinzu oder verwenden Sie eine selbst erstellte Bilddatei.

7. **Druck von Kopf- und Fußzeile einrichten**

Wählen Sie diese Option, um Datum/Uhrzeit und den PC-Anmeldenamen auf dem Dokument zu drucken.

8. **Schaltfläche Andere Druckoptionen**

**Hilfe zur Fotopapier-Zufuhr**

Wählen Sie diese Option, um die Anweisungen zur Verwendung der Fotopapierkassette anzuzeigen.

**Datentransfermodus ändern**

Wählen Sie den Datentransfermodus, um die Druckqualität oder die Druckgeschwindigkeit zu optimieren.

**Erweiterte Farbeinstellungen**

Wählen Sie die Methode, die das Gerät zur Anordnung von Druckpunkten verwendet, um die verschiedenen Farbtöne zu erzeugen.

Die Druckfarbe kann angepasst werden, damit der Ausdruck möglichst genau dem Dokument auf dem Computerbildschirm entspricht.

**Erweiterte Duplex-Einstellungen**

Wählen Sie die Druckgeschwindigkeit für den beidseitigen Druck. Die Verwendung der Duplexfunktion kann bei bestimmten Druckmedien eine längere Trockenzeit beanspruchen. Ändern Sie diese Option, wenn Duplexdrucke verschmiert sind oder Papierstaus auftreten.

**Farbdaten des Druckers abfragen**

Wählen Sie diese Option, um die Druckqualität zu optimieren, indem die werkseitigen Einstellungen des Gerätes, die speziell auf Ihr Brother-Gerät abgestimmt sind, verwendet werden. Verwenden Sie diese Option, wenn das Gerät ausgetauscht oder dessen Netzwerkadresse geändert wurde.

**Druckarchiv**

Wählen Sie diese Option, um die Druckdaten als PDF-Datei auf dem Computer zu speichern.

## Zugehörige Informationen


- Drucken über den Computer (Windows®)
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Drucken eines Fotos (Windows®)
- Drucken eines Dokumentes (Windows®)
- Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Windows®)
- Drucken als Poster (Windows®)
- Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Windows®)

- Automatisches Drucken als Broschüre (Windows®)
- Verwenden von voreingestellten Druckprofilen (Windows®)
- Ändern von Standarddruck-Einstellungen (Windows®)

# Drucken über den Computer (Macintosh)


- Drucken eines Fotos (Macintosh)
- Drucken eines Dokumentes (Mac)
- Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Mac)
- Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Mac)
- Drucken eines Farbdokumentes in Graustufen (Mac)
- Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Macintosh)
- Druckoptionen (Macintosh)

# Drucken eines Fotos (Macintosh)



1. Achten Sie darauf, dass das richtige Medium in der Papierkassette eingelegt ist.

**WICHTIG**

- Wir empfehlen die Verwendung der Fotopapierkassette, die sich auf der Papierablageabdeckung befindet, um Papier im Format Photo (10 x 15 cm) und Photo L (9 x 13 cm) zu bedrucken. (nur für bestimmte Modelle verfügbar)
- Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie Brother-Papier verwenden.
- Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Fotopapiers in die Papierkassette.

2. Klicken Sie in einer Anwendung wie z. B. Apple Preview auf das Menü **Ablage** und wählen Sie anschließend **Drucken…** aus.
3. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details einblenden**, um weitere Optionen zur Seitenkonfiguration zu erhalten.

4. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Papierformat** und wählen Sie das Papierformat.

Um Fotos ohne Rand zu drucken, wählen Sie eine randlose Papierformatoption aus.

5. Wählen Sie die gewünschte Ausrichtung des gedruckten Fotos mit der Schaltfläche **Ausrichtung**.
6. Klicken Sie auf das Popup-Menü der Anwendung und wählen Sie dann **Druckeinstellungen**.

   Die Optionen für **Druckeinstellungen** werden angezeigt.
7. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Druckmedium** und wählen Sie dann das gewünschte Druckmedium.

**WICHTIG**

Stellen Sie das Gerät stets auf die verwendete **Druckmedium**-Option ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.

8. Ändern Sie bei Bedarf auch andere Druckereinstellungen.
9. Klicken Sie auf **Drucken…**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Macintosh)
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Druckoptionen (Macintosh)

# Drucken eines Dokumentes (Mac)

1. Stellen Sie sicher, dass Sie Papier im richtigen Format in die Papierkassette eingelegt haben.
2. Klicken Sie in einer Anwendung, wie z. B. Apple TextEdit, auf das Menü **Ablage** und wählen Sie dann **Drucken…**.
3. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist).

   Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details einblenden**, um weitere Optionen zur Seitenkonfiguration zu erhalten.
4. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Papierformat** und wählen Sie das Papierformat.
5. Wählen Sie die **Ausrichtung**-Option, die der Art entspricht, wie Sie das Dokument drucken möchten.
6. Klicken Sie auf das Popup-Menü der Anwendung und wählen Sie dann **Druckeinstellungen**.

   Die Optionen für **Druckeinstellungen** werden angezeigt.
7. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Druckmedium** und wählen Sie dann das gewünschte Druckmedium.

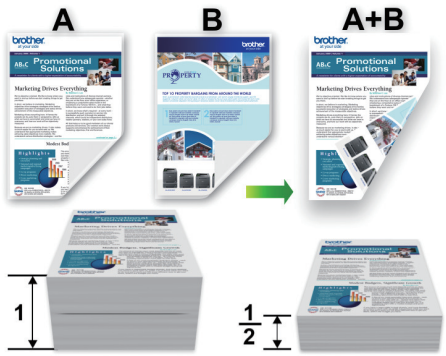
   **WICHTIG**

   Stellen Sie das Gerät stets auf die verwendete **Druckmedium**-Option ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.
8. Ändern Sie bei Bedarf auch andere Druckereinstellungen.
9. Klicken Sie auf **Drucken…**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Macintosh)
- Überprüfen des Tintenvorrats
- Druckoptionen (Macintosh)

# Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Mac)




1. Klicken Sie in einer Anwendung, wie z. B. Apple TextEdit, auf das Menü **Ablage** und wählen Sie dann **Drucken…**.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details einblenden**, um weitere Optionen zur Seitenkonfiguration zu erhalten.

3. Wählen Sie die **Ausrichtung**-Option, die der Art entspricht, wie Sie das Dokument drucken möchten.
4. Klicken Sie auf das Popup-Menü der Anwendung und wählen Sie dann **Layout**.

   Die Einstellungsoptionen für **Layout** werden angezeigt.
5. Wählen Sie im Abschnitt **Beidseitig** die Option **Bindung an kurzer Kante** oder **Bindung an langer Kante**.
6. Ändern Sie bei Bedarf auch andere Druckereinstellungen.

Die Funktion „Randlos drucken“ ist für diese Option nicht verfügbar.

7. Klicken Sie auf **Drucken…**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Macintosh)
- Druckoptionen (Macintosh)

# Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Mac)



1. Klicken Sie in einer Anwendung, wie z. B. Apple TextEdit, auf das Menü **Ablage** und wählen Sie dann **Drucken…**.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details einblenden**, um weitere Optionen zur Seitenkonfiguration zu erhalten.

3. Klicken Sie auf das Popup-Menü der Anwendung und wählen Sie dann **Layout**.

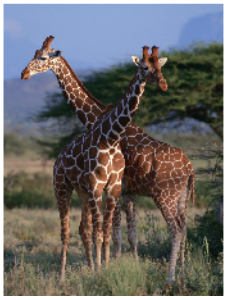
   Die Einstellungsoptionen für **Layout** werden angezeigt.
4. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Seiten pro Blatt**, und wählen Sie dann die Anzahl der Seiten, die auf jedes Blatt gedruckt werden sollen.
5. Wählen Sie die **Seitenfolge**-Option.
6. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Rahmen** und wählen Sie die gewünschte Rahmenart.
7. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.
8. Klicken Sie auf **Drucken…**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Macintosh)
- Druckoptionen (Macintosh)

# Drucken eines Farbdokumentes in Graustufen (Mac)

Im Graustufenmodus erfolgt die Druckverarbeitung schneller als im Farbmodus. Wenn Ihr Dokument Farben enthält, wird es bei Auswahl des Graustufenmodus in 256 Graustufen gedruckt.




1. Klicken Sie in einer Anwendung, wie z. B. Apple TextEdit, auf das Menü **Ablage** und wählen Sie dann **Drucken…**.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details einblenden**, um weitere Optionen zur Seitenkonfiguration zu erhalten.

3. Klicken Sie auf das Popup-Menü der Anwendung und wählen Sie dann **Druckeinstellungen**.

   Die Optionen für **Druckeinstellungen** werden angezeigt.
4. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Farbe / Graustufen** und wählen Sie dann die Option **Graustufen**.
5. Ändern Sie die anderen Druckereinstellungen bei Bedarf.
6. Klicken Sie auf **Drucken…**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Macintosh)

# Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Macintosh)

Die Verwendung der Duplexfunktion kann bei bestimmten Druckmedien eine längere Trockenzeit beanspruchen. Ändern Sie die Option **Erweiterte Duplex-Einstellungen**, wenn Duplexdrucke verschmiert sind oder Papierstaus auftreten.

1. Klicken Sie in einer Anwendung, wie z. B. Apple TextEdit, auf das Menü **Ablage** und wählen Sie dann **Drucken…**.
2. Wählen Sie **Brother MFC-XXXX** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Details einblenden**, um weitere Optionen zur Seitenkonfiguration zu erhalten.

3. Klicken Sie auf das Popup-Menü der Anwendung und wählen Sie dann **Layout**.

   Die Einstellungsoptionen für **Layout** werden angezeigt.
4. Wählen Sie im Abschnitt **Beidseitig** die Option **Bindung an kurzer Kante** oder **Bindung an langer Kante**.
5. Klicken Sie auf das Popup-Menü der Anwendung und wählen Sie dann **Druckeinstellungen**.

   Die Optionen für **Druckeinstellungen** werden angezeigt.
6. Klicken Sie auf die **Erweitert**-Druckeinstellungenliste.
7. Klicken Sie auf das Menü **Erweiterte Duplex-Einstellungen**.
8. Wählen Sie im Popup-Menü **Erweiterte Duplex-Einstellungen** eine der folgenden Optionen aus:

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Normal** | Wählen Sie diesen Modus aus, um mit normaler Geschwindigkeit und normalem Tintenverbrauch zu drucken. |
| **Duplex 1 (Geringere Druckgeschwindigkeit)** | Wählen Sie diesen Modus aus, um mit geringerer Geschwindigkeit und normalem Tintenverbrauch zu drucken. |
| **Duplex 2 (Geringere Druckgeschwindigkeit & weniger Tinte)** | Wählen Sie diesen Modus aus, um mit derselben Geschwindigkeit wie bei **Duplex 1 (Geringere Druckgeschwindigkeit)**, jedoch mit geringerem Tintenverbrauch zu drucken. |

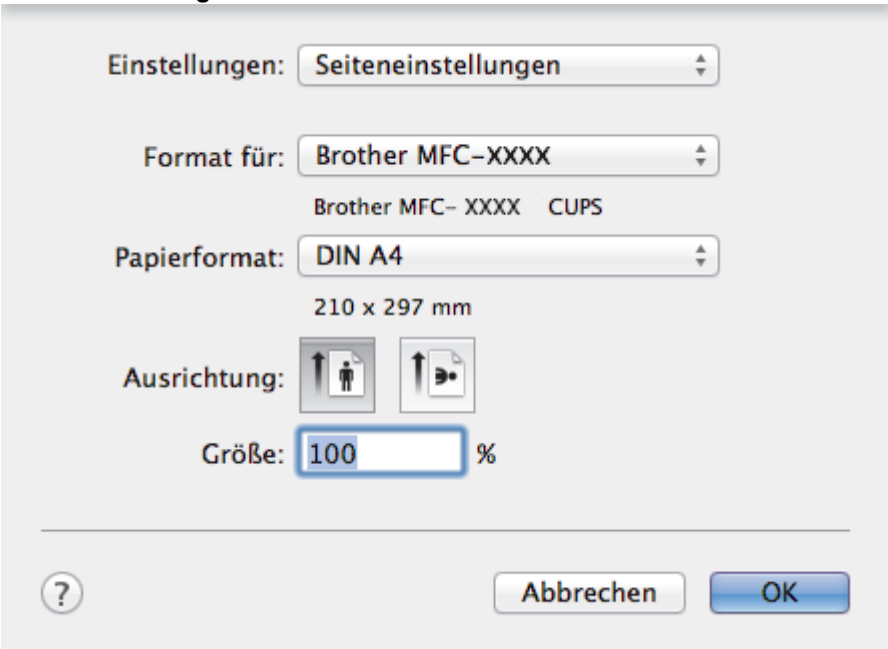
9. Ändern Sie bei Bedarf auch andere Druckereinstellungen.
10. Klicken Sie auf **Drucken…**.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Macintosh)
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Druckoptionen (Macintosh)

**Seiteneinstellungen**




1. **Papierformat**

   Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus. Sie können Standardpapierformate wählen oder ein benutzerdefiniertes Papierformat erstellen.

2. **Ausrichtung**

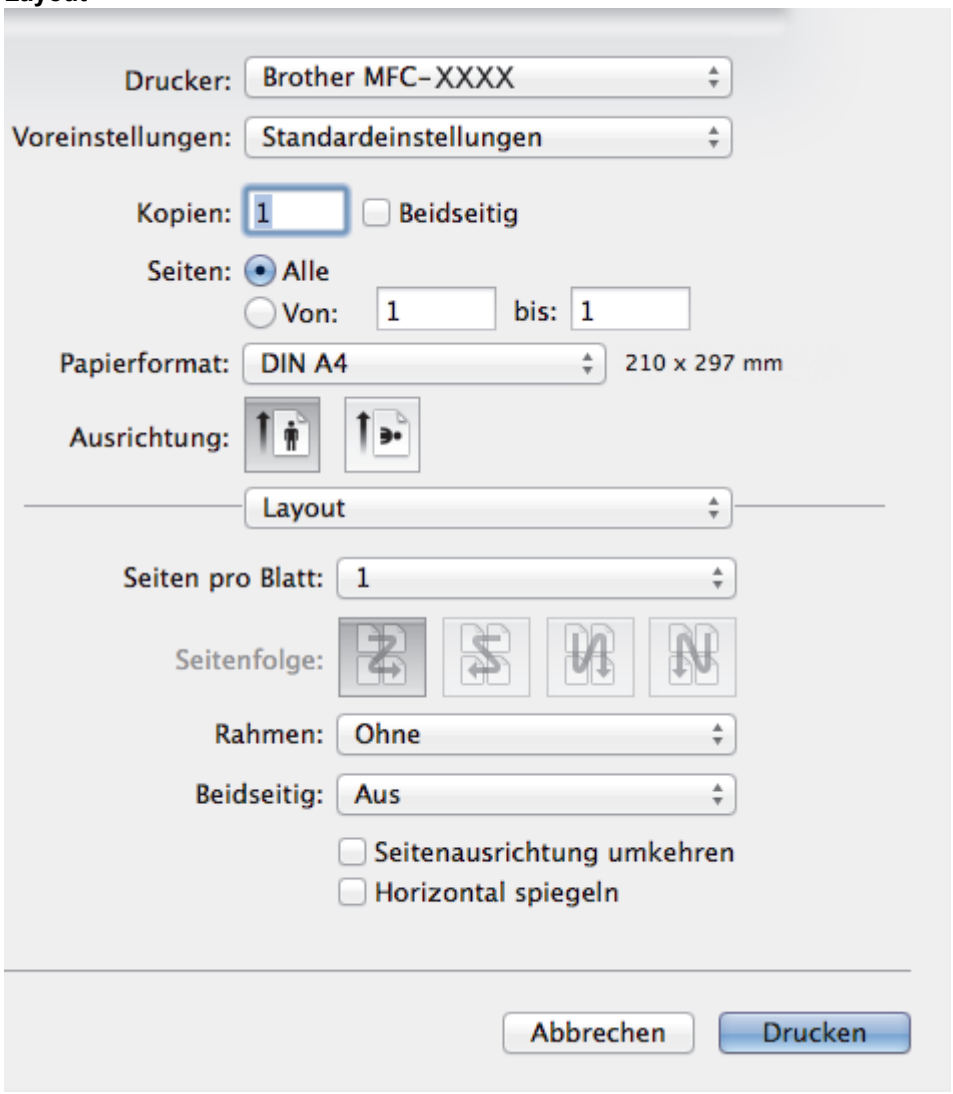
   Wählen Sie die Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) des Ausdrucks.

   Wenn es in Ihrer Anwendung eine ähnliche Einstellung gibt, wird empfohlen, die Ausrichtung in der Anwendung festzulegen.

3. **Größe**

   Geben Sie einen Wert in das Feld ein, um die Seiten des Dokuments zu vergrößern oder zu verkleinern und sie an das ausgewählte Papierformat anzupassen.

**Layout**




1. **Seiten pro Blatt**

   Wählen Sie die Anzahl der Seiten aus, die auf einem einzelnen Blatt Papier gedruckt werden sollen.
2. **Seitenfolge**

   Wählen Sie die Seitenreihenfolge aus, wenn Sie mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier drucken.
3. **Rahmen**

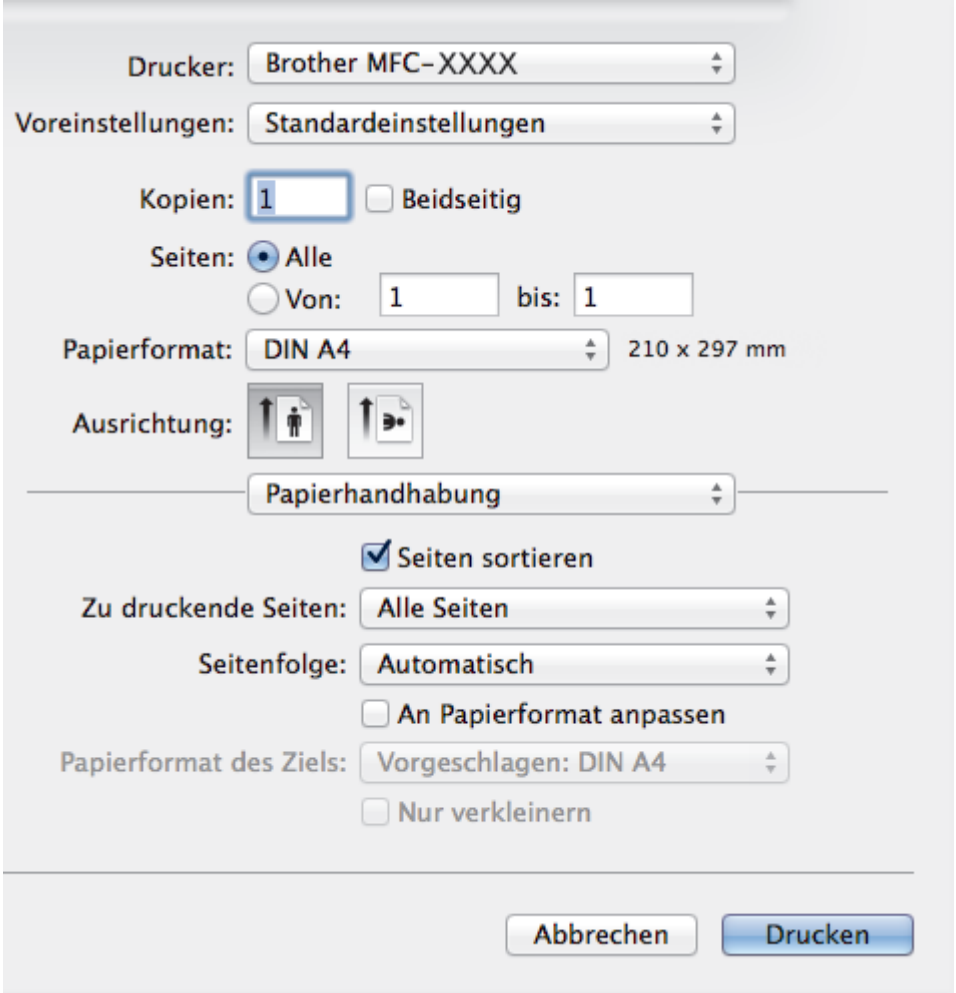
   Wählen Sie den Randtyp, der beim Drucken mehrerer Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier verwendet werden soll.
4. **Beidseitig (nur bei bestimmten Modellen verfügbar)**

   Wählen Sie, ob auf beiden Seiten des Papiers gedruckt werden soll.
5. **Seitenausrichtung umkehren**

   Wählen Sie diese Option, um das gedruckte Bild um 180 Grad zu drehen.
6. **Horizontal spiegeln**

   Mit dieser Option wird das Dokument horizontal seitenverkehrt ausgedruckt.

**Papierhandhabung**




1. **Seiten sortieren**

   Wählen Sie diese Option, um mehrseitige Dokumente in der ursprünglichen Seitenreihenfolge zu drucken. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden zuerst alle Seiten des Dokuments einmal ausgedruckt und anschließend der Ausdruck des gesamten Dokuments wiederholt, bis die angegebene Kopienanzahl erreicht ist. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, wird jede Seite mehrmals gedruckt, bis die angegebene Kopienanzahl erreicht ist. Anschließend wird die nächste Seite des Dokuments gedruckt.

2. **Seitenreihenfolge**

   Legen Sie die Seitenreihenfolge fest.

3. **An Papierformat anpassen**

   Wählen Sie diese Option, um die Seiten des Dokuments zu vergrößern oder zu verkleinern, um sie an das ausgewählte Papierformat anzupassen.

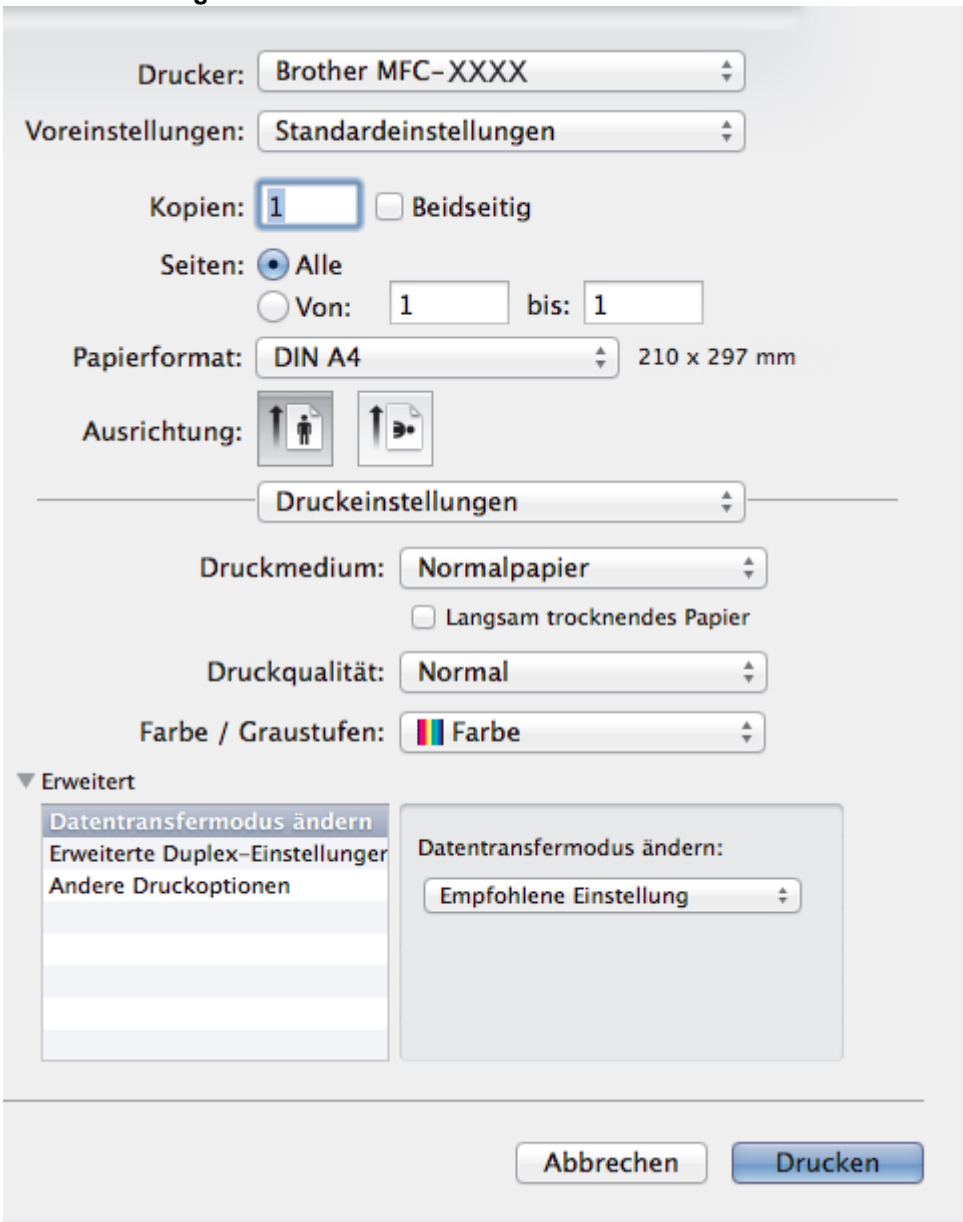
4. **Papierformat des Ziels**

   Wählen Sie das Papierformat für den Druck aus.

5. **Nur verkleinern**

   Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Seiten im Dokument verkleinern möchten, weil sie nicht auf das ausgewählte Papierformat passen. Ist diese Option aktiviert und das Dokumentformat ist kleiner als das verwendete Papier, wird das Dokument im Originalformat gedruckt.

**Druckeinstellungen**




1. **Druckmedium**

   Wählen Sie das gewünschte Druckmedium aus. Um optimale Druckergebnisse zu erzielen, passt das Gerät die Druckeinstellungen automatisch an das ausgewählte Druckmedium an.

2. **Langsam trocknendes Papier**

   Wählen Sie diese Option, wenn Sie Normalpapier verwenden möchten, auf dem die Tinte langsam trocknet. Mit dieser Option kann der Ausdruck ein wenig verschwommen erscheinen.

3. **Druckqualität**

   Wählen Sie die gewünschte Druckauflösung aus. Da die Geschwindigkeit von der Druckqualität abhängt, dauert das Drucken eines Dokuments mit einer höheren Qualität länger.

4. **Farbe / Graustufen**

   Wählen Sie Farb- oder Graustufendruck. Die Druckgeschwindigkeit ist im Graustufenmodus schneller als im Farbmodus. Wenn das Dokument Farbe enthält und Sie den Graustufenmodus wählen, wird das Dokument mit 256 Graustufen gedruckt.

5. **Erweitert**

   **Datentransfermodus ändern**

   Wählen Sie den Datentransfermodus, um die Druckqualität oder die Druckgeschwindigkeit zu optimieren.

**Erweiterte Duplex-Einstellungen**

Wählen Sie die Druckgeschwindigkeit für den beidseitigen Druck. Die Verwendung der Duplexfunktion kann bei bestimmten Druckmedien eine längere Trockenzeit beanspruchen. Ändern Sie diese Option, wenn Duplexdrucke verschmiert sind oder Papierstaus auftreten.

**Andere Druckoptionen**

**Papierstärke**

Wählen Sie die gewünschte Papierstärke aus.

**Druck in beide Richtungen**

Wählen Sie diese Option, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Wenn diese Option gewählt wurde, druckt der Druckkopf in beiden Richtungen. Wenn diese Option deaktiviert wird, druckt der Druckkopf nur in einer Richtung, wodurch die Qualität verbessert, die Druckgeschwindigkeit jedoch verringert wird.

Mitunter ist die Bewegung des Druckkopfes aufgrund von Umgebungsbedingungen möglicherweise nicht vollkommen konstant. Dadurch werden vertikale Linien möglicherweise leicht verzerrt. Wenn dieses Problem auftritt, sollten Sie den Druck in beide Richtungen deaktivieren.

**Farbeinstellungen**




1. **Farbmodus**

   Wählen Sie den Farbmodus Ihren Vorstellungen entsprechend aus.

2. **Erweiterte Farbeinstellungen**

   Klicken Sie auf das Dreieck, um die Farboptimierungsfunktion auszuwählen. Diese Funktion analysiert das Bild und verbessert die Schärfe, den Weißabgleich und die Farbintensität des Bilds. Dieser Vorgang kann je nach Größe des Bilds und der Ausstattung Ihres Computers einige Minuten dauern.

## Zugehörige Informationen

- Drucken über den Computer (Macintosh)
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Drucken eines Fotos (Macintosh)
- Drucken eines Dokumentes (Mac)

- Automatisches Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Automatischer beidseitiger Druck) (Mac)
- Drucken von mehr als einer Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1) (Mac)

# Scannen

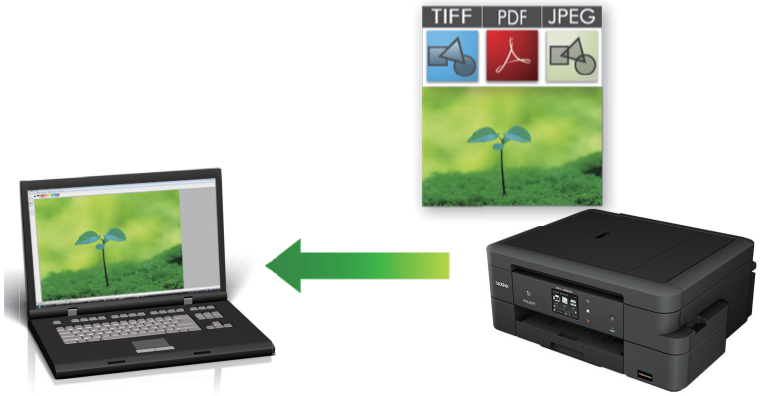
- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts
- Scannen von Ihrem Computer (Windows®)
- Scannen von Ihrem Computer (Macintosh)

# Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

- Scannen von Fotos und Grafiken
- Speichern gescannter Daten in einem Ordner als PDF-Datei
- Speichern von gescannten Daten auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick
- Scannen mehrerer Visitenkarten und Fotos (Größe automatisch anpassen)
- Scannen in eine bearbeitbare Textdatei mit OCR
- Scannen als E-Mail-Anhang
- Web Services zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)
- Ändern der Scan-Schaltflächeneinstellungen über ControlCenter4 (Windows®)
- Ändern der Scan-Schaltflächeneinstellungen über ControlCenter2 (Macintosh)

# Scannen von Fotos und Grafiken

Senden Sie gescannte Fotos oder Grafiken direkt an den Computer.




Verwenden Sie die Scannen-Taste am Gerät, um vorübergehende Änderungen an den Scaneinstellungen vorzunehmen. Um dauerhafte Änderungen vorzunehmen, verwenden Sie die ControlCenter-Software von Brother.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie `[Scannen]` > `[to Bild]`.
3. Wenn das Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, drücken Sie ▲ oder ▼, um den Computer anzuzeigen, an den Daten gesendet werden sollen, und drücken Sie anschließend auf den Computernamen.

Wenn Sie im Display aufgefordert werden, eine PIN einzugeben, geben Sie im Display die vierstellige PIN für den Computer ein und drücken Sie dann `[OK]`.

4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie `[Optionen]` und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
   - Drücken Sie `[Start]`, um zu scannen, ohne weitere Einstellungen zu ändern.

     Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Wenn Sie das Scannerglas des Geräts verwenden, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um den Scanauftrag abzuschließen.
5. Drücken Sie die Option `[Scan-Einstell.]` und dann `[Am Gerät einst.]`.

Um die Option `[Scan-Einstell.]` zu verwenden, muss ControlCenter auf dem mit dem Gerät verbundenen Computer installiert sein.

6. Wählen Sie die zu ändernden Scaneinstellungen aus und drücken Sie dann `[OK]`.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| `Scantyp` | Wählen Sie den Scantyp für Ihr Dokument aus. |
| `Auflösung` | Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus. |
| `Dateityp` | Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus. |
| `Scangröße` | Wählen Sie das Scanformat für Ihr Dokument aus. |
| `Hintergrundfarbe entfernen` | Stellen Sie den Umfang ein, zu dem die Hintergrundfarbe entfernt werden soll. |

7. Drücken Sie `[Start]`.

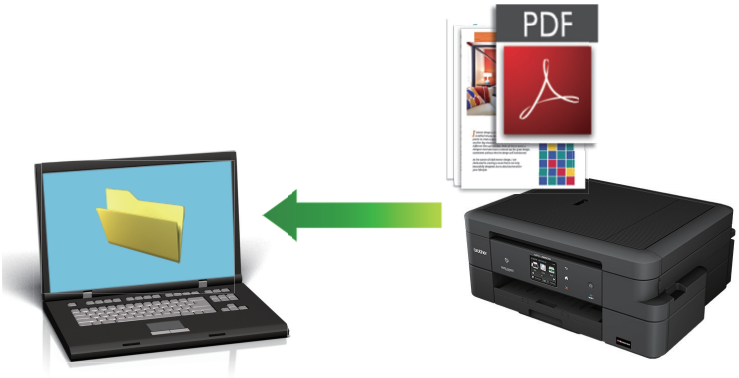
Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Wenn Sie das Scannerglas des Geräts verwenden, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um den Scanauftrag abzuschließen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

# Speichern gescannter Daten in einem Ordner als PDF-Datei

Scannen Sie Dokumente und speichern Sie sie als PDF-Dateien in einem Ordner auf Ihrem Computer.




Verwenden Sie die Scannen-Taste am Gerät, um vorübergehende Änderungen an den Scaneinstellungen vorzunehmen. Um dauerhafte Änderungen vorzunehmen, verwenden Sie die ControlCenter-Software von Brother.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie `[Scannen]` > `[to Datei]`.
3. Wenn das Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, drücken Sie ▲ oder ▼, um den Computer anzuzeigen, an den Daten gesendet werden sollen, und drücken Sie anschließend auf den Computernamen.

Wenn Sie im Display aufgefordert werden, eine PIN einzugeben, geben Sie im Display die vierstellige PIN für den Computer ein und drücken Sie dann `[OK]`.

4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie `[Optionen]` und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
   - Drücken Sie `[Start]`, um zu scannen, ohne weitere Einstellungen zu ändern.

     Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Wenn Sie das Scannerglas des Geräts verwenden, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um den Scanauftrag abzuschließen.
5. Drücken Sie die Option `[Scan-Einstell.]` und dann `[Am Gerät einst.]`.

Um die Option `[Scan-Einstell.]` zu verwenden, muss ControlCenter auf dem mit dem Gerät verbundenen Computer installiert sein.

6. Wählen Sie die zu ändernden Scaneinstellungen aus und drücken Sie dann `[OK]`.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| `Scantyp` | Wählen Sie den Scantyp für Ihr Dokument aus. |
| `Auflösung` | Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus. |
| `Dateityp` | Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus. |
| `Scangröße` | Wählen Sie das Scanformat für Ihr Dokument aus. |
| `Hintergrundfarbe entfernen` | Stellen Sie den Umfang ein, zu dem die Hintergrundfarbe entfernt werden soll. |

7. Drücken Sie [Start].

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Wenn Sie das Scannerglas des Geräts verwenden, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um den Scanauftrag abzuschließen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

# Speichern von gescannten Daten auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick

Scannen Sie Dokumente, und speichern Sie diese ohne einen Computer direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze des Gerätes.
3. Setzen Sie eine Speicherkarte oder einen USB-Stick in das Gerät ein.

   Das Display wechselt automatisch.
4. Drücken Sie `[Scannen: Speichermedium]`.
5. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie `[Optionen]` und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.

   - So legen Sie Ihre eigenen Standardeinstellungen fest: Nachdem Sie Änderungen an den Einstellungen vorgenommen haben, drücken Sie die Option `[Als Standard]` und dann `[Ja]`.
   - Um die werkseitigen Einstellungen wiederherzustellen, drücken Sie die Option `[Werkseinstell.]` und anschließend `[Ja]`.

   - Drücken Sie `[Start]`, um zu scannen, ohne weitere Einstellungen zu ändern.

     Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Wenn Sie das Scannerglas des Geräts verwenden, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um den Scanauftrag abzuschließen.
6. Wählen Sie die zu ändernden Scaneinstellungen aus und drücken Sie dann `[OK]`.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| `Scantyp` | Wählen Sie den Scantyp für Ihr Dokument aus. |
| `Auflösung` | Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus. |
| `Dateityp` | Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus. |
| `Scangröße` | Wählen Sie das Scanformat für Ihr Dokument aus. |
| `Langes Pap. scannen`<br>(nur für bestimmte Modelle verfügbar) | Scannen Sie lange Dokumente mit dem automatischen Vorlageneinzug. |
| `Dateiname` | Benennen Sie die Datei um. |
| `Größe automatisch anpassen (Grösse automatisch anpassen)`<br>(nur bei bestimmten Modellen verfügbar) | Sie können mehrere Dokumente, die auf dem Vorlagenglas liegen, einscannen und auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. Das Gerät scannt die einzelnen Dokumente und erstellt separate Dateien oder eine einzelne mehrseitige Datei. |
| `Hintergrundfarbe entfernen` | Stellen Sie den Umfang ein, zu dem die Hintergrundfarbe entfernt werden soll. |

Um die Einstellungen als Favorit zu speichern, drücken Sie `[Als Favorit speich.]`.

7. Drücken Sie `[Start]`.
8. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, zeigt das Display `[Nächste Seite?]`. Um eine weitere Seite zu diesem Scan hinzuzufügen, drücken Sie `[Ja]`. Wenn keine weiteren Seiten gescannt werden sollen, drücken

Sie [Nein]. Achten Sie darauf, dass Sie nach Beenden des Scanvorgangs [Nein] wählen, bevor Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick aus dem Gerät herausnehmen.

**WICHTIG**

Das Display zeigt eine Meldung an, während die Daten gelesen werden. Das Netzkabel und die Speicherkarte bzw. den USB-Stick NICHT vom Gerät trennen, während Daten gelesen werden. Andernfalls kann es zu einem Datenverlust oder zu Schäden am USB-Stick oder der Speicherkarte kommen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts
- Informationen zu Speicherkarte und USB-Stick
- Einstellungen für Scannen: Speichermedium

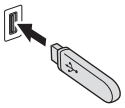
# Informationen zu Speicherkarte und USB-Stick

Ihr Brother-Gerät verfügt über Laufwerke (Einschübe) für gängige Datenspeichermedien und Digitalkamera-Speichermedien.

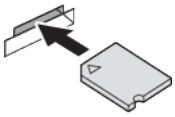
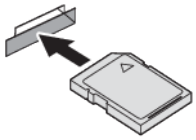
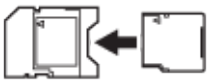
**WICHTIG**

Der USB-Direktanschluss unterstützt nur USB-Sticks, PictBridge-kompatible Kameras oder Digitalkameras, die als USB-Massenspeicher verwendet werden können. Andere USB-Geräte werden nicht unterstützt.

## DCP-J785DW/MFC-J985DW

| Kompatible Speicherkarten | | Einschub |
|---|---|---|
| USB-Stick |  |  |

## DCP-J785DW/MFC-J985DW

| Kompatible Speicherkarten | | Einschub |
|---|---|---|
| Memory Stick Duo™<br>Memory Stick PRO Duo™ |  | Oberer Einschub<br> |
| Memory Stick Micro™ (M2™) (Adapter erforderlich) |  | |
| SD-Speicherkarte<br>SDHC-Speicherkarte<br>SDXC-Speicherkarte<br>MultiMediaCard<br>MultiMediaCard plus | <br> | Unterer Einschub<br> |
| miniSD (Adapter erforderlich)<br>miniSDHC (Adapter erforderlich)<br>microSD (Adapter erforderlich)<br>microSDHC (Adapter erforderlich)<br>MultiMediaCard mobile (Adapter erforderlich) |  | |

## Zugehörige Informationen

- Speichern von gescannten Daten auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick

# Einstellungen für Scannen: Speichermedium

**[Scantyp]/[Auflösung]/[Dateityp]**

Durch die Auswahl einer höheren Punktanzahl pro Zoll (mehr dpi) werden beim Scanvorgang mehr Details erfasst. Dies führt jedoch auch zu größeren Dateien und längeren Übertragungszeiten. In der folgenden Tabelle finden Sie die verfügbaren Qualitätseinstellungen und Dateitypen.

| Empfohlene Verwendung | Scantyp | Auflösung | Dateityp | Standardeinstellung von Dateityp |
|---|---|---|---|---|
| Ideal zum Scannen von Textdokumenten bei kleinster Dateigröße | Schwarzweiss | 100 dpi | TIFF / PDF | PDF |
| Ideal zum Scannen von Textdokumenten mit besserer Qualität als bei 100 dpi | | 200 dpi | | |
| Ideal zum Scannen von Textdokumenten mit besserer Qualität als bei 200 dpi | | 300 dpi | | |
| Ideal zum Scannen von Textdokumenten mit der höchsten Schwarzweiß-Qualität und der größten Dateigröße | | 600 dpi | | |
| | | Automatisch | | |
| Ideal zum Scannen von Farbdokumenten bei kleinster Dateigröße | Farbe | 100 dpi | JPEG / PDF | PDF |
| Ideal zum Scannen von Farbdokumenten mit besserer Qualität als bei 100 dpi | | 200 dpi | | |
| Ideal zum Scannen von Farbdokumenten oder Fotos mit hoher Qualität und einer kleineren Dateigröße als bei 600 dpi | | 300 dpi | | |
| Ideal zum Scannen von Fotos mit der höchsten Qualität und größter Dateigröße | | 600 dpi | | |
| | | Automatisch | | |

**[Scangröße]**

Wählen Sie das Scanformat für das Dokument aus.

**[Langes Pap. scannen]**

Scannt auf langem Papier gedruckte Dokumente mit dem Vorlageneinzug. (nur für bestimmte Modelle verfügbar)

**[Dateiname]**

Ändern Sie den Standarddateinamen für die gescannten Daten. Der Standarddateiname ist sechsstellig und besteht aus dem Datum sowie einer zweistelligen fortlaufenden Nummer. So lautet zum Beispiel der Dateiname für die erste Datei für den 3. Mai 2013 „03051301“. Sie können die ersten sechs Stellen durch bis zu sechs Zeichen Ihrer Wahl ersetzen.

**[Größe automatisch anpassen (Grösse automatisch anpassen)]**

(nur für bestimmte Modelle verfügbar)Wählen Sie [Ein] oder [Aus] aus. Sie können mehrere Dokumente auf das Vorlagenglas legen und einscannen. Das Gerät scannt die einzelnen Dokumente und erstellt separate Dateien oder eine einzelne mehrseitige Datei.

**[Hintergrundfarbe entfernen]**

Entfernt die Grundfarbe von Dokumenten, damit die gescannten Daten besser erkannt werden können. Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie drei Einstellungen auswählen: hoch, mittel oder niedrig.

**[Als Standard]**

Speichern Sie Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen.

**[Werkseinstell.]**

Setzen Sie alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.

## Zugehörige Informationen

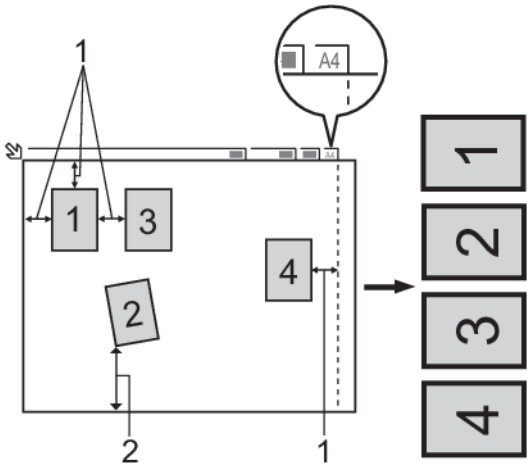
- Speichern von gescannten Daten auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick

# Scannen mehrerer Visitenkarten und Fotos (Größe automatisch anpassen)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können mehrere Dokumente auf das Vorlagenglas legen und einscannen. Das Gerät scannt die einzelnen Dokumente und erstellt mithilfe der Funktion „Größe automatisch anpassen“ separate Dateien oder eine einzelne mehrseitige Datei.

**Hinweise zum automatischen Anpassen der Größe**




1. 10 mm oder mehr
2. 20 mm oder mehr (unten)

- Diese Einstellung kann nur für rechteckige oder quadratische Dokumente verwendet werden.
- Wenn das Dokument zu lang oder zu breit ist, kann diese Einstellung nicht wie hier beschrieben verwendet werden.
- Legen Sie die Dokumente wie in der Abbildung gezeigt nicht direkt an die Kanten des Vorlagenglases.
- Legen Sie die Dokumente mit einem Abstand von mindestens 10 mm voneinander auf das Vorlagenglas.
- „Größe automatisch anpassen“ korrigiert die Ausrichtung von schief auf das Vorlagenglas gelegten Dokumenten. Wenn das Dokument jedoch um mehr als 10 Grad gedreht ist, funktioniert dies nicht richtig.
- Für die Verwendung der Funktion „Größe automatisch anpassen“ muss der automatische Vorlageneinzug (ADF) leer sein. (Nur Modelle mit Vorlageneinzug)
- Die Funktion „Größe automatisch anpassen“ kann je nach Größe der Dokumente für bis zu 16 Vorlagen verwendet werden.

1. Legen Sie Dokumente auf das Vorlagenglas.

- Wenn Sie ein Dokument mit der Funktion „Größe automatisch anpassen“ scannen möchten, muss das Dokument auf das Vorlagenglas gelegt werden.
- Die Funktion „Größe automatisch anpassen“ wird durch Technologie von Reallusion, Inc. unterstützt.

REALLUSION

2. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze des Gerätes.
3. Setzen Sie eine Speicherkarte oder einen USB-Stick in das Gerät ein.

   Das Display wechselt automatisch.
4. Drücken Sie `[Scannen: Speichermedium]` > `[Optionen]` > `[Größe automatisch anpassen (Grösse automatisch anpassen)]`.
5. Drücken Sie `[Ein]`.

6. Drücken Sie [OK].
7. Drücken Sie [Start].

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Folgen Sie den Display-Anweisungen, um den Scanauftrag abzuschließen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

# Scannen in eine bearbeitbare Textdatei mit OCR

Ihr Gerät kann die Zeichen eines gescannten Dokumentes mithilfe einer optischen Texterkennungstechnologie (OCR) in Textdaten konvertieren. Dieser Text kann mit Ihrer bevorzugten Textbearbeitungsanwendung bearbeitet werden.




- Macintosh

  Presto! PageManager muss auf dem Computer installiert sein.

  Laden Sie Presto! PageManager von nj.newsoft.com.tw/download/brother/PM9SEInstaller_BR_multilang2.dmg herunter.

  Die Scan-to-Text-Funktion ist für bestimmte Sprachen verfügbar.

- Ändern Sie mithilfe der Scannen-Taste des Gerätes vorübergehend die Scaneinstellungen. Verwenden Sie für dauerhafte Änderungen die Software ControlCenter von Brother.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie `[Scannen]` > `[to Text]`.
3. Wenn das Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, drücken Sie ▲ oder ▼, um den Computer anzuzeigen, an den Daten gesendet werden sollen, und drücken Sie anschließend auf den Computernamen.

   Wenn Sie im Display aufgefordert werden, eine PIN einzugeben, geben Sie im Display die vierstellige PIN für den Computer ein und drücken Sie dann `[OK]`.

4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie `[Optionen]` und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
   - Drücken Sie `[Start]`, um zu scannen, ohne weitere Einstellungen zu ändern.

     Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Wenn Sie das Scannerglas des Geräts verwenden, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um den Scanauftrag abzuschließen.
5. Drücken Sie die Option `[Scan-Einstell.]` und dann `[Am Gerät einst.]`.

   Um die Option `[Scan-Einstell.]` zu verwenden, muss ControlCenter auf dem mit dem Gerät verbundenen Computer installiert sein.

6. Wählen Sie die zu ändernden Scaneinstellungen aus und drücken Sie dann `[OK]`.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| `Scantyp` | Wählen Sie den Scantyp für Ihr Dokument aus. |

| Option | Beschreibung |
| --- | --- |
| Auflösung | Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus. |
| Dateityp | Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus. |
| Scangröße | Wählen Sie das Scanformat für Ihr Dokument aus. |

7. Drücken Sie [Start].

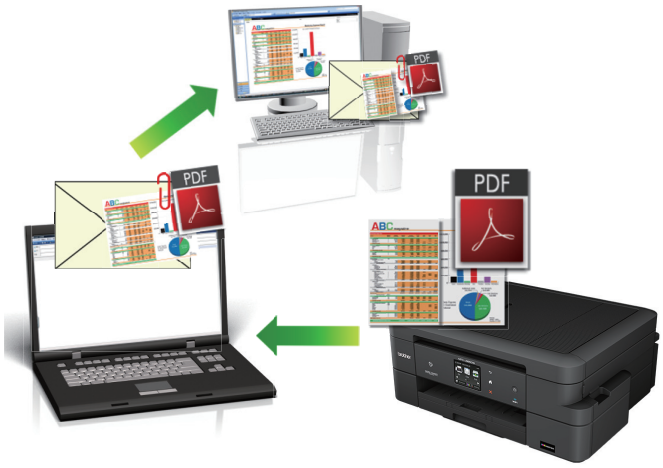
   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Wenn Sie das Scannerglas des Geräts verwenden, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display, um den Scanauftrag abzuschließen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

# Scannen als E-Mail-Anhang

Senden Sie ein gescanntes Dokument als E-Mail-Anhang.




- Verwenden Sie die Scannen-Taste am Gerät, um vorübergehende Änderungen an den Scaneinstellungen vorzunehmen. Um dauerhafte Änderungen vorzunehmen, verwenden Sie die ControlCenter-Software von Brother.
- Die Funktion „Scan to E-Mail“ unterstützt keine Webmail-Dienste. Verwenden Sie zum Scannen eines Dokuments oder Bilds die Funktion „Scan to Bild“ oder „Scan to Datei“ und hängen Sie die gescannte Datei an eine E-Mail-Nachricht an.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie `[Scannen]` > `[to E-Mail]`.
3. Wenn das Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, drücken Sie ▲ oder ▼, um den Computer anzuzeigen, an den Daten gesendet werden sollen, und drücken Sie anschließend auf den Computernamen.

Wenn Sie im Display aufgefordert werden, eine PIN einzugeben, geben Sie im Display die vierstellige PIN für den Computer ein und drücken Sie dann `[OK]`.

4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um die Einstellungen zu ändern, drücken Sie `[Optionen]` und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.
   - Drücken Sie `[Start]`, um zu scannen, ohne weitere Einstellungen zu ändern.

     Das Gerät scannt das Dokument und speichert es als Dateianhang. Dann startet es Ihre E-Mail-Anwendung und öffnet eine neue leere E-Mail, an die die gescannte Datei angehängt ist.
5. Drücken Sie die Option `[Scan-Einstell.]` und dann `[Am Gerät einst.]`.

Um die Option `[Scan-Einstell.]` zu verwenden, muss ControlCenter auf dem mit dem Gerät verbundenen Computer installiert sein.

6. Wählen Sie die zu ändernden Scaneinstellungen aus und drücken Sie dann `[OK]`.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| `Scantyp` | Wählen Sie den Scantyp für Ihr Dokument aus. |
| `Auflösung` | Wählen Sie die Scanauflösung für Ihr Dokument aus. |
| `Dateityp` | Wählen Sie das Dateiformat für Ihr Dokument aus. |

| Option | Beschreibung |
| --- | --- |
| Scangröße | Wählen Sie das Scanformat für Ihr Dokument aus. |
| Hintergrundfarbe entfernen | Stellen Sie den Umfang ein, zu dem die Hintergrundfarbe entfernt werden soll. |

7. Drücken Sie [Start].

   Das Gerät scannt das Dokument und speichert es als Dateianhang. Dann startet es Ihre E-Mail-Anwendung und öffnet eine neue leere E-Mail, an die die gescannte Datei angehängt ist.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

# Web Services zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)

Mit dem Web Services-Protokoll können Benutzer von Windows Vista® (SP2 oder höher), Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10 einen Scanvorgang mit einem Brother-Gerät im Netzwerk durchführen. Sie müssen den Treiber über Web Services installieren.

- Verwenden Sie Web Services zur Installation von zum Scannen verwendeten Treibern (Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)
- Scannen mit Web Services vom Brother-Gerät (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)
- Konfigurieren der Scaneinstellungen für Webdienste

# Verwenden Sie Web Services zur Installation von zum Scannen verwendeten Treibern (Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)

Über die Webdienste können Sie Drucker im Netzwerk überwachen.

- Stellen Sie sicher, dass die Brother-Software und -Treiber installiert wurden.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Hostcomputer und das Brother-Gerät entweder im selben Subnetzwerk befinden oder dass der Router für die Datenübertragung zwischen den zwei Geräten richtig konfiguriert ist.
- Sie müssen die IP-Adresse beim Brother-Gerät konfigurieren, bevor Sie diese Einstellung konfigurieren.
- Unter Windows Server® 2008, Windows Server® 2012 und Windows Server® 2012 R2 müssen Sie Druckdienste installieren.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows Vista®

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Netzwerk**.

     Der Webdienstename des Gerätes wird mit dem Druckersymbol angezeigt.

     Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerät, das Sie installieren möchten.
   - Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Systemsteuerung** > **Netzwerk und Internet** > **Netzwerkcomputer und -geräte anzeigen**.

     Der Webdienstename des Gerätes wird mit dem Druckersymbol angezeigt.

     Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerät, das Sie installieren möchten.
   - Windows® 8

     Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **PC-Einstellungen ändern** > **Geräte** > **Gerät hinzufügen**.

     Der Webdienstename des Gerätes wird angezeigt.
   - Windows® 8.1

     Bewegen Sie die Maus in die untere rechte Ecke des Desktops. Wenn das Menü angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **PC-Einstellungen ändern** > **PC und Geräte** > **Geräte** > **Gerät hinzufügen**.

     Der Webdienstename des Gerätes wird angezeigt.
   - Windows® 10

     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Gerät hinzufügen**.

   - Der Webdienstename des Brother-Gerätes besteht aus dessen Modellnamen und der MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) (zum Beispiel Brother MFC-XXXX (Modellname) [XXXXXXXXXXXX] (MAC-Adresse/Ethernet-Adresse)).
   - Windows® 8/Windows® 10

     Bewegen Sie die Maus über den Gerätenamen, um die Geräteinformationen anzuzeigen.

2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows Vista®/Windows® 7

Klicken Sie im angezeigten Menü auf **Installieren**.

- Windows® 8/Windows® 10

  Wählen Sie das Gerät, das Sie installieren möchten.

Um Treiber zu deinstallieren, klicken Sie auf **Deinstallieren** oder ⊖ (**Gerät entfernen**).

## Zugehörige Informationen

- Web Services zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)

# Scannen mit Web Services vom Brother-Gerät (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)

Wenn Sie den Treiber zum Scannen über Webdienste installiert haben, können Sie über das Display des Brother-Gerätes auf das Webdienste-Scanmenü zugreifen.

- Bestimmte Zeichen in den im Display angezeigten Meldungen werden möglicherweise durch Leerzeichen ersetzt, wenn die Spracheinstellungen des Betriebssystems und des Brother-Gerätes voneinander abweichen.
- Wenn im Display eine Meldung über unzureichenden Speicherplatz angezeigt wird, wählen Sie unter **Papiergröße** ein kleineres Papierformat und unter **Auflösung (DPI)** eine geringere Auflösung.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie `[Scannen]` > `[WS-Scan]`.
3. Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um den gewünschten Scanmodus auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf diesen.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Computer anzuzeigen, an den Daten gesendet werden sollen, und drücken Sie anschließend auf den Computernamen.
5. Drücken Sie `[Start]`.

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen.

## Zugehörige Informationen

- Web Services zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)

# Konfigurieren der Scaneinstellungen für Webdienste

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows Vista®

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Scanner und Kameras**.
   - Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Geräte und Drucker**.
   - Windows® 8

     Ziehen Sie Ihre Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste erscheint, klicken Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**. Klicken Sie im Gruppenfeld **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
   - Windows® 10

     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows Vista®

     Klicken Sie auf Ihr Gerät und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Scanprofile**. Das Dialogfeld **Scanprofile** wird angezeigt.
   - Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10

     Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätesymbol und wählen Sie dann **Scanprofile...**. Das Dialogfeld **Scanprofile** wird angezeigt.
3. Wählen Sie das Scanprofil, das Sie verwenden möchten.
4. Stellen Sie sicher, dass das in der Liste **Scanner** ausgewählte Gerät ein Brother-Gerät ist, das Webdienste zum Scannen unterstützt, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Als Standard festlegen**.
5. Klicken Sie auf **Bearbeiten...**.

   Das Dialogfeld **Standardprofil verwenden** wird angezeigt.
6. Wählen Sie die Einstellungen **Quelle**, **Papiergröße**, **Farbformat**, **Dateiformat**, **Auflösung (DPI)**, **Helligkeit** und **Kontrast**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Profil speichern**.

   Diese Einstellungen werden angewandt, wenn Sie mit dem Web Services-Protokoll scannen.

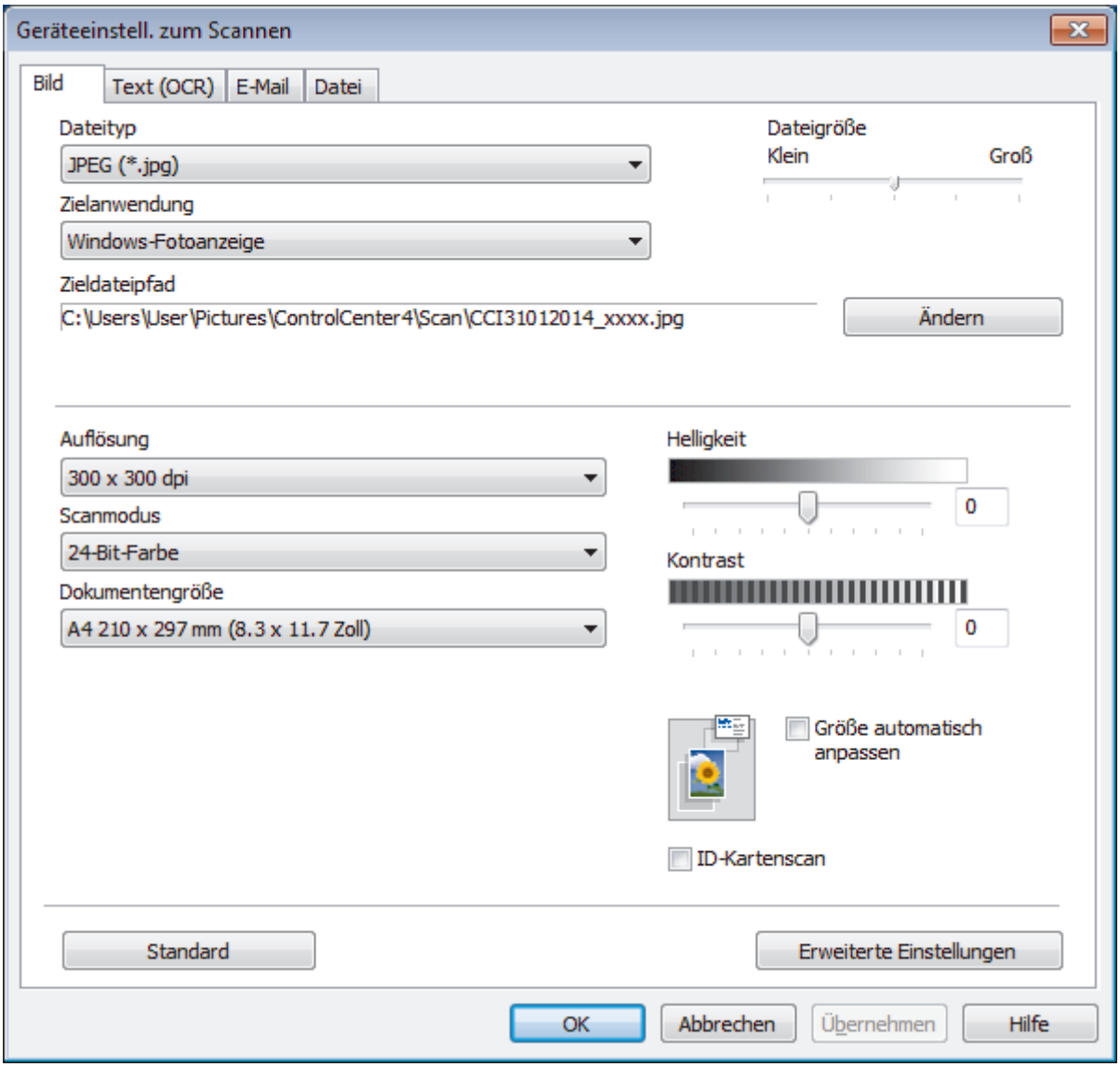
Wenn Sie aufgefordert werden, eine Scananwendung zu wählen, wählen Sie Windows®-Fax und -Scan oder Windows® Fotogalerie aus der Liste aus.

## Zugehörige Informationen

- Web Services zum Scannen in Ihrem Netzwerk (Windows Vista® SP2 oder höher, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10)

# Ändern der Scan-Schaltflächeneinstellungen über ControlCenter4 (Windows®)

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräteeinstell. zum Scannen**.
   Das Dialogfeld **Geräteeinstell. zum Scannen** wird angezeigt.




4. Klicken Sie auf die Registerkarte für den zu ändernden Scannen-an-Vorgang (**Bild**, **Text (OCR)**, **E-Mail** oder **Datei**).
5. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen.
6. Klicken Sie auf **OK**.

Jede Registerkarte entspricht einer Scanfunktion, wie nachfolgend beschrieben.

Diese Einstellungen können geändert werden.

Klicken Sie auf die Registerkarten und ändern Sie dann die Einstellungen.

| Name der Registerkarte | Entsprechende Funktion |
|---|---|
| **Bild** | Scan to Bild |
| **Text (OCR)** | Scan to Text |
| **E-Mail** | Scan to E-Mail |
| **Datei** | Scan to Datei |

| Einstellungen | Zutreffende Funktionen | | | |
|---|---|---|---|---|
| | **Bild** | **Text (OCR)** | **E-Mail** | **Datei** |
| **Dateityp** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Zielanwendung** | Ja | Ja | - | - |
| **OCR-Sprache** (nur für bestimmte Modelle verfügbar) | - | Ja | - | - |
| **Zieldateipfad** | Ja | Ja | Ja | - |
| **Dateiname** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Datum in Dateinamen einfügen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Zielordner** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Dateigröße** | Ja | - | Ja | Ja |
| **Auflösung** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Scanmodus** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Dokumentengröße** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Helligkeit** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Kontrast** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Größe automatisch anpassen** | Ja | - | Ja | Ja |
| **ID-Kartenscan** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Erweiterte Einstellungen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Standard** | Ja | Ja | Ja | Ja |

**Dateityp**

Wählen Sie den Dateityp für die Scandaten.

**Zielanwendung**

Wählen Sie die Zielanwendung in der Dropdown-Liste.

**OCR-Sprache**

Stellen Sie die OCR-Sprache für die Texterkennung ein, die der Sprache des gescannten Dokumenttextes entspricht (nur für bestimmte Modelle verfügbar).

**Zieldateipfad**

Klicken Sie auf **Ändern**, um das Präfix des Dateinamens und den Pfad des Zielordners zu ändern.

**Dateiname**

Geben Sie bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein.

**Datum in Dateinamen einfügen**

Wählen Sie diese Option, um das Datum automatisch in den Dateinamen des gescannten Bilds einzufügen.

**Zielordner**

Um den Ordner für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern**. Klicken Sie auf das Ordnersymbol und suchen Sie dann den Ordner, in dem das gescannte Dokument gespeichert werden soll. Wählen Sie die Option **Ordner zeigen** aus, wenn der Zielordner nach dem Scannen unter **Datei** automatisch angezeigt werden soll.

**Dateigröße**

Passt die Datenkompressionsrate des gescannten Bildes an. Ändern Sie die Dateigröße, indem Sie den Schieberegler **Dateigröße** nach rechts oder links bewegen.

**Auflösung**

Wählen Sie eine Scan-Auflösung in der Dropdown-Liste **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

**Scanmodus**

Wählen Sie aus einer Reihe von Scan-Farbtiefen.

- **Auto**

  Verwenden Sie diese Option für jede beliebige Dokumentart. Dieser Modus wählt automatisch die passende Farbtiefe für das Dokument aus.

- **Schwarzweiß**

  Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Bildern in Grau ohne echte Graupunkte zu verwenden. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um eine Darstellung in Grau zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

- **24-Bit-Farbe**

  Verwenden Sie diese Option, um ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe zu erzeugen. Dieser Modus verwendet bis zu 16,8 Millionen Farben, um das Bild zu scannen, aber er erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

**Dokumentengröße**

Die Dokumentengröße ist in der Standardeinstellung auf A4 gesetzt. Für höhere Scangeschwindigkeiten wählen Sie das genaue Format Ihres Dokumentes aus der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** aus.

- Wenn Sie die Option **1 auf 2 (A4)** auswählen, wird das gescannte Bild auf zwei Dokumente im A5-Format aufgeteilt.

**Helligkeit**

Stellen Sie den **Helligkeit**-Pegel ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal. Sie können zur Einstellung des **Helligkeit**-Pegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Kontrast**

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Graubereichen des Bilds sichtbar macht. Sie können zur Einstellung des **Kontrast**-Pegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Größe automatisch anpassen**

Scannen Sie mehrere Dokumente, die auf das Vorlagenglas gelegt wurden. Das Gerät scannt jedes Dokument und erstellt separate Dateien oder eine einzelne Datei mit mehreren Seiten.

**ID-Kartenscan**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beide Seiten des Ausweises auf einer Seite zu scannen.

**Erweiterte Einstellungen**

Klicken Sie im Dialogfeld für die Scaneinstellungen auf die Schaltfläche **Erweiterte Einstellungen**, um erweiterte Einstellungen zu konfigurieren.

- **Hintergrundfarbe entfernen**

  Entfernt die Grundfarbe von Dokumenten, damit die gescannten Daten besser erkannt werden können. Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie drei Einstellungen auswählen: Hoch, Mittel oder Niedrig.

**Standard**

Wählen Sie diese Option aus, um alle Einstellungen auf die Werkseinstellung zurückzusetzen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

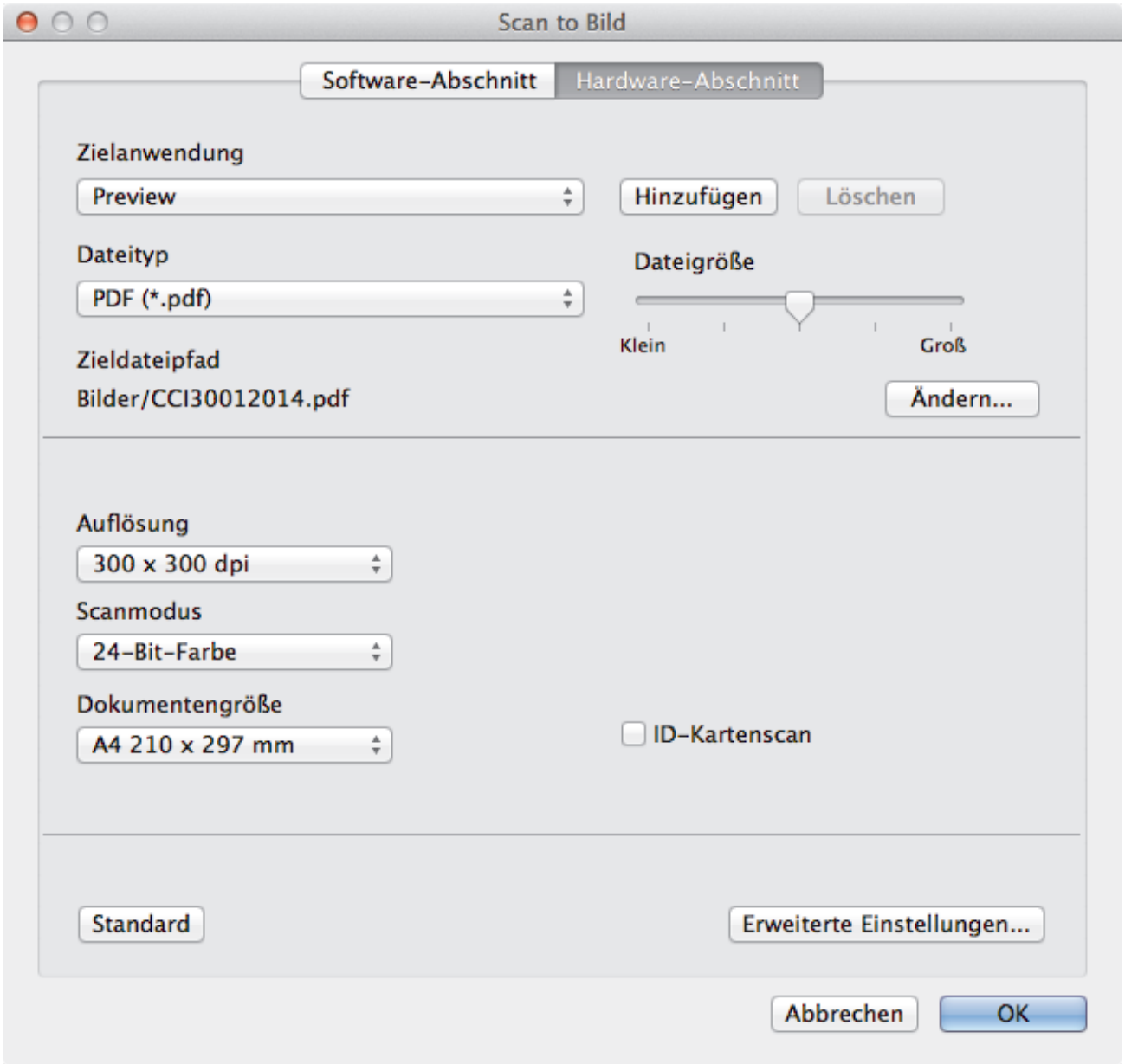
# Ändern der Scan-Schaltflächeneinstellungen über ControlCenter2 (Macintosh)

1. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
2. Halten Sie die **Strg**-Taste auf der Tastatur gedrückt und klicken Sie auf das Scanziel (**Bild**, **Text (OCR)**, **E-Mail** oder **Datei**), dessen Einstellungen Sie ändern möchten.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware-Abschnitt**.

   Die Einstellungen für das von Ihnen ausgewählte Scanziel werden angezeigt.

   Das folgende Beispiel zeigt die **Scan to Bild**-Einstellungen.




| Einstellungen | Zutreffende Funktionen | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Bild | Text (OCR) | E-Mail | Datei |
| Zielanwendung /E-Mail-Anwendung | Ja | Ja | Ja | - |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Dateityp** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Dateigröße** | Ja | - | Ja | Ja |
| **OCR-Anwendung**<br>(nur bei bestimmten Modellen verfügbar) | - | Ja | - | - |
| **OCR-Sprache**<br>(nur bei bestimmten Modellen verfügbar) | - | Ja | - | - |
| **Zieldateipfad** | Ja | Ja | Ja | - |
| **Dateiname** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Datum in Dateinamen einfügen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Zielordner** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Auflösung** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Scanmodus** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Dokumentengröße** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **ID-Kartenscan** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Erweiterte Einstellungen...** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Standard** | Ja | Ja | Ja | Ja |

**Zielanwendung/E-Mail-Anwendung**

Wählen Sie, welches Programm zum Öffnen von Scandaten verwendet werden soll. Es können nur Programme gewählt werden, die auf dem Computer installiert sind.

- **Hinzufügen**

  Fügen Sie im Popup-Menü ein Programm hinzu.

  Geben Sie den Programmnamen im Feld **Anwendungsname** (bis zu 30 Zeichen) ein und wählen Sie das gewünschte Programm durch Klicken auf die Schaltfläche **Durchsuchen**. Klicken Sie auf die Option **Dateityp** im Popup-Menü.

- **Löschen**

  Löschen Sie eine Anwendung, die Sie zum Popup-Menü hinzugefügt haben.

  Wählen Sie im Popup-Menü **Anwendungsname** die Anwendung, und klicken Sie dann auf **Löschen**.

**Dateityp**

Wählen Sie den Dateityp für die Scandaten.

**Dateigröße**

Ändern Sie die Dateigröße, indem Sie den Schieberegler **Dateigröße** nach rechts oder links schieben.

**OCR-Sprache**

Stellen Sie die OCR-Sprache für die Texterkennung ein, die der Sprache des gescannten Dokumenttextes entspricht (nur für bestimmte Modelle verfügbar).

**Zieldateipfad**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern...**, um das Präfix des Dateinamens und den Pfad des Zielordners zu ändern.

**Dateiname**

Geben Sie bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein. Um das Präfix für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern...**.

**Datum in Dateinamen einfügen**

Fügt automatisch das Datum in den Dateinamen des gescannten Bildes ein. Um für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** das Datum in den Dateinamen einzufügen, klicken Sie auf **Ändern...**.

**Zielordner**

Um den Ordner für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern...**. Klicken Sie zur Auswahl des Ordners, in dem das gescannte Dokument gespeichert werden soll, auf **Durchsuchen**. Wählen Sie die Option **Ordner zeigen**, wenn der Zielordner nach dem Scannen in eine **Datei** automatisch angezeigt werden soll.

**Auflösung**

Wählen Sie eine Scanauflösung im Popup-Menü **Auflösung** aus. Größere Auflösungen beanspruchen mehr Speicher und führen zu längeren Übertragungszeiten, sie führen jedoch auch zu einem feineren Scanergebnis.

**Scanmodus**

Wählen Sie aus einer Reihe von Scan-Farbtiefen.

- **Schwarzweiß**

  Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Bildern in Grau ohne echte Graupunkte zu verwenden. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um eine Darstellung in Grau zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

- **24-Bit-Farbe**

  Verwenden Sie diese Option, um ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe zu erzeugen. Dieser Modus verwendet bis zu 16,8 Millionen Farben, um das Bild zu scannen, aber er erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

- **Auto**

  Verwenden Sie diese Option für einen beliebigen Dokumenttyp. Dieser Modus wählt automatisch die passende Tiefe für die Farbe des Dokumentes aus.

**Dokumentengröße**

Die Dokumentengröße ist in der Standardeinstellung auf A4 gesetzt. Für höhere Scangeschwindigkeiten wählen Sie das genaue Format Ihres Dokumentes aus der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** aus.

- Wenn Sie die Option **1 auf 2 (A4)** auswählen, wird das gescannte Bild auf zwei Dokumente im A5-Format aufgeteilt.

**ID-Kartenscan**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beide Seiten des Ausweises auf einer Seite zu scannen.

**Erweiterte Einstellungen...**

Klicken Sie im Dialogfeld für die Scaneinstellungen auf die Schaltfläche **Erweiterte Einstellungen...**, um erweiterte Einstellungen zu konfigurieren.

- **Helligkeit**

  Stellen Sie den **Helligkeit**-Pegel ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal.

- **Kontrast**

  Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Bereichen des Bilds mit Grau sichtbar macht.

- **Hintergrundfarbe entfernen**

  Entfernt die Grundfarbe von Dokumenten, damit die gescannten Daten besser erkannt werden können. Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie drei Einstellungen auswählen: Hoch, Mittel oder Niedrig.

**Standard**

Wählen Sie diese Option aus, um alle Einstellungen auf die Werkseinstellung zurückzusetzen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen über die Scantasten des Brother-Geräts

# Scannen von Ihrem Computer (Windows®)

Es gibt verschiedene Arten, wie Sie mit Ihrem Computer Fotos und Dokumente auf dem Brother-Gerät scannen können. Verwenden Sie die Softwareanwendungen, die von Brother bereitgestellt werden, oder Ihre bevorzugte Scananwendung.

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)
- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)
- Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14 oder anderen Windows®-Anwendungen
- Scannen mit Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan
- Installieren von BookScan Enhancer und Whiteboard Enhancer (Windows®)

# Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

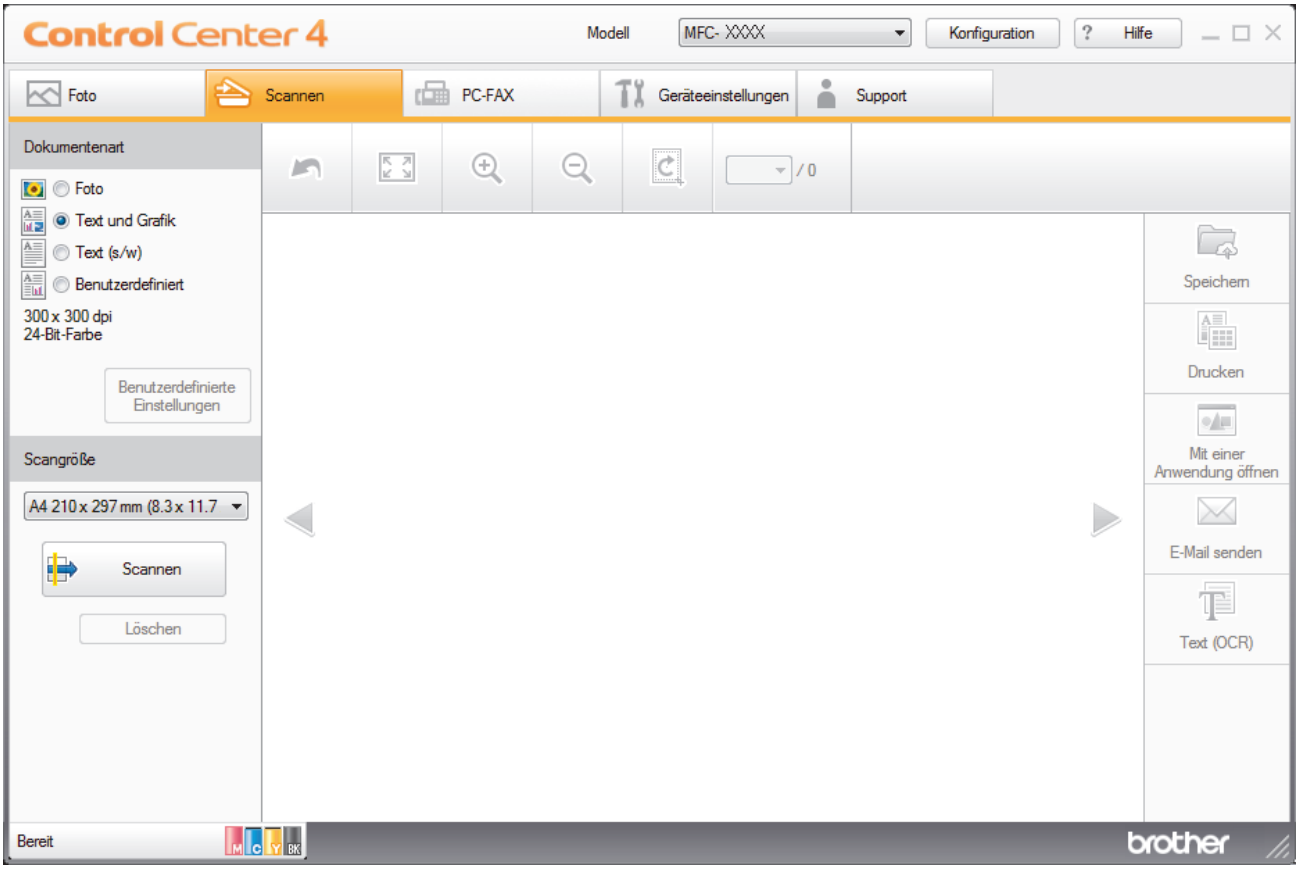
Verwenden Sie den ControlCenter4 Home Mode, um die Hauptfunktionen des Geräts aufzurufen.


- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)
- Gescannte Daten mit ControlCenter4 Standardmodus als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Windows®)
- Scaneinstellungen für ControlCenter4 Standard-Modus (Windows®)
- Ändern des Betriebsmodus von ControlCenter4 (Windows®)

# Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

Wählen Sie **Standard-Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.




4. Wählen Sie die **Dokumentenart**.
5. Ändern Sie bei Bedarf das **Scangröße** des Dokuments.
6. Klicken Sie auf (**Scannen**).

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen und dann erscheint das gescannte Bild in der Bildansicht.
7. Wenn Sie mehrere Seiten mit dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) gescannt haben, klicken Sie auf die linken oder rechten Pfeilschaltflächen, um eine Vorschau für jede gescannte Seite anzuzeigen. (Nur Modelle mit Vorlageneinzug)
8. Beschneiden Sie das gescannte Bild, sofern erforderlich.
9. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Klicken Sie auf (**Speichern**), um Scandaten zu speichern.
   - Klicken Sie auf (**Drucken**), um Scandaten zu drucken.
   - Klicken Sie auf (**Mit einer Anwendung öffnen**), um Scandaten in einer anderen Anwendung zu öffnen.
   - Klicken Sie auf (**E-Mail senden**), um Scandaten an eine E-Mail anzuhängen.

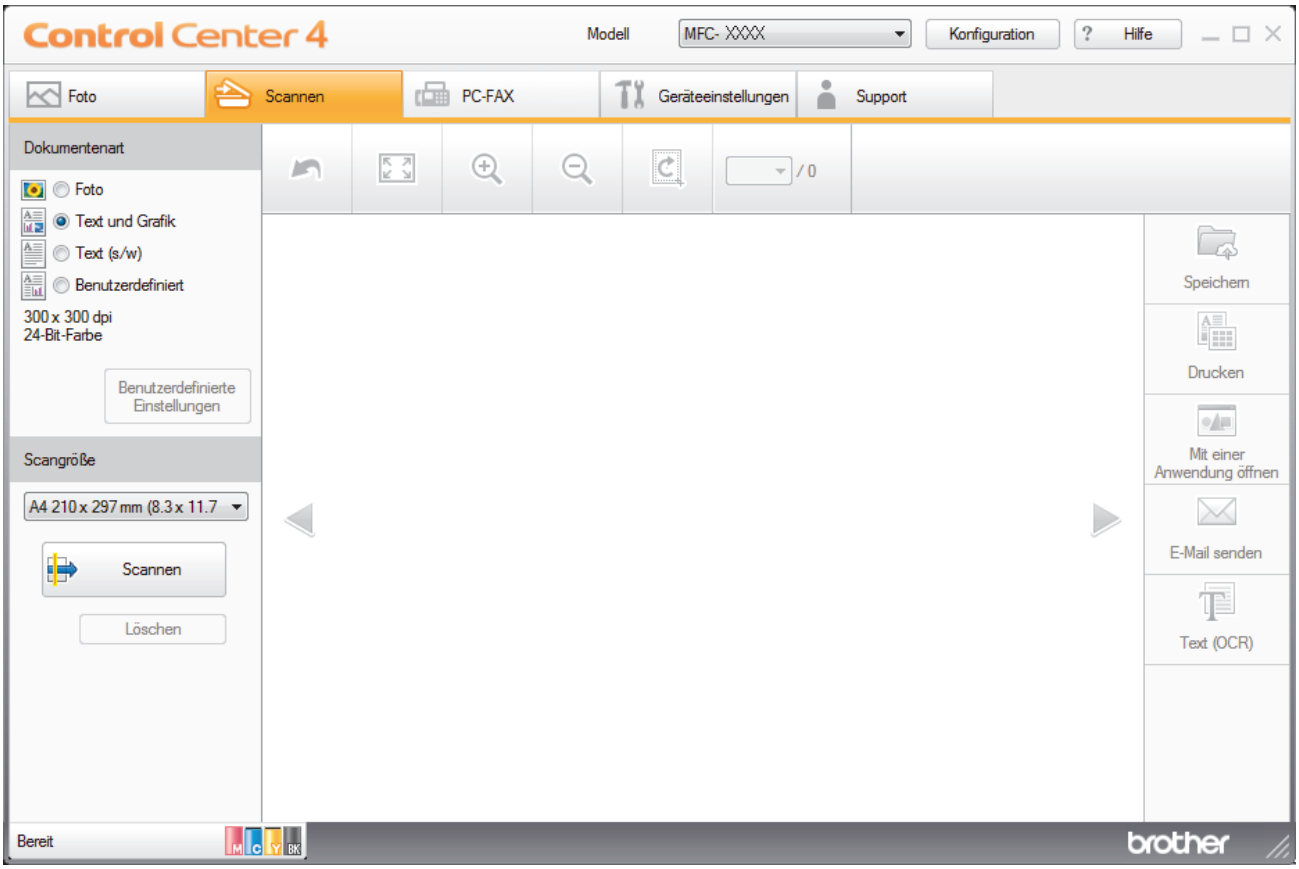
- Klicken Sie auf  (**Text (OCR)**), um das gescannte Dokument in einen bearbeitbaren Text zu konvertieren. (nur bei bestimmten Modellen verfügbar)

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)
- Auswählen des Dokumenttyps mit ControlCenter4 Standardmodus (Windows®)
- Ändern des Scanformats über den ControlCenter4 Home-Modus (Windows®)
- Zuschneiden von gescannten Bildern mit dem Standardmodus von ControlCenter4 (Windows®)
- Gescannte Daten mit ControlCenter4 Standardmodus drucken (Windows®)
- Öffnen mit einer Anwendung über ControlCenter4 Standardmodus (Windows®)

# Auswählen des Dokumenttyps mit ControlCenter4 Standardmodus (Windows®)

- Wählen Sie die Option **Dokumentenart** für die Art der Vorlage, die Sie scannen möchten.




| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Foto** | **600 x 600 dpi 24-Bit-Farbe** |
| **Text und Grafik** | **300 x 300 dpi 24-Bit-Farbe** |
| **Text (s/w)** | **200 x 200 dpi Schwarzweiß** |
| **Benutzerdefiniert** | **300 x 300 dpi** (**24-Bit-Farbe** als Standard) Wählen Sie die gewünschten Scaneinstellungen über die Schaltfläche **Benutzerdefinierte Einstellungen** aus. |

## Zugehörige Informationen

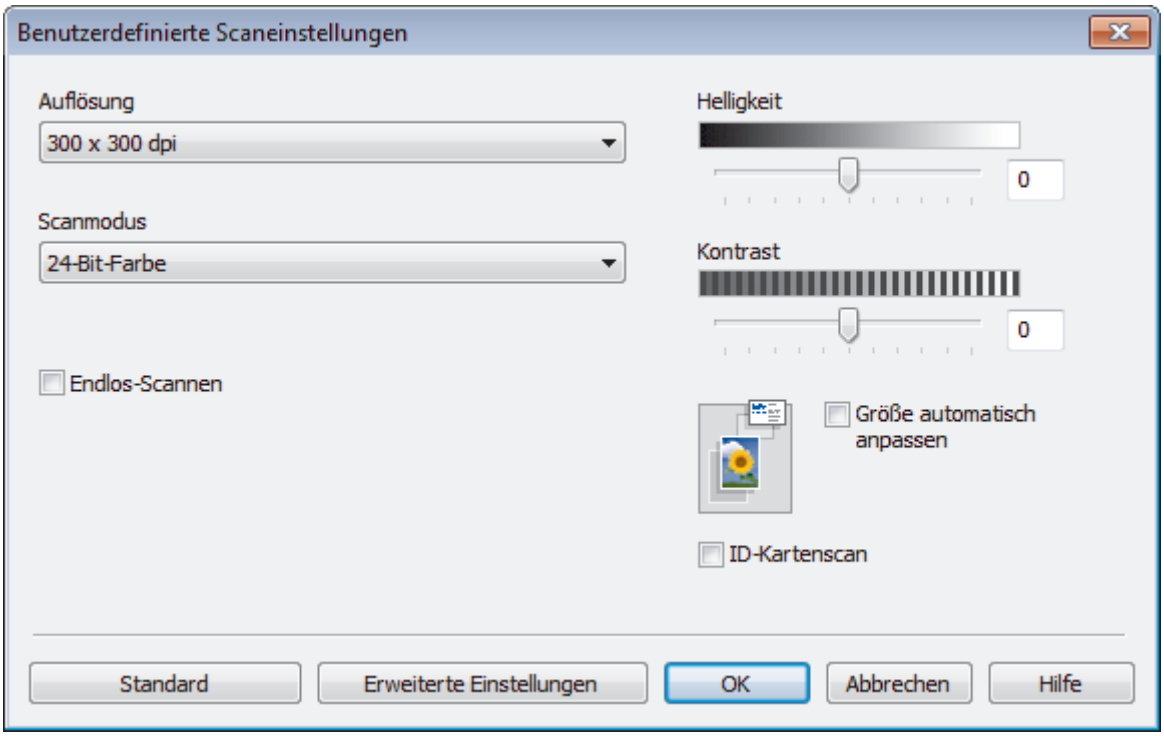
- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)
- Benutzerdefinierte Scaneinstellungen (Windows®)

# Benutzerdefinierte Scaneinstellungen (Windows®)

Wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus der Liste **Dokumentenart** aus, um die erweiterten Scaneinstellungen zu ändern.

- Wählen Sie **Benutzerdefiniert** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Benutzerdefinierte Einstellungen**.

  Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Scaneinstellungen** wird angezeigt.




Sie können die folgenden Einstellungen ändern:

**Auflösung**

Wählen Sie eine Scan-Auflösung in der Dropdown-Liste **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

**Scanmodus**

Wählen Sie aus einer Reihe von Scan-Farbtiefen.

- **Auto**

  Verwenden Sie diese Option für jede beliebige Dokumentart. Dieser Modus wählt automatisch die passende Farbtiefe für das Dokument aus.

- **Schwarzweiß**

  Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Bildern in Grau ohne echte Graupunkte zu verwenden. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um eine Darstellung in Grau zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

- **24-Bit-Farbe**

  Verwenden Sie diese Option, um ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe zu erzeugen. Dieser Modus verwendet bis zu 16,8 Millionen Farben, um das Bild zu scannen, aber er erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

**Helligkeit**

Stellen Sie den **Helligkeit**-Pegel ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal. Sie können zur Einstellung des **Helligkeit**-Pegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Kontrast**

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Graubereichen des Bilds sichtbar macht. Sie können zur Einstellung des **Kontrast**-Pegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Größe automatisch anpassen**

Scannen Sie mehrere Dokumente, die auf das Vorlagenglas gelegt wurden. Das Gerät scannt jedes Dokument und erstellt separate Dateien oder eine einzelne Datei mit mehreren Seiten.

**Endlos-Scannen**

Wählen Sie diese Option, um mehrere Seiten über das Vorlagenglas oder mit dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) zu scannen (nur für bestimmte Modelle verfügbar). Nach dem Scannen einer Seite können Sie wählen, ob das Scannen fortgesetzt oder beendet werden soll. Auf diese Weise können Sie mehr Seiten scannen als die maximale Kapazität des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) erlaubt.

**ID-Kartenscan**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beide Seiten des Ausweises auf einer Seite zu scannen.

**Erweiterte Einstellungen**

Konfigurieren Sie erweiterte Einstellungen, indem Sie auf die Schaltfläche **Erweiterte Einstellungen** im Dialogfeld Scaneinstellungen klicken.

- **Hintergrundfarbe entfernen**

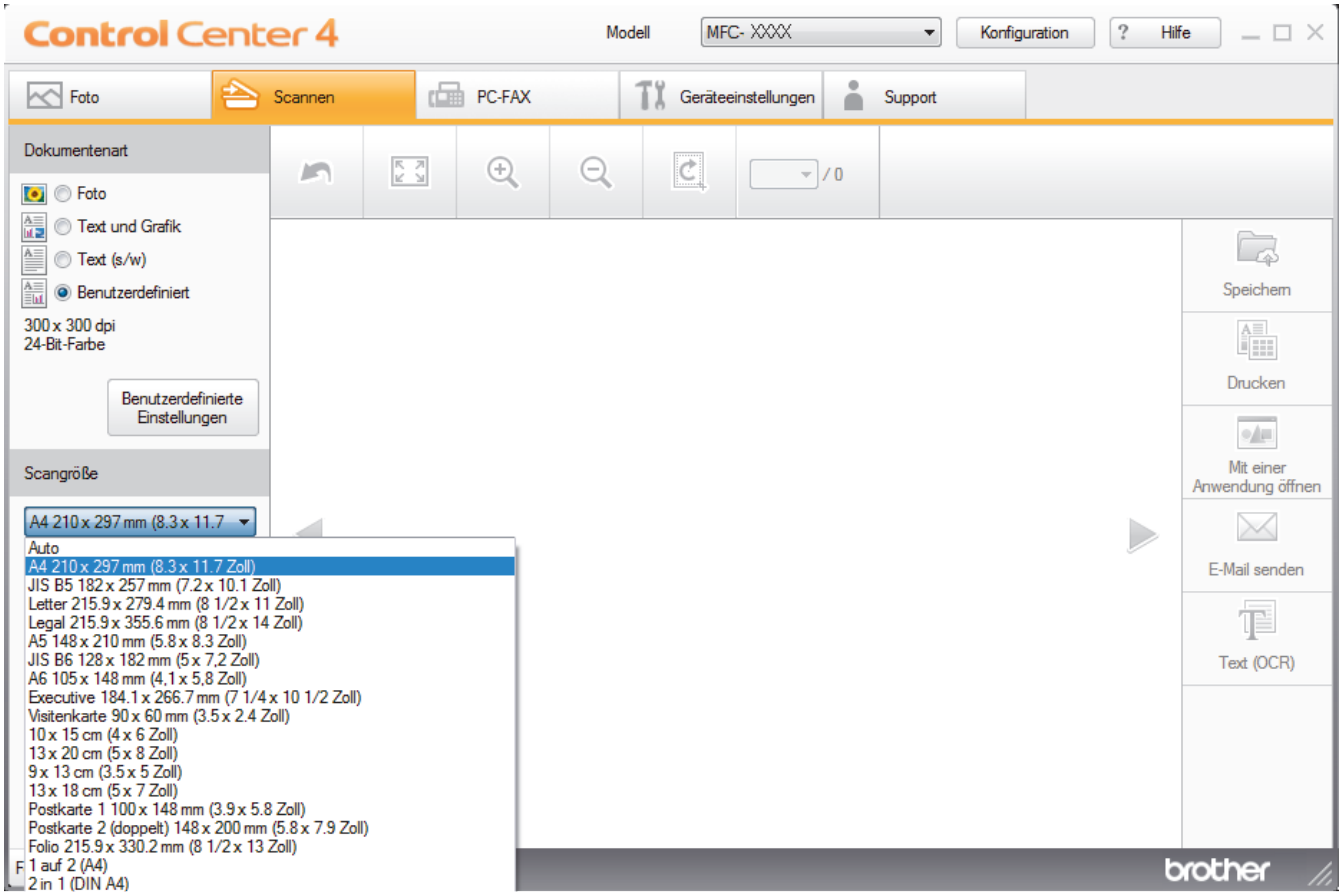
  Entfernen Sie die Grundfarbe der Dokumente, damit die gescannten Daten besser lesbar sind. Wählen Sie unter drei Einstellungen: Hoch, Mittel und Niedrig.

## Zugehörige Informationen


- Auswählen des Dokumenttyps mit ControlCenter4 Standardmodus (Windows®)

# Ändern des Scanformats über den ControlCenter4 Home-Modus (Windows®)

Für höhere Scangeschwindigkeiten wählen Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus dem Dropdown-Menü **Scangröße** aus. **Auto** bedeutet, dass das Gerät die Größe des Dokuments automatisch erkennt.



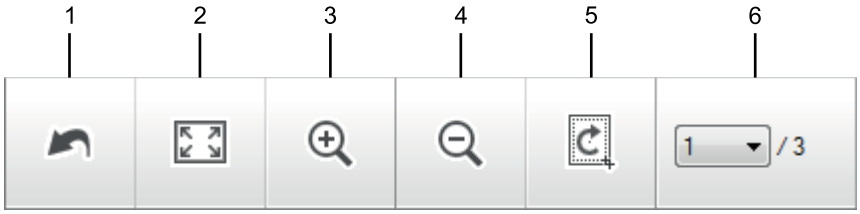

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

# Zuschneiden von gescannten Bildern mit dem Standardmodus von ControlCenter4 (Windows®)

Mit dem Werkzeug zum Zuschneiden in der Werkzeugleiste der Bildbearbeitung können Sie unerwünschte Bereiche aus Ihrem gescannten Bild entfernen. Verwenden Sie die Werkzeuge **Vergrößern** und **Verkleinern**, die Sie dabei unterstützen, das zuzuschneidende Bild anzuzeigen.

**Bildbearbeitungs-Werkzeugleiste**




1. **Neu starten**

   Macht alle Bearbeitungen am ausgewählten Bild rückgängig. Der ursprüngliche Zustand des bearbeiteten Bildes wird wiederhergestellt.
2. **An Fenster anpassen**

   Zeigt das gescannte Bild so an, dass es vollständig in das Fenster passt.
3. **Vergrößern**

   Vergrößert das gescannte Bild.
4. **Verkleinern**

   Verkleinert das gescannte Bild,
5. **Zuschneiden und Bearbeiten**

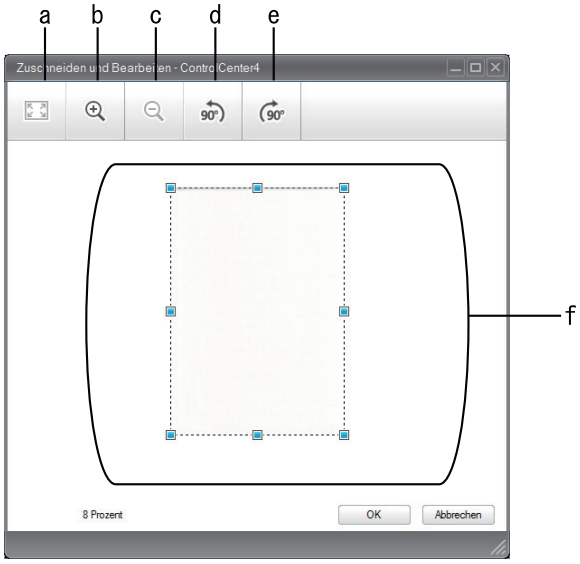
   Entfernt den äußeren Teil des Bildes. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Zuschneiden und Bearbeiten** und ändern Sie dann den Rahmen so, dass er den Bereich umfasst, den Sie nach dem Zuschneiden behalten möchten.
6. **Seitenauswahl**

   Gibt die Seitennummer der gescannten Seite an, die aktuell in der Bildansicht gezeigt wird. Um eine andere Seite anzuzeigen, wählen Sie die gewünschte Seitennummer aus der Dropdown-Liste mit den Seitennummern aus.

Wenn Sie mehrere Seiten gescannt haben, können Sie die nächste oder vorherige gescannte Seite sehen, indem Sie auf die Nach-links- oder Nach-rechts-Schaltfläche im Vorschaufenster klicken.

1. Scannen Sie ein Dokument.
2. Klicken Sie auf (**Zuschneiden und Bearbeiten**), um das gescannte Bild zu bearbeiten.

   Das Fenster **Zuschneiden und Bearbeiten - ControlCenter4** wird angezeigt.




a. Vergrößert das gescannte Bild, sodass das ganze Bild in das Fenster passt.
b. Vergrößert das Bild.
c. Verkleinert das Bild.
d. Dreht das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.
e. Dreht das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn.
f. Stellen Sie durch Klicken und Ziehen des Rahmens den zuzuschneidenden Bereich ein.

3. Klicken Sie auf **OK**.
   Das bearbeitete Bild wird in der Bildansicht angezeigt.

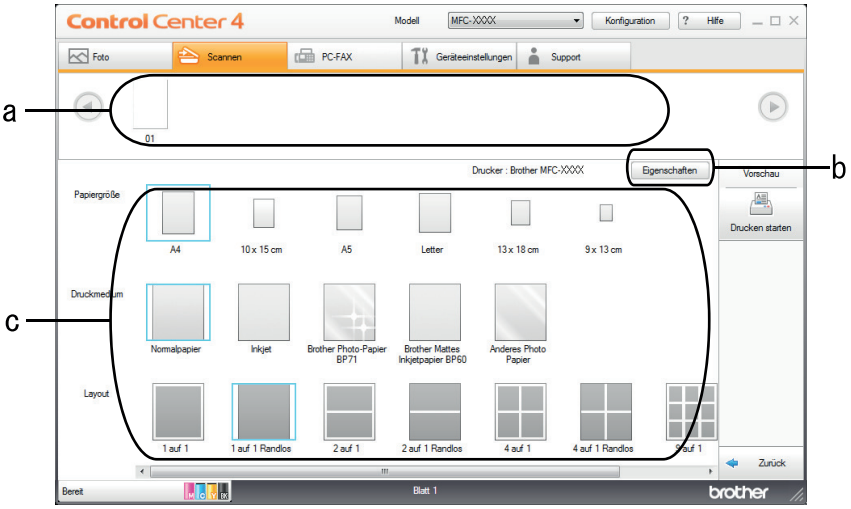
## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

# Gescannte Daten mit ControlCenter4 Standardmodus drucken (Windows®)

Scannen Sie ein Dokument mit dem Brother-Gerät und drucken Sie dann Kopien über die Druckertreiberfunktionen, die in ControlCenter4 verfügbar sind.

1. Scannen Sie ein Dokument.
2. Klicken Sie auf **Drucken**.




a. Zeigt die aktuell gewählten Bilder und Anzahl der Kopien, die für jedes Bild gedruckt werden.

b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um die spezifischen Einstellungen des Druckers zu ändern.

c. Wählen Sie die Optionen **Papiergröße**, **Druckmedium** und **Layout**. Die aktuellen Einstellungen sind durch ein blaues Quadrat gekennzeichnet.

3. Konfigurieren Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Drucken starten**.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

# Öffnen mit einer Anwendung über ControlCenter4 Standardmodus (Windows®)

Mit der Schaltfläche **Mit einer Anwendung öffnen** können Sie ein Bild scannen und direkt in einer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Mit einer Anwendung öffnen**.
2. Wählen Sie die Anwendung im Dropdown-Listenfeld aus und klicken Sie dann auf **OK**.

   Das Bild wird in der ausgewählten Anwendung geöffnet.

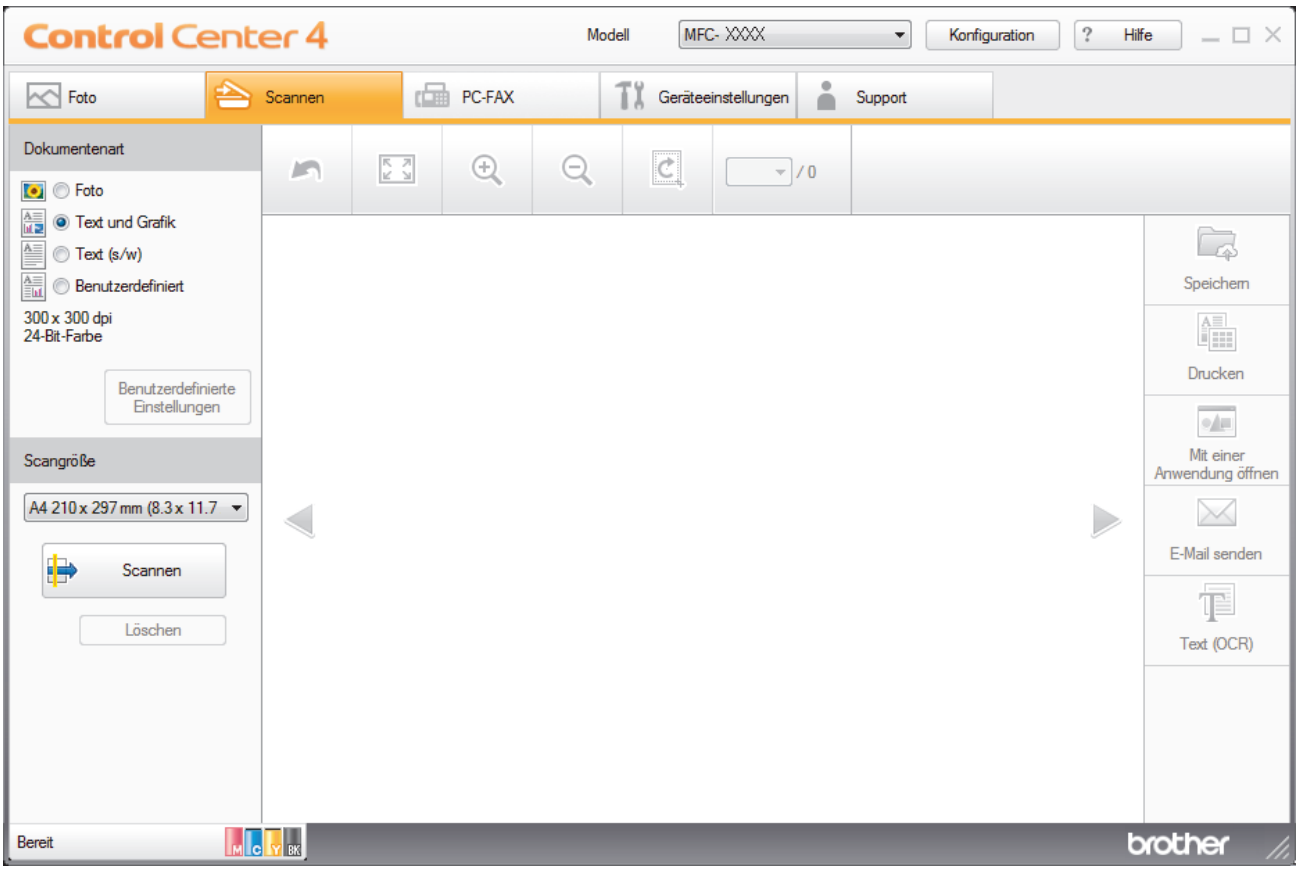
## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

# Gescannte Daten mit ControlCenter4 Standardmodus als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Windows®)

Wählen Sie **Standard-Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.

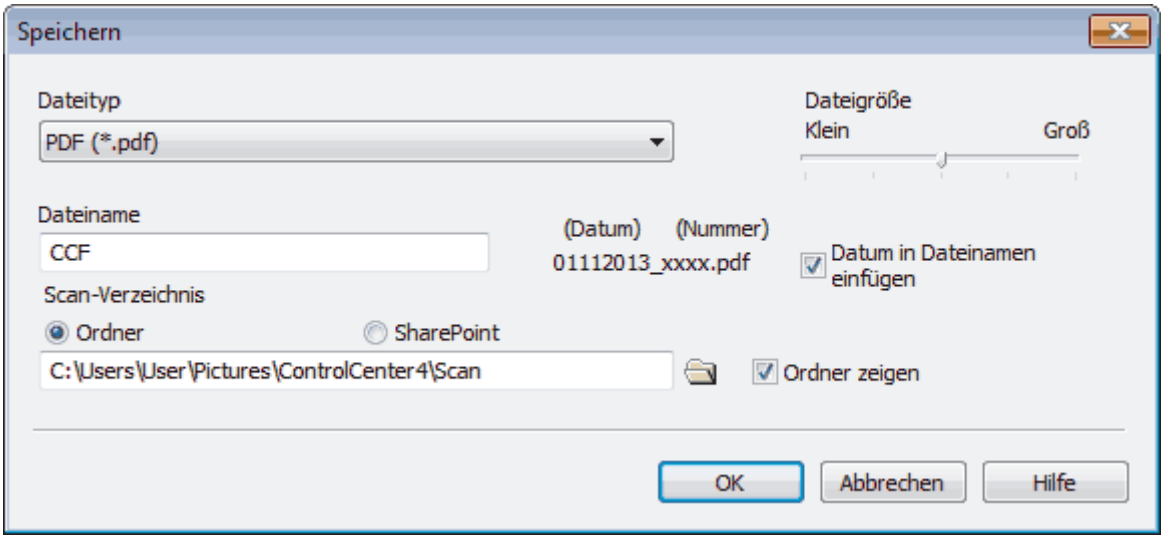
1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.




4. Wählen Sie die **Dokumentenart**.
5. Ändern Sie bei Bedarf die Größe des Dokuments.
6. Klicken Sie auf (**Scannen**).

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen und dann erscheint das gescannte Bild in der Bildansicht.
7. Klicken Sie auf die linken oder rechten Pfeilschaltflächen, um eine Vorschau für jede gescannte Seite anzuzeigen.
8. Klicken Sie auf **Speichern**.

   Das Dialogfeld **Speichern** wird angezeigt.
9. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateityp** und wählen Sie dann **PDF (*.pdf)**.




Um das Dokument in einer kennwortgeschützten PDF-Datei zu speichern, wählen Sie **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)** aus der Dropdown-Liste **Dateityp**, klicken Sie auf und geben Sie ein Kennwort ein.

10. Geben Sie im Feld **Dateiname** bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein.
11. Klicken Sie zum Durchsuchen auf das Ordnersymbol und wählen Sie den Ordner, in dem Sie die gescannten Dokumente speichern möchten.
12. Klicken Sie auf **OK**.

    Das gescannte Dokument wird im Zielordner als PDF-Datei gespeichert.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

# Scaneinstellungen für ControlCenter4 Standard-Modus (Windows®)

| Einstellungen | Zutreffende Funktionen | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Mit einer Anwendung öffnen | Text (OCR) | E-Mail senden | Speichern |
| **Dateityp** | - | Ja | Ja | Ja |
| **Zielanwendung** | Ja | Ja | - | - |
| **OCR-Sprache** (nur für bestimmte Modelle verfügbar) | - | Ja | - | - |
| **Dateiname** | - | - | - | Ja |
| **Datum in Dateinamen einfügen** | - | - | - | Ja |
| **Scan-Verzeichnis** | - | - | - | Ja |
| **Ordner zeigen** | - | - | - | Ja |
| **Dateigröße** | - | - | Ja | Ja |

**Dateityp**

Wählen Sie den Dateityp für die Scandaten.

Für **E-Mail senden** und **Speichern**:

- **Windows Bitmap (*.bmp)**
- **JPEG (*.jpg)** (empfohlen für die meisten Benutzer beim Scannen von Bildern)
- **TIFF (*.tif)**
- **TIFF Mehrseitig (*.tif)**
- **Portable Network Graphics (*.png)**
- **PDF (*.pdf)** (empfohlen zum Scannen und zur Freigabe von Dokumenten)
- **Stark komprimierte PDF (*.pdf)**
- **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)**
- **Durchsuchbare PDF (*.pdf)** (nur für bestimmte Modelle verfügbar)
- **XML Paper Specification (*.xps)** (Die XML Paper Specification ist verfügbar für Windows Vista®, Windows® 7, Windows ® 8 und Windows® 10 und bei der Verwendung von Anwendungen, die Dateien für XML Paper Specification unterstützen.)
- **Microsoft Office Word (*.docx)** (nur für bestimmte Modelle verfügbar)
- **Microsoft Office PowerPoint (*.pptx)** (nur für bestimmte Modelle verfügbar)

Für **Text (OCR)**:

- **Text (*.txt)**
- **HTML 3.2 (*.htm)**
- **HTML 4.0 (*.htm)**
- **Durchsuchbare PDF (*.pdf)**
- **WordPad (*.rtf)**
- **RTF Word 2000 (*.rtf)**
- **WordPerfect 9, 10 (*.wpd)**
- **Microsoft Excel 2003, XP (*.xls)**

**Zielanwendung**

Wählen Sie die Zielanwendung in der Dropdown-Liste.

**OCR-Sprache**

Stellen Sie die OCR-Sprache für die Texterkennung ein, die der Sprache des gescannten Dokumenttextes entspricht(nur für bestimmte Modelle verfügbar).

**Dateiname**

Geben Sie bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein.

**Datum in Dateinamen einfügen**

Wählen Sie diese Option, um das Datum automatisch in den Dateinamen des gescannten Bilds einzufügen.

**Scan-Verzeichnis**

Wählen Sie das Optionsfeld **Ordner** oder **SharePoint** aus, um den Speicherort für die gescannten Dokumente auszuwählen.

**Ordner zeigen**

Wählen Sie diese Option, wenn der Zielordner nach dem Scannen automatisch angezeigt werden soll.

**Dateigröße**

Passt die Datenkompressionsrate des gescannten Bildes an. Ändern Sie die Dateigröße, indem Sie den Schieberegler **Dateigröße** nach rechts oder links bewegen.

**Benutzerdefinierte Einstellungen**

Wählen Sie die Option **Benutzerdefiniert** aus, klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefinierte Einstellungen** und ändern Sie anschließend die Einstellungen.

**Scangröße**

Wählen Sie die genaue Dokumentengröße aus dem Dropdown-Menü **Scangröße** aus.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

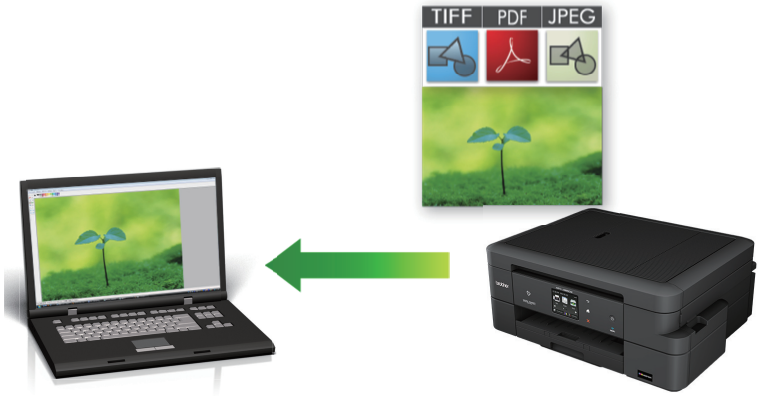
# Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

Mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus können Sie die Details der Funktionen in Ihrem Gerät besser steuern und Scanaktionen anpassen, die per Tastendruck ausgeführt werden.


- Scannen von Fotos und Grafiken mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Gescannte Daten mit ControlCenter4 Erweiterter-Modus als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Windows®)
- Scannen beider Seiten eines Ausweises mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scannen an einen E-Mail-Anhang mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scannen in eine bearbeitbare Textdatei (OCR) mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scannen in eine Office-Datei mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scaneinstellungen für ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Ändern des Betriebsmodus von ControlCenter4 (Windows®)

# Scannen von Fotos und Grafiken mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)

Senden Sie gescannte Fotos oder Grafiken direkt an den Computer.

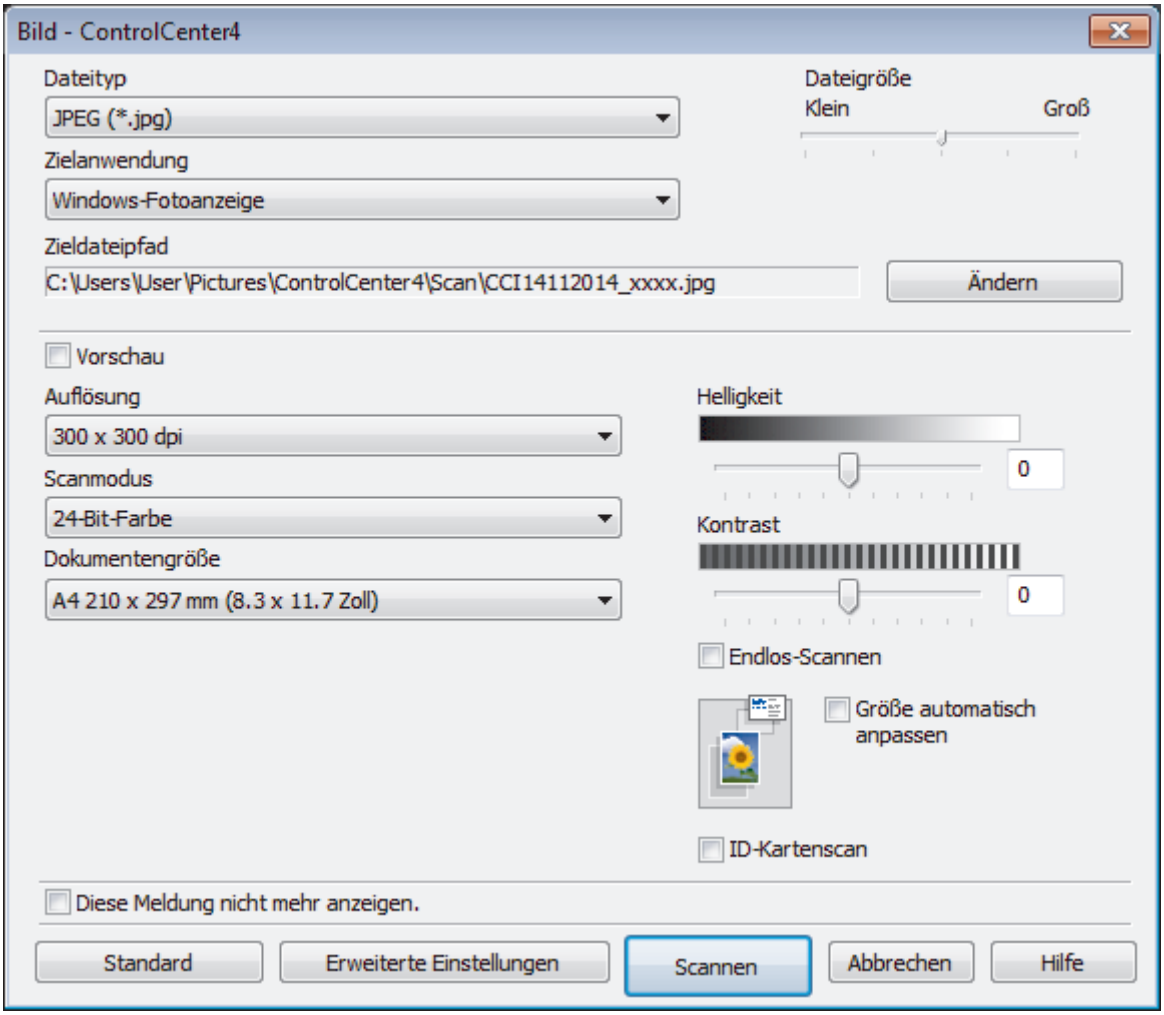



Wählen Sie **Erweiterter Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild**.
   Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.




5. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie Dateiformat, Dateiname, Zieldateiordner, Auflösung oder Farbe.

- Um den Dateinamen oder **Zieldateipfad** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern**.
- Um einen Vorschau des gescannten Bildes anzuzeigen und es zu konfigurieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau**.

6. Klicken Sie auf **Scannen**.

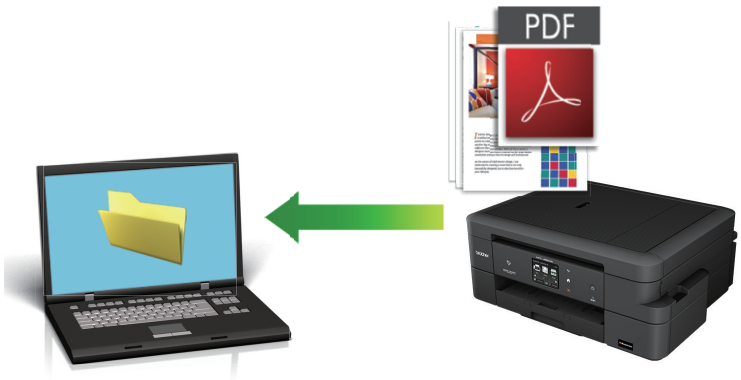
   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Das Bild wird in der ausgewählten Anwendung geöffnet.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Gescannte Daten mit ControlCenter4 Erweiterter-Modus als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Windows®)

Scannen Sie Dokumente und speichern Sie sie als PDF-Dateien in einem Ordner auf Ihrem Computer.



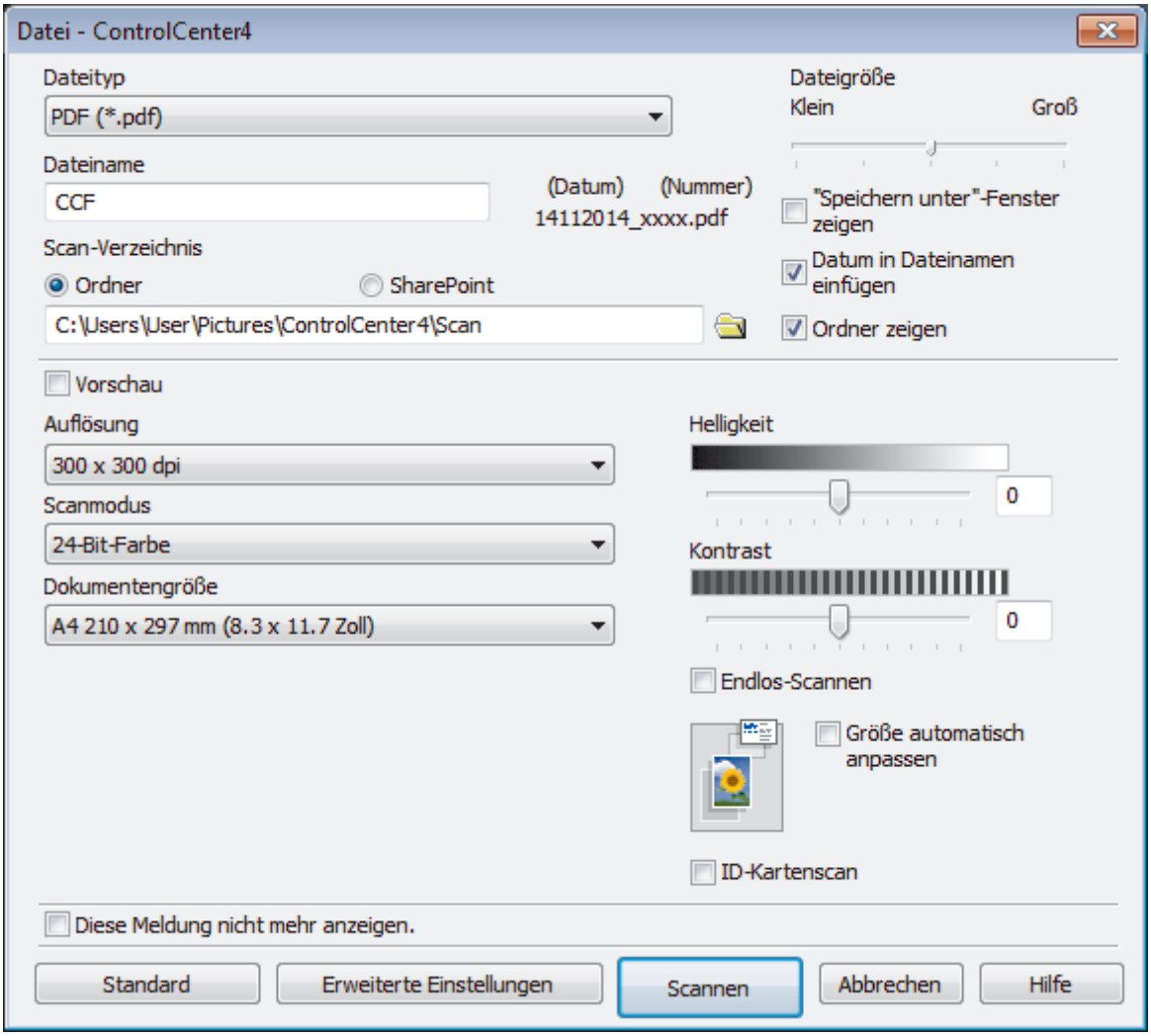

Wählen Sie **Erweiterter Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei**.

   Das Scaneinstellungen-Dialogfeld wird angezeigt.




5. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateityp** und wählen Sie dann **PDF (*.pdf)**.

Um das Dokument als kennwortgeschützte PDF zu speichern, wählen Sie **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)** aus der Dropdown-Liste **Dateityp** aus, klicken auf und geben dann das Kennwort ein.

6. Klicken Sie zum Durchsuchen auf das Ordnersymbol und wählen Sie den Ordner, in dem Sie die gescannten Dokumente speichern möchten.
7. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie das Dateiformat, den Dateinamen, die Auflösung oder die Farbe.

Um eine Vorschau anzuzeigen und das gescannte Bild zu konfigurieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau**.

8. Klicken Sie auf **Scannen**.

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Die Datei wird im ausgewählten Ordner gespeichert.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Scannen beider Seiten eines Ausweises mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)

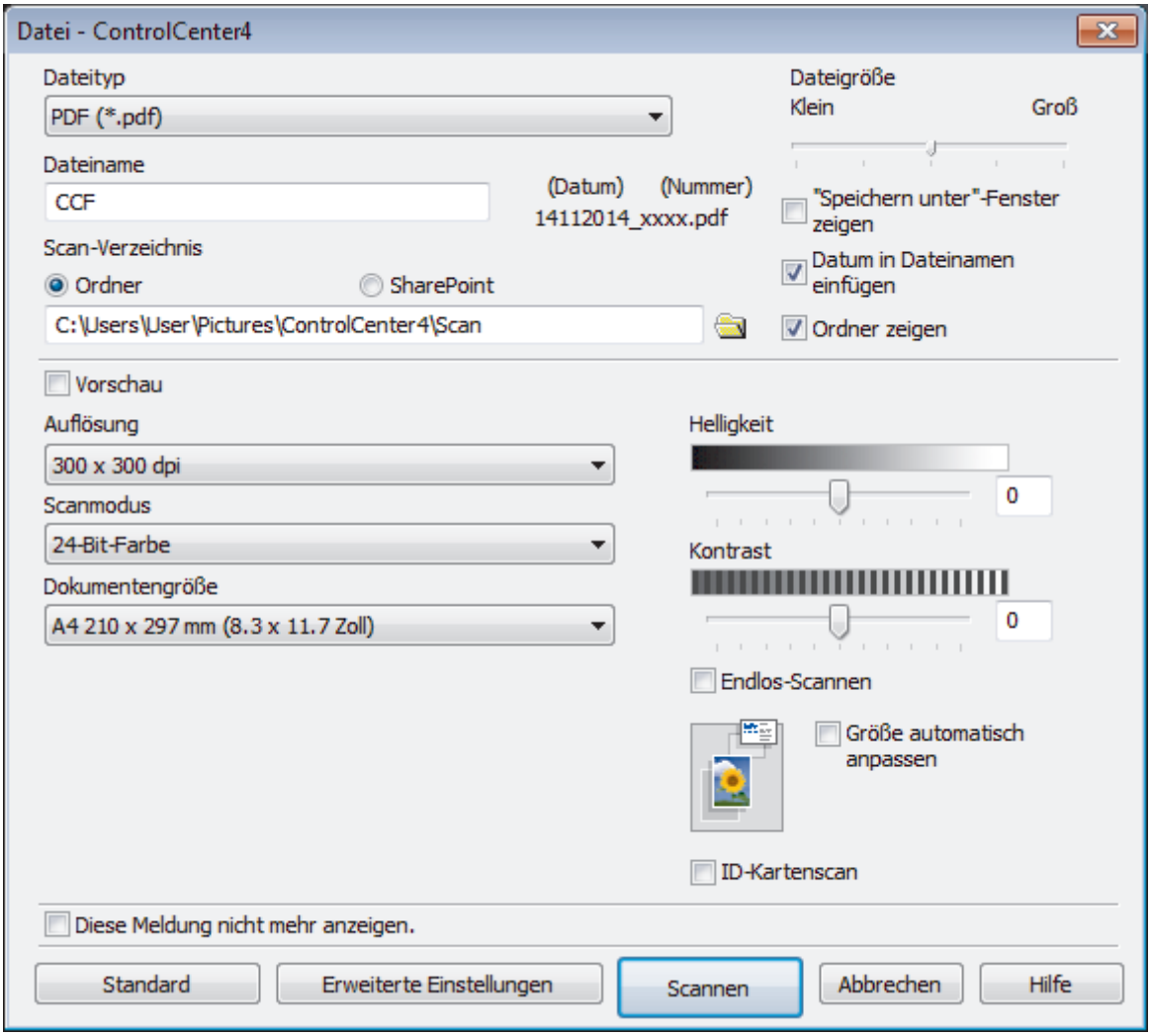
Wählen Sie **Erweiterter Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.

1. Legen Sie einen Ausweis auf das Scannerglas.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei**.

   Das Scaneinstellungen-Dialogfeld wird angezeigt.




5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **ID-Kartenscan**.

   Das Anweisungsdialogfeld wird angezeigt.

6. Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und drücken Sie dann **OK**.
7. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie das Dateiformat, den Dateinamen, den Scanspeicherort, die Auflösung oder die Farbe.
8. Klicken Sie auf **Scannen**.

   Das Gerät beginnt damit, eine Seite des Ausweises zu scannen.

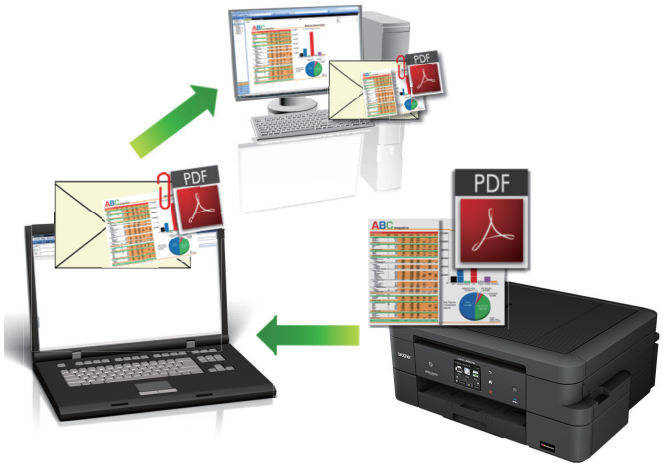
9. Nachdem das Gerät eine Seite gescannt hat, drehen Sie den Ausweis um und klicken dann auf **Fortfahren**, um die andere Seite zu scannen.
10. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Scannen an einen E-Mail-Anhang mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)

Senden Sie ein gescanntes Dokument als E-Mail-Anhang.




- Wählen Sie **Erweiterter Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.
- Die Funktion „Scan to E-Mail“ unterstützt keine Webmail-Dienste. Verwenden Sie zum Scannen eines Dokuments oder Bilds die Funktion „Scan to Bild“ oder „Scan to Datei“ und hängen Sie die gescannte Datei an eine E-Mail-Nachricht an.

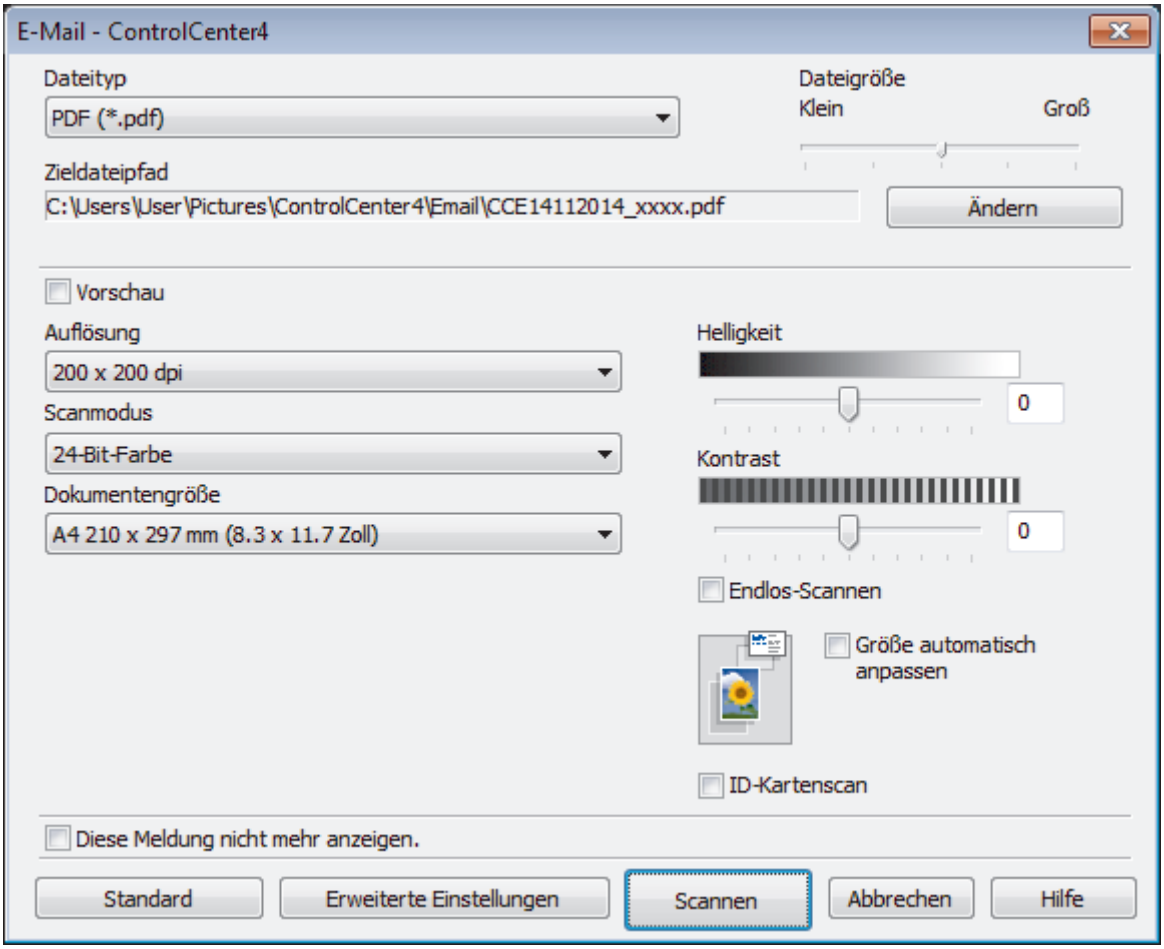
Das Gerät führt den Scanvorgang mit dem Standard-E-Mail-Client aus.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **E-Mail**.

Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.




5. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie Dateiformat, Dateiname, Zieldateiordner, Auflösung oder Farbe.

- Um den Dateinamen oder **Zieldateipfad** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern**.
- Um einen Vorschau des gescannten Bildes anzuzeigen und es zu konfigurieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau**.

6. Klicken Sie auf **Scannen**.

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Die Standard-E-Mail-Anwendung wird geöffnet und das gescannte Bild wird an eine neue, leere E-Mail-Nachricht angehängt.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Scannen in eine bearbeitbare Textdatei (OCR) mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)

Ihr Gerät kann die Zeichen eines gescannten Dokumentes mithilfe einer optischen Texterkennungstechnologie (OCR) in Textdaten konvertieren. Dieser Text kann mit Ihrer bevorzugten Textbearbeitungsanwendung bearbeitet werden.

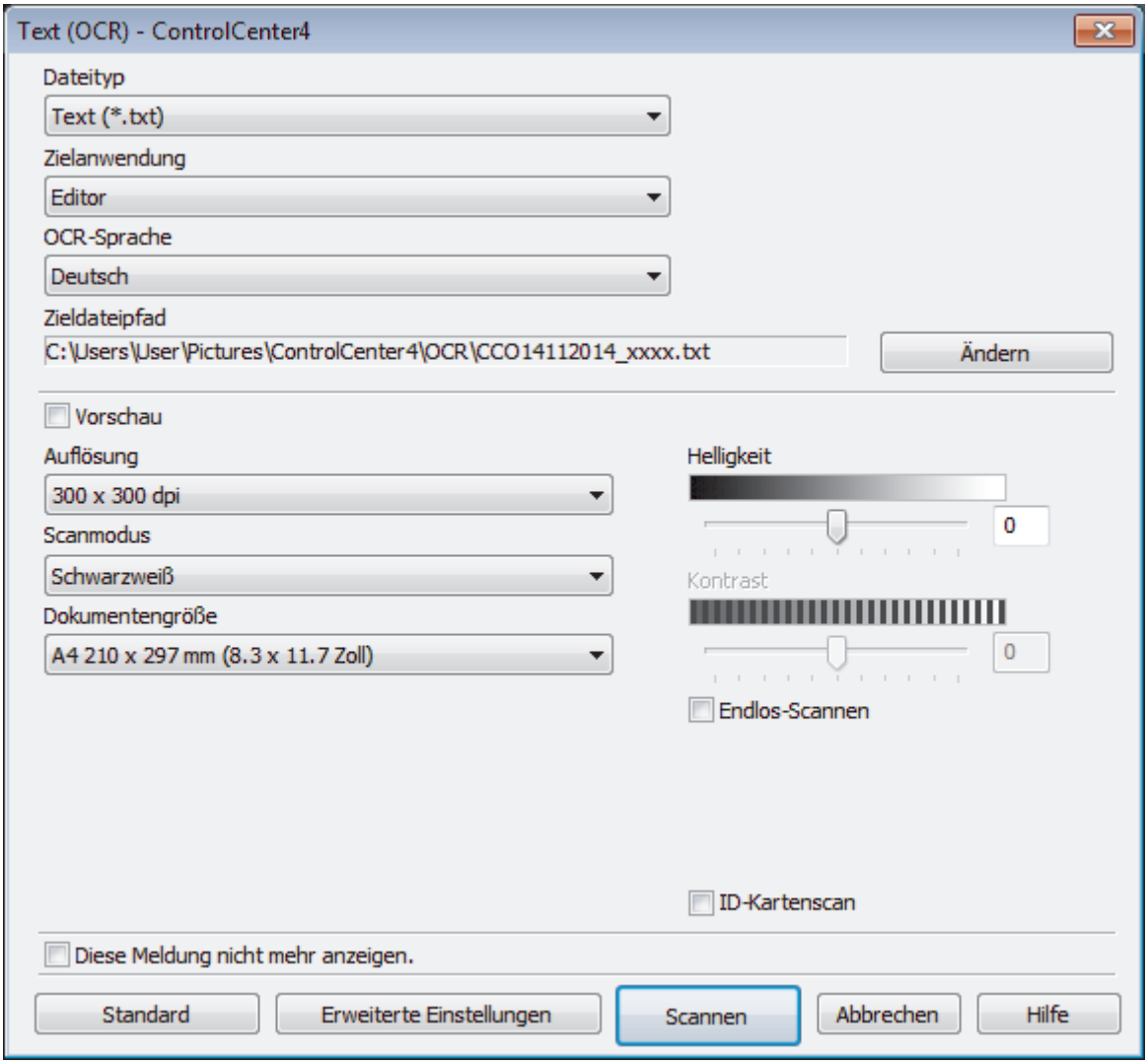



- Wählen Sie **Erweiterter Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Text (OCR)**.
   Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.




5. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie Dateiformat, Dateiname, Zieldateiordner, Auflösung oder Farbe.

- Um den Dateinamen oder **Zieldateipfad** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern**.
- Um einen Vorschau des gescannten Bildes anzuzeigen und es zu konfigurieren, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Vorschau**.

6. Klicken Sie auf **Scannen**.

   Das Gerät scannt das Dokument, wandelt es in bearbeitbaren Text um und sendet diesen an das Standard-Textverarbeitungsprogramm.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Scannen in eine Office-Datei mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)

Das Gerät kann gescannte Daten in eine Microsoft® Word- oder Microsoft® PowerPoint®-Datei konvertieren.

- Wählen Sie **Erweiterter Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.
- Um diese Funktion verwenden zu können, muss das Brother-Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein, das entweder über eine kabelgebundene oder eine Wireless-Verbindung auf das Internet zugreifen kann.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **E-Mail** oder **Datei**.
   Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.
5. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateityp** und wählen Sie dann die Option **Microsoft Office Word (*.docx)** oder **Microsoft Office PowerPoint (*.pptx)**.
6. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
   Wenn eine Meldung zur Internetverbindung angezeigt wird, lesen Sie diese und klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Scaneinstellungen für ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)

| Einstellungen | Zutreffende Funktionen | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Bild | Text (OCR) | E-Mail | Datei |
| **Dateityp** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Zielanwendung** | Ja | Ja | - | - |
| **OCR-Sprache** (nur für bestimmte Modelle verfügbar) | - | Ja | - | - |
| **Zieldateipfad** | Ja | Ja | Ja | - |
| **Dateiname** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Datum in Dateinamen einfügen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **"Speichern unter"-Fenster zeigen** | - | - | - | Ja |
| **Zielordner** | Ja | Ja | Ja | - |
| **Scan-Verzeichnis** | - | - | - | Ja |
| **Ordner zeigen** | - | - | - | Ja |
| **Dateigröße** | Ja | - | Ja | Ja |
| **Vorschau** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Auflösung** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Scanmodus** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Dokumentengröße** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Helligkeit** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Kontrast** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Endlos-Scannen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Größe automatisch anpassen** | Ja | - | Ja | Ja |
| **ID-Kartenscan** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Erweiterte Einstellungen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Standard** | Ja | Ja | Ja | Ja |

**Dateityp**

Wählen Sie den Dateityp für die Scandaten.

Für **Bild**, **E-Mail** und **Datei**:

- **Windows Bitmap (*.bmp)**
- **JPEG (*.jpg)** (empfohlen für die meisten Benutzer beim Scannen von Bildern)
- **TIFF (*.tif)**
- **TIFF Mehrseitig (*.tif)**
- **Portable Network Graphics (*.png)**
- **PDF (*.pdf)** (empfohlen zum Scannen und zur Freigabe von Dokumenten)
- **Stark komprimierte PDF (*.pdf)**
- **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)**
- **Durchsuchbare PDF (*.pdf)** (nur für bestimmte Modelle verfügbar)
- **XML Paper Specification (*.xps)** (Die XML Paper Specification ist verfügbar für Windows Vista®, Windows® 7, Windows ® 8 und Windows® 10 und bei der Verwendung von Anwendungen, die Dateien für XML Paper Specification unterstützen.)

Für **Text (OCR)**:

- **Text (*.txt)**
- **HTML 3.2 (*.htm)**
- **HTML 4.0 (*.htm)**
- **Durchsuchbare PDF (*.pdf)**
- **WordPad (*.rtf)**
- **RTF Word 2000 (*.rtf)**
- **WordPerfect 9, 10 (*.wpd)**
- **Microsoft Excel 2003, XP (*.xls)**

Für **E-Mail** und **Datei**:

- **Microsoft Office Word (*.docx)** (nur für bestimmte Modelle verfügbar)
- **Microsoft Office PowerPoint (*.pptx)** (nur für bestimmte Modelle verfügbar)

**Zielanwendung**

Wählen Sie die Zielanwendung in der Dropdown-Liste.

**OCR-Sprache**

Stellen Sie die OCR-Sprache für die Texterkennung ein, die der Sprache des gescannten Dokumenttextes entspricht (nur für bestimmte Modelle verfügbar).

**Zieldateipfad**

Klicken Sie auf **Ändern**, um das Präfix des Dateinamens und den Pfad des Zielordners zu ändern.

**Dateiname**

Geben Sie bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein.

**Datum in Dateinamen einfügen**

Wählen Sie diese Option, um das Datum automatisch in den Dateinamen des gescannten Bilds einzufügen.

**"Speichern unter"-Fenster zeigen**

Wählen Sie diese Option, um das Ziel für ein gescanntes Bild bei jedem Scannen erneut festzulegen.

**Zielordner**

Um den Ordner für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern**. Klicken Sie auf das Ordnersymbol und suchen Sie dann den Ordner, in dem das gescannte Dokument gespeichert werden soll.

**Scan-Verzeichnis**

Wählen Sie das Optionsfeld **Ordner** oder **SharePoint** aus, um den Speicherort für die gescannten Dokumente auszuwählen.

**Ordner zeigen**

Wählen Sie diese Option, wenn der Zielordner nach dem Scannen automatisch angezeigt werden soll.

**Dateigröße**

Passt die Datenkompressionsrate des gescannten Bildes an. Ändern Sie die Dateigröße, indem Sie den Schieberegler **Dateigröße** nach rechts oder links bewegen.

**Vorschau**

Wählen Sie die Option **Vorschau** aus, um eine Vorschau des Bildes anzuzeigen und nicht benötigte Teile vor dem Scannen zuzuschneiden.

**Auflösung**

Wählen Sie eine Scan-Auflösung in der Dropdown-Liste **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

**Scanmodus**

Wählen Sie aus einer Reihe von Scan-Farbtiefen.

- **Auto**

  Verwenden Sie diese Option für jede beliebige Dokumentart. Dieser Modus wählt automatisch die passende Farbtiefe für das Dokument aus.

- **Schwarzweiß**

  Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Bildern in Grau ohne echte Graupunkte zu verwenden. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um eine Darstellung in Grau zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

- **24-Bit-Farbe**

  Verwenden Sie diese Option, um ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe zu erzeugen. Dieser Modus verwendet bis zu 16,8 Millionen Farben, um das Bild zu scannen, aber er erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

**Dokumentengröße**

Die Dokumentengröße ist in der Standardeinstellung auf A4 gesetzt. Für höhere Scangeschwindigkeiten wählen Sie das genaue Format Ihres Dokumentes aus der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** aus.

- Wenn Sie die Option **1 auf 2 (A4)** auswählen, wird das gescannte Bild auf zwei Dokumente im A5-Format aufgeteilt.

**Helligkeit**

Stellen Sie den **Helligkeit**-Pegel ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal. Sie können zur Einstellung des **Helligkeit**-Pegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Kontrast**

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Graubereichen des Bilds sichtbar macht. Sie können zur Einstellung des **Kontrast**-Pegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Endlos-Scannen**

Wählen Sie diese Option, um mehrere Seiten über das Vorlagenglas oder mit dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) zu scannen (nur für bestimmte Modelle verfügbar). Nach dem Scannen einer Seite können Sie wählen, ob das Scannen fortgesetzt oder beendet werden soll. Auf diese Weise können Sie mehr Seiten scannen als die maximale Kapazität des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) erlaubt.

**Größe automatisch anpassen**

Scannen Sie mehrere Dokumente, die auf das Vorlagenglas gelegt wurden. Das Gerät scannt jedes Dokument und erstellt separate Dateien oder eine einzelne Datei mit mehreren Seiten.

**ID-Kartenscan**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beide Seiten des Ausweises auf einer Seite zu scannen.

**Erweiterte Einstellungen**

Konfigurieren Sie erweiterte Einstellungen, indem Sie im Dialogfeld für die Scaneinstellungen auf die Schaltfläche **Erweiterte Einstellungen** klicken.

- **Hintergrundfarbe entfernen**

  Wählen Sie diese Option, um die Grundfarbe von Dokumenten zu entfernen, damit die gescannten Daten besser erkannt werden können. Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie drei Einstellungen auswählen: hoch, mittel oder niedrig.

**Standard**

Wählen Sie diese Option aus, um alle Einstellungen auf die Werkseinstellung zurückzusetzen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14 oder anderen Windows®-Anwendungen

Sie können auch die Anwendung Nuance™ PaperPort™ 14 zum Scannen verwenden.

- Um die Anwendung Nuance™ PaperPort™ 14 herunterzuladen, klicken Sie auf  (**Brother Utilities**), wählen Sie in der linken Navigationsleiste **Mehr Möglichkeiten** aus und klicken Sie dann auf **PaperPort**.
- Nuance™ PaperPort™ 14 unterstützt Windows® XP Home (SP3 oder höher), Windows® XP Professional 32 Bit (SP3 oder höher), Windows Vista® (SP2 oder höher), Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10.
- Klicken Sie für ausführliche Anweisungen zur Verwendung der einzelnen Anwendungen auf das Menü **Hilfe** der entsprechenden Anwendung und dann auf **Einführungshandbuch** im Menüband **Hilfe**.

Die Scananleitung mit diesen Schritten bezieht sich auf PaperPort™ 14. Für andere Windows®-Anwendungen sind diese Schritte ähnlich. PaperPort™ 14 unterstützt TWAIN- und WIA-Treiber. In diesen Schritten wird der TWAIN-Treiber verwendet (empfohlen).

- Je nach Gerätemodell ist Nuance™ PaperPort™ 14 ggf. nicht enthalten. Wenn diese Anwendung nicht im Lieferumfang enthalten ist, verwenden Sie ein anderes Anwendungsprogramm, das das Scannen unterstützt.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Starten Sie PaperPort™ 14.

   Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

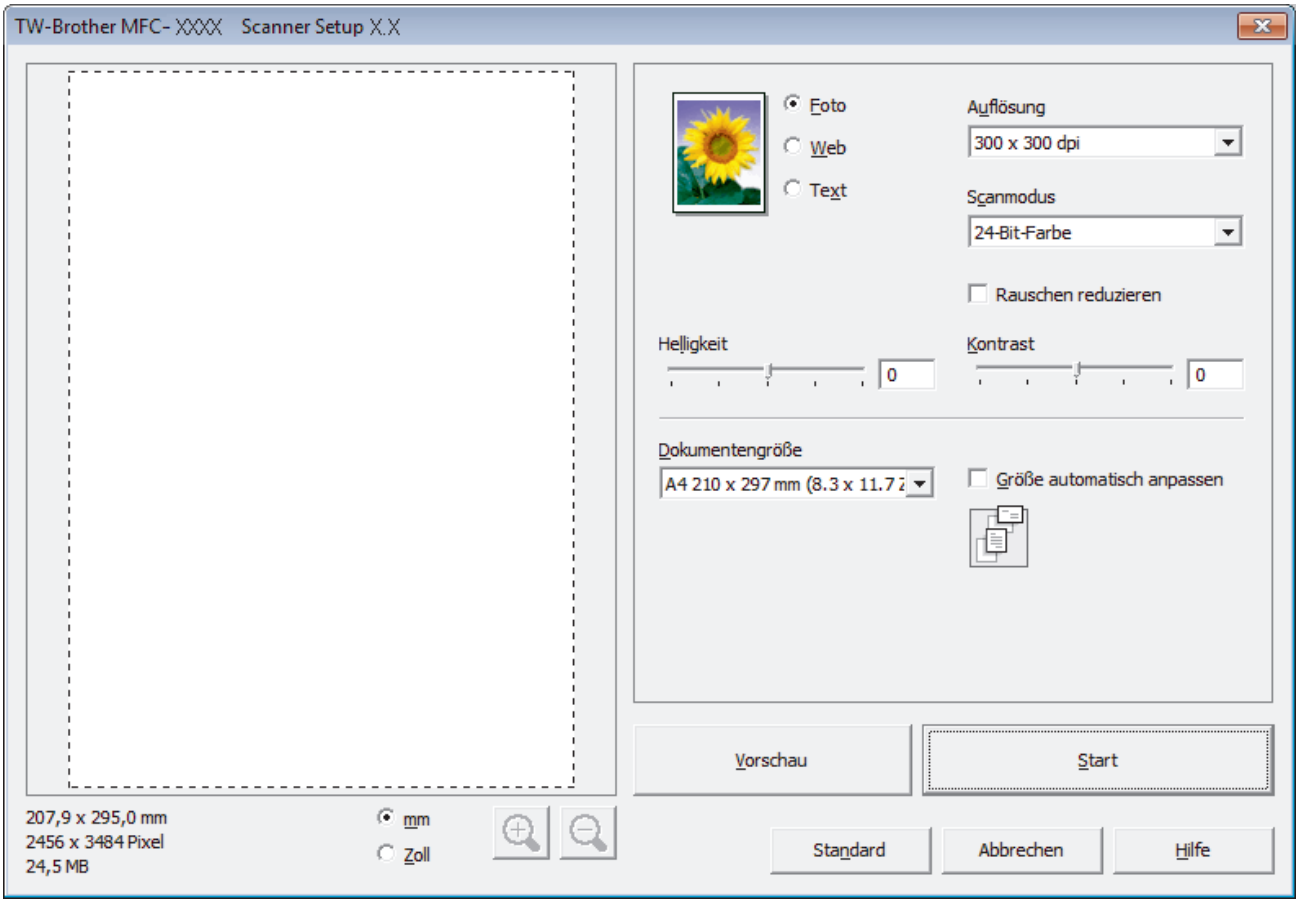
     Klicken Sie auf dem Computer auf  **(Start)** > **Alle Programme** > **Nuance PaperPort 14** > **PaperPort**.
   - Windows® 8

     Klicken Sie auf  (**PaperPort**).
   - Windows® 10

     Klicken Sie auf  > **Alle Apps** > **Nuance PaperPort 14** > **PaperPort**.
3. Klicken Sie auf das Menü **Desktop** und dann im Menüband **Scaneinstellungen** auf **Desktop**.

   Das Fenster **Scannen oder Foto abrufen** erscheint auf der linken Seite des Bildschirms.
4. Klicken Sie auf **Auswählen...**.
5. Wählen Sie in der Liste der verfügbaren Scanner **TWAIN: TW-Brother MFC-XXXX** oder **TWAIN: TW-Brother MFC-XXXX LAN** aus (MFC-XXXX ist die Modellbezeichnung Ihres Geräts). Wenn Sie den WIA-Treiber verwenden möchten, wählen Sie den Brother-Treiber mit „WIA“ als Präfix.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scanner-Dialogfeld anzeigen** im Fenster **Scannen oder Foto abrufen**.
7. Klicken Sie auf **Scannen**.

   Das Dialogfeld der Scanner-Einrichtung wird angezeigt.




8. Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld der Scanner-Einrichtung an.
9. Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dokumentengröße** und wählen Sie Ihr Dokumentformat.

- Nachdem Sie ein Dokumentformat ausgewählt haben, können Sie den Scanbereich anpassen, indem Sie die linke Maustaste gedrückt halten und den Mauszeiger über den zu scannenden Bereich ziehen.

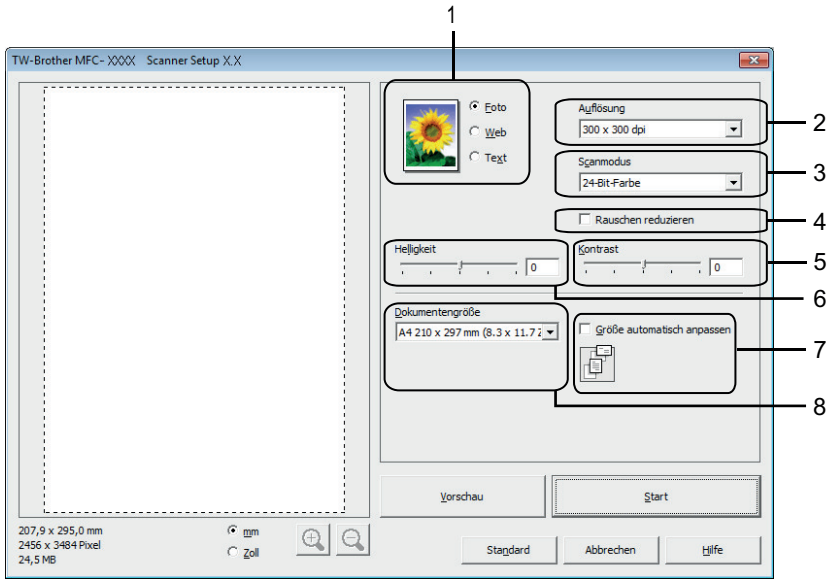
10. Klicken Sie auf **Vorschau**, wenn Sie eine Vorschau des Bilds anzeigen und unerwünschte Teile vor dem Scannen ausschneiden möchten.
11. Klicken Sie auf **Start**.

    Das Gerät beginnt mit dem Scannen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen von Ihrem Computer (Windows®)
- TWAIN-Treibereinstellungen (Windows®)

# TWAIN-Treibereinstellungen (Windows®)




- Beachten Sie, dass die Namen der Einstellungen und die möglichen Werte je nach verwendetem Gerät variieren.
- Die Option **Helligkeit** ist nur dann verfügbar, wenn Sie die Option **Schwarzweiß**, **Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** aus den Einstellungen **Scanmodus** auswählen.
- Die Option **Kontrast** ist nur dann verfügbar, wenn Sie die Option **Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** aus den Einstellungen **Scanmodus** auswählen.

1. **Scannen**

   Abhängig von der Art des Dokuments, das Sie scannen möchten, können Sie die Option **Foto**, **Web** oder **Text** wählen.

| **Scannen (Bildtyp)** | | **Auflösung** | **Scanmodus** |
|---|---|---|---|
| **Foto** | Zum Scannen von Fotos. | 300 x 300 dpi | **24-Bit-Farbe** |
| **Web** | Wenn das Bild in Webseiten eingefügt werden soll. | 100 x 100 dpi | **24-Bit-Farbe** |
| **Text** | Zum Scannen von Textdokumenten. | 200 x 200 dpi | **Schwarzweiß** |

2. **Auflösung**

   Wählen Sie eine Scan-Auflösung in der Dropdown-Liste **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

3. **Scanmodus**

   Wählen Sie aus einer Reihe von Scan-Farbtiefen.

   - **Schwarzweiß**

     Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

   - **Grau (Fehlerstreuung)**

     Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Bildern in Grau ohne echte Graupunkte zu verwenden. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um eine Darstellung in Grau zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

- **256 Farben**

  Zur Verwendung für einfache Farbabbildungen, die nicht das volle Farbspektrum benötigen. Dieser Modus verwendet bis zu 256 Farben für Bilder.

- **24-Bit-Farbe**

  Verwenden Sie diese Option, um ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe zu erzeugen. Dieser Modus verwendet bis zu 16,8 Millionen Farben, um das Bild zu scannen, aber er erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

4. **Rauschen reduzieren**

   Mit dieser Einstellung können Sie die Qualität von gescannten Bildern verbessern. Die Option **Rauschen reduzieren** ist nur dann verfügbar, wenn Sie die Option **24-Bit-Farbe** und die Scanauflösung **300 x 300 dpi**, **400 x 400 dpi** oder **600 x 600 dpi** auswählen.

5. **Kontrast**

   Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Bereichen des Bilds mit Grau sichtbar macht. Sie können zur Einstellung des Kontrastpegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

6. **Helligkeit**

   Stellen Sie den Pegel **Helligkeit** ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um das Bild aufzuhellen oder abzudunkeln. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal.

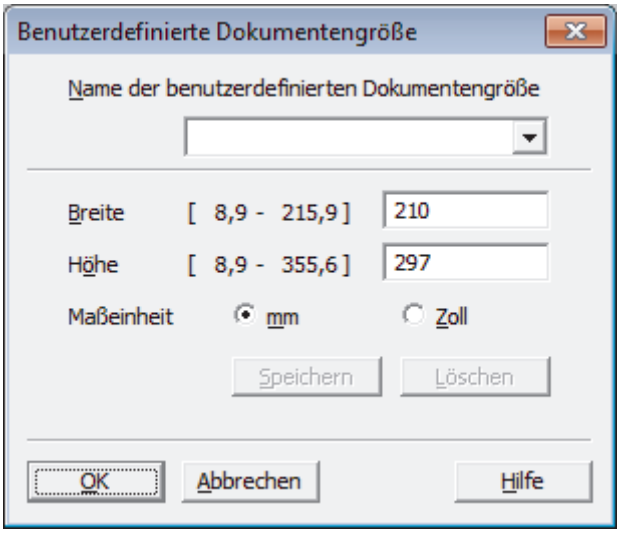
7. **Größe automatisch anpassen**

   Scannen Sie mehrere Dokumente, die auf das Vorlagenglas gelegt wurden. Das Gerät scannt jedes Dokument und erstellt separate Dateien oder eine einzelne Datei mit mehreren Seiten.

8. **Dokumentengröße**

   Wählen Sie die genaue Größe des Dokuments aus einer Auswahl vordefinierter Scanformate. **Auto** bedeutet, dass das Gerät automatisch das **Dokumentengröße** erkennt.

   Wenn Sie **Benutzerdefiniert...** wählen, wird das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Dokumentengröße** angezeigt und Sie können die Vorlagengröße eingeben.




## Zugehörige Informationen

- Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14 oder anderen Windows®-Anwendungen

# Scannen mit Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan

Die Anwendungen Windows® Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan sind andere Optionen, die Sie zum Scannen nutzen können.

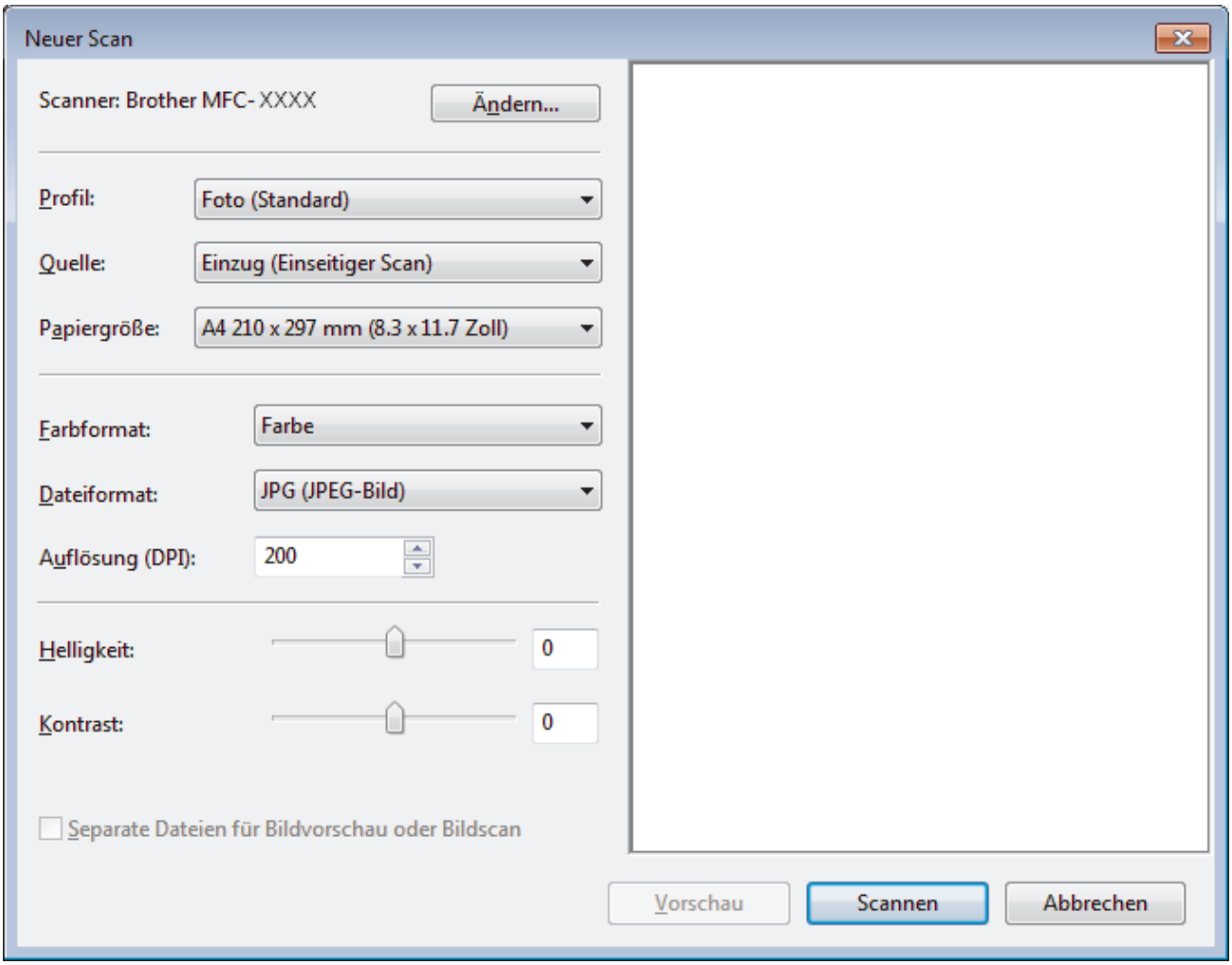
- Diese Programme verwenden den WIA-Scannertreiber.
- Wenn Sie einen Teil einer Seite zuschneiden möchten, nachdem Sie einen Vorscan des Dokuments ausgeführt haben, müssen Sie über das Scannerglas scannen (auch bezeichnet als Flachbett).

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Starten Sie Ihre Anwendung zum Scannen. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - (Windows®-Fotogalerie)

     Klicken Sie auf **Datei** > **Von Kamera oder Scanner importieren**.
   - (Windows®-Fax und -Scan)

     Klicken Sie auf **Datei** > **Neu** > **Scannen**.
3. Wählen Sie den Scanner, den Sie verwenden möchten.
4. Klicken Sie auf **Importieren** oder **OK**.

   Das Dialogfeld **Neuer Scan** wird angezeigt.




5. Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld der Scanner-Einrichtung an.

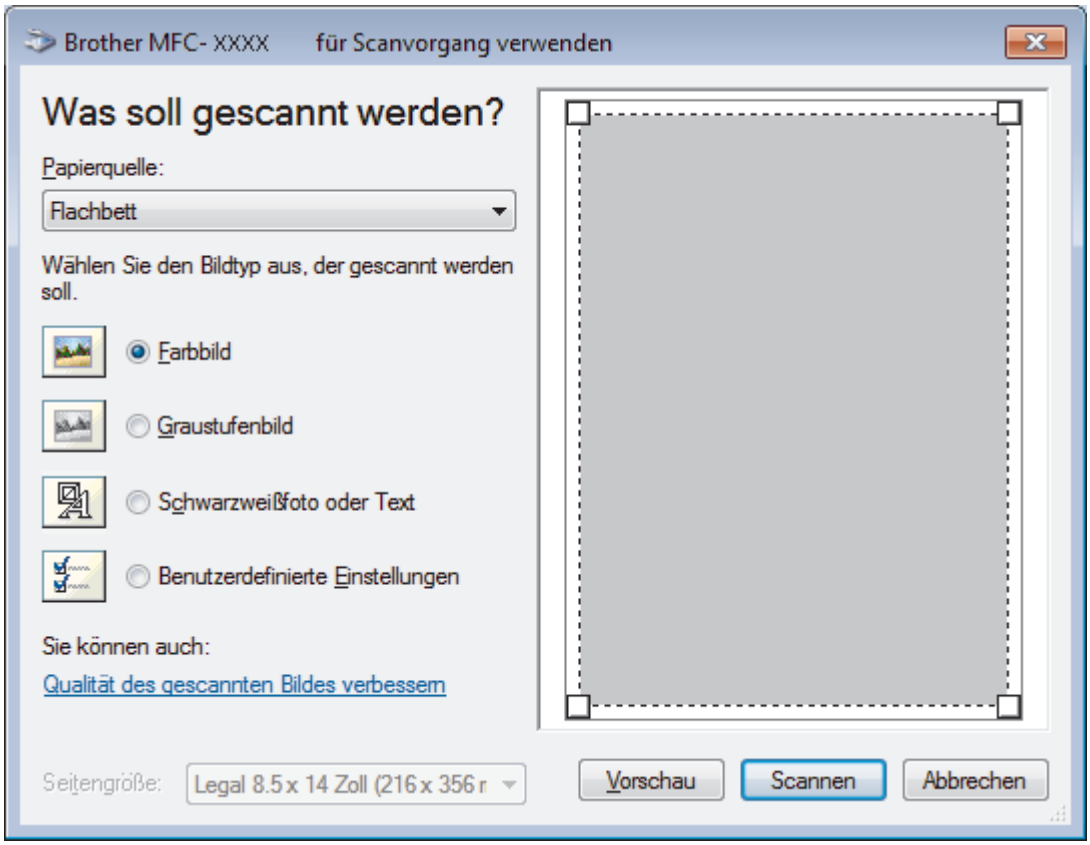
   Die Scannerauflösung kann auf einen Wert von bis zu 1200 dpi gesetzt werden. Wenn Sie mit einer höheren Auflösung scannen möchten, verwenden Sie das Dienstprogramm **Scanner Utility** aus **Brother Utilities**.
6. Klicken Sie auf **Scannen**.

Das Gerät liest das Dokument ein.

## Zugehörige Informationen

- Scannen von Ihrem Computer (Windows®)
- WIA-Treibereinstellungen (Windows®)

# WIA-Treibereinstellungen (Windows®)




**Papierquelle**

Wählen Sie die Option **Papiereinzug** oder **Flachbett** in der Dropdown-Liste.

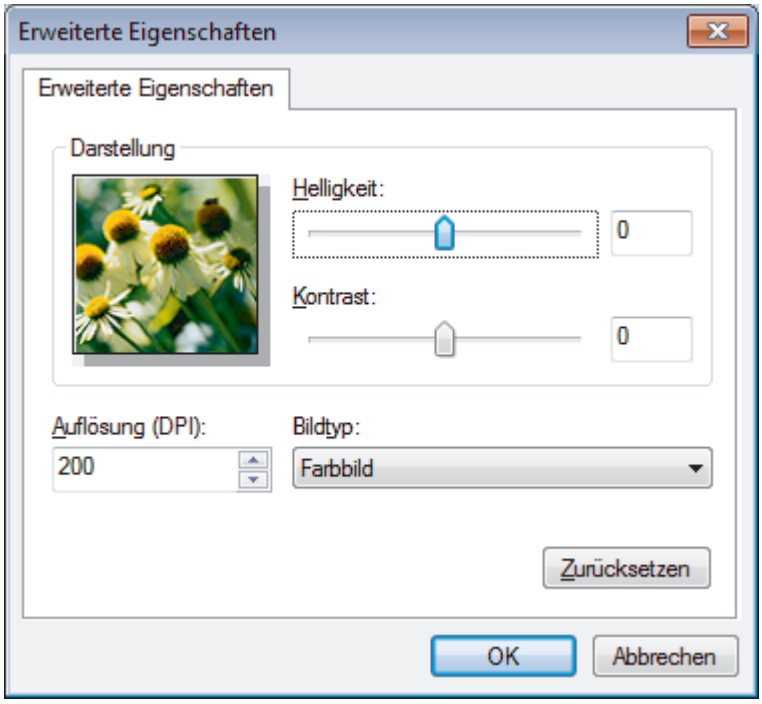
**Bildtyp**

Wählen Sie **Farbbild**, **Graustufenbild**, **Schwarzweißfoto oder Text** oder **Benutzerdefinierte Einstellungen** für die Art von Dokument, das Sie scannen möchten.

Um erweiterte Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf die Verknüpfung **Qualität des gescannten Bildes verbessern**.

**Seitenformat**

Die Option **Seitengröße** ist verfügbar, wenn Sie **Papiereinzug** als **Papierquelle**-Option ausgewählt haben.




**Helligkeit**

Stellen Sie den **Helligkeit**-Pegel ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal.

**Kontrast**

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Graubereichen des Bilds sichtbar macht. Sie können zur Einstellung des Kontrastpegels auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Auflösung (DPI)**

Wählen Sie aus der Liste **Auflösung (DPI)** eine Scanauflösung aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan

# Installieren von BookScan Enhancer und Whiteboard Enhancer (Windows®)

BookScan Enhancer und Whiteboard Enhancer sind Bildverarbeitungsprogramme. BookScan Enhancer kann gescannte Buchseiten automatisch korrigieren. Whiteboard Enhancer kann Texte und Bilder von Whiteboard-Fotos bereinigen und verbessern.

Diese Anwendungen sind für Windows Server® 2003/2008/2012 nicht verfügbar.

- Das Gerät muss eingeschaltet und an den Computer angeschlossen sein.
- Der Computer muss mit dem Internet verbunden sein.
- Sie müssen mit Administratorzugriffsrechten angemeldet sein.

1. Klicken Sie auf  (**Brother Utilities**).
2. Wählen Sie Ihr Gerät aus der Dropdown-Liste aus.
3. Wählen Sie in der linken Navigationsleiste **Mehr Möglichkeiten** aus.
4. Klicken Sie auf **BookScan&Whiteboard Suite** und folgen Sie zum Installieren den Anweisungen auf dem Bildschirm.

## Zugehörige Informationen

- Scannen von Ihrem Computer (Windows®)

# Scannen von Ihrem Computer (Macintosh)

Es gibt verschiedene Arten, wie Sie mit Ihrem Macintosh Fotos und Dokumente auf dem Brother-Gerät scannen können. Verwenden Sie die Softwareanwendungen, die von Brother bereitgestellt werden, oder verwenden Sie Ihre bevorzugte Scananwendung.

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)
- Scannen mit Presto! PageManager oder einer anderen TWAIN-kompatiblen Anwendung (Macintosh)

# Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

Verwenden Sie die Software ControlCenter von Brother, um Fotos zu scannen und sie als JPEGs, PDFS oder in anderen Dateiformaten zu speichern.


- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)
- Gescannte Daten mit ControlCenter2 als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Macintosh)
- Scannen beider Seiten eines Ausweises mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scannen an einen E-Mail-Anhang mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scannen in eine bearbeitbare Textdatei (OCR) mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scannen in eine Office-Datei mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scaneinstellungen für ControlCenter2 (Macintosh)

# Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

Senden Sie gescannte Fotos oder Grafiken direkt an den Computer.

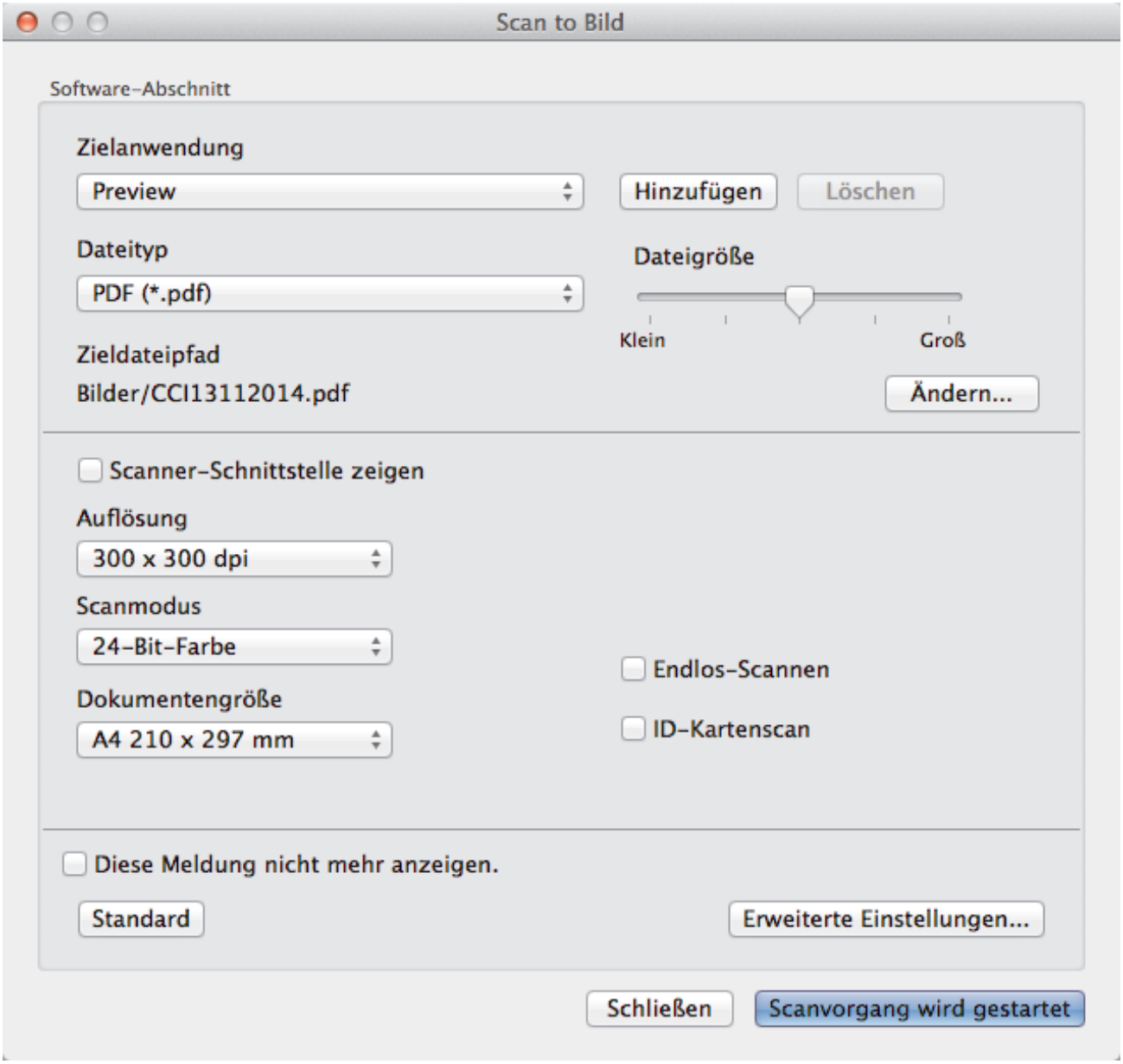
1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **SCANNEN**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild**.

   Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.




5. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie Dateiformat, Dateiname, Zieldateipfad, Auflösung oder Farbe.

Um den Dateinamen oder den Zieldateipfad zu ändern, klicken Sie auf **Ändern...**.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scanvorgang wird gestartet**.

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Das gescannte Bild wird in der ausgewählten Anwendung geöffnet.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

# Gescannte Daten mit ControlCenter2 als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Macintosh)

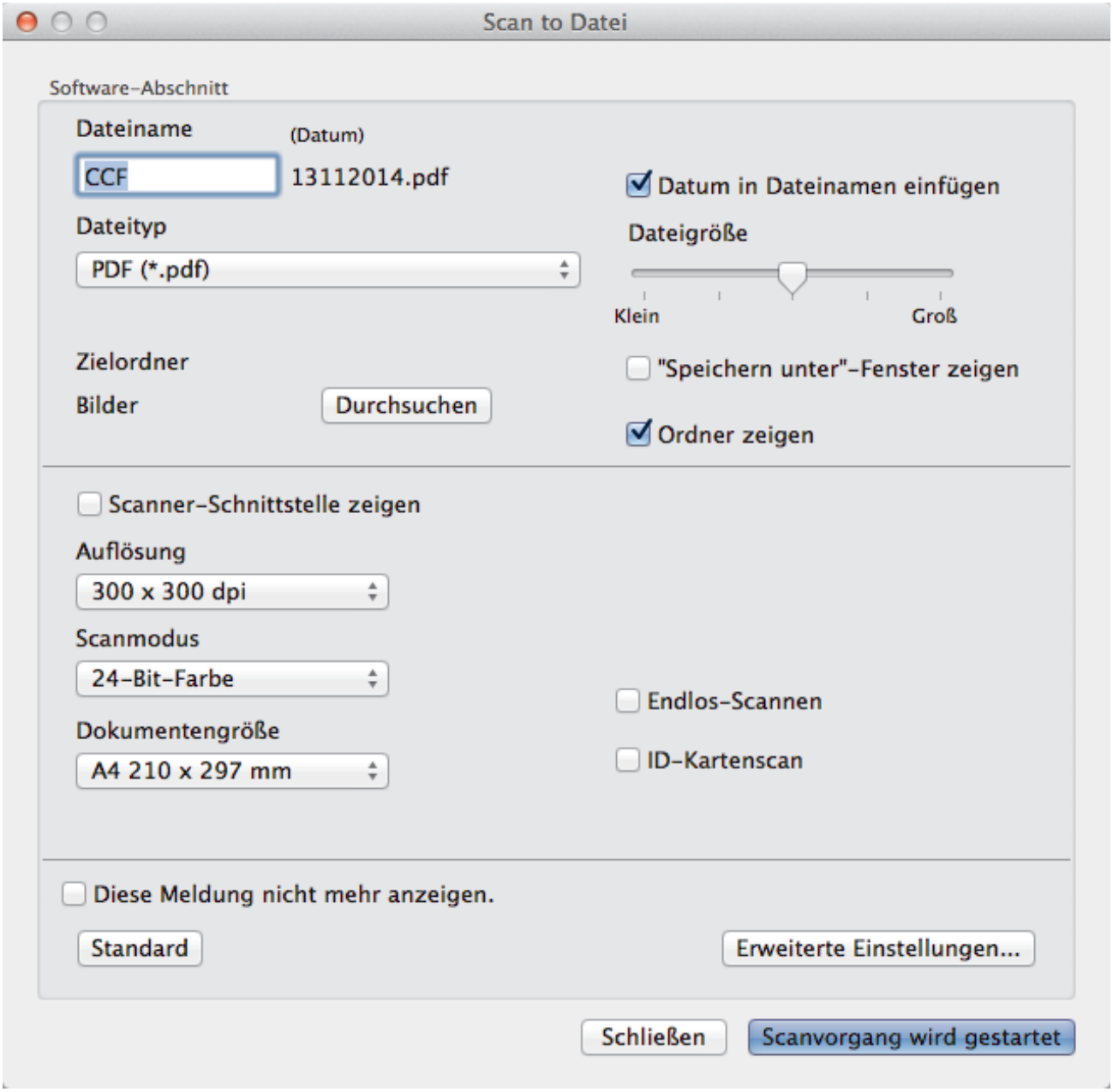
1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **SCANNEN**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei**.

   Das Scaneinstellungen-Dialogfeld wird angezeigt.




5. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Dateityp** und wählen Sie dann **PDF (*.pdf)**.

Um das Dokument in einer kennwortgeschützten PDF-Datei zu speichern, wählen Sie **Geschützte PDF-Datei (*.pdf)...** im Popup-Menü **Dateityp**, geben Sie das Kennwort in den Feldern **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein und klicken Sie dann auf **OK**.

6. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie Dateiformat, Dateiname, Zielordner, Auflösung oder Farbe.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scanvorgang wird gestartet**.

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Die Datei wird im ausgewählten Ordner gespeichert.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

# Scannen beider Seiten eines Ausweises mit ControlCenter2 (Macintosh)

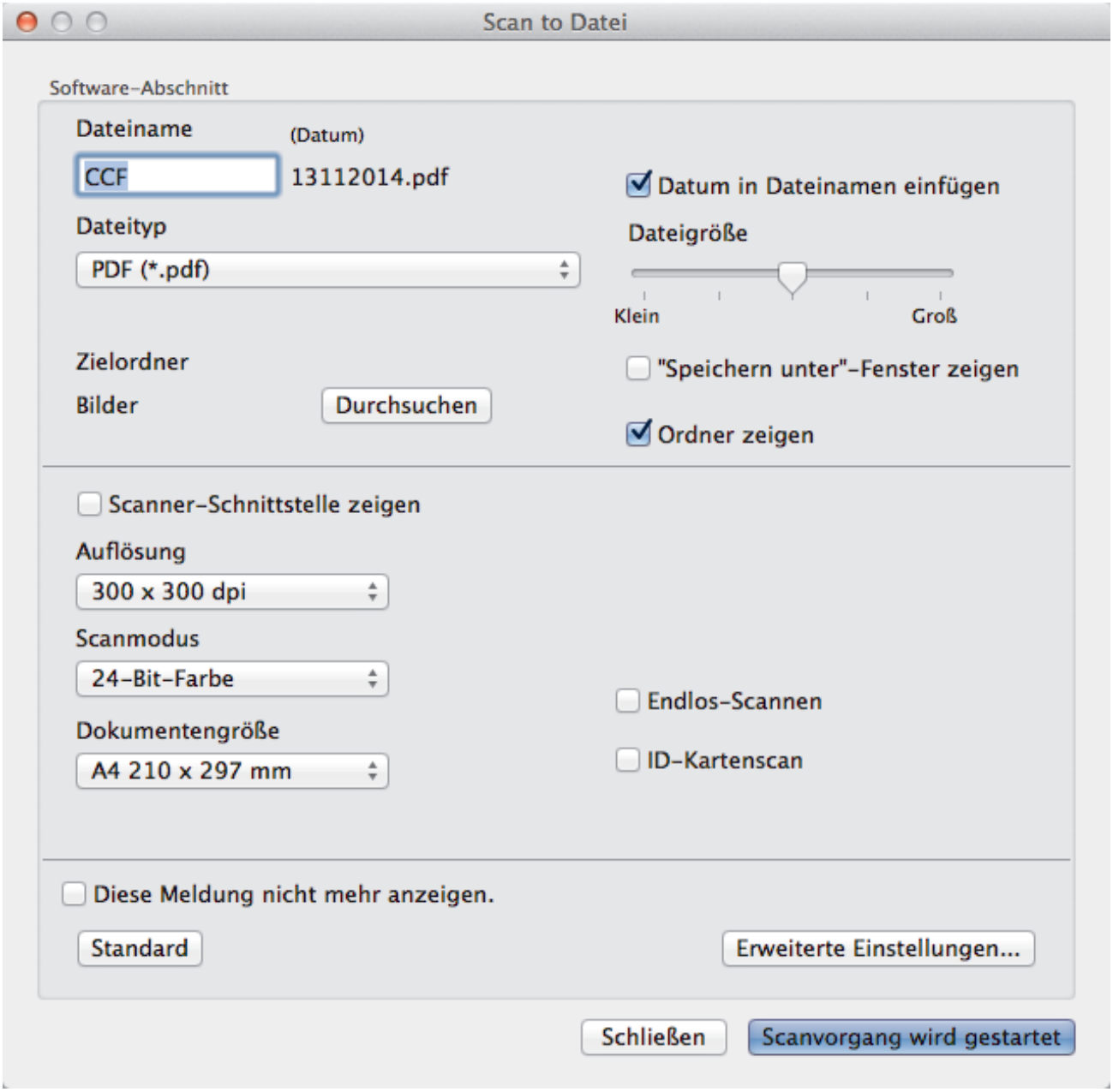
1. Legen Sie einen Ausweis auf das Scannerglas.
2. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **SCANNEN**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei**.

   Das Scaneinstellungen-Dialogfeld wird angezeigt.



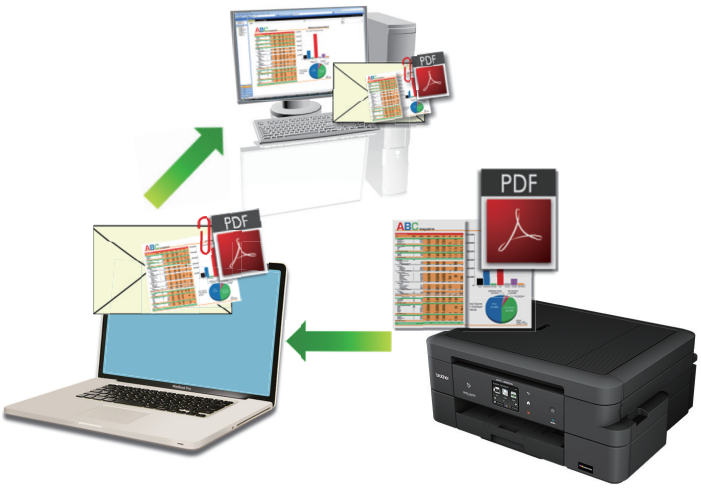

5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **ID-Kartenscan**.
   Das Anweisungsdialogfeld wird angezeigt.
6. Lesen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm und drücken Sie dann **OK**.
7. Konfigurieren Sie bei Bedarf auch andere Einstellungen.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scanvorgang wird gestartet**.
   Das Gerät beginnt damit, eine Seite des Ausweises zu scannen.
9. Nachdem das Gerät eine Seite gescannt hat, drehen Sie den Ausweis um und klicken dann auf **Fortfahren**, um die andere Seite zu scannen.
10. Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

# Scannen an einen E-Mail-Anhang mit ControlCenter2 (Macintosh)

Senden Sie ein gescanntes Dokument als E-Mail-Anhang.




Die Funktion „Scan to E-Mail“ unterstützt keine Webmail-Dienste. Verwenden Sie zum Scannen eines Dokuments oder Bilds die Funktion „Scan to Bild“ oder „Scan to Datei“ und hängen Sie die gescannte Datei an eine E-Mail-Nachricht an.

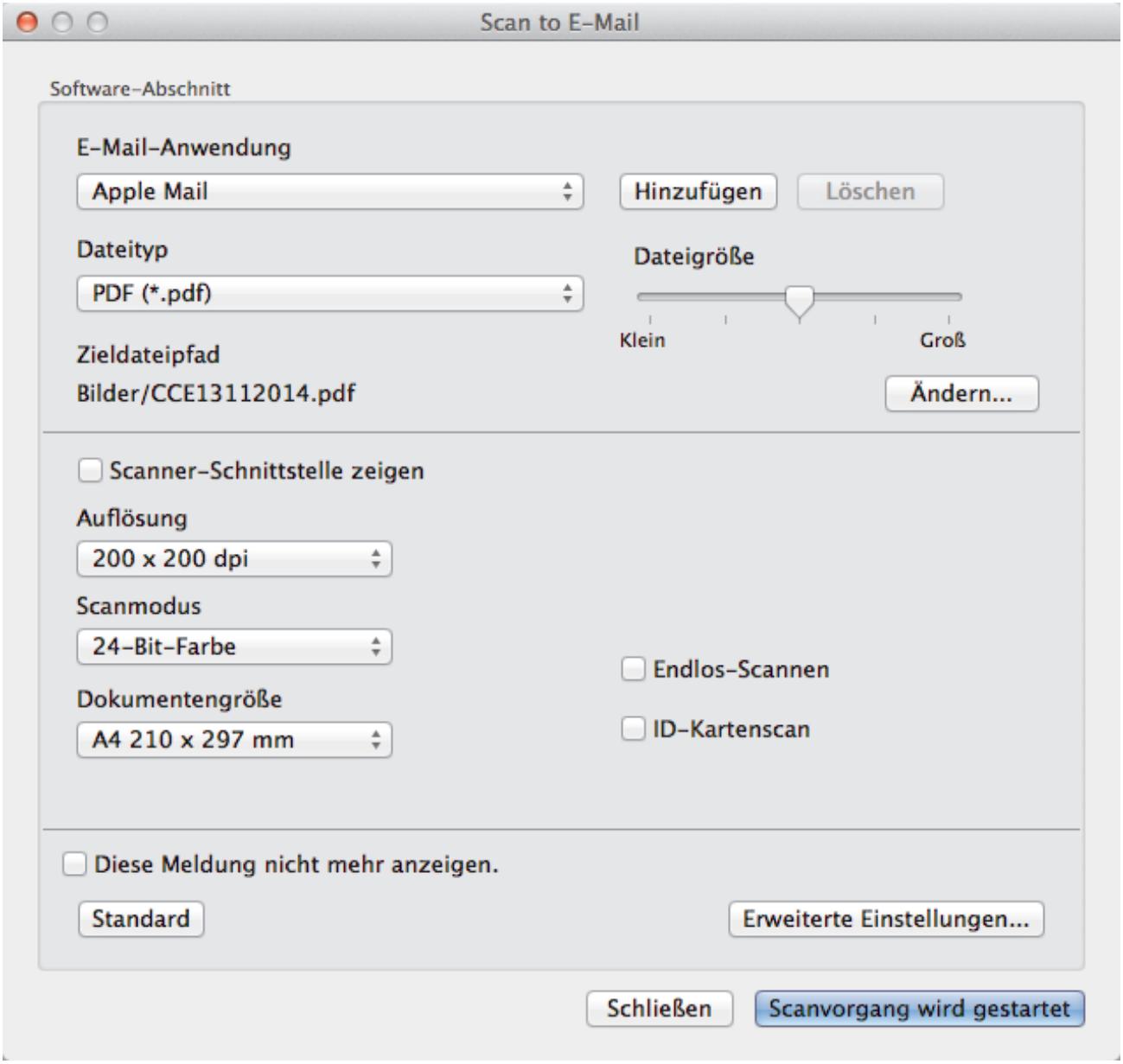
1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **SCANNEN**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **E-Mail**.

   Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.




5. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie Dateiformat, Dateiname, Zieldateipfad, Auflösung oder Farbe.

Um den Dateinamen oder den Zieldateipfad zu ändern, klicken Sie auf **Ändern...**.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scanvorgang wird gestartet**.

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen. Die Standard-E-Mail-Anwendung wird geöffnet und das gescannte Bild wird an eine neue, leere E-Mail angehängt.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

# Scannen in eine bearbeitbare Textdatei (OCR) mit ControlCenter2 (Macintosh)

Ihr Gerät kann die Zeichen eines gescannten Dokumentes mithilfe einer optischen Texterkennungstechnologie (OCR) in Textdaten konvertieren. Dieser Text kann mit Ihrer bevorzugten Textbearbeitungsanwendung bearbeitet werden.




- Macintosh

  Presto! PageManager muss auf dem Computer installiert sein.

  Laden Sie Presto! PageManager von nj.newsoft.com.tw/download/brother/PM9SEInstaller_BR_multilang2.dmg herunter.

Die Scan-to-Text-Funktion ist für bestimmte Sprachen verfügbar.

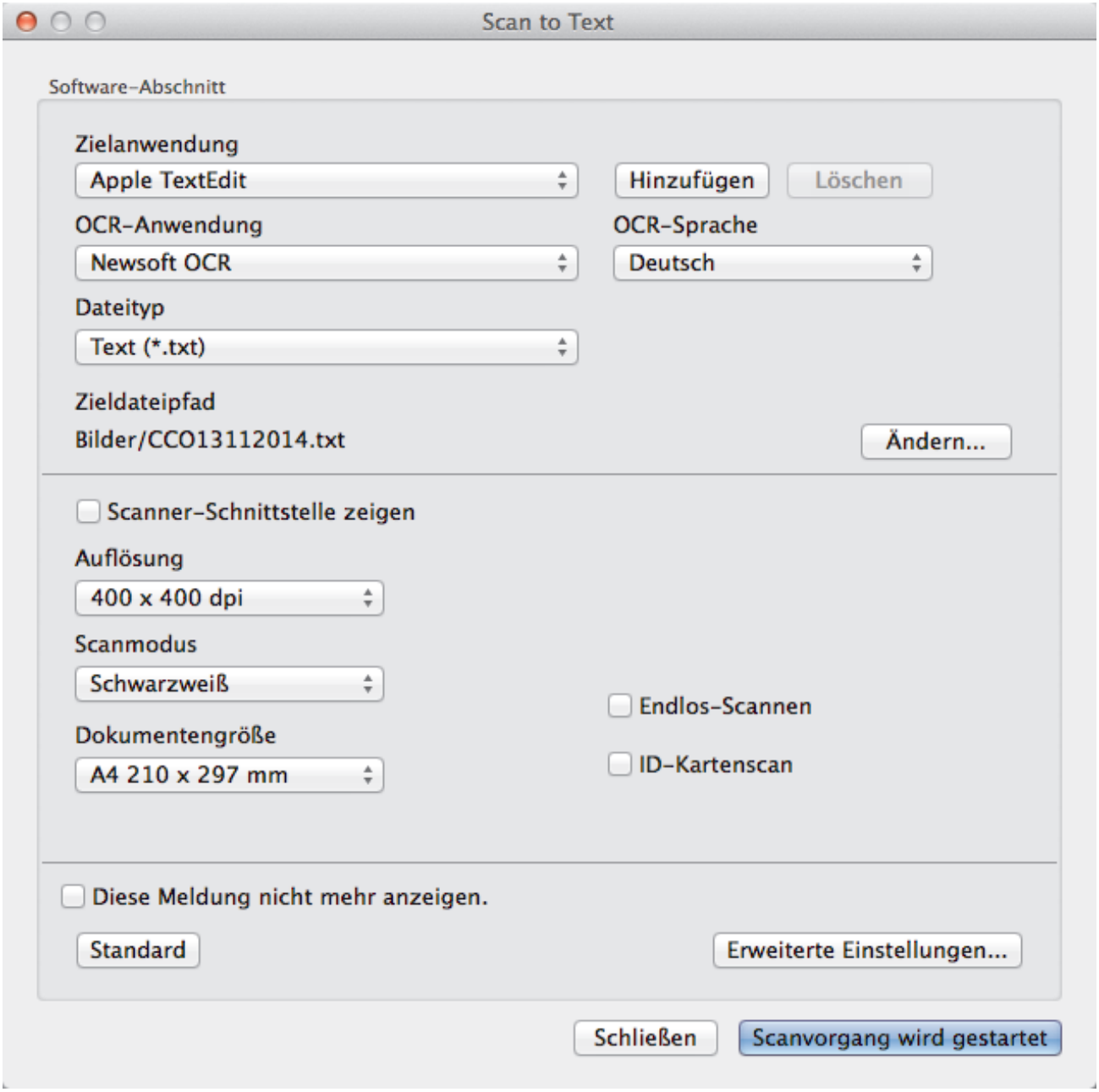
1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **SCANNEN**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Text (OCR)**.

   Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.




5. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie Dateiformat, Dateiname, Zieldateipfad, Auflösung oder Farbe.

Um den Dateinamen oder den Zieldateipfad zu ändern, klicken Sie auf **Ändern...**.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scanvorgang wird gestartet**.

   Das Gerät scannt das Dokument, wandelt es in bearbeitbaren Text um und sendet diesen an das Standard-Textverarbeitungsprogramm.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

# Scannen in eine Office-Datei mit ControlCenter2 (Macintosh)

Das Gerät kann gescannte Daten in eine Microsoft® Word- oder Microsoft® PowerPoint®-Datei konvertieren.

Um diese Funktion verwenden zu können, muss das Brother-Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein, das entweder über eine kabelgebundene oder eine Wireless-Verbindung auf das Internet zugreifen kann.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **SCANNEN**.




4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **E-Mail** oder **Datei**.

   Das Dialogfeld mit den Scaneinstellungen erscheint.
5. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Dateityp** und wählen Sie dann die Option **Microsoft Office Word (*.docx)** oder **Microsoft Office PowerPoint (*.pptx)** aus.

   Wenn eine Meldung zur Internetverbindung angezeigt wird, lesen Sie diese und klicken Sie auf **OK**.
6. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scanvorgang wird gestartet**.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

# Scaneinstellungen für ControlCenter2 (Macintosh)

| Einstellungen | Zutreffende Funktionen | | | |
|---|---|---|---|---|
| | Bild | Text (OCR) | E-Mail | Datei |
| **Zielanwendung/E-Mail-Anwendung** | Ja | Ja | Ja | - |
| **Dateityp** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Dateigröße** | Ja | - | Ja | Ja |
| **OCR-Anwendung** (nur bei bestimmten Modellen verfügbar) | - | Ja | - | - |
| **OCR-Sprache** (nur bei bestimmten Modellen verfügbar) | - | Ja | - | - |
| **Zieldateipfad** | Ja | Ja | Ja | - |
| **Dateiname** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Datum in Dateinamen einfügen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Zielordner** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **"Speichern unter"-Fenster zeigen** | - | - | - | Ja |
| **Auflösung** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Scanmodus** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Dokumentengröße** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Endlos-Scannen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **ID-Kartenscan** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Scanner-Schnittstelle zeigen** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Erweiterte Einstellungen...** | Ja | Ja | Ja | Ja |
| **Standard** | Ja | Ja | Ja | Ja |

**Zielanwendung/E-Mail-Anwendung**

Wählen Sie, welches Programm zum Öffnen von Scandaten verwendet werden soll. Es können nur Programme gewählt werden, die auf dem Computer installiert sind.

- **Hinzufügen**

  Fügen Sie im Popup-Menü ein Programm hinzu.

  Geben Sie den Programmnamen im Feld **Anwendungsname** (bis zu 30 Zeichen) ein und wählen Sie das gewünschte Programm durch Klicken auf die Schaltfläche **Durchsuchen**. Klicken Sie auf die Option **Dateityp** im Popup-Menü.

- **Löschen**

  Löschen Sie eine Anwendung, die Sie zum Popup-Menü hinzugefügt haben.

  Wählen Sie im Popup-Menü **Anwendungsname** die Anwendung, und klicken Sie dann auf **Löschen**.

**Dateityp**

Wählen Sie den Dateityp für die Scandaten.

**Dateigröße**

Ändern Sie die Dateigröße, indem Sie den Schieberegler **Dateigröße** nach rechts oder links schieben.

**OCR-Sprache**

Stellen Sie die OCR-Sprache für die Texterkennung ein, die der Sprache des gescannten Dokumenttextes entspricht (nur für bestimmte Modelle verfügbar).

**Zieldateipfad**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern...**, um das Präfix des Dateinamens und den Pfad des Zielordners zu ändern.

**Dateiname**

Geben Sie bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein. Um das Präfix für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern...**.

**Datum in Dateinamen einfügen**

Fügt automatisch das Datum in den Dateinamen des gescannten Bildes ein. Um für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** das Datum in den Dateinamen einzufügen, klicken Sie auf **Ändern...**.

**Zielordner**

Um den Ordner für die Funktionen **Bild**, **Text (OCR)** und **E-Mail** zu ändern, klicken Sie auf **Ändern...**. Klicken Sie zur Auswahl des Ordners, in dem das gescannte Dokument gespeichert werden soll, auf **Durchsuchen**. Wählen Sie die Option **Ordner zeigen**, wenn der Zielordner nach dem Scannen in eine **Datei** automatisch angezeigt werden soll.

**"Speichern unter"-Fenster zeigen**

Wählen Sie diese Option, um das Ziel für ein gescanntes Bild bei jedem Scannen erneut festzulegen.

**Auflösung**

Wählen Sie eine Scanauflösung im Popup-Menü **Auflösung** aus. Größere Auflösungen beanspruchen mehr Speicher und führen zu längeren Übertragungszeiten, sie führen jedoch auch zu einem feineren Scanergebnis.

**Scanmodus**

Wählen Sie aus einer Reihe von Scan-Farbtiefen.

- **Schwarzweiß**

  Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

- **Grau (Fehlerstreuung)**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Bildern in Grau ohne echte Graupunkte zu verwenden. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um eine Darstellung in Grau zu erzeugen.)

- **Echte Graustufen**

  Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

- **24-Bit-Farbe**

  Verwenden Sie diese Option, um ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe zu erzeugen. Dieser Modus verwendet bis zu 16,8 Millionen Farben, um das Bild zu scannen, aber er erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

- **Auto**

  Verwenden Sie diese Option für einen beliebigen Dokumenttyp. Dieser Modus wählt automatisch die passende Tiefe für die Farbe des Dokumentes aus.

**Dokumentengröße**

Die Dokumentengröße ist in der Standardeinstellung auf A4 gesetzt. Für höhere Scangeschwindigkeiten wählen Sie die genaue Dokumentengröße in der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** aus.

- Wenn Sie die Option **1 auf 2 (A4)** auswählen, wird das gescannte Bild auf zwei Dokumente im A5-Format aufgeteilt.

**Endlos-Scannen**

Wählen Sie diese Option, um mehrere Seiten über das Vorlagenglas oder mit dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) zu scannen (nur für bestimmte Modelle verfügbar). Nach dem Scannen einer Seite können Sie wählen, ob das Scannen fortgesetzt oder beendet werden soll. Auf diese Weise können Sie mehr Seiten scannen als die maximale Kapazität des automatischen Vorlageneinzugs (ADF) erlaubt.

**ID-Kartenscan**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um beide Seiten des Ausweises auf einer Seite zu scannen.

**Scanner-Schnittstelle zeigen**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Teil einer gescannten Seite nach dem Vorscannen des Dokuments zuzuschneiden.

**Erweiterte Einstellungen...**

Konfigurieren Sie erweiterte Einstellungen, indem Sie im Dialogfeld für die Scaneinstellungen auf die Schaltfläche **Erweiterte Einstellungen...** klicken.

- **Helligkeit**

  Stellen Sie den **Helligkeit**-Pegel ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal.

- **Kontrast**

  Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Bereichen des Bilds mit Grau sichtbar macht.

- **Hintergrundfarbe entfernen**

  Wählen Sie diese Option, um die Grundfarbe von Dokumenten zu entfernen, damit die gescannten Daten besser erkannt werden können. Wenn Sie diese Funktion verwenden, können Sie drei Einstellungen auswählen: hoch, mittel oder niedrig.

**Standard**

Wählen Sie diese Option aus, um alle Einstellungen auf die Werkseinstellung zurückzusetzen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

# Scannen mit Presto! PageManager oder einer anderen TWAIN-kompatiblen Anwendung (Macintosh)

- Laden Sie Presto! PageManager von nj.newsoft.com.tw/download/brother/PM9SEInstaller_BR_multilang2.dmg herunter.
- Die Festplatte benötigt mindestens 400 MB freien Speicher für die Installation.
- Presto! PageManager unterstützt OS X v10.8.5, 10.9.x und 10.10.x.
- Ausführliche Informationen zur Anwendung finden Sie in der Presto! PageManager Hilfedatei. Sie können diese über das Hilfemenü von Presto! PageManager aufrufen.

Befolgen Sie diese Schritte, wenn Sie Presto! PageManager verwenden. Anleitungen für die Verwendung anderer Anwendungen, die TWAIN-Spezifikationen unterstützen, ähneln stark diesen Schritten.

1. Starten Sie Presto! PageManager.

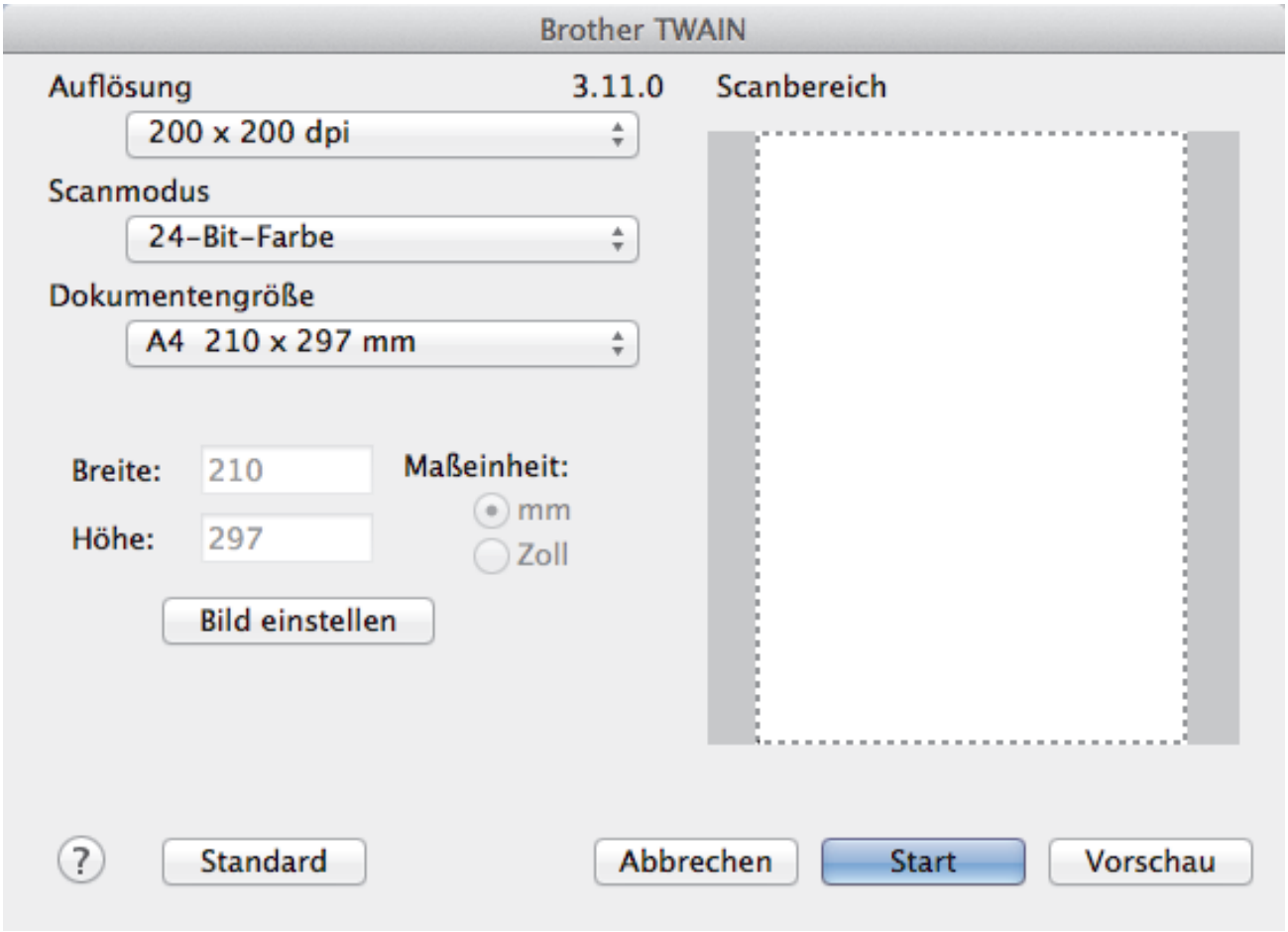
   Wenn Sie den Brother TWAIN-Treiber zum ersten Mal verwenden, müssen Sie ihn als Standardtreiber festlegen. Um den Brother TWAIN-Treiber als Standardtreiber festzulegen, gehen Sie wie folgt vor:

   a. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und wählen Sie dann die Option **Quelle wählen...**.

   b. Wählen Sie die Option **Brother TWAIN** und klicken Sie dann auf **Auswählen**.

2. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und wählen Sie dann die Option **Bilddaten scannen...**.

   Das Scannerkonfigurations-Dialogfeld wird angezeigt.




3. Ändern Sie bei Bedarf die Scaneinstellungen, wie **Auflösung**, **Scanmodus** oder **Bild einstellen**.
4. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Dokumentengröße** und wählen Sie dann das Dokumentformat.
5. Klicken Sie auf die Option **Vorschau**, um eine Vorschau des Bildes anzuzeigen und nicht benötigte Teile vor dem Scannen zuzuschneiden.

- Nachdem Sie ein Dokumentformat ausgewählt haben, passen Sie den Scanbereich an, indem Sie die Maustaste gedrückt halten und den Mauszeiger über den zu scannenden Bereich ziehen.

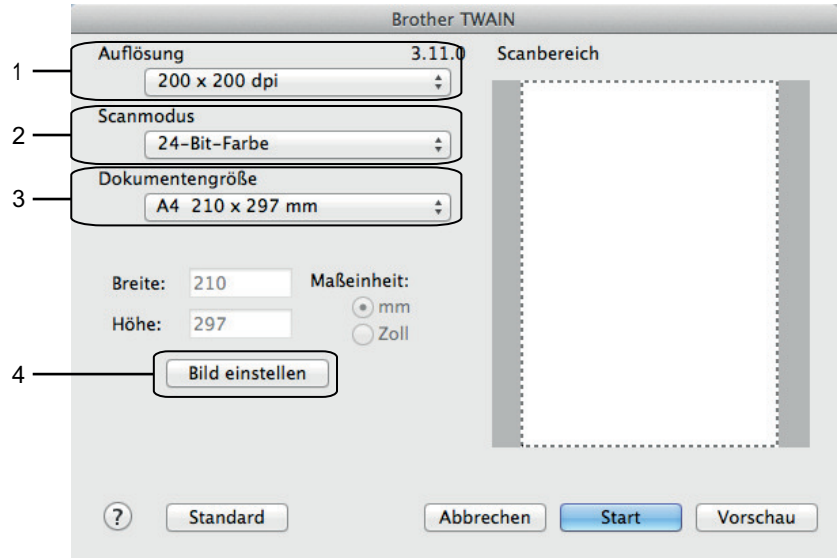
6. Klicken Sie auf **Start**.

   Das Gerät beginnt mit dem Scannen.

## Zugehörige Informationen

- Scannen von Ihrem Computer (Macintosh)
- TWAIN-Treibereinstellungen (Macintosh)

# TWAIN-Treibereinstellungen (Macintosh)




- Die Namen der Einstellungen und die möglichen Werte können je nach verwendetem Gerät variieren.
- Die Einstellung **Helligkeit** ist nur verfügbar, wenn **Schwarzweiß**, **Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** aus den **Scanmodus**-Optionen ausgewählt wird.
- Die Einstellung **Kontrast** ist nur verfügbar, wenn **Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** aus den **Scanmodus**-Optionen ausgewählt wird.

1. **Auflösung**

   Wählen Sie die Scanauflösung im Popup-Menü **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

2. **Scanmodus**

   Wählen Sie aus einer Reihe von Scan-Farbtiefen.

   - **Schwarzweiß**

     Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

   - **Grau (Fehlerstreuung)**

     Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Bildern in Grau ohne echte Graupunkte zu verwenden. Es werden schwarze Punkte in einer bestimmten Matrix angeordnet, um eine Darstellung in Grau zu erzeugen.)

   - **Echte Graustufen**

     Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil er bis zu 256 Grauschattierungen verwendet.

   - **256 Farben**

     (Nicht verfügbar für die Software ControlCenter von Brother und Presto! PageManager 9 oder höher)

     Verwenden Sie diese Option für einfache farbige Abbildungen, die nicht das vollständige Spektrum der Farben verwenden. Dieser Modus verwendet bis zu 256 Farben für die Erstellung von Bildern.

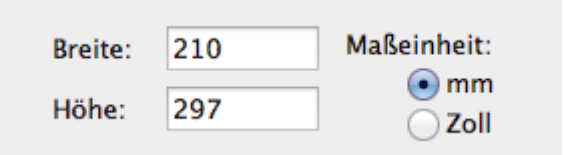
   - **24-Bit-Farbe**

     Verwenden Sie diese Option, um ein Bild mit der genausten Farbwiedergabe zu erzeugen. Dieser Modus verwendet bis zu 16,8 Millionen Farben, um das Bild zu scannen, aber er erfordert den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

3. **Dokumentengröße**

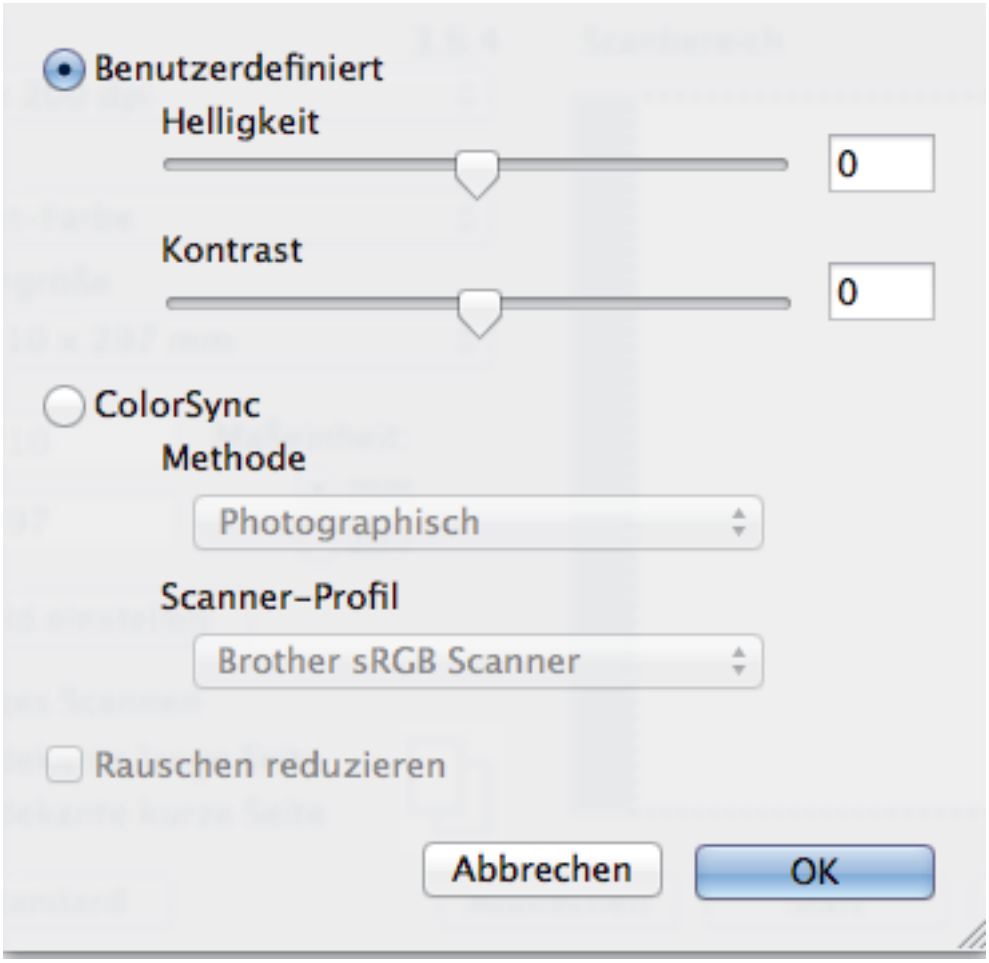
   Wählen Sie das genaue Format für Ihr Dokument aus einer Auswahl vordefinierter Scanformate aus. **Auto** bedeutet, dass das Gerät die **Dokumentengröße** automatisch erkennt.

   - Wenn Sie **Benutzerdefiniert** wählen, können Sie die Vorlagengröße eingeben.




4. **Bild einstellen**

   Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild einstellen**, um andere Bildqualitäten anzupassen.




**Helligkeit**

Stellen Sie den Pegel **Helligkeit** ein, indem Sie den Schieberegler nach rechts oder links ziehen, um das Bild aufzuhellen oder abzudunkeln. Wenn das gescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für den Helligkeitspegel wählen und das Dokument noch einmal scannen. Ist das gescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für den Helligkeitspegel und scannen Sie das Dokument noch einmal. Sie können auch einen Wert in das Feld eingeben, um die Helligkeit festzulegen.

**Kontrast**

Erhöhen oder verringern Sie den **Kontrast** durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links. Das Erhöhen des Kontrasts hebt die dunkleren und helleren Bereiche des Bilds stärker hervor, während das Verringern des Kontrasts mehr Details in Graubereichen des Bilds sichtbar macht. Sie können zur Einstellung des Kontrasts auch einen Wert in das Feld eingeben.

**Rauschen reduzieren**

Mit dieser Auswahl verbessern und erweitern Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder. Die Option **Rauschen reduzieren** ist verfügbar, wenn die Option **24-Bit-Farbe** und die Scanauflösung **300 x 300 dpi**, **400 x 400 dpi**, oder **600 x 600 dpi** ausgewählt sind.

## Zugehörige Informationen

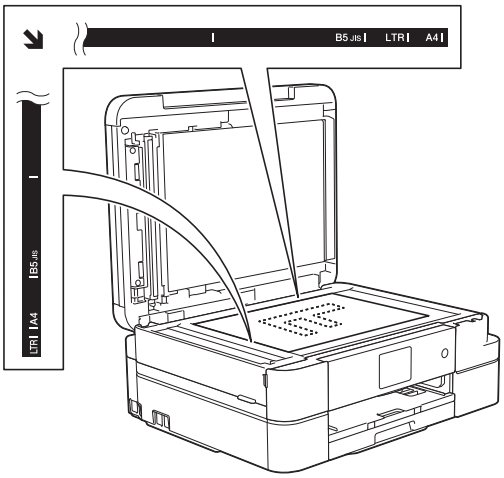
- Scannen mit Presto! PageManager oder einer anderen TWAIN-kompatiblen Anwendung (Macintosh)

# Kopieren


- Kopieren eines Dokuments
- Vergrößern oder verkleinern von kopierten Bildern
- Sortieren von Kopien
- Erstellen von Seitenlayoutkopien (N auf 1 oder Poster)
- Beidseitige Kopie
- Kopieren eines Ausweises
- Kopieren im Tintensparmodus
- Kopieroptionen

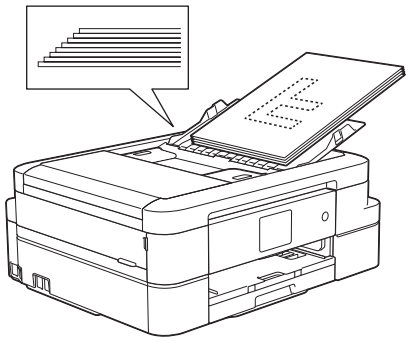
# Kopieren eines Dokuments

1. Stellen Sie sicher, dass Sie Papier im richtigen Format in die Papierkassette eingelegt haben.
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite *nach unten* auf das Vorlagenglas.



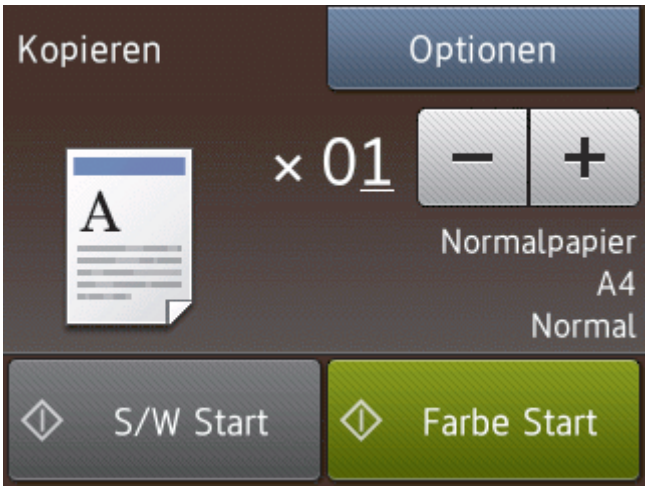

   - Legen Sie das Dokument mit der einzulesenden Seite *nach unten* in den automatischen Vorlageneinzug ein. (Nur Modelle mit Vorlageneinzug)

     (Zum Kopieren mehrerer Seiten empfehlen wir die Verwendung des Vorlageneinzugs.)



3. Drücken Sie  `[Kopieren]`.

   Auf dem Touchscreen wird Folgendes angezeigt:




4. Ändern Sie bei Bedarf die Kopiereinstellungen.

- Wenn Sie anderes Papier als Normalpapier im Format A4 einlegen, müssen Sie die Einstellungen `[Papierformat]` und `[Papiertyp (Papiersorte)]` ändern, indem Sie `[Optionen]` drücken.

| Option | Beschreibung |
| --- | --- |
| ×01 (Kopienanzahl) | Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:<br>• Drücken Sie auf dem Touchscreen − oder +.<br>• Drücken Sie ×01, um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie OK. |
| Optionen | Drücken Sie Optionen, um die Kopiereinstellungen nur für die nächste Kopie zu ändern.<br>• Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben, drücken Sie OK.<br>• Wenn Sie alle neuen Optionen gewählt haben, können Sie sie speichern, indem Sie die Schaltfläche Als Favorit speich. drücken. |

5. Drücken Sie [S/W Start] oder [Farbe Start].

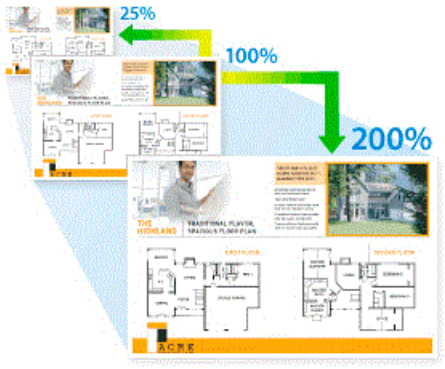
Um den Kopiervorgang abzubrechen, drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Kopieren
- Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)
- Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas
- Kopieroptionen

# Vergrößern oder verkleinern von kopierten Bildern

Wählen Sie einen Vergrößerungs- oder Verkleinerungsfaktor, um die kopierten Daten zu skalieren.




1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie .[Kopieren].
3. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen [-] oder [+].
   - Drücken Sie ×01, um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Optionen] > [Vergr./Verkl.].
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die gewünschte Option.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie die Option [Vergrößern (Vergrössern)] oder [Verkleinern] ausgewählt haben, drücken Sie auf das gewünschte Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis.
   - Wenn Sie die Option [Benutzerdefiniert (25-400%)] ausgewählt haben, drücken Sie (Backspace), um den angezeigten Prozentwert zu löschen, oder bewegen Sie mit ◄ den Cursor, und geben Sie einen Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor zwischen [25%] und [400%] ein.

     Drücken Sie [OK].
   - Wenn Sie die Option [100%] oder [Auf Seitengröße (Auf Seitengrösse)] auswählen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
7. Lesen und überprüfen Sie die angezeigte Liste der Optionen, die Sie ausgewählt haben, und drücken Sie dann [OK].
8. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben, drücken Sie [S/W Start] oder [Farbe Start].

Wenn Sie die Option [Auf Seitengröße (Auf Seitengrösse)] ausgewählt haben, passt das Gerät das Kopierformat entsprechend dem im Gerät eingestellten Papierformat an.

- Die Option [Auf Seitengröße (Auf Seitengrösse)] funktioniert nicht ordnungsgemäß, wenn das Dokument schief auf dem Vorlagenglas liegt (um mehr als drei Grad gedreht). Legen Sie die Vorlage mithilfe der Markierungen links und oben mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.
- Die Option [Auf Seitengröße (Auf Seitengrösse)] steht bei Verwendung des Vorlageneinzugs nicht zur Verfügung. (Nur Modelle mit Vorlageneinzug)
- Die Option [Auf Seitengröße (Auf Seitengrösse)] kann für Vorlagen im Format Legal nicht verwendet werden.

## Zugehörige Informationen

- Kopieren

# Sortieren von Kopien

Sortieren Sie mehrere Kopien. Die Seiten werden in der Reihenfolge gestapelt, wie sie eingezogen werden, d. h.: 1, 2, 3 usw.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie .[Kopieren].
3. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen [-] oder [+].
   - Drücken Sie , um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Optionen] > [Normal/Sortiert] > [Sortiert].
5. Lesen und überprüfen Sie die angezeigte Liste der Einstellungen, die Sie ausgewählt haben, und drücken Sie dann [OK].
6. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben, drücken Sie [S/W Start] oder [Farbe Start]. Wenn Sie ein Dokument in den automatischen Vorlageneinzug (nur Modelle mit Vorlageneinzug) eingelegt haben, liest das Gerät das Dokument ein und beginnt zu drucken.

   **Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, wechseln Sie zum nächsten Schritt.**
7. Nachdem das Gerät die Seite eingelesen hat, legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas. Drücken Sie [Weiter].

   Wiederholen Sie diesen Schritt für alle Seiten des Dokuments.
8. Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie [Beenden], um den Druckvorgang zu starten.

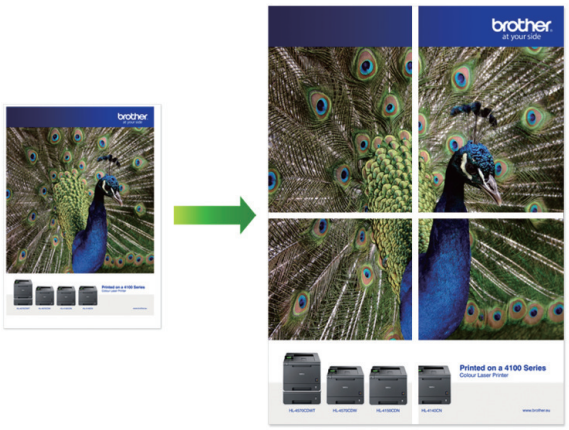
## Zugehörige Informationen

- Kopieren

# Erstellen von Seitenlayoutkopien (N auf 1 oder Poster)

Die Funktion N auf 1 spart Papier, indem sie zwei bis vier Seiten eines Dokuments auf eine Seite kopiert. Die Posterfunktion teilt Ihr Dokument in Abschnitte und vergrößert diese, sodass Sie sie zu einem Poster zusammensetzen können. Zum Drucken eines Posters verwenden Sie das Scannerglas.






- Achten Sie darauf, dass als Papierformat A4 oder Letter ausgewählt wurde.
- Sie können immer nur eine Posterkopie anfertigen.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie  .[Kopieren].
3. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen [-] oder [+].
   - Drücken Sie , um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Optionen] > [Seitenlayout].
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Optionen anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.
6. Lesen und überprüfen Sie die angezeigte Liste der Einstellungen, die Sie ausgewählt haben, und drücken Sie dann [OK].
7. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben, drücken Sie [S/W Start] oder [Farbe Start]. Wenn Sie den automatischen Vorlageneinzug (nur Modelle mit Vorlageneinzug) verwenden oder ein Poster erstellen, liest das Gerät die Vorlage ein und beginnt zu drucken.

   **Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, wechseln Sie zum nächsten Schritt.**
8. Nachdem das Gerät die Seite eingelesen hat, legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas. Drücken Sie [Weiter].

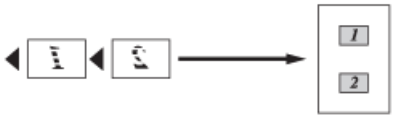
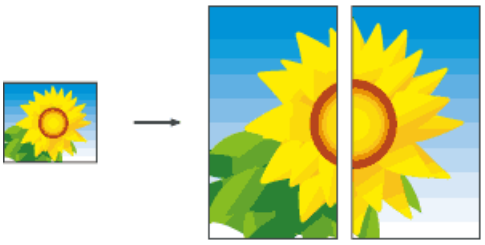
   Wiederholen Sie diesen Schritt für alle Seiten des Dokuments.
9. Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie [Beenden], um den Druckvorgang zu starten.

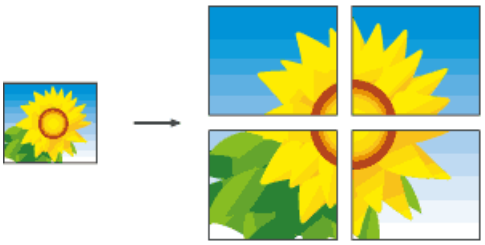
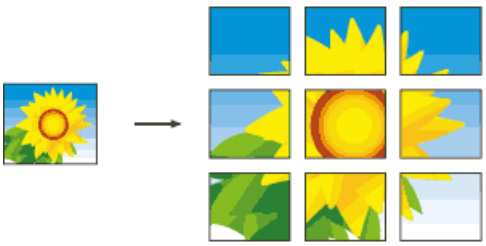
## Zugehörige Informationen

- Kopieren
- Seitenlayoutoptionen für Kopien

# Seitenlayoutoptionen für Kopien

- Legen Sie beim Kopieren mit dem automatischen Vorlageneinzug die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten in der gezeigten Richtung ein. (Nur Modelle mit Vorlageneinzug)
- Platzieren Sie beim Kopieren mit dem Vorlagenglas das Dokument mit der bedruckten Seite nach unten in der gezeigten Richtung ein.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Aus(1auf1) | - |
| 2auf1(Hoch) | • Bei Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)<br><br>• Bei Verwendung des Scannerglases<br> |
| 2auf1(Quer) | • Bei Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)<br><br>• Bei Verwendung des Scannerglases<br> |
| 2auf1(ID)<br>(Verwendung des Scannerglases) |  |
| 4auf1(Hoch) | • Bei Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)<br><br>• Bei Verwendung des Scannerglases<br> |
| 4auf1(Quer) | • Bei Verwendung des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)<br><br>• Bei Verwendung des Scannerglases<br> |
| Poster(2x1)<br>(Verwendung des Scannerglases) |  |

| Option | Beschreibung |
| --- | --- |
| Poster(2x2)<br>(Verwendung des Scannerglases) |  |
| Poster(3x3)<br>(Verwendung des Scannerglases) |  |

## Zugehörige Informationen

- Erstellen von Seitenlayoutkopien (N auf 1 oder Poster)

# Beidseitige Kopie

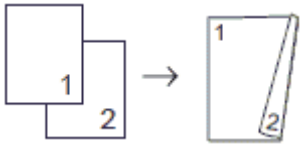
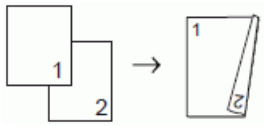
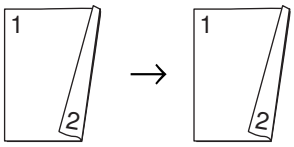
- Kopieren auf beide Seiten von Papier (einseitig -> beidseitig/beidseitig -> beidseitig)

# Kopieren auf beide Seiten von Papier (einseitig -> beidseitig/beidseitig -> beidseitig)

Reduzieren Sie den Papierverbrauch, indem Sie auf beide Seiten des Papiers kopieren.

- Für das beidseitige Kopieren sollten Sie einseitige Vorlagen in den Vorlageneinzug einlegen. (Nur Modelle mit Vorlageneinzug)
- Verwenden Sie bei beidseitigen Vorlagen das Vorlagenglas.
- Sie können nur Normalpapier im Format A4, A5 oder Letter verwenden.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie .[Kopieren].
3. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen [-] oder [+].
   - Drücken Sie ×01, um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie [OK].
4. Um mehrere Kopien zu sortieren, drücken Sie [Optionen] > [Normal/Sortiert] > [Sortiert].
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [Duplex-Kopie] anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
6. Drücken Sie auf die gewünschte Option.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Aus | - |
| 1-seitig⇒2-seitig LangDreh |  |
| 1-seitig⇒2-seitig KurzDreh |  |
| 2-seitig⇒2-seitig |  |

7. Überprüfen Sie die Einstellungen auf dem Touchscreen und drücken Sie dann [OK].
8. Drücken Sie [S/W Start] oder [Farbe Start]. Wenn Sie ein Dokument in den automatischen Vorlageneinzug (nur Modelle mit Vorlageneinzug) eingelegt haben, liest das Gerät die Vorlage ein und beginnt zu drucken.

   **Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, wechseln Sie zum nächsten Schritt.**
9. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas, und drücken Sie [Weiter].

   Das Gerät beginnt nun mit dem Drucken.
10. Wenn die Option [Sortiert] ausgewählt wurde, wiederholen Sie den vorherigen Schritt für die einzelnen Seiten. Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie [Beenden]. Das Gerät beginnt nun mit dem Drucken.

Berühren Sie die gedruckte Seite NICHT, bevor sie zum zweiten Mal ausgegeben wird. Das Gerät druckt die erste Seite, gibt das Papier aus und zieht dann das Papier für den Druck der zweiten Seite wieder ein.

- Wenn ein Papierstau auftritt, drücken Sie die Schaltfläche `[Erweitert]` und anschließend eine der Einstellungen zum Vermeiden von Papierstaus: `[2-seitig 1]` oder `[2-seitig 2]`.
- Bei `[2-seitig 1]` dauert es länger, bis die Tinte trocknet.
- Bei `[2-seitig 2]` dauert das Drucken länger und wird in helleren Farben gedruckt.

## Zugehörige Informationen

- Beidseitige Kopie
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

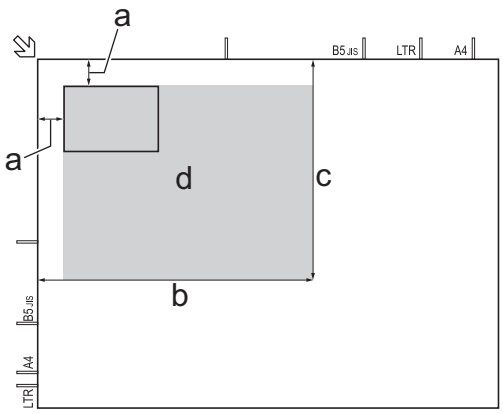
# Kopieren eines Ausweises

Verwenden Sie die Funktion [2auf1(ID)], um beide Seiten eines Ausweises auf eine Seite zu kopieren, wobei die Originalgröße beibehalten wird.



- Vergewissern Sie sich, dass als Papierformat A4 oder Letter ausgewählt ist.
- Sie dürfen Ausweise unter den in den einschlägigen Gesetzen festgelegten Bedingungen kopieren. Detaillierte Informationen ➤➤ *Produkt-Sicherheitshinweise*

1. Legen Sie Ihren Ausweis mit der Vorderseite nach unten in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.




   a. mindestens 3 mm (oben, links)
   b. 207 mm
   c. 145 mm
   d. Scanbereich

2. Drücken Sie .[Kopieren].
3. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen [-] oder [+].
   - Drücken Sie ×01, um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Optionen] > [Seitenlayout] > [2auf1(ID)].

5. Lesen und überprüfen Sie die angezeigte Liste der Einstellungen, die Sie ausgewählt haben. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben, drücken Sie [OK].
6. Drücken Sie [S/W Start] oder [Farbe Start].

   Das Gerät beginnt nun mit dem Einlesen der ersten Seite des Ausweises.
7. Nach dem Einlesen der ersten Seite drehen Sie den Ausweis um und drücken [Weiter], um die Rückseite einzulesen.

## Zugehörige Informationen

- Kopieren

# Kopieren im Tintensparmodus

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie den Tintensparmodus gewählt haben, druckt das Gerät die Farben heller und betont die Konturen der Bilder.



- Die Menge der gesparten Tinte ist von der Art der gedruckten Dokumente abhängig.
- Im Tintensparmodus sehen Ihre Ausdrucke eventuell anders aus als das Originaldokument.
- Der Tintensparmodus wird durch Technologie von Reallusion, Inc. unterstützt.

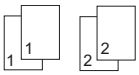
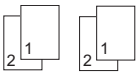
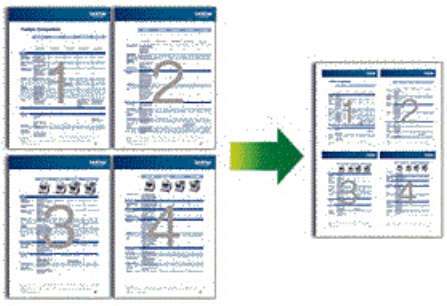
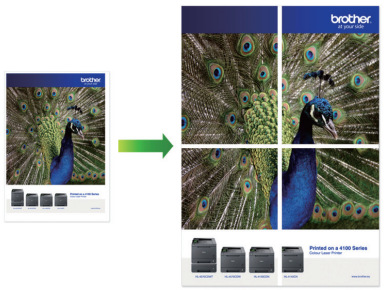
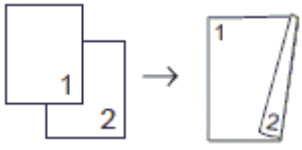
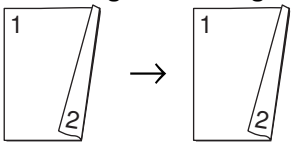
1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie .[Kopieren].
3. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen [-] oder [+].
   - Drücken Sie ×01, um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie [Optionen] > [Erweiterte Einst.] > [Tintensparmodus].
5. Lesen und überprüfen Sie die angezeigte Liste der Einstellungen, die Sie ausgewählt haben, und drücken Sie dann [OK].
6. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben, drücken Sie [S/W Start] oder [Farbe Start].

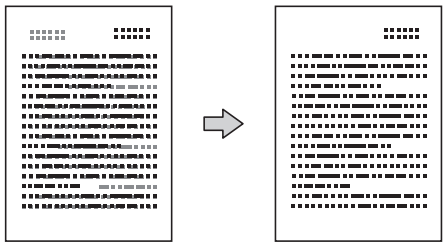
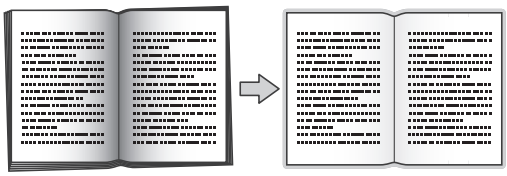
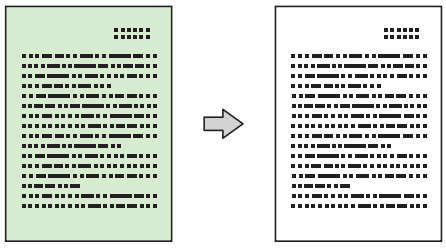
## Zugehörige Informationen

- Kopieren

# Kopieroptionen

Um die Kopiereinstellungen zu ändern, drücken Sie die Schaltfläche [Optionen].

| Option | Beschreibung | |
|---|---|---|
| **Qualität** | Wählen Sie die Kopierauflösung für Ihren Vorlagentyp aus.<br>Wenn die Option Normal oder Entwurf ausgewählt wurde, ist Normalpapier die einzige Option für Papiertyp (Papiersorte). | |
| **Papiertyp (Papiersorte)** | Wählen Sie ein Druckmedium aus.<br>Wenn Sie auf Spezialpapier kopieren, stellen Sie das Gerät für die verwendete Papierart ein, um die beste Druckqualität zu erzielen. | |
| **Papierformat** | Wählen Sie ein Papierformat aus.<br>Wenn Sie auf ein anderes Papierformat als A4 kopieren, müssen Sie die Papierformateinstellung ändern. | |
| **Vergr./Verkl.** | 100% | - |
| | Vergrößern (Vergrössern) | Wählen Sie ein Vergrößerungsverhältnis für die nächste Kopie aus. |
| | Verkleinern | Wählen Sie ein Verkleinerungsverhältnis für die nächste Kopie aus. |
| | Auf Seitengröße (Auf Seitengrösse) | Passt das Kopierformat entsprechend dem eingestellten Papierformat an. |
| | Benutzerdefiniert (25-400%) | Geben Sie ein Vergrößerungs- oder Verkleinerungsverhältnis an. |
| **Dichte** | Erhöhen Sie die Dichte, um den Text dunkler zu gestalten.<br>Verringern Sie die Dichte, um den Text heller zu gestalten. | |
| **Normal/Sortiert** | Wählen Sie diese Option aus, um Kopien normal oder sortiert auszugeben. | |
| | **Normal**<br> | **Sortiert**<br> |
| **Seitenlayout** | Erstellen Sie Kopien mit der Einstellung N auf 1, 2 auf 1 (ID) oder Poster. | |
| | **4 auf 1**<br> | **Poster**<br> |
| **Duplex-Kopie** | Wählen Sie diese Option aus, um auf beiden Seiten des Papiers zu kopieren. | |
| | **einseitig→beidseitig**<br> | **beidseitig→beidseitig**<br> |

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Erweiterte Einst.** | Tintensparmodus (MFC-J985DW)<br>Druckt Farben heller und betont die Umrisse der Bilder.<br><br>Kopie:Papier dünn (MFC-J985DW)<br>Vermeidet beim Kopieren auf dünnem Papier ein Durchscheinen.<br><br>Buchkopie (MFC-J985DW)<br>Korrigiert dunkle Ränder und schief eingelesene Daten, wenn vom Vorlagenglas kopiert wird.<br><br>Wasserz.-Kopie (MFC-J985DW)<br>Platziert Text als Wasserzeichen auf einem Dokument.<br><br>Hintergrundfarbe entfernen<br>Entfernt in der Kopie die Hintergrundfarbe eines Dokuments. Der weiße Hintergrund wird stärker sichtbar. Dies spart Tinte und macht möglicherweise bestimmte Kopien leichter lesbar.<br> |
| **Als Standard** | Speichert die Kopiereinstellungen, die Sie am häufigsten verwenden, als Standardeinstellungen. |
| **Werkseinstell.** | Setzt alle geänderten Kopiereinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |

| Option | Beschreibung |
| --- | --- |
| **Als Favorit speich.** | Fügen Sie die aktuellen Einstellungen als Favoriten hinzu. |

(MFC-J985DW)

Die Funktionen Tintensparmodus, Kopieren auf dünnem Papier, Buchkopie und Wasserzeichen-Kopie werden durch die Technologie von Reallusion, Inc. unterstützt.

## Zugehörige Informationen

- Kopieren
- Kopieren eines Dokuments

# Faxen


- Senden eines Faxes
- Empfangen einer Faxnachricht
- Sprachbetrieb und Faxnummern
- Telefondienste und externe Geräte
- Faxberichte
- PC-FAX

# Senden eines Faxes


- Fax senden vom Brother-Gerät
- Manuelles Senden eines Faxes
- Senden eines Faxes am Ende einer Unterhaltung
- Senden des gleichen Faxes an mehr als einen Empfänger (Rundsenden)
- Senden eines Faxes in Echtzeit
- Senden eines Faxe zu einer festgelegten Zeit (zeitversetztes Fax)
- Abbrechen eines laufenden Faxvorgangs
- Prüfen und Abbrechen eines anstehenden Faxes
- Faxabruf
- Faxoptionen

# Fax senden vom Brother-Gerät

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Legen Sie das Dokument in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) oder auf das Scannerglas.
2. Drücken Sie [Fax].

Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist, drücken Sie [Fax] > [Faxe senden].

Auf dem Touchscreen wird Folgendes angezeigt:




3. Geben Sie die Faxnummer wie folgt ein:
   - Zifferntasten (Geben Sie die Faxnummer manuell ein.)
     Drücken Sie alle Ziffern der Nummer über das Touchscreen.
   - [Wahl-W] (Wählen Sie die zuletzt gewählte Nummer noch einmal an.)
     Drücken Sie [Gewählte Nummern] > [Wahl-W].
   - [Gewählte Nrn] (Wählen Sie eine Nummer aus der Liste der gewählten Nummern aus.)
     Drücken Sie [Gewählte Nummern] > [Gewählte Nrn].
     Wählen Sie die gewünschte Nummer aus und drücken Sie dann [Übernehmen].
   - [Anruferliste] (Wählen Sie eine Nummer aus der Anruferliste aus.)
     Drücken Sie [Gewählte Nummern] > [Anruferliste].
     Wählen Sie die gewünschte Nummer aus und drücken Sie dann [Übernehmen].
   - [Adressbuch] (Wählen Sie eine Nummer aus dem Adressbuch aus.)
     Drücken Sie [Adressbuch].
     Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
     - Wählen Sie die gewünschte Nummer aus und drücken Sie dann [Übernehmen].
     - Drücken Sie . Geben Sie dann den ersten Buchstaben des Namens ein und drücken Sie [OK].
       Drücken Sie auf den Namen, den Sie wählen möchten. Wenn es unter dem Namen zwei Nummern gibt, drücken Sie die gewünschte Nummer. Drücken Sie [Übernehmen].
4. Um die Faxeinstellungen zu ändern, drücken Sie [Optionen].
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung anzuzeigen und drücken Sie diese.
6. Drücken Sie auf die gewünschte Option.
7. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [OK].
8. Drücken Sie [START (Faxstart)].

9. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie den Vorlageneinzug verwenden, beginnt das Gerät das Dokument zu scannen und zu senden.
   - Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden und [Einfarbig] unter [Farbeinstellung] auswählen, beginnt das Gerät den Scanvorgang für die erste Seite.

     Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
   - Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden und [Farbe] unter [Farbeinstellung] auswählen, werden Sie gefragt, ob ein Farbfax gesendet werden soll.

     Drücken Sie [Ja (Farbfax)] zur Bestätigung. Das Gerät beginnt nun mit dem Wählen und Senden des Dokuments.
10. Wenn auf dem Touchscreen [Nächste Seite?] angezeigt wird, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:
    - Drücken Sie [Nein], wenn alle Seiten gescannt wurden.Das Gerät beginnt das Dokument zu senden.
    - Drücken Sie [Ja], um eine weitere Seite zu scannen. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas, und drücken Sie [OK]. Das Gerät liest die Seite ein.

    Wiederholen Sie diesen Schritt für jede weitere Seite.

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes
- Faxoptionen

# Manuelles Senden eines Faxes

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Bei der manuellen Faxübertragung können Sie Wählen, Klingeln und die Faxempfangstöne hören, während Sie ein Fax senden.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Um den Wählton zu hören, heben Sie den Hörer des externen Telefons ab.
3. Wählen Sie mit dem externen Telefon die Faxnummer.
4. Wenn Sie Faxtöne hören, drücken Sie  und anschließend `[Start]`.
   - Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, drücken Sie `[Senden]`.
5. Legen Sie den Hörer des externen Telefons wieder auf.

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes

# Senden eines Faxes am Ende einer Unterhaltung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Am Ende einer Unterhaltung können Sie ein Fax an die andere Partei senden, bevor Sie beide auflegen.

1. Bitten Sie Ihren Gesprächspartner, sobald er Faxtöne hört, die Start- bzw. Senden-Taste zu drücken und dann aufzulegen.
2. Legen Sie das Dokument ein.
3. Drücken Sie `[Start]`.
   - Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, drücken Sie `[Senden]`.

Wenn auf dem Touchscreen `[Start]` nicht angezeigt wird, drücken Sie , um es anzuzeigen.

4. Legen Sie den Hörer des externen parallelen Telefons auf.

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes

# Senden des gleichen Faxes an mehr als einen Empfänger (Rundsenden)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Verwenden Sie die Rundsendefunktion, um das gleiche Fax gleichzeitig an mehrere Faxnummern zu senden.

- Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.
- Adressbuchnummern müssen im Gerät gespeichert werden, bevor sie für das Rundsenden genutzt werden können.
- Nummern von Rundsende-Gruppen müssen ebenfalls im Gerät gespeichert werden, bevor sie für das Rundsenden genutzt werden können. Rundsende-Gruppen umfassen viele Adressbuchnummern und vereinfachen so den Wählvorgang.

Dazu können Gruppen, Adressbuchnummern sowie bis zu 50 manuell gewählte Rufnummern gleichzeitig verwendet werden.

Wenn Sie keine Adressbuchnummern mit Gruppen belegt haben, können Sie an bis zu 250 Empfänger rundsenden.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie  `[Fax]`.

Wenn `[Faxvorschau]` auf `[Ein]` gesetzt ist, drücken Sie  `[Fax]` > `[Faxe senden]`.

3. Drücken Sie `[Optionen]` > `[Rundsenden]`.
4. Drücken Sie `[Nummer hinzuf.]`.

   Sie können die Rufnummern für den Rundsendevorgang wie folgt hinzufügen:

   - Drücken Sie `[Nummer hinzuf.]`, und geben Sie über den Touchscreen eine Faxnummer ein. Drücken Sie `[OK]`.
   - Drücken Sie `[Aus Adressbuch hinzufügen]`. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Nummern anzuzeigen, die Sie zum Rundsendevorgang hinzufügen möchten. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Nummern, die Sie hinzufügen möchten.

     Wenn Sie fertig sind, drücken Sie `[OK]`.
   - Drücken Sie `[In Adressbuch suchen]`. Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, und drücken Sie dann `[OK]`. Drücken Sie den Namen und dann die gewünschte Nummer.

   Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Faxnummern hinzuzufügen.
5. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie `[OK]`.
6. Drücken Sie `[START (Faxstart)]`.
7. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie den Vorlageneinzug verwenden, beginnt das Gerät das Dokument zu scannen und zu senden.
   - Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, beginnt das Gerät den Scanvorgang für die erste Seite.

     Wenn auf dem Touchscreen `[Nächste Seite?]` angezeigt wird, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

     - Drücken Sie `[Nein]`, wenn alle Seiten gescannt wurden. Das Gerät beginnt das Dokument zu senden.
     - Drücken Sie `[Ja]`, um eine weitere Seite zu scannen. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas, und drücken Sie `[OK]`. Das Gerät liest die Seite ein.

     Wiederholen Sie diesen Schritt für jede weitere Seite.

Wenn die Meldung [Speicher voll] angezeigt wird, können Sie die Funktion mit  oder [Beenden] abbrechen oder mit [Jetzt senden] die bereits eingelesenen Seiten senden.

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes
- Abbrechen eines laufenden Rundsendenvorgangs
- Einrichten von Gruppen für das Rundsenden
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät

# Abbrechen eines laufenden Rundsendenvorgangs

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können das gerade gesendete Fax oder den gesamten Rundsendenauftrag während des Rundsendenvorgangs abbrechen.

1. Drücken Sie .
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Zum Abbrechen des gesamten Rundsendevorgangs drücken Sie `[Ges. Rund- sendeauftr]`. Drücken Sie `[Ja]`, um zu bestätigen, oder `[Nein]` um den Vorgang zu beenden, ohne abzubrechen.
   - Um die aktuelle Nummer, die gewählt wird, abzubrechen, drücken Sie den Namen bzw. die Nummer auf dem Touchscreen. Drücken Sie `[Ja]`, um zu bestätigen, oder `[Nein]` um den Vorgang zu beenden, ohne abzubrechen.
   - Wenn der Auftrag nicht abgebrochen werden soll, drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Senden des gleichen Faxes an mehr als einen Empfänger (Rundsenden)

# Senden eines Faxes in Echtzeit

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie ein Fax senden, scannt das Gerät das Dokument in den Speicher, bevor es gesendet wird. Sobald die Telefonleitung frei ist, beginnt das Gerät mit dem Wählen und Senden. Wenn Sie ein wichtiges Dokument sofort senden möchten, ohne darauf zu warten, dass das Gerät den Scan aus dem Speicher abruft, übertragen Sie das Fax schnell, indem Sie [Direktversand] aktivieren.

- Wenn Sie ein Farbfax senden oder der Gerätespeicher voll ist und ein Schwarzweißfax aus dem Vorlageneinzug gesendet wird, sendet das Gerät automatisch im Direktversand (auch wenn [Direktversand] auf [Aus] gesetzt ist).
- Beim Direktversand ist die automatische Wahlwiederholung nicht möglich, wenn Sie das Vorlagenglas verwenden.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie [Fax].

Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist, drücken Sie [Fax] > [Faxe senden].

3. Drücken Sie [Optionen] > [Direktversand].
4. Drücken Sie [Ein] (oder [Aus]).
5. Drücken Sie [OK].
6. Geben Sie die Faxnummer ein.
7. Drücken Sie [START (Faxstart)].

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes

# Senden eines Faxe zu einer festgelegten Zeit (zeitversetztes Fax)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können bis zu 50 Faxe im Speicher des Geräts ablegen, um diese innerhalb der nächsten 24 Stunden zu senden.

Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie  `[Fax]`.

Wenn `[Faxvorschau]` auf `[Ein]` gesetzt ist, drücken Sie  `[Fax]` > `[Faxe senden]`.

3. Drücken Sie `[Optionen]` > `[Zeitwahl]`.
4. Drücken Sie `[Zeitwahl]`.
5. Drücken Sie `[Ein]`.
6. Drücken Sie `[Uhrzeit]`.
7. Geben Sie die Uhrzeit, zu der das Fax gesendet werden soll, über den Touchscreen ein. Drücken Sie `[OK]`.

Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge der Daten und der Art der Daten abhängig.

8. Drücken Sie `[OK]`.
9. Geben Sie die Faxnummer ein.
10. Drücken Sie `[START (Faxstart)]`.
11. Wenn auf dem Touchscreen `[Nächste Seite?]` angezeigt wird, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:
    - Drücken Sie `[Nein]`, wenn alle Seiten gescannt wurden.Das Gerät beginnt das Dokument zu senden.
    - Drücken Sie `[Ja]`, um eine weitere Seite zu scannen. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas, und drücken Sie `[OK]`. Das Gerät liest die Seite ein.

    Wiederholen Sie diesen Schritt für jede weitere Seite.

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes

# Abbrechen eines laufenden Faxvorgangs

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie , um den aktuell ausgeführten Versand eines Faxes abzubrechen.
2. Wenn Sie drücken, während das Gerät wählt oder versendet, wird auf dem Touchscreen `[Job abbrechen?]` angezeigt. Drücken Sie `[Ja]`.

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes
- Telefon- und Faxprobleme

# Prüfen und Abbrechen eines anstehenden Faxes

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Befolgen Sie diese Schritte, um Faxe anzuzeigen oder abzubrechen, die im Speicher des Geräts gespeichert sind und auf den Sendevorgang warten. Wenn sich keine Faxaufträge im Speicher befinden, zeigt das Display [Kein Vorgang] an. Sie können einen Faxauftrag abbrechen, bevor er gesendet wird.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Anst. Aufträge].
2. Führen Sie für alle zu prüfenden oder abzubrechenden Faxaufträge Folgendes aus:
   a. Drücken Sie ▲ oder ▼, um durch die anstehenden Aufträge zu blättern. Drücken Sie bei Bedarf auf den abzubrechenden Auftrag.
   b. Drücken Sie [OK].
   c. Drücken Sie [Ja], um zu bestätigen, oder [Nein] um den Vorgang zu beenden, ohne abzubrechen.
3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes
- Einrichtung der Abrufübertragung
- Telefon- und Faxprobleme

# Faxabruf

Mit den Faxabruffunktionen können Sie Ihr Gerät so vorbereiten, dass der Empfänger die Kosten übernimmt, wenn ein anderes Faxgerät ein Dokument von Ihrem Gerät abruft (passiver Faxabruf). Sie können jedoch auch die Kosten übernehmen, wenn Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um von diesem ein vorbereitetes Dokument abzurufen (aktiver Faxabruf). Sowohl das sendende als auch das empfangende Gerät müssen entsprechend vorbereitet sein. Beachten Sie, dass nicht alle Faxgeräte den Faxabruf unterstützen.

- Passiver Faxabruf
- Abrufempfang

# Passiver Faxabruf

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument so vorbereiten, dass es von einem anderen Faxgerät abgerufen werden kann.

Das Dokument wird gespeichert und kann von verschiedenen Faxgeräten abgerufen werden, bis Sie es wieder aus dem Speicher löschen.

Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.

- Einrichtung der Abrufübertragung
- Einrichten des geschützten Faxabrufs

# Einrichtung der Abrufübertragung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie [Fax].

Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist, drücken Sie [Fax] > [Faxe senden].

3. Drücken Sie [Optionen] > [Passiver Abruf].
4. Drücken Sie [Standard].
5. Drücken Sie [START (Faxstart)]. Wenn Sie den Vorlageneinzug verwenden, beginnt das Gerät das Dokument zu scannen.
6. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, werden Sie auf dem Touchscreen aufgefordert, eine der folgenden Optionen auszuwählen:
   - Drücken Sie [Nein], wenn alle Seiten gescannt wurden.
   - Drücken Sie [Ja], um eine weitere Seite zu scannen. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas, und drücken Sie [OK].

   Wiederholen Sie diesen Schritt für jede weitere Seite.
7. Das Gerät sendet das Fax automatisch, sobald es abgerufen wird, und druckt anschließend den FAXABRUFBERICHT.

Um das Fax aus dem Speicher zu löschen, drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Anst. Aufträge].

## Zugehörige Informationen

- Passiver Faxabruf
- Prüfen und Abbrechen eines anstehenden Faxes

# Einrichten des geschützten Faxabrufs

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Verwenden Sie den geschützten Faxabruf, um den Zugriff auf Dokumente, die für den Abruf vorbereitet wurden, einzuschränken.

- Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.
- Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen Brother-Faxgeräten möglich. Um ein Fax von Ihrem Gerät abzurufen, muss das Kennwort eingegeben werden.

1. Legen Sie das Dokument ein.
2. Drücken Sie [Fax].

(MFC-J985DW)
Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist, drücken Sie [Fax] > [Faxe senden].

3. Drücken Sie [Optionen] > [Passiver Abruf].
4. Drücken Sie [Geschützt].
5. Geben Sie über den Touchscreen ein vierstelliges Kennwort ein. Drücken Sie [OK].
6. Drücken Sie [START (Faxstart)].
7. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, werden Sie auf dem Touchscreen aufgefordert, eine der folgenden Optionen auszuwählen:
   - Drücken Sie [Nein], wenn alle Seiten gescannt wurden.
   - Drücken Sie [Ja], um eine weitere Seite zu scannen. Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas, und drücken Sie [OK].

   Wiederholen Sie diesen Schritt für jede weitere Seite.
8. Das Gerät sendet das Fax automatisch, sobald es abgerufen wird.

## Zugehörige Informationen

- Passiver Faxabruf

# Faxoptionen

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Drücken Sie zum Ändern der Einstellungen zum Senden von Faxen die Taste [Optionen].

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Faxauflösung | Wählen Sie die Auflösung der zu sendenden Faxe aus.<br>Durch Ändern der Faxauflösung kann die Übertragungsqualität eines Faxes verbessert werden. |
| Kontrast | Stellen Sie den Kontrast ein.<br>Für extrem helle oder dunkle Dokumente kann der entsprechende Kontrast gewählt werden, um die Qualität zu verbessern. |
| Rundsenden<br>(nur Schwarzweiß) | Senden Sie eine Faxnachricht an mehrere Empfänger gleichzeitig. |
| Vorschau<br>(nur Schwarzweiß) | • Sehen Sie ein Fax vor dem Versenden an.<br>• Sie können kein Farbfax senden, wenn Vorschau auf Ein gesetzt ist. |
| Farbeinstellung | Legen Sie fest, ob Faxnachrichten in Schwarzweiß oder Farbe gesendet werden sollen.<br>• Farbfaxe können nicht im Gerätespeicher gespeichert werden, sie werden sofort gesendet.<br>• Verwenden Sie den Vorlageneinzug, um mehrseitige Farbfaxe zu senden.<br>• Sie können kein Farbfax senden, wenn Vorschau auf Ein gesetzt ist. |
| Zeitwahl<br>(nur Schwarzweiß) | Legen Sie die Tageszeit fest, zu der die Faxnachrichten zu einem späteren Zeitpunkt gesendet werden sollen. |
| Stapelübertrag<br>(nur Schwarzweiß) | Sparen Sie Übertragungszeit, indem Sie alle zeitversetzten Faxnachrichten, die gleichzeitig an dieselbe Faxnummer gesendet werden sollen, als ein Fax senden. |
| Direktversand | Senden Sie ein Fax sofort, ohne zu warten, bis das Gerät das gescannte Dokument aus dem Speicher abgerufen hat. |
| Passiver Abruf<br>(nur Schwarzweiß) | Richten Sie das Gerät zum Vorbereiten eines Dokuments für den Abruf durch ein anderes Gerät ein. |
| Aktiver Abruf<br>(nur Schwarzweiß) | Richten Sie das Gerät zum Abrufen eines Dokuments von einem anderen Faxgerät ein. |
| Übersee-Modus | Schalten Sie diese Funktion ein, falls Probleme bei Übersee-Übertragungen auftreten. |
| Vorl.glasScanform. | Stellen Sie den Scanbereich des Vorlagenglases auf das Format des Dokuments ein. |
| Gewählte Nummern | Wählen Sie eine Nummer aus der Anruferliste aus. |
| Adressbuch | Wählen Sie eine Nummer aus dem Adressbuch aus. |
| Als Standard | Speichern Sie Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen. |
| Werkseinstell. | Setzen Sie alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |

Sie können die aktuellen Einstellungen speichern, indem Sie [Als Favorit speich.] drücken.

## Zugehörige Informationen

- Senden eines Faxes
- Fax senden vom Brother-Gerät

# Empfangen einer Faxnachricht


- Empfangsmoduseinstellungen
- Faxvorschau
- Verringern der Seitengröße bei einem übergroßen eingehenden Fax
- Einrichten des Faxempfangsstempel
- Empfangen eines Faxdokuments am Ende eines Telefongesprächs
- Speicherempfangsoptionen
- Faxfernabfrage
- Faxabruf

# Empfangsmoduseinstellungen


- Empfangsmodi
- Den richtigen Empfangsmodus wählen
- Einstellen der Anzahl der Klingeltöne, bevor das Gerät antwortet (Ruftonverzögerung)
- Einstellen der F/T-Klingelzeit (Pseudo-/Doppelton)
- Einstellen der Faxerkennung

# Empfangsmodi

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn [Nur-Fax] oder [Fax/Tel] eingestellt ist, werden Anrufe vom Gerät automatisch angenommen. Für diese Modi sollten Sie die Ruftonverzögerung einstellen.

**Nur Fax**

Im Modus [Nur-Fax] werden alle Anrufe vom Gerät automatisch als Faxanruf angenommen.

**Fax/Tel**

Im Modus [Fax/Tel] beantwortet das Gerät jeden Anruf und erkennt, ob es sich um einen Fax- oder Telefonanruf handelt. Es geht dann wie folgt vor:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf gibt das Gerät das F/T-Klingeln aus, um Sie ans Telefon zu rufen. Das F/T-Klingeln ist ein schnelles Doppelklingeln, das von Ihrem Gerät erzeugt wird.

**Manuell**

Im Modus [Manuell] werden Anrufe nicht automatisch beantwortet.

Um ein Fax im Modus [Manuell] zu empfangen, nehmen Sie den Hörer des externen parallelen Telefons ab. Wenn Sie Faxtöne (kurze, sich wiederholende Töne) hören, drücken Sie die Taste „Start“ und wählen Sie [Empfangen] aus, um ein Fax zu empfangen. Sie können auch die Fax-Erkennung verwenden, damit Faxe nach Abheben des Hörers automatisch empfangen werden.

**TAD:Anrufbeantworter**

Wenn der [TAD:Anrufbeantw.]-Modus eingestellt ist, verwaltet der externe Anrufbeantworter alle Anrufe.

Wenn ein Anruf ankommt, geschieht Folgendes:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen, die vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet wird.

## Zugehörige Informationen

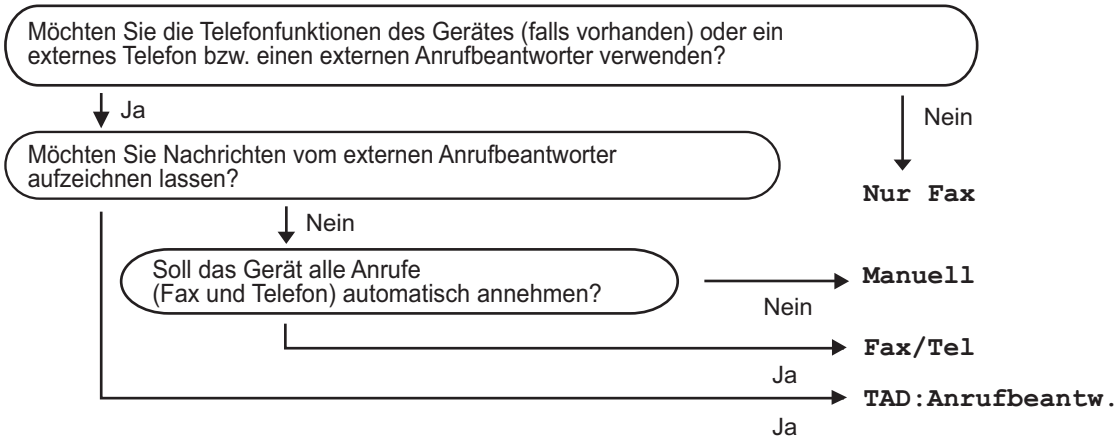
- Empfangsmoduseinstellungen
- Einstellen der Anzahl der Klingeltöne, bevor das Gerät antwortet (Ruftonverzögerung)
- Einstellen der F/T-Klingelzeit (Pseudo-/Doppelton)
- Einstellen der Faxerkennung
- Anschließen eines externen Anrufbeantworters

# Den richtigen Empfangsmodus wählen

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wählen Sie den geeigneten Empfangsmodus je nachdem, welche externen Geräte und Telefondienste Sie verwenden möchten.

Werkseitig ist das Gerät so eingestellt, dass es automatisch alle Faxe empfängt. Das Schaubild unten hilft Ihnen bei der Auswahl des richtigen Modus.




1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Empfangseinst.] > [Empfangsmodus].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [Nur-Fax], [Fax/Tel], [TAD:Anrufbeantw.] oder [Manuell] anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Empfangsmoduseinstellungen
- Fernabrufbefehle
- Anschließen eines externen Anrufbeantworters
- Telefon- und Faxprobleme

# Einstellen der Anzahl der Klingeltöne, bevor das Gerät antwortet (Ruftonverzögerung)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn jemand Ihr Gerät anruft, hören Sie das normale Telefonklingeln. Die Anzahl der Ruftöne ist in der Option Ruftonverzögerung eingestellt.

- Mit der Einstellung für die Klingelanzahl wird festgelegt, nach wie vielen Klingelzeichen das Gerät antwortet, wenn es sich im Modus [Nur-Fax] oder [Fax/Tel] befindet.
- Wenn ein externes Telefon oder ein Nebenanschluss an derselben Telefonleitung angeschlossen ist wie das Gerät, sollten Sie die maximal mögliche Klingelanzahl wählen.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Empfangseinst.] > [Klingelanzahl].
2. Drücken Sie auf die Anzahl der Klingelzeichen, nach der das Gerät einen Anruf annehmen soll.

- Wenn Sie [0] auswählen, nimmt das Gerät den Anruf sofort und ohne Klingelzeichen an (nur in bestimmten Ländern verfügbar).

3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Empfangsmoduseinstellungen
- Empfangsmodi
- Betrieb von externen Telefonen oder Nebenanschlüssen aus
- Einstellen der Faxerkennung
- Telefon- und Faxprobleme

# Einstellen der F/T-Klingelzeit (Pseudo-/Doppelton)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie den Empfangsmodus auf [Fax/Tel] einstellen, wird das Fax, wenn es sich um einen Faxanruf handelt, automatisch empfangen. Falls es sich um einen Telefonanruf handelt, gibt das Gerät das F/T-Klingeln (schnelles Doppelklingeln) so lange aus, wie mit der F/T-Rufzeit eingestellt. Wenn Sie das F/T-Klingeln hören, wartet ein Anrufer in der Leitung.

Das F/T-Klingeln ist eine Einstellung auf Ihrem Brother-Gerät. Nebenanschluss und externe Telefone klingeln nicht, der Anruf des Geräts kann jedoch dennoch über ein externes Telefon angenommen werden.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Empfangseinst.] > [F/T Rufzeit].
2. Drücken Sie auf die Zeitdauer, die das Gerät Doppelklingeln ausgeben soll, nachdem es einen Telefonanruf angenommen hat.
3. Drücken Sie .

Auch wenn der Anrufer während des schnellen Doppelklingelns auflegt, klingelt das Gerät bis zum Ende der eingestellten Zeit weiter.

## Zugehörige Informationen

- Empfangsmoduseinstellungen
- Empfangsmodi
- Betrieb von externen Telefonen oder Nebenanschlüssen aus

# Einstellen der Faxerkennung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

**Wenn die Faxerkennung aktiviert ist:** Faxe werden auch dann automatisch empfangen, wenn Sie den Anruf annehmen. Wenn im Display die Meldung angezeigt wird, dass das Gerät ein Fax empfängt, oder über den Hörer in der Leitung der Faxton (Zirpen) zu hören ist, legen Sie einfach den Hörer auf. Das Fax wird nun automatisch empfangen.

**Wenn der einfache Faxempfang deaktiviert ist:** Wenn Sie sich in der Nähe des Geräts befinden und einen Faxanruf durch Abheben des Hörers angenommen haben, drücken Sie die Starttaste und wählen Sie dann `[Empfangen]`, um das Fax zu empfangen. Wenn Sie den Anruf an einem Nebenanschluss oder externen Telefon angenommen haben, drücken Sie ***51**.

- Wenn die Faxerkennung auf `[Ein]` gesetzt ist, das Gerät jedoch einen Faxanruf nach Abheben des Hörers eines Nebenanschlusses oder externen Telefons nicht automatisch übernimmt, geben Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code ***51** ein.
- Wenn Sie von einem Computer aus Faxe über dieselbe Telefonleitung versenden und das Gerät diese Übertragung unterbricht, sollten Sie die Fax-Erkennung auf `[Aus]` stellen.

1. Drücken Sie `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Fax]` > `[Empfangseinst.]` > `[Fax-Erkennung]`.
2. Drücken Sie `[Ein]` (oder `[Aus]`).
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Empfangsmoduseinstellungen
- Empfangsmodi
- Einstellen der Anzahl der Klingeltöne, bevor das Gerät antwortet (Ruftonverzögerung)
- Betrieb von externen Telefonen oder Nebenanschlüssen aus
- Verwenden der Ferncodes
- Telefon- und Faxprobleme

# Faxvorschau

Verwenden Sie die Faxvorschaufunktion, um empfangene Faxe auf dem Display anzuzeigen.

- Einschalten der Faxvorschau
- Vorschau neuer Faxe

# Einschalten der Faxvorschau

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

- Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.
- Wenn die Faxvorschau eingeschaltet ist, wird bei Fax-Weiterleitung, PC-Faxempfang und Weiterleitung an die Cloud kein Sicherungsdruck erstellt, auch wenn dieser auf [Ein] gesetzt ist.
- Auch wenn der Faxempfangsstempel aktiviert ist und Datum und Uhrzeit des Empfangs ausgedruckt werden, erfolgt keine entsprechende Anzeige im Faxvorschaubildschirm.

1. Drücken Sie  [Einst.].
2. Drücken Sie  [Faxvorschau].
3. Drücken Sie [Ein] (oder [Aus]).
4. Drücken Sie [Ja].

   Auf dem Touchscreen wird eine Meldung angezeigt, dass zukünftig empfangene Faxe nicht mehr ausgedruckt werden.
5. Drücken Sie [Ja].
6. Drücken Sie .

Wenn sich Faxe im Speicher befinden, wenn Sie die Faxvorschau ausschalten, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie die gespeicherten Faxe nicht ausdrucken möchten, drücken Sie [Weiter]. Drücken Sie [Ja] zur Bestätigung.

  Die Faxe werden gelöscht.
- Um alle gespeicherten Faxnachrichten zu drucken, drücken Sie [Alle Faxe vorm Löschen drucken].
- Wenn Sie die Faxvorschau nicht deaktivieren möchten, drücken Sie [Abbr.].

## Zugehörige Informationen

- Faxvorschau

# Vorschau neuer Faxe

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Bei Empfang eines Fax wird eine Nachricht im Display angezeigt.

- Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.
- Wenn Sie ein Fax ansehen möchten, das Sie bereits in einer Vorschau angesehen haben, drücken Sie [Fax] und [Empf. Faxe].

1. Drücken Sie [Vorsch].




2. Die Faxliste enthält sowohl alte als auch neue Faxe. Eine blaue Markierung wird neben neuen Faxen angezeigt.

   Drücken Sie auf das gewünschte Fax.




Wenn Sie alle Faxe in der Liste drucken oder löschen möchten, drücken Sie [Druck./Lösch.].

Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Drücken Sie [Alles drucken (neue Faxe)], um alle noch nicht angezeigten Faxnachrichten zu drucken.
- Drücken Sie [Alles drucken (alte Faxe) (Alle drucken (alte Faxe))], um alle bereits angezeigten Faxnachrichten zu drucken.
- Drücken Sie [Alles löschen (neue Faxe)], um alle noch nicht angezeigten Faxnachrichten zu löschen.
- Drücken Sie [Alle löschen (alte Faxe)], um alle bereits angezeigten Faxnachrichten zu löschen.

3. Führen Sie die folgenden Schritte durch, indem Sie die in der Tabelle dargestellten Schaltflächen drücken:

| Schaltfläche | Ergebnis |
|---|---|
|  | Fax vergrößern |
|  | Fax verkleinern |
| ▲ oder ▼ | Nach oben oder unten scrollen |
| ◀ oder ▶ | Nach links oder rechts scrollen |
|  | Fax im Uhrzeigersinn drehen |
|  | Fax löschen<br>Drücken Sie `Ja` zur Bestätigung. |
|  | Zurück zur vorherigen Seite |
|  | Vorwärts zur nächsten Seite |
|  | Zurück zur Faxliste |
| `Start` | Fax drucken<br>Wenn es sich bei dem Fax um eine einzelne Seite handelt, wird diese gedruckt. Sie werden über den Touchscreen aufgefordert, das Löschen des Faxes aus dem Speicher des Geräts zu bestätigen. Um ein Fax zu löschen, drücken Sie `Ja`. Um das Fax im Speicher des Gerätes zu behalten, drücken Sie `Nein`.<br>Wenn das Fax mehrere Seiten umfasst, führen Sie die folgenden Schritte durch:<br>• Drücken Sie `Alles drucken`, um die gesamte Meldung auszudrucken. Sie werden über den Touchscreen aufgefordert, das Löschen des Faxes aus dem Speicher des Geräts zu bestätigen. Um ein Fax zu löschen, drücken Sie `Ja`. Um das Fax im Speicher des Gerätes zu behalten, drücken Sie `Nein`.<br>• Drücken Sie `Akt. Seite drucken`, um nur die angezeigte Seite auszudrucken.<br>• Drücken Sie `Ab akt. Seite drucken`, um alle Seiten von der angezeigten Seite bis zur letzten Seite zu drucken. |

- Bei einem umfangreichen Fax kann es ein wenig dauern, bis es angezeigt wird.
- Der Touchscreen zeigt die aktuelle Seitennummer und die Gesamtanzahl der Seiten des Faxes an. Wenn das Fax mehr als 99 Seiten lang ist, wird die Gesamtanzahl der Seiten als „XX“ angezeigt.

4. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Faxvorschau

# Verringern der Seitengröße bei einem übergroßen eingehenden Fax

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn die Funktion [Auto Verkl.] auf [Ein] gesetzt ist, verkleinert das Brother-Gerät alle Seiten eingehender Faxe, sodass sie auf das verwendete Papier passen. Das Gerät berechnet die passende Verkleinerungsstufe automatisch, entsprechend der Seitengröße des empfangenen Faxes und dem eingestellten Papierformat.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Empfangseinst.] > [Auto Verkl.].
2. Drücken Sie [Ein] (oder [Aus]).
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Empfangen einer Faxnachricht
- Papiereinstellungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Einrichten des Faxempfangsstempel

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Stellen Sie das Gerät so ein, dass Datum und Uhrzeit des Empfangs oben auf den eingegangenen Faxseiten gedruckt werden. Vergewissern Sie sich, dass auf dem Gerät das aktuelle Datum und die Uhrzeit eingestellt sind.

Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Fax]` > `[Empfangseinst.]` > `[Empf.-Stempel]`.
2. Drücken Sie `[Ein]` (oder `[Aus]`).
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Empfangen einer Faxnachricht

# Empfangen eines Faxdokuments am Ende eines Telefongesprächs

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie mit dem an Ihr Brother-Gerät angeschlossenes Telefon telefonieren und der Gesprächspartner ebenfalls mit einem Telefon spricht, das an sein Faxgerät angeschlossen ist, kann Ihnen der Gesprächspartner ein Fax senden, bevor aufgelegt wird.

- Der Vorlageneinzug des Gerätes muss leer sein.

1. Bitten Sie Ihren Gesprächspartner, das Fax einzulegen und die Start- bzw. Senden-Taste zu drücken.
2. Wenn Sie CNG-Töne (langsam wiederholte Töne) hören, drücken Sie `[Start]`.



- Wenn der Touchscreen abgedunkelt wurde (Energiesparmodus), berühren Sie ihn, um `[Start]` anzuzeigen.
- Wenn auf dem Touchscreen `[Start]` nicht angezeigt wird, drücken Sie , um es anzuzeigen.

3. Drücken Sie `[Empfangen]`, um das Fax zu empfangen.
4. Legen Sie den Hörer wieder auf.

## Zugehörige Informationen

- Empfangen einer Faxnachricht

# Speicherempfangsoptionen

Legen Sie mit den Speicherempfangsoptionen fest, wie eingehende Faxe behandelt werden, während Sie unterwegs sind. Es kann jeweils nur eine der Speicherempfangsoptionen verwendet werden.

Der Speicherempfang kann wie folgt eingestellt werden:

- Fax-Weiterleitung
- Faxspeicherung
- PC-Faxempfang
- Weiterleitung an die Cloud

  Die empfangenen Faxnachrichten werden an die Onlinedienste weitergeleitet. Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung*
- Aus

Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.


- Weiterleiten eingehender Faxe an ein anderes Gerät
- Speichern eingehender Faxe im Gerätespeicher
- Verwenden des PC-Faxempfangs zum Übertragen empfangener Faxe auf Ihren Computer (nur Windows®)
- Ändern der Speicherempfangsoptionen
- Ausschalten des Speicherempfangs
- Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher

# Weiterleiten eingehender Faxe an ein anderes Gerät

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Verwenden Sie die Funktion zur Fax-Weiterleitung, um eingehende Faxe automatisch an ein anderes Gerät weiterzuleiten.

Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Fax]` > `[Empfangseinst.]` > `[Speicherempf.]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option `[Fax weiterleiten]` anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
3. Geben Sie über den Touchscreen die Weiterleitungsfaxnummer ein (bis zu 20 Stellen).

   Drücken Sie `[OK]`.
4. Drücken Sie `[Kontrolldr.: Ein]` oder `[Kontrolldr.: Aus]`.



- Wenn Sie `[Kontrolldr.: Ein]` wählen, druckt das Gerät eine Kopie aller empfangenen Faxe am Gerät aus.
- Wenn die Faxvorschau eingeschaltet ist, wird kein Sicherungsdruck empfangener Faxe erstellt, auch wenn Sie `[Kontrolldr.: Ein]` auswählen.
- Wenn ein Farbfax empfangen wird, druckt Ihr Gerät nur das Farbfax und leitet es nicht an die programmierte Rufnummer weiter.

5. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speicherempfangsoptionen

# Speichern eingehender Faxe im Gerätespeicher

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Verwenden Sie die Funktion zur Faxspeicherung, um eingehende Faxe im Gerät zu speichern. Rufen Sie die gespeicherten Faxnachrichten mit den Fernabfrage-Befehlen von einem Faxgerät an einem anderen Standort aus ab. Ihr Gerät druckt eine Sicherungskopie aller gespeicherten Faxnachrichten.

- Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Empfangseinst.] > [Speicherempf.].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [Fax speichern] anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speicherempfangsoptionen
- Weiterleiten von Faxen über eine Fernverbindung
- Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher
- Fernabrufbefehle

# Verwenden des PC-Faxempfangs zum Übertragen empfangener Faxe auf Ihren Computer (nur Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie die Funktion PC-Fax-Empfang einschalten, speichert das Gerät die eingehenden Faxdokumente im Speicher des Geräts und sendet sie automatisch an Ihren Computer. Verwenden Sie dann Ihren Computer, um diese Faxdokumente anzuzeigen und zu speichern.

- Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar. Wenn ein Farbfax empfangen wird, druckt Ihr Gerät das Farbfax, sendet es jedoch nicht zu Ihrem Computer.
- Damit Sie den PC-FAX-Empfang einschalten können, müssen auf dem Computer die Brother-Software und -Treiber installiert sein. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät mit dem Computer verbunden und dieser eingeschaltet ist. Auf dem Computer muss die Software für den PC-Faxempfang gestartet sein.

Auch wenn der Computer ausgeschaltet ist, werden Faxe vom Gerät weiter empfangen und gespeichert. Sobald der Computer und die Software für den PC-Faxempfang wieder gestartet wurden, überträgt das Gerät die Faxe zum Computer.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Fax]` > `[Empfangseinst.]` > `[Speicherempf.]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option `[PC Faxempfang]` anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.

   Auf dem Touchscreen wird die Meldung `[PC-FAX auf Ihrem Computer ausführen.]` angezeigt.
3. Drücken Sie `[OK]`.
4. Drücken Sie `[<USB>]` oder, wenn Sie sich in einem Netzwerk befinden, den Namen des Computers, der Faxdokumente empfangen soll. Drücken Sie `[OK]`.
5. Drücken Sie `[Kontrolldr.: Ein]` oder `[Kontrolldr.: Aus]`.

Wenn die Faxvorschau eingeschaltet ist, wird kein Sicherungsdruck empfangener Faxe erstellt, auch wenn Sie `[Kontrolldr.: Ein]` auswählen.

6. Drücken Sie .

Wiederholen Sie diese Schritte, um einen anderen Zielcomputer auszuwählen.

## Zugehörige Informationen

- Speicherempfangsoptionen
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Übertragen von Faxen auf den Computer
- Empfangen von Faxdokumenten mit PC-Faxempfang (Windows®)

# Ändern der Speicherempfangsoptionen

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn im Speicher Ihres Geräts Faxe gespeichert sind und Sie eine der Speicherempfangsoptionen ändern, wird im Display eine der folgenden Fragen angezeigt:

- **Wenn die empfangenen Faxe bereits gedruckt wurden, wird auf dem Touchscreen Folgendes angezeigt: `[Alle Dokumente löschen?]`**
  - Wenn Sie `[Ja]` drücken, werden die Faxe im Speicher gelöscht, bevor die Einstellung geändert wird.
  - Wenn Sie `[Nein]` drücken, werden die Faxe im Speicher nicht gelöscht und die Einstellung wird nicht geändert.
- **Wenn sich im Gerätespeicher noch nicht gedruckte Faxnachrichten befinden, wird auf dem Touchscreen Folgendes angezeigt: `[Alle Faxe drucken?]`**
  - Wenn Sie `[Ja]` drücken, werden die Faxe im Speicher gedruckt, bevor die Einstellung geändert wird.
  - Wenn Sie `[Nein]` drücken, werden die Faxe im Speicher nicht gedruckt und die Einstellung wird nicht geändert.
- Wenn sich im Gerätespeicher noch empfangene Faxnachrichten befinden und Sie zu `[PC Faxempfang]` wechseln von einer anderen Option aus (`[Fax weiterleiten]`, `[Weiterleiten an Cloud]`,oder `[Fax speichern]`), drücken Sie `[<USB>]` oder, wenn Sie sich in einem Netzwerk befinden, den Namen des Computers, und drücken Sie dann `[OK]`.

  Auf dem Touchscreen wird Folgendes angezeigt:

  **`[Fax an PC senden?]`**
  - Wenn Sie `[Ja]` drücken, werden die gespeicherten Faxe auf den Computer übertragen, bevor die Einstellung geändert wird. Es erscheint die Frage, ob Sie den Kontrolldruck einschalten möchten.
  - Wenn Sie `[Nein]` drücken, werden die Faxe im Speicher nicht gelöscht und die Einstellung wird nicht geändert.

## Zugehörige Informationen

- Speicherempfangsoptionen
- Ausschalten des Speicherempfangs

# Ausschalten des Speicherempfangs

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Schalten Sie den Speicherempfang aus, wenn das Gerät keine eingehenden Faxe speichern oder übertragen soll.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Empfangseinst.] > [Speicherempf.].
2. Drücken Sie [Aus].

Auf dem Touchscreen wird [Alle Faxe drucken?] oder [Alle Dokumente löschen?] angezeigt, wenn sich im Speicher des Gerätes empfangene Faxe befinden.

3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speicherempfangsoptionen
- Ändern der Speicherempfangsoptionen
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Telefon- und Faxprobleme

# Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

- Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.
- Nach dem Drucken des Faxes wird es aus dem Gerätespeicher gelöscht.

Wenn Sie [Fax speichern] wählen, können Sie alle Faxe aus dem Speicher drucken.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Fax drucken].

Wenn [Faxvorschau] auf [Aus] gesetzt ist, können Sie auch ein Fax aus dem Speicher drucken, indem Sie [Druck] auf dem Touchscreen drücken.

2. Drücken Sie [OK].
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speicherempfangsoptionen
- Speichern eingehender Faxe im Gerätespeicher
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Telefon- und Faxprobleme

# Faxfernabfrage

Verwenden Sie die Fernabfrage, um das Gerät mit jedem Telefon mit Tonwahl oder von einem anderen Faxgerät aus anzurufen, und verwenden Sie dann den Zugangscode und die Fernabfrage-Befehle, um die Faxe an ein anderes Faxgerät zu übergeben.


- Einstellen eines Fernzugriffcodes
- Verwenden des Fernzugriffcodes
- Fernabrufbefehle
- Weiterleiten von Faxen über eine Fernverbindung
- Ändern der Faxweiterleitungsnummer

# Einstellen eines Fernzugriffcodes

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Legen Sie einen Remote-Zugangscode für Ihr Brother-Geräts fest, um darauf zuzugreifen und es zu steuern, auch wenn Sie sich an einem anderen Ort befinden.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Fax]` > `[Zugangscode]`.
2. Geben Sie mit den Ziffern `[0]` bis `[9]`, `[*]` oder `[#]` über den Touchscreen einen dreistelligen Code ein (die Voreinstellung „*“ kann nicht geändert werden).

   Drücken Sie `[OK]`.



- Verwenden Sie NICHT denselben Code wie für den Fernaktivierungs-Code (*51) oder Ferndeaktivierungs-Code [1] (#51).
- Um den Code zu löschen, halten Sie  gedrückt, um die inaktive Einstellung (---*) wiederherzustellen, und drücken Sie dann `[OK]`.

3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Faxfernabfrage
- Verwenden des Fernzugriffcodes
- Betrieb von externen Telefonen oder Nebenanschlüssen aus
- Verwenden der Ferncodes

1 Nicht verfügbar in Deutschland

# Verwenden des Fernzugriffcodes

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Wählen Sie von unterwegs Ihr Brother-Gerät mit einem Telefon mit Tonwahl oder einem Faxgerät an.
2. Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie unmittelbar den dreistelligen Zugangscode ein gefolgt von *.
3. Ihr Brother-Gerät zeigt durch ein akustisches Signal an, ob Faxe empfangen wurden:
   - Ein langer Ton - das Gerät hat mindestens ein Fax empfangen
   - Kein Ton - das Gerät hat keine Faxe empfangen
4. Ihr Gerät fordert Sie dann durch zwei kurze Töne auf, einen Befehlscode einzugeben.
   - Wird innerhalb von 30 Sekunden kein Befehl eingegeben, unterbricht das Gerät die Verbindung.
   - Falls Sie einen ungültigen Befehl eingeben, hören Sie drei Töne.
5. Drücken Sie zum Abschluss die 9 und anschließend die 0, um das Gerät zu deaktivieren.
6. Legen Sie auf.

- Wenn am Gerät der Modus `[Manuell]` eingestellt ist und Sie die Fernabfrage verwenden, warten Sie nach dem ersten Klingeln der Faxnummer ca. 100 Sekunden und geben Sie dann den Zugangscode innerhalb von 30 Sekunden ein.
- In einigen Ländern steht diese Funktion eventuell nicht zur Verfügung oder wird nicht von den lokalen Telefongesellschaften unterstützt.

## Zugehörige Informationen

- Faxfernabfrage
- Einstellen eines Fernzugriffcodes

# Fernabrufbefehle

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Mithilfe der Fernabfrage-Befehle in dieser Tabelle können Sie auf Faxbefehle und -optionen zugreifen, wenn Sie sich nicht am Brother-Gerät befinden. Wenn Sie das Gerät angerufen und den Zugangscode (drei Ziffern gefolgt von *) eingegeben haben, werden Sie durch zwei kurze Töne aufgefordert, einen Fernabfrage-Befehl (Spalte 1) gefolgt von einer der Optionen (Spalte 2) für diesen Befehl einzugeben.

| Fernbefehle | Optionen | Vorgangsdetails |
|---|---|---|
| **95** | **Ändern der Einstellungen für Faxweiterleitung oder Faxspeicher** | |
| | 1 AUS | Sie können *Aus* wählen, nachdem Sie alle Nachrichten abgerufen oder gelöscht haben. |
| | 2 Faxweiterleitung | Ein langer Ton bedeutet, dass die Änderung angenommen wurde. Wenn Sie drei kurze Töne hören, kann die Änderung nicht vorgenommen werden, weil etwas nicht eingerichtet wurde (beispielsweise ist keine Nummer für die Faxweiterleitung registriert). Sie können eine Nummer für die Faxweiterleitung registrieren, indem Sie 4 eingeben. Nach dem Registrieren der Nummer funktioniert die Faxweiterleitung. |
| | 4 Faxweiterleitungsnummer | |
| | 6 Faxspeicher | |
| **96** | **Abrufen eines Faxes** | |
| | 2 Abrufen aller Faxe | Geben Sie die Faxnummer eines Remote-Faxgeräts ein, das gespeicherte Faxnachrichten empfangen soll. |
| | 3 Faxe aus Speicher löschen | Wenn Sie einen langen Ton hören, wurden Faxnachrichten aus dem Speicher gelöscht. |
| **97** | **Überprüfen des Empfangsstatus** | |
| | 1 Fax | Überprüfen Sie, ob das Gerät Faxe empfangen hat. Wenn ja, hören Sie einen langen Ton. Wenn nein, hören Sie drei kurze Töne. |
| **98** | **Ändern des Empfangsmodus** | |
| | 1 Externer Anrufbeantworter | Ein langer Ton bedeutet, dass die Änderung angenommen wurde. |
| | 2 Fax/Tel | |
| | 3 Nur Fax | |
| **90** | **Beenden** | Drücken Sie **9 0**, um den Fernabruf zu beenden. Warten Sie, bis ein langer Ton zu hören ist, und legen Sie dann auf. |

## Zugehörige Informationen

- Faxfernabfrage
- Ändern der Faxweiterleitungsnummer
- Speichern eingehender Faxe im Gerätespeicher
- Weiterleiten von Faxen über eine Fernverbindung
- Den richtigen Empfangsmodus wählen

# Weiterleiten von Faxen über eine Fernverbindung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Rufen Sie Ihr Brother-Gerät von einem Tonwahl-Telefon oder einem Faxgerät aus an, um eingehende Faxe an ein anderes Gerät weiterzuleiten.

- Faxspeicherung oder Faxvorschau muss zur Verwendung dieser Funktion eingeschaltet sein.

1. Wählen Sie Ihre Faxnummer.
2. Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie Ihren Zugangscode ein (drei Ziffern gefolgt von *). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das Gerät Dokumente empfangen und gespeichert.
3. Wenn Sie zwei kurze Töne hören, drücken Sie 9 6 2.
4. Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann über die Zifferntasten die Faxnummer (bis zu 20 Stellen) des Faxgerätes ein, an das die Faxe gesendet werden sollen, und abschließend # #.

* und # können als Wählnummern nicht verwendet werden, aber Sie können # drücken, um einer Faxnummer eine Pause hinzuzufügen.

5. Wenn Sie einen langen Signalton hören, legen Sie auf. Ihr Brother-Gerät leitet alle eingehenden Faxe an die eingegebene Faxnummer weiter. Das andere Faxgerät druckt dann die Faxnachrichten.

## Zugehörige Informationen

- Faxfernabfrage
- Speichern eingehender Faxe im Gerätespeicher
- Fernabrufbefehle

# Ändern der Faxweiterleitungsnummer

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Wählen Sie Ihre Faxnummer.
2. Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie Ihren Zugangscode ein (drei Ziffern gefolgt von *). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das Gerät Dokumente empfangen und gespeichert.
3. Wenn Sie zwei kurze Töne hören, drücken Sie 9 5 4.
4. Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann über die Zifferntasten die Nummer des Faxgeräts (bis zu 20 Stellen), an das die Faxe weitergeleitet werden sollen, und abschließend ## ein.

   * und # können als Wählnummern nicht verwendet werden, aber Sie können # drücken, um einer Faxnummer eine Pause hinzuzufügen.
5. Drücken Sie 9 0, um die Fernabfrage zu beenden.
6. Wenn Sie einen langen Signalton hören, legen Sie auf.

## Zugehörige Informationen

- Faxfernabfrage
- Fernabrufbefehle

# Faxabruf

Mit den Faxabruffunktionen können Sie Ihr Gerät so vorbereiten, dass der Empfänger die Kosten übernimmt, wenn ein anderes Faxgerät ein Dokument von Ihrem Gerät abruft (passiver Faxabruf). Sie können jedoch auch die Kosten übernehmen, wenn Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um von diesem ein vorbereitetes Dokument abzurufen (aktiver Faxabruf). Sowohl das sendende als auch das empfangende Gerät müssen entsprechend vorbereitet sein. Beachten Sie, dass nicht alle Faxgeräte den Faxabruf unterstützen.

- Passiver Faxabruf
- Abrufempfang

# Abrufempfang

Mit dem Abrufempfang können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um ein Fax zu empfangen.


- Einrichtung zum Abruf
- Einstellungen für den geschützten aktiven Faxabruf
- Einrichtung zum zeitversetzten Abruf
- Einrichtung zum fortlaufenden Abruf
- Abbrechen eines Fortlaufenden Abrufjobs
- Beenden des Abrufs

# Einrichtung zum Abruf

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie [Fax].

Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist, drücken Sie [Fax] > [Faxe senden].

2. Drücken Sie [Optionen] > [Aktiver Abruf].
3. Drücken Sie [Standard].
4. Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, über das Adressbuch oder die Tastatur ein.
5. Drücken Sie [START (Faxstart)].

## Zugehörige Informationen

- Abrufempfang

# Einstellungen für den geschützten aktiven Faxabruf

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Mit geschütztem Faxabruf können Sie ein geschütztes Fax von einem anderen Faxgerät abrufen.

- Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen Brother-Faxgeräten möglich. Um ein Fax von einem geschützten Brother-Gerät abzurufen, geben Sie das Kennwort ein.

1. Drücken Sie  `[Fax]`.

(MFC-J985DW)
Wenn `[Faxvorschau]` auf `[Ein]` gesetzt ist, drücken Sie  `[Fax]` > `[Faxe senden]`.

2. Drücken Sie `[Optionen]` > `[Aktiver Abruf]`.
3. Drücken Sie `[Geschützt]`.
4. Geben Sie über den Touchscreen ein vierstelliges Kennwort ein. Dieses Kennwort muss dasselbe Kennwort sein, das am Faxgerät, von dem Sie abrufen möchten, programmiert ist. Drücken Sie `[OK]`.
5. Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, über das Adressbuch oder die Tastatur ein.
6. Drücken Sie `[START (Faxstart)]`.

## Zugehörige Informationen

- Abrufempfang

# Einrichtung zum zeitversetzten Abruf

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Mit dem zeitversetzten Abruf können Sie das Gerät so einstellen, dass es den Abruf später beginnt. Sie können nur einen Vorgang für den zeitversetzten Abruf einstellen.

1. Drücken Sie [Fax].

(MFC-J985DW)
Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist, drücken Sie [Fax] > [Faxe senden].

2. Drücken Sie [Optionen] > [Aktiver Abruf].
3. Drücken Sie [Zeitwahl].
4. Geben Sie die Uhrzeit ein, zu der das Dokument abgerufen werden soll. Drücken Sie [OK].
5. Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, über das Adressbuch oder die Tastatur ein.
6. Drücken Sie [START (Faxstart)]. Ihr Gerät wählt zum angegebenen Zeitpunkt die eingegebene Nummer an und ruft das dort bereitgelegte Dokument ab.

## Zugehörige Informationen

- Abrufempfang

# Einrichtung zum fortlaufenden Abruf

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Beim fortlaufenden Abruf können Sie Dokumente von verschiedenen Faxgeräten in einem Vorgang anfordern. Danach wird der Bericht für den fortlaufenden Abruf ausgedruckt.

Diese Funktion ist nur für Faxdokumente in Schwarzweiß verfügbar.

1. Drücken Sie [Fax].

Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist, drücken Sie [Fax] > [Faxe senden].

2. Drücken Sie [Optionen] > [Aktiver Abruf].
3. Drücken Sie [Standard], [Geschützt] oder [Zeitwahl].
4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn [Standard] ausgewählt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
   - Wenn [Geschützt] ausgewählt wurde, geben Sie über den Touchscreen ein vierstelliges Kennwort ein. Drücken Sie [OK].
   - Wenn [Zeitwahl] ausgewählt wurde, geben Sie die Uhrzeit ein, zu der das Dokument abgerufen werden soll. Drücken Sie [OK].
5. Drücken Sie [Optionen] > [Rundsenden].
6. Drücken Sie [Nummer hinzuf.].

   Sie können die Rufnummern für den Rundsendevorgang wie folgt hinzufügen:
   - Drücken Sie [Nummer hinzuf.], und geben Sie über den Touchscreen eine Faxnummer ein. Drücken Sie [OK].
   - Drücken Sie [Aus Adressbuch hinzufügen]. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Nummern anzuzeigen, die Sie zum Rundsendevorgang hinzufügen möchten. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Nummern, die Sie hinzufügen möchten.

     Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [OK].
   - Drücken Sie [In Adressbuch suchen]. Geben Sie den ersten Buchstaben des Namens ein, und drücken Sie dann [OK]. Drücken Sie den Namen und dann die gewünschte Nummer.

   Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere Faxnummern hinzuzufügen.
7. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie [OK].
8. Drücken Sie [START (Faxstart)].

   Das Gerät wählt die Nummern bzw. Gruppennummern nacheinander an und ruft die Dokumente ab.

## Zugehörige Informationen

- Abrufempfang

# Abbrechen eines Fortlaufenden Abrufjobs

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie .
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um den gesamten Gruppenfaxabruf abzubrechen, drücken Sie `[Gesamter Gr.-Faxabr]`. Drücken Sie `[Ja]`, um zu bestätigen, oder `[Nein]` um den Vorgang zu beenden, ohne abzubrechen.
   - Um die aktuelle Nummer, die gewählt wird, abzubrechen, drücken Sie den Namen bzw. die Nummer auf dem Touchscreen. Drücken Sie `[Ja]`, um zu bestätigen, oder `[Nein]` um den Vorgang zu beenden, ohne abzubrechen.
   - Wenn der Auftrag nicht abgebrochen werden soll, drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Abrufempfang

# Beenden des Abrufs

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Um den Abrufvorgang zu beenden, drücken Sie  während das Gerät wählt.

## Zugehörige Informationen

- Abrufempfang

# Sprachbetrieb und Faxnummern


- Sprachsteuerungen
- Speichern von Faxnummern
- Einrichten von Gruppen für das Rundsenden

# Sprachsteuerungen

- Annehmen eines Telefonanrufs im Fax/Tel-Empfangsmodus

# Annehmen eines Telefonanrufs im Fax/Tel-Empfangsmodus

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn der Fax/Tel-Modus eingestellt ist, gibt das Gerät bei einem Telefonanruf das F/T-Klingeln aus (schnelles Doppelklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen.

Wenn Sie sich am Gerät befinden, nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab und drücken Sie die Taste **Telefon (Tel/R)** oder `[Abnehmen]`, um zu antworten.

Wenn Sie sich an einem externen parallelen Telefon befinden [1]müssen Sie den Hörer innerhalb der Zeit des F/T-Klingelns abnehmen und zwischen den schnellen Doppelklingelzeichen #51 drücken. Wenn sich niemand meldet, oder wenn Ihnen jemand ein Fax senden möchte, können Sie den Anruf wieder zum Gerät zurückleiten, indem Sie *51 drücken.

## Zugehörige Informationen

- Sprachsteuerungen

[1] Nicht verfügbar in Deutschland

# Speichern von Faxnummern


- Speichern von Adressbuchnummern
- Speichern der Adressbuchnummern von abgehenden Anrufen
- Speichern der Adressbuchnummern aus dem Verlauf der Anrufererkennung
- Ändern oder Löschen von Adressbuchnamen oder -nummern

# Speichern von Adressbuchnummern

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können bis zu 100 Adressen mit einem Namen speichern und jedem Namen können zwei Nummern zugeordnet werden.

1. Drücken Sie  `[Fax]` > `[Adressbuch]`.
2. Führen Sie Folgendes aus:
   a. Drücken Sie `[Bearbeiten]` > `[Neue Adr. hinzfg.]` > `[Name]`.
   b. Geben Sie über den Touchscreen den Namen ein (bis zu 16 Zeichen). Drücken Sie `[OK]`.
   c. Drücken Sie `[Adresse 1]`.
   d. Geben Sie über den Touchscreen die erste Fax- oder Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie `[OK]`.

   - Drücken Sie `[PAUSE]`, um eine Pause zwischen den Ziffern einer Nummer einzufügen. Um die Pause zu verlängern, können Sie `[PAUSE]` so oft wie erforderlich drücken.
   - Achten Sie darauf, dass Sie bei der Eingabe einer Fax- oder Rufnummer die Vorwahl mit eingeben. Je nach Land werden die Anrufernamen und die Anruferliste möglicherweise nicht korrekt angezeigt, wenn die Fax- oder Rufnummern keine Vorwahl enthalten.

   e. Um die zweite Fax- oder Rufnummer zu speichern, drücken Sie `[Adresse 2]`. Geben Sie über den Touchscreen die zweite Fax- oder Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie `[OK]`.
   f. Drücken Sie `[OK]` zur Bestätigung.

   Um eine weitere Adressbuchnummer zu speichern, wiederholen Sie diese Schritte.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speichern von Faxnummern
- Einrichten von Gruppen für das Rundsenden

# Speichern der Adressbuchnummern von abgehenden Anrufen

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können Adressbuchnummern aus dem Verlauf abgehender Anrufe speichern.

1. Drücken Sie  `[Fax]` > `[Gewählte Nummern]` > `[Gewählte Nrn]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zu speichernde Nummer anzuzeigen, und drücken Sie auf diese.
3. Drücken Sie `[Bearbeiten]` > `[Zum Adressbuch hinzufügen]` > `[Name]`.



Um die Nummer aus der Liste der gewählten Nummern zu löschen, drücken Sie `[Bearbeiten]` > `[Löschen]`. Drücken Sie `[Ja]` zur Bestätigung.

4. Geben Sie über den Touchscreen den Namen ein (bis zu 16 Zeichen). Drücken Sie `[OK]`.
5. Um die zweite Fax- oder Rufnummer zu speichern, drücken Sie `[Adresse 2]`. Geben Sie über den Touchscreen die zweite Fax- oder Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie `[OK]`.
6. Drücken Sie `[OK]`, um die Fax- bzw. Rufnummer, die Sie speichern möchten, zu bestätigen.
7. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speichern von Faxnummern
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät

# Speichern der Adressbuchnummern aus dem Verlauf der Anrufererkennung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie den Abonnementdienst Anrufererkennung Ihrer Telefongesellschaft nutzen, können Sie Adressbuchnummern von eingehenden Anrufen im Verlauf der Anrufererkennung speichern.

1. Drücken Sie  `[Fax]` > `[Gewählte Nummern]` > `[Anruferliste]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zu speichernde Nummer oder den Namen anzuzeigen, und drücken Sie darauf.
3. Drücken Sie `[Bearbeiten]` > `[Zum Adressbuch hinzufügen]` > `[Name]`.

Um die Nummer aus der Liste der Anrufer-Kennung zu löschen, drücken Sie `[Bearbeiten]` > `[Löschen]`. Drücken Sie `[Ja]` zur Bestätigung.

4. Geben Sie über den Touchscreen den Namen ein (bis zu 16 Zeichen). Drücken Sie `[OK]`.
5. Um die zweite Fax- oder Rufnummer zu speichern, drücken Sie `[Adresse 2]`. Geben Sie über den Touchscreen die zweite Fax- oder Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie `[OK]`.
6. Drücken Sie `[OK]`, um die Fax- bzw. Rufnummer, die Sie speichern möchten, zu bestätigen.
7. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speichern von Faxnummern
- Anrufererkennung
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät

# Ändern oder Löschen von Adressbuchnamen oder -nummern

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können einen Adressbuchnamen oder eine -nummer ändern oder löschen, die bereits gespeichert wurden.

1. Drücken Sie  `[Fax]` > `[Adressbuch]` > `[Bearbeiten]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis `[Ändern]` angezeigt wird, und drücken Sie darauf.



Um Nummern zu löschen, drücken Sie ▲ oder ▼ zur Anzeige von `[Löschen]`, und drücken dann darauf. Wählen Sie die zu löschenden Nummern durch Drücken der Nummern aus, damit ein rotes Häkchen angezeigt wird. Drücken Sie anschließend `[OK]`.
Drücken Sie `[Ja]` zur Bestätigung.

3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zu ändernde Nummer anzuzeigen, und drücken Sie auf diese.
4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Um den Namen zu ändern, drücken Sie `[Name]`.
     Geben Sie über den Touchscreen den neuen Namen ein (bis zu 16 Zeichen).
     Drücken Sie `[OK]`.
   - Um die erste Fax- oder Rufnummer zu ändern, drücken Sie `[Adresse 1]`.
     Geben Sie über den Touchscreen die neue Fax- oder Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen).
     Drücken Sie `[OK]`.
   - Um die zweite Fax- oder Rufnummer zu ändern, drücken Sie `[Adresse 2]`.
     Geben Sie über den Touchscreen die neue Fax- oder Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen).
     Drücken Sie `[OK]`.



So können Sie die gespeicherten Angaben ändern:
Um ein Zeichen zu ändern, drücken Sie ◄ oder ►, um den Cursor zum Markieren des zu ändernden Zeichens zu positionieren, und drücken Sie anschließend . Geben Sie das neue Zeichen ein.

5. Drücken Sie `[OK]`, um die Funktion abzuschließen.
6. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Speichern von Faxnummern

# Einrichten von Gruppen für das Rundsenden

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Durch das Zusammenfassen gespeicherter Rufnummern unter einer Rundsende-Gruppe im Adressbuch können Sie ein Fax an viele verschiedene Faxnummern senden.

Zuerst müssen die einzelnen Faxnummern im Adressbuch gespeichert werden. Danach können Sie sie zu einer Gruppe hinzufügen. Jede Gruppe belegt eine Adressbuchnummer. Sie können bis zu sechs Gruppen speichern.

1. Drücken Sie  `[Fax]` > `[Adressbuch]`.
2. Führen Sie Folgendes aus:
   a. Drücken Sie `[Bearbeiten]` > `[Rundsende-Gr speichern]` > `[Name]`.
   b. Geben Sie über den Touchscreen den Gruppennamen ein (bis zu 16 Zeichen). Drücken Sie `[OK]`.
   c. Drücken Sie `[Hinzufügen/Entf.]`.
   d. Fügen Sie Adressbuchnummern zu der Rundsende-Gruppe hinzu, indem Sie auf die jeweilige Nummer drücken, sodass ein rotes Häkchen erscheint. Drücken Sie `[OK]`.
   e. Prüfen Sie die angezeigte Liste der ausgewählten Namen und Nummern, und drücken Sie dann `[OK]`, um die Gruppe zu speichern.

   Um eine weitere Rundsende-Gruppe zu speichern, wiederholen Sie diese Schritte.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Sprachbetrieb und Faxnummern
- Ändern eines Gruppennamens
- Löschen einer Gruppe
- Hinzufügen oder Löschen von Gruppenmitgliedern
- Senden des gleichen Faxes an mehr als einen Empfänger (Rundsenden)
- Speichern von Adressbuchnummern

# Ändern eines Gruppennamens

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie [Fax] > [Adressbuch] > [Bearbeiten] > [Ändern].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zu ändernde Gruppe anzuzeigen, und drücken Sie diese.
3. Drücken Sie [Name].
4. Geben Sie über den Touchscreen den neuen Gruppennamen ein (bis zu 16 Zeichen). Drücken Sie [OK].

So können Sie den gespeicherten Namen ändern:

Um ein Zeichen zu ändern, drücken Sie ◄ oder ►, um den Cursor zum Markieren des falschen Zeichens zu positionieren, und drücken Sie anschließend .

Geben Sie das neue Zeichen ein.

5. Drücken Sie [OK].
6. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Einrichten von Gruppen für das Rundsenden
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät

# Löschen einer Gruppe

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie  [Fax] > [Adressbuch] > [Bearbeiten] > [Löschen].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zu löschende Gruppe anzuzeigen, und drücken Sie diese anschließend.
3. Drücken Sie [OK].
4. Wenn auf dem Touchscreen [Diese Daten löschen?] angezeigt wird, drücken Sie [Ja].
5. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Einrichten von Gruppen für das Rundsenden

# Hinzufügen oder Löschen von Gruppenmitgliedern

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie  `[Fax]` > `[Adressbuch]` > `[Bearbeiten]` > `[Ändern]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zu ändernde Gruppe anzuzeigen, und drücken Sie diese.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis `[Hinzufügen/Entf.]` angezeigt wird, und drücken Sie darauf.
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, bis die Nummer, die Sie hinzufügen oder löschen möchten, angezeigt wird.
5. Führen Sie für jede Nummer, die geändert werden soll, Folgendes aus:
   - Um eine Nummer zur Gruppe hinzuzufügen, drücken Sie auf das Kontrollkästchen der Nummer, um ein Häkchen hinzuzufügen.
   - Um eine Nummer aus einer Gruppe zu löschen, drücken Sie das Kontrollkästchen der Nummer, um das Häkchen zu entfernen.
6. Drücken Sie `[OK]`.
7. Drücken Sie `[OK]`.
8. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Einrichten von Gruppen für das Rundsenden

# Telefondienste und externe Geräte


- Anrufererkennung
- Einstellen der Telefonleitungsart
- Voice Over Internet Protocol (VoIP/Leitungsstörungen)
- Externer Anrufbeantworter (AB)
- Externes Telefon und Nebenanschluss

# Anrufererkennung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Mit der Anrufer-Kennungs-Funktion können Sie den von vielen Telefongesellschaften angebotenen Dienst zur Anzeige der Anrufer-Kennung verwenden. Mit diesem Dienst wird die Rufnummer, bzw. sofern verfügbar der Name, des Anrufers angezeigt.

- Die Anzeige `[Kenn. unbek.]` bedeutet, dass der Anruf aus einem Bereich außerhalb der Reichweite des gebuchten Dienstes kam.
- Die Anzeige `[Kenn gesperrt]` bedeutet, dass auf Wunsch des Anrufers seine Kennung nicht übertragen wird.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft.

Sobald Sie einen Anruf beantworten, verschwinden die Anrufererkennungsinformationen aus dem Display und werden im Speicher der Anrufererkennung gespeichert.

Sie können die Liste ansehen oder eine Nummer auswählen und ihr ein Fax schicken, sie zum Adressbuch hinzufügen oder aus dem Verlauf löschen.

Sie können eine Liste der gespeicherten Anrufer-Kennungen ausdrucken.

- Diese Funktion ist in einigen Ländern nicht verfügbar.
- Der Dienst zur Anzeige der Anrufer-Kennung kann je nach Telefongesellschaft unterschiedlich sein. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren zuständigen Anbieter.

## Zugehörige Informationen

- Telefondienste und externe Geräte
- Aktivieren der Anrufer-Kennung
- Speichern der Adressbuchnummern aus dem Verlauf der Anrufererkennung
- Einen Bericht drucken
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Aktivieren der Anrufer-Kennung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn die Anrufer-Kennung für Ihre Telefonleitung gebucht ist, sollten Sie die Anrufer-Kennung aktivieren, damit die Rufnummer des Anrufers beim Klingeln auf dem Display angezeigt wird.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Fax]` > `[Extras]` > `[Anrufer-Kenn.]`.
2. Drücken Sie `[Ein]`.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Anrufererkennung

# Einstellen der Telefonleitungsart

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Für den Betrieb des Gerätes in einer Nebenstellenanlage oder ISDN-Anlage müssen Sie eine Anschlussart wählen, die den Funktionen Ihrer Leitung entspricht.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Inbetriebnahme] > [Anschlussart].
2. Drücken Sie [Normal], [Nebenstelle] oder [ISDN].
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Telefondienste und externe Geräte
- Nebenstelle und Amtsholung
- Telefon- und Faxprobleme

# Nebenstelle und Amtsholung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Die Standardeinstellung Ihres Gerätes für [Anschlussart] ist [Normal] und somit für die Installation an einem Hauptanschluss eingestellt. In vielen Büros wird jedoch eine Nebenstellenanlage verwendet. Ihr Gerät kann an die meisten Nebenstellenanlagen angeschlossen werden. Das Gerät unterstützt die Flash-Funktion. Diese wird in den meisten Telefonanlagen zur Amtsholung oder zum Weiterverbinden an eine weitere externe Nebenstellenanlage verwendet [1]. Drücken Sie zur Verwendung dieser Funktion [R] oder **Telefon (Tel/R)**.

Programmieren Sie die automatische Betätigung der Taste [R] (oder der Taste **Telefon (Tel/R)**) als Teil einer im Adressbuch gespeicherten Nummer. Drücken Sie beim Programmieren der Adressbuchnummer zuerst die Taste [R] (oder die Taste **Telefon (Tel/R)**) (im Display erscheint „!“) und geben Sie dann die Rufnummer ein. Dadurch müssen Sie nicht vor jedem Wählen über das Adressbuch [R] (oder die Taste **Telefon (Tel/R)**) drücken. Damit Sie diese Funktion verwenden können, muss als Leitungstyp „Nebenstelle“ auf dem Gerät festgelegt sein.

## Zugehörige Informationen

- Einstellen der Telefonleitungsart

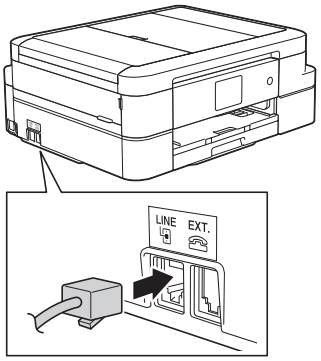
1 Nicht verfügbar in Deutschland

# Voice Over Internet Protocol (VoIP/Leitungsstörungen)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

VoIP ist ein Telefonsystem, das eine Internetverbindung statt einer konventionellen Telefonleitung verwendet. Telefongesellschaften bieten VoIP häufig zusammen mit Internet- und Kabeldiensten an.

Das Gerät funktioniert möglicherweise nicht mit bestimmten VoIP-Systemen. Wenn Sie mit dem Gerät Faxe über ein VoIP-System senden und empfangen möchten, achten Sie darauf, dass ein Ende des Telefonkabels mit der LINE-Buchse des Gerätes verbunden ist. Das andere Ende des Telefonkabels kann an ein Modem, einen Telefonadapter, Splitter oder ein ähnliches Gerät angeschlossen werden.




Falls Sie Fragen zum Anschließen des Gerätes an ein VoIP-System haben, wenden Sie sich an Ihren VoIP-Anbieter.

Prüfen Sie nach dem Anschließen des Geräts an das VoIP-System, ob der Wählton zu hören ist. Heben Sie den Hörer des externen parallelen Telefons ab und warten Sie auf den Wählton. Wenn kein Wählton zu hören ist, wenden Sie sich an Ihren VoIP-Anbieter.

Falls beim Senden oder Empfangen von Faxen über ein VoIP-System Probleme auftreten, sollten Sie die Modemgeschwindigkeit des Gerätes auf `[Sicher (für VoIP)]` ändern.

## Zugehörige Informationen

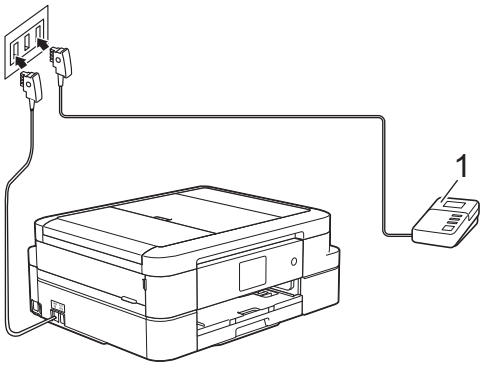
- Telefondienste und externe Geräte
- Telefonleitungsinterferenz/VoIP

# Externer Anrufbeantworter (AB)

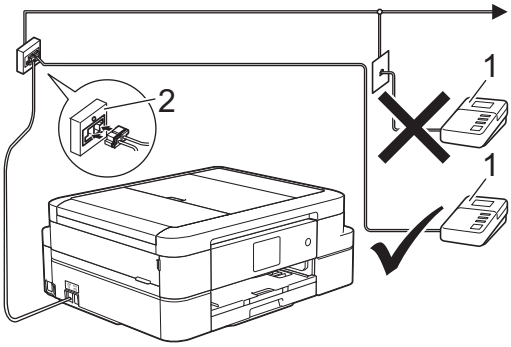
**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können an dieselbe Leitung wie das Gerät einen externen Anrufbeantworter (AB) anschließen. Wenn der AB einen Anruf beantwortet, hört das Gerät den CNG-Ton (Faxanruf) des sendenden Faxgeräts ab. Wenn es diese erkennt, übernimmt es den Anruf und empfängt das Fax. Andernfalls kann der AB eine Nachricht entgegennehmen. Im Display wird `[Telefon]` angezeigt.

Der externe Anrufbeantworter muss den Anruf innerhalb von 4 Klingelzeichen annehmen (empfohlene Einstellung: 2 Klingelzeichen). Das liegt daran, dass das Gerät die Anruftöne erst hört, wenn der externe Anrufbeantworter den Anruf annimmt. Das sendende Gerät sendet Anruftöne nur acht bis zehn Sekunden länger. Wir raten Ihnen von der Verwendung der Sparmodusfunktion bei Ihrem externen Anrufbeantworter ab, wenn mehr als vier Ruftöne erforderlich sind, um ihn zu aktivieren.




(Für Deutschland und Österreich)




(Für die Schweiz)

1 Anrufbeantworter
2 Serielle Dose

## WICHTIG

Schließen Sie KEINEN Anrufbeantworter irgendwo an die gleiche Telefonleitung an.

Wenn Sie Probleme beim Faxempfang haben, reduzieren Sie die Einstellung Ruftonverzögerung des externen Anrufbeantworters.

## Zugehörige Informationen

- Telefondienste und externe Geräte
- Anschließen eines externen Anrufbeantworters
- Aufzeichnen einer abgehenden Nachricht auf dem externen Anrufbeantworter
- Mehrleitungsanschlüsse (PBX)

- Telefon- und Faxprobleme

# Anschließen eines externen Anrufbeantworters

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Stellen Sie den externen Anrufbeantworter so ein, dass er Anrufe nach ein oder zwei Klingelzeichen annimmt.

   Die an Ihrem Gerät eingestellte Klingelanzahl wird ignoriert.
2. Nehmen Sie am externen Anrufbeantworter eine Ansage auf.
3. Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er zum Annehmen von Anrufen bereit ist.
4. Stellen Sie am Gerät den Empfangsmodus auf `[TAD:Anrufbeantw.]`.

## Zugehörige Informationen

- Externer Anrufbeantworter (AB)
- Empfangsmodi
- Den richtigen Empfangsmodus wählen
- Telefon- und Faxprobleme

# Aufzeichnen einer abgehenden Nachricht auf dem externen Anrufbeantworter

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Starten Sie die Aufnahme und beginnen Sie erst nach ca. fünf Sekunden zu sprechen. Dadurch kann Ihr Gerät die Faxtöne abhören.

   Die Ansage sollte mit einer Sprechpause von ca. fünf Sekunden beginnen. Während der Ansage kann das Gerät den CNG-Ton aufgrund einer lauten Stimme eventuell nicht erkennen. Sie können auch zuerst versuchen, ob der Faxempfang ohne die Pause funktioniert. Falls jedoch Probleme beim Faxempfang auftreten, sollten Sie die Ansage neu aufsprechen und dabei mit einer Pause beginnen.

2. Sprechen Sie eine kurze Ansage (bis zu 20 Sekunden) auf.

## Zugehörige Informationen

- Externer Anrufbeantworter (AB)

# Mehrleitungsanschlüsse (PBX)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wir empfehlen, die Firma, die die Nebenstellenanlage installiert hat, Ihr Gerät anschließen zu lassen. Wenn Sie über ein System mit mehreren Leitungen verfügen, sollte der Techniker das Gerät an die letzte Systemleitung anschließen. Auf diese Weise wird verhindert, dass das Gerät bei jedem eingehenden Anruf aktiviert wird. Wenn alle Anrufe in einer Telefonzentrale angenommen werden, sollte der Empfangsmodus `[Manuell]` eingestellt werden.

Es kann nicht garantiert werden, dass das Gerät unter allen Bedingungen in allen Nebenstellenanlagen richtig arbeitet. Falls Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxdokumenten auftreten, wenden Sie sich zuerst an die Firma, die Ihre Nebenstellenanlage installiert hat.

## Zugehörige Informationen

- Externer Anrufbeantworter (AB)

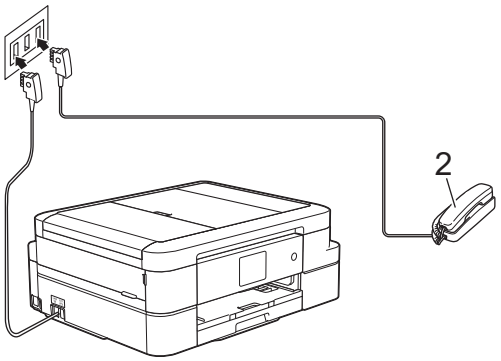
# Externes Telefon und Nebenanschluss


- Anschließen eines externen Telefons oder Nebenanschlusses
- Betrieb von externen Telefonen oder Nebenanschlüssen aus
- Verwenden der Ferncodes

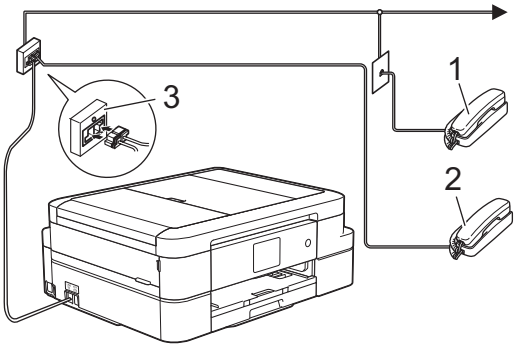
# Anschließen eines externen Telefons oder Nebenanschlusses

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können ein separates Telefon an Ihr Gerät anschließen, wie in der Abbildung unten gezeigt.




(Für Deutschland und Österreich)




(Für die Schweiz)

1 Externes paralleles Telefon
2 Externes Telefon
3 Serielle Dose

Stellen Sie sicher, dass Sie ein externes Telefon verwenden, dessen Kabel nicht länger als drei Meter ist.

## Zugehörige Informationen

- Externes Telefon und Nebenanschluss

# Betrieb von externen Telefonen oder Nebenanschlüssen aus

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie einen Faxanruf an einem Nebenanschluss oder einem externen Telefon annehmen, können Sie den Anruf durch das Gerät übernehmen lassen, indem Sie den Fernaktivierungscode verwenden. Wenn Sie den Fernaktivierungscode ***51** eingeben, beginnt das Gerät mit dem Faxempfang.

Wenn das Gerät einen Telefonanruf beantwortet hat, und Sie durch das schnelle Doppelklingeln zum Annehmen des Anrufs auffordert, können Sie den Anruf mit einem Nebenanschluss annehmen, indem Sie den Ferndeaktivierungs-Code [1] eingeben **#51** drücken.

## Wenn Sie einen Anruf annehmen und niemand in der Leitung ist:

Sie sollten annehmen, dass Sie ein manuelles Fax empfangen.

Geben Sie ***51** ein. Warten Sie, bis der Faxerkennungston erklingt oder im Display `[Empfangen]` erscheint. Legen Sie dann auf.

Sie können auch die Funktion „Fax-Erkennung“ verwenden, um den Anruf automatisch durch das Gerät annehmen zu lassen.

## Zugehörige Informationen

- Externes Telefon und Nebenanschluss
- Einstellen der Anzahl der Klingeltöne, bevor das Gerät antwortet (Ruftonverzögerung)
- Einstellen der Faxerkennung
- Einstellen eines Fernzugriffcodes
- Einstellen der F/T-Klingelzeit (Pseudo-/Doppelton)

1 Nicht verfügbar in Deutschland

# Verwenden der Ferncodes

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

## Fernaktivierungs-Code

Wenn Sie einen Faxanruf über einen Nebenanschluss oder ein externes Telefon angenommen haben, können Sie den Faxempfang am Gerät aktivieren, indem Sie den Fernaktivierungs-Code ***51** eingeben. Warten Sie, bis der Faxton (Zirpen) zu hören ist, und legen Sie dann den Hörer auf.

Wenn Sie sich in der Nähe des Geräts befinden und einen Faxanruf über ein externes Telefon angenommen haben, können Sie das Fax auch zum Gerät leiten, indem Sie die Starttaste drücken und dann die Option zum Empfangen des Faxes auswählen.

## Ferndeaktivierungs-Code (Nicht verfügbar in Deutschland)

Wenn der Fax/Tel-Modus eingestellt ist und Sie einen Telefonanruf erhalten, ist nach dem normalen Telefonklingeln am Gerät das F/T-Klingeln (schnelles Doppelklingeln) zu hören. Wenn Sie den Anruf an einem externen parallelen Telefon annehmen, können Sie das F/T-Klingeln ausschalten, indem Sie (zwischen den Klingelzeichen) **#51** eingeben.

Wenn das Gerät einen Anruf beantwortet hat, und Sie durch das schnelle Doppelklingeln zum Annehmen des Anrufes auffordert, können Sie den Anruf mit einem externen Telefon annehmen, indem Sie `[Abnehmen]` oder **Telefon (Tel/R)** drücken.

## Zugehörige Informationen

- Externes Telefon und Nebenanschluss
- Ändern der Fernaktivierungscodes
- Einstellen eines Fernzugriffcodes
- Einstellen der Faxerkennung

# Ändern der Fernaktivierungscodes

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Der voreingestellte Fernaktivierungs-Code ist ***51**. Der voreingestellte Ferndeaktivierungs-Code [1] ist **#51**. Wenn bei der Abfrage Ihres externen ABs die Verbindung stets unterbrochen wird, sollten Sie die dreistelligen Ferncodes mit den Zeichen 0 bis 9, * und # ändern.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Fax]` > `[Empfangseinst.]` > `[Fernakt.-Codes]`.
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Drücken Sie zum Ändern des Fernaktivierungs-Codes `[Fernakt-Code]`. Geben Sie den neuen Code ein und drücken Sie dann `[OK]`.
   - Drücken Sie zum Ändern des Ferndeaktivierungs-Codes [1] `[Fernakt-DEA]`. Geben Sie den neuen Code ein und drücken Sie dann `[OK]`.
   - Wenn Sie die Codes nicht ändern möchten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
   - Um die Ferncodes auf `[Aus]` (oder `[Ein]`) zu setzen, drücken Sie `[Fernakt.-Codes]`. Drücken Sie `[Aus]` (oder `[Ein]`).
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Verwenden der Ferncodes

[1] Nicht verfügbar in Deutschland

# Faxberichte

- Festlegen des Stils für den Sendebericht
- Festlegen des Intervalls für das Faxjournal
- Druckberichte
- Einstellen der automatischen Abschaltung des Gerätes

# Festlegen des Stils für den Sendebericht

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können den Sendebericht als Beweis für das Senden eines Faxdokumentes verwenden. Dieser Bericht enthält den Namen oder die Faxnummer des Empfängers, Zeit und Datum der Übertragung, Dauer der Übertragung, die Anzahl gesendeter Seiten, und ob die Übertragung erfolgreich war oder nicht.

Es stehen verschiedene Einstellungen für den Sendebericht zur Verfügung:

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Ein | Druckt einen Bericht nach jedem Fax, das Sie senden. |
| Ein+Dok | Druckt einen Bericht nach jedem Fax, das Sie senden.<br>Ein Teil der ersten Seite des Dokumentes wird im Bericht mit ausgedruckt. |
| Aus | Druckt einen Bericht, wenn Ihr Fax aufgrund eines Übertragungsfehlers nicht erfolgreich gesendet wurde. |
| Aus+Dok | Druckt einen Bericht, wenn Ihr Fax aufgrund eines Übertragungsfehlers nicht erfolgreich gesendet wurde.<br>Ein Teil der ersten Seite des Dokumentes wird im Bericht mit ausgedruckt. |

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Berichte] > [Sendebericht].
2. Drücken Sie auf die gewünschte Option.

   Wenn Sie [Ein+Dok] oder [Aus+Dok] wählen, wird das Bild nicht im Sendebericht ausgedruckt, wenn der Direktversand auf [Ein] gesetzt ist. Das Bild erscheint nicht auf dem Bericht, wenn ein Farbfax gesendet wird.
3. Drücken Sie .

   Wenn die Übertragung erfolgreich war, wird [OK] im Sendebericht neben [ÜBERTR] angezeigt. Wenn die Übertragung nicht erfolgreich war, wird [FEHLER] neben [ÜBERTR] angezeigt.

## Zugehörige Informationen

- Faxberichte

# Festlegen des Intervalls für das Faxjournal

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können das Gerät so einstellen, dass es in bestimmten Abständen (nach 50 Faxen, 6, 12 oder 24 Stunden, 2 oder 7 Tagen) ein Faxjournal ausdruckt.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Berichte] > [Journal].
2. Drücken Sie [Journal].
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um ein Intervall zu wählen.
   - 6, 12 oder 24 Stunden, 2 oder 7 Tage

     Das Gerät druckt den Bericht im eingestellten Intervall und löscht anschließend alle Faxaufträge aus dem Journalspeicher. Wenn der Speicher vor dem eingestellten Intervall voll ist (nach maximal 200 Sende- und Empfangsvorgängen), druckt das Gerät das Journal vorzeitig aus und löscht anschließend alle Faxaufträge. Wenn Sie einen zusätzlichen Bericht vorzeitig drucken möchten, können Sie ihn drucken, ohne die Aufträge zu löschen.
   - Nach 50 Faxen

     Das Gerät druckt nach insgesamt 50 gesendeten und empfangenen Faxaufträgen ein Journal aus.
4. Wenn 6, 12, 24 Stunden, 2 oder 7 Tage ausgewählt wurden, drücken Sie [Zeit], und geben Sie die Uhrzeit über den Touchscreen ein. Drücken Sie [OK].
5. Wenn [Intervall:7 Tage] ausgewählt wurde, drücken Sie [Tag]. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [Jeden Montag], [Jeden Dienstag], [Jeden Mittwoch], [Jeden Donnerstag], [Jeden Freitag], [Jeden Samstag] oder [Jeden Sonntag] anzuzeigen, und drücken Sie anschließend den ersten Wochentag, an dem das Journal ausgedruckt werden soll.
6. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Faxberichte
- Einstellen der automatischen Abschaltung des Gerätes

# PC-FAX

- PC-FAX für Windows®
- PC-FAX für Mac

# PC-FAX für Windows®


- PC-FAX Übersicht (Windows®)
- Senden eines Faxes mit PC-FAX (Windows®)
- Empfangen von Faxdokumenten mit dem Computer (Windows®)

# PC-FAX Übersicht (Windows®)

Reduzieren Sie den Papierverbrauch und sparen Sie Zeit, indem Sie mit der Brother-Software PC-FAX Faxdokumente direkt über das Gerät senden.



- Konfigurieren von PC-FAX (Windows®)
- Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

# Konfigurieren von PC-FAX (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Bevor Sie Faxe mit PC-FAX senden, personalisieren Sie die Sendeoptionen auf jeder Registerkarte des Dialogfelds **PC-FAX-Setup**.

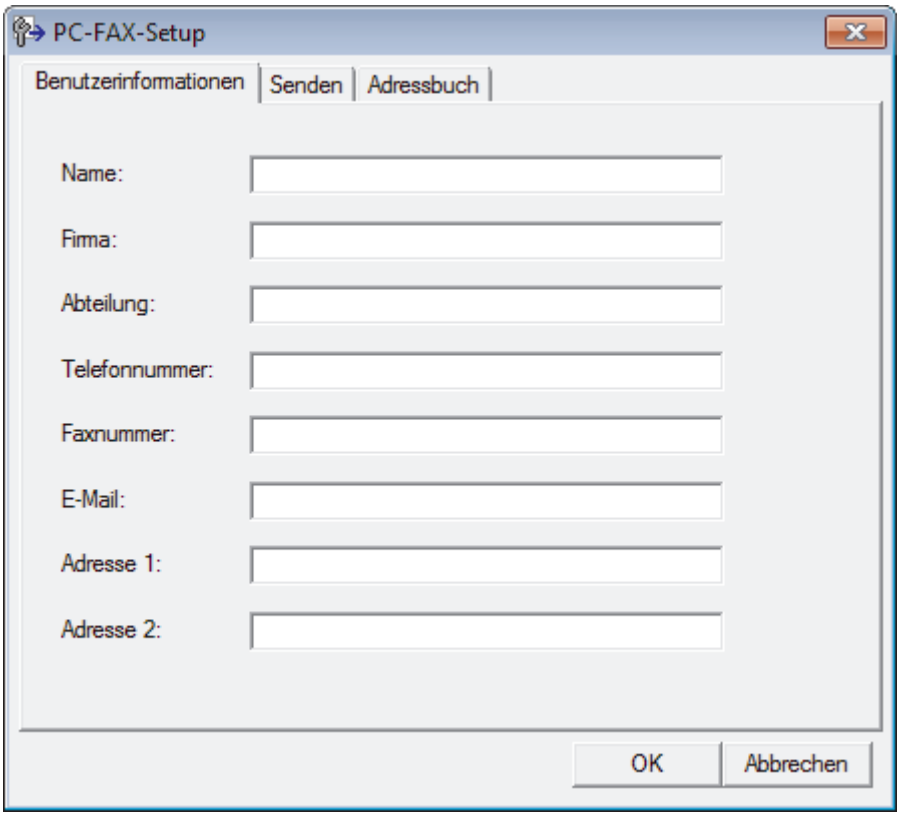
1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Senden einrichten**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Senden einrichten**.

   Das Dialogfeld **PC-FAX-Setup** wird angezeigt.




2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Klicken Sie auf die Registerkarte **Benutzerinformationen** und geben Sie anschließend Ihre Benutzerinformationen in die Felder ein.

   Jedes Microsoft®-Konto kann einen eigenen benutzerdefinierten**Benutzerinformationen**-Bildschirm für benutzerdefinierte Faxkopfzeilen und Deckblätter einrichten.

   - Klicken Sie auf die Registerkarte **Senden** und geben Sie die erforderliche Nummer für die Wahl einer Amtsleitung (bei Bedarf) in das Feld **Amtsholung** ein. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Absenderkennung senden**, um die Kopfzeileninformationen aufzunehmen.

- Klicken Sie auf die Registerkarte **Adressbuch** und wählen Sie dann das Adressbuch aus der Dropdown-Liste **Adressbuch wählen**, das Sie für PC-FAX verwenden möchten.

3. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- PC-FAX Übersicht (Windows®)

# Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

Sie können Mitglieder und Gruppen hinzufügen, bearbeiten und löschen. Auf diese Weise personalisieren Sie Ihr Brother **Adressbuch**.


- Hinzufügen eines Mitgliedes zum Adressbuch (Windows®)
- Erstellen einer Gruppe im Adressbuch (Windows®)
- Bearbeiten der Mitglied- oder Gruppeninformationen (Windows®)
- Löschen eines Mitglieds oder einer Gruppe (Windows®)
- Exportieren des Adressbuchs (Windows®)
- Importieren der Informationen in das Adressbuch (Windows®)

# Hinzufügen eines Mitgliedes zum Adressbuch (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Fügen Sie neue Personen und ihre Faxinformationen zum PC-Fax-Adressbuch hinzu, wenn Sie ein Fax über die Brother PC-Fax-Software versenden möchten.

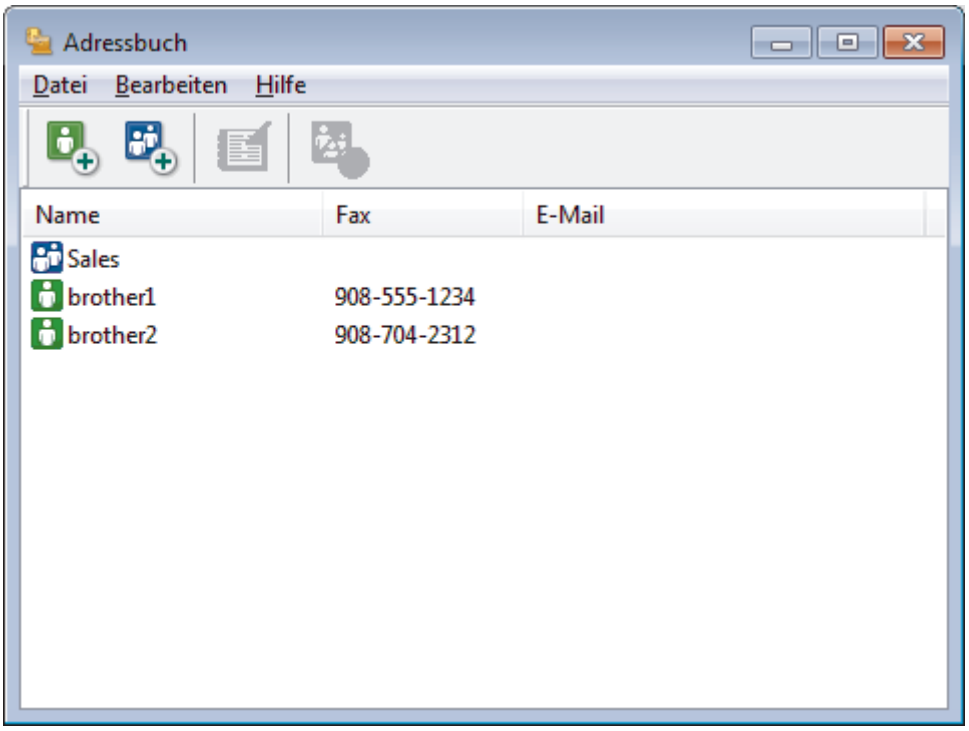
1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

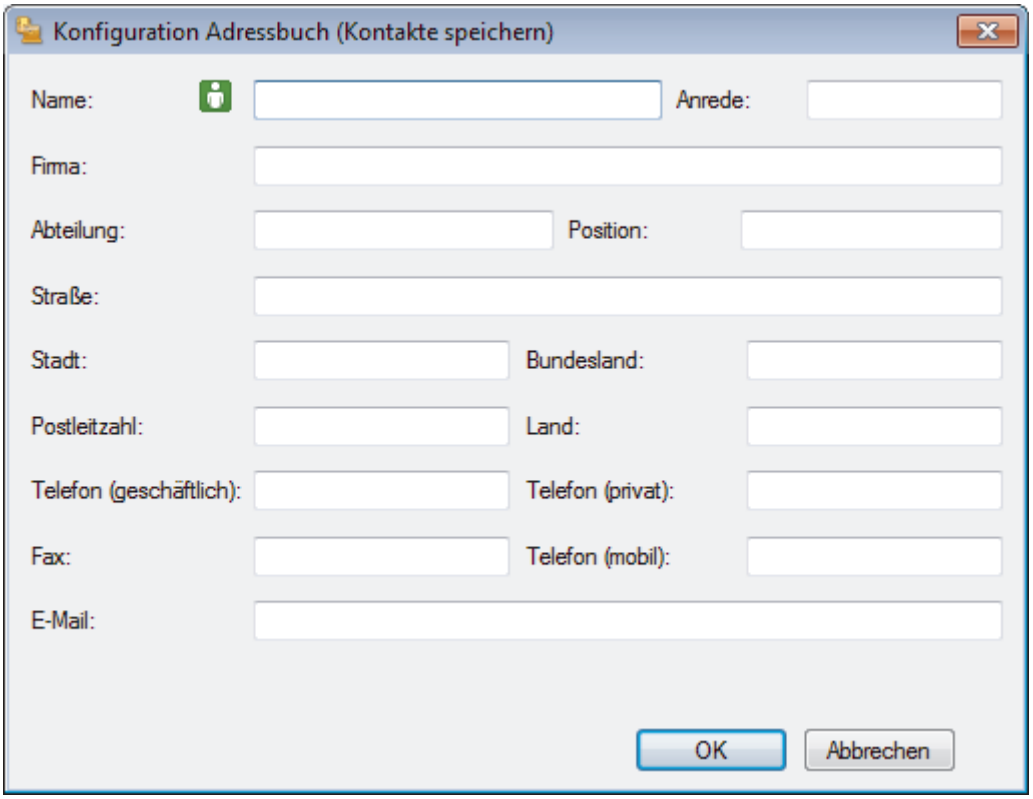
     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.

   Das Dialogfeld **Adressbuch** wird angezeigt.




2. Klicken Sie auf .

   Das Dialogfeld **Konfiguration Adressbuch (Kontakte speichern)** wird angezeigt.




3. Geben Sie die Informationen des Mitgliedes in die entsprechenden Felder ein. Nur das Feld **Name** ist erforderlich.
4. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

# Erstellen einer Gruppe im Adressbuch (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Erstellen Sie eine Gruppe, um das gleiche PC-FAX über Rundsenden gleichzeitig an mehrere Empfänger zu verschicken.

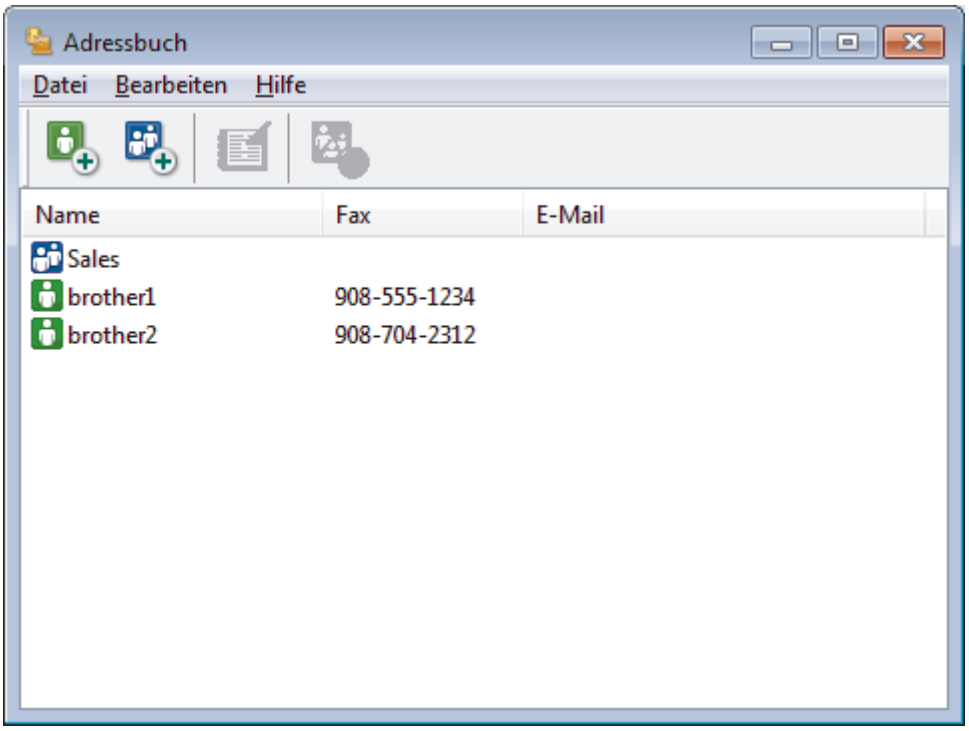
1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

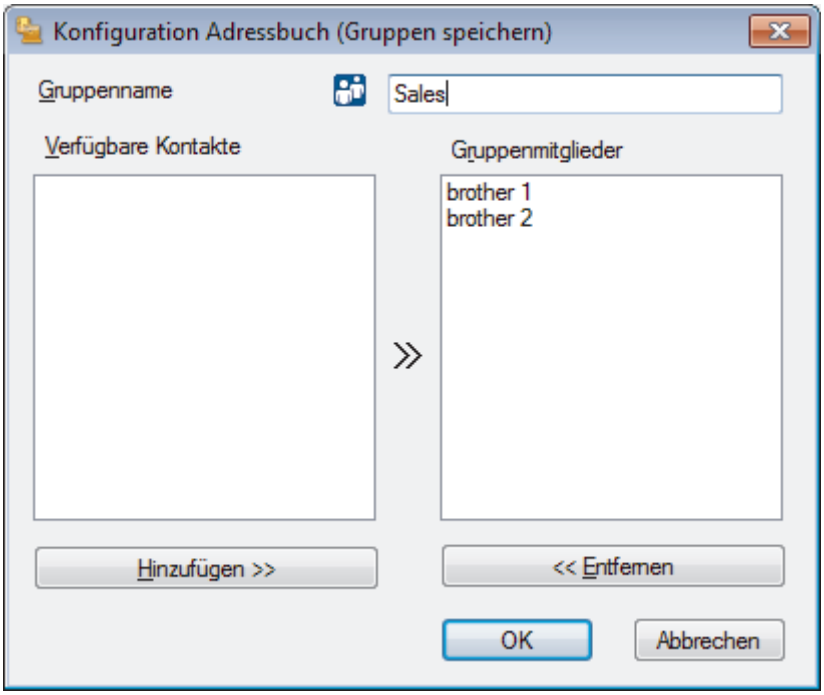
     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.

   Das Dialogfeld **Adressbuch** wird angezeigt.




2. Klicken Sie auf .

   Das Dialogfeld **Konfiguration Adressbuch (Gruppen speichern)** wird angezeigt.




3. Geben Sie den Namen der neuen Gruppe im Feld **Gruppenname** ein.
4. Wählen Sie im Feld **Verfügbare Kontakte** jeden Namen, den Sie in die Gruppe aufnehmen möchten, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.

   Die Mitglieder, die zur Gruppe hinzugefügt wurden, werden im Feld **Gruppenmitglieder** angezeigt.
5. Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.

Jede Gruppe kann bis zu 50 Mitglieder enthalten.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

# Bearbeiten der Mitglied- oder Gruppeninformationen (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

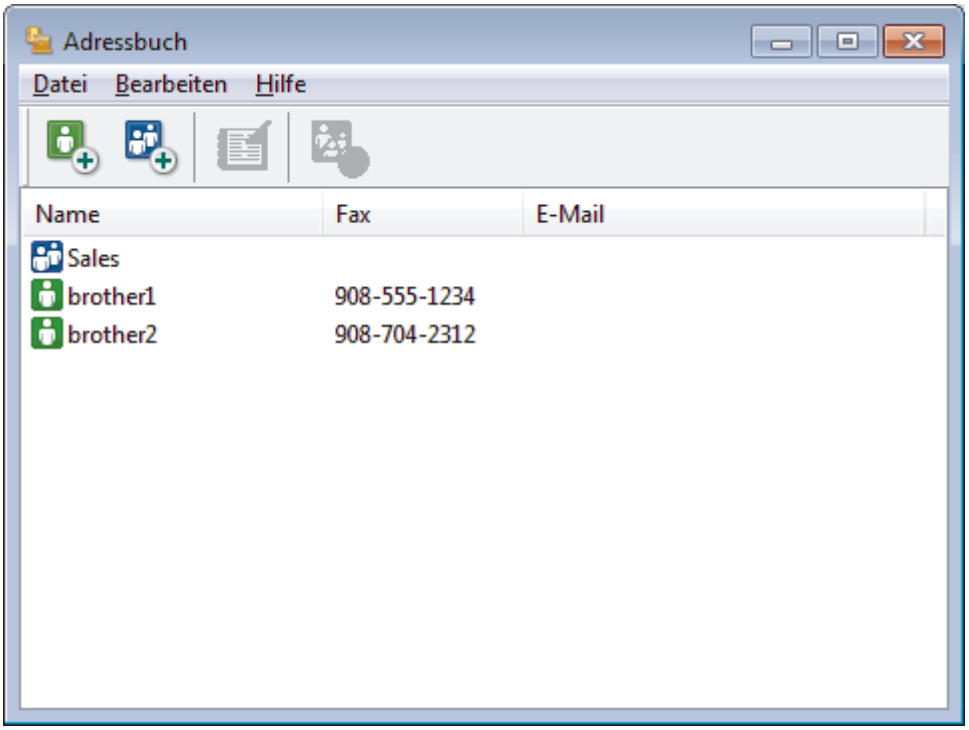
1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.

   Das Dialogfeld **Adressbuch** wird angezeigt.




2. Wählen Sie das Mitglied oder die Gruppe, die Sie bearbeiten möchten.
3. Klicken Sie auf (**Eigenschaften**).
4. Ändern Sie die Mitglied- oder Gruppeninformationen.
5. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

# Löschen eines Mitglieds oder einer Gruppe (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

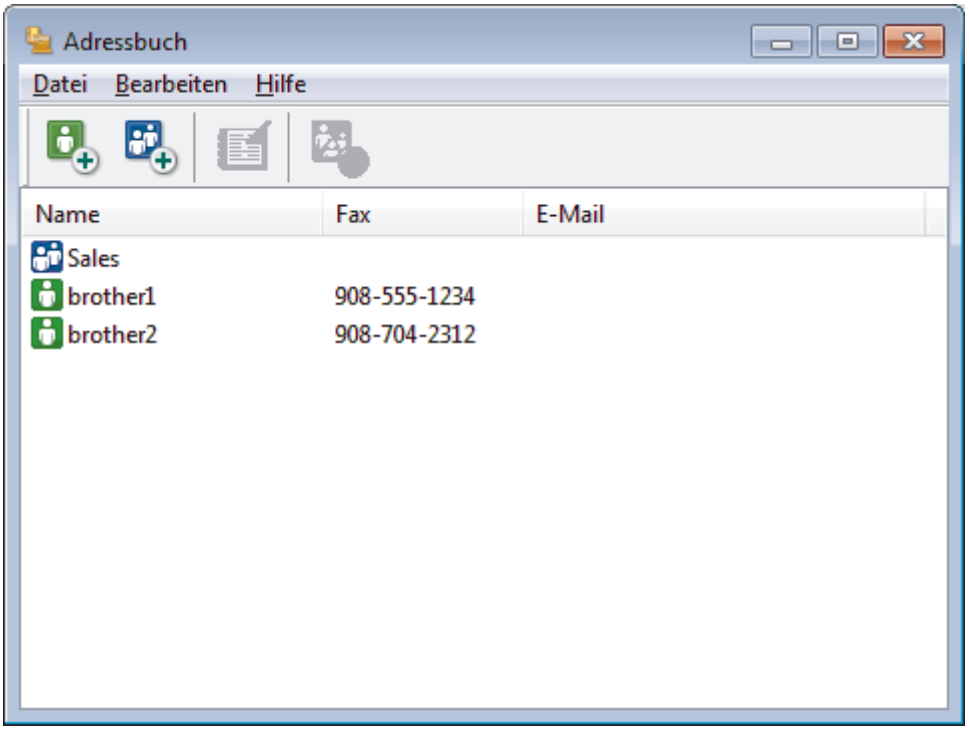
1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.

   Das Dialogfeld **Adressbuch** wird angezeigt.




2. Wählen Sie das Mitglied oder die Gruppe, die Sie löschen möchten.
3. Klicken Sie auf (**Löschen**).
4. Wenn des Bestätigungsdialogfeld angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

# Exportieren des Adressbuchs (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können das Adressbuch als ASCII-Textdatei (*.csv), als vCard (eine elektronische Visitenkarte) oder **Ferneinrichtungs-Anrufdaten** exportieren und es auf Ihrem Computer speichern.

- Sie können die Gruppeneinstellungen nicht exportieren, wenn Sie die **Adressbuch**-Daten exportieren.

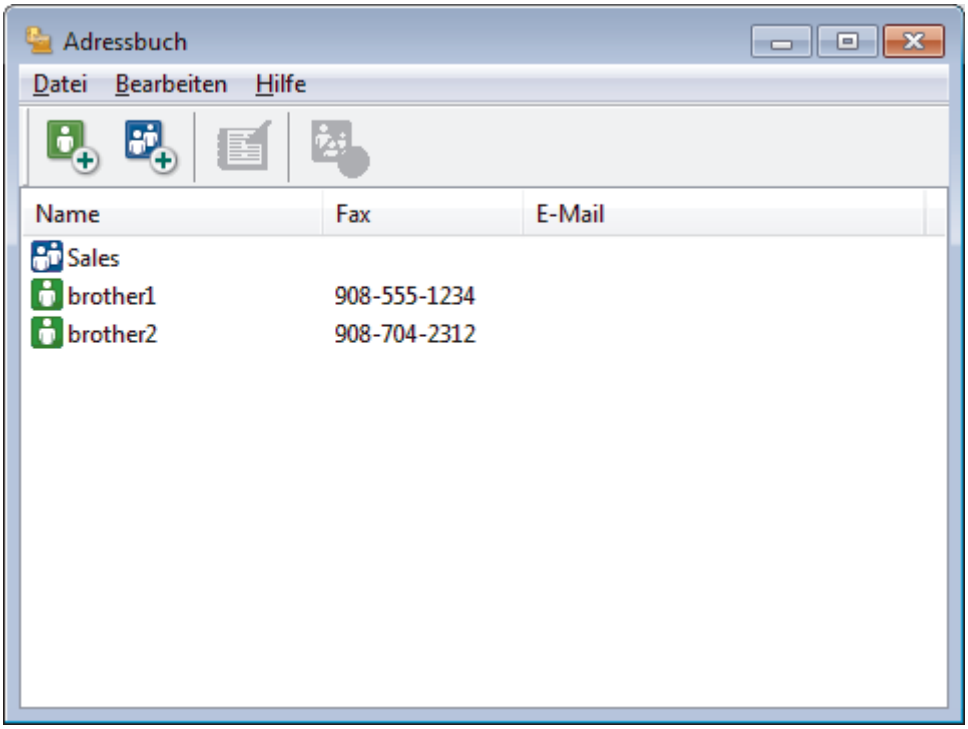
1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.

   Das Dialogfeld **Adressbuch** wird angezeigt.




2. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und wählen Sie dann **Exportieren**.
3. Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
   - **Text...**

     Das Dialogfeld **Ausgewählte Einträge** wird angezeigt. Wechseln Sie zu Schritt 4.
   - **vCard...**

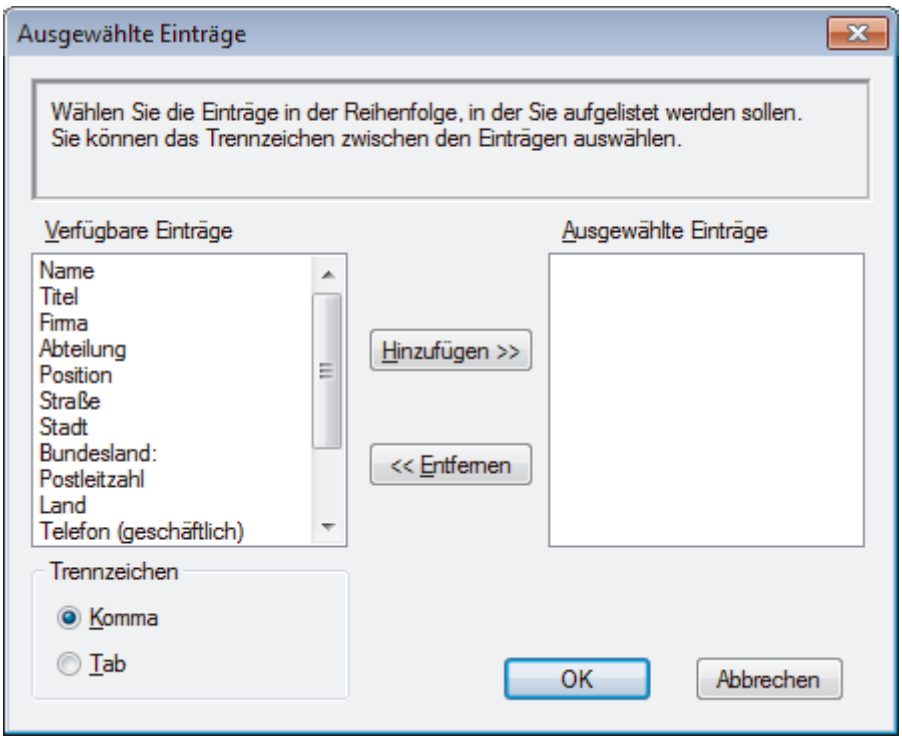
     Sie müssen das Mitglied im Adressbuch auswählen, das Sie exportieren möchten, bevor Sie diese Option wählen.

     Wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die vCard speichern möchten, geben Sie den vCard-Namen im Feld **Dateiname** ein und klicken Sie dann auf **Speichern**.

- **Ferneinrichtungs-Anrufdaten**

  Wechseln Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Daten speichern möchten, geben Sie den Dateinamen im Feld **Dateiname** ein und klicken Sie dann auf **Speichern**.

4. Wählen Sie im Feld **Verfügbare Einträge** die Daten, die Sie exportieren möchten, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.




Wählen Sie die Elemente in der Reihenfolge, in der sie aufgeführt werden sollen, und fügen Sie sie hinzu.

5. Wenn Sie die Daten in eine ASCII-Datei exportieren, wählen Sie unter dem Abschnitt **Trennzeichen** die Option **Tab** oder **Komma**, um die Datenfelder zu trennen.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Wechseln Sie zu dem Ordner auf dem Computer, in dem Sie die Daten speichern möchten, geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie dann auf **Speichern**.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

# Importieren der Informationen in das Adressbuch (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können ASCII-Textdateien (*.csv), vCards (elektronische Visitenkarten) oder **Ferneinrichtungs-Anrufdaten** in Ihr Adressbuch importieren.

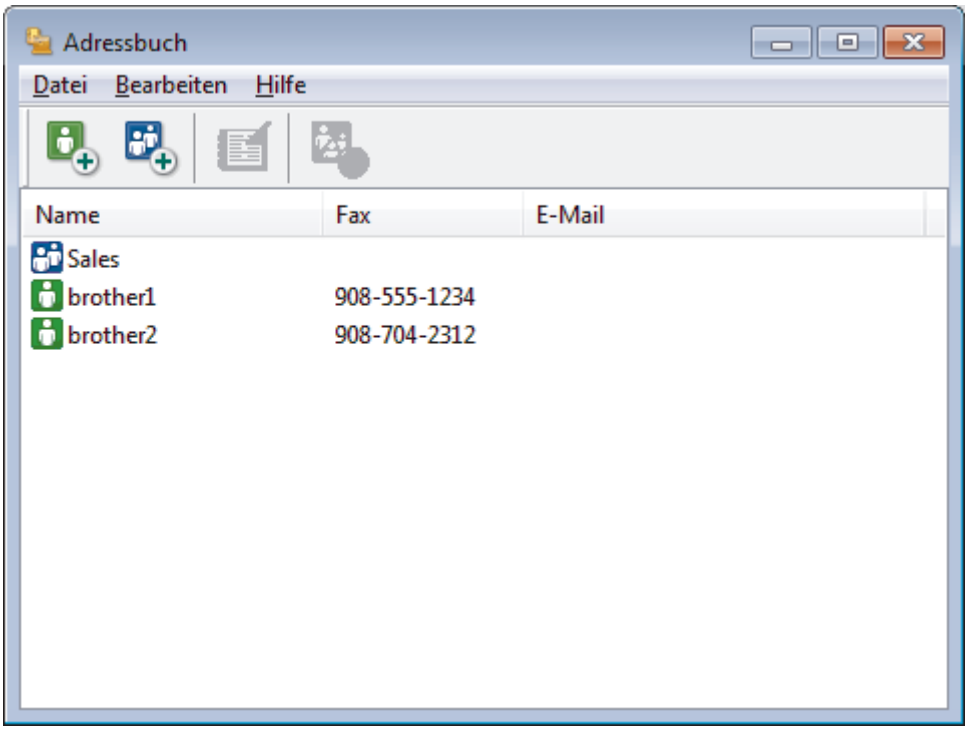
1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Adressbuch (Senden)**.

   Das Dialogfeld **Adressbuch** wird angezeigt.

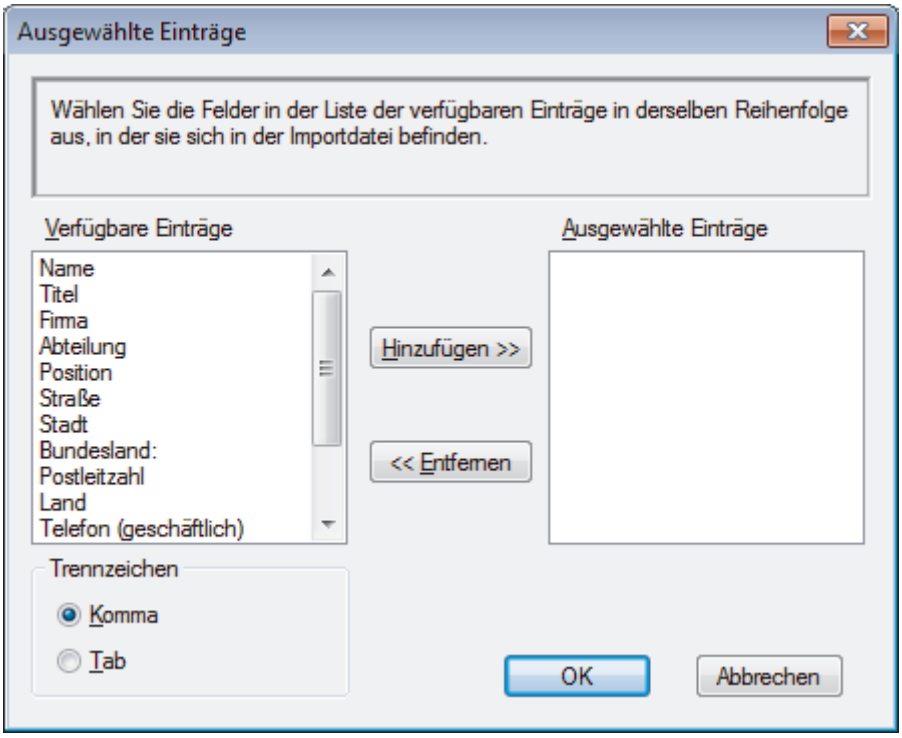



2. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und wählen Sie dann **Importieren**.
3. Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:
   - **Text...**

     Das Dialogfeld **Ausgewählte Einträge** wird angezeigt. Wechseln Sie zu Schritt 4.
   - **vCard...**

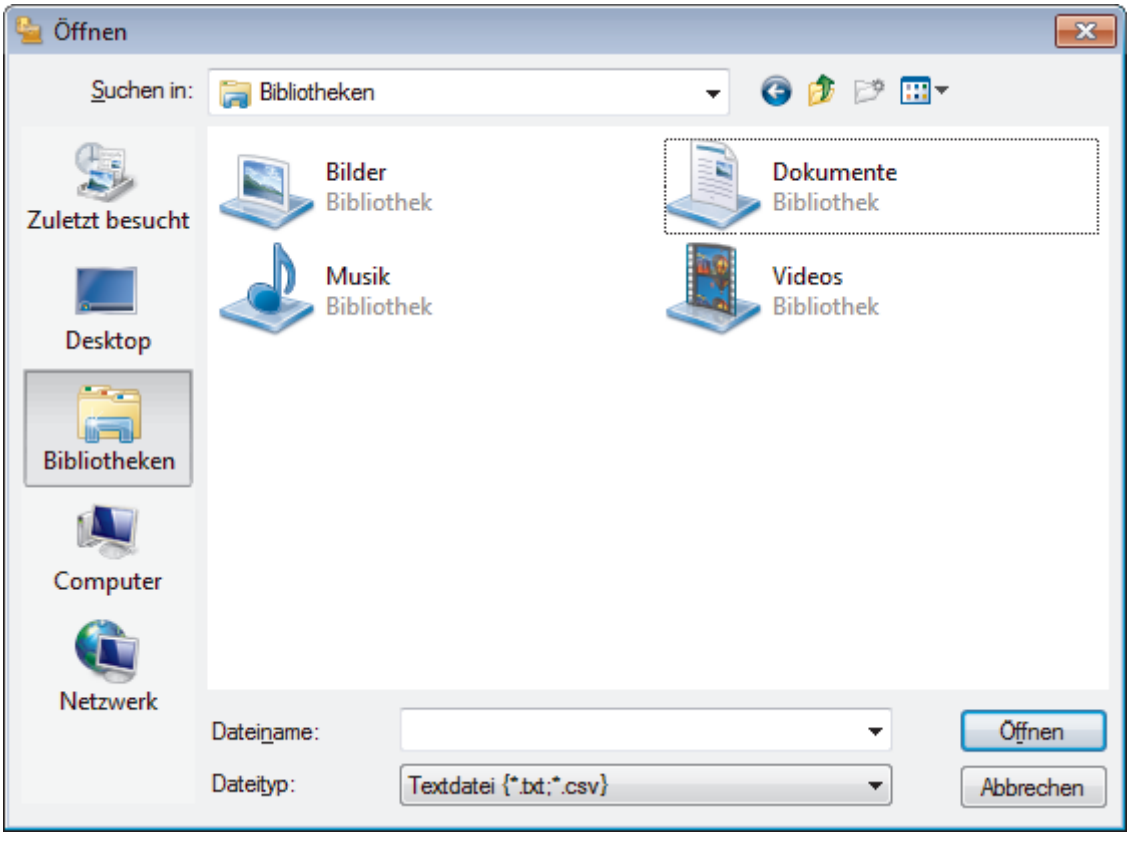
     Wechseln Sie zu Schritt 7.
   - **Ferneinrichtungs-Anrufdaten**

     Wechseln Sie zu Schritt 7.
4. Wählen Sie im Feld **Verfügbare Einträge** die Daten, die Sie importieren möchten, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen >>**.




Sie müssen Felder aus der Liste **Verfügbare Einträge** in der gleichen Reihenfolge auswählen und hinzufügen, wie sie in der importierten Textdatei aufgeführt sind.

5. Wenn Sie eine ASCII-Datei importieren, wählen Sie im Abschnitt **Trennzeichen** die Option **Tab** oder **Komma**, um die Datenfelder zu trennen.
6. Klicken Sie auf **OK**.
7. Wechseln Sie zu dem Ordner, in den Sie die Daten importieren möchten, geben Sie den Dateinamen ein und klicken Sie dann auf **Öffnen**.



## Zugehörige Informationen

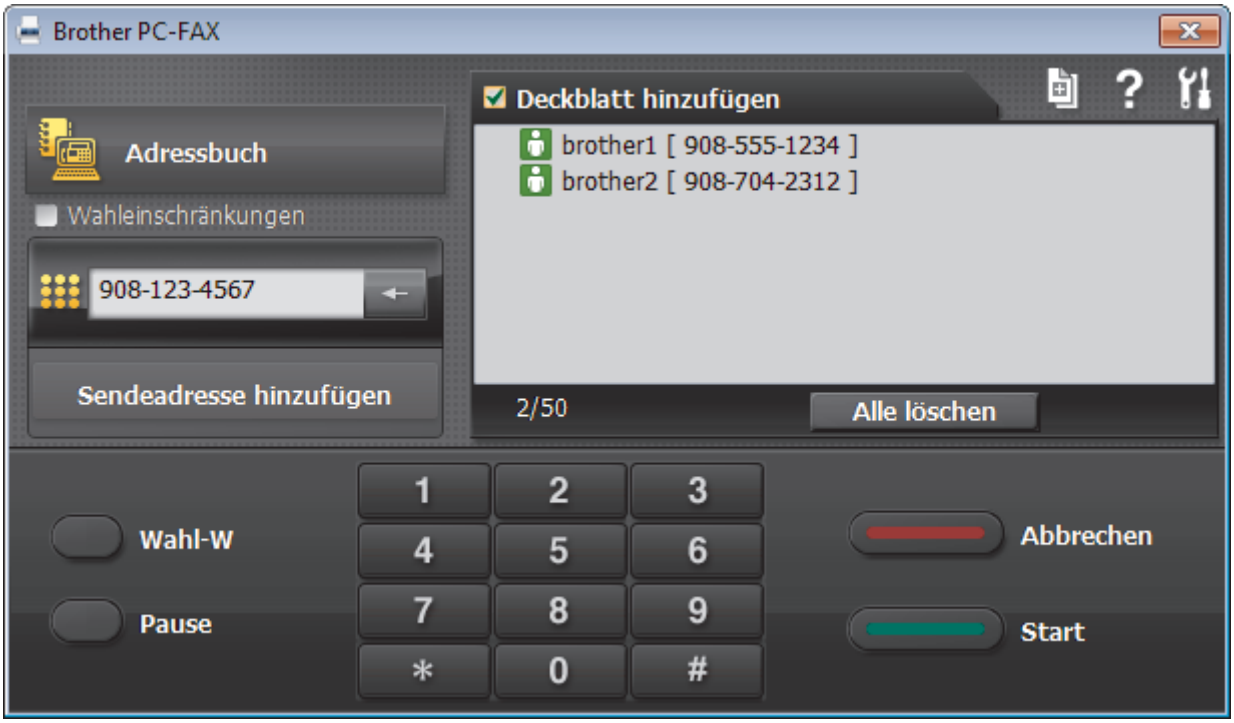
- Konfigurieren Ihres PC-Fax-Adressbuchs (Windows®)

# Senden eines Faxes mit PC-FAX (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

PC-FAX unterstützt nur Schwarzweiß-Faxe. Ein Schwarzweiß-Fax wird auch dann gesendet, wenn die ursprünglichen Daten in Farbe vorliegen und das empfangende Faxgerät Farbfaxe unterstützt.

1. Erstellen Sie auf dem Computer mit einer beliebigen Anwendung eine Datei.
2. Wählen Sie den Druckbefehl der Anwendung.
3. Wählen Sie **Brother PC-FAX** als den Drucker und schließen Sie dann den Druckvorgang ab.
   Das Dialogfeld **Brother PC-FAX** wird angezeigt.




4. Geben Sie auf eine der folgenden Arten eine Faxnummer ein:
   - Klicken Sie auf die Zahlen der Zifferntasten und dann auf **Sendeadresse hinzufügen**.

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Wahleinschränkungen** aktivieren, wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt, damit Sie die Faxnummer erneut über die Tastatur eingeben. Auf diese Weise werden Übertragungen an das falsche Ziel verhindert.

   - Klicken Sie auf **Adressbuch** und wählen Sie dann einen Kontakt oder eine Gruppe im Adressbuch aus.

Im Falle einer Fehleingabe klicken Sie auf **Alle löschen**, um alle Einträge zu löschen.

5. Um ein Deckblatt einzufügen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Deckblatt hinzufügen**. Sie können auch auf klicken, um ein Deckblatt zu erstellen oder zu bearbeiten.
6. Klicken Sie auf **Start**, um das Fax zu senden.

- Um das Versenden des Faxdokuments abzubrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**.
- Um eine Nummer erneut zu wählen, klicken Sie auf **Wahl-W**, um die letzten fünf Faxnummern anzuzeigen, wählen Sie eine Nummer und klicken Sie dann auf **Start**.

## Zugehörige Informationen

- PC-FAX für Windows®

# Empfangen von Faxdokumenten mit dem Computer (Windows®)

Verwenden Sie die Brother-Software PC-FAX, um Faxe auf dem Computer zu empfangen, sie zu überprüfen und nur die gewünschten Faxe auszudrucken.



- Empfangen von Faxdokumenten mit PC-Faxempfang (Windows®)

# Empfangen von Faxdokumenten mit PC-Faxempfang (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Mit der Software von Brother zum Empfang von PC-FAX können Sie Faxdokumente mit dem Computer anzeigen und speichern. Es ist in der Brother-Software und den Brother-Treibern enthalten und wird automatisch installiert. Sie können es mit lokal angeschlossenen oder mit im Netzwerk angeschlossenen Geräten verwenden.

- Der PC-Faxempfang unterstützt nur Schwarzweiß-Faxe. Wenn ein Farbfax empfangen wird, druckt das Gerät das Farbfax, sendet es jedoch nicht an Ihren Computer.

Auch bei ausgeschaltetem Computer werden Faxdokumente vom Brother-Gerät weiter empfangen und gespeichert. Im Gerätedisplay wird angezeigt, wie viele Faxdokumente empfangen und gespeichert wurden. Wenn Sie diese Anwendung starten, überträgt die Software alle empfangenen Faxe gleichzeitig an den Computer. Sie können die Option „Kontrolldruck“ aktivieren, wenn das Gerät eine Kopie des Faxdokuments drucken soll, bevor das Fax an den Computer gesendet oder der Computer ausgeschaltet wird. Sie können die Kontrolldruck-Einstellungen am Brother-Gerät konfigurieren.

## Zugehörige Informationen

- Empfangen von Faxdokumenten mit dem Computer (Windows®)
- Ausführen der Software für den PC-Faxempfang von Brother auf dem Computer (Windows®)
- Anzeigen von empfangenen Nachrichten (Windows®)
- Verwenden des PC-Faxempfangs zum Übertragen empfangener Faxe auf Ihren Computer (nur Windows®)

# Ausführen der Software für den PC-Faxempfang von Brother auf dem Computer (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Es wird empfohlen, das Kontrollkästchen **PC-FAX Receive beim Start des Computers starten** zu aktivieren, sodass die Software automatisch ausgeführt wird und nach dem Starten des Computers die Faxdokumente direkt übertragen kann.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Empfangen**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Empfangen**.
2. Bestätigen Sie die Meldung und klicken Sie auf **Ja**.

   Das Fenster **PC-FAX Receive (PC-FAX-Empfang)** wird angezeigt. Das Symbol (**PC-FAX-Empfang**) erscheint in der Taskleiste des Computers.

## Zugehörige Informationen

- Empfangen von Faxdokumenten mit PC-Faxempfang (Windows®)
- Einrichten des Computers für PC-FAX Receiving (Windows®)
- Hinzufügen des Brother-Geräts zu PC-Faxempfang (Windows®)

# Einrichten des Computers für PC-FAX Receiving (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol (**PC-FAX-Empfang**) der Taskleiste des Computers.

   Das Fenster **PC-FAX-Empfang** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen**.
3. Konfigurieren Sie die Optionen nach Bedarf:

   **Einstellungen**

   Konfigurieren Sie das Programm für den PC-Faxempfang so, dass das Programm beim Starten von Windows® automatisch gestartet wird.

   **Speichern**

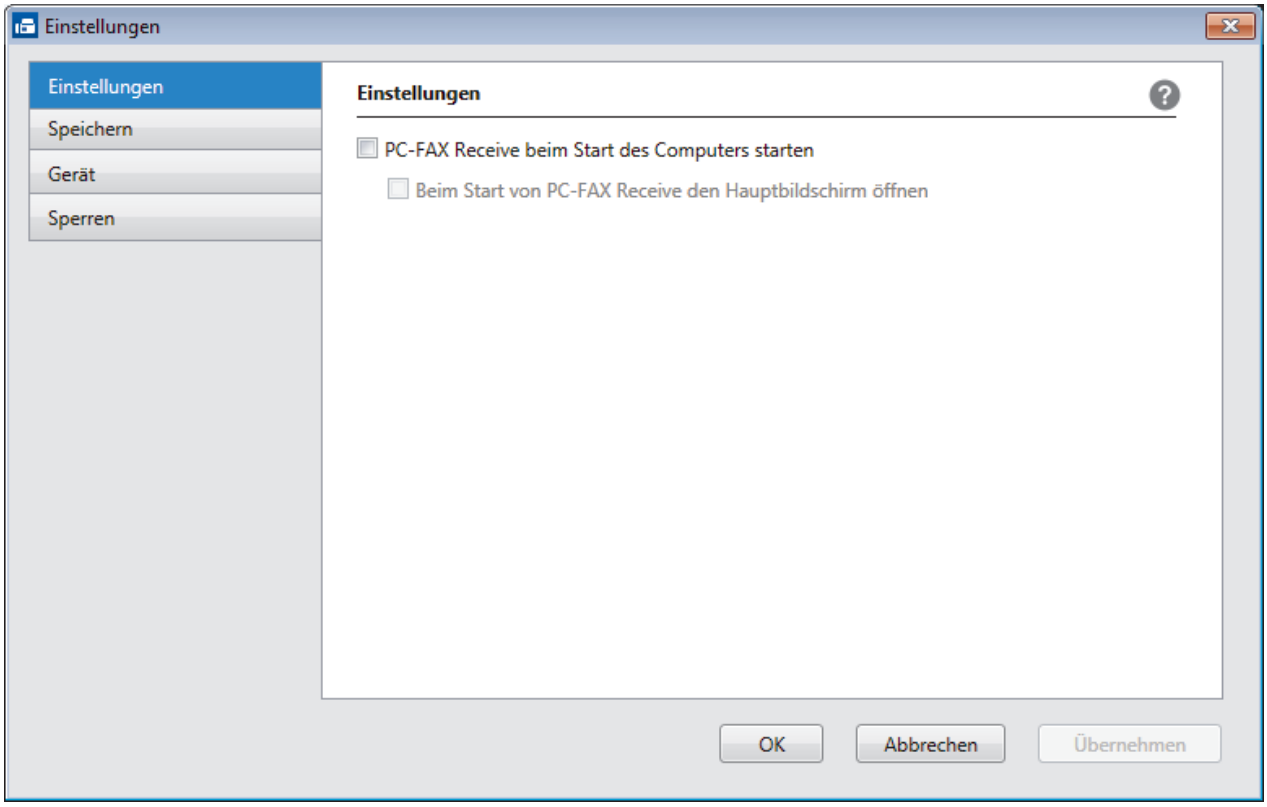
   Konfigurieren Sie den Pfad zum Speichern von PC-FAX-Dateien und wählen Sie das Format für empfangene Dokumente aus.

   **Gerät**

   Wählen Sie das Brother-Gerät aus, auf dem Dokumente mit PC-FAX empfangen werden sollen.

   **Sperren (nur für Administratoren verfügbar)**

   Legen Sie für Benutzer ohne Administratorrechte Einschränkungen fest, damit sie die oben erwähnten Einstellungen nicht konfigurieren können.




4. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Ausführen der Software für den PC-Faxempfang von Brother auf dem Computer (Windows®)

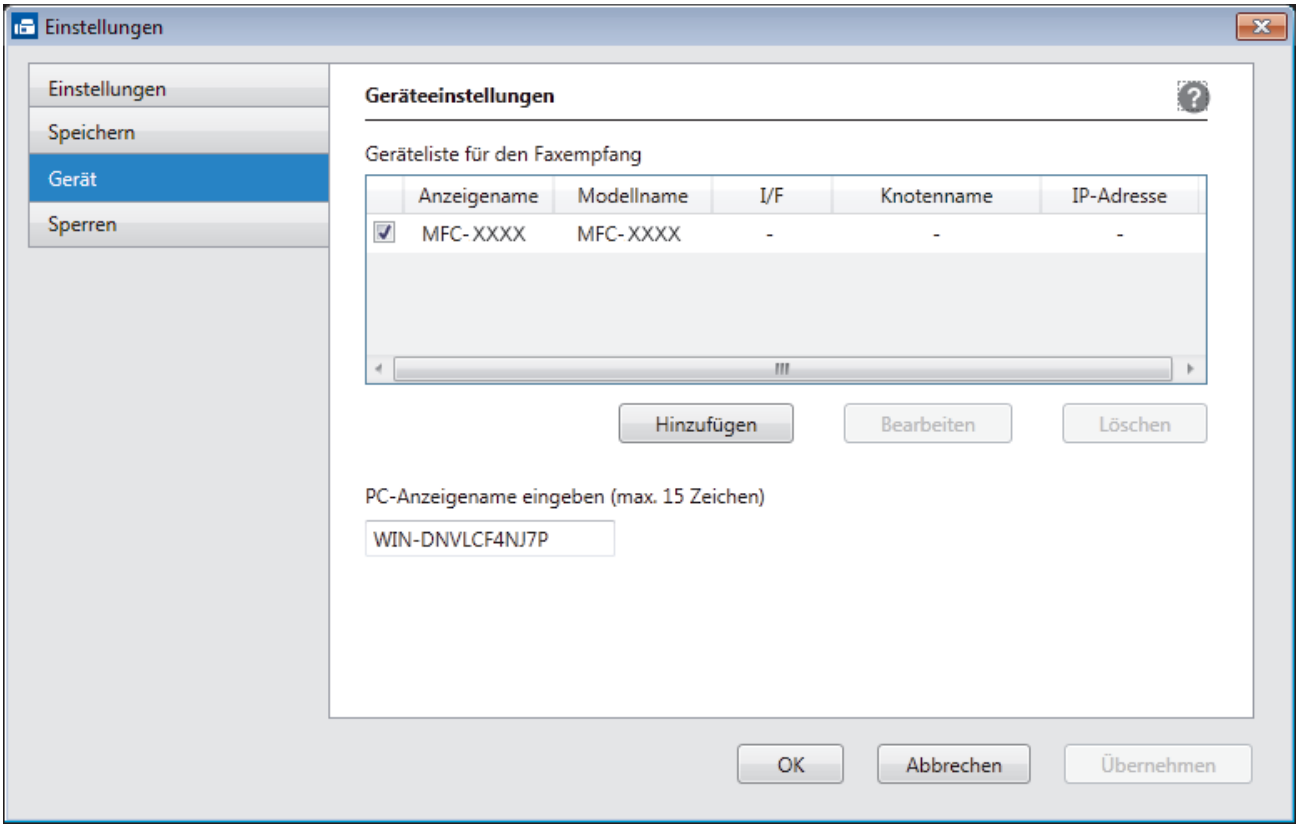
# Hinzufügen des Brother-Geräts zu PC-Faxempfang (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

- Wenn Sie das Gerät entsprechend den Schritten für Netzwerkbenutzer in der Installationsanleitung installiert haben, müsste das Gerät bereits für das Netzwerk konfiguriert sein.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol (**PC-FAX-Empfang**) der Taskleiste des Computers.

   Das Fenster **PC-FAX-Empfang** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Einstellungen**.
3. Klicken Sie auf **Gerät** > **Hinzufügen**.



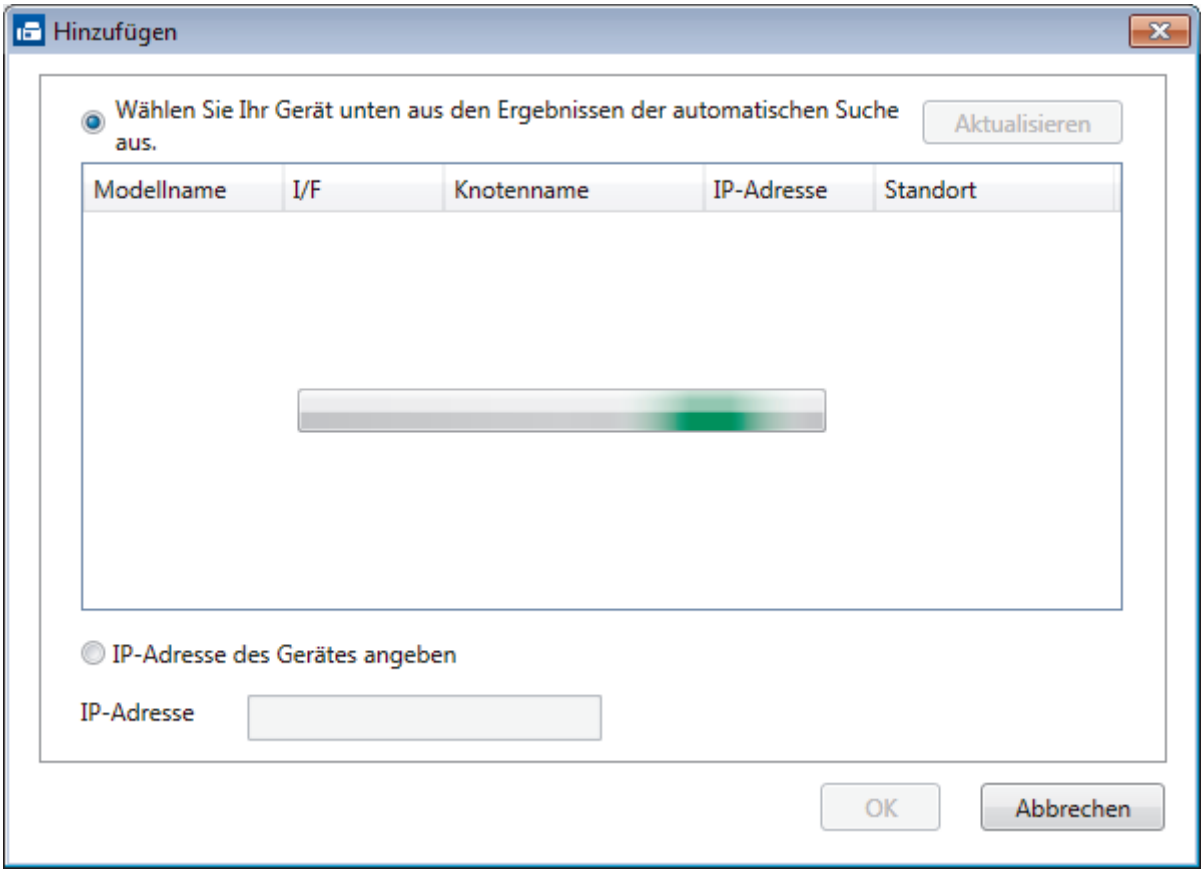

4. Wählen Sie die gewünschte Verbindungsart aus.

   **Wählen Sie Ihr Gerät unten aus den Ergebnissen der automatischen Suche aus.**

   Die verbundenen Brother-Geräte werden angezeigt. Wählen Sie ein Gerät aus der Liste aus. Klicken Sie auf **OK**.

   **IP-Adresse des Gerätes angeben**

   Geben Sie die IP-Adresse des Geräts in das Feld **IP-Adresse** ein, und klicken Sie dann auf **OK**.




5. Um den Computernamen zu ändern, der im Display des Geräts angezeigt wird, geben Sie den neuen Namen im Feld **PC-Anzeigename eingeben (max. 15 Zeichen)** ein.
6. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Ausführen der Software für den PC-Faxempfang von Brother auf dem Computer (Windows®)

# Anzeigen von empfangenen Nachrichten (Windows®)

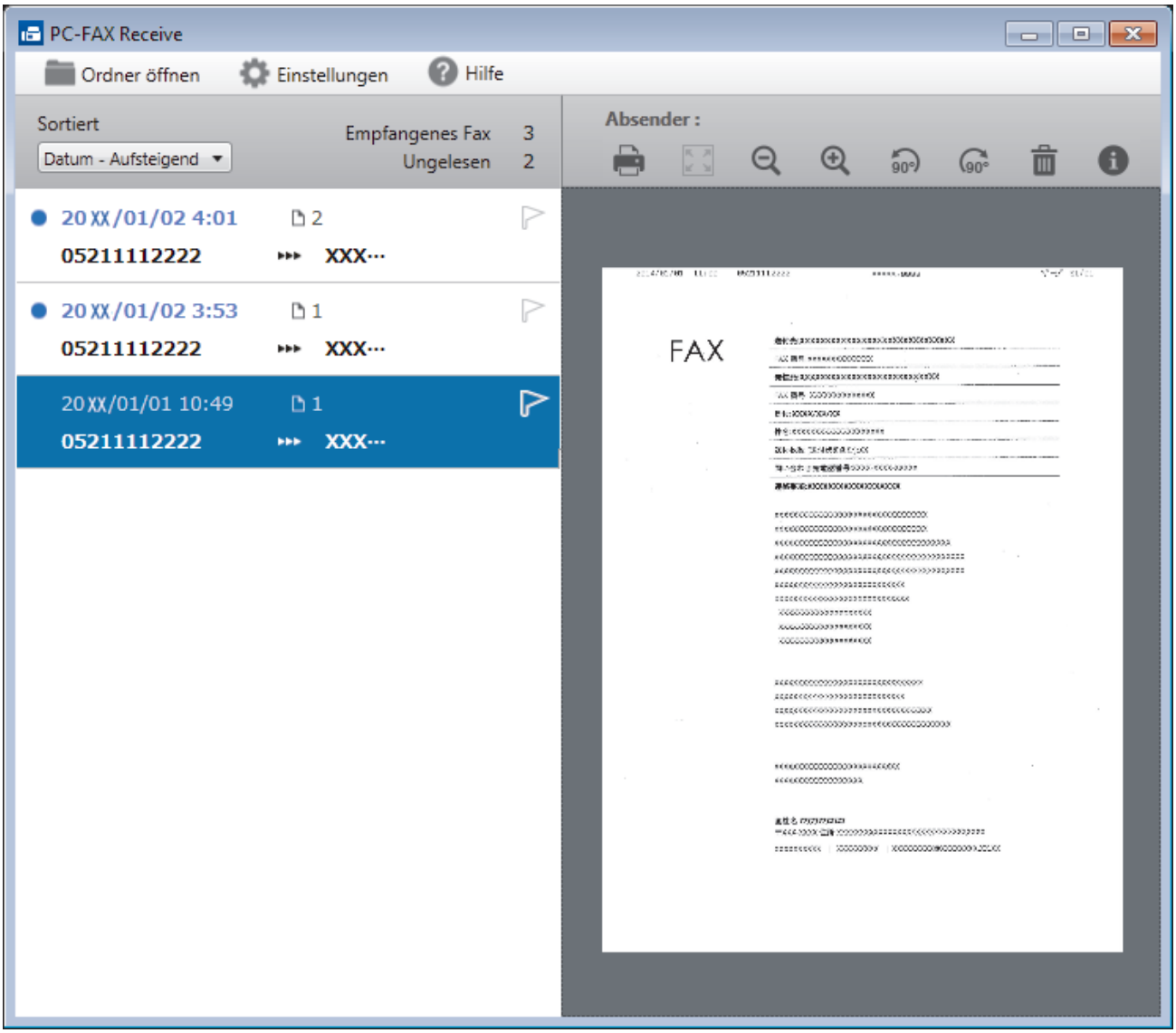
**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

## Empfangsstatus

| Symbol | Angezeigter Status |
|---|---|
|  | Bereitschaftsmodus<br>Keine ungelesenen Nachrichten |
|  | Nachrichten werden empfangen |
|  | Nachrichten empfangen<br>Ungelesene Nachrichten |

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol  (**PC-FAX-Empfang**) der Taskleiste des Computers.

   Das Fenster **PC-FAX Receive (PC-FAX-Empfang)** wird angezeigt.




2. Klicken Sie in der Liste auf die Faxe, die Sie anzeigen möchten.
3. Klicken Sie zum Abschluss auf  in der rechten oberen Ecke des Fensters, um es zu schließen.

Der PC-Faxempfang ist auch nach dem Schließen des Fensters aktiv und das Symbol  (**PC-FAX-Empfang**) wird weiterhin in der Taskleiste des Computers angezeigt. Um den PC-Faxempfang zu schließen, klicken Sie auf das Symbol in der Taskleiste und klicken Sie dann auf **Schließen**.

## Zugehörige Informationen

- Empfangen von Faxdokumenten mit PC-Faxempfang (Windows®)

# PC-FAX für Mac

Verwenden Sie die Software von Brother PC-FAX, um Faxdokumente direkt mit dem Macintosh zu senden, ohne sie zu drucken. Diese Funktion verringert den Papierverbrauch und spart Zeit.

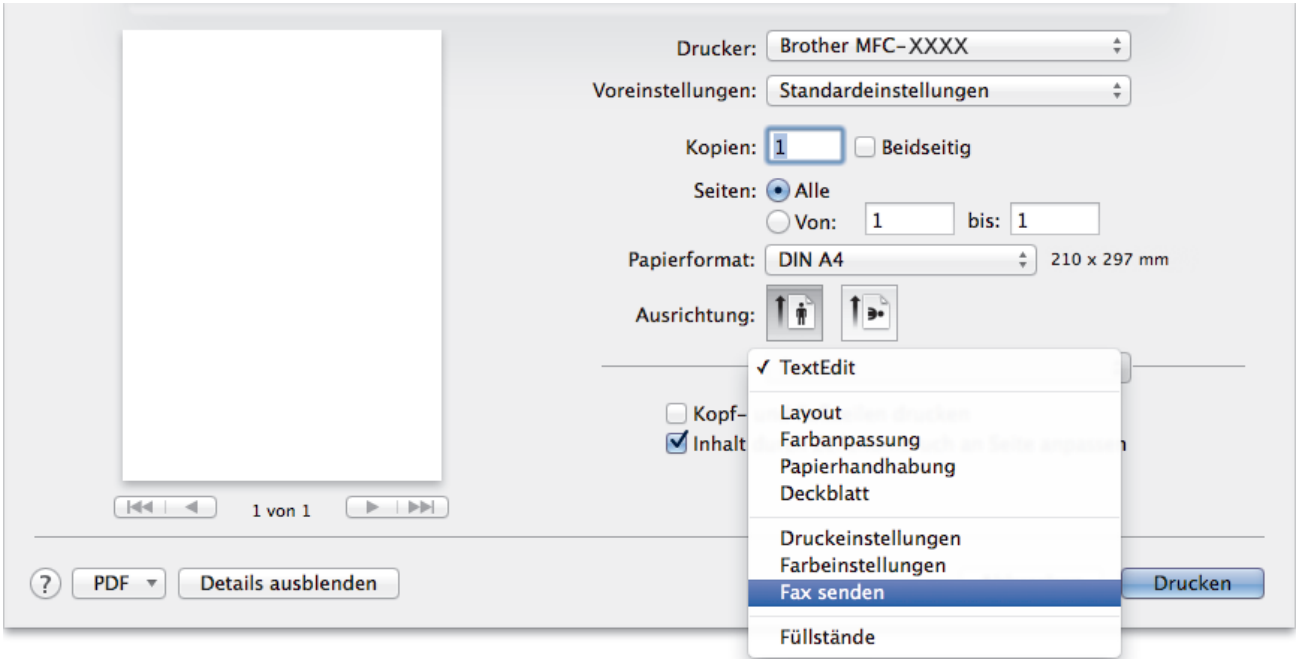
- Versenden von Faxdokumenten mit einer Anwendung (Mac)

# Versenden von Faxdokumenten mit einer Anwendung (Mac)

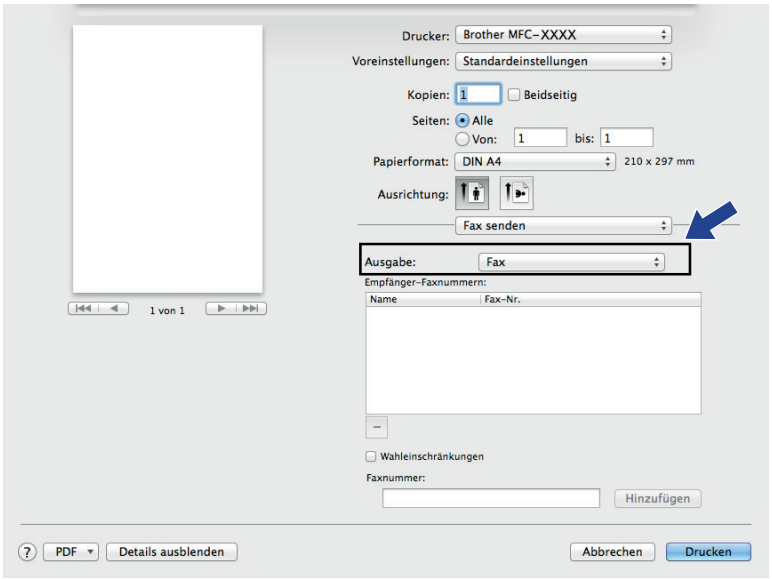
**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

PC-FAX unterstützt nur Schwarzweiß-Faxe. Ein Schwarzweiß-Fax wird auch dann gesendet, wenn die Ausgangsdaten in Farbe vorliegen und das empfangende Faxgerät Farbfaxe unterstützt.

1. Erstellen Sie das Dokument in einer Mac-Anwendung.
2. Klicken Sie in einer Anwendung, wie z. B. Apple TextEdit, auf das Menü **Ablage** und wählen Sie dann **Drucken…**.
3. Klicken Sie auf das Anwendungs-Popup-Menü und wählen Sie dann die Option **Fax senden**.

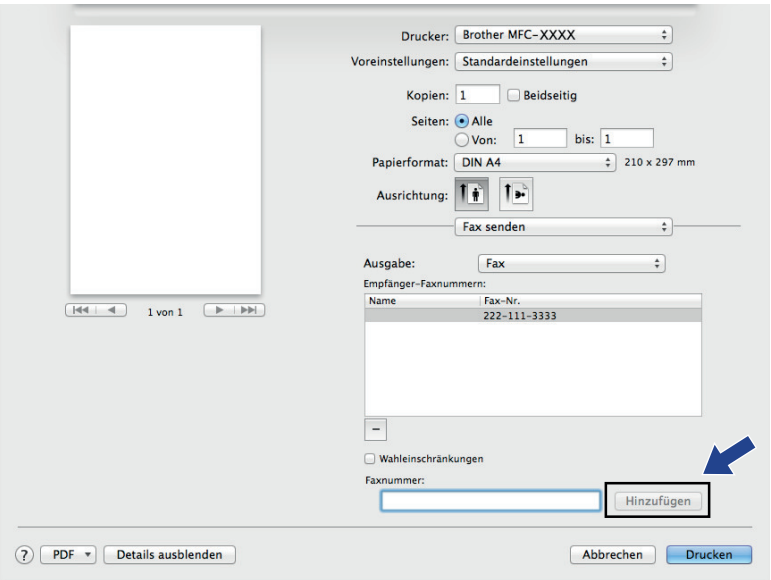



4. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Ausgabe** und wählen Sie dann die Option **Fax**.




5. Geben Sie im Feld **Faxnummer** eine Faxnummer ein und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.
   Die Faxnummer wird im Feld **Empfänger-Faxnummern** angezeigt.

Um ein Faxdokument an mehr als eine Nummer zu senden, klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, nachdem Sie die erste Faxnummer eingegeben haben, und geben die nächste Faxnummer ein. Es werden dann die Empfänger-Faxnummern im Feld **Empfänger-Faxnummern** angezeigt.




6. Klicken Sie auf **Drucken…**, um das Fax zu senden.

## Zugehörige Informationen

- PC-FAX für Mac

# Speicherkarten-Station

- Direktes Drucken von Fotos von Speichermedien
- Kopieren von Fotos von Speichermedien auf einen Computer
- Drucken von Fotos in ControlCenter4 (Windows®)

# Direktes Drucken von Fotos von Speichermedien

Wenn Ihr Gerät *nicht* mit einem Computer verbunden ist, können Sie Fotos direkt von der Speicherkarte einer Digitalkamera oder einem USB-Stick ausdrucken, oder Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. Wenn Ihr Gerät mit einem Computer verbunden ist, können Sie mit dem Computer auf ein an der Vorderseite des Gerätes eingesetztes Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) zugreifen.

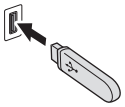

- Kompatible Speicherkarten oder USB-Sticks
- Wichtige Informationen zur Speicherkarten-Station
- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes

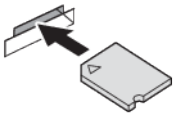
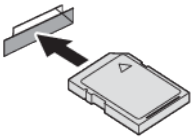
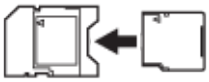
# Kompatible Speicherkarten oder USB-Sticks

Ihr Brother-Gerät verfügt über Laufwerke (Einschübe) für gängige Datenspeichermedien und Digitalkamera-Speichermedien.

## WICHTIG

Der USB-Direktanschluss unterstützt nur USB-Sticks, PictBridge-kompatible Kameras und Digitalkameras, die als USB-Massenspeicher verwendet werden können. Andere USB-Geräte werden nicht unterstützt.

| Kompatible Speicherkarten | | Einschub |
|---|---|---|
| USB-Stick |  | USB-Anschluss  |

| Kompatible Speicherkarten | | Einschub |
|---|---|---|
| Memory Stick Duo™<br>Memory Stick PRO Duo™ |  | Oberer Einschub  |
| Memory Stick Micro™ (M2™) (Adapter erforderlich) |  | |
| SD-Speicherkarte<br>SDHC-Speicherkarte<br>SDXC-Speicherkarte<br>MultiMediaCard<br>MultiMediaCard plus |   | Unterer Einschub  |
| miniSD (Adapter erforderlich)<br>miniSDHC (Adapter erforderlich)<br>microSD (Adapter erforderlich)<br>microSDHC (Adapter erforderlich)<br>MultiMediaCard mobile (Adapter erforderlich) |  | |

## Zugehörige Informationen

- Direktes Drucken von Fotos von Speichermedien

# Wichtige Informationen zur Speicherkarten-Station

USB-Anschlüsse stehen nur bei bestimmten Modellen zur Verfügung.

Ihr Gerät ist mit Bilddateien von modernen Digitalkameras, Speicherkarten und USB-Sticks kompatibel. Beachten Sie jedoch die folgenden Hinweise, um Fehler zu vermeiden:

- Die Dateinamenerweiterung der Bilddateien muss .JPG sein. (Andere Dateinamenerweiterungen wie .JPEG, .TIF, .GIF usw. werden nicht erkannt.)
- Direktdruck mit der Speicherkarten-Station ist nur separat, entweder über das Funktionstastenfeld der Speicherkarten-Station oder per Computer, möglich. (Gleichzeitige Verwendung ist nicht möglich.)
- Das Gerät kann bis zu 999 Dateien [1] auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick lesen.
- Die DPOF-Datei (Digital Print Order Format) auf der Speicherkarte muss in einem gültigen DPOF-Format gespeichert sein.

Beachten Sie Folgendes:

- Beim Drucken eines Stichwortverzeichnisses oder von Bildern druckt die Speicherkarten-Station stets alle gültigen Bilddateien aus, auch wenn eines oder mehrere Bilder beschädigt sind. Defekte Bilder werden nicht gedruckt.
- (Speicherkarten-Benutzer)

  Das Gerät kann Daten von Speicherkarten lesen, die von einer Digitalkamera formatiert wurden.

  Digitalkameras erstellen beim Formatieren der Speicherkarte einen Ordner, in dem die Bilddateien gespeichert werden. Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Dateien am Computer bearbeiten müssen, sollten Sie die von der Kamera erstellte Ordnerstruktur auf der Karte nicht verändern. Neue oder geänderte Dateien sollten stets in dem auch von der Kamera verwendeten Ordner gespeichert werden. Das Gerät kann die Dateien sonst eventuell nicht lesen oder drucken.
- (USB-Stick-Benutzer)

  Das Gerät unterstützt USB-Sticks, die unter Windows® formatiert wurden.

## Zugehörige Informationen

- Direktes Drucken von Fotos von Speichermedien
- Drucken von Fotos von Speichermedien im Digital Print Order Format (DPOF)

1 Die Ordner auf Speicherkarten bzw. USB-Sticks werden mitgezählt.

# Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes

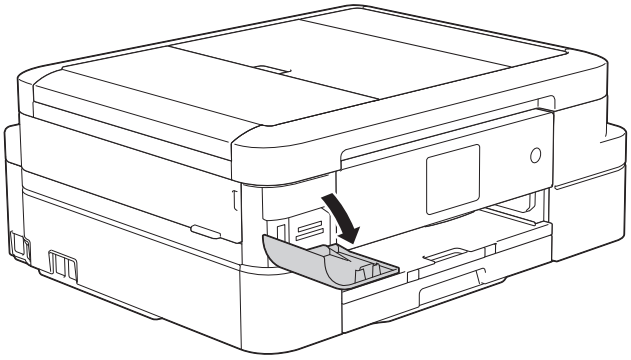

- Vorschau und Drucken von Fotos und Filmdateien von Speichermedien
- Drucken einer Fotoindexseite (Miniaturansicht) von Speichermedien
- Drucken von Fotos anhand der Bildnummer
- Fotoeffekte mithilfe erweiterter Bearbeitungsoptionen
- Drucken von Fotos mit benutzerdefiniertem Zuschneiden
- Drucken von Passbildern
- Drucken von Fotos von Speichermedien im Digital Print Order Format (DPOF)
- Drucken von Fotos mit automatischem Zuschneiden
- Randloses Drucken von Fotos von Speichermedien
- Drucken des Datums der Fotodaten
- Druckeinstellungen für Fotos

# Vorschau und Drucken von Fotos und Filmdateien von Speichermedien

Sehen Sie Fotos vor dem Ausdrucken im Display an. Drucken Sie Bilder aus Videos, die auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick gespeichert sind.

- Wenn Ihre Fotos große Dateien sind, kann es zu einer Verzögerung kommen, bevor ein Foto angezeigt wird.
- Eine Videodatei wird entsprechend der Aufnahmezeiten in neun Teile aufgeteilt und in drei Zeilen platziert. Sie können die aufgeteilten Szenen ansehen und drucken.
- Sie können keine bestimmte Videoszene auswählen.
- Verwenden Sie Videodateien im AVI- oder MOV-Format (nur Motion JPEG). AVI-Dateien mit einer Größe von 1 GB oder mehr (eine Aufnahmezeit von ungefähr 30 Minuten) bzw. MOV-Dateien mit einer Größe von 2 GB oder mehr (eine Aufnahmezeit von ungefähr 60 Minuten) können nicht gedruckt werden, weil sie zu groß sind.
- Wenn die Filmdatei eines Teils beschädigt sind, bleibt dieser Teil leer.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.



2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie [Foto] > [Fotos ansehen].
4. Drücken Sie ◀ oder ▶, um das zu druckende Foto anzuzeigen, und drücken Sie dann auf das Foto.

Wenn Sie alle Fotos drucken möchten, drücken Sie [Alle dr], und drücken Sie dann zur Bestätigung die Schaltfläche [Ja].

5. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen [−] oder [+].
   - Drücken Sie ×01, um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie [OK].
6. Drücken Sie [OK].
7. Wiederholen Sie die letzten drei Schritte, bis Sie alle Fotos ausgewählt haben, die ausgedruckt werden sollen.
8. Drücken Sie [OK].
9. Lesen und überprüfen Sie die angezeigte Liste der Optionen.
10. Um die Druckeinstellungen zu ändern, drücken Sie [Druckeinstell.].
11. Drücken Sie [Start].

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Druckeinstellungen für Fotos

# Drucken einer Fotoindexseite (Miniaturansicht) von Speichermedien

Durch Drucken einer Fotoindexseite können Sie Vorschauen aller Bilder im Speicher oder auf einem USB-Stick im Miniaturformat anzeigen.

- Die Speicherkarten-Station ordnet jedem Bild automatisch eine eigene Nummer zu (z. B. Nr.1, Nr.2, Nr. 3 usw.).

  Die Speicherkarten-Station erkennt keine anderen, vom Computer oder der Kamera verwendeten Dateinamen zur Kennzeichnung der Bilder.
- Nur Dateinamen, die nicht länger als 20 Zeichen sind, werden korrekt im Index ausgedruckt.
- Dateinamen werden nicht richtig gedruckt, wenn sie nichtalphabetische Zeichen beinhalten. Jedoch wirken sich die nichtalphabetischen Zeichen nicht auf die Einstellungen der Speicherkarten-Station aus.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie `[Foto]` > `[Indexdruck]` > `[Indexausdr. erst. (Indexausdr. erstellen)]`.
4. Wenn Sie die Druckeinstellungen ändern möchten, drücken Sie `[Druckeinstell.]`.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| `Papiertyp (Papiersorte)` | Wählen Sie das Druckmedium aus. |
| `Papierformat` | Wählen Sie das Papierformat aus. |

5. Drücken Sie `[Start]`.

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Drucken von Fotos anhand der Bildnummer

# Drucken von Fotos anhand der Bildnummer

Bevor Sie ein einzelnes Bild ausdrucken können, müssen Sie die Fotoindexseite (Miniaturansichten) drucken, um die Bildnummer zu ermitteln.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie `[Foto]` > `[Indexdruck]` > `[Fotos drucken]`.
4. Geben Sie die Bildnummern der Bilder der Fotoindexseite (Miniaturansichten) ein, die Sie ausdrucken möchten. Nachdem Sie die gewünschten Bildnummern ausgewählt haben, drücken Sie `[OK]`.



- Geben Sie mehrere Bildnummern ein, indem Sie ein Komma oder einen Bindestrich eingeben. Um zum Beispiel die Bilder Nr.1, Nr.3 und Nr.6 zu drucken, geben Sie **1, 3, 6** ein. Zum Drucken einer Reihe von Bildern, geben Sie einen Bindestrich ein. Beispiel: Geben Sie **1-5** ein, um die Bilder Nr.1 bis Nr.5 zu drucken.
- Geben Sie bis zu 12 Zeichen (einschließlich Kommas und Bindestriche) zur Auswahl der zu druckenden Bilder ein.

5. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen `[-]` oder `[+]`.
   - Drücken Sie , um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie `[OK]`.
6. Um die Druckeinstellungen zu ändern, drücken Sie `[Druckeinstell.]`.
7. Drücken Sie `[Start]`.

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Drucken einer Fotoindexseite (Miniaturansicht) von Speichermedien
- Druckeinstellungen für Fotos

# Fotoeffekte mithilfe erweiterter Bearbeitungsoptionen

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Bearbeiten Sie Fotos, fügen Sie besondere Effekte hinzu und sehen Sie diese vor dem Ausdrucken im Display an.

Die Fotoeffekte-Funktion wird durch eine Technologie von Reallusion, Inc. unterstützt.

REALLUSION

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie `[Foto]` > `[Fotoeffekte]`.

- Es werden jeweils vier Miniaturansichten zusammen mit der Seitennummer und der Gesamtanzahl der Seiten angezeigt.
- Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch alle Fotos zu blättern. Halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt, um die Miniaturansichtsseiten schnell vorwärts oder rückwärts zu durchlaufen.

4. Drücken Sie auf die Miniaturansicht, die Sie bearbeiten möchten.
5. Drücken Sie `[Fotoeffekte]` und dann `[OK]`.
6. Drücken Sie den gewünschten Effekt und dann `[OK]`.

   Es stehen 10 verschiedene Effekte zur Verfügung.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
|  | `Autokorrektur`<br>Das Gerät wählt den geeigneten Effekt für Ihr Foto aus. |
|  | `Hauttonkorrekt.`<br>Zum Verbessern von Porträtfotos. Passt Hauttöne an. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast einzustellen. |
|  | `Landsch.korrig.`<br>Zum Verbessern von Fotos mit Landschaftsaufnahmen. Grüne und blaue Bereiche im Foto werden hervorgehoben. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast einzustellen. |
|  | `Rote Augen entf`<br>Das Gerät versucht, rote Augen in den Fotos zu entfernen. Wenn die Rote-Augen-Erkennung nicht funktioniert, wiederholen Sie sie durch Drücken von `Erneut vers.`. |
|  | `Nachtmotiv`<br>Verwenden Sie Nachtmotiv, um Fotos mit Nachtaufnahmen lebendiger zu gestalten. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast einzustellen. |
|  | `Sonnenlicht`<br>Verwenden Sie diese Funktion für Fotos, die gegen das Licht aufgenommen wurden. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast einzustellen. |
|  | `Whiteboard` |

| Option | Beschreibung |
| --- | --- |
| | Verwenden Sie Whiteboard, um bestimmte Korrekturen an Fotos vorzunehmen. Mit dieser Funktion können Buchstaben auf einem Whiteboard, das im Foto erscheint, erkannt und leserlicher gemacht werden. |
|  | `Schwarzweiß`<br>Konvertieren Sie Fotos in Schwarzweiß. |
|  | `Sepia`<br>Konvertieren Sie Farben eines Fotos in Sepiafarben. |
|  | `Autokorrektur & Rote Augen entf.`<br>Das Gerät wählt die geeigneten Effekte für Ihr Foto aus und versucht, rote Augen zu entfernen. |

- In einigen Fällen werden rote Augen eventuell nicht entfernt:
  - Wenn das Gesicht auf dem Bild zu klein ist.
  - Wenn das Gesicht zu weit nach oben, unten, links oder rechts geneigt ist.
- Drücken Sie `[Abbr.]`, um zur Liste mit den Effekten zurückzukehren.
- Wenn das Foto sehr klein ist oder unregelmäßige Proportionen hat, zeigt der Touchscreen `[Bild zu klein]` oder `[Bild zu lang]` an. Das Foto kann ggf. nicht angepasst und Effekte können nicht hinzugefügt werden.

7. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen `[-]` oder `[+]`.
   - Drücken Sie , um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie `[OK]`.
8. Drücken Sie `[OK]`.
9. Um die Druckeinstellungen zu ändern, drücken Sie `[Druckeinstell.]`.
10. Drücken Sie `[Start]`.

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Druckeinstellungen für Fotos

# Drucken von Fotos mit benutzerdefiniertem Zuschneiden

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Schneiden Sie Fotos zu und sehen Sie sie vor dem Ausdrucken im Display an.

Die Funktion zum Zuschneiden von Fotos wird von einer Technologie von Reallusion, Inc. unterstützt.

REALLUSION

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie `[Foto]` > `[Fotoeffekte]`.

- Es werden jeweils vier Miniaturansichten zusammen mit der Seitennummer und der Gesamtanzahl der Seiten angezeigt.
- Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch alle Fotos zu blättern. Halten Sie ◀ oder ▶ gedrückt, um die Miniaturansichtsseiten schnell vorwärts oder rückwärts zu durchlaufen.

4. Drücken Sie auf eine Foto-Miniaturansicht.
5. Drücken Sie `[Anpassen]` und dann `[OK]`.
6. Passen Sie den roten Rahmen an den Teil des Fotos an, den Sie drucken möchten.
   - Drücken Sie  oder , um den Rahmen zu vergrößern oder zu verkleinern.
   - Drücken Sie ▲, ▼, ◀ oder ▶, um den Rahmen zu verschieben.
   - Drücken Sie , um den Rahmen zu drehen.

   Wenn Sie fertig sind, drücken Sie `[OK]`.

Wenn das Foto sehr klein ist oder unregelmäßige Proportionen hat, zeigt der Touchscreen `[Bild zu klein]` oder `[Bild zu lang]` an. Das Foto kann ggf. nicht angepasst und Effekte können nicht hinzugefügt werden.

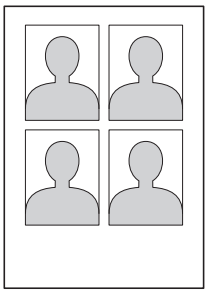
7. Drücken Sie `[OK]` zur Bestätigung.
8. Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl folgendermaßen ein:
   - Drücken Sie auf dem Touchscreen `[-]` oder `[+]`.
   - Drücken Sie , um die Tastatur auf dem Touchscreen anzuzeigen, und geben Sie dann die Kopienanzahl mit der Touchscreen-Tastatur ein. Drücken Sie `[OK]`.
9. Drücken Sie `[OK]`.
10. Um die Druckeinstellungen zu ändern, drücken Sie `[Druckeinstell.]`.
11. Drücken Sie `[Start]`.

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Druckeinstellungen für Fotos

# Drucken von Passbildern

Wählen Sie ein Foto, das auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick gespeichert ist, aus und drucken Sie ID Fotos (Passbilder) für Ihren Lebenslauf, Ausweis usw. Sie können vier Passbilder auf ein Blatt Papier drucken und große Bilder auf voreingestellte Formate zuschneiden.



Wenn Sie die Option [2x2Zoll] oder [50x70mm] für die Passbildgröße sowie die Option [10x15cm] für das Papierformat auswählen, wird nur ein Foto gedruckt.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie [Foto] > [ID Fotodruck].
4. Drücken Sie ◄ oder ►, um das gewünschte Foto anzuzeigen, und drücken Sie auf dieses.
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um das Format des gewünschten Ausschnitts einzustellen, und drücken Sie dann auf das Format.

Das Gerät passt das Foto an das ausgewählte Format an. Zur Anpassung an ein anderes Format wiederholen Sie diese Schritte.

6. Überprüfen Sie das angezeigte Bild. Drehen Sie das Bild bei Bedarf, indem Sie drücken.
7. Drücken Sie [OK].
8. Um die Druckeinstellungen zu ändern, drücken Sie [Druckeinstell.].

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Druckqualität | Wählen Sie die Druckauflösung für Ihren Vorlagentyp aus. |
| Papiertyp (Papiersorte) | Wählen Sie das Druckmedium aus. |
| Papierformat | Wählen Sie das Papierformat aus. |
| Foto verbessern (MFC-J985DW) | Drucken Sie ein lebendigeres Foto. |

9. Drücken Sie [Start].

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes

# Drucken von Fotos von Speichermedien im Digital Print Order Format (DPOF)

Dies ist ein von großen Digitalkamera-Herstellern (Canon, Inc., Eastman Kodak Company, FUJIFILM Corporation, Panasonic Corporation und Sony Corporation) entwickelter Standard, der es erleichtert, mit digitalen Kameras fotografierte Bilder zu drucken.

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, können Sie im Display der digitalen Kamera die Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken wählen.

Wenn eine Speicherkarte (Memory Stick Duo™, Memory Stick PRO Duo™, SD-Speicherkarte, SDHC-Speicherkarte, SDXC-Speicherkarte, MultiMediaCard oder MultiMediaCard plus) mit DPOF-Daten in das Gerät eingesetzt wird, können Sie das ausgewählte Bild drucken.

Wenn der mit der Kamera erstellte Druckauftrag einen Fehler aufweist, wird eventuell angezeigt, dass eine ungültige DPOF-Datei vorliegt. Löschen und erstellen Sie den Druckauftrag mit der Kamera erneut, um das Problem zu beheben. Informationen, wie Sie den Druckauftrag löschen und neu erstellen können, finden Sie auf der Support-Website des Kameraherstellers oder im Handbuch der Kamera.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [DPOF] anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
4. Um die Druckeinstellungen zu ändern, drücken Sie [Druckeinstell.].
5. Drücken Sie [Start].

## Zugehörige Informationen

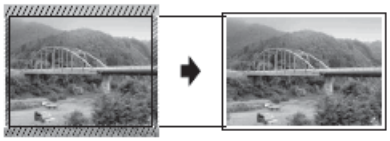
- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Wichtige Informationen zur Speicherkarten-Station
- Druckeinstellungen für Fotos

# Drucken von Fotos mit automatischem Zuschneiden

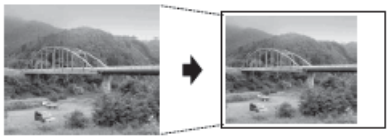
Wenn das Foto zu hoch oder zu breit ist, um auf das Format zu passen, werden Teile des Bildes abgeschnitten.

- Die Standardeinstellung ist „Ein“. Wenn das Bild vollständig ausgedruckt werden soll, ändern Sie die Einstellung zu „Aus“.
- Wenn Sie die Einstellung [Anpassen] deaktivieren, muss zugleich [Randlos] deaktiviert werden.

**Anpassen: Ein**



**Anpassen: Aus**



1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie [Foto] > [Fotos ansehen].
4. Drücken Sie ◀ oder ▶, um die einzelnen Fotos anzuzeigen. Wenn das gewünschte Foto angezeigt wird, drücken Sie auf das Foto und drücken Sie dann [OK].
5. Drücken Sie [OK].
6. Drücken Sie [Druckeinstell.] > [Anpassen].
7. Drücken Sie [Ein] (oder [Aus]).
8. Drücken Sie zum Abschluss  oder [OK].
9. Drücken Sie [Start].

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Weitere Probleme

# Randloses Drucken von Fotos von Speichermedien

Diese Funktion erweitert den bedruckbaren Bereich, sodass bis an die Kanten des Papiers herangedruckt werden kann. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie `[Foto]` > `[Fotos ansehen]`.
4. Drücken Sie ◄ oder ►, um die einzelnen Fotos anzuzeigen. Wenn das gewünschte Foto angezeigt wird, drücken Sie auf das Foto und drücken Sie dann `[OK]`.
5. Drücken Sie `[OK]`.
6. Drücken Sie `[Druckeinstell.]` > `[Randlos]`.
7. Drücken Sie `[Ein]` (oder `[Aus]`).
8. Drücken Sie zum Abschluss  oder `[OK]`.
9. Drücken Sie `[Start]`.

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Weitere Probleme

# Drucken des Datums der Fotodaten

Drucken Sie das Datum der Aufnahme (falls aufgezeichnet). Das Datum wird in die untere rechte Ecke gedruckt. Zur Verwendung dieser Funktion muss das Datum im Foto enthalten sein.

Um die Funktion für das Drucken des Datums verwenden zu können, muss die DPOF-Einstellung (Digital Print Order Format) Ihrer Kamera deaktiviert sein.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze.
2. Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick in den richtigen Einschub ein.
3. Drücken Sie `[Foto]` > `[Fotos ansehen]`.
4. Drücken Sie ◀ oder ▶, um die einzelnen Fotos anzuzeigen. Wenn das gewünschte Foto angezeigt wird, drücken Sie auf das Foto und drücken Sie dann `[OK]`.
5. Drücken Sie `[OK]`.
6. Drücken Sie `[Druckeinstell.]` > `[Datum drucken]`.
7. Drücken Sie `[Ein]` (oder `[Aus]`).
8. Drücken Sie zum Abschluss  oder `[OK]`.
9. Drücken Sie `[Start]`.

## Zugehörige Informationen

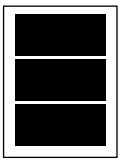
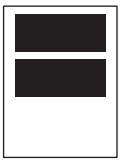
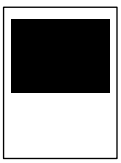
- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes

# Druckeinstellungen für Fotos

Drücken Sie die Option [Druckeinstell.], um die in der Tabelle dargestellten Einstellungen anzuzeigen.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Druckqualität<br>(Erscheint nicht, wenn DPOF-Druck (Digital Print Order Format) ausgewählt ist.) | Wählen Sie die Druckauflösung für Ihren Vorlagentyp aus.<br>• Wenn Sie die Option Inkjet für die Einstellung Papiertyp (Papiersorte) auswählen, kann nur Foto ausgewählt werden. |
| Papiertyp (Papiersorte) | Wählen Sie das Druckmedium aus. |
| Papierformat | Wählen Sie das Papierformat aus. |
| Druckformat<br>(Wenn A4 oder Letter ausgewählt wurde) | Wählen Sie das Druckformat aus, wenn Sie Papier im FormatA4 oder Letter verwenden.<br>Die Druckposition hängt von der Option Druckformat ab.<br>Detaillierte Informationen finden Sie in der folgenden Tabelle. |
| Drucklayout | Wählen Sie das Drucklayout aus. |
| Autokorrektur (MFC-J985DW)<br>(Erscheint nicht, wenn DPOF-Druck (Digital Print Order Format) ausgewählt ist.)<br>(Nur Fotos ansehen und Diashow) | Stellen Sie das Gerät so ein, dass der geeignete Effekt für Ihr Foto ausgewählt wird.<br>• Sehr kleine oder extrem längliche Bilder können möglicherweise nicht korrigiert werden. |
| Helligkeit<br>(Wird nicht angezeigt, wenn Fotoeffekte ausgewählt ist.) | Stellen Sie die Helligkeit ein. |
| Kontrast<br>(Wird nicht angezeigt, wenn Fotoeffekte ausgewählt ist.) | Stellen Sie den Kontrast ein.<br>Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Ausdrucke sehen insgesamt lebendiger aus. |
| Farboptimierung<br>(Wird nicht angezeigt, wenn Fotoeffekte ausgewählt ist.) | Drucken Sie ein lebendigeres Foto.<br>Die Druckgeschwindigkeit verringert sich bei Verwendung dieser Funktion, und je nach gedrucktem Bild erhöht sich der Tintenverbrauch. |
| Anpassen | Schneiden Sie die Ränder eines zu langen oder zu breiten Bildes ab, um es an das Papier- bzw. Druckformat anzupassen. Schalten Sie diese Funktion aus, wenn die Bilder vollständig ausgedruckt werden sollen. |
| Randlos | Erweitern Sie den Druckbereich bis zu den Papierkanten. |
| Datum drucken<br>(Erscheint nicht, wenn DPOF-Druck (Digital Print Order Format) ausgewählt ist.) | Drucken Sie das Datum auf Ihr Foto. |
| Als Standard | Speichern Sie die Druckeinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Standardeinstellungen. |
| Werkseinstell. | Setzen Sie alle geänderten Druckeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |

## Druckposition auf A4-Papier

| Option `Druckformat` | Druckposition |
| --- | --- |
| 8x10cm |  |
| 9x13cm |  |
| 10x15cm |  |
| 13x18cm |  |
| 15x20cm |  |
| Max. Größe |  |

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos von Speichermedien mithilfe der Fototaste des Brother-Gerätes
- Fotoeffekte mithilfe erweiterter Bearbeitungsoptionen
- Vorschau und Drucken von Fotos und Filmdateien von Speichermedien
- Drucken von Fotos anhand der Bildnummer
- Drucken von Fotos mit benutzerdefiniertem Zuschneiden
- Drucken von Fotos von Speichermedien im Digital Print Order Format (DPOF)

# Kopieren von Fotos von Speichermedien auf einen Computer

Befolgen Sie die entsprechenden Schritte für den Verbindungstyp und das Betriebssystem, um auf der Speicherkarte oder einem USB-Stick gespeicherte Fotos in einen Ordner auf dem Computer zu kopieren.


- Vor dem Kopieren von Fotos
- Kopieren von Fotos von Speichermedien über eine lokale Verbindung
- Kopieren von Fotos von Speichermedien über eine Netzwerkverbindung

# Vor dem Kopieren von Fotos

**WICHTIG**

Starten Sie den Computer NICHT, wenn sich im Gerät eine Speicherkarte oder ein USB-Stick befindet. Dadurch könnten Daten verloren gehen oder das Speichermedium kann beschädigt werden.

- Die Speicherkarten-Station liest jeweils nur vom zuerst eingelegten Speichermedium.
- Während das Gerät von der Speicherkarten-Station druckt, kann der Computer nicht zum Ausführen weiterer Funktionen auf die Speicherkarten-Station zugreifen.

## Zugehörige Informationen

- Kopieren von Fotos von Speichermedien auf einen Computer

# Kopieren von Fotos von Speichermedien über eine lokale Verbindung

Sie können Fotos von Speichermedien auf einen lokal (per USB) mit dem Gerät verbundenen Computer kopieren.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze des Gerätes.
2. Setzen Sie eine Speicherkarte oder einen USB-Stick in das Gerät ein.
3. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - (Windows®)

     Doppelklicken Sie im Windows® Explorer auf das Symbol **Wechseldatenträger**.
   - (Macintosh)

     Doppelklicken Sie auf das Symbol für den Wechseldatenträger.

   Wenn Sie einen Namen für die Speicherkarte oder den USB-Stick erstellen, wird dieser angezeigt.

   Die Ordner und Dateien auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick werden auf dem Computer angezeigt.
4. Sie können die Dateien bearbeiten und auf einem anderen Laufwerk des Computers speichern.
5. Beenden Sie alle Anwendungen, für die auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick gespeicherte Daten ausgeführt werden.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - (Windows®)

     Klicken Sie in Windows® Explorer mit der rechten Maustaste auf das Wechseldatenträger-Symbol und wählen Sie **Auswerfen** aus.
   - (Macintosh)

     Ziehen Sie das Wechseldatenträgersymbol auf das **Papierkorb**-Symbol.
7. Warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird, bevor Sie das Speichermedium entfernen.

**WICHTIG**

Entfernen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick NICHT, solange im Display die Meldung angezeigt wird. Andernfalls können die auf der Karte oder dem USB-Stick gespeicherten Daten beschädigt werden.

Wenn Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick entfernen, während die Meldung im Display angezeigt wird, müssen Sie den Computer neu starten, bevor Sie dieselbe Speicherkarte oder denselben USB-Stick wieder einlegen. Wenn Sie den Computer nicht neu starten, werden möglicherweise Daten auf dem Speichermedium zerstört.

## Zugehörige Informationen

- Kopieren von Fotos von Speichermedien auf einen Computer

# Kopieren von Fotos von Speichermedien über eine Netzwerkverbindung

Sie können Fotos von Speichermedien auf einen über eine Netzwerkverbindung mit dem Gerät verbundenen Computer kopieren.

1. Öffnen Sie die Abdeckung der Speichermedien-Steckplätze des Gerätes.
2. Setzen Sie eine Speicherkarte oder einen USB-Stick in das Gerät ein.
3. Geben Sie die IP-Adresse Ihres Brother-Geräts in Ihren Webbrowser ein (dabei steht XXX.XXX.XXX.XXX für die IP-Adresse Ihres Brother-Geräts).

   ftp://XXX.XXX.XXX.XXX

   - Der Webbrowser muss das FTP-Protokoll unterstützen.
   - Die IP-Adresse finden Sie im Netzwerk-Konfigurationsbericht oder im Netzwerkmenü des Geräts.

   Der Webbrowser greift über das FTP-Protokoll und den Hostnamen des Gerätes auf das Speichermedium zu.
4. Klicken Sie auf den Namen der zu kopierenden Datei, und speichern Sie diese auf dem Computer.

## HINWEIS

Beim Speichern von Dateien können bestimmte Zeichen oder Symbole Probleme beim Dateizugriff verursachen. Es wird empfohlen, als Dateinamen Kombinationen der folgenden Zeichen zu verwenden:

1234567890
ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
! # $ % & ' ( ) - , @ ^ _ ' { } ~

5. Schließen Sie den Webbrowser.
6. Warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird, bevor Sie das Speichermedium entfernen.

## WICHTIG

Entfernen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick NICHT, solange im Display die Meldung angezeigt wird. Andernfalls können die auf der Karte oder dem USB-Stick gespeicherten Daten beschädigt werden.

Wenn Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick entfernen, während die Meldung im Display angezeigt wird, müssen Sie den Computer neu starten, bevor Sie dieselbe Speicherkarte oder denselben USB-Stick wieder einlegen. Wenn Sie den Computer nicht neu starten, werden möglicherweise Daten auf dem Speichermedium zerstört.

## Zugehörige Informationen

- Kopieren von Fotos von Speichermedien auf einen Computer
- Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken

# Drucken von Fotos in ControlCenter4 (Windows®)

Sie können mithilfe verschiedener ControlCenter-Funktionen Fotos drucken und bearbeiten.

1. Achten Sie darauf, dass das richtige Medium in der Papierkassette eingelegt ist.

**WICHTIG**

- Wir empfehlen die Verwendung der Fotopapierkassette, die sich auf der Papierablageabdeckung befindet, um Papier im Format Photo (10 x 15 cm) und Photo L (9 x 13 cm) zu bedrucken. (nur für bestimmte Modelle verfügbar)
- Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie Brother-Papier verwenden.
- Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Fotopapiers in die Papierkassette.

2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
3. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie den **Erweiterter Modus** verwenden, klicken Sie auf die Registerkarte **Foto** und anschließend auf die Schaltfläche **Fotodruck**.
   - Wenn Sie den **Standard-Modus** verwenden, klicken Sie auf die Registerkarte **Foto**.




4. Wählen Sie den Ordner mit dem zu druckenden Bild aus.

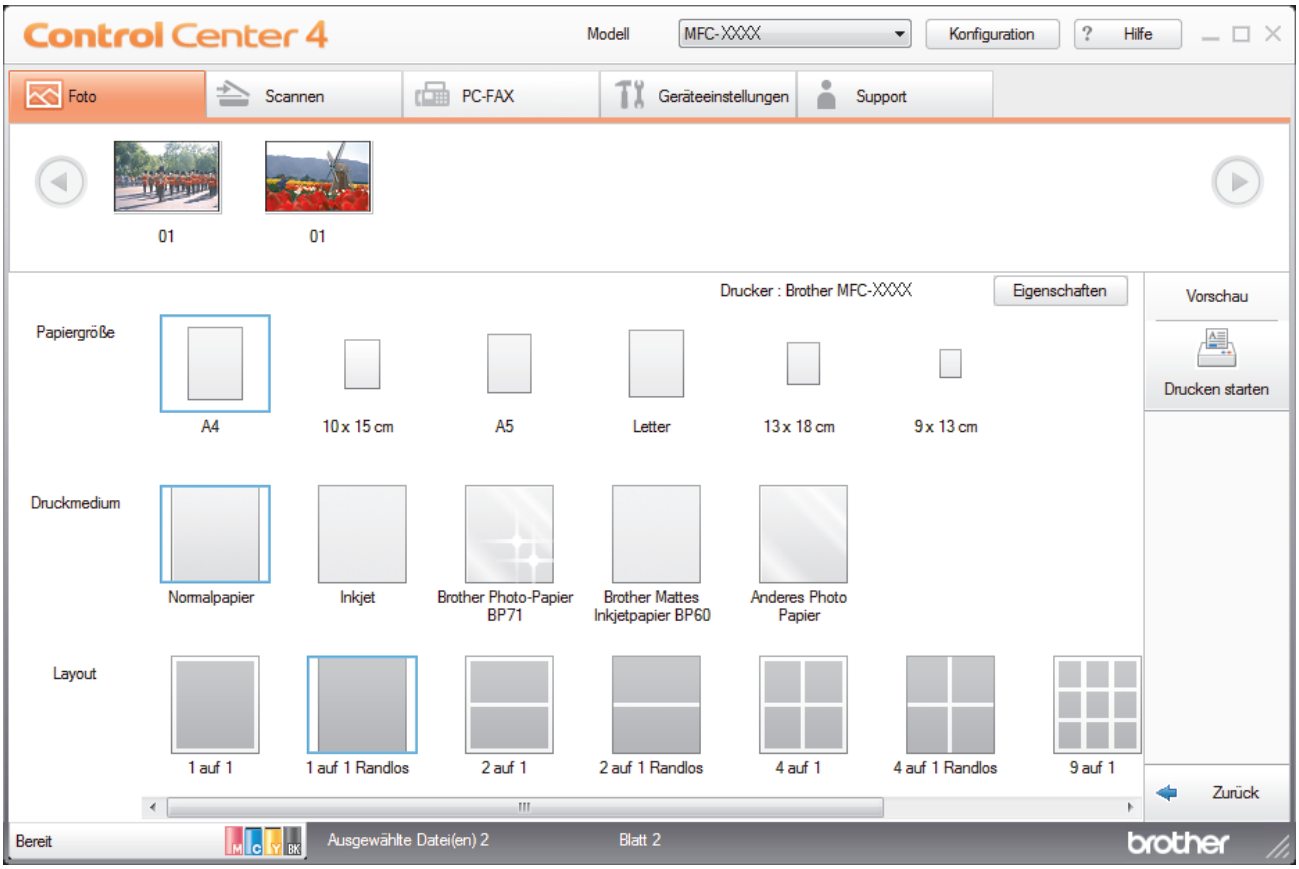
| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Eigener CC4-Ordner** | Mit der Schaltfläche „Eigener CC4-Ordner“ können Sie auf dem Computer unter „Eigene Bilder“ auf den Ordner „ControlCenter4“ zugreifen. |
| **Desktop** | Mit der Schaltfläche „Desktop“ können Sie die Ordnerstruktur des Desktops öffnen, um die zu druckenden Bilder auszuwählen. |

5. Wählen Sie die zu druckenden Bilder aus, indem Sie in der Bildansicht das Kontrollkästchen unter dem Bild aktivieren.

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Alle auswählen** | Wählt alle Miniaturansichten in der aktuellen Ansicht aus. |
| **Auswahl aufheben** | Hebt die Auswahl aller Miniaturansichten in der aktuellen Ansicht auf. |

6. Geben Sie durch Klicken auf die Anzahl der gewünschten Kopien (1-99) ein.
7. Um das Foto vor dem Drucken zurechtzuschneiden, klicken Sie auf **Bearbeiten**.
8. Klicken Sie auf **Drucken**.

   Das Fenster für die Druckeinstellungen wird angezeigt.
9. Konfigurieren Sie die Einstellungen für die Optionen **Papiergröße**, **Druckmedium** und **Layout**.

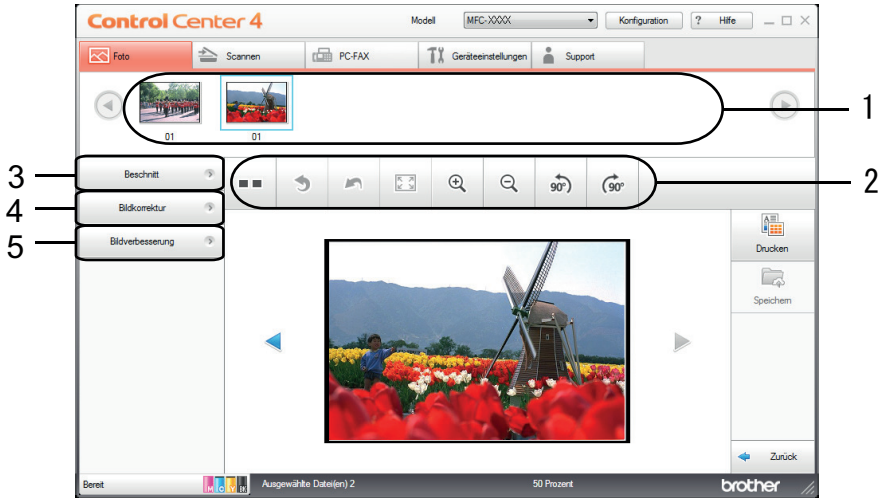



10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um bei Bedarf die Optionen **Druckqualität**, **Farbe / Graustufen** und **Farbmodus** zu konfigurieren. Um den Zeitstempel des Bildes unten rechts im Bild zu drucken, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druckdatum**.
11. Um weitere Druckereinstellungen zu ändern, klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckoptionen...**. (Nur Erweiterter Modus)
12. Klicken Sie auf **OK**.
13. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Vorschau**, um das Bild vor dem Drucken anzuzeigen.
14. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken starten**.

## Zugehörige Informationen

- Speicherkarten-Station
- Bearbeiten von Fotos mit ControlCenter4 (Windows®)

# Bearbeiten von Fotos mit ControlCenter4 (Windows®)




1. In diesem Bereich werden die aktuell ausgewählten Bilder und die Anzahl der Kopien angezeigt, die für jedes Bild gedruckt werden.
2. Mit diesen Schaltflächen können Sie einstellen, wie das ausgewählte Bild angezeigt werden soll.

| Schaltflächen | Beschreibung |
|---|---|
| (**Vergleichen**) | Vergleichen Sie das bearbeitete Bild mit dem Originalbild. |
| (**Rückgängig**) | Machen Sie die an dem ausgewählten Bild zuletzt vorgenommene Bearbeitung rückgängig. |
| (**Neu starten**) | Machen Sie alle Bearbeitungen am ausgewählten Bild rückgängig. Der ursprüngliche Zustand des bearbeiteten Bildes wird wiederhergestellt. |
| (**An Fenster anpassen**) | Passen Sie das Bild durch Vergrößern/Verkleinern an die Fenstergröße an. |
| (**Vergrößern/Verkleinern**) | Vergrößern oder verkleinern Sie das ausgewählte Bild. |
| (**Gegen den Uhrzeigersinn drehen/Im Uhrzeigersinn drehen**) | Drehen Sie das Bild um 90 Grad im oder gegen den Uhrzeigersinn. |
| (Vorheriges/Nächstes) | Zeigen Sie das vorherige oder das nächste Bild an. |

3. **Beschnitt**

   Mit dieser Funktion können Sie unerwünschte Bildbereiche entfernen.

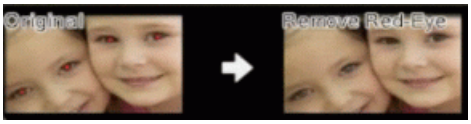
4. **Bildkorrektur**

   **Autokorrektur**

   Wählen Sie diese Funktion, um einige automatische Korrekturen zur Bildverbesserung durchzuführen.

   **Rote Augen entfernen**

   Wählen Sie diese Option, um durch den Kamerablitz in Fotos auftretende rote Augen zu korrigieren.

   **Schwarzweiß**

   Wählen Sie diese Option, um Farbinformationen aus dem Bild zu entfernen.

**Sepia**

Wählen Sie diese Option, um Farbinformationen aus dem Bild zu entfernen und Sepiatöne (Brauntöne) hinzuzufügen.

5. **Bildverbesserung**

**Naturszene**

Wählen Sie diese Option, um die natürlichen Farben, wie z. B. Grün und Blau, zu verbessern.

**Nachtmotiv**

Wählen Sie diese Option, um die Bildeinstellungen für Bilder mit Nachtmotiven zu verbessern.

**Weiches Licht**

Wählen Sie diese Option, um helle Kanten weicher zu machen.

## Zugehörige Informationen

- Drucken von Fotos in ControlCenter4 (Windows®)

# Netzwerk


- Erste Schritte
- Netzwerkverwaltungssoftware und Dienstprogramme
- Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk
- Erweiterte Netzwerkfunktionen
- Technische Informationen für fortgeschrittene Benutzer

# Erste Schritte

Es wird empfohlen, die Einrichtung und Verbindung mit dem Netzwerk mithilfe der Brother Installations-CD-ROM vorzunehmen. In diesem Abschnitt finden Sie weitere Informationen zu den Netzwerkverbindungstypen. Zudem werden verschiedene Methoden zum Verwalten des Netzwerkes eingeführt und einige hilfreiche Netzwerkfunktionen des Brother-Geräts erläutert.


- Unterstützte grundlegende Netzwerkfunktionen

# Unterstützte grundlegende Netzwerkfunktionen

Der Druckserver unterstützt abhängig vom Betriebssystem verschiedene Funktionen. Verwenden Sie diese Übersicht, um zu sehen, welche Netzwerkfunktionen und Verbindungen vom jeweiligen Betriebssystem unterstützt werden.

| **Betriebssysteme** | **Windows® XP**<br>**Windows Vista®**<br>**Windows® 7**<br>**Windows® 8**<br>**Windows® 10** | **Windows Server® 2003/2008/2012/2012 R2** | **OS X v10.8.5**<br>**OS X v10.9.x**<br>**OS X v10.10.x** |
|---|---|---|---|
| Drucken | Ja | Ja | Ja |
| Scannen | Ja | | Ja |
| PC-Fax senden (nur für bestimmte Modelle verfügbar) [1] | Ja | | Ja |
| PC-Faxempfang (nur für bestimmte Modelle verfügbar) [1] | Ja | | |
| Fotodirektdruck (nur für bestimmte Modelle verfügbar) | Ja | | Ja |
| BRAdmin Light [2] | Ja | Ja | |
| BRAdmin Professional 3 [3] | Ja | Ja | |
| Remote Setup (nur für bestimmte Modelle verfügbar) [1] | Ja | | Ja |
| Status Monitor | Ja | | Ja |
| Treiberinstallations-Assistent | Ja | Ja | |
| Vertikale Paarbildung (nur Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10) | Ja | | |

## Zugehörige Informationen

- Erste Schritte

1 Nicht verfügbar bei DCP-Modellen.

2 BRAdmin Light kann von der Seite für Ihr Modell unter support.brother.com heruntergeladen werden.

3 BRAdmin Professional 3 kann von der Seite für Ihr Modell unter support.brother.com heruntergeladen werden.

# Netzwerkverwaltungssoftware und Dienstprogramme

Konfigurieren und ändern Sie die Netzwerkeinstellungen des Brother-Geräts über ein Verwaltungsdienstprogramm.

- Informationen zur Netzwerkverwaltungssoftware und den Dienstprogrammen
- Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer

# Informationen zur Netzwerkverwaltungssoftware und den Dienstprogrammen

## BRAdmin Light (Windows®)

BRAdmin Light ist ein Dienstprogramm für die Erstinstallation von netzwerkfähigen Brother-Geräten. Das Dienstprogramm kann im Netzwerk nach Brother-Geräten suchen, den Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen wie z. B. die IP-Adresse konfigurieren.

Laden Sie sich BRAdmin Light von der **Downloads**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

- Wenn Sie die Windows® Firewall oder die Firewall-Funktion von Anti-Spyware- oder Antiviren-Programmen verwenden, müssen Sie diese vorübergehend deaktivieren. Wenn Sie sicher sind, dass Sie drucken können, konfigurieren Sie die Softwareeinstellungen anhand der Anweisungen.

## BRAdmin Professional (Windows®)

BRAdmin Professional 3 ist ein Dienstprogramm für die erweiterte Verwaltung von über ein Netzwerk verbundenen Brother-Geräten. Das Dienstprogramm kann in Ihrem Netzwerk nach Brother-Produkten suchen und den Gerätestatus über einen benutzerfreundlichen Bildschirm ähnlich dem Windows® Explorer anzeigen, der die Farbe ändert und so den Status jedes Geräts anzeigt. Sie können Netzwerk- und Geräteeinstellungen konfigurieren und die Geräte-Firmware über einen Windows®-Computer im LAN aktualisieren. BRAdmin Professional 3 kann zudem Aktivität von Brother-Geräten in Ihrem Netzwerk protokollieren und die Protokolldaten exportieren.

- Rufen Sie die Seite **Downloads** des Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die aktuelle Version von Brothers Dienstprogramm BRAdmin Professional 3 herunterzuladen.
- Knotenname: Der Knotenname wird im aktuellen BRAdmin Professional 3-Fenster angezeigt. Der Standardknotenname ist „BRNxxxxxxxxxxxx“ für ein verkabeltes Netzwerk bzw. „BRWxxxxxxxxxxxx“ für ein Wireless-Netzwerk (wobei „xxxxxxxxxxxx“ der MAC-Adresse/Ethernet-Adresse des Gerätes entspricht).
- Wenn Sie die Windows® Firewall oder die Firewall-Funktion von Anti-Spyware- oder Antiviren-Programmen verwenden, müssen Sie diese vorübergehend deaktivieren. Wenn Sie sicher sind, dass Sie drucken können, konfigurieren Sie die Softwareeinstellungen anhand der Anweisungen.

## Remote Setup (Windows® und Mac)

Das Programm Remote Setup ermöglicht die Konfiguration mehrerer Geräte- und Netzwerkeinstellungen über eine Windows®- oder Mac-Anwendung. Wenn Sie diese Anwendung starten, werden die Einstellungen des Gerätes automatisch auf Ihren Computer heruntergeladen und auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können diese Einstellungen ändern und dann direkt zum Gerät übertragen.

Dieses Dienstprogramm kann mit einer USB- oder Netzwerkverbindung verwendet werden.

## Zugehörige Informationen

- Netzwerkverwaltungssoftware und Dienstprogramme

# Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk

Es wird empfohlen, das Gerät mithilfe der Installations-CD-ROM mit dem Wireless-Netzwerk zu verbinden.

- Vor der Konfiguration des Brother-Geräts für ein Wireless-Netzwerk
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk mit der Tastendruckfunktion des WPS (Wi-Fi Protected Setup™) oder AOSS™
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk über das PIN-Verfahren des WPS (Wi-Fi Protected Setup™)
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk im Ad-hoc-Modus mit einer neuen SSID
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk, wenn die SSID nicht rundgesendet wird
- Verwenden von Wi-Fi Direct®

# Vor der Konfiguration des Brother-Geräts für ein Wireless-Netzwerk

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie versuchen, ein Wireless-Netzwerk zu konfigurieren:

- Zur Erzielung optimaler Ergebnisse beim alltäglichen Drucken von Dokumenten sollten Sie das Brother-Gerät möglichst nah am WLAN Access Point/Router des Netzwerkes aufstellen und darauf achten, dass keine Hindernisse den Funkkontakt beeinträchtigen. Große Gegenstände und Wände zwischen den beiden Geräten und Funkstörungen durch andere elektronische Einrichtungen können die Geschwindigkeit der Datenübertragung beeinträchtigen.

  Daher ist eine drahtlose Verbindung möglicherweise nicht die beste Verbindungsmethode zur Übertragung aller Dokumentenarten und Anwendungen. Wenn Sie große Dateien wie mehrseitige Dokumente mit Text und großen Grafiken drucken, ist es überlegenswert, ein verkabeltes Ethernet-Netzwerk für einen schnelleren Datentransfer (nur unterstützte Modelle) oder eine USB-Verbindung zum Erreichen der höchsten Übertragungsgeschwindigkeit auszuwählen.
- Obwohl das Brother-Gerät sowohl in einem verkabelten Netzwerk als auch in einem Wireless-Netzwerk verwendet werden kann, können nicht beide Verbindungsmethoden gleichzeitig genutzt werden (nur unterstützte Modelle). Eine Wireless-Netzwerkverbindung und eine Wi-Fi Direct-Verbindung oder eine verkabelte Netzwerkverbindung (nur unterstützte Modelle) und eine Wi-Fi Direct-Verbindung können hingegen gleichzeitig genutzt werden.
- Bevor Sie die Wireless-Einstellungen konfigurieren, müssen Sie Ihren Netzwerknamen (SSID) und Ihren Netzwerkschlüssel kennen.

## Zugehörige Informationen

- Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk

# Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk mit der Tastendruckfunktion des WPS (Wi-Fi Protected Setup™) oder AOSS™

Wenn Ihr Wireless Access Point/Router WPS (Push Button Configuration) oder AOSS™ unterstützt, können Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen über das Bedienfeldmenü des Geräts mithilfe von WPS oder AOSS™ konfigurieren.

- Router oder Access Points, die WPS unterstützen, werden mit folgendem Symbol gekennzeichnet:



- Router oder Access Points, die AOSS™ unterstützen, sind mit folgendem Symbol gekennzeichnet:




1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Netzwerk]` > `[WLAN]` > `[WPS/AOSS]`.
2. Wenn `[Netzwerk-Schnittst. auf WLAN umsch?]` oder `[WLAN aktivieren?]` angezeigt wird, drücken Sie `[Ja]`.

   Der Assistent für die Wireless-Einrichtung wird gestartet. Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie `[Nein]`.
3. Wenn Sie auf dem Touchscreen aufgefordert werden, WPS oder AOSS™ zu starten, drücken Sie die WPS- oder AOSS™-Taste am Wireless Access Point/Router. Drücken Sie dann `[OK]` am Gerät. Das Gerät erkennt automatisch den Modus (WPS oder AOSS™), den Ihr Wireless Access Point/Router verwendet, und versucht, eine Verbindung mit dem Wireless-Netzwerk herzustellen.

Wenn Ihr Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird im Display `[Verbunden]` angezeigt.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Um die Treiber und die Software zu installieren, die für den Betrieb Ihres Geräts notwendig sind, legen Sie den Brother Installationsdatenträger in den Computer ein oder rufen Sie die Seite **Downloads** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf.

## Zugehörige Informationen

- Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk

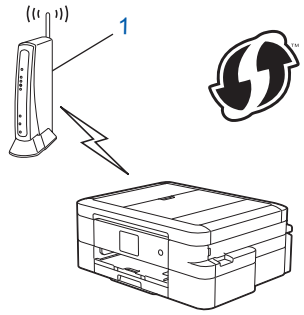
# Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk über das PIN-Verfahren des WPS (Wi-Fi Protected Setup™)

Wenn WPS vom WLAN-Access Point/Router unterstützt wird, können Sie zur Konfiguration der Wireless-Netzwerkeinstellungen das PIN-Verfahren (Personal Identification Number) verwenden.

Das PIN-Verfahren ist eine von der Wi-Fi Alliance® entwickelte Verbindungsmethode. Das Wireless-Netzwerk und die Sicherheitseinstellungen können durch Übermittlung einer PIN, die von Ihrem Gerät (dem „Antragsteller“) erstellt wurde, an den Registrar (dem Gerät zum Verwalten des Wireless LANs) eingerichtet werden. Weitere Informationen zum Zugriff auf den WPS-Modus finden Sie in den Anweisungen Ihres Wireless-Access Points/ Routers.

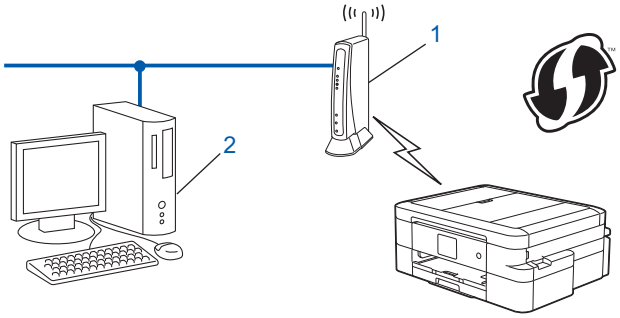
**Typ A**

Verbindung, wenn der WLAN-Access Point/Router (1) auch als Registrar verwendet wird.




**Typ B**

Verbindung, wenn ein anderes Gerät (2), wie z. B. ein Computer, als Registrar verwendet wird.




Router oder Access Points, die WPS unterstützen, werden mit folgendem Symbol gekennzeichnet:



1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Netzwerk] > [WLAN] > [WPS + PIN-Code].
2. Wenn [Netzwerk-Schnittst. auf WLAN umsch?] oder [WLAN aktivieren?] angezeigt wird, drücken Sie [Ja].

   Der Assistent für die Wireless-Einrichtung wird gestartet. Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie [Nein].
3. Im Display wird eine achtstellige PIN angezeigt, und das Gerät beginnt, nach einem WLAN Access Point/ Router zu suchen.

4. Geben Sie auf einem Computer, der mit dem Netzwerk verbunden ist, in die Adressleiste des Browsers die IP-Adresse des Geräts ein, das Sie als Registrar verwenden. (Beispiel: http://192.168.1.2)
5. Gehen Sie zur Seite mit den WPS-Einstellungen, geben Sie die PIN ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- In der Regel handelt es sich beim Registrar um den WLAN Access Point/Router.
- Die Einstellungsseite unterscheidet sich je nach WLAN Access Point/Router. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung des WLAN Access Points/Routers.

**Wenn Sie einen Computer mit Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 oder Windows® 10 als Registrar verwenden, gehen Sie wie folgt vor:**

6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows Vista®

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Netzwerk** > **Ein Drahtlosgerät hinzufügen**.
   - Windows® 7

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Geräte und Drucker** > **Gerät hinzufügen** .
   - Windows® 8

     Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Geräte und Drucker** > **Gerät hinzufügen**.
   - Windows® 10

     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Gerät hinzufügen**.

- Um einen Computer mit Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 oder Windows® 10 als Registrar zu verwenden, muss dieser zuvor im Netzwerk registriert werden. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung des WLAN Access Points/Routers.
- Wenn Sie Windows® 7, Windows ® 8 oder Windows® 10 als Registrar verwenden, können Sie den Druckertreiber nach der Wireless-Konfiguration installieren, indem Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen. Um das vollständige Treiber- und Softwarepaket zu installieren, verwenden Sie den Brother Installationsdatenträger.

7. Wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie auf **Weiter**.
8. Geben Sie die angezeigte PIN ein und klicken Sie dann auf **Weiter**.
9. Wählen Sie das Netzwerk aus und klicken Sie dann auf **Weiter**.
10. Klicken Sie auf **Schließen**.

## Zugehörige Informationen

- Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk

# Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk im Ad-hoc-Modus mit einer neuen SSID

Sie müssen vom Computer die Verbindung zu einer neuen SSID herstellen, wenn er für den Ad-hoc-Modus konfiguriert ist.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Netzwerk] > [WLAN] > [Setup-Assist.].
2. Wenn [Netzwerk-Schnittst. auf WLAN umsch?] oder [WLAN aktivieren?] angezeigt wird, drücken Sie [Ja].

   Der Assistent für die Wireless-Einrichtung wird gestartet. Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie [Nein].
3. Das Gerät sucht nach Ihrem Netzwerk und listet die verfügbaren SSIDs auf. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [<Neue SSID>] anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
4. Drücken Sie [OK].
5. Geben Sie den SSID-Namen ein und drücken Sie dann [OK].

   Weitere Informationen zur Eingabe von Text ➤➤ *Anhang*
6. Drücken Sie [Ad-hoc].
7. Drücken Sie [Keine] oder [WEP].
8. Wenn als Verschlüsselungstyp [WEP] ausgewählt wurde, geben Sie den WEP-Schlüssel ein und drücken Sie anschließend [OK].

   Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels.
9. Um die Einstellungen zu übernehmen, wählen Sie [Ja]. Zum Abbrechen drücken Sie [Nein].
10. Das Gerät versucht nun, eine Verbindung mit dem ausgewählten Wireless-Gerät herzustellen.

Wenn Ihr Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird im Display [Verbunden] angezeigt.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Um die Treiber und die Software zu installieren, die für den Betrieb Ihres Geräts notwendig sind, legen Sie den Brother Installationsdatenträger in den Computer ein oder rufen Sie die Seite **Downloads** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf.

## Zugehörige Informationen

- Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk
- Fehlercodes im WLAN-Bericht

# Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk, wenn die SSID nicht rundgesendet wird

Bevor Sie Ihr Gerät konfigurieren, sollten Sie sich die Einstellungen Ihres Wireless-Netzwerkes notieren. Sie benötigen diese Informationen, um mit der Konfiguration fortzufahren.

1. Überprüfen und notieren Sie die aktuellen Wireless-Netzwerkeinstellungen.

| **Netzwerkname (SSID)** |
|---|
| |

| **Kommunikationsmodus** | **Authentifizierungs-methode** | **Verschlüsselungsmodus** | **Netzwerkschlüssel** |
|---|---|---|---|
| Infrastruktur | Open System | Keine | - |
| | | WEP | |
| | Shared Key (Freigegebener Schlüssel) | WEP | |
| | WPA/WPA2-PSK | AES | |
| | | TKIP<br>(TKIP wird nur für WPA-PSK unterstützt.) | |

Zum Beispiel:

| **Netzwerkname (SSID)** |
|---|
| HELLO |

| **Kommunikationsmodus** | **Authentifizierungs-methode** | **Verschlüsselungsmodus** | **Netzwerkschlüssel** |
|---|---|---|---|
| Infrastruktur | WPA2-PSK | AES | 12345678 |

Wenn Ihr Router die WEP-Verschlüsselung verwendet, geben Sie den als ersten Schlüssel verwendeten WEP-Schlüssel ein. Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels.

2. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Netzwerk]` > `[WLAN]` > `[Setup-Assist.]`.
3. Wenn `[Netzwerk-Schnittst. auf WLAN umsch?]` oder `[WLAN aktivieren?]` angezeigt wird, drücken Sie `[Ja]`.

   Der Assistent für die Wireless-Einrichtung wird gestartet. Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie `[Nein]`.
4. Das Gerät sucht nach Ihrem Netzwerk und listet die verfügbaren SSIDs auf. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option `[<Neue SSID>]` anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf diese.
5. Drücken Sie `[OK]`.
6. Geben Sie den SSID-Namen ein und drücken Sie dann `[OK]`.

Weitere Informationen zur Eingabe von Text ➤➤ *Anhang*

7. Drücken Sie `[Infrastruktur]`.
8. Wählen Sie die Authentifizierungsmethode aus und drücken Sie anschließend auf diese.
9. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn die Option `[Open System]` ausgewählt wurde, drücken Sie entweder `[Keine]` oder `[WEP]`.

Wenn als Verschlüsselungstyp [WEP] ausgewählt wurde, geben Sie den WEP-Schlüssel ein und drücken Sie anschließend [OK].

- Wenn die Option [Shared Key] ausgewählt wurde, geben Sie den WEP-Schlüssel ein und drücken Sie anschließend [OK].
- Wenn die Option [WPA/WPA2-PSK] ausgewählt wurde, drücken Sie entweder [TKIP+AES] oder [AES]. Geben Sie den WPA-Schlüssel ein und drücken Sie dann [OK].

- Weitere Informationen zur Eingabe von Text ➤➤ *Anhang*
- Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels.

10. Um die Einstellungen zu übernehmen, wählen Sie [Ja]. Zum Abbrechen drücken Sie [Nein].
11. Das Gerät versucht nun, eine Verbindung mit dem ausgewählten Wireless-Gerät herzustellen.

Wenn Ihr Wireless-Gerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, wird im Display [Verbunden] angezeigt.

Die Einrichtung für das Wireless-Netzwerk ist nun abgeschlossen. Um die Treiber und die Software zu installieren, die für den Betrieb Ihres Geräts notwendig sind, legen Sie den Brother Installationsdatenträger in den Computer ein oder rufen Sie die Seite **Downloads** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf.

## Zugehörige Informationen

- Weitere Methoden zum Konfigurieren des Brother-Gerätes für ein Wireless-Netzwerk
- Ich kann die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes nicht abschließen

# Verwenden von Wi-Fi Direct®

- Drucken oder Scannen von Mobilgeräten mit WiFi Direct
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Ich kann die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes nicht abschließen

# Drucken oder Scannen von Mobilgeräten mit WiFi Direct

WiFi Direct ist eine der Wireless-Konfigurationsmethoden, die von WiFi Alliance® entwickelt wurden. Damit können Sie ein sicheres Wireless-Netzwerk zwischen Ihrem Brother-Gerät und einem Mobilgerät, wie einem Android™-Gerät, Windows Phone®-Gerät, iPhone, iPod touch oder iPad, konfigurieren, ohne auf einen Access Point zugreifen zu müssen. Wi-Fi Direct unterstützt die Wireless-Netzwerkkonfiguration per Tastendruck oder über das PIN-Verfahren des WiFi Protected Setup™ (WPS). Sie können ein Wireless-Netzwerk auch über die manuelle Festlegung einer SSID und eines Kennworts konfigurieren. Die Wi-Fi Direct-Funktion Ihres Brother-Geräts unterstützt WPA2™-Sicherheit mit AES-Verschlüsselung.

Laden Sie zum Drucken oder Scannen direkt vom Mobilgerät aus Brother iPrint&Scan vom Google Play™ Store (Android Market™) oder dem App Store herunter.

Detaillierte Informationen ➤➤ *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen.




1. Mobiles Gerät
2. Ihr Brother-Gerät

- Obwohl das Brother-Gerät sowohl in einem verkabelten Netzwerk (nur unterstützte Modelle) als auch in einem Wireless-Netzwerk verwendet werden kann, können nicht beide Verbindungsmethoden gleichzeitig genutzt werden. Eine Wireless-Netzwerkverbindung und eine WiFi Direct-Verbindung oder eine verkabelte Netzwerkverbindung und eine WiFi Direct-Verbindung können hingegen gleichzeitig genutzt werden.
- Das von WiFi Direct unterstützte Gerät kann Gruppenbesitzer (G/B) werden. Bei der Konfiguration des WiFi Direct-Netzwerks dient der Gruppenbesitzer (G/B) als Access Point.
- Der Ad-hoc-Modus und Wi-Fi Direct können nicht gleichzeitig genutzt werden. Deaktivieren Sie eine der Funktionen, um die andere zu aktivieren. Wenn Sie Wi-Fi Direct im Ad-hoc-Modus verwenden möchten, stellen Sie Netzwerk I/F auf LAN (Kabel) oder deaktivieren Sie den Ad-hoc-Modus und verbinden Sie das Brother-Gerät mit dem Access Point.

## Zugehörige Informationen

- Verwenden von Wi-Fi Direct®

# Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks

Konfigurieren Sie die Wi-Fi Direct-Netzwerkeinstellungen über das Funktionstastenfeld des Geräts.

- Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration - Übersicht
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck und Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks über die PIN-Methode
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks mit der PIN-Methode von Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)
- Manuelle Konfiguration des Wi-Fi Direct-Netzwerks

# Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration - Übersicht

Im Folgenden werden fünf Methoden zur Konfiguration Ihres Brother-Gerätes in einer Wireless-Netzwerkumgebung beschrieben. Wählen Sie die für Ihre Netzwerkumgebung gewünschte Methode aus.

Überprüfen Sie die Konfigurationsvoraussetzungen für Ihr Mobilgerät.

1. Unterstützt Ihr Mobilgerät WiFi Direct?

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Ja | Fahren Sie mit Schritt 2 fort. |
| Nein | Fahren Sie mit Schritt 3 fort. |

2. Unterstützt Ihr Mobilgerät die Konfiguration per Tastendruck für WiFi Direct?

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Ja | ➤➤ *Zugehörige Informationen*: Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck |
| Nein | ➤➤ *Zugehörige Informationen*: Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks über die PIN-Methode |

3. Unterstützt Ihr Mobilgerät WPS (Wi-Fi Protected Setup™)?

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Ja | Fahren Sie mit Schritt 4 fort. |
| Nein | ➤➤ *Zugehörige Informationen*: Manuelle Konfiguration des Wi-Fi Direct-Netzwerks |

4. Unterstützt Ihr Mobilgerät die Konfiguration per Tastendruck für WPS (Wi-Fi Protected Setup™)?

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Ja | ➤➤ *Zugehörige Informationen*: Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck und Wi-Fi Protected Setup™ (WPS) |
| Nein | ➤➤ *Zugehörige Informationen*: Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks mit der PIN-Methode von Wi-Fi Protected Setup™ (WPS) |

Um Brother iPrint&Scan in einem WiFi Direct-Netzwerk verwenden zu können, das per Tastendruck mit WiFi Direct oder einem PIN-Verfahren von WiFi Direct konfiguriert wurde, muss auf dem zum Konfigurieren von WiFi Direct verwendeten Gerät Android™ 4.0 oder höher ausgeführt werden.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks über die PIN-Methode
- Manuelle Konfiguration des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck und Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)

- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks mit der PIN-Methode von Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)

# Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck

Wenn Ihr Mobilgerät WiFi Direct unterstützt, führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein WiFi Direct-Netzwerk zu konfigurieren:

Wenn das Gerät die Wi-Fi Direct-Anfrage von Ihrem Mobilgerät empfängt, wird die Meldung `[Wi-Fi Direct-Verbindgs.anfrage erhalten. Zum Verbinden [OK] drücken.]` auf dem Display angezeigt. Drücken Sie `[OK]`, um die Verbindung herzustellen.

1. Drücken Sie `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Netzwerk]` > `[Wi-Fi Direct]` > `[Taste drücken]`.
2. Wenn `[Wi-Fi Direct ein?]` angezeigt wird, drücken Sie `[Ein]` zur Bestätigung. Zum Abbrechen drücken Sie `[Aus]`.
3. Aktivieren Sie Wi-Fi Direct auf Ihrem Mobilgerät (Anleitungen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobilgeräts), wenn `[Wi-Fi Direct an anderem Gerät aktivieren. Dann [OK] drücken.]` angezeigt wird. Drücken Sie auf Ihrem Brother-Gerät `[OK]`. Daraufhin wird die Einrichtung von WiFi Direct gestartet.
4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Ihr Brother-Gerät der G/B (Gruppenbesitzer) ist, verbinden Sie Ihr Mobilgerät direkt mit dem Gerät.
   - Wenn Ihr Brother-Gerät nicht der Gruppeneigentümer ist, zeigt das Gerät die verfügbaren Gerätenamen für die Konfiguration eines Wi-Fi Direct-Netzwerks an. Wählen Sie das Mobilgerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll, und drücken Sie `[OK]`. Suchen Sie erneut nach verfügbaren Geräten, indem Sie `[Neuer Scan]` drücken.
5. Wenn Ihr Mobilgerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, zeigt das Gerät `[Verbunden]` an. Sie haben die Einrichtung des WiFi Direct-Netzwerks abgeschlossen. Um weitere Informationen zum Drucken vom oder Scannen auf Ihr Mobilgerät zu erhalten, laden Sie die *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* oder die *AirPrint Anleitung* von der **Handbücher**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration - Übersicht

# Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks per Tastendruck und Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)

Wenn Ihr Mobilgerät WPS (PBC, Push Button Configuration) unterstützt, führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein WiFi Direct-Netzwerk zu konfigurieren:

Wenn das Gerät die Wi-Fi Direct-Anfrage von Ihrem Mobilgerät empfängt, wird die Meldung `[Wi-Fi Direct-Verbindgs.anfrage erhalten. Zum Verbinden [OK] drücken.]` auf dem Display angezeigt. Drücken Sie `[OK]`, um die Verbindung herzustellen.

1. Drücken Sie `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Netzwerk]` > `[Wi-Fi Direct]` > `[Gruppeneigentümer]` > `[Ein]`.
2. Drücken Sie `[Taste drücken]`.
3. Wenn `[Wi-Fi Direct ein?]` angezeigt wird, drücken Sie `[Ein]` zur Bestätigung. Zum Abbrechen drücken Sie `[Aus]`.
4. Aktivieren Sie die WPS-Konfigurationsmethode auf Ihrem Mobilgerät (Anweisungen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobilgeräts). Wenn `[Wi-Fi Direct an anderem Gerät aktivieren. Dann [OK] drücken.]` auf dem Gerätedisplay angezeigt wird, drücken Sie `[OK]` am Gerät.

   Daraufhin wird die Einrichtung von WiFi Direct gestartet.
5. Wenn Ihr Mobilgerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, zeigt das Gerät `[Verbunden]` an. Sie haben die Einrichtung des WiFi Direct-Netzwerks abgeschlossen. Um weitere Informationen zum Drucken vom oder Scannen auf Ihr Mobilgerät zu erhalten, laden Sie die *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* oder die *AirPrint Anleitung* von der **Handbücher**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration - Übersicht

# Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks über die PIN-Methode

Wenn Ihr Mobilgerät das PIN-Verfahren von WiFi Direct unterstützt, führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein WiFi Direct-Netzwerk zu konfigurieren.

Wenn das Gerät die Wi-Fi Direct-Anfrage von Ihrem Mobilgerät empfängt, wird die Meldung `[Wi-Fi Direct-Verbindgs.anfrage erhalten. Zum Verbinden [OK] drücken.]` auf dem Display angezeigt. Drücken Sie `[OK]`, um die Verbindung herzustellen.

1. Drücken Sie `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Netzwerk]` > `[Wi-Fi Direct]` > `[PIN-Code]`.
2. Wenn `[Wi-Fi Direct ein?]` angezeigt wird, drücken Sie `[Ein]` zur Bestätigung. Zum Abbrechen drücken Sie `[Aus]`.
3. Aktivieren Sie Wi-Fi Direct auf Ihrem Mobilgerät (Anleitungen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobilgeräts), wenn `[Wi-Fi Direct an anderem Gerät aktivieren. Dann [OK] drücken.]` angezeigt wird. Drücken Sie auf Ihrem Brother-Gerät `[OK]`. Daraufhin wird die Einrichtung von WiFi Direct gestartet.
4. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Ihr Brother-Gerät der Gruppeneigentümer (G/B: Gruppenbesitzer) ist, wartet das Gerät auf eine Verbindungsanfrage vom Mobilgerät. Wenn `[PIN-Code]` angezeigt wird, geben Sie die auf Ihrem Mobilgerät angezeigte PIN in das Gerät ein. Drücken Sie `[OK]`. Befolgen Sie die Anweisungen, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

     Wenn die PIN auf Ihrem Brother-Gerät angezeigt wird, geben Sie die PIN in Ihr Mobilgerät ein.
   - Wenn Ihr Brother-Gerät nicht der Gruppeneigentümer ist, zeigt das Gerät die verfügbaren Gerätenamen für die Konfiguration eines Wi-Fi Direct-Netzwerks an. Wählen Sie das Mobilgerät, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll, und drücken Sie `[OK]`. Suchen Sie erneut nach verfügbaren Geräten, indem Sie `[Neuer Scan]` drücken.

     Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

     - Drücken Sie `[PIN-Code anzeigen]`, um die PIN auf Ihrem Gerät anzuzeigen, und geben Sie die PIN in Ihr Mobilgerät ein. Befolgen Sie die Anweisungen, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
     - Drücken Sie `[PIN-Code eingeben]`, um eine PIN in das Gerät einzugeben, die auf Ihrem Mobilgerät angezeigt wird, und drücken Sie dann `[OK]`. Befolgen Sie die Anweisungen, und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

       Wenn Ihr Mobilgerät keine PIN anzeigt, drücken Sie auf Ihrem Brother-Gerät . Gehen Sie zurück zu Schritt 1, und versuchen Sie es erneut.
5. Wenn Ihr Mobilgerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, zeigt das Gerät `[Verbunden]` an. Sie haben die Einrichtung des WiFi Direct-Netzwerks abgeschlossen. Um weitere Informationen zum Drucken vom oder Scannen auf Ihr Mobilgerät zu erhalten, laden Sie die *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* oder die *AirPrint Anleitung* von der **Handbücher**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration - Übersicht

# Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks mit der PIN-Methode von Wi-Fi Protected Setup™ (WPS)

Wenn Ihr Mobilgerät die PIN-Methode von WPS (Wi-Fi Protected Setup™) unterstützt, führen Sie die folgenden Schritte aus, um ein Wi-Fi Direct-Netzwerk zu konfigurieren:

Wenn das Gerät die Wi-Fi Direct-Anfrage von Ihrem Mobilgerät empfängt, wird die Meldung `[Wi-Fi Direct-Verbindgs.anfrage erhalten. Zum Verbinden [OK] drücken.]` auf dem Display angezeigt. Drücken Sie `[OK]`, um die Verbindung herzustellen.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Netzwerk]` > `[Wi-Fi Direct]` > `[Gruppeneigentümer]` > `[Ein]` > `[PIN-Code]`.
2. Wenn `[Wi-Fi Direct ein?]` angezeigt wird, drücken Sie `[Ein]` zur Bestätigung. Zum Abbrechen drücken Sie `[Aus]`.
3. Wenn `[Wi-Fi Direct an anderem Gerät aktivieren. Dann [OK] drücken.]` angezeigt wird, aktivieren Sie die WPS PIN-Konfigurationsmethode auf Ihrem Mobilgerät (Anweisungen dazu finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres Mobilgeräts), und drücken Sie dann auf Ihrem Brother-Gerät `[OK]`. Daraufhin wird die Einrichtung von WiFi Direct gestartet.
4. Das Gerät wartet auf eine Verbindungsanfrage vom Mobilgerät. Wenn `[PIN-Code]` angezeigt wird, geben Sie die auf Ihrem Mobilgerät angezeigte PIN in das Gerät ein. Drücken Sie `[OK]`.
5. Wenn Ihr Mobilgerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, zeigt das Gerät `[Verbunden]` an. Sie haben die Einrichtung des WiFi Direct-Netzwerks abgeschlossen. Um weitere Informationen zum Drucken vom oder Scannen auf Ihr Mobilgerät zu erhalten, laden Sie die *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* oder die *AirPrint Anleitung* von der **Handbücher**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration - Übersicht

# Manuelle Konfiguration des Wi-Fi Direct-Netzwerks

Wenn Ihr Mobilgerät WiFi Direct oder WPS nicht unterstützt, müssen Sie ein WiFi Direct-Netzwerk manuell konfigurieren.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Netzwerk]` > `[Wi-Fi Direct]` > `[Manuell]`.
2. Wenn `[Wi-Fi Direct ein?]` angezeigt wird, drücken Sie `[Ein]` zur Bestätigung. Zum Abbrechen drücken Sie `[Aus]`.
3. Das Gerät zeigt den SSID-Namen und das Kennwort an. Wechseln Sie zum Einstellungsbildschirm des Wireless-Netzwerks für Ihr Mobilgerät und geben Sie den SSID-Namen und das Kennwort ein.
4. Wenn Ihr Mobilgerät erfolgreich eine Verbindung aufgebaut hat, zeigt das Gerät `[Verbunden]` an. Sie haben die Einrichtung des WiFi Direct-Netzwerks abgeschlossen. Um weitere Informationen zum Drucken vom oder Scannen auf Ihr Mobilgerät zu erhalten, laden Sie die *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* oder die *AirPrint Anleitung* von der **Handbücher**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

## Zugehörige Informationen

- Konfigurieren des Wi-Fi Direct-Netzwerks
- Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration - Übersicht

# Erweiterte Netzwerkfunktionen

- Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken

# Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken

Der Netzwerkkonfigurationsbericht führt die Netzwerkkonfiguration auf, einschließlich der Netzwerk-Druckserver-Einstellungen.

- Knotenname: Der Knotennamen wird im aktuellen Netzwerk-Konfigurationsbericht angezeigt. Der Standardknotenname ist „BRNxxxxxxxxxxxx“ für ein verkabeltes Netzwerk bzw. „BRWxxxxxxxxxxxx“ für ein Wireless-Netzwerk (wobei „xxxxxxxxxxxx“ der MAC-Adresse/Ethernet-Adresse des Gerätes entspricht).
- Wenn die `[IP Address]` im Netzwerk-Konfigurationsbericht als „0.0.0.0“ angezeigt wird, warten Sie eine Minute und versuchen Sie erneut zu drucken.
- Sie können die Geräteeinstellungen wie z. B. IP-Adresse, Subnetzmaske, Knotenname und MAC-Adresse im Bericht suchen, z. B.:
  - IP-Adresse: 192.168.0.5
  - Subnetzmaske: 255.255.255.0
  - Knotenname: BRN000ca0000499
  - MAC-Adresse: 00-0c-a0-00-04-99

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Ausdrucke]` > `[Netzwerk-Konfiguration]` > `[OK]`.

   Das Gerät druckt den aktuellen Netzwerk-Konfigurationsbericht.

## Zugehörige Informationen

- Erweiterte Netzwerkfunktionen
- Kopieren von Fotos von Speichermedien über eine Netzwerkverbindung
- Wo finde ich die Netzwerkeinstellungen meines Brother-Gerätes?
- Verwenden des Tools zur Reparatur der Netzwerkverbindung (Windows®)
- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Technische Informationen für fortgeschrittene Benutzer

- Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen
- Drucken des WLAN-Berichts

# Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen

Sie können das Funktionstastenfeld des Gerätes verwenden, um den PrintServer auf die werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen. Damit werden alle Informationen wie z. B. die Kennwörter und IP-Adresse zurückgesetzt.

- Diese Funktion setzt alle Einstellungen für verkabelte (nur unterstützte Modelle) und Wireless-Netzwerke auf die werkseitigen Einstellungen zurück.
- Sie können den PrintServer auch mit BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3 auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Netzwerk] > [Netzwerk-Reset].
2. [Netzwerk-Reset?] wird angezeigt. Drücken Sie [Ja].
3. [Neustart OK?] wird angezeigt. Drücken Sie zwei Sekunden lang [Ja] zur Bestätigung.

   Das Gerät wird neu gestartet.

## Zugehörige Informationen

- Technische Informationen für fortgeschrittene Benutzer
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts

# Drucken des WLAN-Berichts

Der WLAN-Bericht gibt den WLAN-Status des Gerätes wieder. Falls die Wireless-Verbindung nicht erfolgreich hergestellt werden konnte, überprüfen Sie den im Bericht ausgedruckten Fehlercode.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Ausdrucke] > [WLAN-Bericht] > [OK].

   Das Gerät druckt den WLAN-Bericht.

Wenn der WLAN-Bericht nicht ausgedruckt wird, überprüfen Sie das Gerät auf Fehler. Wenn keine Fehler erkennbar sind, warten Sie eine Minute und versuchen Sie erneut, den Bericht auszudrucken.

## Zugehörige Informationen

- Technische Informationen für fortgeschrittene Benutzer
- Fehlercodes im WLAN-Bericht
- Das Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken, scannen oder PC-Faxe empfangen
- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren

# Fehlercodes im WLAN-Bericht

Falls der WLAN-Bericht zeigt, dass die Verbindung nicht hergestellt werden konnte, überprüfen Sie den Fehlercode im ausgedruckten Bericht und lesen Sie die entsprechenden Anweisungen in der Tabelle:

| Fehlercode | Problem und empfohlene Lösung |
|---|---|
| TS-01 | Die Wireless-Einstellung ist nicht aktiviert. Aktivieren Sie die Wireless-Einstellung.<br>Wenn ein Netzwerkkabel an Ihr Gerät angeschlossen ist, ziehen Sie es ab und aktivieren Sie die Wireless-Einstellung an Ihrem Gerät. |
| TS-02 | Der Wireless Access Point/Router wurde nicht erkannt.<br>1. Überprüfen Sie die folgenden zwei Punkte:<br>• Ziehen Sie den Netzstecker des Wireless Access Points/Routers heraus, warten Sie 10 Sekunden lang und schließen Sie den Netzstecker wieder an.<br>• Wenn Ihr WLAN Access Point/Router MAC-Adressenfilterung verwendet, überprüfen Sie, ob die MAC-Adresse des Brother-Gerätes im Filter zulässig ist.<br>2. Wenn Sie die SSID- und Sicherheitsinformationen (SSID/Authentifizierungsmethode/Verschlüsselungsmethode/Netzwerkschlüssel) manuell eingegeben haben, sind die Informationen möglicherweise falsch.<br>Überprüfen Sie erneut die SSID und Sicherheitsinformationen und geben Sie bei Bedarf die richtigen Informationen erneut ein. |
| TS-04 | Die vom gewählten Wireless Access Point/Router verwendeten Authentifizierungs-/Verschlüsselungsmethoden werden von Ihrem Gerät nicht unterstützt.<br>Ändern Sie im Infrastruktur-Modus die Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmethoden des Wireless Access Points/Routers. Das Gerät unterstützt die folgenden Authentifizierungsmethoden:<br>• WPA-Personal<br>TKIP oder AES<br>• WPA2-Personal<br>AES<br>• Open<br>WEP oder Keine (ohne Verschlüsselung)<br>• Shared Key (Freigegebener Schlüssel)<br>WEP<br>Wenn das Problem nicht gelöst wurde, sind die eingegebenen SSID- oder Netzwerkeinstellungen möglicherweise falsch. Überprüfen Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen.<br>Ändern Sie im Ad-hoc-Modus die Authentifizierungs- und Verschlüsselungsmethoden des Computers für die Wireless-Einstellung. Ihr Gerät unterstützt nur die Open-Authentifzierung, mit optionaler WEP-Verschlüsselung. |
| TS-05 | Die Sicherheitsinformationen (SSID/Netzwerkschlüssel) sind falsch.<br>Überprüfen Sie die SSID und den Netzwerkschlüssel. Wenn Ihr Router die WEP-Verschlüsselung verwendet, geben Sie den als ersten Schlüssel verwendeten WEP-Schlüssel ein. Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels. |
| TS-06 | Die Wireless-Sicherheitsinformationen (Authentifizierungsmethode/Verschlüsselungsmethode/Netzwerkschlüssel) sind falsch.<br>Überprüfen Sie die in TS-04 aufgeführten Wireless-Sicherheitsinformationen (Authentifizierungsmethode/Verschlüsselungsmethode/Netzwerkschlüssel). Wenn Ihr Router die WEP-Verschlüsselung verwendet, geben Sie den als ersten Schlüssel verwendeten WEP-Schlüssel ein. Ihr Brother-Gerät unterstützt nur die Verwendung des ersten WEP-Schlüssels. |

| Fehlercode | Problem und empfohlene Lösung |
|---|---|
| TS-07 | Das Gerät kann einen Wireless Access Point/Router, an dem WPS oder AOSS™ aktiviert ist, nicht erkennen.<br>Wenn Sie Ihre Wireless-Einstellungen mit WPS oder AOSS™ konfigurieren möchten, müssen Sie sowohl Ihr Gerät als auch den Wireless Access Point/Router entsprechend bedienen. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Wireless Access Point/Router WPS oder AOSS™ unterstützt und versuchen Sie es erneut.<br>Wenn Sie nicht wissen, wie Sie Ihren Wireless Access Point/Router mit WPS oder AOSS™ bedienen müssen, lesen Sie die Dokumentation Ihres Wireless Access Points/Routers, wenden Sie sich an den Hersteller des Wireless Access Points/Routers oder wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator. |
| TS-08 | Zwei oder mehr Wireless Access Points, an denen WPS oder AOSS™ aktiviert ist, wurden erkannt.<br>• Vergewissern Sie sich, dass nur an einem Wireless Access Point/Router innerhalb der Reichweite WPS oder AOSS™ aktiviert ist, und versuchen Sie es erneut.<br>• Versuchen Sie es nach einigen Minuten noch einmal, um Störungen durch andere Access Points zu vermeiden. |

## Zugehörige Informationen

- Drucken des WLAN-Berichts
- Das Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken, scannen oder PC-Faxe empfangen
- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk im Ad-hoc-Modus mit einer neuen SSID

# Sicherheit

- Sperren der Geräteeinstellungen

# Sperren der Geräteeinstellungen

Bevor Sie die Zugangssperrfunktion des Geräts aktivieren, notieren Sie sich das Kennwort sorgfältig. Wenn Sie das Kennwort vergessen, müssen Sie alle im Gerät gespeicherten Kennwörter zurücksetzen, indem Sie sich an Ihren Administrator oder den Brother Kundenservice wenden.

- Info zur Verwendung der Zugangssperre

# Info zur Verwendung der Zugangssperre

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Die Zugangssperre verhindert den nicht autorisierten Zugriff auf das Gerät.

Sie können zwar keine zeitversetzten Sende- oder Abfrageaufträge planen, alle bereits geplanten zeitverzögerten Faxnachrichten werden jedoch gesendet.

Die PC-Faxempfangsfunktion muss deaktiviert sein, um die Zugangssperre einschalten zu können.

Wenn die Zugangssperre eingeschaltet ist, stehen die folgenden Funktionen zur Verfügung:

- Empfangen von Faxen im Speicher (begrenzt durch Speicherkapazität)
- Faxweiterleitung (sofern die Faxweiterleitung bereits aktiviert war)
- Fernabfrage (sofern die Faxspeicherung bereits aktiviert war)

Wenn die Zugangssperre eingeschaltet ist, stehen die folgenden Funktionen NICHT zur Verfügung:

- Bedienung über das Funktionstastenfeld
- Ausdruck empfangener Faxe
- PC-Druck
- PC-Faxempfang
- Drucken mit NFC
- Scannen mit NFC

Um die Faxe aus dem Speicher drucken zu können, muss die Zugangssperre ausgeschaltet sein.

## Zugehörige Informationen

- Sperren der Geräteeinstellungen
- Festlegen des Kennworts für die Zugangssperre
- Ändern des Kennworts für die Zugangssperre
- Ein-/Ausschalten der Zugangssperre

# Festlegen des Kennworts für die Zugangssperre

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Notieren Sie sich das Kennwort.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Extras] > [Zugangssperre].
2. Geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort über den Touchscreen ein. Drücken Sie [OK].
3. Wenn auf dem Touchscreen [Bestätigen] angezeigt wird, geben Sie das Kennwort über den Touchscreen erneut ein. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Info zur Verwendung der Zugangssperre

# Ändern des Kennworts für die Zugangssperre

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Extras] > [Zugangssperre] > [Kennwort einst.].
2. Geben Sie die gespeicherte vierstellige Zahl für das aktuelle Kennwort über den Touchscreen ein. Drücken Sie [OK].
3. Geben Sie eine vierstellige Zahl als neues Kennwort über den Touchscreen ein. Drücken Sie [OK].
4. Wenn auf dem Touchscreen [Bestätigen] angezeigt wird, geben Sie das neue Kennwort über den Touchscreen erneut ein. Drücken Sie [OK].
5. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Info zur Verwendung der Zugangssperre

# Ein-/Ausschalten der Zugangssperre

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] > [Extras] > [Zugangssperre] > [Sperre einstell.].
2. Geben Sie das registrierte vierstellige Kennwort über die Tastatur auf dem Touchscreen ein. Drücken Sie [OK].

   Das Gerät schaltet offline und auf dem Touchscreen wird [Zugangssperre] angezeigt.



Ausschalten der Zugangssperre:

a. Drücken Sie [Sp. aus].

b. Geben Sie das aktuelle vierstellige Kennwort ein und drücken Sie [OK].

   Wenn Sie ein falsches Kennwort eingeben, wird auf dem Touchscreen [Kennwort falsch] angezeigt und das Gerät bleibt offline. Das Gerät bleibt im sicheren Modus, bis das korrekte Kennwort eingegeben wurde.

## Zugehörige Informationen

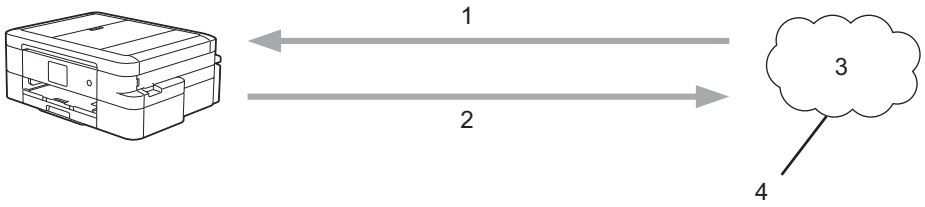
- Info zur Verwendung der Zugangssperre

# Mobile/Web Connect


- Verwenden von Webdiensten über das Brother-Gerät
- Verwenden von Brother-Webdiensten
- Drucken mit Google Cloud Print™
- Drucken mit AirPrint
- Drucken mit Mopria®
- Drucken und Scannen von einem Mobilgerät
- Drucken und Scannen mit Near Field Communication (NFC)

# Verwenden von Webdiensten über das Brother-Gerät

Einige Internetseiten stellen Dienste zur Verfügung, mit denen Benutzer Bilder und Dateien auf die Internetseite hochladen und sie dort ansehen können. Ihr Brother-Gerät kann Bilder scannen und zu diesen Diensten hochladen. Außerdem kann es Bilder herunterladen und ausdrucken, die bereits zu diesen Diensten hochgeladen wurden.




1. Drucken
2. Scannen
3. Fotos, Bilder, Dokumente und andere Dateien
4. Webdienst

Auf die folgenden Dienste kann über das Brother-Gerät zugegriffen werden: Picasa Web Albums™, Google Drive™, Flickr®, Facebook, Evernote®, Dropbox, OneNote®, OneDrive® und Box

Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen.

## Zugehörige Informationen

- Mobile/Web Connect

# Verwenden von Brother-Webdiensten

Mit Brother-Webdiensten können Sie scannen, drucken und andere Funktionen nutzen, mit denen Sie Dateien in der Cloud speichern, zu anderen Diensten hochladen können. Mit Brother-Webdiensten können auch Cloud-Server verwaltet werden, damit Sie empfangene Faxe übertragen können.

- Umranden und Scannen

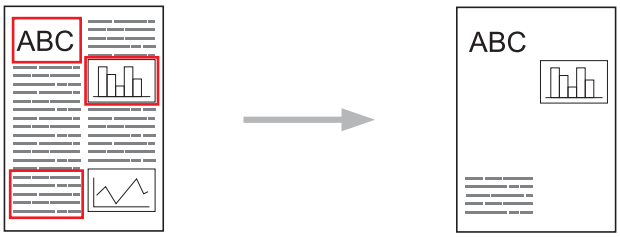
  Sie können mit einem roten Stift Bereiche eines Dokuments umranden und das Dokument anschließend scannen. Die rot umrandeten Bereiche werden entsprechend Ihren Einstellungen erfasst und verarbeitet: die Bereiche können auf Speichermedien oder in einem Clouddienst gespeichert werden.




1. Webdienst

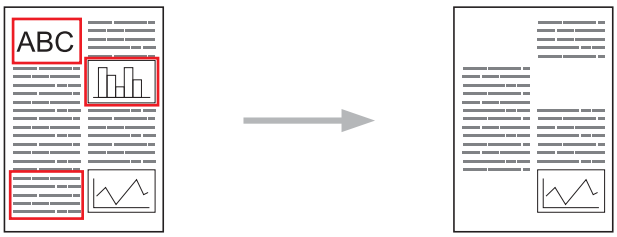
- Umrandeten Bereich kopieren

  Sie können mit einem roten Stift Bereiche eines Dokuments umranden und das Dokument anschließend scannen. Die rot umrandeten Bereiche werden extrahiert und zusammen gedruckt.



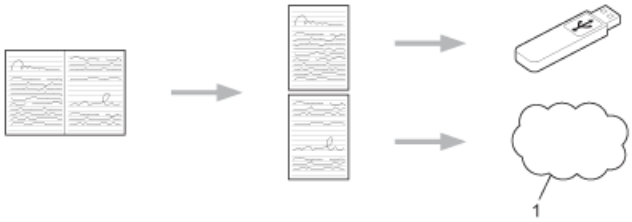

- Umrandeten Bereich ausschneiden

  Sie können mit einem roten Stift Bereiche eines Dokuments umranden und das Dokument anschließend scannen. Die rot umrandeten Bereiche werden gelöscht und die restlichen Informationen werden gedruckt.




- Drucken und Scannen von Notizen

Sie können verschiedene Notizblätter und Ordner, in die sie gelegt werden sollen, drucken. Scannen Sie nach dem Erstellen der Notizen die Notizblätter und speichern Sie sie auf Speichermedien oder einem Clouddienst.




1. Webdienst

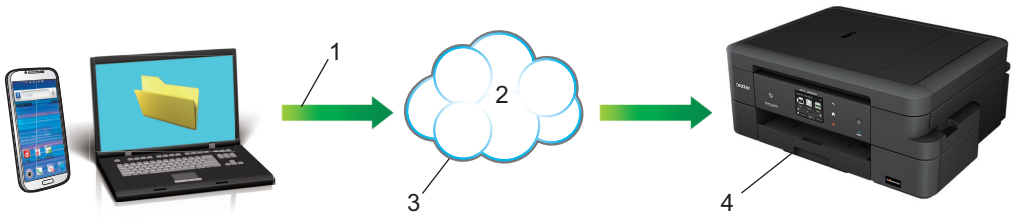
Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen.

## Zugehörige Informationen

- Mobile/Web Connect

# Drucken mit Google Cloud Print™

Google Cloud Print™ ist ein von Google bereitgestellter Dienst, mit dem Sie über ein netzwerkkompatibles Gerät, wie z. B. ein Mobiltelefon oder Computer, auf einen für Ihr Google-Konto registrierten Drucker drucken können, ohne den Druckertreiber auf dem Gerät installieren zu müssen.




1. Druckanforderung
2. Internet
3. Google Cloud Print™
4. Drucken

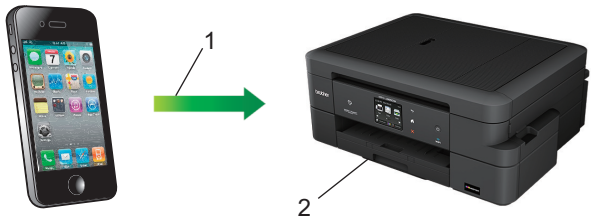
Detaillierte Informationen ➤➤ *Google Cloud Print Anleitung* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen.

## Zugehörige Informationen

- Mobile/Web Connect

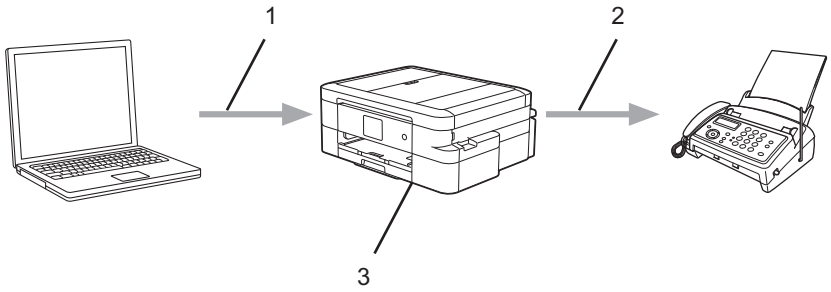
# Drucken mit AirPrint

Verwenden Sie Brother AirPrint, um drahtlos Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente von Ihrem iPad, iPhone und iPod touch zu drucken, ohne einen Treiber auf dem Gerät zu installieren.




1. Druckanforderung
2. Gedruckte Fotos, E-Mails, Webseiten und Dokumente

- Mit AirPrint können Sie zudem Faxnachrichten direkt vom Mac senden, ohne diese zu drucken.




1. Verkabeltes oder Wireless-Netzwerk
2. Telefonleitung
3. Ihr Brother-Gerät

- Mit AirPrint können Sie zudem Dokumente auf einem Macintosch-Computer scannen, ohne auf dem Gerät einen Treiber installieren zu müssen (erfordert OS X 10.9 oder höher).

Detaillierte Informationen ➤➤ *AirPrint Anleitung* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen.

## Zugehörige Informationen

- Mobile/Web Connect

# Drucken mit Mopria®

Mopria® Print Service ist eine Druckfunktion auf Android™-Telefonen oder -Tablets (Android™ Version 4.4 oder höher), die von Mopria® Alliance entwickelt wurde. Mit diesem Dienst können Sie ohne zusätzliche Einrichtung eine Verbindung mit dem Netzwerk herstellen, in dem sich der Drucker befindet, und drucken. Viele native Android™-Apps, einschließlich Google Chrome™, Gmail™ und Gallery, unterstützen das Drucken.




1. Android™ 4.4 oder höher
2. Wi-Fi®-Verbindung
3. Ihr Brother-Gerät

Sie müssen das Mopria®-Plugin von der Google Play™ Store-App herunterladen und es auf dem Android™-Gerät installieren. Vor der Verwendung müssen Sie den Service aktivieren.

## Zugehörige Informationen

- Mobile/Web Connect

# Drucken und Scannen von einem Mobilgerät

Verwenden Sie Brother iPrint&Scan, um von verschiedenen Mobilgeräten aus zu drucken und zu scannen.

- Für Android™-Geräte

  Mit Brother iPrint&Scan können Sie Funktionen Ihres Brother-Gerätes direkt von Ihrem Android™-Gerät aus, ohne Verwendung eines Computers, nutzen.

  Laden Sie Brother iPrint&Scan vom Google Play™ Store herunter und installieren Sie es.
- Für iOS-Geräte

  Mit Brother iPrint&Scan können Sie Funktionen Ihres Brother-Gerätes direkt von Ihrem iPhone, iPod touch, iPad und iPad mini aus nutzen.

  Laden Sie Brother iPrint&Scan vom App Store herunter und installieren Sie es.
- Für Windows Phone®-Geräte

  Mit Brother iPrint&Scan können Sie Funktionen Ihres Brother-Gerätes direkt von Windows Phone® aus, ohne Verwendung eines Computers, nutzen.

  Laden Sie Brother iPrint&Scan vom Windows Phone® Store (Windows Phone® Marketplace) herunter und installieren Sie es.

Detaillierte Informationen ➤➤ *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen.

## Zugehörige Informationen

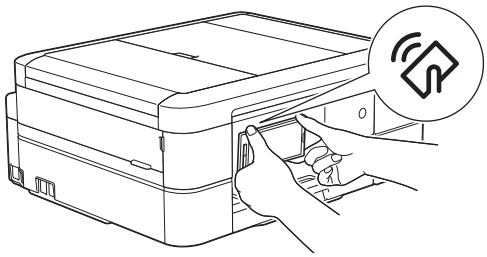
- Mobile/Web Connect

# Drucken und Scannen mit Near Field Communication (NFC)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Mit Near Field Communication (NFC) sind einfache Vorgänge, Datenaustausch und Wireless-Verbindungen zwischen zwei Geräten möglich, die sich nah beieinander befinden.

Wenn Ihr Android™-Gerät NFC-fähig ist, können Sie Daten (Fotos, PDF-Dateien, Textdateien, Webseiten und E-Mail-Nachrichten) über das Gerät ausdrucken oder Fotos und Dokumente scannen und an das Gerät senden, indem Sie es an das NFC-Logo auf dem Funktionstastenfeld des Geräts halten.



Sie müssen zur Nutzung dieser Funktion Brother iPrint&Scan herunterladen und auf Ihrem Android™-Gerät installieren. Detaillierte Informationen ➤➤ *Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen.

## Zugehörige Informationen

- Mobile/Web Connect
- Funktionstastenfeld-Übersicht

# ControlCenter

Verwenden Sie das Software-Dienstprogramm ControlCenter von Brother, um rasch auf Ihre häufig genutzten Anwendungen zuzugreifen. Mit ControlCenter erhalten Sie direkten Zugriff auf bestimmte Anwendungen.

- ControlCenter4 (Windows®)
- ControlCenter2 (Mac)

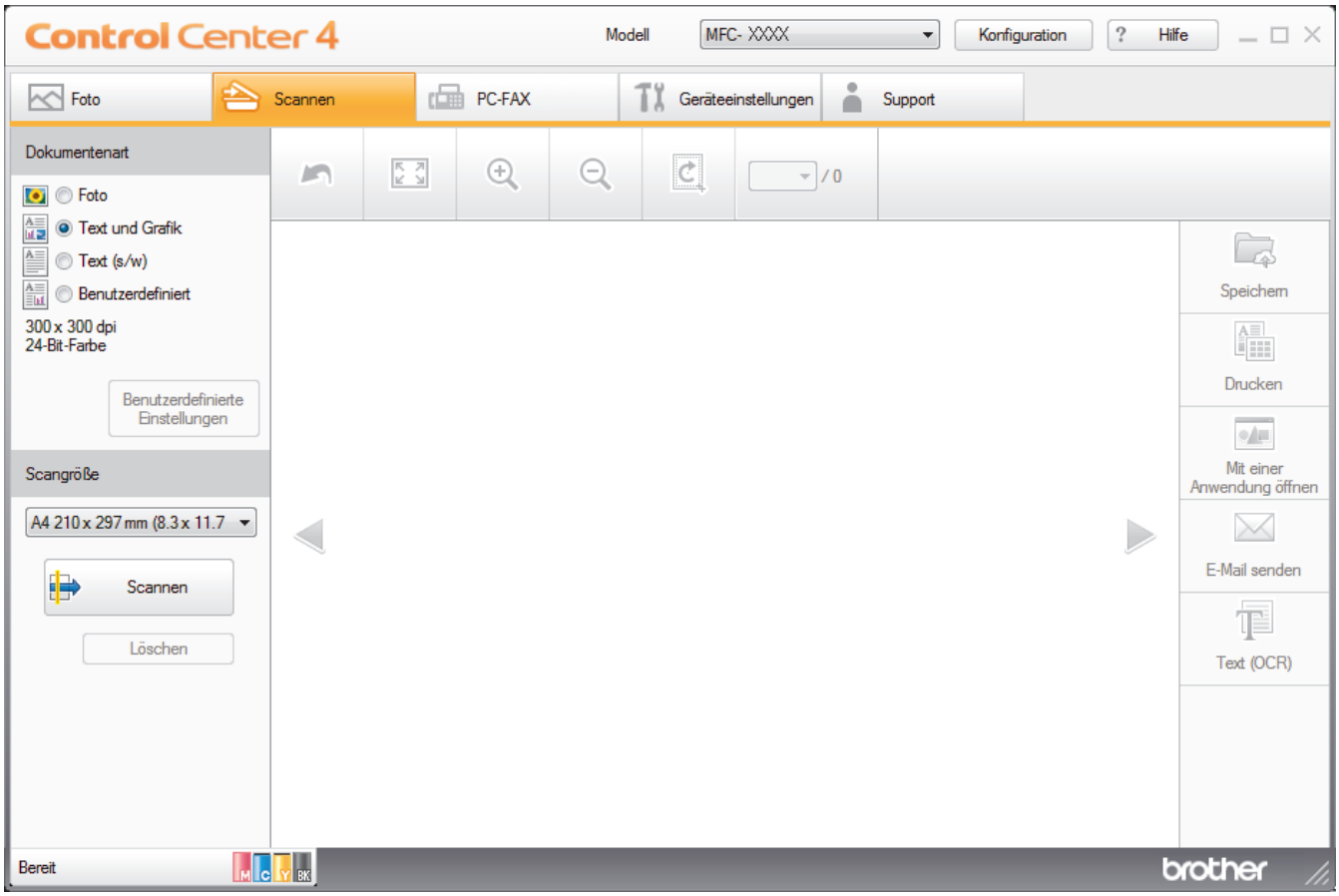
# ControlCenter4 (Windows®)


- Ändern des Betriebsmodus von ControlCenter4 (Windows®)
- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)
- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)
- Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter4 (Windows®)
- Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Einrichten von Brother-Geräten mit dem Computer (Windows®)
- Einrichten des Brother-Adressbuchs mit ControlCenter4 (Windows®)

# Ändern des Betriebsmodus von ControlCenter4 (Windows®)

ControlCenter4 hat zwei Programmmodi: **Standard-Modus** und **Erweiterter Modus**. Sie können die Modi jederzeit ändern.

**Standard-Modus**




**Erweiterter Modus**




- **Standard-Modus**

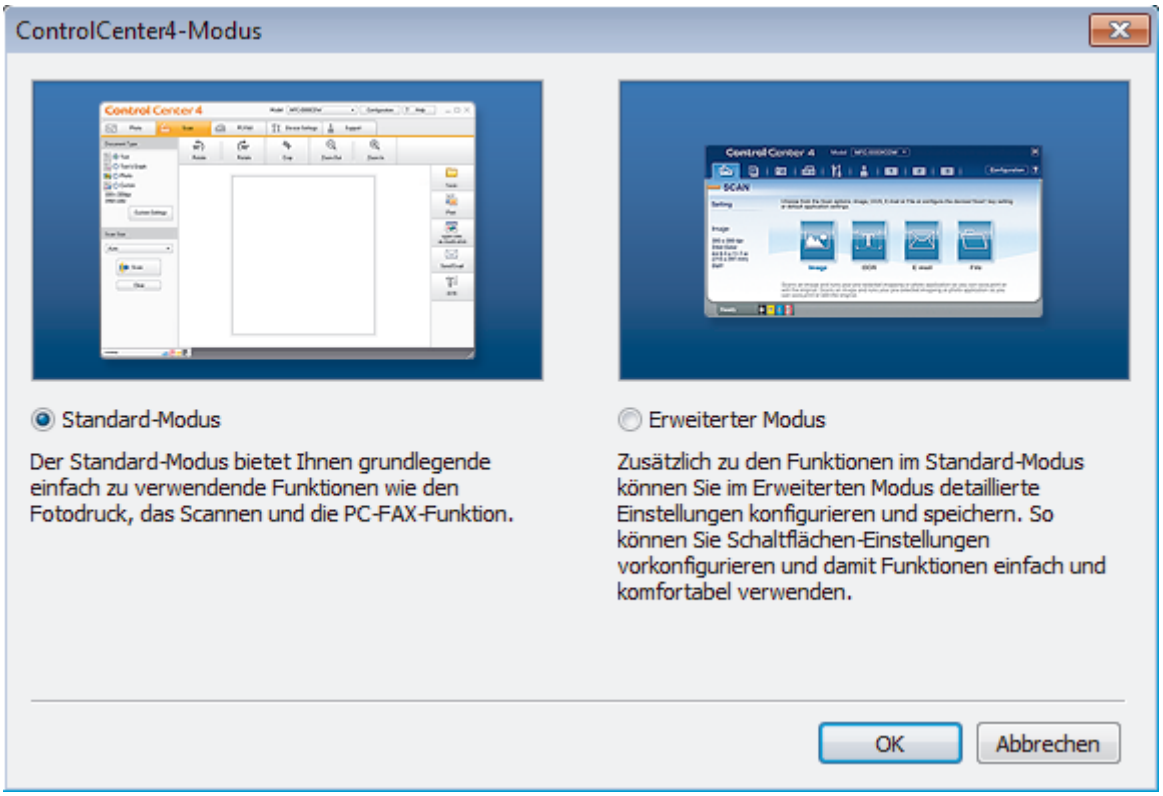
Mit dem ControlCenter4 Home-Modus können Sie einfach auf die wichtigsten Funktionen des Geräts zugreifen.

- **Erweiterter Modus**

  Mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus können Sie die Details der Funktionen in Ihrem Gerät besser steuern und Scanaktionen anpassen, die per Tastendruck ausgeführt werden.

So ändern Sie den Betriebsmodus:

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und wählen Sie dann **Öffnen** aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration** und wählen Sie anschließend **Modusauswahl**.
3. Das Modusauswahl-Dialogfeld erscheint. Wählen Sie entweder die Option **Standard-Modus** oder **Erweiterter Modus**.




4. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- ControlCenter4 (Windows®)
- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)
- Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

# Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)

Verwenden Sie den ControlCenter4 Home Mode, um die Hauptfunktionen des Geräts aufzurufen.


- Scannen mit dem ControlCenter4-Standardmodus (Windows®)
- Gescannte Daten mit ControlCenter4 Standardmodus als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Windows®)
- Scaneinstellungen für ControlCenter4 Standard-Modus (Windows®)
- Ändern des Betriebsmodus von ControlCenter4 (Windows®)

# Scannen mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus (Windows®)

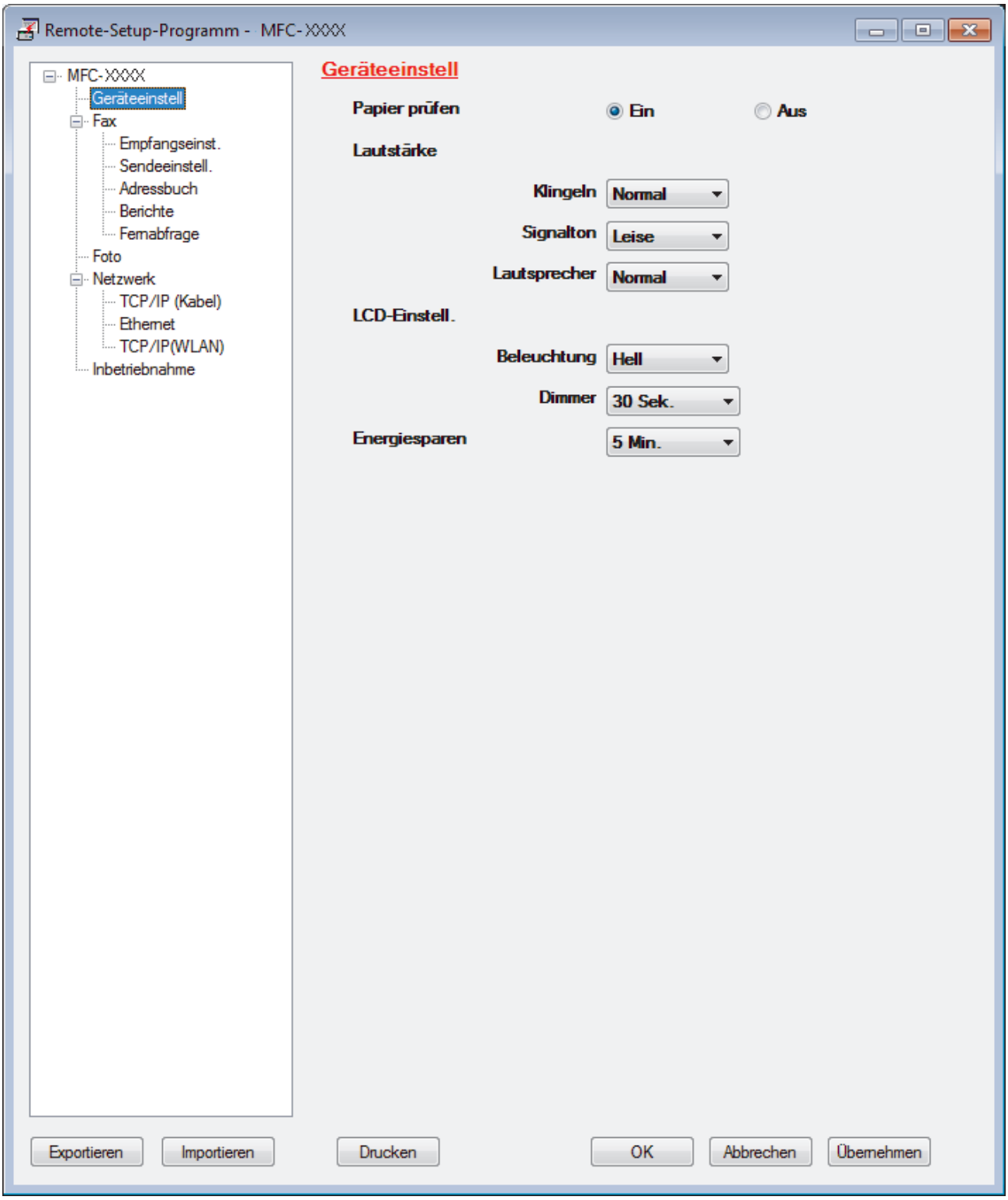
Mit dem ControlCenter4 Erweiterter-Modus können Sie die Details der Funktionen in Ihrem Gerät besser steuern und Scanaktionen anpassen, die per Tastendruck ausgeführt werden.


- Scannen von Fotos und Grafiken mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Gescannte Daten mit ControlCenter4 Erweiterter-Modus als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Windows®)
- Scannen beider Seiten eines Ausweises mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scannen an einen E-Mail-Anhang mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scannen in eine bearbeitbare Textdatei (OCR) mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scannen in eine Office-Datei mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Scaneinstellungen für ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)
- Ändern des Betriebsmodus von ControlCenter4 (Windows®)

# Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter4 (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.
4. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.



**Exportieren**

Klicken Sie, um die aktuellen Konfigurationseinstellungen in eine Datei zu speichern.

Klicken Sie auf **Exportieren**, um das Adressbuch oder alle Einstellungen für Ihr Gerät zu speichern.

**Importieren**

Klicken Sie, um die Einstellungen aus einer Datei zu lesen.

**Drucken**

Klicken Sie, um die ausgewählten Elemente beim Gerät auszudrucken. Sie können die Daten erst drucken, wenn sie auf das Gerät hochgeladen wurden. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die neuen Daten auf das Gerät hochzuladen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

**OK**

Klicken Sie, um das Hochladen der Daten auf das Gerät zu starten, und beenden Sie dann das Remote-Setup-Programm. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Daten korrekt sind, und klicken Sie dann auf **OK**.

**Abbrechen**

Klicken Sie um, das Remote-Setup-Programm zu beenden, ohne die Daten auf das Gerät hochzuladen.

**Übernehmen**

Klicken Sie um, die Daten auf das Gerät hochzuladen ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

5. Klicken Sie auf **OK**.

- Falls der Computer durch eine Firewall geschützt ist und Sie Remote Setup nicht verwenden können, müssen die Einstellungen der Firewall ggf. so geändert werden, dass die Kommunikation über die Portnummer 137 und 161 möglich ist.
- Wenn Sie eine Windows®-Firewall verwenden und die Brother-Software und -Treiber bereits von der CD-ROM installiert haben, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert.

## Zugehörige Informationen

- ControlCenter4 (Windows®)
- Remote Setup (Windows®)

# Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte mit ControlCenter4 Erweiterter Modus (Windows®)

Sie können bis zu drei angepasste Registerkarten erstellen, von denen jede bis zu fünf angepasste Schaltflächen mit Ihren bevorzugten Einstellungen enthält.

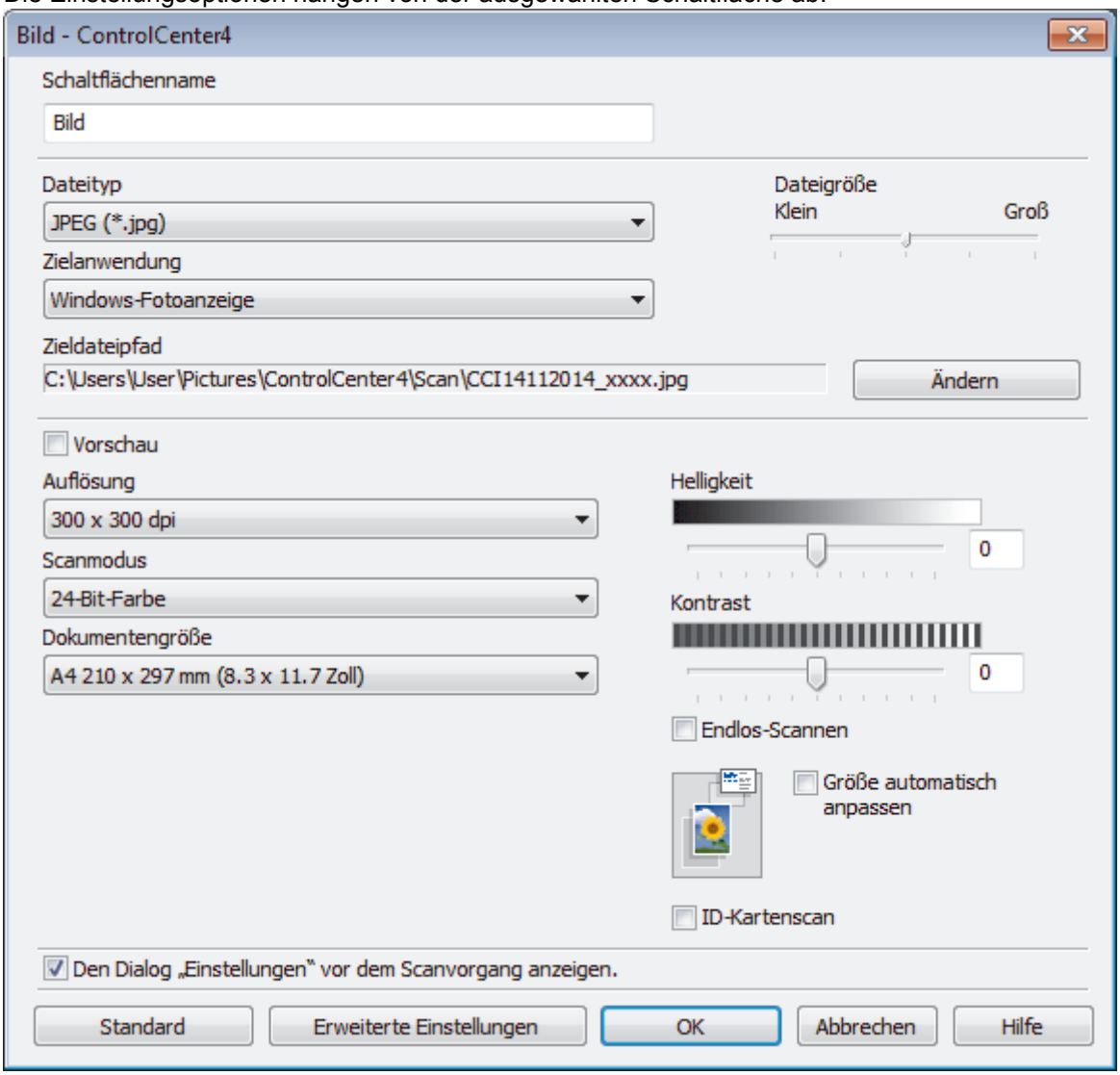
Wählen Sie **Erweiterter Modus** als Moduseinstellung für ControlCenter4.

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration** und wählen Sie anschließend **Benutzerdefinierte Registerkarte erstellen**.

   Eine benutzerdefinierte Registerkarte wird erstellt.
3. Um den Namen einer Registerkarte zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Registerkarte und wählen Sie dann **Benutzerdefinierte Registerkarte umbenennen**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration**, wählen Sie **Benutzerdefinierte Schaltfläche erstellen** und wählen Sie dann die zu erstellende Schaltfläche.

   Das Einstellungen-Dialogfeld wird angezeigt.
5. Geben Sie den Namen der Schaltfläche ein und ändern Sie dann gegebenenfalls die Einstellungen. Klicken Sie auf **OK**.

   Die Einstellungsoptionen hängen von der ausgewählten Schaltfläche ab.



Sie können die Einstellungen der erstellten Registerkarte oder Schaltfläche ändern oder die Registerkarte bzw. Schaltfläche entfernen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration** und befolgen Sie dann das Menü.

## Zugehörige Informationen

- ControlCenter4 (Windows®)

# ControlCenter2 (Mac)


- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)
- Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter2 (Mac)
- Einschalten der Autostart-Funktion (Mac)
- Einrichten des Brother-Adressbuchs mit ControlCenter2 (Macintosh)

# Scannen mit ControlCenter2 (Mac)

Verwenden Sie die Software ControlCenter von Brother, um Fotos zu scannen und sie als JPEGs, PDFS oder in anderen Dateiformaten zu speichern.


- Scannen mit ControlCenter2 (Mac)
- Gescannte Daten mit ControlCenter2 als PDF-Datei in einem Ordner speichern (Macintosh)
- Scannen beider Seiten eines Ausweises mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scannen an einen E-Mail-Anhang mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scannen in eine bearbeitbare Textdatei (OCR) mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scannen in eine Office-Datei mit ControlCenter2 (Macintosh)
- Scaneinstellungen für ControlCenter2 (Macintosh)

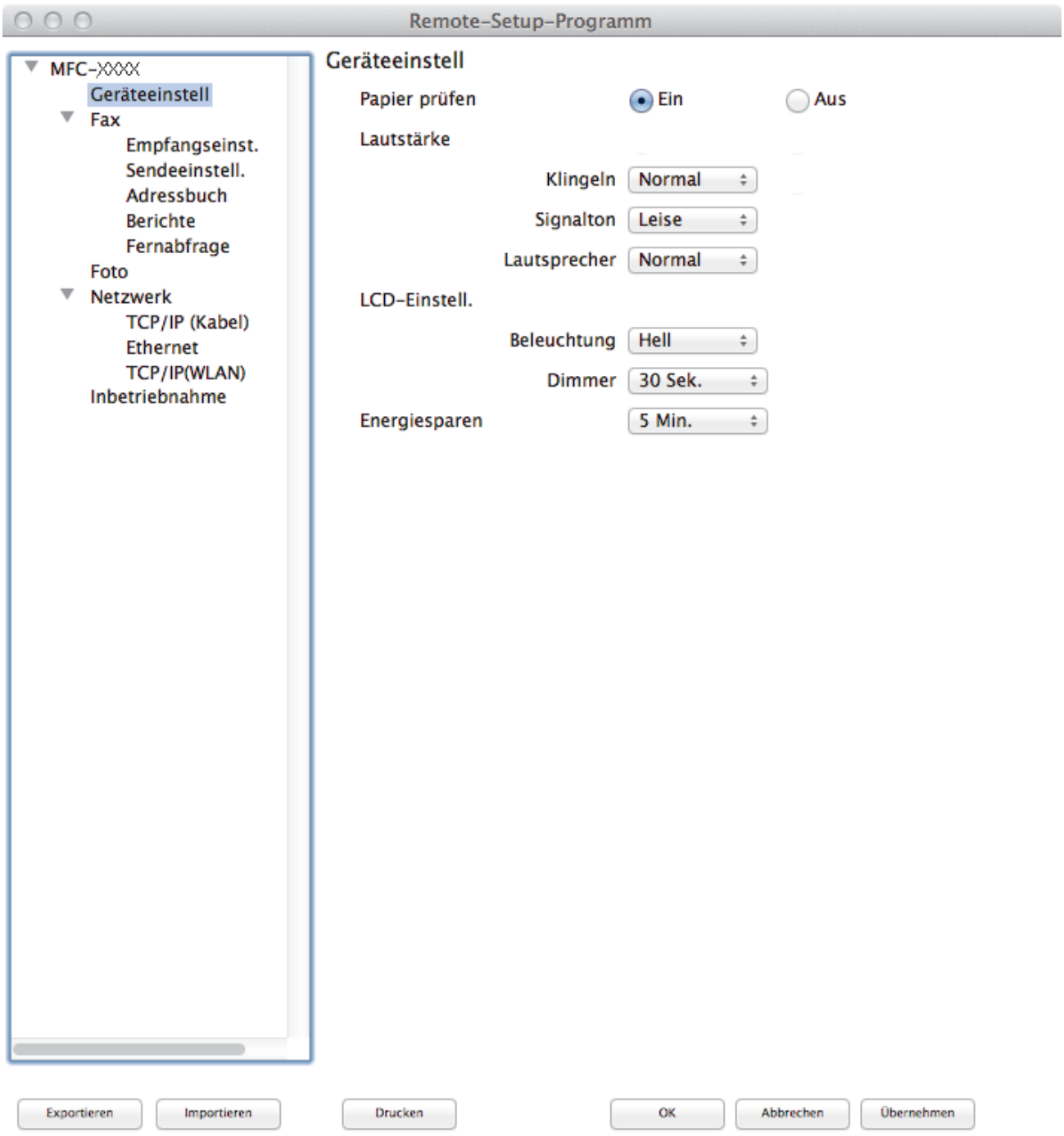
# Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter2 (Mac)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **GERÄTEEINSTELLUNGEN**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.

   Der Bildschirm Remote-Setup-Programm wird angezeigt.




4. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

**Exportieren**

Klicken Sie, um die aktuellen Konfigurationseinstellungen in eine Datei zu speichern.

Klicken Sie auf **Exportieren**, um das Adressbuch oder alle Einstellungen für Ihr Gerät zu speichern.

**Importieren**

Klicken Sie, um die Einstellungen aus einer Datei zu lesen.

**Drucken**

Klicken Sie, um die ausgewählten Elemente beim Gerät auszudrucken. Sie können die Daten erst drucken, wenn sie auf das Gerät hochgeladen wurden. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die neuen Daten zum Gerät zu übertragen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

**OK**

Klicken Sie, um das Hochladen der Daten auf das Gerät zu starten, und beenden Sie dann das Remote-Setup-Programm. Falls eine Fehlermeldung erscheint, geben Sie die Daten noch einmal richtig ein und klicken Sie anschließend auf **OK**.

**Abbrechen**

Klicken Sie um, das Remote-Setup-Programm zu beenden, ohne die Daten auf das Gerät hochzuladen.

**Übernehmen**

Klicken Sie um, die Daten auf das Gerät hochzuladen ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

5. Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- ControlCenter2 (Mac)
- Remote Setup (Mac)

# Einschalten der Autostart-Funktion (Mac)

Aktivieren Sie die Autostart-Funktion, damit ControlCenter2 automatisch bei jedem Start des Mac gestartet wird.

1. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol  (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfiguration** und wählen Sie anschließend **Einstellungen**.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **ControlCenter beim Start des Computers starten**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- ControlCenter2 (Mac)

# Problemlösung

Wenn ein Problem mit Ihrem Gerät besteht, überprüfen Sie zuerst jeden Punkt unten, versuchen Sie, das Problem zu lokalisieren und befolgen Sie die Tipps zur Problemlösung.

Sie können die meisten Probleme selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie uns unter support.brother.com.

Klicken Sie auf **FAQ & Fehlerbehebung** und suchen Sie die Bezeichnung Ihres Modells.

Überprüfen Sie zuerst Folgendes:

- Das Netzkabel des Geräts ist richtig angeschlossen und das Gerät ist eingeschaltet.
- Alle orangefarbenen Transportschutzteile des Gerätes wurden entfernt.
- Die Tintenpatronen sind richtig eingesetzt.
- Der Scannerdeckel und die Papierstauabdeckung sind vollständig geschlossen.
- Das Papier ist richtig in die Papierkassette eingelegt.
- Die Schnittstellenkabel sind fest an das Gerät und den Computer angeschlossen oder die Wireless-Verbindung ist sowohl beim Gerät als auch beim Computer eingerichtet.
- (Für Netzwerkmodelle) Der Access Point (für Wireless-Netzwerke), Router oder Hub ist eingeschaltet und die Verbindungsanzeige blinkt.
- Auf dem Display des Geräts werden Meldungen angezeigt.

Wenn Sie das Problem mit den Prüfungen nicht beheben konnten, lokalisieren Sie das Problem und gehen Sie zu ➤➤ *Zugehörige Informationen*

## Zugehörige Informationen

- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Dokumentenstau
- Drucker- oder Papierstau
- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben
- Prüfen der Geräteinformationen
- Zurücksetzen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Telefon- und Faxprobleme
- Weitere Probleme
- Netzwerkprobleme

# Fehler- und Wartungsmeldungen

Wie bei jedem modernen Büroprodukt können Fehler auftreten und möglicherweise müssen Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. In diesem Fall identifiziert das Gerät den Fehler oder die erforderliche Routinewartung und zeigt die entsprechende Meldung an. Die häufigsten Fehler- und Wartungsmeldungen sind in der Tabelle aufgeführt.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und regelmäßige Wartungsarbeiten selbst durchführen. Wenn Sie weitere Tipps benötigen, rufen Sie die **FAQ & Fehlerbehebung**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center auf unter support.brother.com.

- (MFC-J985DW)

  Wenn auf dem Touchscreen Fehler angezeigt werden und Ihr Android™-Gerät die NFC-Funktion unterstützt, halten Sie das Gerät an das NFC-Logo auf dem Funktionstastenfeld, um auf das Brother Solutions Center zuzugreifen und die aktuellen FAQs für Ihr Gerät durchzugehen. (Möglicherweise gelten die Nachrichten- und Datentarife Ihres Mobilfunkanbieters.)

  Stellen Sie sicher, dass die NFC-Einstellungen sowohl des Brother-Gerätes als auch des Android™-Gerätes aktiviert sind.
- Verweise auf *Verwandte Informationen* befinden sich am unteren Rand der Seite.

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Abdeckung offen | Der Gehäusedeckel ist nicht in der geschlossenen Position verriegelt. | Öffnen und schließen Sie den Gehäusedeckel. |
| | | Achten Sie darauf, dass das USB-Kabel bzw. das Netzwerkkabel (sofern verwendet) korrekt durch den Kabelkanal bis zur Rückseite des Geräts geführt wurde. |
| | Die Tintenpatronen-Abdeckung ist nicht in der geschlossenen Position verriegelt. | Drücken Sie die Tintenpatronen-Abdeckung fest zu, bis sie einrastet. |
| Besetzt | Die gewählte Nummer antwortet nicht oder ist besetzt. | Überprüfen Sie die Nummer und versuchen Sie es erneut. |
| Bild zu klein | Das Foto ist für den Beschnitt zu klein. | Wählen Sie ein größeres Bild. |
| Bild zu lang | Die Proportionen des Fotos sind unregelmäßig und nicht zur Anwendung von Fotoeffekten geeignet. | Wählen Sie ein Bild mit regelmäßigen Proportionen. |
| Dokument prüfen/zu lang | Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang. | Entfernen Sie das gestaute Dokument und drücken Sie dann . Legen Sie das Dokument richtig in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) ein.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Dokumentenstau* |
| Druck unmöglich Tinte wechseln. | Eine oder mehrere der Tintenpatronen sind verbraucht. Es werden alle Druckvorgänge gestoppt. Sofern genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht, werden Schwarzweiß-Faxe im Speicher empfangen. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiß auf. Wenn das sendende Gerät das | Ersetzen Sie die Tintenpatronen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Austauschen der Tintenpatronen*<br>• **Sie können immer noch scannen, auch wenn der Tintenvorrat niedrig ist oder die Tinte ersetzt werden muss.** |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| | Farbfax umwandeln kann, wird dieses auf Ihrem Gerät in Schwarzweiß gespeichert. | |
| Erkennen unmögl. | Das Gerät kann keine neue Tintenpatrone erkennen, da sie zu schnell installiert wurde. | Nehmen Sie die neue Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie einrastet.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Austauschen der Tintenpatronen* |
| | Eine Tintenpatrone ist nicht richtig eingesetzt. | |
| | Es wurde eine gebrauchte Tintenpatrone erneut eingesetzt. | Ersetzen Sie die gebrauchte Tintenpatrone durch eine neue. |
| | Wenn Sie keine Original-Brother-Tinte verwenden, kann es sein, dass das Gerät die Tintenpatrone nicht erkennt. | Ersetzen Sie die Patrone durch eine Original-Brother-Tintenpatrone. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner oder Ihren Brother-Händler. |
| | Die Tintenpatrone muss ausgetauscht werden. | Ersetzen Sie die Patrone durch eine Original-Brother-Tintenpatrone. |
| | Die neue Tintenpatrone enthält eine Luftblase. | Drehen Sie die Tintenpatrone langsam so, dass der Tintenanschluss nach unten zeigt und setzen Sie die Patrone anschließend erneut ein. |
| Es ist bereits ein Gerät verbunden. [OK] drücken.<br>(Wi-Fi Direct) | Zwei Mobilgeräte sind bereits mit dem Wi-Fi Direct-Netzwerk verbunden, wenn das Brother-Gerät der Gruppenbesitzer (G/B) ist. | Nachdem die aktuelle Verbindung zwischen dem Brother-Gerät und dem anderen Mobilgerät getrennt wurde, versuchen Sie erneut, die Wi-Fi Direct-Einstellungen zu konfigurieren. Sie können den Verbindungsstatus überprüfen, indem Sie den Netzwerkkonfigurationsbericht ausdrucken. |
| Falsche Tintenfarbe | Eine Tintenpatrone wurde an der falschen Position eingesetzt. | Überprüfen Sie anhand der Farbe, welche Tintenpatronen an der falschen Position eingesetzt wurden und setzen Sie sie richtig ein. |
| Falsche Tintenpatrone | Die Modellnummer der Tintenpatrone ist mit dem Gerät nicht kompatibel. | Prüfen Sie, ob Patronen dieser Modellnummer mit Ihrem Gerät funktionieren.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Zubehördaten* |
| Falsches Papierformat | Die Einstellung für das Papierformat entspricht nicht dem eingelegten Papier.<br>-**ODER**–<br>Die Papierführungen der Kassette wurden nicht entsprechend den Markierungen für das verwendete Papierformat eingestellt. | 1. Prüfen Sie, ob das ausgewählte Papierformat dem in die Papierkassette eingelegten Papier entspricht.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ändern des Papierformats und Druckmediums*<br>2. Stellen Sie sicher, dass Sie das Papier im Hochformat einlegen, indem Sie die Papierführungen entsprechend den Markierungen für das verwendete Papierformat einstellen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier*<br>3. Nachdem Sie das Papierformat und die Papierposition überprüft haben, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. |
| | | Vergewissern Sie sich beim Drucken vom Computer aus, dass das im |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| | | Druckertreiber eingestellte Papierformat dem eingelegten Papier entspricht.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Druckeinstellungen (Windows®)* oder *Druckoptionen (Macintosh)* |
| Faxspeicher voll | Der Faxspeicher ist voll. | Sie haben die folgenden Möglichkeiten:<br>• Löschen Sie Daten aus dem Speicher. Um wieder freie Speicherkapazität zu schaffen, können Sie den Speicherempfang ausschalten.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ausschalten des Speicherempfangs*<br>• Lassen Sie gespeicherte Faxe ausdrucken.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher* |
| Fehler:Reinigen XX<br>Fehler:Init. XX<br>Fehler:Drucken XX | Am Gerät ist ein mechanisches Problem aufgetreten.<br>-**ODER**–<br>Ein Fremdkörper, zum Beispiel eine Heftklammer oder ein Stück abgerissenes Papier, befindet sich im Gerät. | Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entfernen Sie Fremdkörper und Papierreste im Innern des Gerätes.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn)*<br>(Für MFC-Modell) Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird:<br>• MFC-Modelle<br>Übertragen Sie die gespeicherten Faxe zu einem anderen Faxgerät oder Computer, bevor Sie den Netzstecker ziehen, damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. Ziehen Sie anschließend den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn wieder an.<br>(Das Gerät kann ausgeschaltet werden, ohne dass die gespeicherten Faxe verloren gehen.)<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts*<br>• DCP-Modelle<br>Ziehen Sie den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn wieder an. |
| Fehler:Scannen XX | Am Gerät ist ein mechanisches Problem aufgetreten. | • Übertragen Sie die gespeicherten Faxe zu einem anderen Faxgerät oder Computer, bevor Sie den Netzstecker ziehen, damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. Ziehen Sie anschließend den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schließen Sie ihn wieder an.<br>(Das Gerät kann ausgeschaltet werden, ohne dass die gespeicherten Faxe verloren gehen.)<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts* |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Gerät ungeeignet<br>Frontanschluss lösen und Gerät aus- und wieder einschalten | Ein defektes Gerät wurde am USB-Direktanschluss angeschlossen. | Ziehen Sie das Gerät vom USB-Direktanschluss ab und drücken Sie dann die -Taste, um Ihr Gerät aus- und wieder einzuschalten. |
| Gerät ungeeignet<br>Verbindung zum USB-Direktanschluss lösen. | Ein USB-Gerät (z. B. ein USB-Stick), das nicht unterstützt wird, wurde an den USB-Direktanschluss angeschlossen. | Ziehen Sie das Gerät vom USB-Direktanschluss ab. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. |
| Hub nicht möglich | Ein Hub oder ein USB-Stick mit Hub wurde in den USB-Direktanschluss eingesetzt. | Hubs, einschließlich USB-Sticks mit eingebautem Hub, werden nicht unterstützt. Ziehen Sie das Gerät vom USB-Direktanschluss ab. |
| Kein Gerät<br>(Wi-Fi Direct) | Wenn Sie das Wi-Fi Direct-Netzwerk konfigurieren, kann das Brother-Gerät das Mobilgerät nicht finden. | • Stellen Sie sicher, dass sich Ihr Gerät und das Mobilgerät im Wi-Fi Direct-Modus befinden.<br>• Positionieren Sie das Mobilgerät näher am Brother-Gerät.<br>• Positionieren Sie das Brother-Gerät und das Mobilgerät in einem Bereich ohne Hindernisse.<br>• Wenn Sie das Wi-Fi Direct-Netzwerk manuell konfigurieren, stellen Sie sicher, dass Sie das richtige Kennwort eingegeben haben.<br>• Wenn Ihr Mobilgerät über eine Konfigurationsseite zum Abrufen einer IP-Adresse verfügt, stellen Sie sicher, dass die IP-Adresse des Mobilgeräts über DHCP konfiguriert wurde. |
| Keine Anrufer-K. | Es besteht keine Anruferliste. Sie haben keine Anrufe empfangen oder Sie haben sich nicht für den entsprechenden Dienst Ihrer Telefongesellschaft für die Übermittlung der Anrufer-Kennung angemeldet. | Zur Verwendung der Anrufer-Kennung wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Anrufererkennung* |
| Keine Datei | Auf der eingelegten Speicherkarte oder dem USB-Stick ist keine .JPG-Datei gespeichert. | Setzen Sie die richtige Speicherkarte oder den richtigen USB-Stick in den Einschub ein. |
| Keine Tintenpat. | Eine Tintenpatrone ist nicht richtig eingesetzt. | Entfernen Sie die neue Tintenpatrone und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie einrastet.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Austauschen der Tintenpatronen* |
| Keine Verbindung | Sie haben versucht, einen Faxabruf bei einem Faxgerät durchzuführen, das sich nicht im Modus „Abruf warten“ befindet. | Überprüfen Sie die Abruf-Einrichtung des Faxgeräts. |
| Keine Verbindung<br>(Wi-Fi Direct) | Das Brother-Gerät und Ihr Mobilgerät können während der Wi-Fi Direct-Netzwerkkonfiguration nicht kommunizieren. | • Positionieren Sie das Mobilgerät näher am Brother-Gerät.<br>• Positionieren Sie das Brother-Gerät und das Mobilgerät in einem Bereich ohne Hindernisse.<br>• Wenn Sie die PIN-Methode von WPS verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie die richtige PIN eingegeben haben. |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Komm. Fehler | Die schlechte Qualität der Telefonleitung hat einen Kommunikationsfehler verursacht. | Senden Sie das Fax erneut oder schließen Sie das Gerät an eine andere Telefonleitung an. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an die Telefongesellschaft und bitten Sie sie, Ihre Telefonleitung zu prüfen. |
| Nur einseitiger S/W-Druck<br>Tinte wechseln. | Eine oder mehrere der Farbtintenpatronen sind verbraucht.<br>Sie können das Gerät noch ca. vier Wochen lang im Schwarzweiß-Modus verwenden (abhängig von der Anzahl der Seiten, die gedruckt werden).<br>Während diese Meldung auf dem Touchscreen erscheint, werden die einzelnen Funktionen wie folgt ausgeführt:<br>• Drucken<br>Wenn das Druckmedium auf **Normalpapier** gesetzt ist (auf der Registerkarte **Grundeinstellungen**), und **Graustufen** auf der Registerkarte **Erweitert** des Druckertreibers ausgewählt wurde, können Sie den Drucker als Schwarzweißdrucker verwenden.<br>Wenn diese Meldung angezeigt wird, ist beidseitiger Druck nicht möglich.<br>• Kopieren<br>Wenn als Druckmedium Normalpapier ausgewählt ist, können Schwarzweiß-Kopien angefertigt werden.<br>Wenn diese Meldung angezeigt wird, sind beidseitige Kopien nicht möglich.<br>• Faxen<br>Wenn als Druckmedium Normalpapier oder Inkjet gewählt ist, empfängt und druckt das Gerät die Faxe in Schwarzweiß.<br>Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiß auf. | Ersetzen Sie die Tintenpatronen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Austauschen der Tintenpatronen*<br>Obwohl in der Spalte mit den Ursachen Optionen zur Verwendung des Geräts nach Auftreten dieses Fehlers aufgeführt sind, können Sie unter den folgenden Bedingungen das Gerät erst wieder verwenden, nachdem Sie die Tintenpatronen ersetzt haben:<br>• Wenn Sie den Netzstecker des Gerätes ziehen oder die Tintenpatrone herausnehmen.<br>• (Windows®) Wenn Sie **Langsam trocknendes Papier** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen** des Druckertreibers auswählen.<br>(Macintosh) Wenn Sie **Langsam trocknendes Papier** in der Dropdown-Liste **Druckeinstellungen** des Druckertreibers auswählen. |
| Papier prüfen | Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig in die Papierkassette eingelegt. | Sie haben die folgenden Möglichkeiten:<br>• Legen Sie Papier in die Papierkassette ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.<br>• Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier* |
| | Die Fotopapierkassette befindet sich in der falschen Position. | Bringen Sie die Fotopapierkassette zurück in die normale Druckposition, wenn Sie Einzelblätter verwenden.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette* |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| | Das Papier wurde nicht in der Mitte der manuellen Zufuhr eingelegt. | Nehmen Sie das Papier heraus, und legen Sie es in der Mitte der manuellen Zufuhr erneut ein. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr* |
| | Die Papierstau-Abdeckung ist nicht richtig geschlossen. | Stellen Sie sicher, dass die Papierstau-Abdeckung an beiden Enden gleichmäßig geschlossen ist.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucker- oder Papierstau* |
| | Auf der Oberfläche der Papiereinzugsrollen hat sich Papierstaub angesammelt. | Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Papieraufnahmerollen* |
| `Papierzufuhr nicht erkannt` | Die Papierkassette ist nicht vollständig eingesetzt. | Schieben Sie die Papierkassette langsam vollständig in das Gerät. |
| | Papier oder ein Fremdkörper hat verhindert, dass die Papierkassette richtig eingeschoben werden konnte. | Ziehen Sie die Papierkassette aus dem Gerät und entfernen Sie das gestaute Papier oder den Fremdkörper. Wenn Sie das gestaute Papier nicht finden oder entfernen können ➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucker- oder Papierstau* |
| `Restdaten im Speicher` | Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des Gerätes. | Drücken Sie . Dadurch bricht das Gerät den Druckauftrag ab und löscht ihn im Speicher. Versuchen Sie nun erneut zu drucken. |
| `Sp.medium Fehler (Media-Fehler)` | Die Speicherkarte ist defekt, nicht richtig formatiert oder es ist ein anderes Problem mit der Speicherkarte aufgetreten. | Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem Speichermedien-Steckplatz des Gerätes heraus und formatieren Sie sie korrekt. |
| | | Setzen Sie die Karte neu ein, um sicherzustellen, dass sie richtig eingesetzt ist. Falls der Fehler wieder angezeigt wird, prüfen Sie den Medieneinschub des Gerätes, indem Sie eine Speicherkarte einsetzen, von der Sie wissen, dass sie vom Gerät gelesen werden kann. |
| `Speicher voll` | Der Speicher des Gerätes ist voll. | **Bei laufendem Faxversand oder Kopiervorgang:**<br>• Drücken Sie oder `Beenden` oder `Schließen (Schliessen)` und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal.<br>• Drücken Sie `Jetzt senden`, um die bereits eingelesenen Seiten zu senden.<br>• Drücken Sie `Teildruck (Teil drucken)`, um die bereits eingelesenen Seiten zu kopieren.<br>• Löschen Sie Daten im Speicher. Um zusätzlichen Speicher freizugeben, können Sie den Speicherempfang deaktivieren. (Nur MFC-Modelle)<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ausschalten des Speicherempfangs* |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| | | • Drucken Sie gespeicherte empfangene Faxnachrichten. (Nur MFC-Modelle)<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher* |
| Speicherkartenfehler | Mehrere Datenspeichergeräte haben sich beim Einschalten des Geräts im Gerät befunden. Das Gerät kann nur eine Speicherkarte oder einen USB-Stick gleichzeitig lesen. | Entfernen Sie alle nicht verwendeten Speicherkarten oder USB-Sticks. |
| Speichermedium voll. | Auf der verwendeten Speicherkarte oder dem verwendeten USB-Stick sind bereits 999 Dateien gespeichert. | Das Gerät kann nur Daten auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern, wenn darauf weniger als 999 Dateien enthalten sind. Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien und wiederholen Sie den Vorgang. |
| | Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick steht nicht mehr genügend Speicherplatz zum Scannen des Dokuments zur Verfügung. | Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick, um wieder freien Speicherplatz zu schaffen. Versuchen Sie es dann noch einmal. |
| Stau A Innen/Vorne (Stau A innen/vorn)<br>Wiederholter Stau A Innen/Vorne (Stau A innen/vorn wiederholen) | Das Papier hat sich im Gerät gestaut. | Entnehmen Sie das gestaute Papier.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn)*<br>Vergewissern Sie sich, dass die Papierführung entsprechend der Papiergröße eingestellt ist. |
| | Es wurde mehr als ein Blatt Papier in die manuelle Zufuhr eingelegt.<br>-**ODER**–<br>Es wurde bereits ein weiteres Blatt in die manuelle Zufuhr eingelegt, bevor auf dem Touchscreen Einlegestelle von Papier angezeigt wurde. | Legen Sie nicht mehr als ein Blatt Papier gleichzeitig in die manuelle Zufuhr ein. Warten Sie, bis auf dem Touchscreen Einlegestelle von Papier angezeigt wird, bevor Sie ein weiteres Blatt in die manuelle Zufuhr einlegen.<br>Entnehmen Sie das gestaute Papier.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn)* |
| Stau B Vorne (Stau B vorn)<br>Wiederholter Stau B Innen/Vorne (Stau B vorn wiederholen) | Das Papier hat sich im Gerät gestaut. | Entnehmen Sie das gestaute Papier.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Papierstau vorne (Stau B vorn)*<br>Vergewissern Sie sich, dass die Papierführung entsprechend der Papiergröße eingestellt ist. |
| Stau C Hinten (Stau C hinten) | Das Papier hat sich im Gerät gestaut. | Entnehmen Sie das gestaute Papier.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Papierstau hinten (Stau C hinten)*<br>Vergewissern Sie sich, dass die Papierführung entsprechend der Papiergröße eingestellt ist. |
| | Auf der Oberfläche der Papiereinzugsrollen hat sich Papierstaub angesammelt. | Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Papieraufnahmerollen* |
| Tintenabsorber-Pad fast voll | Der Tintenabsorber-Behälter oder der Spülbehälter ist fast voll. | Der Tintenabsorber-Behälter oder der Spülbehälter muss bald ersetzt werden. |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| | | Wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner oder den Brother-Händler vor Ort. |
| Tintenabsorber-Pad voll | Der Tintenabsorber-Behälter oder der Spülbehälter ist voll. Diese Komponenten sind Teile für die regelmäßige Wartung, die nach einer bestimmten Zeit ersetzt werden müssen, um die optimale Leistung des Brother-Gerätes sicherzustellen. Da diese Teile der regelmäßigen Wartung unterliegen, ist deren Austausch nicht in der Gewährleistung enthalten. Der Bedarf, diese Teile auszutauschen, und die Zeitspanne bis zum Auswechseln hängen von der Anzahl der Säuberungen und Spülungen ab, die zur Reinigung des Tintensystems erforderlich sind. Diese Behälter nehmen bei den verschiedenen Säuberungs- und Spülungsvorgängen bestimmte Tintenmengen auf. Wie häufig ein Gerät zur Reinigung säubert und spült, hängt von verschiedenen Umständen ab. Häufiges Ein- und Ausschalten des Gerätes z. B. verursacht viele Reinigungszyklen, da sich das Gerät beim Einschalten automatisch selbst reinigt. Die Verwendung von Tinte von Fremdherstellern kann zu häufiger Reinigung führen, weil Tinte von Fremdherstellern eine schlechte Druckqualität verursachen kann, die durch Reinigung verbessert werden kann. Je öfter das Gerät gereinigt werden muss, um so schneller sind diese Behälter voll.<br>**Reparaturen, die durch die Verwendung von Verbrauchsmaterial von Fremdherstellern erforderlich werden, sind nicht von der genannten Produktgarantie gedeckt.** | Der Tintenabsorber-Behälter oder der Spülbehälter muss ersetzt werden. Wenden Sie sich an den Brother-Servicepartner oder an Ihr regionales Brother Service-Center und lassen Sie Ihr Gerät warten.<br>Ursachen für die Reinigung:<br>1. Wenn das Netzkabel entfernt und wieder angeschlossen wird, reinigt sich das Gerät automatisch.<br>2. Nach der Behebung eines Papierstaus reinigt sich das Gerät automatisch, bevor die nächste empfangene Seite gedruckt wird.<br>3. Nach mehr als 30 Tagen Leerlauf (seltener Gebrauch) reinigt sich das Gerät automatisch.<br>4. Wenn Tintenpatronen derselben Farbe 12 Mal ausgewechselt worden sind, reinigt sich das Gerät automatisch. |
| Tintenstand nicht erkennbar | Wenn Sie keine Original-Brother-Tinte verwenden, kann es sein, dass das Gerät den Tintenvorrat nicht erkennt. | Ersetzen Sie die Patrone durch eine Original-Brother-Tintenpatrone. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner oder Ihren Brother-Händler. |
| Touchscreen Init. fehlgeschlagen | Es wurde auf den Touchscreen gedrückt, bevor die Initialisierung nach Einschalten des Geräts abgeschlossen war. | Stellen Sie sicher, dass nichts den Touchscreen berührt oder darauf liegt, insbesondere wenn Sie das Gerät anschließen. |
| | Zwischen dem unteren Bereich des Touchscreen und dem Rahmen können sich Fremdkörper befinden. | Schieben Sie ein Stück festes Papier in die Ritze zwischen dem unteren Teil und dem Rahmen des Touchscreens und bewegen Sie es hin und her, um den Schmutz herauszuholen. |
| Unterbrechung | Die andere Person oder das Faxgerät der anderen Person hat den Anruf unterbrochen. | Versuchen Sie erneut, den Sende- oder Empfangsvorgang durchzuführen.<br>Wenn die Anrufe wiederholt unterbrochen werden und Sie ein VoIP-System (Voice over IP) verwenden, versuchen Sie, die Kompatibilität auf Einfach (für VoIP) einzustellen. |

| Fehlermeldung | Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| | | ➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Telefonleitungsinterferenz/VoIP* |
| `Verbind.-Fehler` (Wi-Fi Direct) | Andere Geräte versuchen, gleichzeitig eine Verbindung zum Wi-Fi Direct-Netzwerk herzustellen. | Stellen Sie sicher, dass keine anderen Geräte versuchen, sich mit dem Wi-Fi Direct-Netzwerk zu verbinden, und konfigurieren Sie die Wi-Fi Direct-Einstellungen dann erneut. |
| `Wenig Tinte` | Eine oder mehrere Tintenpatronen sind fast verbraucht. Wenn eine der Farbtintenpatronen fast verbraucht ist und Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiß auf. Wenn das sendende Gerät das Farbfax umwandeln kann, wird dieses auf Ihrem Gerät in Schwarzweiß ausgedruckt. | Bestellen Sie eine neue Tintenpatrone. Sie können weiter drucken, bis auf dem Touchscreen `Druck unmöglich` angezeigt wird.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Austauschen der Tintenpatronen*<br>• **Sie können immer noch scannen, auch wenn der Tintenvorrat niedrig ist oder die Tinte ersetzt werden muss.** |
| `Wiederholt keine Papierzufuhr` | Auf der Oberfläche der Papiereinzugsrollen hat sich Papierstaub angesammelt. | Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Papieraufnahmerollen* |
| `Zu kalt` | Die Raumtemperatur ist zu niedrig. | Warten Sie, bis sich das Gerät an die Raumtemperatur angepasst hat, nachdem Sie den Raum aufgeheizt haben. Versuchen Sie es erneut, wenn sich das Gerät aufgewärmt hat. |
| `Zu warm` | Die Raumtemperatur ist zu hoch. | Lassen Sie das Gerät nach dem Absenken der Raumtemperatur auf Raumtemperatur abkühlen. Versuchen Sie es nach dem Abkühlen des Geräts erneut. |
| `Zufuhr entfernt` | Diese Meldung wird angezeigt, wenn die Einstellung zur Überprüfung des Papiertyps und des Formats aktiviert ist. | Um diese Bestätigungsmeldung nicht anzuzeigen, deaktivieren Sie diese Einstellung.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ändern der Papierformatprüfung* |

## Zugehörige Informationen

- Problemlösung
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Display-Übersicht
- Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken
- Austauschen der Tintenpatronen
- Zubehördaten
- Ändern der Papierformatprüfung
- Telefonleitungsinterferenz/VoIP
- Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)
- Dokumentenstau
- Anrufererkennung
- Einlegen von Papier
- Einlegen von Papier im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette
- Einlegen von Papier in die manuelle Zufuhr
- Drucker- oder Papierstau

- Reinigen der Papieraufnahmerollen
- Ausschalten des Speicherempfangs
- Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher
- Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn)
- Papierstau vorne (Stau B vorn)
- Papierstau hinten (Stau C hinten)
- Ändern des Papierformats und Druckmediums
- Druckeinstellungen (Windows®)
- Druckoptionen (Macintosh)
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Folgendes auf dem Display angezeigt wird:

- `[Fehler:Reinigen XX]`
- `[Fehler:Init. XX]`
- `[Fehler:Drucken XX]`
- `[Fehler:Scannen XX]`

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Faxe auf ein anderes Faxgerät oder auf Ihren Computer zu übertragen.

➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Übertragen von Faxen auf ein anderes Faxgerät*

➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Übertragen von Faxen auf den Computer*

Sie können auch den Faxjournalbericht übertragen, um zu sehen, ob Faxe vorliegen, die Sie übertragen müssen.

➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Übertragen des Faxjournalberichts auf ein anderes Faxgerät*

## Zugehörige Informationen

- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Übertragen von Faxen auf ein anderes Faxgerät
- Übertragen von Faxen auf den Computer
- Übertragen des Faxjournalberichts auf ein anderes Faxgerät
- Verwenden des PC-Faxempfangs zum Übertragen empfangener Faxe auf Ihren Computer (nur Windows®)
- Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen
- Zurücksetzen des Brother-Geräts
- Reset-Funktionen
- Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn)
- Papierstau vorne (Stau B vorn)
- Papierstau hinten (Stau C hinten)

# Übertragen von Faxen auf ein anderes Faxgerät

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie Ihre Stations-ID nicht konfiguriert haben, können Sie nicht in den Faxübertragungsmodus wechseln.

1. Drücken Sie , um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
2. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Service] > [Datentransfer] > [Faxtransfer].
3. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn auf dem Touchscreen [Keine Daten] angezeigt wird, sind keine Faxe gespeichert.

     Drücken Sie [Schließen (Schliessen)] und dann .
   - Geben Sie die Faxnummer ein, an die die Faxe weitergeleitet werden.
4. Drücken Sie [START (Faxstart)].

## Zugehörige Informationen

- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Festlegen der Absender-Kennung

# Übertragen von Faxen auf den Computer

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Sie können die Faxe vom Speicher des Geräts auf den Computer übertragen.

1. Drücken Sie , um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
2. Stellen Sie sicher, dass auf dem Computer der Brother-Treiber installiert ist, und aktivieren Sie **PC-Faxempfang** auf dem Computer.Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Wählen Sie im Menü (**Start**) **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities** aus.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Empfangen**.
   - Windows® 8 und Windows® 10

     Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **PC-FAX** und klicken Sie dann auf **Empfangen**.
3. Lesen und bestätigen Sie die Anweisungen auf Ihrem Computer.

   Im Gerätespeicher abgelegte Faxe werden automatisch an Ihren Computer gesendet.

**Wenn die im Gerätespeicher abgelegten Faxe nicht an Ihren Computer gesendet werden:**

Achten Sie darauf, dass am Gerät `[PC Faxempfang]` eingestellt ist.

Wenn Faxe gespeichert sind, wenn Sie den PC-Faxempfang einrichten, erscheint auf dem Touchscreen die Frage, ob Sie die Faxe zum Computer übertragen wollen.

Drücken Sie `[Ja]`, um alle Faxe im Speicher zum Computer zu übertragen. Wenn die Faxvorschau deaktiviert ist, werden Sie gefragt, ob Sie Sicherungskopien drucken möchten.

## Zugehörige Informationen

- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Verwenden des PC-Faxempfangs zum Übertragen empfangener Faxe auf Ihren Computer (nur Windows®)

# Übertragen des Faxjournalberichts auf ein anderes Faxgerät

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie Ihre Stations-ID nicht konfiguriert haben, können Sie nicht in den Faxübertragungsmodus wechseln.

1. Drücken Sie , um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
2. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Service]` > `[Datentransfer]` > `[Berichttransfer]`.
3. Geben Sie die Faxnummer ein, an die der Faxjournalbericht weitergeleitet wird.
4. Drücken Sie `[START (Faxstart)]`.

## Zugehörige Informationen

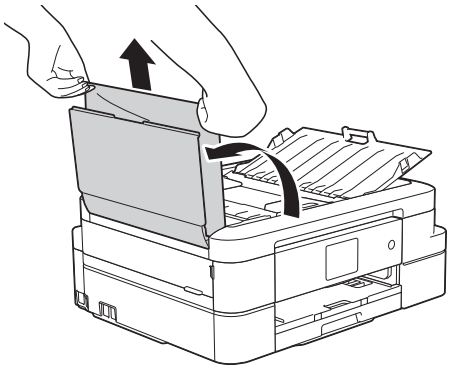
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Festlegen der Absender-Kennung

# Dokumentenstau


- Gestautes Dokument im Deckel des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)
- Dokumentenstau im Inneren des Vorlageneinzugs
- Gestaute Papierreste aus dem Vorlageneinzug entfernen
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Gestautes Dokument im Deckel des automatischen Vorlageneinzugs (ADF)

1. Entfernen Sie sämtliches Papier aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF).
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
3. Entfernen Sie das gestaute Dokument, indem Sie es nach oben ziehen.



4. Schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
5. Drücken Sie .

**WICHTIG**

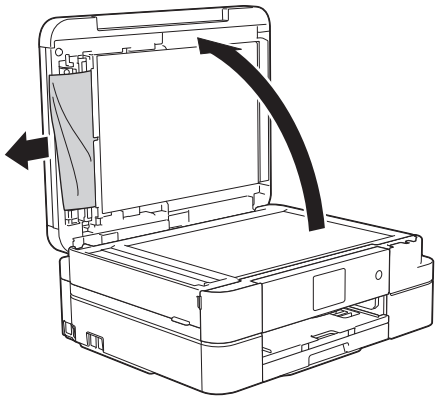
Um weitere Dokumentenstaus zu verhindern, schließen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs richtig, indem Sie diese in der Mitte kräftig nach unten drücken.

## Zugehörige Informationen

- Dokumentenstau

# Dokumentenstau im Inneren des Vorlageneinzugs

1. Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF).
2. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
3. Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.



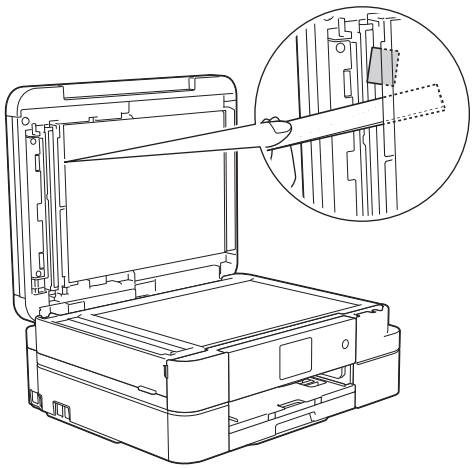
4. Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
5. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Dokumentenstau

# Gestaute Papierreste aus dem Vorlageneinzug entfernen

1. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
2. Schieben Sie ein Stück festes Papier oder Pappe in den Vorlageneinzug, um Papierreste zu entfernen.



3. Schließen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
4. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Dokumentenstau

# Drucker- oder Papierstau

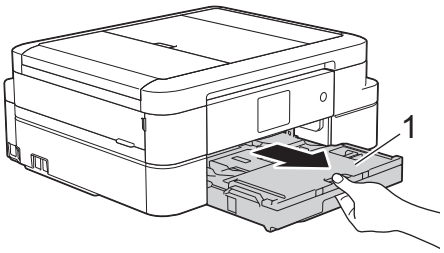
Finden Sie das gestaute Papier und entfernen Sie es.

- Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn)
- Papierstau vorne (Stau B vorn)
- Papierstau hinten (Stau C hinten)
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

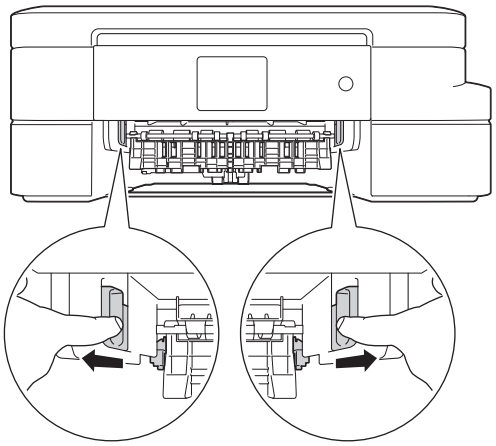
# Papierstau innen und vorne (Stau A innen/vorn)

Wenn im Display `[Stau A Innen/Vorne (Stau A innen/vorn)]` oder `[Wiederholter Stau A Innen/Vorne (Stau A innen/vorn wiederholen)]` angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

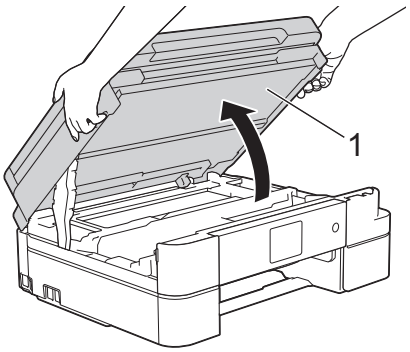
1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
2. Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.



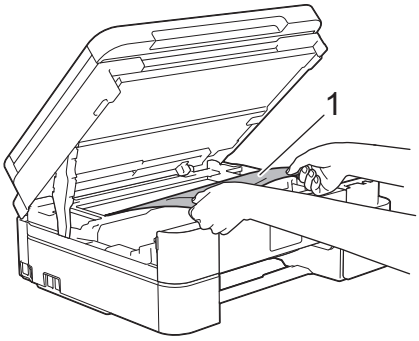

3. Ziehen Sie an den zwei grünen Hebeln im Gerät, um das gestaute Papier zu lösen.



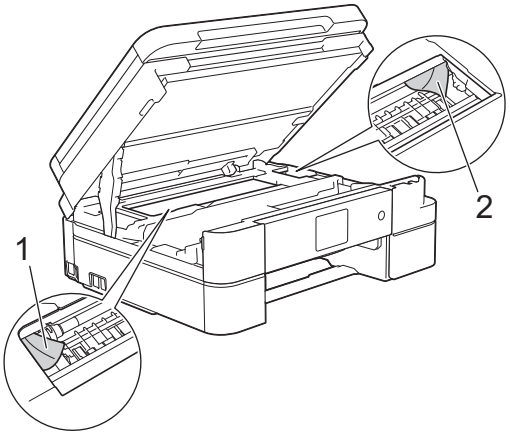
4. Legen Sie die Hände unter die Plastikmulden seitlich am Gerät, um den Gehäusedeckel (1) zu öffnen.




5. Ziehen Sie das gestaute Papier (1) langsam aus dem Gerät heraus.



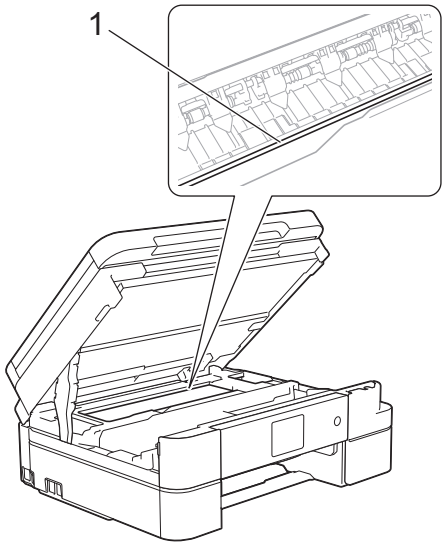
Wenn im Display die Fehlermeldung `[Wiederholter Stau A Innen/Vorne (Stau A innen/vorn wiederholen)]` angezeigt wurde, bewegen Sie den Druckkopf (bei Bedarf), um das gesamte Papier in diesem Bereich zu entfernen. Stellen Sie sicher, dass Reste von Papier auch an den schwer zugänglichen Stellen (1) und (2) entfernt wurden.




Fahren Sie nach Abschluss mit dem nächsten Schritt fort.

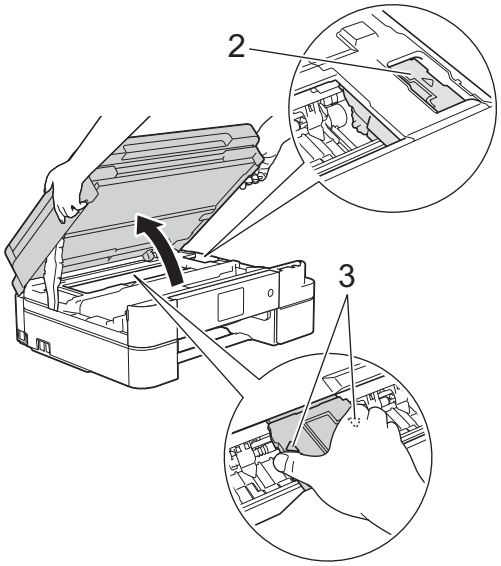
## WICHTIG

- Berühren Sie NICHT den Encoderstreifen, ein dünner Plastikstreifen, der über die gesamte Breite des Geräts verläuft (1). Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.



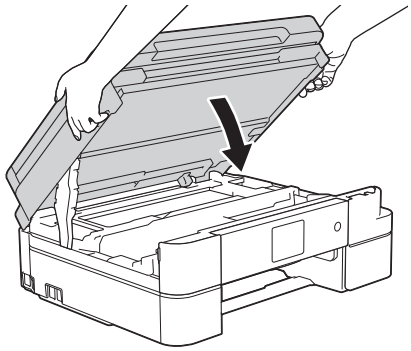

- Wenn sich der Druckkopf in der rechten Ecke befindet (siehe Abbildung) (2), kann er nicht verschoben werden. Schließen Sie den Gehäusedeckel und schließen Sie das Netzkabel wieder an. Öffnen Sie den Gehäusedeckel erneut und halten Sie dann gedrückt, bis sich der Druckkopf in die Mitte bewegt hat. Ziehen Sie dann den Netzstecker des Gerätes und entfernen Sie das Papier.
- Falls sich das Papier unter dem Druckkopf gestaut hat, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes und verschieben Sie dann den Druckkopf, um das Papier zu entfernen.

  Halten Sie die konkaven Bereiche mit den dreieckigen Markierungen wie in der Abbildung gezeigt (3), um den Druckkopf zu verschieben.

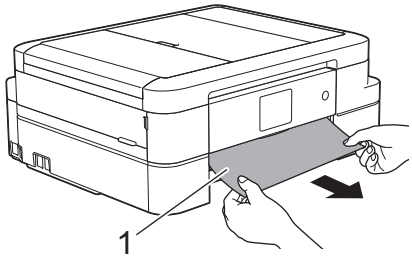



- Falls Tinte auf Haut oder Kleidung gelangt, sollten Sie diese sofort mit Seife oder Waschmittel entfernen.

6. Schließen Sie vorsichtig den Gehäusedeckel mit beiden Händen.

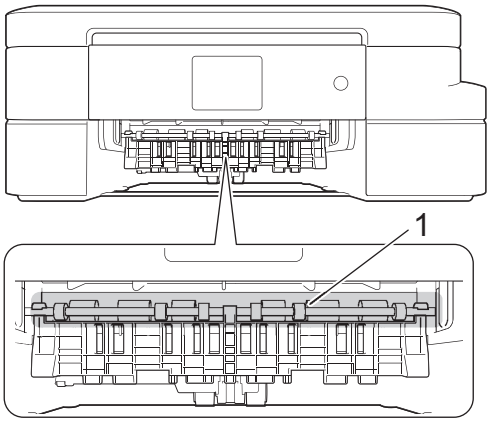


7. Ziehen Sie das gestaute Papier (1) langsam aus dem Gerät heraus.

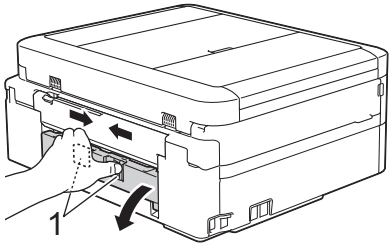


Wenn im Display die Fehlermeldung `[Wiederholter Stau A Innen/Vorne (Stau A innen/vorn wiederholen)]` angezeigt wurde, gehen Sie wie folgt vor:

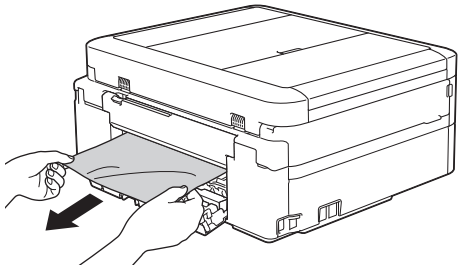
a. Achten Sie darauf, dass Sie im Inneren (1) sorgfältig nach Resten von Papier suchen.



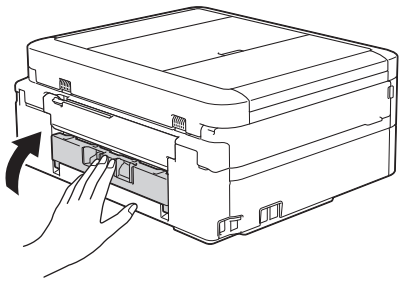

b. Drücken Sie beide Hebel zusammen (1) und öffnen Sie anschließend die Papierstau-Abdeckung an der Rückseite des Gerätes.




c. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam aus dem Gerät heraus.

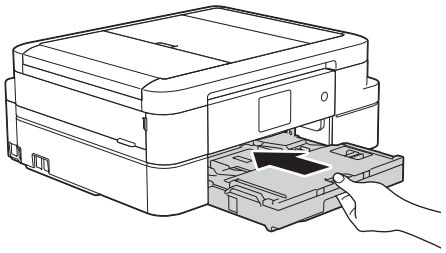


d. Schließen Sie die Papierstau-Abdeckung. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung vollständig geschlossen ist.

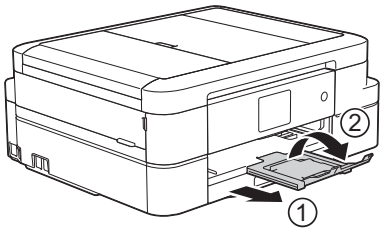


Fahren Sie nach Abschluss mit dem nächsten Schritt fort.

8. Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.



9. Halten Sie die Papierkassette im Gerät fest und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie dann die Papierstütze (2) aus.




10. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

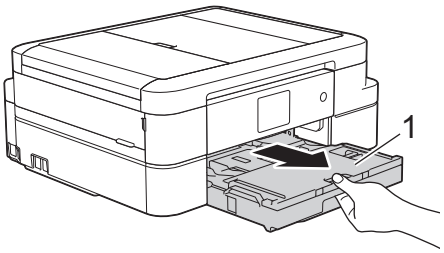
## Zugehörige Informationen

- Drucker- oder Papierstau
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Fehler- und Wartungsmeldungen

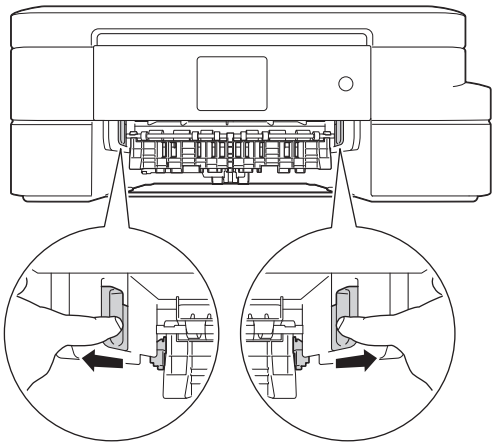
# Papierstau vorne (Stau B vorn)

Wenn im Display [Stau B Vorne (Stau B vorn)] oder [Wiederholter Stau B Innen/Vorne (Stau B vorn wiederholen)] angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

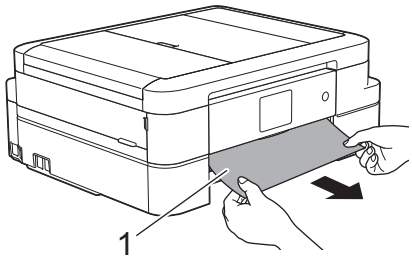
1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
2. Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.




3. Ziehen Sie an den zwei grünen Hebeln im Gerät, um das gestaute Papier zu lösen.

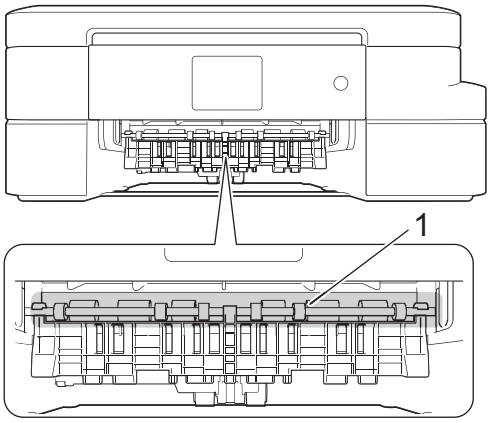


4. Ziehen Sie das gestaute Papier (1) langsam heraus.

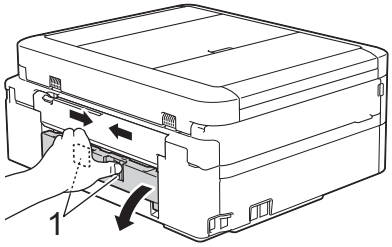


Wenn im Display die Fehlermeldung `[Wiederholter Stau B Innen/Vorne (Stau B vorn wiederholen)]` angezeigt wurde, gehen Sie wie folgt vor:

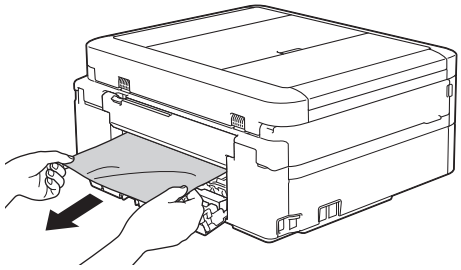
a. Achten Sie darauf, dass Sie im Inneren (1) sorgfältig nach Resten von Papier suchen.



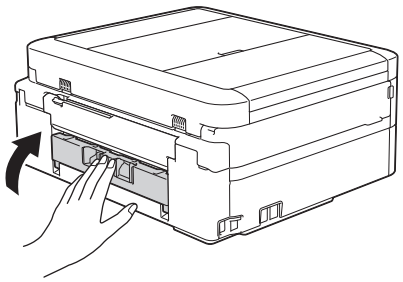

b. Drücken Sie beide Hebel zusammen (1) und öffnen Sie anschließend die Papierstau-Abdeckung an der Rückseite des Gerätes.




c. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam aus dem Gerät heraus.

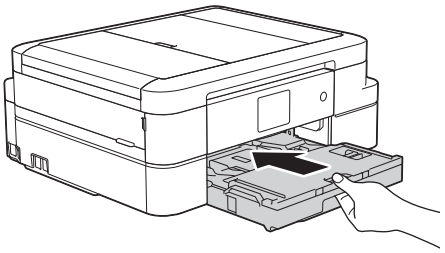


d. Schließen Sie die Papierstau-Abdeckung. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung vollständig geschlossen ist.

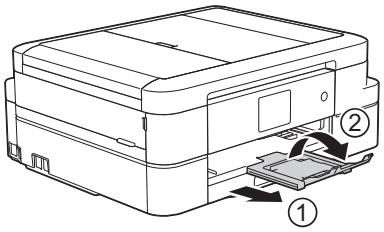


Fahren Sie nach Abschluss mit dem nächsten Schritt fort.

5. Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.



6. Halten Sie die Papierkassette im Gerät fest und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie dann die Papierstütze (2) aus.




7. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

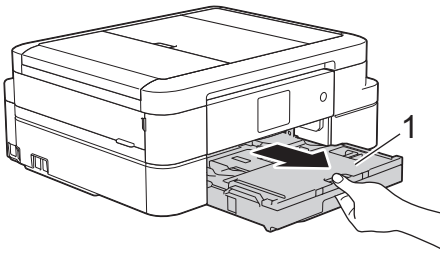
## Zugehörige Informationen

- Drucker- oder Papierstau
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Fehler- und Wartungsmeldungen

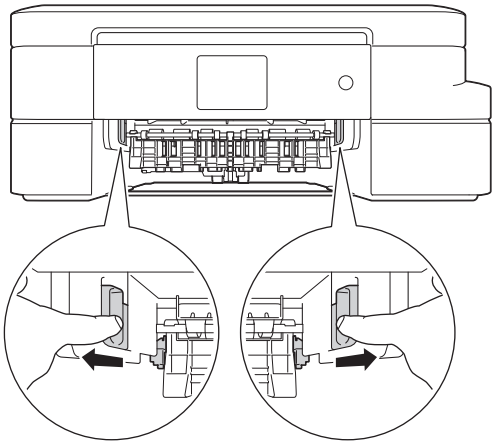
# Papierstau hinten (Stau C hinten)

Wenn im Display `[Stau C Hinten (Stau C hinten)]` angezeigt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
2. Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.

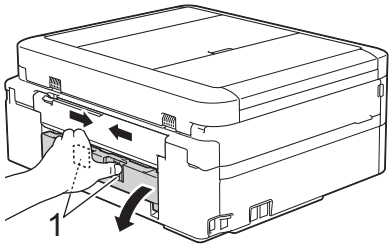



3. Ziehen Sie an den zwei grünen Hebeln im Gerät, um das gestaute Papier zu lösen.

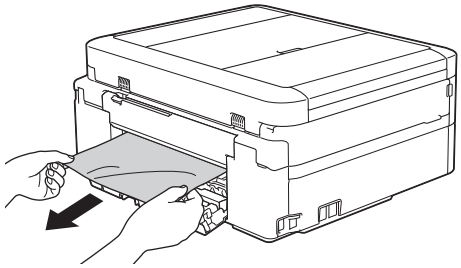


Je nach Papierformat kann es einfacher sein, das gestaute Papier nach vorne aus dem Gerät herauszuziehen als an der Rückseite des Gerätes.

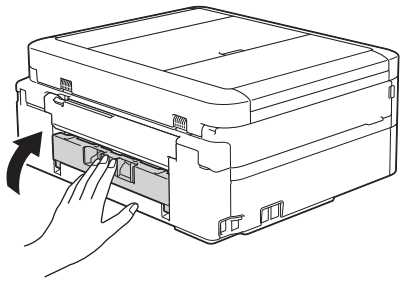
4. Drücken Sie beide Hebel zusammen (1) und öffnen Sie anschließend die Papierstau-Abdeckung an der Rückseite des Gerätes.



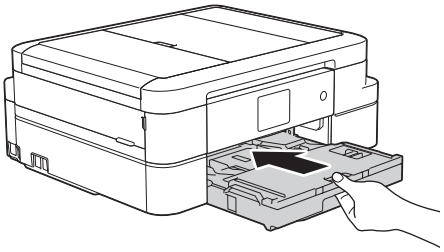

5. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam aus dem Gerät heraus.



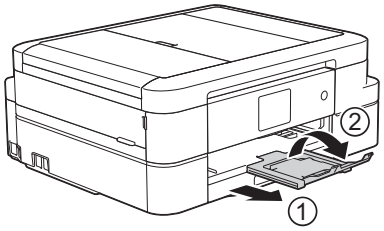
6. Schließen Sie die Papierstau-Abdeckung. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung vollständig geschlossen ist.



7. Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.



8. Halten Sie die Papierkassette im Gerät fest, und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie dann die Papierstütze (2) aus.




9. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

## Zugehörige Informationen

- Drucker- oder Papierstau
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben

Für technische Hilfe müssen Sie sich an den Brother Kundenservice wenden.

Wenn Sie denken, dass es ein Problem mit dem Gerät gibt, überprüfen Sie die folgenden Themen. Sie können die meisten Probleme selbst beheben.

Wenn Sie zusätzliche Hilfe benötigen, bietet das Brother Solutions Center aktuelle FAQs und Tipps zur Problembehandlung.

Besuchen Sie support.brother.com.

Die Verwendung von Verbrauchsmaterialien, die nicht von Brother stammen, kann sich auf die Druckqualität, die Hardwareleistung und die Zuverlässigkeit des Geräts auswirken.

- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Telefon- und Faxprobleme
- Weitere Probleme
- Netzwerkprobleme

# Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

## Druckprobleme

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Kein Ausdruck | Überprüfen Sie, ob der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt wurde. |
| | Überprüfen Sie, ob im Display des Geräts eine Fehlermeldung angezeigt wird.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Fehler- und Wartungsmeldungen* |
| | Überprüfen Sie, ob das Gerät online ist:<br>• Windows® XP und Windows Server® 2003<br>Klicken Sie auf **Start** > **Drucker und Faxgeräte**. Rechtsklicken Sie auf **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist). Stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden** nicht aufgeführt ist. Wenn es aufgeführt ist, klicken Sie auf diese Option, um den Treiber online einzurichten.<br>• Windows Vista® und Windows Server® 2008<br>Klicken Sie auf /**Start** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Drucker**. Rechtsklicken Sie auf **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist). Stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden** nicht aufgeführt ist. Wenn es aufgeführt ist, klicken Sie auf diese Option, um den Treiber online einzurichten.<br>• Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2<br>Klicken Sie auf /**Start** > **Geräte und Drucker**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und klicken Sie auf **Druckaufträge anzeigen**. Klicken Sie auf **Drucker** in der Menüleiste. Stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden** nicht aktiviert ist.<br>• Windows® 8<br>Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn das Menü angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**. Rechtsklicken Sie auf **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist). Klicken Sie auf **Druckaufträge anzeigen**. Wenn die Druckertreiberoptionen angezeigt werden, wählen Sie Ihren Druckertreiber aus. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Drucker** und stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden** nicht ausgewählt ist.<br>• Windows® 10<br>Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**. Rechtsklicken Sie auf **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist). Klicken Sie auf **Druckausgabe anzeigen**. Wenn die Druckertreiberoptionen angezeigt werden, wählen Sie Ihren Druckertreiber aus. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Drucker** und stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden** nicht ausgewählt ist.<br>• Windows Server® 2012<br>Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn das Menü angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen**. Rechtsklicken Sie auf **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist). Klicken Sie auf **Druckaufträge anzeigen**. Wenn die Druckertreiberoptionen angezeigt werden, wählen Sie Ihren Druckertreiber aus. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Drucker** und stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden** nicht ausgewählt ist. |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | • Windows Server® 2012 R2<br>Klicken Sie auf **Systemsteuerung** im Bildschirm **Start**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen**. Rechtsklicken Sie auf **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX Ihre Modellbezeichnung ist). Klicken Sie auf **Druckaufträge anzeigen**. Wenn die Druckertreiberoptionen angezeigt werden, wählen Sie Ihren Druckertreiber aus. Klicken Sie in der Menüleiste auf **Drucker** und stellen Sie sicher, dass **Drucker offline verwenden** nicht ausgewählt ist. |
| | Eine oder mehrere Tintenpatronen haben das Ende der Nutzungsdauer erreicht.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Austauschen der Tintenpatronen* |
| | Wenn alte, nicht gedruckte Daten im Druckertreiber-Spooler verbleiben, können keine neuen Druckjobs gedruckt werden. Öffnen Sie das Druckersymbol und löschen Sie alle Daten wie folgt:<br>• Windows® XP und Windows Server® 2003<br>Klicken Sie auf **Start** > **Drucker und Faxgeräte**.<br>• Windows Vista® und Windows Server® 2008<br>Klicken Sie auf /**Start** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Drucker**.<br>• Windows®7 und Windows Server® 2008 R2<br>Klicken Sie auf /**Start** > **Geräte und Drucker** > **Drucker und Faxgeräte**.<br>• Windows® 8<br>Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen** > **Drucker**.<br>• Windows® 10<br>Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**.<br>Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen** > **Drucker**.<br>• Windows Server® 2012<br>Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen** > **Drucker**.<br>• Windows Server® 2012 R2<br>Klicken Sie auf **Systemsteuerung** im **Start**-Bildschirm. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen** > **Drucker**.<br>• OS X v10.8.5<br>Klicken Sie auf **Systemeinstellungen...** > **Drucken & Scannen**.<br>• OS X v10.9.x, 10.10.x<br>Klicken Sie auf **Systemeinstellungen...** > **Drucker & Scanner**. |
| Die Kopf- und Fußzeilen werden zwar angezeigt, wenn das Dokument auf dem Bildschirm angezeigt wird, aber sie werden nicht mit dem Dokument ausgedruckt. | Es gibt einen Bereich am oberen und unteren Rand des Papiers, der nicht bedruckt werden kann. Stellen Sie den oberen und unteren Rand Ihres Dokumentes entsprechend ein.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Nicht bedruckbarer Bereich* |
| Der Seitenlayoutdruck ist nicht möglich. | Überprüfen Sie, ob die Papierformateinstellung bei der Anwendung und beim Druckertreiber identisch ist. |
| Die Druckgeschwindigkeit ist zu langsam. | Versuchen Sie, die Druckertreibereinstellungen zu ändern. Die höchste Auflösung erfordert eine längere Zeit für Datenverarbeitung, zum Senden und |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | Drucken. Versuchen Sie es wie folgt mit anderen Qualitätseinstellungen des Druckertreibers:<br>• Windows®<br>Deaktivieren Sie im Druckertreiber das Kontrollkästchen **Farboptimierung** auf der Registerkarte **Erweitert**.<br>• Macintosh<br>Wählen Sie im Druckertreiber **Farbeinstellungen** aus, klicken Sie auf **Erweiterte Farbeinstellungen** und stellen Sie sicher, dass Sie das Kontrollkästchen **Farboptimierung** deaktivieren. |
| | Deaktivieren Sie die Funktion Randlos. Der Randlose Druck ist langsamer als der normale Druck.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Druckeinstellungen (Windows®)* oder *Drucken eines Fotos (Macintosh)* |

## Probleme mit der Druckqualität

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Schlechte Druckqualität | Überprüfen Sie die Druckqualität.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Überprüfen der Druckqualität* |
| | Stellen Sie sicher, dass die Medientyp-Einstellung beim Druckertreiber oder die Papiertypeinstellung im Menü des Geräts mit der verwendeten Papierart übereinstimmt.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ändern des Papierformats und Druckmediums*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Druckeinstellungen (Windows®)* oder *Druckoptionen (Macintosh)* |
| | Stellen Sie sicher, dass die Tintenpatronen neu sind. Folgende Faktoren können dazu führen, dass die Tinte verklumpt:<br>• Das auf der Verpackung der Tintenpatrone aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum ist überschritten. (In der Originalverpackung bleiben die original Brother Tintenpatronen bis zu zwei Jahre verwendbar.)<br>• Die Tintenpatrone befindet sich seit über sechs Monaten im Gerät.<br>• Möglicherweise wurde die Tintenpatrone vor der Verwendung nicht ordnungsgemäß gelagert. |
| | Stellen Sie sicher, dass Sie original Brother Innobella-Tinte verwenden. Brother empfiehlt, nur original Brother Tintenpatronen zu verwenden und die verbrauchten Kartuschen nicht mit Tinte anderer Hersteller wieder aufzufüllen. |
| | Stellen Sie sicher, dass Sie nur eine der empfohlenen Papierarten verwenden.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien* |
| | Die empfohlene Umgebung für das Gerät liegt zwischen 20 °C bis 33 °C. |
| Weiße, horizontale Linien in Texten oder Grafiken.<br> | Reinigen Sie den Druckkopf.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen des Druckkopfes am Brother-Gerät*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Windows®)* oder *Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Macintosh)* |
| | Stellen Sie sicher, dass Sie original Brother Innobella-Tinte verwenden. |
| | Verwenden Sie ein empfohlenes Druckmedium.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien* |
| | Um die Lebensdauer des Druckkopfes zu verlängern, die Tintenpatronen bestmöglich zu nutzen und die Druckqualität zu erhalten, sollte der Netzstecker des Gerätes nicht häufig gezogen werden und/oder das Netzkabel des Gerätes nicht über längere Zeit getrennt sein. Wir empfehlen zum Ausschalten des |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | Gerätes zu verwenden. Mit bleibt das Gerät mit einer geringen Menge Strom versorgt, sodass der Druckkopf zwar regelmäßig, jedoch seltener gereinigt werden muss. |
| Das Gerät gibt leere Seiten aus. | Prüfen Sie die Druckqualität.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Überprüfen der Druckqualität* |
| | Stellen Sie sicher, dass Sie original Brother Innobella-Tinte verwenden. |
| | Um die Lebensdauer des Druckkopfes zu verlängern, die Tintenpatronen bestmöglich zu nutzen und die Druckqualität zu erhalten, sollte der Netzstecker des Gerätes nicht häufig gezogen werden und/oder das Netzkabel des Gerätes nicht über längere Zeit getrennt sein. Wir empfehlen zum Ausschalten des Gerätes zu verwenden. Mit bleibt das Gerät mit einer geringen Menge Strom versorgt, sodass der Druckkopf zwar regelmäßig, jedoch seltener gereinigt werden muss. |
| Zeichen und Linien sind verschwommen. | Prüfen Sie die vertikale Ausrichtung.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Überprüfen der Druckausrichtung des Brother-Geräts* |
| Texte bzw. Bilder werden schief gedruckt. | Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die Papierkassette eingelegt ist und dass die Papierführungen richtig eingestellt sind.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier* |
| | Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig geschlossen ist. |
| Verschmierte Tinte oder Flecken in der Mitte am oberen Rand der Seiten. | Vergewissern Sie sich, dass Sie kein zu dickes oder gewelltes Papier verwenden.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien* |
| Verschmutzte Ausdrucke oder Tinte verläuft. | Vergewissern Sie sich, dass Sie ein empfohlenes Druckmedium verwenden. Lassen Sie die Tinte vollständig trocknen, bevor Sie die Ausdrucke berühren.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien* |
| | Achten Sie darauf, dass das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten in die Papierkassette eingelegt ist. |
| | Stellen Sie sicher, dass Sie original Brother Innobella-Tinte verwenden. |
| | Wenn Sie Fotopapier verwenden, vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten in die Papierkassette eingelegt und das richtige Druckmedium eingestellt ist. Wenn Sie ein Foto vom Computer drucken, stellen Sie das Druckmedium im Druckertreiber ein. |
| Tinte verschmiert oder ist feucht bei glänzendem Fotopapier. | Prüfen Sie die Vorder- und Rückseite des Papiers. Legen Sie das Papier mit der glänzenden Seite (Druckseite) nach unten ein.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ändern des Papierformats und Druckmediums* |
| | Wenn Sie glänzendes Fotopapier verwenden, achten Sie darauf, dass das richtige Druckmedium eingestellt ist. |
| Flecken auf der Rückseite oder am unteren Rand der Seiten. | Vergewissern Sie sich, dass die Druckwalze nicht mit Tinte verschmutzt ist.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Druckerplatte des Geräts* |
| | Stellen Sie sicher, dass Sie original Brother Innobella-Tinte verwenden. |
| | Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier* |
| | Achten Sie darauf, dass die Papierzufuhrrollen nicht mit Tinte verschmutzt sind.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Papiereinzugsrollen* |
| Einige Zeilen oder Linien erscheinen komprimiert. | Windows® |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | Wählen Sie **Umgekehrte Reihenfolge** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen** des Druckertreibers aus. |
| Die Ausdrucke sind zerknittert. | • Windows®<br>Wählen Sie im Druckertreiber die Registerkarte **Erweitert** aus, klicken Sie auf **Andere Druckoptionen** und klicken Sie dann auf **Erweiterte Farbeinstellungen**. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druck in beide Richtungen**.<br>• Macintosh<br>Wählen Sie im Druckertreiber **Druckeinstellungen** aus, klicken Sie auf **Erweitert**, wählen Sie **Andere Druckoptionen** aus und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Druck in beide Richtungen**. |
| | Stellen Sie sicher, dass Sie original Brother Innobella-Tinte verwenden. |

## Probleme bei der Papierhandhabung

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Das Gerät zieht kein Papier ein. | Achten Sie darauf, dass die Papierkassette vollständig eingeschoben wird, bis sie einrastet. |
| | Stellen Sie sicher, dass die Papierstauabdeckung an der Rückseite des Geräts geschlossen ist. |
| | Bringen Sie die Fotopapierkassette zurück in die normale Druckposition, wenn Sie Einzelblätter verwenden.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette* |
| | Wenn im Display des Geräts eine Papierstaumeldung angezeigt wird und immer noch ein Problem vorliegt ➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Fehler- und Wartungsmeldungen* |
| | Wenn die Papierkassette leer ist, legen Sie einen neuen Stapel Papier in die Papierkassette ein. |
| | Wenn sich Papier in der Papierzufuhr befindet, richten Sie dieses gerade aus. Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder in die Papierkassette einzulegen. |
| | Legen Sie weniger Papier in die Kassette ein und versuchen Sie es dann erneut. |
| | Reinigen Sie die Papieraufnahmerollen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Papieraufnahmerollen* |
| | Stellen Sie sicher, dass das Papier die Anforderungen für das Gerät erfüllt.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Papiergewicht und -stärke* |
| Fotopapier wird nicht richtig eingezogen. | Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Fotopapiers in die Papierkassette. In der Packung ist dazu ein Blatt mehr als angegeben enthalten. |
| Es werden mehrere Blätter auf einmal eingezogen. | • Achten Sie darauf, dass das Papier richtig in die Papierkassette eingelegt ist.<br>• Nehmen Sie das Papier aus der Kassette, fächern Sie den Papierstapel gut auf und legen Sie ihn dann wieder in die Kassette ein.<br>• Achten Sie darauf, dass Sie das Papier nicht zu weit hineinschieben.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Papier* |
| | Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig geschlossen ist.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucker- oder Papierstau* |
| | Stellen Sie sicher, dass das Bodenkissen in der Papierkassette nicht verschmutzt ist.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Papieraufnahmerollen* |
| Es ist ein Papierstau aufgetreten. | ➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucker- oder Papierstau* |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen entsprechend der Papiergröße eingestellt sind. |
| Beim Erstellen einer beidseitigen Kopie oder eines beidseitigen Druckes tritt ein Papierstau auf. | Verwenden Sie zum Vermeiden von Papierstaus eine der Einstellungen Beidseitig 1 oder Beidseitig 2.<br>Beim Kopieren<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Kopieren auf beide Seiten von Papier (einseitig -> beidseitig/beidseitig -> beidseitig)*<br>Beim Drucken<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Windows®)* oder *Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Macintosh)* |
| | Wenn Papierstaus beim beidseitigen Kopieren oder Drucken häufig auftreten, befindet sich möglicherweise Tinte auf den Papierzufuhrrollen. Reinigen Sie die Papierzufuhrrollen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen der Papiereinzugsrollen* |

## Ausdruck empfangener Faxe (MFC-Modelle)

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| • Verkürzter Druck<br>• Horizontale Streifen<br>• Oberste und unterste Sätze abgeschnitten<br>• Fehlende Zeilen | Dies wird normalerweise durch eine schlechte Telefonverbindung verursacht. Erstellen Sie eine Kopie; wenn sie gut aussieht, hatten Sie wahrscheinlich eine schlechte Verbindung mit Statik oder Inferenzen der Telefonleitung. Bitten Sie die andere Partei, das Fax erneut zu senden. |
| Vertikale schwarze Linien auf den empfangenen Faxen | Vielleicht ist der Scanner des sendenden Gerätes verschmutzt. Bitten Sie den Sender, eine Kopie zu erstellen, um zu prüfen, ob der Fehler beim sendenden Gerät liegt. Lassen Sie sich ein Fax von einem anderen Gerät aus zusenden. |
| Die linken und rechten Ränder sind abgeschnitten oder eine einzelne Seite wird auf zwei Seiten ausgedruckt. | Wenn die empfangenen Faxe aufgeteilt und auf zwei Seiten gedruckt werden oder wenn Sie eine zusätzliche leere Seite erhalten, ist die Papierformateinstellung möglicherweise für das verwendete Papier nicht korrekt.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ändern des Papierformats und Druckmediums* |
| | Aktivieren Sie die automatische Verkleinerung.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Verringern der Seitengröße bei einem übergroßen eingehenden Fax* |
| Empfangene Farbfaxe werden nur in Schwarzweiß ausgedruckt. | Ersetzen Sie die verbrauchten Farbpatronen und lassen Sie sich das Farbfax erneut zusenden.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Austauschen der Tintenpatronen* |

## Zugehörige Informationen

- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben
- Problemlösung
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Austauschen der Tintenpatronen
- Einlegen von Papier im Format Photo oder Photo L in die Fotopapierkassette
- Nicht bedruckbarer Bereich
- Überprüfen der Druckqualität
- Ändern des Papierformats und Druckmediums
- Zulässiges Papier und zulässige andere Druckmedien
- Reinigen des Druckkopfes am Brother-Gerät
- Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Windows®)

- Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Macintosh)
- Überprüfen der Druckausrichtung des Brother-Geräts
- Einlegen von Papier
- Reinigen der Druckerplatte des Geräts
- Reinigen der Papiereinzugsrollen
- Reinigen der Papieraufnahmerollen
- Drucker- oder Papierstau
- Kopieren auf beide Seiten von Papier (einseitig -> beidseitig/beidseitig -> beidseitig)
- Verringern der Seitengröße bei einem übergroßen eingehenden Fax
- Papiergewicht und -stärke
- Druckeinstellungen (Windows®)
- Druckoptionen (Macintosh)
- Drucken eines Fotos (Macintosh)
- Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Windows®)
- Vermeiden von verschmierten Ausdrucken und Papierstaus beim Drucken auf beiden Seiten des Papiers (Macintosh)

# Telefon- und Faxprobleme

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

## Telefonleitung oder Anschlüsse

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Wählen funktioniert nicht. (Kein Wählton) | Überprüfen Sie alle Anschlüsse. Stellen Sie sicher, dass das Telefonanschlusskabel in die Telefonsteckdose und den LINE-Anschluss am Gerät eingesteckt ist. Wenn Sie DSLoder VoIP-Dienste buchen, wenden Sie sich an den Dienstanbieter, um Anweisungen zum Anschließen zu erhalten.<br>Wenn Sie ein VoIP-System verwenden, sollten Sie die VoIP-Einstellung in *„Sicher (für VoIP)“* ändern. Dabei wird die Modemgeschwindigkeit verringert und ECM (Fehlerkorrekturmodus) deaktiviert.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Telefonleitungsinterferenz/VoIP* |
| | (Nur für einige Länder verfügbar.)<br>Ändern Sie die Ton-/Impulswahleinstellung.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Festlegen des Ton- oder Impuls-Wählmodus* |
| | Wenn an das Gerät ein externes Telefon angeschlossen ist, können Sie ein Fax manuell senden, indem Sie den Hörer des externen Telefons abheben und die Nummer auf dem externen Telefon wählen. Warten Sie, bis Sie den Faxempfangston hören und senden Sie dann das Fax. |
| | Wenn kein Wählton zu hören ist, schließen Sie ein funktionierendes Telefon und eine Telefonleitung an die Buchse an. Heben Sie dann den Hörer des externen Telefons ab und hören Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Wenn noch immer kein Wählton zu hören ist, wenden Sie sich an Ihren Telefonanbieter, um die Leitung und/oder die Wand-Buchse überprüfen zu lassen. |
| Das Gerät beantwortet Anrufe nicht. | Vergewissern Sie sich, dass der richtige Empfangsmodus für Ihre Verwendungsweise des Gerätes eingestellt ist.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Auswählen des richtigen Empfangsmodus*<br>Prüfen Sie, ob ein Wählton zu hören ist. Sofern möglich, rufen Sie das Gerät an, um zu prüfen, ob der Anruf angenommen wird. Wenn der Anruf immer noch nicht angenommen wird, prüfen Sie, ob das Telefonanschlusskabel in die Telefonsteckdose und in den LINE-Anschluss am Gerät eingesteckt ist. Wenn Ihr Gerät bei einem Anruf nicht klingelt, bitten Sie die Telefongesellschaft, die Leitung zu prüfen. |

## Ankommende Anrufe

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Das Gerät „hört“ eine Stimme als Rufton. | Wenn die Fax-Erkennung eingeschaltet ist, achtet das Gerät verstärkt auf Faxsignale. Es kann vorkommen, dass es Stimmen oder Musik als Rufton eines Faxgerätes interpretiert. Deaktivieren Sie dann das Gerät, indem Sie drücken. Vermeiden Sie dieses Problem, indem Sie die Fax-Erkennung ausschalten.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einstellen der Faxerkennung* |
| Faxanruf manuell vom Telefon zum Gerät weiterleiten. | Wenn Sie den Anruf auf einem externen Telefon angenommen haben, drücken Sie den Fernaktivierungs-Code (die werkseitige Einstellung ist *51). Wenn Sie den Anruf auf einem externen Telefon angenommen haben, drücken Sie die Starttaste, um das Fax zu empfangen.<br>Wenn das Gerät antwortet, legen Sie auf. |
| Benutzerdefinierte Funktionen bei einer einzelnen Leitung. | Wenn an der Leitung, an der das Gerät angeschlossen ist, auch andere Funktionen, wie Anklopfen, Anklopfen/Anrufer-Kennung, Anrufer-Kennung, Sprachnachrichten oder Alarmsysteme ausgeführt werden, kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen. |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | **Zum Beispiel:** Wenn ein Fax empfangen oder gesendet wird, während an derselben Telefonleitung ein anderer Dienst aktiv ist, kann durch dessen Signale die Faxübertragung vorübergehend unter- oder abgebrochen werden. Das Brother ECM-Verfahren (Error Correction Mode, Fehlerkorrekturmodus) behebt dieses Problem in den meisten Fällen. Es tritt bei allen Telekommunikationsgeräten auf, die Informationen über eine Leitung senden und empfangen, über die auch andere Dienste ausgeführt werden. Wenn Sie geringfügige Unterbrechungen ganz vermeiden möchten, empfehlen wir die Verwendung einer separaten Telefonleitung ohne solche Dienste. |

## Faxempfang

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Es kann kein Fax empfangen werden. | Überprüfen Sie alle Anschlüsse. Stellen Sie sicher, dass das Telefonanschlusskabel in die Telefonsteckdose und den LINE-Anschluss am Gerät eingesteckt ist. Wenn Sie DSLoder VoIP-Dienste buchen, wenden Sie sich an den Dienstanbieter, um Anweisungen zum Anschließen zu erhalten. Wenn Sie ein VoIP-System verwenden, sollten Sie die VoIP-Einstellung in *„Sicher (für VoIP)“* ändern. Dabei wird die Modemgeschwindigkeit verringert und ECM (Fehlerkorrekturmodus) deaktiviert.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Telefonleitungsinterferenz/VoIP* |
| | Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät im richtigen Empfangsmodus befindet. Dieser wird durch die externen Geräte und die Telefonabonnementdienste bestimmt, die Sie über die gleiche Leitung wie das Brother-Gerät nutzen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Auswählen des richtigen Empfangsmodus*<br>• Wenn Sie eine eigene Faxleitung haben und das Brother-Gerät automatisch alle eingehenden Faxe beantworten soll, sollten Sie den Nur-Fax-Modus wählen.<br>• Wenn das Brother-Gerät gemeinsam mit einem externen Anrufbeantworter an derselben Leitung verwendet wird, sollten Sie den Modus für einen externen Anrufbeantworter verwenden. Im Modus für einen externen Anrufbeantworter empfängt das Brother-Gerät automatisch eingehende Faxe und bei einem Telefonanruf kann der Anrufer eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.<br>• Wenn das Brother-Gerät gemeinsam mit anderen Telefonen an derselben Leitung verwendet wird und Sie möchten, dass es automatisch alle empfangenen Faxe annimmt, sollten Sie den Fax/Tel-Modus wählen. Im Fax/Tel-Modus nimmt das Brother-Gerät automatisch empfangene Faxe an und gibt ein schnelles Doppelklingeln aus, damit Sie Telefonanrufe annehmen können.<br>• Wenn das Brother-Gerät empfangene Faxe nicht automatisch annehmen soll, sollten Sie den manuellen Modus wählen. Im manuellen Modus müssen Sie jeden Anruf annehmen und das Gerät für den Faxempfang aktivieren. |
| | Möglicherweise nimmt ein anderes Gerät oder ein anderer Dienst den Anruf vor Ihrem Brother-Gerät an. Um dies zu testen, setzen Sie die Klingelanzahl herab:<br>• Wenn der Empfangsmodus auf „Nur Fax“ oder „Fax/Tel“ eingestellt ist, reduzieren Sie die Klingelanzahl auf ein Klingelzeichen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einstellen der Anzahl der Klingeltöne, bevor das Gerät antwortet (Ruftonverzögerung)*<br>• Wenn der Empfangsmodus auf externen Anrufbeantworter eingestellt ist, reduzieren Sie die Klingelanzahl, die am Anrufbeantworter programmiert ist, auf zwei Klingelzeichnen.<br>• Wenn der Empfangsmodus auf Manuell gesetzt ist, ändern Sie die Einstellung Ruftonverzögerung NICHT. |
| | Bitten Sie jemanden, Ihnen ein Testfax zu schicken:<br>• Wenn Sie das Testfax erfolgreich empfangen, funktioniert Ihr Gerät ordnungsgemäß. Denken Sie daran, die Ruftonverzögerung oder die Anrufbeantwortereinstellung auf die ursprüngliche Einstellung |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | zurückzusetzen. Wenn es nach dem Zurücksetzen der Ruftonverzögerung zu Empfangsproblemen kommt, beantwortet eine Person, ein Gerät oder ein Abonnementdienst den Faxanruf, bevor das Gerät antworten kann.<br>• Wenn Sie kein Fax empfangen konnten, stört möglicherweise ein anderes Gerät oder ein Abonnementdienst den Faxempfang oder es könnte ein Problem mit der Faxleitung vorliegen. |
| | Wenn Sie einen Anrufbeantworter (Modus Externes TAD) über die gleiche Leitung wie das Brother-Gerät verwenden, stellen Sie sicher, dass der Anrufbeantworter richtig eingerichtet ist.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Anschließen eines externen Anrufbeantworters*<br>1. Schließen Sie den externen Anrufbeantworter wie in der Abbildung gezeigt an.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Externer Anrufbeantworter (AB)*<br>2. Stellen Sie Ihren Anrufbeantworter so ein, dass er den Anruf nach einem oder zwei Ruftönen annimmt.<br>3. Nehmen Sie am Anrufbeantworter eine Ansage auf.<br>• Zeichnen Sie am Anfang der ausgehenden Nachricht fünf Sekunden Stille auf.<br>• Beschränken Sie Ihre Nachricht auf 20 Sekunden.<br>• Beenden Sie die ausgehende Nachricht mit dem Fernaktivierungscode für Personen, die manuell Faxe versenden. Zum Beispiel: „Hinterlassen Sie nach dem Piepton eine Nachricht oder drücken Sie *51 und Start, um ein Fax zu senden“.<br>4. Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er Anrufe beantwortet.<br>5. Stellen Sie am Brother-Gerät den Empfangsmodus auf externen Anrufbeantworter.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Auswählen des richtigen Empfangsmodus* |
| | Stellen Sie sicher, dass die Funktion Faxerkennung des Brother-Geräts aktiviert ist. Fax-Erkennung ist eine Funktion, mit der Sie ein Fax auch dann empfangen können, wenn Sie den Anruf an einem externen Telefon oder Nebenanschluss angenommen haben.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einstellen der Faxerkennung* |
| | Wenn aufgrund möglicher Störungen in der Telefonleitung häufig Übertragungsfehler auftreten oder Sie ein VoIP-System verwenden, sollten Sie die Kompatibilitätseinstellung in *„Sicher (für VoIP)“* ändern.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Telefonleitungsinterferenz/VoIP* |
| | Wenn Sie das Gerät an eine PBX- oder ISDN-Leitung anschließen, stellen Sie die Menüeinstellung für den Telefonleitungstyp auf Ihren Telefonleitungstyp ein.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einstellen der Telefonleitungsart* |

## Fax senden

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Es kann kein Fax gesendet werden. | Überprüfen Sie alle Anschlüsse. Stellen Sie sicher, dass das Telefonkabel in die Telefonwandbuchse und in die Buchse LINE des Geräts eingesteckt ist. Wenn Sie DSL oder VoIP-Dienste nutzen, wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, um Verbindungsanweisungen zu erhalten.<br>Wenn Sie ein VoIP-System verwenden, sollten Sie die VoIP-Einstellung in *„Sicher (für VoIP)“* ändern. Dabei wird die Modemgeschwindigkeit verringert und ECM (Fehlerkorrekturmodus) deaktiviert.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Telefonleitungsinterferenz/VoIP* |
| | Drucken Sie den Übertragungsbericht aus und prüfen Sie, ob ein Fehler aufgeführt wird.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Druckberichte* |

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| | Bitten Sie die andere Partei zu prüfen, ob das empfangende Gerät Papier enthält. |
| Schlechte Übertragungsqualität. | Stellen Sie die Auflösung auf Fine oder S.Fine. Kopieren Sie ein Dokument, um zu prüfen, ob der Scanner richtig arbeitet. Ist die Qualität schlecht, sollten Sie den Scanner reinigen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen des Scanners* |
| Der Sendebericht zeigt RESULT:NG. | Möglicherweise ist vorübergehend ein Rauschen in der Telefonleitung zu hören. Versuchen Sie erneut, das Fax zu senden. Wenn Sie eine PC-Fax-Nachricht senden und im Sendebericht RESULT:NG angezeigt wird, verfügt das Gerät möglicherweise nicht mehr über ausreichend Speicher. Um zusätzlichen Speicher freizugeben, können Sie die Faxspeicherung deaktivieren, Faxnachrichten aus dem Speicher drucken oder ein Fax, das zeitversetzt gesendet wird, oder einen Gruppenfaxabruf abbrechen. Wenn das Problem weiterhin besteht, bitten Sie die Telefongesellschaft, Ihre Telefonleitung zu prüfen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Ausschalten des Speicherempfangs*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Abbrechen eines laufenden Faxvorgangs*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Prüfen und Abbrechen eines anstehenden Faxes* |
| | Wenn Sie das Gerät an eine PBX- oder ISDN-Leitung anschließen, stellen Sie die Menüeinstellung für den Telefonleitungstyp auf Ihren Telefonleitungstyp ein.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einstellen der Telefonleitungsart* |
| | Wenn aufgrund möglicher Störungen in der Telefonleitung häufig Übertragungsfehler auftreten oder Sie ein VoIP-System verwenden, sollten Sie die Kompatibilitätseinstellung in „Sicher (für VoIP)“ ändern.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Telefonleitungsinterferenz/VoIP* |
| Gesendete Faxe sind leer. | Stellen Sie sicher, dass Sie das Dokument richtig eingelegt haben.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas* |
| Faxe kommen beim Empfänger mit vertikalen schwarzen Streifen an. | Schwarze vertikale Streifen auf gesendeten Faxdokumenten werden wahrscheinlich durch Schmutz oder Korrekturflüssigkeit auf dem Glasstreifen verursacht. Reinigen Sie den Glasstreifen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen des Scanners* |

## Zugehörige Informationen

- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben
- Einstellen der Wählton-Erkennung
- Telefonleitungsinterferenz/VoIP
- Problemlösung
- Festlegen des Ton- oder Impuls-Wählmodus
- Den richtigen Empfangsmodus wählen
- Einstellen der Faxerkennung
- Einstellen der Anzahl der Klingeltöne, bevor das Gerät antwortet (Ruftonverzögerung)
- Anschließen eines externen Anrufbeantworters
- Externer Anrufbeantworter (AB)
- Einstellen der Telefonleitungsart
- Druckberichte
- Reinigen des Scanners

- Ausschalten des Speicherempfangs
- Drucken von Faxdokumenten aus dem Gerätespeicher
- Abbrechen eines laufenden Faxvorgangs
- Prüfen und Abbrechen eines anstehenden Faxes
- Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)
- Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas

# Einstellen der Wählton-Erkennung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn Sie den Wählton auf [Erkennung] stellen, wird die Klingeltonerkennungspause verkürzt.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Inbetriebnahme] > [Wählton].
2. Drücken Sie [Erkennung] oder [Keine Erkennung].
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Telefon- und Faxprobleme

# Telefonleitungsinterferenz/VoIP

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Wenn aufgrund schlechter Leitungsqualität öfter Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, oder wenn Sie ein VoIP-System verwenden, sollten Sie die Modemgeschwindigkeit des Geräts ändern, um Fehler der Faxfunktionen zu minimieren.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Inbetriebnahme] > [Kompatibilität].
2. Drücken Sie [Normal] oder [Sicher (für VoIP)].
   - [Sicher (für VoIP)] reduziert die Modemgeschwindigkeit auf 9.600 bit/s und schaltet den Farbfaxempfang und, außer im Farbfaxversand, auch die ECM-Fehlerkorrektur aus. Sie werden diese Einstellung nur benötigen, wenn häufig Leitungsstörungen auftreten.

     Um die Kompatibilität mit den meisten VoIP-Diensten zu verbessern, empfiehlt Brother, als Kompatibilitätseinstellung [Sicher (für VoIP)] zu wählen.
   - [Normal] stellt die Modemgeschwindigkeit auf 14.400 bit/s ein.
3. Drücken Sie .

- VoIP (Voice over IP) ist ein Telefonsystem, das eine Internetverbindung an Stelle einer konventionellen Telefonleitung verwendet.

## Zugehörige Informationen

- Telefon- und Faxprobleme
- Voice Over Internet Protocol (VoIP/Leitungsstörungen)
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Weitere Probleme

## Kopierprobleme

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Vertikale schwarze Linien oder Streifen auf den Kopien. | Schwarze vertikale Linien auf den Kopien treten auf, wenn der Glasstreifen verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen, das Vorlagenglas und den weißen Streifen sowie die weiße Folie über ihnen.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen des Scanners* |
| Die Kopien weisen schwarze Stellen oder Flecken auf. | Schwarze Stellen oder Flecken treten auf den Kopien auf, wenn das Vorlagenglas verschmutzt ist. Reinigen Sie das Vorlagenglas und die weiße Folie darüber.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen des Scanners* |
| Die Kopien sind leer. | Stellen Sie sicher, dass Sie das Dokument richtig eingelegt haben.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas* |
| Schlechte Kopierqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs.<br>(Modelle mit Vorlageneinzug) | Verwenden Sie das Vorlagenglas.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas* |
| Das Anpassen der Kopie an die Seitengröße funktioniert nicht richtig. | Vergewissern Sie sich, dass das Dokument nicht schief auf dem Vorlagenglas liegt. Richten Sie das Dokument aus, und versuchen Sie es erneut. |

## Scanprobleme

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Beim Start des Scanvorgangs erscheinen TWAIN- oder WIA-Fehler. (Windows®) | Achten Sie darauf, dass der Brother TWAIN- oder WIA-Treiber in Ihrer Scananwendung als primäre Quelle ausgewählt ist. Klicken Sie beispielsweise in Nuance™ PaperPort™ 14 [1] auf **Desktop** > **Scaneinstellungen** > **Auswählen...**, um den Brother TWAIN/WIA-Treiber auszuwählen. |
| Beim Start des Scanvorgangs erscheinen TWAIN- oder ICA-Fehler. (Macintosh) | Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle ausgewählt ist. Klicken Sie in PageManager [1] auf **Datei** > **Von Scanner importieren** und wählen Sie den Brother TWAIN-Treiber aus.<br>Sie können Dokumente auch mit dem ICA-Scannertreiber scannen. |
| Die Texterkennung funktioniert nicht.<br>(DCP-J785DW/MFC-J985DW) | Versuchen Sie, die Scannerauflösung zu erhöhen.<br>(Macintosh)<br>Stellen Sie sicher, dass Sie Presto! PageManager unter nj.newsoft.com.tw/download/brother/PM9SEInstaller_BR_multilang2.dmg heruntergeladen und installiert haben. |
| Schlechte Scanqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs. (Vertikale schwarze Linien in den gescannten Daten.)<br>(Modelle mit Vorlageneinzug) | Reinigen Sie den weißen Streifen und den Glasstreifen darunter.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Reinigen des Scanners* |
| | Verwenden Sie das Vorlagenglas.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas* |

[1] nicht verfügbar für DCP-J785DW

## Probleme mit der Speicherkarten-Station

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Der Wechseldatenträger funktioniert nicht richtig. | 1. Nehmen Sie das Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) heraus und setzen Sie es wieder ein.<br>2. Wenn Sie am PC unter Windows® den Befehl „Auswerfen“ verwendet haben, müssen Sie zuerst die Speicherkarte oder den USB-Stick herausnehmen, bevor Sie fortfahren.<br>3. Wenn bei Verwendung des Befehls „Auswerfen“ eine Fehlermeldung erscheint, bedeutet dies, dass auf das Speichermedium zugegriffen wird. Warten Sie ein wenig und versuchen Sie es dann noch einmal.<br>4. Wenn all dies nicht hilft, schalten Sie den Computer und Ihr Gerät aus und wieder ein. |
| Vom Computer aus kann nicht auf den Wechseldatenträger zugegriffen werden. | Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick richtig eingesetzt haben. |
| Ein Teil des Fotos wird nicht ausgedruckt. | Vergewissern Sie sich, dass der randlose Druck und das Anpassen der Größe ausgeschaltet sind.<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Randloses Drucken von Fotos von Speichermedien*<br>➤➤ *Zugehörige Informationen*: *Drucken von Fotos mit automatischem Zuschneiden* |

## Software-Probleme

| Probleme | Mögliche Abhilfe |
|---|---|
| Drucken nicht möglich. | Deinstallieren Sie den Brother-Treiber und installieren Sie ihn erneut. |
| Auf dem Computer-Bildschirm wird „Gerät ausgelastet“ angezeigt. | Stellen Sie sicher, dass auf dem Display des Geräts keine Fehlermeldungen angezeigt werden. |

## Zugehörige Informationen

- Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben
- Problemlösung
- Reinigen des Scanners
- Einlegen von Dokumenten in den automatischen Vorlageneinzug (ADF)
- Auflegen von Dokumenten auf das Scannerglas
- Randloses Drucken von Fotos von Speichermedien
- Drucken von Fotos mit automatischem Zuschneiden

# Netzwerkprobleme

- Verwenden des Tools zur Reparatur der Netzwerkverbindung (Windows®)
- Wo finde ich die Netzwerkeinstellungen meines Brother-Gerätes?
- Ich kann die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes nicht abschließen
- Das Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken, scannen oder PC-Faxe empfangen
- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren
- Problemlösung

# Verwenden des Tools zur Reparatur der Netzwerkverbindung (Windows®)

Verwenden Sie das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung, um die Netzwerkeinstellungen des Brother-Gerätes zu reparieren. Es weist die korrekte IP-Adresse und Subnetzmaske zu.

- Windows® XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista®/Windows® 7/Windows® 8/Windows® 10
  Sie müssen sich mit Administratorrechten anmelden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät eingeschaltet und mit demselben Netzwerk wie Ihr Computer verbunden ist.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Windows® XP | Klicken Sie auf **Start** > **Alle Programme** > **Zubehör** > **Windows-Explorer** > **Arbeitsplatz**. |
| Windows Vista®/Windows® 7 | Klicken Sie auf **(Start)** > **Computer**. |
| Windows® 8/Windows® 10 | Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol (**Explorer**) und klicken Sie anschließend in der linken Navigationsleiste auf **Computer** (**Dieser PC**). |

2. Doppelklicken Sie auf **XXX(C:)** (wobei XXX der Name des lokalen Festplattenlaufwerks ist) > **Programme** > **Browny02** > **Brother** > **BrotherNetTool.exe**.

- Doppelklicken Sie unter 64-Bit-Betriebssystemen auf **XXX(C:)** (wobei XXX der Name des lokalen Festplattenlaufwerks ist) > **Programme (x86)** > **Browny02** > **Brother** > **BrotherNetTool.exe**.
- Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Windows Vista®: Klicken Sie auf **Zulassen**.
  - Windows® 7/Windows® 8/Windows® 10: Klicken Sie auf **Ja**.

3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
4. Überprüfen Sie die Diagnose, indem Sie den Netzwerkkonfigurationsbericht ausdrucken.

Das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung wird automatisch gestartet, wenn Sie die Option **Programm zum Reparieren der Netzwerkverbindung aktivieren** im Status Monitor aktivieren. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Status Monitor-Bildschirm und anschließend auf **Weitere Einstellungen** > **Programm zum Reparieren der Netzwerkverbindung aktivieren**. Da hierdurch die IP-Adresse automatisch geändert wird, sollten Sie diesen Schritt nicht ausführen, wenn Ihr Netzwerkadministrator für die IP-Adresse die Einstellung „Statisch“ gewählt hat.

Wenn auch nach der Verwendung des Dienstprogramms zum Reparieren der Netzwerkverbindung die IP-Adresse und Subnetzmaske nicht richtig zugewiesen sind, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.

## Zugehörige Informationen

- Netzwerkprobleme
- Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken
- Das Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken, scannen oder PC-Faxe empfangen
- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren

# Wo finde ich die Netzwerkeinstellungen meines Brother-Gerätes?

- Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer
- Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken

# Ich kann die Konfiguration des Wireless-Netzwerkes nicht abschließen

Schalten Sie den Wireless-Router aus und wieder ein. Versuchen Sie dann, die Wireless-Einstellungen erneut zu konfigurieren. Wenn das Problem nicht gelöst werden konnte, gehen Sie wie folgt vor:

Überprüfen Sie das Problem mit dem WLAN-Bericht.

| Ursache | Abhilfe | Schnittstelle |
|---|---|---|
| Ihre Sicherheitseinstellungen (SSID/Netzwerkschlüssel) sind falsch. | • Überprüfen Sie die Sicherheitseinstellungen mit dem Dienstprogramm Wireless Setup Helper. Weitere Informationen und die Option zum Download des Dienstprogramms finden Sie auf der **Downloads**-Seite Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com.<br>• Wählen Sie aus und bestätigen Sie, dass die richtigen Sicherheitseinstellungen verwendet werden.<br>- Lesen Sie die Anleitung, die mit Ihrem WLAN Access Point/ Router geliefert wurde, um die Sicherheitseinstellungen zu ermitteln.<br>- Möglicherweise werden der Name des Herstellers oder die Modellnummer des WLAN Access Points/Routers als standardmäßige Sicherheitseinstellungen verwendet.<br>- Wenden Sie sich an den Hersteller des Access Points/ Routers, den Internetanbieter oder den Netzwerkadministrator.<br>• Definitionen zu SSID und Netzwerkschlüssel finden Sie unter den Einträgen SSID, Netzwerkschlüssel und Kanäle im Glossar. | Wireless |
| Die MAC-Adresse Ihres Brother-Gerätes ist nicht zulässig. | Überprüfen Sie, dass die MAC-Adresse des Brother-Geräts beim Filter zulässig ist. Sie können die MAC-Adresse im Funktionstastenfeld des Brother-Geräts überprüfen. | Wireless |
| Ihr WLAN Access Point/ Router befindet sich im Stealth-Modus (die SSID wird nicht rundgesendet). | • Geben Sie den korrekten SSID-Namen bzw. Netzwerkschlüssel manuell ein.<br>• Überprüfen Sie den SSID-Namen bzw. den Netzwerkschlüssel anhand der Anleitung, die mit Ihrem WLAN Access Point/Router geliefert wurde. Konfigurieren Sie dann die Wireless-Netzwerkeinstellungen erneut. | Wireless |
| Ihre Sicherheitseinstellungen (SSID/Kennwort) sind nicht korrekt. | • Überprüfen Sie die SSID und das Kennwort erneut.<br>- Wenn Sie das Netzwerk manuell konfigurieren, werden die SSID und das Kennwort beim Brother-Gerät angezeigt. Wenn das Mobilgerät die manuelle Konfiguration unterstützt, werden die SSID und das Kennwort auf dem Bildschirm des Mobilgeräts angezeigt.<br>• Die Definition von SSID finden Sie im Glossar. | Wi-Fi Direct |
| Sie verwenden Android™ 4.0. | Wenn sich das Mobilgerät (ungefähr sechs Minuten nach der Verwendung von Wi-Fi Direct) trennt, versuchen Sie die Tastendruck-Konfiguration über WPS (empfohlen) und stellen Sie das Brother-Gerät als G/B ein. | Wi-Fi Direct |
| Das Brother-Gerät ist zu weit entfernt vom Mobilgerät aufgestellt. | Stellen Sie Ihr Brother-Gerät zum Konfigurieren der Wi-Fi Direct-Einstellungen nicht weiter als ca. 1 m vom Mobilgerät entfernt auf. | Wi-Fi Direct |
| Es gibt einige Hindernisse (zum Beispiel Wände oder Möbel) zwischen dem Gerät und dem Mobilgerät. | Positionieren Sie das Brother-Gerät in einem Bereich ohne Hindernisse. | Wi-Fi Direct |
| Es gibt einen drahtlosen Computer, ein Bluetooth-unterstütztes Gerät, ein | Stellen Sie die anderen Gerät weiter entfernt vom Brother-Gerät oder dem Mobilgerät auf. | Wi-Fi Direct |

| Ursache | Abhilfe | Schnittstelle |
|---|---|---|
| Mikrowellengerät oder ein digitales Schnurlostelefon in der Nähe des Brother-Geräts oder des Mobilgeräts. | | |
| Wenn Sie alle oben aufgeführten Punkte geprüft und ausprobiert haben, die Wi-Fi Direct-Konfiguration aber trotzdem nicht abschließen können, versuchen Sie Folgendes: | • Schalten Sie das Brother-Gerät aus und wieder ein. Versuchen Sie dann erneut, die Wi-Fi Direct-Einstellungen zu konfigurieren.<br>• Wenn Sie Ihr Brother-Gerät als Client verwenden, überprüfen Sie, wie viele Geräte im aktuellen Wi-Fi Direct-Netzwerk zugelassen sind und wie viele Geräte verbunden sind. | Wi-Fi Direct |

**Für Windows®**

Wenn die WLAN-Verbindung unterbrochen wurde und Sie alle aufgeführten Punkte geprüft und durchgeführt haben, wird die Verwendung des Dienstprogramms zum Reparieren der Netzwerkverbindung empfohlen.

## Zugehörige Informationen

- Netzwerkprobleme
- Konfigurieren des Geräts für ein Wireless-Netzwerk, wenn die SSID nicht rundgesendet wird
- Verwenden von Wi-Fi Direct®

# Das Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken, scannen oder PC-Faxe empfangen

| Ursache | Abhilfe | Schnittstelle |
|---|---|---|
| Ihre Sicherheitssoftware sperrt den Netzwerkzugriff des Gerätes. (Die Funktion zum Scannen im Netzwerk funktioniert nicht. ) | • Windows®<br>Die Drittanbieter-Sicherheits-/-Firewall-Software muss konfiguriert werden, um den Netzwerkscan zuzulassen. Um den Port 54925 für den Netzwerkscan hinzuzufügen, geben Sie die Informationen unten ein:<br>- Unter **Name**:<br>Geben Sie eine Beschreibung ein, zum Beispiel Brother NetScan.<br>- Unter **Portnummer**:<br>Geben Sie 54925 ein.<br>- Unter **Protokoll**:<br>UDP ist ausgewählt.<br>Lesen Sie dazu das Handbuch Ihrer Sicherheits-/Firewall-Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.<br>• Macintosh<br>Starten Sie ControlCenter2. Klicken Sie auf das Popup-Menü **Modell** und wählen Sie dann **Andere...**. Das Fenster **DeviceSelector** wird angezeigt. Wählen Sie Ihr Netzwerkgerät erneut aus, stellen Sie sicher, dass **Status** auf **Leerlauf** gesetzt ist und klicken Sie dann auf **OK**. | Verkabelt/ Wireless |
| Ihre Sicherheitssoftware sperrt den Netzwerkzugriff des Gerätes. (Die Netzwerk-PC-FAX-Empfangsfunktion funktioniert nicht.)<br>(Windows®) | Die Drittanbieter-Sicherheits-/-Firewall-Software muss konfiguriert werden, um den PC-FAX-Empfang zuzulassen. Um den Port 54926 für den Netzwerk-PC-FAX-Empfang hinzuzufügen, geben Sie die Informationen unten ein:<br>• Unter **Name**:<br>Geben Sie eine Beschreibung ein, zum Beispiel Brother PC-FAX Rx.<br>• Unter **Portnummer**:<br>Geben Sie 54926 ein.<br>• Unter **Protokoll**:<br>UDP ist ausgewählt.<br>Lesen Sie dazu das Handbuch Ihrer Sicherheits-/Firewall-Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software. | Verkabelt/ Wireless |
| Ihre Sicherheitssoftware sperrt den Netzwerkzugriff des Gerätes. | Möglicherweise blockieren einige Sicherheitsprogramme selbst nach einer erfolgreichen Installation den Zugriff, ohne ein Dialogfeld zur Sicherheitswarnung anzuzeigen.<br>Wenden Sie sich an den Hersteller, um ausführliche Informationen zum Öffnen der Ports zu erhalten. | Verkabelt/ Wireless |
| Dem Brother-Gerät war keine verfügbare IP-Adresse zugewiesen. | • Überprüfen Sie die IP-Adresse und die Subnetzmaske.<br>Vergewissern Sie sich, dass sowohl die IP-Adresse und die Subnetzmaske des Computers als auch des Brother-Gerätes korrekt zugewiesen wurden und dass sie sich im selben Netzwerk befinden.<br>Weitere Informationen zur Verifizierung der IP-Adresse und Subnetzmaske erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.<br>• Windows®<br>Prüfen Sie die IP-Adresse und Subnetzmaske mit dem Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung. | Verkabelt/ Wireless |

| Ursache | Abhilfe | Schnittstelle |
|---|---|---|
| | • Macintosh<br>Prüfen Sie Ihre Netzwerkgeräte mithilfe des Ping-Befehls. Weitere Informationen zum Bestätigen Ihrer Netzwerkeinstellungen ➤➤ *Zugehörige Informationen:Prüfen von Netzwerkgeräten mit dem „Ping“-Befehl*. | |
| Der fehlgeschlagene Druckauftrag befindet sich noch immer in der Druckwarteschlange Ihres Computers. | • Wenn sich der fehlgeschlagene Druckauftrag noch immer in der Druckwarteschlange Ihres Computers befindet, löschen Sie ihn.<br>• Doppelklicken Sie andernfalls im folgenden Ordner auf das Druckersymbol und brechen Sie alle Dokumente ab:<br>- Windows® XP/Windows Server® 2003<br>Klicken Sie auf **Start** > **Drucker und Faxgeräte**.<br>- Windows Vista®<br>Klicken Sie auf **(Start)** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Drucker**.<br>- Windows® 7<br>Klicken Sie auf **(Start)** > **Geräte und Drucker** > **Drucker und Faxgeräte**.<br>- Windows® 8<br>Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen** > **Drucker**.<br>- Windows® 10<br>Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen** > **Drucker**.<br>- Windows Server® 2008<br>Klicken Sie auf **Start** > **Systemsteuerung** > **Drucker**.<br>- Windows Server® 2012<br>Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Einstellungen** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen** > **Drucker**.<br>- Windows Server® 2012 R2<br>Klicken Sie auf **Systemsteuerung** im **Start**-Bildschirm. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.<br>- OS X v10.8.5<br>Klicken Sie auf **Systemeinstellungen...** > **Drucken & Scannen**.<br>- OS X v10.9.x, 10.10.x<br>Klicken Sie auf **Systemeinstellungen...** > **Drucker & Scanner**. | Verkabelt/ Wireless |
| Das Brother-Gerät ist nicht drahtlos mit dem Netzwerk verbunden. | Drucken Sie den WLAN-Bericht, um den im Bericht ausgedruckten Fehlercode zu prüfen. | Wireless |

Wenn Sie alle aufgeführten Punkte überprüft und ausgeführt haben, Ihr Brother-Gerät jedoch immer noch nicht druckt und scannt, deinstallieren Sie die Brother-Software und -Treiber und installieren Sie diese erneut.

## Zugehörige Informationen

- Netzwerkprobleme

- Drucken des WLAN-Berichts
- Verwenden des Tools zur Reparatur der Netzwerkverbindung (Windows®)
- Fehlercodes im WLAN-Bericht
- Prüfen von Netzwerkgeräten mit dem „Ping“-Befehl
- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren

# Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren

| Prüfung | Abhilfe | Schnittstelle |
|---|---|---|
| Prüfen Sie, ob Ihr Brother-Gerät, Ihr Access Point/Router bzw. Ihr Netzwerk-Hub eingeschaltet ist. | **Prüfen Sie Folgendes:**<br>• Das Netzkabel ist richtig angeschlossen und das Brother-Gerät ist eingeschaltet.<br>• Der Access Point/Router oder Hub ist eingeschaltet und die Verbindungsanzeige blinkt.<br>• Alle Transportschutzteile wurden vom Gerät entfernt.<br>• Die Tintenpatronen sind richtig eingesetzt.<br>• Der Scannerdeckel und die Papierstauabdeckung sind vollständig geschlossen.<br>• Das Papier ist richtig in die Papierkassette eingelegt.<br>• (Für verkabelte Netzwerke) Ein Netzwerkkabel ist richtig an das Brother-Gerät und den Router oder Hub angeschlossen. | Verkabelt/ Wireless |
| Prüfen Sie, ob das Brother-Gerät vom Computer aus mit dem „Ping“-Befehl angesprochen werden kann. | Sprechen Sie das Brother-Gerät mit dem „Ping“-Befehl vom Computer aus mit der IP-Adresse oder dem Knotennamen an der Windows®-Eingabeaufforderung oder der Macintosh-Terminal-Anwendung an:<br>ping `<ipaddress>` oder `<nodename>`.<br>• Erfolgreich: Ihr Brother-Gerät funktioniert richtig und ist mit demselben Netzwerk verbunden wie Ihr Computer.<br>• Nicht erfolgreich: Ihr Brother-Gerät ist nicht mit demselben Netzwerk verbunden wie Ihr Computer.<br>(Windows®)<br>Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator und verwenden Sie das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung, um die IP-Adresse und die Subnetzmaske zuzuweisen.<br>(Macintosh)<br>Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse und die Subnetzmaske korrekt eingestellt sind. | Verkabelt/ Wireless |
| Prüfen Sie, ob das Brother-Gerät mit dem Wireless-Netzwerk verbunden ist. | Drucken Sie den WLAN-Bericht, um den im Bericht ausgedruckten Fehlercode zu prüfen. | Wireless |

Wenn Sie alle oben angeführten Punkte überprüft und ausgeführt haben, jedoch nach wie vor Probleme vorhanden sind, lesen Sie die Anleitung, die mit Ihrem WLAN Access Point/Router geliefert wurde, um Informationen zur SSID und zum Netzwerkschlüssel zu erhalten, und stellen Sie diese richtig ein.

## Zugehörige Informationen

- Netzwerkprobleme
- Prüfen von Netzwerkgeräten mit dem „Ping“-Befehl
- Netzwerk-Konfigurationsbericht drucken
- Drucken des WLAN-Berichts
- Verwenden des Tools zur Reparatur der Netzwerkverbindung (Windows®)
- Das Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken, scannen oder PC-Faxe empfangen
- Fehlercodes im WLAN-Bericht

# Prüfen von Netzwerkgeräten mit dem „Ping“-Befehl

Prüfen Sie die IP-Adressen sowohl des Computers als auch des Brother-Gerätes und anschließend, ob das Netzwerk richtig arbeitet.

>> Konfigurieren der IP-Adresse auf dem Computer (Windows®)
>> Konfigurieren der IP-Adresse auf dem Computer (Macintosh)
>> Konfigurieren der IP-Adresse auf dem Brother-Gerät

## Konfigurieren der IP-Adresse auf dem Computer (Windows®)

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

     Klicken Sie auf /**Start** > **Alle Programme** > **Zubehör** > **Eingabeaufforderung**
   - Windows® 8

     Ziehen Sie die Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste angezeigt wird, klicken Sie auf **Suchen** > **Eingabeaufforderung**.
   - Windows® 10

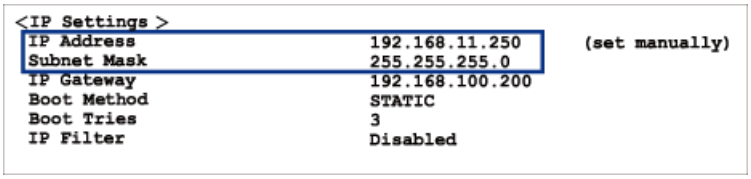
     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Eingabeaufforderung**.
2. Geben Sie „ipconfig“ ein, und drücken Sie dann die Eingabetaste auf Ihrer Tastatur.
3. Überprüfen Sie die Werte für die IPv4-Adresse und die Subnetzmaske.
4. Geben Sie „exit“ ein, und drücken Sie dann die Eingabetaste auf Ihrer Tastatur.

## Konfigurieren der IP-Adresse auf dem Computer (Macintosh)

1. Wählen Sie im Apple-Menü **Systemeinstellungen...** aus.
2. Klicken Sie auf **Netzwerk** > **Weitere Optionen** > **TCP/IP**
3. Überprüfen Sie die Werte für die IPv4-Adresse und die Subnetzmaske.

## Konfigurieren der IP-Adresse auf dem Brother-Gerät

Drucken Sie den Netzwerk-Konfigurationsbericht, und überprüfen Sie die Werte für die IP-Adresse und die Subnetzmaske.




Prüfen Sie die IP-Adressen sowohl des Computers als auch des Brother-Gerätes. Überprüfen Sie, ob die Netzwerkadressabschnitte gleich sind. Bei der Subnetzmaske „255.255.255.0“ zum Beispiel sollten nur die Hostadressabschnitte abweichen.

| | Netzwerkadresse | Hostadresse | |
|---|---|---|---|
| IP-Adresse | 192.168.100. | 250 | Setzen Sie die letzte Zahl, die in der Subnetzmaske der „0“ entspricht, auf 1–254. |
| Subnetzmaske | 255.255.255. | 0 | Bei der Subnetzmaske „255.255.255.0“ gibt es normalerweise keine Probleme. Verwenden Sie den gleichen Wert für alle Ihre Computer. |

## Zugehörige Informationen

- Ich möchte prüfen, ob meine im Netzwerk angeschlossenen Geräte richtig funktionieren
- Das Brother-Gerät kann nicht über das Netzwerk drucken, scannen oder PC-Faxe empfangen

# Prüfen der Geräteinformationen

Folgen Sie den Anweisungen, um die Seriennummer, Firmware-Version und das Firmware-Update des Brother-Geräts zu prüfen.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräte-Info].
2. Drücken Sie eine der folgenden Optionen:

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Serien-Nr. | Prüfen Sie die Seriennummer des Geräts. |
| Firmware-Version > Main-Version | Aktualisieren Sie die Firmwareversion Ihres Geräts. |
| Firmware-Update | Aktualisieren Sie Ihr Gerät auf die neueste Firmware. |
| Firmware autom. prüfen | Zeigen Sie Firmware-Informationen auf dem Home-Bildschirm an. |

3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Problemlösung

# Zurücksetzen des Brother-Geräts

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Inbetriebnahme] > [Zurücksetzen].
2. Drücken Sie die Zurücksetzenoption, die Sie verwenden möchten.
3. Drücken Sie [Ja] zur Bestätigung.
4. Halten Sie [Ja] zwei Sekunden lang gedrückt, um das Gerät neu zu starten.

## Zugehörige Informationen

- Problemlösung
- Reset-Funktionen
- Display-Übersicht
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts

# Reset-Funktionen

Die folgenden Funktionen zum Zurücksetzen sind verfügbar:

1. `[Maschine wird zurückgesetzt]`

   Sie können alle von Ihnen geänderten Geräteeinstellungen, wie zum Beispiel Datum, Uhrzeit und Klingelanzahl, zurücksetzen.

   Das Adressbuch, die Faxberichte und die Liste der gewählten Nummern bleiben erhalten.

2. `[Netzwerk]`

   Sie können den Druckserver auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen, wie das Kennwort und die IP-Adressinformationen.

3. `[Adressbuch & Fax]`

   (MFC-Modelle)

   Adressbuch und Fax setzt die folgenden Einstellungen zurück:

   - Adressbuch

     (Adressbuch und Rundsende-Gruppen)
   - Programmierte Faxjobs im Speicher

     (Passiver Faxabruf, Zeitwahl und Stapelübertragung mit Zeitwahl)
   - Stations-ID

     (Name und Nummer)
   - Remote-Fax-Optionen

     (Faxweiterleitung)
   - Bericht

     (Sendebericht, Adressbuch und Journal)
   - Verlauf

     (Anruferliste undListe der gewählten Nummern)
   - Gespeicherte Faxe

4. `[Alle Einstell.]`

   Verwenden Sie die Funktion zum Zurücksetzen der Einstellungen, um alle Geräteeinstellungen auf die ursprünglichen werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen.

   Brother empfiehlt ausdrücklich, diesen Vorgang durchzuführen, wenn Sie das Gerät entsorgen.

(MFC-J985DW)

Ziehen Sie das Datenkabel ab, bevor Sie `[Netzwerk]` oder `[Alle Einstell.]` wählen.

## Zugehörige Informationen

- Zurücksetzen des Brother-Geräts
- Display-Übersicht
- Übertragen der Faxe oder des Faxjournalberichts

# Routinewartung


- Austauschen der Tintenpatronen
- Reinigen des Brother-Geräts
- Überprüfen des Brother-Geräts
- Korrigieren des Papiereinzugs zur Behebung vertikaler Linien
- Verpacken und Versenden des Brother-Geräts

# Austauschen der Tintenpatronen

Das Brother-Gerät ist mit einem Tintenpunktzähler ausgestattet. Der Tintenpunktzähler überwacht automatisch den Tintenvorrat jeder der vier Patronen. Wenn das Gerät erkennt, dass der Tintenvorrat zu Ende geht, wird eine Meldung angezeigt.

Das Display zeigt an, welche Tintenpatrone fast verbraucht ist oder ersetzt werden muss. Folgen Sie den Hinweisen im Display, damit Sie die Farben in der richtigen Reihenfolge ersetzen.

Wenn das Gerät anzeigt, dass eine Tintenpatrone gewechselt werden soll, befindet sich noch ein kleiner Tintenrest in der Patrone. Dieser kleine Rest Tinte ist notwendig, um den Druckkopf vor dem Austrocknen und dadurch entstehenden Schäden zu schützen.

## ⚠ VORSICHT

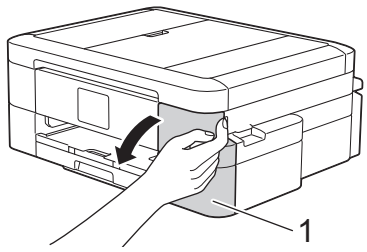
Wenn Tinte in Ihr Auge gelangt, spülen Sie es sofort mit Wasser aus. Anderenfalls kann es zu einer Rötung oder leichten Entzündung des Auges kommen. Bei einer abnormalen Reaktion sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

## WICHTIG

Brother empfiehlt dringend, die mit dem Gerät gelieferten Tintenpatronen nicht wieder zu füllen. Außerdem wird dringend empfohlen, auch weiterhin ausschließlich Brother-Original-Ersatztintenpatronen zu verwenden. Die Verwendung oder versuchte Verwendung von potentiell inkompatiblen Tinten und/oder Patronen im Brother-Gerät kann das Gerät beschädigen und/oder zu unbefriedigender Druckqualität führen. Probleme, die durch die Verwendung von nicht autorisierten Tinten und/oder Patronen von Drittanbietern entstehen, sind von unseren Garantieleistungen ausgeschlossen. Wir empfehlen dringend, zum Investitionsschutz und für eine herausragende Leistung des Brother-Gerätes ausschließlich Original-Brother-Zubehör zu verwenden.

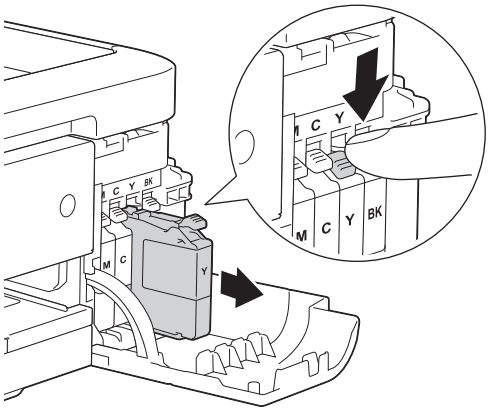
1. Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung (1).

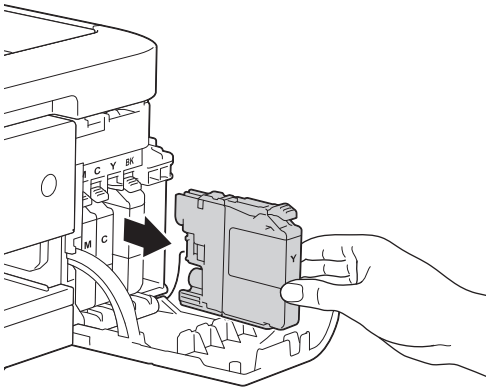
   Wenn eine oder mehrere Tintenpatronen ausgetauscht werden müssen, wird im Display `[Nur einseitiger S/W-Druck]` oder `[Druck unmöglich]` angezeigt.



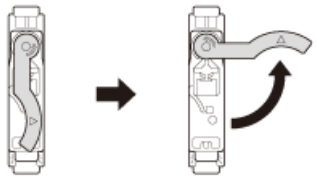

   Wenn die Patrone für Schwarz leer ist, wird als einzige Meldung `[Druck unmöglich]` angezeigt. Sie müssen die Patrone für Schwarz ersetzen.

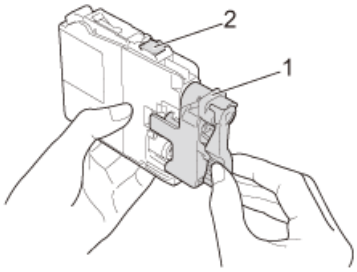
2. Drücken Sie den Befestigungshebel der im Display angezeigten Farbtintenpatrone, und entfernen Sie die Patrone wie in der Abbildung gezeigt aus dem Gerät.

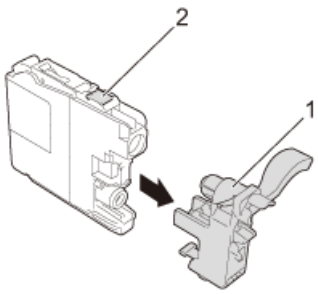



3. Packen Sie die neue Tintenpatrone mit der im Display angezeigten Farbe aus.
4. Drehen Sie den grünen Befestigungshebel an der orangefarbenen Schutzverpackung (1) gegen den Uhrzeigersinn, bis sich das Vakuumsiegel hörbar öffnet. Entfernen Sie dann die orangefarbene Schutzverpackung wie gezeigt.





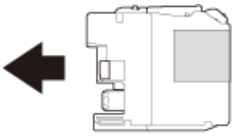

## WICHTIG

- Schütteln Sie die Tintenpatronen NICHT. Wenn Ihre Haut oder Kleidung mit der Tinte in Kontakt kommt, waschen Sie Ihre Haut oder Kleidung sofort mit Wasser und Seife.

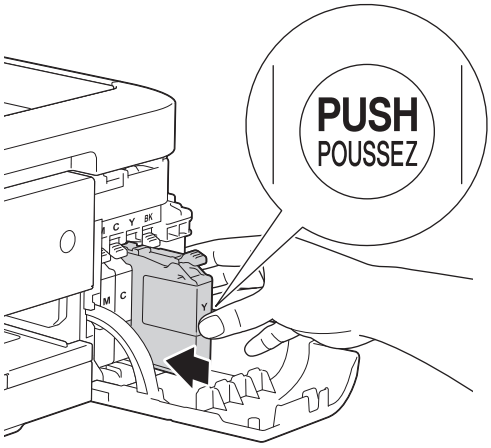
- Berühren Sie die Tintenpatrone NICHT im markierten Bereich (2). Andernfalls erkennt das Gerät die Patrone möglicherweise nicht.

5. Setzen Sie die Patrone entsprechend der Pfeilrichtung auf dem Aufkleber ein.

   Achten Sie darauf, dass die Tintenpatronen jeweils an der richtigen Farbposition eingesetzt werden.



6. Drücken Sie vorsichtig auf den mit „PUSH“ (DRÜCKEN) markierten Bereich, bis die Tintenpatrone hörbar einrastet, und schließen Sie dann die Tintenpatronen-Abdeckung.




Das Gerät setzt den Tintenpunktzähler automatisch zurück.

- Wenn Sie eine Tintenpatrone ersetzt haben (z. B. die Patrone für Schwarz), werden Sie auf dem Display eventuell aufgefordert zu bestätigen, dass eine ganz neue Patrone eingesetzt wurde (z. B. `[Ausgetauscht? Schwarz]`). Wählen Sie für jede neu installierte Patrone `[Ja]`, um den Tintenpunktzähler für diese Farbe zurückzusetzen. Wenn die eingesetzte Tintenpatrone nicht unbenutzt war, wählen Sie `[Nein]`.
- Wenn nach der Installation der Tintenpatrone im Display `[Keine Tintenkartusche]` oder `[Erkennen unmögl.]` angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Tintenpatrone richtig eingesetzt ist. Entfernen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie einrastet.

## WICHTIG

- Nehmen Sie die Tintenpatronen NUR DANN heraus, wenn sie gewechselt werden müssen. Ansonsten kann das Gerät den Tintenvorrat nicht mehr richtig erkennen.
- Berühren Sie NICHT die Tintenpatronenschächte. Andernfalls kann Tinte auf die Haut gelangen.
- Falls sich die Farben vermischt haben, weil eine Patrone an der falschen Position eingesetzt wurde, zeigt der Touchscreen `[Falsche Tintenfarbe]` an.

  Überprüfen Sie anhand der Farbe, welche Tintenpatronen an der falschen Position eingesetzt wurden, und setzen Sie sie richtig ein.
- Setzen Sie eine neue Patrone direkt nach dem Öffnen in das Gerät ein und verbrauchen Sie sie innerhalb von sechs Monaten. Für ungeöffnete Patronen beachten Sie das Mindesthaltbarkeitsdatum auf der Verpackung der Patrone.
- Nehmen Sie Tintenpatronen NICHT auseinander und nehmen Sie keine Veränderungen an ihnen vor. Dadurch könnte Tinte auslaufen.

## Zugehörige Informationen

- Routinewartung

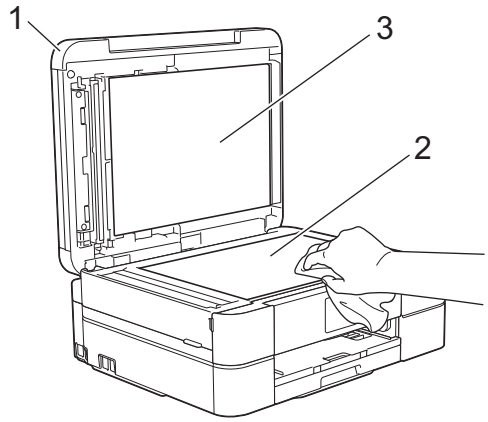
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Verpacken und Versenden des Brother-Geräts

# Reinigen des Brother-Geräts

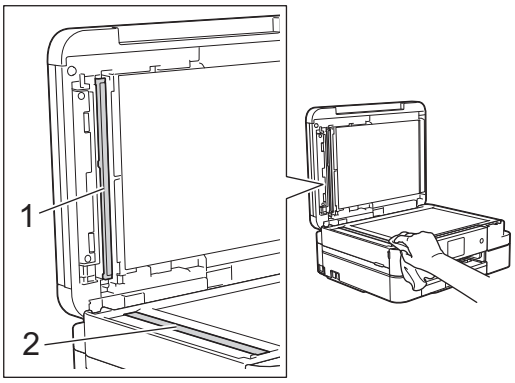

- Reinigen des Scanners
- Reinigen des Druckkopfes am Brother-Gerät
- Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Windows®)
- Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Macintosh)
- Reinigen des Gerätedisplays
- Reinigen des Geräteäußeren
- Reinigen der Druckerplatte des Geräts
- Reinigen der Papiereinzugsrollen
- Reinigen der Papieraufnahmerollen

# Reinigen des Scanners

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
2. Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie das Vorlagenglas (2) und die weiße Folie (3) mit einem fusselfreien, leicht mit nicht entflammbarem Glasreiniger angefeuchteten weichen Tuch.




3. Reinigen Sie im Vorlageneinzug den weißen Streifen (1) und den Glasstreifen (2) mit einem fusselfreien, leicht mit nicht entflammbarem Glasreiniger angefeuchteten Tuch. (Nur Modelle mit Vorlageneinzug)




(Nur Modelle mit Vorlageneinzug)

Zusätzlich zur Reinigung des Vorlagenglases und des Glasstreifens mit einem nicht entflammbaren Glasreiniger sollten Sie mit der Fingerspitze noch einmal über den Glasstreifen fahren und fühlen, ob sich noch Schmutz darauf befindet. Bei Verschmutzungen reinigen Sie das Glas im verschmutzten Bereich erneut. Eventuell müssen Sie den Glasstreifen drei- bis viermal reinigen. Zum Testen fertigen Sie nach jedem Reinigungsvorgang eine Kopie an.



Wenn der Glasstreifen verschmutzt ist, ist eine vertikale Linie im Ausdruck zu sehen.



Nach der Reinigung des Glasstreifens ist keine vertikale Linie mehr zu sehen.

## Zugehörige Informationen

- Reinigen des Brother-Geräts
- Telefon- und Faxprobleme
- Weitere Probleme

# Reinigen des Druckkopfes am Brother-Gerät

Um eine gute Druckqualität beizubehalten, reinigt das Gerät den Druckkopf automatisch bei Bedarf. Sie können den Reinigungsvorgang manuell starten, wenn es zu Problemen mit der Druckqualität kommt.

- Reinigen Sie den Druckkopf, wenn in Texten oder Grafiken auf ausgedruckten Seiten horizontale Linien oder Lücken auftreten. Wählen Sie je nach Farbe, bei der das Problem auftritt, nur Schwarz reinigen, drei Farben auf einmal (Gelb/Cyan/Magenta) reinigen oder alle vier Farben auf einmal reinigen.
- Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht.
- Durch zu häufiges Reinigen wird unnötig Tinte verschwendet.

## WICHTIG

Berühren Sie NICHT den Druckkopf. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

1. Drücken Sie  `[Tinte]` > `[Druckkopfreinigung]`.

   Sie können auch  `[Einst.]` > `[Wartung]` > `[Druckkopfreinigung]` drücken.
2. Drücken Sie `[Nur schwarz]`, `[Nur Farbe]` oder `[Alles]`.
3. Drücken Sie `[Normal]`, `[Stark]` oder `[Am stärksten]`.
4. Drücken Sie `[Start]`.

   Der Druckkopf wird nun gereinigt.

- Falls sich die Druckqualität nach dem Reinigen nicht verbessert hat, setzen Sie eine neue Original-Brother-Ersatztintenpatrone für jede Farbe ein, bei der das Problem auftritt. Wiederholen Sie die Druckkopfreinigung. Wenn sich die Druckqualität danach nicht verbessert hat, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner oder Ihren Brother-Händler.
- Sie können den Druckkopf auch vom Computer aus reinigen.

## Zugehörige Informationen

- Reinigen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Windows®)
- Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Macintosh)

# Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Windows®)

Um eine gute Druckqualität beizubehalten, reinigt das Gerät den Druckkopf automatisch bei Bedarf. Sie können den Reinigungsvorgang manuell starten, wenn es zu Problemen mit der Druckqualität kommt.

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Für Windows® XP und Windows Server® 2003

     Klicken Sie auf **Start** > **Drucker und Faxgeräte**.
   - Für Windows Vista® und Windows Server® 2008

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Systemsteuerung** > **Hardware und Sound** > **Drucker**.
   - Für Windows® 7 und Windows Server® 2008 R2

     Klicken Sie auf **(Start)** > **Geräte und Drucker**.
   - Für Windows® 8

     Ziehen Sie Ihre Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste erscheint, klicken Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**. Klicken Sie im Gruppenfeld **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
   - Für Windows® 10

     Klicken Sie auf > **Alle Apps** > **Windows-System** > **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
   - Für Windows Server® 2012

     Ziehen Sie Ihre Maus in die untere rechte Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste erscheint, klicken Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**. Klicken Sie im Gruppenfeld **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
   - Für Windows Server® 2012 R2

     Klicken Sie auf **Systemsteuerung** im **Start**-Bildschirm. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Brother MFC-XXXX Printer** (wobei XXXX die Bezeichnung Ihres Modells ist) und wählen Sie dann **Druckeinstellungen** aus. Wenn die Druckertreiberoptionen angezeigt werden, wählen Sie Ihren Druckertreiber aus.

   Das Druckertreiber-Dialogfeld wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Wartung**.
4. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Druckqualität prüfen...** | Verwenden Sie diese Option, um eine Testseite zu drucken und die Druckqualität zu überprüfen. |
| **Druckkopfreinigung...** | Verwenden Sie diese Option, um die Reinigung manuell zu starten. Wählen Sie diese Option aus, wenn in Text oder Grafiken der Testseite eine Linie oder weiße Stellen auftreten. |

5. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie die Option **Druckqualität prüfen...** ausgewählt haben, klicken Sie auf **Start**.

     Das Gerät druckt die Testseite aus.
   - Wenn Sie die Option **Druckkopfreinigung...** ausgewählt haben, wählen Sie als Reinigungsart **Nur schwarz**, **Nur Farbe** oder **Alle** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wählen Sie die Option **Normal**, **Stark** oder **Am stärksten** für die Reinigungskraft aus, und klicken Sie auf **Weiter**.

7. Klicken Sie auf **Start**.
   Das Gerät beginnt nun mit der Reinigung.

## Zugehörige Informationen

- Reinigen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Reinigen des Druckkopfes am Brother-Gerät

# Reinigen des Druckkopfes über den Computer (Macintosh)

Um eine gute Druckqualität beizubehalten, reinigt das Gerät den Druckkopf automatisch bei Bedarf. Sie können den Reinigungsvorgang manuell starten, wenn es zu Problemen mit der Druckqualität kommt.

1. Wählen Sie im Apple-Menü **Systemeinstellungen...** aus.
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - (OS X v10.8.5)

     Wählen Sie **Drucken & Scannen** und anschließend das Gerät aus.
   - (OS X v10.9.x, 10.10.x)

     Wählen Sie **Drucker & Scanner** und anschließend das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen & Füllstände ...**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sonstiges** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

   Der Status Monitor-Bildschirm wird angezeigt.
5. Klicken Sie auf das Menü **Steuerung** und wählen Sie anschließend **Wartung**.
6. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| **Druckqualität prüfen...** | Verwenden Sie diese Option, um eine Testseite zu drucken und die Druckqualität zu überprüfen. |
| **Druckkopfreinigung...** | Verwenden Sie diese Option, um die Reinigung manuell zu starten. Wählen Sie diese Option aus, wenn in Text oder Grafiken der Testseite eine Linie oder weiße Stellen auftreten. |

7. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie die Option **Druckqualität prüfen...** ausgewählt haben, klicken Sie auf **Start**.

     Das Gerät druckt die Testseite aus.
   - Wenn Sie die Option **Druckkopfreinigung...** ausgewählt haben, wählen Sie als Reinigungsart **Nur schwarz**, **Nur Farbe** oder **Alle** aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
8. Wählen Sie die Option **Normal**, **Stark** oder **Am stärksten** für die Reinigungskraft aus, und klicken Sie auf **Weiter**.
9. Klicken Sie auf **Start**.

   Das Gerät beginnt nun mit der Reinigung.

## Zugehörige Informationen

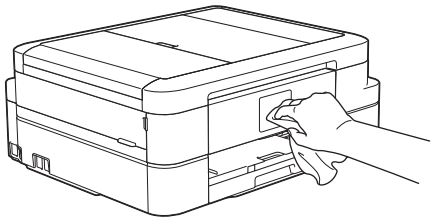
- Reinigen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken
- Reinigen des Druckkopfes am Brother-Gerät

# Reinigen des Gerätedisplays

**WICHTIG**

Verwenden Sie KEINE flüssigen Reiniger (einschließlich Ethanol).

1. Halten Sie gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Vor dem Ausschalten erscheint im Display ein paar Sekunden lang `[Beenden]`.
2. Reinigen Sie das Display mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch.



## Zugehörige Informationen

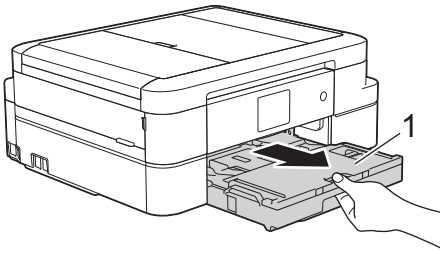
- Reinigen des Brother-Geräts

# Reinigen des Geräteäußeren

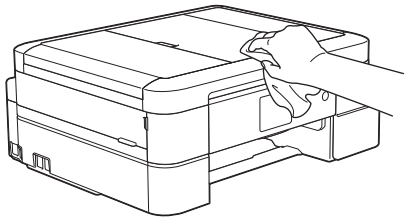
**WICHTIG**

- Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdünner oder Benzin wird das Gehäuse beschädigt.
- Verwenden Sie KEINE Reinigungsmittel, die Ammoniak enthalten.
- Verwenden Sie KEINEN Isopropylalkohol zum Reinigen des Funktionstastenfeldes. Es könnte dadurch reißen.

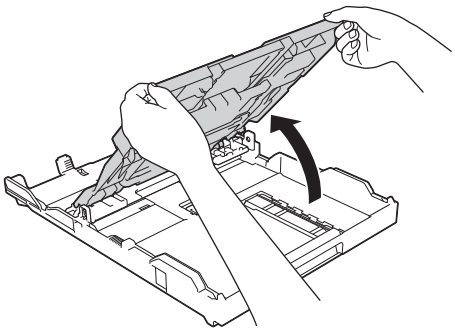
1. Wenn die Papierstütze ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein und schließen Sie dann die Papierablage.
2. Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.



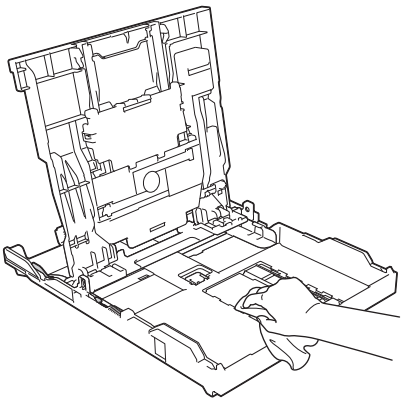

3. Wischen Sie das Gerät außen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



4. Klappen Sie die Abdeckung der Papierablage auf und entfernen Sie alles, was sich darin befindet.



5. Wischen Sie die Papierkassette innen und außen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



6. Schließen Sie die Abdeckung und schieben Sie die Ablage wieder vollständig in das Gerät ein.

## Zugehörige Informationen

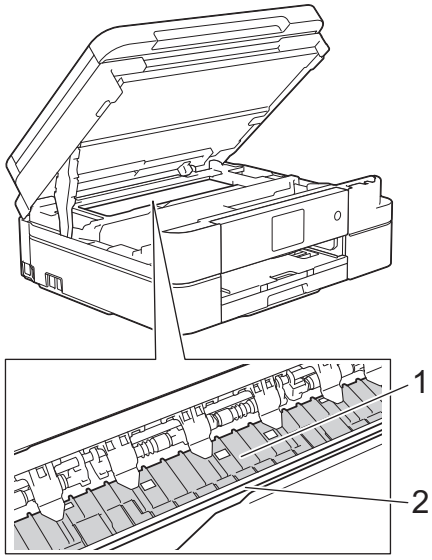
- Reinigen des Brother-Geräts

# Reinigen der Druckerplatte des Geräts

## ⚠ WARNUNG

Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes, bevor Sie die Druckwalze reinigen, um einen Stromschlag zu vermeiden.

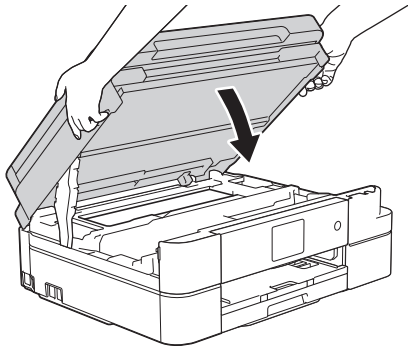
1. Legen Sie die Hände unter die Plastikmulden seitlich am Gerät, um den Gehäusedeckel zu öffnen.
2. Reinigen Sie die Druckwalze (1) des Gerätes und den umliegenden Bereich, indem Sie Tintenflecken mit einem weichen, trockenen, fusselfreien Tuch entfernen.




### WICHTIG

Berühren Sie NICHT den Encoderstreifen, den dünnen Plastikstreifen, der über die gesamte Breite des Geräts verläuft (2). Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.

3. Schließen Sie vorsichtig den Gehäusedeckel mit beiden Händen.



4. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

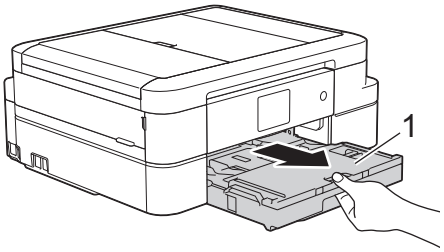
## Zugehörige Informationen

- Reinigen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

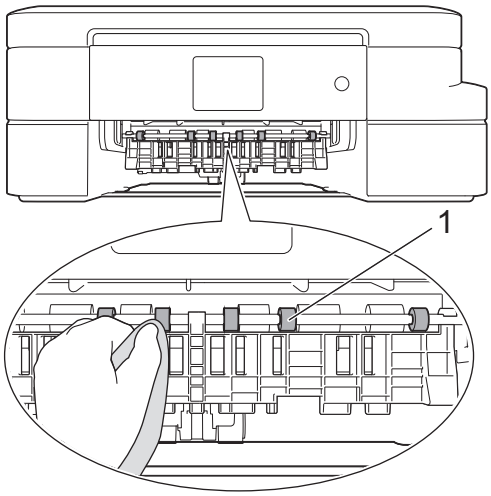
# Reinigen der Papiereinzugsrollen

Wenn sich auf den Papierzufuhrrollen Tinte befindet oder sich Papierstaub abgelagert hat, kann dies Probleme beim Einzug verursachen.

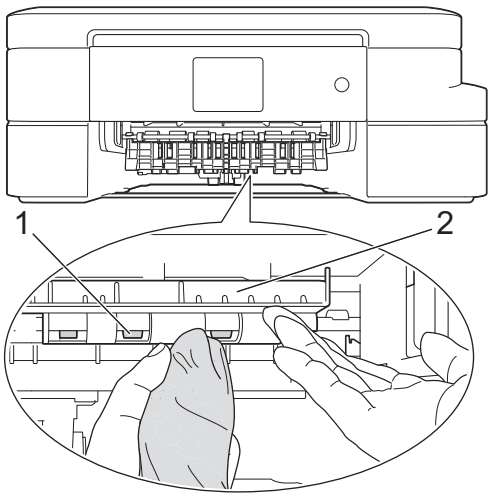
1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
2. Wenn die Papierstütze ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein und schließen Sie dann die Papierablage.
3. Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.




4. Reinigen Sie die Vorderseite der Papierzufuhrrollen (1) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch und mit seitlichen Bewegungen. Wischen Sie die Rollen nach der Reinigung mit einem weichen, trockenen, fusselfreien Tuch ab, um die Flüssigkeit restlos zu entfernen.




5. Heben Sie die Papierstau-Klappe (2) an und reinigen Sie die Rückseite der Papierzufuhrrollen (1) mit einem weichen, fusselfreien, mit Wasser angefeuchteten Tuch. Wischen Sie die Rollen nach der Reinigung mit einem weichen, trockenen, fusselfreien Tuch ab, um die Flüssigkeit restlos zu entfernen.




6. Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
7. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

Warten Sie vor der Verwendung des Geräts, bis die Rollen vollständig getrocknet sind. Wenn Sie das Gerät verwenden, bevor die Rollen getrocknet sind, kann dies Probleme beim Einzug verursachen.

## Zugehörige Informationen

- Reinigen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

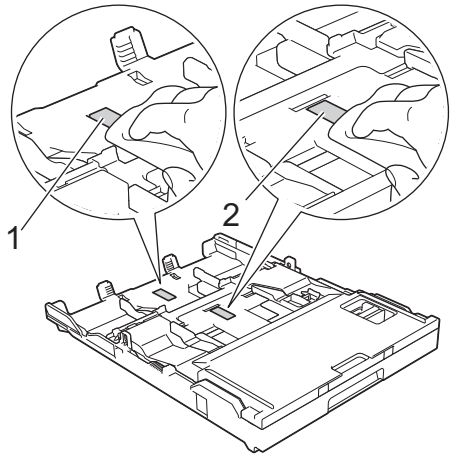
# Reinigen der Papieraufnahmerollen

Regelmäßiges Reinigen der Papiereinzugsrollen kann Papierstaus verhindern, indem sichergestellt wird, dass Papier ordnungsgemäß eingezogen wird.

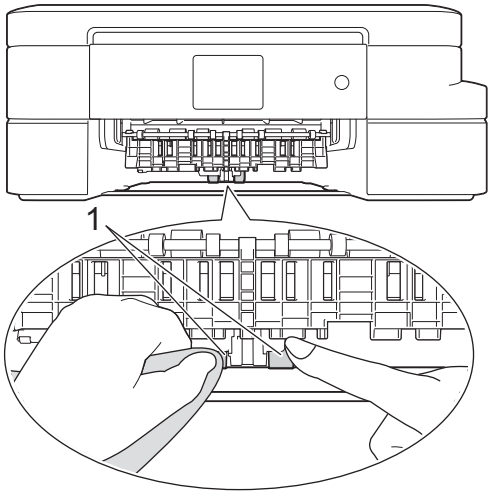
1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
2. Wenn die Papierstütze ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein und schließen Sie dann die Papierablage.
3. Ziehen Sie die Papierkassette vollständig aus dem Gerät heraus.

- Wenn die letzten Blätter in der Papierkassette zusammen eingezogen wurden, reinigen Sie das Bodenkissen der Papierkassette (1) und das Bodenkissen der Fotopapierkassette (2) mit einem weichen, fusselfreien und mit Wasser angefeuchteten Tuch.

  Wischen Sie das Kissen nach der Reinigung mit einem weichen, trockenen, fusselfreien Tuch ab, um die Flüssigkeit restlos zu entfernen.




4. Reinigen Sie die Papiereinzugsrollen (1) mit einem weichen, fusselfreien, mit Wasser angefeuchteten Tuch. Drehen Sie die Rollen langsam, damit die ganze Oberfläche gereinigt wird. Wischen Sie die Rollen nach der Reinigung mit einem trockenen, weichen, fusselfreien Tuch ab, um die Flüssigkeit restlos zu entfernen.




5. Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
6. Schließen Sie den Netzstecker wieder an.

## Zugehörige Informationen

- Reinigen des Brother-Geräts
- Fehler- und Wartungsmeldungen
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Überprüfen des Brother-Geräts


- Überprüfen der Druckqualität
- Überprüfen der Druckausrichtung des Brother-Geräts
- Überprüfen des Tintenvorrats
- Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®)
- Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Macintosh)

# Überprüfen der Druckqualität

Wenn die Farben blass sind oder Streifen zu sehen sind oder Text auf den Ausdrucken fehlt, können verstopfte Druckkopfdüsen die Ursache sein. Drucken Sie den Testausdruck und sehen Sie sich das Düsenprüfmuster an.

>> DCP-J785DW
>> MFC-J985DW

## DCP-J785DW

1. Drücken Sie [Tinte] > [Druckqualität verbessern] > [Druckqualität prüfen].

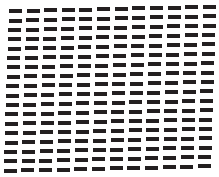
   Sie können auch [Einst.] > [Wartung] > [Druckqualität verbessern] > [Druckqualität prüfen] drücken.

2. Drücken Sie [Start].

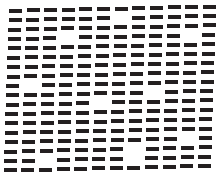
   Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus.

3. Prüfen Sie die Druckqualität der vier Farbblöcke auf der Testseite.
4. Auf dem Touchscreen wird eine Abfrage zur Druckqualität angezeigt. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn alle Linien klar und deutlich zu sehen sind, drücken Sie [Nein] und anschließend , um die Druckqualitätsprüfung zu beenden.
   - Falls Linien fehlen (siehe **Schlecht** unten), drücken Sie [Ja].

     **OK**

     **Schlecht**

5. Auf dem Touchscreen werden Sie zur Überprüfung der Druckqualität der verschiedenen Farben aufgefordert. Drücken Sie die Nummer des Musters (1 - 4), das dem Druckergebnis am besten entspricht.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn eine Druckkopfreinigung erforderlich ist, drücken Sie [Start], um die Reinigung zu starten.
   - Wenn keine Druckkopfreinigung erforderlich ist, wird im Display automatisch wieder der Wartungsbildschirm angezeigt. Drücken Sie .
7. Nach Abschluss der Reinigung werden Sie gefragt, ob die Testseite zur Überprüfung der Druckqualität erneut ausgedruckt werden soll. Drücken Sie [Ja] und dann [Start].

   Das Gerät druckt erneut eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus. Prüfen Sie die Druckqualität der vier Farbblöcke auf der Testseite erneut.

Falls sich die Druckqualität nach dem Reinigen nicht verbessert hat, setzen Sie eine neue Original-Brother-Ersatztintenpatrone für jede Farbe ein, bei der das Problem auftritt. Wiederholen Sie die Druckkopfreinigung. Wenn sich die Druckqualität danach nicht verbessert hat, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner oder Ihren Brother-Händler.

## WICHTIG

Berühren Sie NICHT den Druckkopf. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

Wenn eine Druckkopf-Düse verstopft ist, sind horizontale Streifen im Ausdruck zu sehen.



Nach der Reinigung der Druckkopf-Düse sind keine horizontalen Streifen mehr zu sehen.



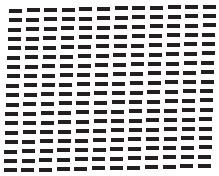
## MFC-J985DW

1. Drücken Sie [Tinte] > [Druckqualität verbessern] > [Druckqualität prüfen].

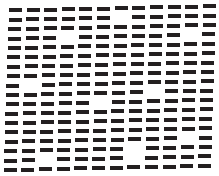
Sie können auch [Einst.] > [Wartung] > [Druckqualität verbessern] > [Druckqualität prüfen] drücken.

2. Drücken Sie [Start].
   Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus.
3. Prüfen Sie die Druckqualität der vier Farbblöcke auf der Testseite.
4. Auf dem Touchscreen wird eine Abfrage zur Druckqualität angezeigt. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn alle Linien klar und deutlich zu sehen sind, drücken Sie [Nein] und anschließend , um die Druckqualitätsprüfung zu beenden.
   - Falls Linien fehlen (siehe **Schlecht** unten), drücken Sie [Ja].

     **OK**

     **Schlecht**

     
5. Auf dem Touchscreen werden Sie zur Überprüfung der Druckqualität der verschiedenen Farben aufgefordert. Drücken Sie die Nummer des Musters (1 - 4), das dem Druckergebnis am besten entspricht.
6. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn eine Druckkopfreinigung erforderlich ist, drücken Sie [Start], um die Reinigung zu starten.

- Wenn keine Druckkopfreinigung erforderlich ist, wird im Display automatisch wieder der Wartungsbildschirm angezeigt. Drücken Sie .

7. Nach Abschluss der Reinigung werden Sie gefragt, ob die Testseite zur Überprüfung der Druckqualität erneut ausgedruckt werden soll. Drücken Sie [Ja] und dann [Start].

   Das Gerät druckt erneut eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus. Prüfen Sie die Druckqualität der vier Farbblöcke auf der Testseite erneut.

Falls sich die Druckqualität nach dem Reinigen nicht verbessert hat, setzen Sie eine neue Original-Brother-Ersatztintenpatrone für jede Farbe ein, bei der das Problem auftritt. Wiederholen Sie die Druckkopfreinigung. Wenn sich die Druckqualität danach nicht verbessert hat, wenden Sie sich an Ihren Brother-Servicepartner oder Ihren Brother-Händler.

## WICHTIG

Berühren Sie NICHT den Druckkopf. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

Wenn eine Druckkopf-Düse verstopft ist, sind horizontale Streifen im Ausdruck zu sehen.



Nach der Reinigung der Druckkopf-Düse sind keine horizontalen Streifen mehr zu sehen.



## Zugehörige Informationen

- Überprüfen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Überprüfen der Druckausrichtung des Brother-Geräts

Wenn nach dem Transport des Geräts der gedruckte Text verschwommen ist oder Bilder blass sind, passen Sie die Druckausrichtung an.

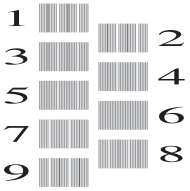
1. Drücken Sie [Tinte] > [Druckqualität verbessern] > [Ausrichtung].

   Sie können auch [Einst.] > [Wartung] > [Druckqualität verbessern] > [Ausrichtung] drücken.

2. Drücken Sie [Weiter] und dann [Start].

   Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung aus.

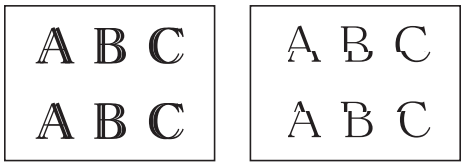
   (A)

3. Drücken Sie für das Muster (A) ▲ oder ▼, um die Nummer des Testdrucks mit den wenigsten sichtbaren vertikalen Streifen (1 - 9) anzuzeigen, und drücken Sie dann die Nummer (im Beispiel oben ist die Zeile Nummer 6 die beste Wahl). Drücken Sie [OK].

   Wiederholen Sie diesen Schritt für die anderen Muster.

   Wenn die Druckausrichtung nicht richtig eingestellt ist, erscheint der Text verschwommen oder verschoben, wie hier gezeigt.

   Nachdem die vertikale Ausrichtung korrekt vorgenommen wurde, sieht der Text so aus wie hier gezeigt.

4. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Überprüfen des Brother-Geräts
- Probleme bei der Papierhandhabung und beim Drucken

# Überprüfen des Tintenvorrats

Zusätzlich zur Tintenanzeige im Display können Sie über das Menü „Tinte“ vergrößert anzeigen lassen, wie viel Tinte sich noch in den einzelnen Patronen befindet.

1. Drücken Sie [Tinte] > [Tintenvorrat]. Auf dem Touchscreen wird der Tintenvorrat angezeigt.

- Sie können auch [Einst.] > [Wartung] > [Tintenvorrat] drücken.
- Wenn eine Tintenpatrone fast leer ist oder ein Fehler aufgetreten ist, wird eines der folgenden Symbole angezeigt.

| | |
|---|---|
|  | Der Tintenvorrat ist niedrig. |
|  | Die Tintenpatrone ist am Ende ihrer Lebensdauer. |
|  | Es ist ein Problem mit der Tintenpatrone aufgetreten. |

- Um die Modellnummern der Tintenpatronen zu prüfen oder auszudrucken, drücken Sie (Zurück), um zurück zum Menübildschirm [Tinte] zu wechseln.

  Drücken Sie [Modell der Tintenpatrone] und folgen Sie den Anweisungen auf dem Touchscreen.

2. Drücken Sie .

Sie können den Tintenvorrat auch von Ihrem Computer aus überprüfen.

## Zugehörige Informationen

- Überprüfen des Brother-Geräts
- Display-Übersicht
- Einstellungsbildschirm-Übersicht
- Drucken eines Dokumentes (Windows®)
- Drucken eines Dokumentes (Mac)
- Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®)

# Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®)

Das Dienstprogramm Status Monitor ist eine konfigurierbare Anwendung, mit der Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können. Wenn ein Gerätefehler auftritt, wird direkt eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt.

- Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
  - Doppelklicken Sie auf das Symbol in der Taskleiste.
  - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

    Klicken Sie auf **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

    Klicken Sie auf die Dropdown-Liste, und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und klicken Sie dann auf **Status Monitor**.
  - Windows® 8 und Windows® 10

    Starten Sie (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und klicken Sie dann auf **Status Monitor**.




**Problemlösung**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Problemlösung**, um die Website zur Problemlösung aufzurufen.

**Suchen Sie Ersatz für Verbrauchsmaterial?**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen Sie Ersatz für Verbrauchsmaterial?**, um weitere Informationen zu Original-Verbrauchsmaterial von Brother zu erhalten.

**Fehlersymbole**

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
| | Der Tintenvorrat ist niedrig. |
| | Die Tintenpatrone ist am Ende ihrer Lebensdauer. |
| | Es ist ein Problem mit der Tintenpatrone aufgetreten. |

## Zugehörige Informationen

- Überprüfen des Brother-Geräts
- Status Monitor-Anzeigen und ihre Bedeutung (Windows®)
- Ausschalten der Funktion „Status Monitor zeigen“ (Windows®)
- Ausschalten des Status Monitors (Windows®)
- Abbrechen eines Druckauftrags (Windows®)
- Überprüfen des Tintenvorrats

# Status Monitor-Anzeigen und ihre Bedeutung (Windows®)

Wenn Sie den Computer starten, wird das Symbol **Brother Status Monitor** im Taskbereich angezeigt.

- Grünes Symbol: Das Gerät ist in Bereitschaft.



- Gelbes Symbol: Zeigt eine Warnung an.



- Rotes Symbol: Es ist ein Fehler aufgetreten.



- Ein graues Symbol zeigt an, dass das Gerät offline ist.



## Zugehörige Informationen

- Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®)

# Ausschalten der Funktion „Status Monitor zeigen“ (Windows®)

Die Funktion „Status Monitor zeigen“ weist Sie auf Fehler an Geräten hin, die von Ihrem Computer überwacht werden. Die Standardeinstellung ist **Nur beim Drucken von diesem PC**. Führen Sie die folgenden Schritte durch, um diese zu deaktivieren:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol oder Fenster  (**Brother Status Monitor**), wählen Sie die Option **Status Monitor Einstellungen** und klicken Sie anschließend auf **Optionen**.

   Das Fenster **Optionen** wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Registerkarte **Grundeinstellungen** aus, und wählen Sie dann **Aus** für **Status Monitor zeigen**.
3. Klicken Sie auf **OK**.

Selbst wenn die Funktion „Status Monitor zeigen“ ausgeschaltet ist, können Sie den Gerätestatus jederzeit durch Anzeigen des Status Monitors überprüfen.

## Zugehörige Informationen

- Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®)

# Ausschalten des Status Monitors (Windows®)

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol oder Fenster  (**Brother Status Monitor**), und wählen Sie anschließend **Beenden** aus.
2. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Windows®)

# Überwachen des Gerätestatus über den Computer (Macintosh)

Bei dem Dienstprogramm Status Monitor von Brother handelt es sich um ein konfigurierbares Softwaretool zum Überwachen des Status eines Geräts, wobei Sie bei einem Fehler sofort benachrichtigt werden.

1. Wählen Sie im Apple-Menü **Systemeinstellungen...** aus.
2. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - (OS X v10.8.5)

     Wählen Sie **Drucken & Scannen** und anschließend das Gerät aus.
   - (OS X v10.9.x, 10.10.x)

     Wählen Sie **Drucker & Scanner** und anschließend das Gerät aus.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Optionen & Füllstände ...**.
4. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sonstiges** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Drucker-Dienstprogramm öffnen**.

   Der Status Monitor-Bildschirm wird angezeigt.




**Problemlösung**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Problemlösung**, um das Brother Solutions Center mit FAQs und Tipps zur Problemlösung aufzurufen.

**Suchen Sie Ersatz für Verbrauchsmaterial?**

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen Sie Ersatz für Verbrauchsmaterial?**, um weitere Informationen zu Original-Verbrauchsmaterial von Brother zu erhalten.

**Aktualisieren des Gerätestatus**

Um den aktuellen Gerätestatus anzuzeigen, während das Fenster **Status Monitor** geöffnet ist, klicken Sie auf das Symbol . Um das Intervall festzulegen, mit welchem die Software die Gerätestatusinformationen aktualisiert, klicken Sie auf das Menü **Brother Status Monitor** und wählen Sie dann **Einstellungen ...**.

**Fehlersymbole**

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
| | Der Tintenvorrat ist niedrig. |
| | Die Tintenpatrone ist am Ende ihrer Lebensdauer. |

| Symbol | Beschreibung |
| --- | --- |
|  | Es ist ein Problem mit der Tintenpatrone aufgetreten. |

## Zugehörige Informationen

- Überprüfen des Brother-Geräts

# Korrigieren des Papiereinzugs zur Behebung vertikaler Linien

Passen Sie den Papiereinzug ein, um vertikale Linien zu reduzieren. (Diese Funktion ist nur für Normalpapier verfügbar.)

1. Drücken Sie  [Tinte] > [Druckqualität verbessern] > [Korr. Papierzufuhr].



Sie können auch  [Einst.] > [Wartung] > [Druckqualität verbessern] > [Korr. Papierzufuhr] drücken.

2. Drücken Sie auf die Schaltfläche [Weiter], und folgen Sie den Anweisungen auf dem Touchscreen.

## Zugehörige Informationen

- Routinewartung

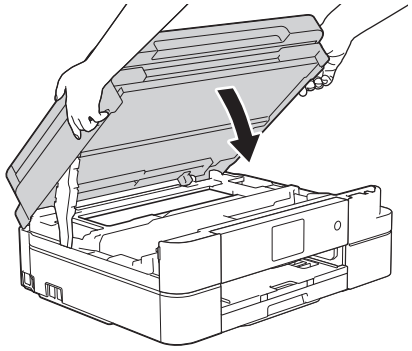
# Verpacken und Versenden des Brother-Geräts

- Zum Transport des Gerätes sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Wenn Sie das Gerät nicht ordnungsgemäß verpacken, sind Transportschäden nicht durch die Garantie abgedeckt.
- Das Gerät sollte durch den Spediteur ausreichend versichert sein.

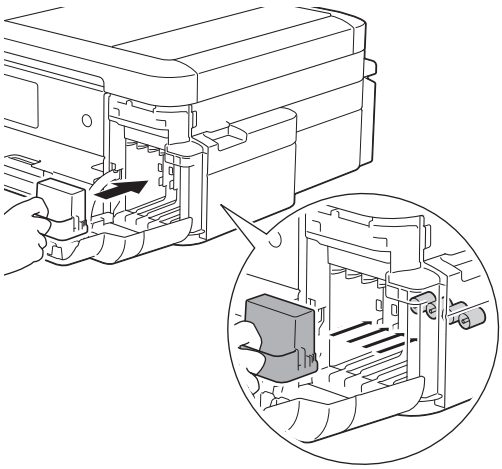
**WICHTIG**

Es ist wichtig, dass das Gerät den Druckkopf nach dem Drucken wieder in die richtige Position bringen kann. Warten Sie daher stets, bis alle Druckaufträge abgeschlossen und keine mechanischen Geräusche mehr zu hören sind, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Wenn der Netzstecker zu früh gezogen wird, können Probleme beim Drucken und Schäden am Druckkopf entstehen.

1. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
2. Ziehen Sie das Anschlusskabel von der Telefonsteckdose und vom Gerät ab.
3. Legen Sie die Hände unter die Plastikmulden seitlich am Gerät, um den Gehäusedeckel zu öffnen. Ziehen Sie dann das Datenkabel ab, sofern es angeschlossen ist.
4. Schließen Sie vorsichtig den Gehäusedeckel mit beiden Händen.

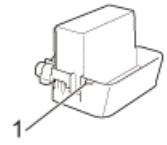


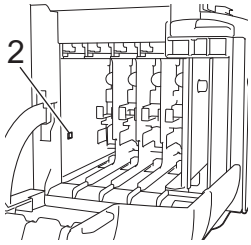
5. Öffnen Sie die Tintenpatronen-Abdeckung.
6. Drücken Sie den Befestigungshebel zum Lösen der jeweiligen Tintenpatrone und nehmen Sie dann alle Tintenpatronen aus dem Gerät.
7. Setzen Sie den orangefarbenen Transportschutz ein und schließen Sie dann die Tintenpatronen-Abdeckung.



**WICHTIG**

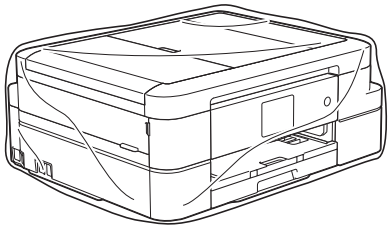
- Vergewissern Sie sich, dass die Kunststoffnase an der linken Seite des orangefarbenen Transportschutzes (1) fest in ihrer Position (2) einrastet.



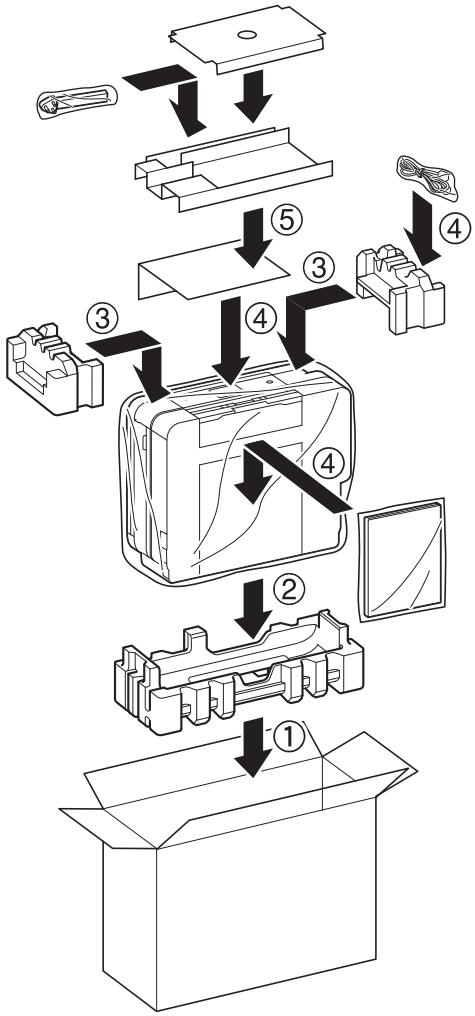




- Wenn Sie den orangefarbenen Transportschutz nicht finden können, versenden Sie das Gerät ohne ihn. Lassen Sie die Tintenpatronen während des Versands NICHT in dem Gerät eingesetzt.

8. Packen Sie das Gerät in den Beutel.



9. Packen Sie das Gerät und die gedruckten Materialien wie unten gezeigt mit den Originalverpackungsmaterialien in den Originalkarton. Packen Sie die benutzte Tintenpatrone nicht in den Karton.




10. Schließen Sie den Karton und kleben Sie ihn zu.

## Zugehörige Informationen

- Routinewartung
- Austauschen der Tintenpatronen

# Geräteeinstellungen

Passen Sie die Einstellungen und Funktionen an, erstellen Sie Favoriten, und nutzen Sie die Optionen auf dem Gerätedisplay, um die Effizienz Ihres Brother-Geräts zu steigern.


- Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld
- Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer

# Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld


- Bei einem Stromausfall (Speicher)
- Allgemeine Einstellungen
- Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten
- Druckberichte
- Einstellungs- und Funktionstabellen

# Bei einem Stromausfall (Speicher)

## DCP-J785DW

- Die Menüeinstellungen werden dauerhaft gespeichert und gehen nicht verloren.
- Temporäre Einstellungen gehen verloren.
- Datum und Uhrzeit müssen erneut eingegeben werden.

## MFC-J985DW

- Die Menüeinstellungen werden dauerhaft gespeichert und gehen nicht verloren.
- Temporäre Einstellungen gehen verloren.
- Das Datum, die Uhrzeit sowie die programmierten Faxtimeraufträge (z. B. zeitversetztes Senden) werden für etwa 24 Stunden beibehalten.
- Andere Faxjobs im Speicher des Geräts gehen nicht verloren.

## Zugehörige Informationen

- Ändern der Geräteeinstellungen am Funktionstastenfeld

# Allgemeine Einstellungen


- Anpassen der Gerätelautstärke
- Automatischer Wechsel zur Sommerzeit
- Einstellen des Energiesparmodus-Countdowns
- Einstellen der automatischen Abschaltung des Gerätes
- Einstellen von Datum und Uhrzeit
- Anpassen der Hintergrundhelligkeit des Displays
- Ändern der Hintergrundbeleuchtungsaktivierung des Displays
- Festlegen der Absender-Kennung
- Festlegen des Ton- oder Impuls-Wählmodus
- Verringern des Druckgeräuschs
- Ändern der Anzeigesprache des Displays
- Ändern der Tastatureinstellung

# Anpassen der Gerätelautstärke

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Für MFC-Modelle:

     Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräteeinstell] > [Lautstärke].
   - Für DCP-Modelle:

     Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräteeinstell] > [Signalton].
2. Drücken Sie eine der folgenden Optionen (MFC-Modelle):

| Option | Beschreibung |
|---|---|
| Klingeln | Stellen Sie die Klingellautstärke ein. |
| Signalton | Passen Sie die Lautstärke der Geräusche an, die beim Drücken einer Taste, wenn Sie einen Fehler machen oder nach dem Senden oder Empfangen einer Faxnachricht ertönen. |
| Lautsprecher | Stellen Sie Lautsprecherlautstärke ein. |

3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [Aus], [Leise], [Normal] oder [Laut] anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.
4. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen

# Automatischer Wechsel zur Sommerzeit

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Mit dieser Funktion können Sie die automatische Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit programmieren.

Es stellt sich dann im Frühling eine Stunde vor und im Herbst eine Stunde zurück. Stellen Sie sicher, dass Sie unter der Einstellung [Datum & Zeit (Datum und Zeit)] das richtige Datum und die richtige Uhrzeit eingestellt haben.

1. Drücken Sie  [Einst.].
2. Drücken Sie  [Datum & Zeit (Datum und Zeit)] > [Zeitumstellung].
3. Drücken Sie [Ein] oder [Aus].
4. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen

# Einstellen des Energiesparmodus-Countdowns

Die Einstellung Energiesparmodus kann den Stromverbrauch reduzieren. Wenn sich das Gerät im Energiesparmodus befindet, reagiert es so, als ob es ausgeschaltet wäre. Das Gerät wird reaktiviert und startet den Druckvorgang, wenn es einen Druckauftrag oder ein Fax empfängt. Verwenden Sie diese Anweisungen, um eine Zeitverzögerung für den Energiesparmodus des Geräts einzustellen.

- Der Timer wird neu gestartet, wenn ein Bedienvorgang am Gerät durchgeführt wird, wie zum Beispiel der Empfang eines Faxes oder eines Druckjobs.
- Die werkseitige Einstellung ist fünf Minuten.
- Wenn das Gerät in den Energiesparmodus wechselt, wird die Displayhintergrundbeleuchtung ausgeschaltet.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Geräteeinstell]` > `[Energiesparen]`.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option `[1Min.]`, `[2Min.]`, `[3Min.]`, `[5Min.]`, `[10Min.]`, `[30Min.]` oder `[60Min.]` anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen
- Einstellen der automatischen Abschaltung des Gerätes

# Einstellen der automatischen Abschaltung des Gerätes

Die Funktion zum automatischen Abschalten kann den Stromverbrauch senken. Stellen Sie die Zeitspanne ein, nach der das Gerät nach dem Wechsel in den Energiesparmodus automatisch ausgeschaltet wird. Wenn diese Funktion auf [Aus] gesetzt wurde, muss das Gerät manuell ausgeschaltet werden.

Um das Gerät nach der automatischen Abschaltung wieder einzuschalten, drücken Sie .

Das Gerät wird nicht automatisch ausgeschaltet, wenn:

- Das Gerät mit einem verkabelten Netzwerk verbunden ist. (MFC-J985DW)
- Das Gerät mit einem Wireless-Netzwerk verbunden ist.
- [WLAN aktiv] auf [Ein] eingestellt ist oder [WLAN] in der Einstellung [Netzwerk I/F] ausgewählt ist.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräteeinstell] > [Aut. aussch.].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [Aus], [1Stunde], [2Stunden], [4Stunden] oder [8Stunden] anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen
- Festlegen des Intervalls für das Faxjournal
- Einstellen des Energiesparmodus-Countdowns
- Faxberichte

# Einstellen von Datum und Uhrzeit

(MFC-Modelle)

Das Display zeigt das Datum und die Uhrzeit an. Wenn diese nicht aktuell sind, geben Sie sie erneut ein. Sie können das Datum und die Uhrzeit zu jedem Fax hinzufügen, das Sie versenden, indem Sie die Stations-ID festlegen.

(DCP-Modelle)

Wenn das Gerät ausgeschaltet war, sind das Datum und die Uhrzeit des Geräts möglicherweise nicht aktuell. Geben Sie sie erneut ein.

1. Drücken Sie  `[Einst.]`.
2. Drücken Sie  `[Datum & Zeit (Datum und Zeit)]`.
3. Drücken Sie `[Datum]`.
4. Geben Sie auf dem Touchscreen die beiden letzten Ziffern der Jahreszahl ein und drücken Sie dann `[OK]`.
5. Geben Sie auf dem Touchscreen die beiden Ziffern für den Monat ein, und drücken Sie dann `[OK]`.
6. Geben Sie auf dem Touchscreen die beiden Ziffern für den Tag ein, und drücken Sie dann `[OK]`.
7. Drücken Sie `[Zeit]`.
8. Geben Sie über den Touchscreen die Uhrzeit (im 24-Stunden-Format) ein.

   Drücken Sie `[OK]`.
9. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen
- Festlegen der Absender-Kennung

# Anpassen der Hintergrundhelligkeit des Displays

Wenn Sie Probleme mit dem Lesen des Displays haben, versuchen Sie, die Helligkeitseinstellung zu ändern.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Geräteeinstell]` > `[LCD-Einstell.]` > `[Beleuchtung]`.
2. Drücken Sie die Option `[Hell]`, `[Normal]` oder `[Dunkel]`.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen

# Ändern der Hintergrundbeleuchtungsaktivierung des Displays

Sie können einstellen, wie lange nach dem letzten Fingerdruck der Hintergrund des Touchscreens noch leuchten soll.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräteeinstell] > [LCD-Einstell.] > [Dimmer].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Option [Aus], [10Sek.], [20Sek.] oder [30Sek.] anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen

# Festlegen der Absender-Kennung

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Legen Sie die Absender-Kennung fest, wenn das Datum und die Uhrzeit auf jedem gesendeten Fax angezeigt werden sollen.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Inbetriebnahme]` > `[Abs.-Kennung]`.
2. Drücken Sie `[Fax]`.
3. Geben Sie die Faxnummer auf dem Touchscreen ein (bis zu 20 Stellen), und drücken Sie dann `[OK]`.
4. Drücken Sie `[Name]`.
5. Geben Sie über den Touchscreen Ihren Namen ein (bis zu 20 Zeichen), und drücken Sie dann `[OK]`.



- Drücken Sie , um zwischen Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen umzuschalten. (Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.)
- Wenn Sie ein Zeichen falsch eingegeben haben und es ändern möchten, bewegen Sie den Cursor mit◀ oder ▶ zur falschen Eingabe. Drücken Sie , und geben Sie anschließend das richtige Zeichen ein.
- Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie `[Leerz.]`.

6. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen
- Übertragen von Faxen auf ein anderes Faxgerät
- Übertragen des Faxjournalberichts auf ein anderes Faxgerät
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät
- Einstellen von Datum und Uhrzeit

# Festlegen des Ton- oder Impuls-Wählmodus

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Bei Ihrem Brother-Gerät ist der Ton-Wähldienst eingestellt. Wenn Sie über einen Impuls-Wähldienst verfügen, müssen Sie den Wählmodus ändern.

Diese Funktion ist in einigen Ländern nicht verfügbar.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Inbetriebnahme]` > `[Ton-/Pulswahl]`.
2. Drücken Sie `[Tonwahl]` oder `[Pulswahl]`.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen
- Telefon- und Faxprobleme

# Verringern des Druckgeräuschs

Mit der Einstellung für den Leisemodus kann das Druckgeräusch reduziert werden. Wenn der Leisemodus aktiviert ist, wird langsamer gedruckt.

Die werkseitige Einstellung ist [Aus].

- Wenn der Leisemodus aktiviert ist, wird auf dem Home-Bildschirm angezeigt.

1. Drücken Sie [Einst.] > [Leisemodus].
2. Drücken Sie [Ein] oder [Aus].
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen
- Display-Übersicht

# Ändern der Anzeigesprache des Displays

Ändern Sie bei Bedarf die Sprache des Displays.

Diese Funktion ist in einigen Ländern nicht verfügbar.

1. Drücken Sie  `[Einst.]` > `[Alle Einstell.]` > `[Inbetriebnahme]` > `[Displaysprache]`.
2. Drücken Sie auf Ihre Sprache.
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen

# Ändern der Tastatureinstellung

Sie können die Art der Tastatur für das Display wählen.

1. Drücken Sie  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräteeinstell] > [Tastatureinstellungen].
2. Drücken Sie [QWERTZ] oder [ABC].
3. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Allgemeine Einstellungen

# Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten

- Hinzufügen von Favoriten
- Ändern oder Löschen von Favoriten

# Hinzufügen von Favoriten

Sie können die am häufigsten verwendeten Fax-, Kopier-, Scan- und Web Connect-Einstellungen als Favoriten speichern und dann hinzufügen. Später können Sie diese Einstellungen abrufen und anwenden anstatt sie erneut einzugeben.

Abhängig vom Modell sind einige Favoriten nicht verfügbar.

In diesen Anweisungen wird beschrieben, wie Sie einen Kopierfavoriten hinzufügen. Die Vorgehensweisen zum Hinzufügen eines Fax-, Scan- oder Web Connect-Favoriten sind sehr ähnlich.

1. Drücken Sie  [Favoriten].
2. Drücken Sie , wenn kein Favorit hinzugefügt wurde.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um [Kopieren] anzuzeigen.
4. Drücken Sie [Kopieren].
5. Lesen Sie die Informationen auf dem Touchscreen und bestätigen Sie sie durch Drücken von [OK].
6. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die verfügbaren Einstellungen anzuzeigen, und drücken Sie dann auf die Einstellung, die Sie ändern möchten.
7. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die für diese Einstellung verfügbaren Optionen anzuzeigen, und drücken Sie dann die gewünschte Option.

   Wiederholen Sie diesen und die vorherigen Schritte, bis Sie alle Einstellungen für diesen Favoriten vorgenommen haben.
8. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben, drücken Sie [Als Favorit speich.].
9. Lesen und überprüfen Sie die angezeigte Liste der Einstellungen, die Sie ausgewählt haben, und drücken Sie dann [OK].
10. Geben Sie über den Touchscreen einen Namen für den Favoriten ein.

    Drücken Sie [OK].
11. Drücken Sie [OK], um den Favoriten zu speichern.

## Zugehörige Informationen

- Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten

# Ändern oder Löschen von Favoriten

Sie können die Einstellungen in einem Favoriten ändern.

Sie können einen Web Connect-Favoriten nicht ändern. Um einen Web Connect-Favoriten zu ändern, löschen Sie diesen und fügen Sie dann einen neuen Favoriten hinzu.

1. Drücken Sie [Favoriten].
2. Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Favoriten, den Sie ändern möchten, anzuzeigen.
3. Drücken Sie auf den Favoriten, den Sie ändern möchten. Die Einstellungen für den gewählten Favoriten werden angezeigt.

Um den Favoriten zu löschen oder den Namen zu bearbeiten, halten Sie den Favoriten gedrückt, bis die Optionen angezeigt werden, und verwenden Sie dann die Menüs auf dem Bildschirm.

4. Drücken Sie [Optionen].
5. Ändern Sie die Einstellungen für den ausgewählten Favoriten.
6. Drücken Sie [Als Favorit speich.], wenn Sie alle gewünschten Einstellungen geändert haben.
7. Drücken Sie [OK] zur Bestätigung.
8. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Wenn Sie den Favoriten überschreiben möchten, drücken Sie [Ja].

     Drücken Sie [OK], um die Funktion abzuschließen.
   - Wenn Sie den Favoriten nicht überschreiben möchten, drücken Sie [Nein], um einen neuen Favoriten-Namen einzugeben. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
9. Um den Namen zu bearbeiten, halten Sie gedrückt, um den aktuellen Namen zu löschen, und geben Sie über den Touchscreen einen neuen Namen ein. Drücken Sie [OK].
10. Drücken Sie [OK] zur Bestätigung.

## Zugehörige Informationen

- Speichern der bevorzugten Einstellungen als Favoriten
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät

# Druckberichte


- Berichte
- Einen Bericht drucken
- Faxberichte
- Telefon- und Faxprobleme

# Berichte

Die folgenden Berichte und Listen können ausgedruckt werden:

**Sendebericht (MFC-Modelle)**

Mit Sendebericht wird ein Sendebericht über das zuletzt gesendete Fax gedruckt.

**Adressbuch (MFC-Modelle)**

Der Adressbuchbericht druckt eine alphabetische Liste der Namen und Nummern aus, die im Adressbuchspeicher gespeichert sind.

**Faxjournal (MFC-Modelle)**

Mit dem Faxjournal wird eine Liste mit Informationen über die 200 letzten gesendeten und empfangenen Faxe ausgedruckt. (TX = Senden, RX = Empfang)

**Benutzereinstellungen**

Der Benutzereinstellungen-Bericht druckt eine Liste der aktuellen Einstellungen.

**Netzwerkkonfiguration**

Der Netzwerkkonfigurationsbericht druckt eine Liste der aktuellen Netzwerkeinstellungen.

**WLAN-Bericht**

Mit dem WLAN-Bericht wird das Ergebnis der WLAN-Verbindungsdiagnose ausgedruckt.

**Verlauf Anrufererkennung (MFC-Modelle)**

Mit der Anruferliste wird eine Liste der verfügbaren Anrufer-Kennungen der letzten 30 empfangenen Faxe und Anrufe ausgedruckt.

## Zugehörige Informationen

- Druckberichte

# Einen Bericht drucken

1. Drücken Sie [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Ausdrucke].
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Bericht anzuzeigen, den Sie drucken möchten, und drücken Sie auf den Bericht.
3. Drücken Sie [OK].
4. Drücken Sie .

## Zugehörige Informationen

- Druckberichte
- Anrufererkennung

# Einstellungs- und Funktionstabellen

- Einstellungstabellen (Modelle mit 6,8 cm (67,5 mm)-Touchpanel)
- Funktionstabellen (Modelle mit 6,8 cm (67,5 mm)-Touchpanel)

# Einstellungstabellen (Modelle mit 6,8 cm (67,5 mm)-Touchpanel)

In diesen Tabellen werden die Auswahlen und Optionen in den Gerätemenüs erläutert.

## [Einst.]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Beschreibung |
|---|---|---|
| (Datum & Zeit (Datum und Zeit)) | Datum | (MFC-Modelle)<br>Fügt auf dem Bildschirm und in den Betreffzeilen der zu versendenden Faxe das Datum und die Uhrzeit hinzu.<br>(DCP-Modelle)<br>Stellen Sie Datum und Uhrzeit Ihres Geräts ein. |
| | Zeit | |
| | Zeitumstellung<br>(MFC-Modelle) | Stellen Sie das Gerät so ein, dass die Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit automatisch erfolgt. |
| Wartung | Druckqualität verbessern | Prüfen Sie die Druckqualität, die Ausrichtung sowie die Papierzufuhr und korrigieren Sie diese entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm. |
| | Druckkopfreinigung | Reinigen Sie den Druckkopf anhand der angezeigten Anweisungen. |
| | Tintenvorrat | Überprüft die verfügbare Tintenmenge. |
| | Modell der Tintenpatrone | Prüfen Sie die Nummern der Tintenpatronen. |
| Wi-Fi | TCP/IP | Legen Sie das TCP/IP-Protokoll fest. |
| | WLAN-Assistent | Konfigurieren Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen mit der Brother CD-ROM. |
| | Setup-Assist. | Konfiguriert manuell den internen Druckserver. |
| | WPS/AOSS | Konfiguriert Ihre WLAN-Netzwerkeinstellungen per Tastendruck. |
| | WPS + PIN-Code | Konfiguriert Ihre WLAN-Netzwerkeinstellungen mithilfe von WPS und einer PIN. |
| | WLAN-Status | Zeigen Sie den aktuellen Status des Wireless-Netzwerks an. |
| | MAC-Adresse | Zeigen Sie die MAC-Adresse des Geräts an. |
| Papiertyp (Papiersorte)<br>(DCP-J785DW) | - | Legt den Papiertyp in der Papierkassette fest. |
| Papierformat<br>(DCP-J785DW) | - | Legt das Papierformat in der Papierkassette fest. |
| Leisemodus | - | Verringern Sie das Druckgeräusch. |
| Zufuhreinst.<br>(MFC-J985DW) | Papiertyp (Papiersorte) | Legt den Papiertyp in der Papierkassette fest. |
| | Papierformat | Legt das Papierformat in der Papierkassette fest. |
| Faxvorschau<br>(MFC-J985DW) | - | Zeigt empfangene Faxe auf dem Display an. |
| Alle Einstell. | - | Ermöglicht das Konfigurieren der detaillierten Einstellungen. |

## [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräteeinstell]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Beschreibung |
|---|---|---|
| Wartung | Druckqualität verbessern | Prüfen Sie die Druckqualität, die Ausrichtung sowie die Papierzufuhr und korrigieren Sie diese entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm. |
| | Druckkopfreinigung | Reinigen Sie den Druckkopf anhand der angezeigten Anweisungen. |
| | Tintenvorrat | Überprüft die verfügbare Tintenmenge. |
| | Modell der Tintenpatrone | Prüfen Sie die Nummern der Tintenpatronen. |
| Papiertyp (Papiersorte) | - | Legt den Papiertyp in der Papierkassette fest. |
| Papierformat | - | Legt das Papierformat in der Papierkassette fest. |
| Papier prüfen | - | Prüfen Sie das Druckmedium und das Papierformat, wenn Sie die Kassette aus dem Gerät ziehen. |
| Leisemodus | - | Verringern Sie das Druckgeräusch. |
| Signalton (DCP-Modelle) | - | Passt Pieptonlautstärke an. |
| Lautstärke (MFC-Modelle) | Klingeln | Passt Sie Klingeltonlautstärke an. |
| | Signalton | Passt Pieptonlautstärke an. |
| | Lautsprecher | Passt die Lautsprecherlautstärke an. |
| LCD-Einstell. | Beleuchtung | Passt die Helligkeit der LCD-Hintergrundbeleuchtung an. |
| | Dimmer | Legt fest, wie lange die LCD-Hintergrundbeleuchtung nach der letzten Fingerberührung aktiviert bleibt. |
| Tastatureinstellungen | - | Legt den Tastaturtyp für das Display fest. |
| Energiesparen | - | Wählen Sie aus, wie lange das Gerät nicht verwendet werden darf, bevor automatisch zum Energiesparmodus umgeschaltet wird. |
| Aut. aussch. | - | Wählen Sie aus, wie lange das Gerät warten muss, bevor es sich nach dem Wechsel in den Energiesparmodus automatisch ausschaltet.<br>Wenn diese Option deaktiviert wurde, wird das Gerät nicht automatisch ausgeschaltet. |

## [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Favoriten Einstellungen]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Beschreibung |
|---|---|---|
| (Wählen Sie die Favoritenschaltfläche aus.) | Favoriten-Name bearbeiten | Ermöglicht das Ändern des Favoritennamens. |
| | Löschen | Löscht den Favorit. |

## [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Fax] (MFC-Modelle)

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| Empfangseinst. | Klingelanzahl | - | Legen Sie die Anzahl an Klingelzeichen fest, nach der ein Anruf im Fax- oder Fax/Tel-Modus angenommen wird. |
| | Empfangsmodus | - | Legt den für Ihre Anforderungen geeigneten Empfangsmodus aus. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| **Empfangseinst.** | **F/T Rufzeit** | - | Legt die Klingeldauer des Pseudo-/Doppeltons im Fax/Tel-Modus fest. |
| | **Faxvorschau** | - | Zeigt empfangene Faxe auf dem Display an. |
| | **Fax-Erkennung** | - | Ermöglicht den automatischen Empfang von Faxen, wenn Anrufe entgegengenommen und Faxtöne empfangen werden. |
| | **Fernakt.-Codes** | - | Nehmen Sie Anrufe an einem Nebenanschluss oder einem externen Telefon an, und geben Sie Codes ein, damit das Gerät aktiviert bzw. deaktiviert wird. Sie können diese Codes auch personalisieren. |
| | **Auto Verkl.** | - | Reduziert die Anzahl eingehender Faxe. |
| | **Speicherempf.** | - | Stellt das Gerät so ein, dass es Faxnachrichten weiterleitet, eingehende Faxe im Speicher ablegt (ermöglicht so das Abrufen von Faxnachrichten von einem Faxgerät an einem anderen Standort) oder Faxe an Ihren Computer bzw. den Cloud-Dienst sendet.<br>Bei Auswahl der Optionen „Faxweiterleitung“, „PC-Faxempfang“ oder „Weiterleitung an die Cloud“ kann die Funktion „Sicherungsdruck“ aktiviert werden. |
| | **Empf.-Stempel** | - | Druckt die Empfangszeit und das Empfangsdatum am oberen Rand der empfangenen Faxdokumente aus. |
| **Berichte** | **Sendebericht** | - | Legt die Ersteinrichtung für den Übertragungsbericht fest. |
| | **Journal** | - | Legen Sie das Intervall für den automatischen Journalausdruck fest.<br>Wenn Sie nicht „Aus“ oder „Nach 50 Faxen“ auswählen, können Sie für die Option eine Zeit auswählen.<br>Wenn Sie „Intervall: 7 Tage“ auswählen, können Sie den Wochentag einstellen. |
| **Fax drucken** | - | - | Drucken Sie gespeicherte empfangene Faxnachrichten. |
| **Zugangscode** | - | - | Legt einen benutzerspezifischen Code für den Fernabruf fest. |
| **Anst. Aufträge** | - | - | Überprüft, welche geplanten Aufträge sich im Speicher befinden und bricht ausgewählte Aufträge ab. |
| **Extras** | **Zugangssperre** | - | Zum Sperren der meisten Funktionen, außer dem Empfangen von Faxen im Speicher. |
| | **Anrufer-Kenn.** | - | Zum Anzeigen oder Drucken einer Liste der letzten 30 gespeicherten Anrufer-Kennungen. |

##  [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Netzwerk]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| **LAN (Kabel)**<br>(MFC-J985DW) | **TCP/IP** | **Boot-Methode** | Legt die für Ihre Anforderungen geeignete BOOT-Methode fest. |
| | | **IP-Adresse** | Legt die IP-Adresse fest. |
| | | **Subnet-Mask** | Trägt die Subnetzmaske ein. |
| | | **Gateway** | Legt die Gateway-Adresse fest. |
| | | **Knotenname** | Legt den Knotennamen fest. |
| | | **WINS-Konfiguration** | Legt den WINS-Konfigurationsmodus fest. |
| | | **WINS-Server** | Legt die IP-Adresse des primären oder sekundären WINS-Servers fest. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| **LAN (Kabel)** (MFC-J985DW) | **TCP/IP** | **DNS-Server** | Legt die IP-Adresse des primären oder sekundären DNS-Servers fest. |
| | | **APIPA** | Stellen Sie das Gerät so ein, dass eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich automatisch zugewiesen wird. |
| | | **IPv6** | Aktiviert oder deaktiviert das IPv6-Protokoll. Um das IPv6-Protokoll zu verwenden, rufen Sie das Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um weitere Informationen zu erhalten. |
| | **Ethernet** | - | Legt den Ethernet-Verbindungsmodus fest. |
| | **Status (Kabel)** | - | Zeigt den aktuellen Status des verkabelten LANs an. |
| | **MAC-Adresse** | - | Zeigen Sie die MAC-Adresse des Geräts an. |
| **WLAN** | **TCP/IP** | **Boot-Methode** | Legt die für Ihre Anforderungen geeignete BOOT-Methode fest. |
| | | **IP-Adresse** | Legt die IP-Adresse fest. |
| | | **Subnet-Mask** | Trägt die Subnetzmaske ein. |
| | | **Gateway** | Legt die Gateway-Adresse fest. |
| | | **Knotenname** | Legt den Knotennamen fest. |
| | | **WINS-Konfiguration** | Legt den WINS-Konfigurationsmodus fest. |
| | | **WINS-Server** | Legt die IP-Adresse des primären oder sekundären WINS-Servers fest. |
| | | **DNS-Server** | Legt die IP-Adresse des primären oder sekundären DNS-Servers fest. |
| | | **APIPA** | Stellen Sie das Gerät so ein, dass eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich automatisch zugewiesen wird. |
| | | **IPv6** | Aktiviert oder deaktiviert das IPv6-Protokoll für das WLAN. Um das IPv6-Protokoll zu verwenden, rufen Sie das Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um weitere Informationen zu erhalten. |
| | **WLAN-Assistent** | - | Konfigurieren Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen mit der Brother CD-ROM. |
| | **Setup-Assist.** | - | Konfiguriert manuell den internen Druckserver. |
| | **WPS/AOSS** | - | Konfiguriert Ihre WLAN-Netzwerkeinstellungen per Tastendruck. |
| | **WPS + PIN-Code** | - | Konfiguriert Ihre WLAN-Netzwerkeinstellungen mithilfe von WPS und einer PIN. |
| | **WLAN-Status** | **Status** | Zeigt den aktuellen Netzwerkstatus des WLANs an. |
| | | **Signal** | Zeigt die aktuelle Signalstärke des WLANs an. |
| | | **SSID** | Zeigt die aktuelle SSID an. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| **WLAN** | **WLAN-Status** | **Komm.-Modus** | Zeigt den aktuellen Kommunikationsmodus an. |
| | **MAC-Adresse** | - | Zeigen Sie die MAC-Adresse des Geräts an. |
| **Wi-Fi Direct** | **Taste drücken** | - | Konfigurieren Sie die Wi-Fi Direct-Netzwerkeinstellungen per Tastendruck. |
| | **PIN-Code** | - | Konfigurieren Sie die Wi-Fi Direct-Netzwerkeinstellungen über WPS mit einem PIN-Code. |
| | **Manuell** | - | Konfigurieren Sie Ihre Wi-Fi Direct-Netzwerkeinstellungen manuell. |
| | **Gruppeneigentümer** | - | Legt Ihr Gerät als Gruppenbesitzer fest. |
| | **Geräteinformation** | **Gerätename** | Zeigen Sie den Namen des Geräts an. |
| | | **SSID** | Zeigen Sie die SSID des Gruppeneigentümers an.<br>Wenn das Gerät nicht verbunden ist, zeigt das Display dieses an. |
| | | **IP-Adresse** | Zeigen Sie die aktuelle IP-Adresse des Geräts an. |
| | **Statusinformation** | **Status** | Zeigen Sie den aktuellen Wi-Fi Direct-Netzwerkstatus an. |
| | | **Signal** | Zeigen Sie die aktuelle Signalstärke des Wi-Fi Direct-Netzwerks an.<br>Wenn Ihr Gerät der Gruppenbesitzer ist, wird im Display ein starkes Signal angezeigt. |
| | **I/F aktivieren** | - | Aktivieren oder deaktivieren Sie die Wi-Fi Direct-Verbindung. |
| **NFC**<br>(MFC-J985DW) | - | - | Aktivieren oder deaktivieren Sie die NFC-Funktion. |
| **Neue Funktionsbenachr.** | **Neue Funktionsbenachr.** | - | Zeigen Sie aktuelle Informationen zu Clouddiensten über das Internet auf dem Home-Bildschirm an. |
| | **Status** | - | Empfangen Sie Statusbenachrichtigungen über verfügbare Webdienste. |
| **Einstellungen für Webverbind** | **Proxy-Einstell.** | **Proxy-Verbindung** | Ändert die Internetverbindungseinstellungen. |
| | | **Adresse** | |
| | | **Port** | |
| | | **Benutzername** | |
| | | **Kennwort** | |
| **Netzwerk I/F**<br>(MFC-J985DW) | - | - | Wählen Sie den Netzwerkverbindungstyp aus. |
| **WLAN aktiv**<br>(DCP-J785DW) | - | - | Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Wireless-Netzwerkverbindung. |
| **Netzwerk-Reset** | - | - | Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |

## [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Ausdrucke]

| Ebene 1 | Beschreibung |
|---|---|
| **Sendebericht**<br>(MFC-Modelle) | Drucken Sie einen Sendebericht über das zuletzt gesendete Fax. |
| **Adressbuch**<br>(MFC-Modelle) | Druckt eine Namensliste und die im Adressbuch gespeicherten Nummern aus. |
| **Journal**<br>(MFC-Modelle) | Druckt eine Liste mit Informationen über die letzten 200 eingehenden und ausgehende Faxdokumente aus.<br>(SE steht für „Senden“. EM steht für „Empfangen“.) |
| **Geräteeinstell** | Druckt eine Liste mit Ihren Einstellungen aus. |
| **Netzwerk-Konfiguration** | Druckt eine Liste mit Ihren Netzwerkeinstellungen aus. |
| **WLAN-Bericht** | Drucken Sie die Ergebnisse des WLAN-Verbindungsaufbaus aus. |
| **Anruferliste**<br>(MFC-Modelle) | Drucken Sie eine Liste der verfügbaren Anrufer-Kennungen der letzten 30 empfangenen Faxe und Anrufe. |

## [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Geräte-Info]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Beschreibung |
|---|---|---|
| **Serien-Nr.** | - | Prüfen Sie die Seriennummer des Geräts. |
| **Firmware-Version** | **Main-Version** | Aktualisieren Sie die Firmwareversion Ihres Geräts. |
| **Firmware-Update** | - | Aktualisieren Sie Ihr Gerät auf die neueste Firmware. |
| **Firmware autom. prüfen** | - | Zeigen Sie Firmware-Informationen auf dem Home-Bildschirm an. |

## [Einst.] > [Alle Einstell.] > [Inbetriebnahme]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Beschreibung |
|---|---|---|
| **Datum & Zeit (Datum und Zeit)** | **Datum** | (MFC-Modelle)<br>Fügt auf dem Bildschirm und in den Betreffzeilen der zu versendenden Faxe das Datum und die Uhrzeit hinzu.<br>(DCP-Modelle)<br>Stellen Sie Datum und Uhrzeit Ihres Geräts ein. |
| | **Zeit** | |
| | **Zeitumstellung**<br>(MFC-Modelle) | Stellen Sie das Gerät so ein, dass die Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit automatisch erfolgt. |
| **Abs.-Kennung**<br>(MFC-Modelle) | **Fax** | Trägt Ihren Namen und die Faxnummer auf jedem gesendeten Faxdokument ein. |
| | **Name** | |
| **Ton-/Pulswahl**<br>(MFC-Modelle)<br>(Nur in bestimmten Ländern verfügbar.) | - | Legt den Wählmodus fest. |
| **Wähllton**<br>(MFC-Modelle) | - | Verkürzt die Wähltonerkennungspause. |
| **Anschlussart**<br>(MFC-Modelle) | - | Wählen Sie die Anschlussart aus. |
| **Kompatibilität**<br>(MFC-Modelle) | - | Passen Sie den Ausgleich an, um Übertragungsprobleme zu beheben.<br>VoIP-Dienstanbieter bieten Fax-Supportfunktionen mit verschiedenen Standards an. Wenn Sie häufig |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Beschreibung |
|---|---|---|
| | | Übertragungsfehler haben, wählen Sie die Option „Basis (für VoIP)“ aus. |
| **Zurücksetzen** | **Maschine wird zurückgesetzt** | Setzen Sie alle von Ihnen geänderten Geräteeinstellungen, wie zum Beispiel Datum, Uhrzeit und Klingelanzahl, zurück. |
| | **Netzwerk** | Setzt alle Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |
| | **Adressbuch & Fax** (MFC-Modelle) | Löscht alle gespeicherten Telefonnummern und Faxeinstellungen. |
| | **Alle Einstell.** | Setzt alle Geräteeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |
| **Displaysprache** (Nur in bestimmten Ländern verfügbar.) | - | Ändert die Spracheinstellung des Displays. |

## Zugehörige Informationen

- Einstellungs- und Funktionstabellen

# Funktionstabellen (Modelle mit 6,8 cm (67,5 mm)-Touchpanel)

## [Fax] (Wenn [Faxvorschau] [Aus] ist) (MFC-Modelle)

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| Adressbuch | (Suchen:) | - | Führt eine Suche im Adressbuch durch. |
| | Bearbeiten | - | Speichern Sie Adressbuchnummern, richten Sie Gruppennummer zum Rundsenden ein und ändern und löschen Sie Adressbuchnummern. |
| | - | Übernehmen | Sendet ein Fax mithilfe des Adressbuchs. |
| Gewählte Nummern | Wahl-W | - | Wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut. |
| | Gewählte Nrn | Übernehmen | Legt eine Nummer aus dem Verlauf abgehender Anrufe fest; anschließend kann ein Fax an diese Nummer gesendet, die Nummer zum Adressbuch hinzugefügt oder gelöscht werden. |
| | | Bearbeiten | |
| | Anruferliste | Übernehmen | Wählt eine Nummer aus dem Verlauf der Rufnummernübermittlung aus; Sie haben die Möglichkeit, ein Fax an diese Nummer zu senden, die Nummer zum Adressbuch hinzuzufügen oder sie zu löschen. |
| | | Bearbeiten | |
| Optionen | Faxauflösung | - | Legt die Auflösung für ausgehende Faxe fest. |
| | Kontrast | - | Passt Sie die Helligkeit an. |
| | Rundsenden | Nummer hinzuf. | Sendet dieselbe Faxnachricht an mehrere Faxnummern. |
| | Vorschau | - | Erstellt vor dem Senden eine Vorschau der Faxnachricht. |
| | Farbeinstellung | - | Legt fest, ob Faxe in Schwarzweiß oder Farbe gesendet werden. |
| | Zeitwahl | Zeitwahl | Legt die Uhrzeit fest, zu der zeitversetzte Faxaufträge gesendet werden. |
| | | Uhrzeit | |
| | Stapelübertrag | - | Sendet verschiedene zeitversetzte Faxaufträge an dieselbe Faxnummer und zur gleichen Uhrzeit in einer zentralen Faxübertragung. |
| | Direktversand | - | Senden Sie ein Fax ohne Verwenden des Speichers. |
| | Passiver Abruf | - | Stellt das Gerät so ein, dass Dokumente von anderen Faxgeräten abgerufen werden können. |
| | Aktiver Abruf | - | Stellt das Gerät so ein, dass es andere Geräte abfragt. |
| | Übersee-Modus | - | Aktiviert die Option, wenn beim Faxversand ins Ausland Fehler auftreten. |
| | Vorl.glasScanform. | - | Passen Sie den Scanbereich des Scannerglases an das Format des Dokuments an. |
| | Gewählte Nummern | Wahl-W | Wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut. |
| | | Gewählte Nrn | Legt eine Nummer aus dem Verlauf abgehender Anrufe fest; anschließend kann ein Fax an diese Nummer gesendet, die Nummer zum Adressbuch hinzugefügt oder gelöscht werden. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| Optionen | Gewählte Nummern | Anruferliste | Wählt eine Nummer aus dem Verlauf der Rufnummernübermittlung aus; Sie haben die Möglichkeit, ein Fax an diese Nummer zu senden, die Nummer zum Adressbuch hinzuzufügen oder sie zu löschen. |
| | Adressbuch | (Suchen:) | Führt eine Suche im Adressbuch durch. |
| | | Bearbeiten | Speichern Sie Adressbuchnummern, richten Sie Gruppennummer zum Rundsenden ein und ändern und löschen Sie Adressbuchnummern. |
| | Als Standard | - | Speichert Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen. |
| | Werkseinstell. | - | Setzt alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |
| Als Favorit speich. | - | - | Speichert die aktuellen Einstellungen als Favorit. |

## [Fax] (Wenn [Faxvorschau] auf [Ein] gesetzt ist)

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Ebene 4 | Beschreibung |
|---|---|---|---|---|
| Faxe senden | Adressbuch | (Suchen:) | - | Führt eine Suche im Adressbuch durch. |
| | | Bearbeiten | - | Speichern Sie Adressbuchnummern, richten Sie Gruppennummer zum Rundsenden ein und ändern und löschen Sie Adressbuchnummern. |
| | | - | Übernehmen | Sendet ein Fax mithilfe des Adressbuchs. |
| | Gewählte Nummern | Wahl-W | - | Wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut. |
| | | Gewählte Nrn | Übernehmen | Legt eine Nummer aus dem Verlauf abgehender Anrufe fest; anschließend kann ein Fax an diese Nummer gesendet, die Nummer zum Adressbuch hinzugefügt oder gelöscht werden. |
| | | | Bearbeiten | |
| | | Anruferliste | Übernehmen | Wählt eine Nummer aus dem Verlauf der Rufnummernübermittlung aus; Sie haben die Möglichkeit, ein Fax an diese Nummer zu senden, die Nummer zum Adressbuch hinzuzufügen oder sie zu löschen. |
| | | | Bearbeiten | |
| | Optionen | Faxauflösung | - | Legt die Auflösung für ausgehende Faxe fest. |
| | | Kontrast | - | Passt Sie die Helligkeit an. |
| | | Rundsenden | Nummer hinzuf. | Sendet dieselbe Faxnachricht an mehrere Faxnummern. |
| | | Vorschau | - | Erstellt vor dem Senden eine Vorschau der Faxnachricht. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Ebene 4 | Beschreibung |
|---|---|---|---|---|
| Faxe senden | Optionen | Farbeinstellung | - | Legt fest, ob Faxe in Schwarzweiß oder Farbe gesendet werden. |
| | | Zeitwahl | Zeitwahl | Legt die Uhrzeit fest, zu der zeitversetzte Faxaufträge gesendet werden. |
| | | | Uhrzeit | |
| | | Stapelübertrag | - | Sendet verschiedene zeitversetzte Faxaufträge an dieselbe Faxnummer und zur gleichen Uhrzeit in einer zentralen Faxübertragung. |
| | | Direktversand | - | Senden Sie ein Fax ohne Verwenden des Speichers. |
| | | Passiver Abruf | - | Stellt das Gerät so ein, dass Dokumente von anderen Faxgeräten abgerufen werden können. |
| | | Aktiver Abruf | - | Stellt das Gerät so ein, dass es andere Geräte abfragt. |
| | | Übersee-Modus | - | Aktiviert die Option, wenn beim Faxversand ins Ausland Fehler auftreten. |
| | | Vorl.glasScanform. | - | Passen Sie den Scanbereich des Scannerglases an das Format des Dokuments an. |
| | | Gewählte Nummern | Wahl-W | Wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut. |
| | | | Gewählte Nrn | Legt eine Nummer aus dem Verlauf abgehender Anrufe fest; anschließend kann ein Fax an diese Nummer gesendet, die Nummer zum Adressbuch hinzugefügt oder gelöscht werden. |
| | | | Anruferliste | Wählt eine Nummer aus dem Verlauf der Rufnummernübermittlung aus; Sie haben die Möglichkeit, ein Fax an diese Nummer zu senden, die Nummer zum Adressbuch hinzuzufügen oder sie zu löschen. |
| | | Adressbuch | (Suchen:) | Führt eine Suche im Adressbuch durch. |
| | | | Bearbeiten | Speichern Sie Adressbuchnummern, richten Sie Gruppennummer zum Rundsenden ein und ändern und löschen Sie Adressbuchnummern. |
| | | Als Standard | - | Speichert Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen. |
| | | Werkseinstell. | - | Setzt alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |
| | Als Favorit speich. | - | - | Speichert die aktuellen Einstellungen als Favorit. |
| Empf. Faxe | Druck./ Lösch. | Alles drucken (neue Faxe) | - | Druckt neu empfangene Faxe aus. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Ebene 4 | Beschreibung |
|---|---|---|---|---|
| Empf. Faxe | Druck./ Lösch. | Alles drucken (alte Faxe) (Alle drucken (alte Faxe)) | - | Druckt zuvor empfangene Faxe aus. |
| | | Alles löschen (neue Faxe) | - | Löscht neu empfangene Faxe. |
| | | Alle löschen (alte Faxe) | - | Löscht zuvor empfangene Faxe. |
| Adressbuch | (Suchen:) | - | - | Führt eine Suche im Adressbuch durch. |
| | Bearbeiten | - | - | Speichern Sie Adressbuchnummern, richten Sie Gruppennummer zum Rundsenden ein und ändern und löschen Sie Adressbuchnummern. |
| | - | Übernehmen | - | Sendet ein Fax mithilfe des Adressbuchs. |
| Gewählte Nummern | Wahl-W | - | - | Wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut. |
| | Gewählte Nrn | Übernehmen | - | Legt eine Nummer aus dem Verlauf abgehender Anrufe fest; anschließend kann ein Fax an diese Nummer gesendet, die Nummer zum Adressbuch hinzugefügt oder gelöscht werden. |
| | | Bearbeiten | - | |
| | Anruferliste | Übernehmen | - | Wählt eine Nummer aus dem Verlauf der Rufnummernübermittlung aus; Sie haben die Möglichkeit, ein Fax an diese Nummer zu senden, die Nummer zum Adressbuch hinzuzufügen oder sie zu löschen. |
| | | Bearbeiten | - | |

## [Kopieren]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| Optionen | Qualität | - | Legt die Kopierauflösung für den betreffenden Dokumententyp fest. |
| | Papiertyp (Papiersorte) | - | Legt den Papiertyp entsprechend dem in der Papierkassette vorhandenen Papier fest. |
| | Papierformat | - | Wählen Sie das Papierformat aus, das dem in die Papierkassette eingelegten Papier entspricht. |
| | Vergr./Verkl. | 100% | - |
| | | Vergrößern (Vergrössern) | Legt einen Vergrößerungsfaktor für die nächste Kopie aus. |
| | | Verkleinern | Legt einen Verkleinerungsfaktor für die nächste Kopie fest. |
| | | Auf Seitengröße (Auf Seitengrösse) | Passt das Kopierformat an das festgelegte Papierformat an. |
| | | Benutzerdefiniert (25-400%) | Geben Sie einen Vergrößerungs- oder Verkleinerungsfaktor ein. |
| | Dichte | - | Passt die Druckdichte an. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| Optionen | Normal/Sortiert | - | Legt die Option zur Stapelung bzw. Sortierung von Dokumenten fest. |
| | Seitenlayout | - | Druckt mehr als eine Seite auf ein einzelnes Blatt Papier (N auf 1), beide Seiten des Personalausweises auf ein einzelnes Blatt Papier (2 in 1 ID) oder Poster aus. |
| | Duplex-Kopie | - | Aktiviert oder deaktiviert die Funktion für beidseitiges Kopieren und legt die Funktion „Lange Kante spiegeln“ oder „Kurze Kante spiegeln“ fest. |
| | Erweiterte Einst. (MFC-J985DW) | - | Legt verschiedene Kopiereinstellungen fest, z. B. Tintensparmodus oder Wasserzeichendruck. |
| | Erweiterte Einst. (DCP-J785DW) | - | Ändert die Menge der zu entfernenden Hintergrundfarbe. |
| | Als Standard | - | Speichert Ihre Einstellungen als Standardeinstellungen. |
| | Werkseinstell. | - | Setzt alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück. |
| | Als Favorit speich. | - | Speichert die aktuellen Einstellungen als Favorit. |



## [Scannen]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| to Text<br>(Nach dem Herunterladen und Installieren von Presto! PageManager für Macintosh verfügbar.) | PC wählen | Optionen | Konvertieren Sie ein gescanntes Dokument in einen bearbeitbaren Text. |
| | | Als Favorit speich. | |
| to Datei | PC wählen | Optionen | Scannt Dokumente und speichert sie in einem Ordner auf Ihrem Computer. |
| | | Als Favorit speich. | |
| to Bild | PC wählen | Optionen | Scannt Fotos oder Grafiken in Ihrer Grafikanwendung. |
| | | Als Favorit speich. | |
| to Speichermed<br>(Wenn eine Speicherkarte oder ein USB-Stick eingesetzt ist) | - | Optionen | Scannt Dokumente und speichert sie direkt auf einer Speicherkarte bzw. einem USB-Stick, ohne einen Computer zu verwenden. |
| | | Als Favorit speich. | |
| to E-Mail | PC wählen | Optionen | Senden Sie ein gescanntes Dokument als E-Mail-Anhang. |
| | | Als Favorit speich. | |
| an Web | - | - | Lädt gescannte Daten bei einem Internetdienst hoch. |
| WS-Scan<br>(Erscheint bei der Installation eines Webdienstscanners, der im Netzwerk-Explorer des Computers angezeigt wird.) | Scannen | PC wählen | Scannen Sie Daten mit dem Webdienstprotokoll. |
| | Für E-Mail scannen | | |
| | Zum Faxen scannen | | |
| | Zum Drucken scan. | | |

## [Foto]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Ebene 4 | Beschreibung |
|---|---|---|---|---|
| Indexdruck | Indexausdr. erst. (Indexausdr. erstellen) | Druckeinstell. | - | Drucken Sie eine Seite mit Miniaturansichten. |
| | Fotos drucken | Druckeinstell. | - | Drucken Sie Fotos durch Auswahl der Index-Nummern. |
| Fotos ansehen | OK | Druckeinstell. | - | Passen Sie mit diesen Optionen Ihre Fotos an. |
| | Alle dr | - | - | Drucken Sie alle Fotos auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick. |
| Fotoeffekte (MFC-J985DW) | Fotoeffekte | Autokorrektur | Druckeinstell. | Passen Sie mit diesen Funktionen Ihre Fotos an. |
| | | Hauttonkorrekt. | | |
| | | Landsch.korrig. | | |
| | | Rote Augen entf | | |
| | | Nachtmotiv | | |
| | | Sonnenlicht | | |
| | | Whiteboard | | |
| | | Schwarzweiß | | |
| | | Sepia | | |
| | | Autokorrektur & Rote Augen entf. | | |
| | Anpassen | Druckeinstell. | - | Schneiden Sie das Foto zu, und drucken Sie nur einen Teil des Bilds. |
| ID Fotodruck | ID Foto-größe wählen (ID Foto-grösse wählen) | - | Druckeinstell. | Drucken Sie Passbilder für Ihren Lebenslauf, Ausweis und so weiter aus. |
| Diashow | Jedes Foto zeigen für | - | - | Stellen Sie die Zeitdauer ein, für die ein Foto in der Diashow angezeigt wird, bevor das Gerät zum nächsten Foto wechselt. |
| | Start | - | - | Starten Sie eine Diashow Ihrer Fotos.<br>Wählen Sie während der Diashow ein Foto aus, und ändern Sie die Druckeinstellungen. |

## [Web]

| Ebene 1 | Beschreibung |
|---|---|
| OneNote®<br>OneDrive®<br>Box<br>Google Drive™<br>Evernote®<br>Dropbox<br>Facebook<br>Picasa Web Albums™<br>Flickr® | Stellt eine Verbindung zwischen dem Brother-Gerät und einem Internetdienst her.<br>Webdienste können seit der Veröffentlichung dieses Dokuments vom Anbieter hinzugefügt und Dienstnamen geändert worden sein.<br>Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen. |

## [Favoriten]

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Ebene 4 | Beschreibung |
|---|---|---|---|---|
| Favorit hinzuf. | Kopieren | Qualität | - | Ändert die Einstellungen unter Kopieroptionen. |
| | | Papiertyp (Papiersorte) | - | |
| | | Papierformat | - | |
| | | Vergr./Verkl. | - | |
| | | Dichte | - | |
| | | Normal/Sortiert | - | |
| | | Seitenlayout | - | |
| | | Duplex-Kopie | - | |
| | | Erweiterte Einst. | - | |
| | Fax<br>(Optionen )<br>(MFC-Modelle) | Faxauflösung | - | Legt die Auflösung für ausgehende Faxe fest. |
| | | Kontrast | - | Passt Sie die Helligkeit an. |
| | | Rundsenden | Nummer hinzuf. | Sendet dieselbe Faxnachricht an mehrere Faxnummern. |
| | | Vorschau | - | Erstellt vor dem Senden eine Vorschau der Faxnachricht. |
| | | Farbeinstellung | - | Legt fest, ob Faxe in Schwarzweiß oder Farbe gesendet werden. |
| | | Direktversand | - | Senden Sie ein Fax ohne Verwenden des Speichers. |
| | | Übersee-Modus | - | Aktiviert die Option, wenn beim Faxversand ins Ausland Fehler auftreten. |
| | | Vorl.glasScanform. | - | Passen Sie den Scanbereich des Scannerglases an das Format des Dokuments an. |
| | | Gewählte Nummern | Wahl-W | Wählt die zuletzt gewählte Nummer erneut. |
| | | | Gewählte Nrn | Legt eine Nummer aus dem Verlauf abgehender Anrufe fest; anschließend kann ein Fax an diese Nummer gesendet, die |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Ebene 4 | Beschreibung |
|---|---|---|---|---|
| **Favorit hinzuf.** | **Fax**<br>(**Optionen**)<br>(MFC-Modelle) | **Gewählte Nummern** | | Nummer zum Adressbuch hinzugefügt oder gelöscht werden. |
| | | | **Anruferliste** | Wählt eine Nummer aus dem Verlauf der Rufnummernübermittlung aus; Sie haben die Möglichkeit, ein Fax an diese Nummer zu senden, die Nummer zum Adressbuch hinzuzufügen oder sie zu löschen. |
| | | **Adressbuch** | - | Wählt eine Nummer aus dem Adressbuch aus. |
| | **Scannen** | **to Datei** | - | Scannt Dokumente und speichert sie in einem Ordner auf Ihrem Computer. |
| | | **to Text**<br>(Nach dem Herunterladen und Installieren von Presto! PageManager für Macintosh verfügbar.) | - | Konvertieren Sie ein gescanntes Dokument in einen bearbeitbaren Text. |
| | | **to Bild** | - | Scannt Fotos oder Grafiken in Ihrer Grafikanwendung. |
| | | **to Speichermed** | - | Scannt Dokumente und speichert sie direkt auf einer Speicherkarte bzw. einem USB-Stick, ohne einen Computer zu verwenden. |
| | | **to E-Mail** | - | Senden Sie ein gescanntes Dokument als E-Mail-Anhang. |
| | **Web** | OneNote® | - | Stellt eine Verbindung zwischen dem Brother-Gerät und einem Internetdienst her.<br>Webdienste können seit der Veröffentlichung dieses Dokuments vom Anbieter hinzugefügt und Dienstnamen geändert worden sein.<br>Detaillierte Informationen ➤➤ *Web Connect Anleitung* Rufen Sie die Seite **Handbücher** Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die Software herunterzuladen. |
| | | OneDrive® | - | |
| | | Box | - | |
| | | Google Drive™ | - | |
| | | Evernote® | - | |
| | | Dropbox | - | |
| | | Facebook | - | |
| | | Picasa Web Albums™ | - | |
| | | Flickr® | - | |
| | **Apps** | - | - | Verbinden Sie das Brother-Gerät mit dem Brother-App-Service. |
| Diese Liste wird angezeigt, wenn ein Favoriten-Symbol 2 Sekunden lang gedrückt wird. | **Favoriten-Name bearbeiten** | - | - | Ermöglicht das Ändern des Favoritennamens. |
| | **Löschen** | - | - | Löscht den Favorit. |
| **Bearb/ Lösch** | (Wählen Sie die Favoritenschaltfläche aus.) | **Favoriten-Name bearbeiten** | - | Ermöglicht das Ändern des Favoritennamens. |

| Ebene 1 | Ebene 2 | Ebene 3 | Ebene 4 | Beschreibung |
|---|---|---|---|---|
| Bearb/ Lösch | (Wählen Sie die Favoritenschaltfläche aus.) | Löschen | - | Löscht den Favorit. |

### [Tinte]

| Ebene 1 | Beschreibung |
|---|---|
| Tintenvorrat | Überprüft die verfügbare Tintenmenge. |
| Modell der Tintenpatrone | Prüfen Sie die Nummern der Tintenpatronen. |
| Druckqualität verbessern | Prüfen Sie die Druckqualität, die Ausrichtung sowie die Papierzufuhr und korrigieren Sie diese entsprechend den Anweisungen auf dem Bildschirm. |
| Druckkopfreinigung | Reinigen Sie den Druckkopf anhand der angezeigten Anweisungen. |

### WiFi

| Ebene 1 | Beschreibung |
|---|---|
| Setup-Assist. | Konfiguriert manuell den internen Druckserver. |
| WPS/AOSS | Konfiguriert Ihre WLAN-Netzwerkeinstellungen per Tastendruck. |
| WLAN-Assistent | Konfigurieren Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen mit der Brother CD-ROM. |

## Wenn eine Speicherkarte oder ein USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt wurde

| Ebene 1 | Beschreibung |
|---|---|
| Foto | Wählen Sie das Fotomenü aus. |
| Scannen: Speichermedium | Scannt Dokumente in einer Speicherkarte oder einem USB-Stick. |
| Web | Stellt eine Verbindung zwischen dem Brother-Gerät und einem Internetdienst her. |
| DPOF | Zeigen Sie den DPOF-Einstellungsbildschirm an. |

## Zugehörige Informationen

- Einstellungs- und Funktionstabellen

# Ändern der Geräteeinstellungen auf dem Computer


- Ändern der Geräteeinstellungen mit Remote Setup
- Wo finde ich die Netzwerkeinstellungen meines Brother-Gerätes?
- Netzwerkverwaltungssoftware und Dienstprogramme

# Ändern der Geräteeinstellungen mit Remote Setup

Mit dem Programm Remote Setup können Sie viele Geräteeinstellungen des Brother Geräts von Ihrem Computer aus konfigurieren. Wenn Sie Remote Setup starten, werden die Einstellungen Ihres Brother Geräts auf Ihren Computer heruntergeladen und auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie die Einstellungen ändern, können Sie sie direkt auf das Gerät hochladen.

- Remote Setup (Windows®)
- Remote Setup (Mac)

# Remote Setup (Windows®)

- Einrichten von Brother-Geräten mit dem Computer (Windows®)
- Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter4 (Windows®)
- Einrichten des Brother-Adressbuchs mit ControlCenter4 (Windows®)

# Einrichten von Brother-Geräten mit dem Computer (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
   - Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

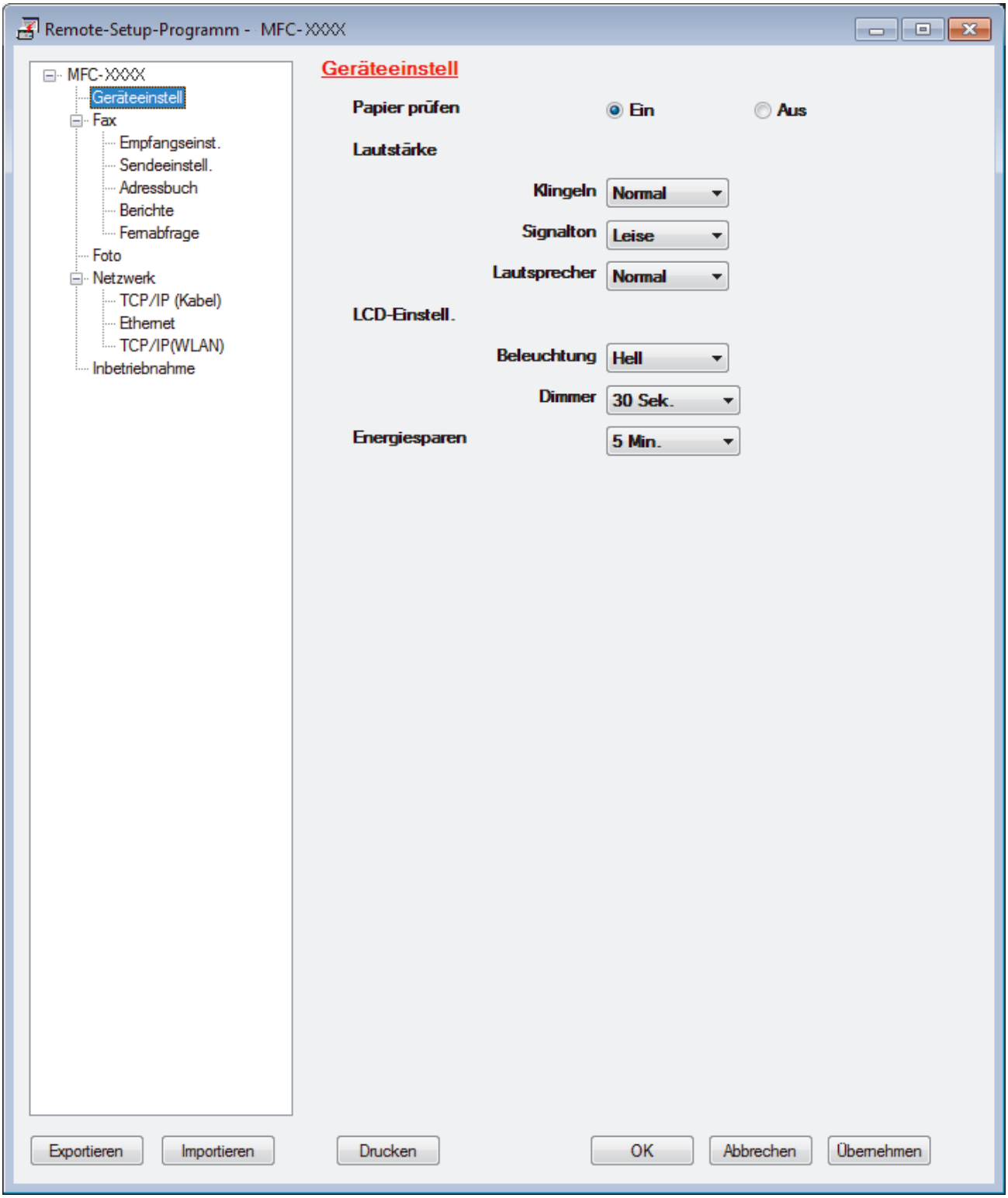
     Klicken Sie auf  **(Start)** > **Alle Programme** > **Brother** > **Brother Utilities**.

     Klicken Sie auf die Dropdown-Liste und wählen Sie Ihren Modellnamen aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und klicken Sie dann auf **RemoteSetup**.
   - Windows® 8/Windows® 10

     Starten Sie  (**Brother Utilities**), und klicken Sie dann auf die Dropdown-Liste und wählen Sie den Namen Ihres Modells aus (sofern nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Werkzeuge** und klicken Sie dann auf **RemoteSetup**.

   Das Fenster des Remote-Setup-Programms wird angezeigt.

   Wenn das Gerät über ein Netzwerk verbunden ist, geben Sie bei Bedarf das Kennwort ein.
2. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.




**Exportieren**

Klicken Sie, um die aktuellen Konfigurationseinstellungen in eine Datei zu speichern.

Klicken Sie auf **Exportieren**, um das Adressbuch oder alle Einstellungen für Ihr Gerät zu speichern.

**Importieren**

Klicken Sie, um die Einstellungen aus einer Datei zu lesen.

**Drucken**

Klicken Sie, um die ausgewählten Elemente beim Gerät auszudrucken. Sie können die Daten erst drucken, wenn sie auf das Gerät hochgeladen wurden. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die neuen Daten auf das Gerät hochzuladen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

**OK**

Klicken Sie, um das Hochladen der Daten auf das Gerät zu starten, und beenden Sie dann das Remote-Setup-Programm. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Daten korrekt sind, und klicken Sie dann auf **OK**.

**Abbrechen**

Klicken Sie um, das Remote-Setup-Programm zu beenden, ohne die Daten auf das Gerät hochzuladen.

**Übernehmen**

Klicken Sie um, die Daten auf das Gerät hochzuladen ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

3. Klicken Sie auf **OK**.

- Falls der Computer durch eine Firewall geschützt ist und Sie Remote Setup nicht verwenden können, müssen die Einstellungen der Firewall ggf. so geändert werden, dass die Kommunikation über die Portnummer 137 und 161 möglich ist.
- Wenn Sie eine Windows®-Firewall verwenden und die Brother-Software und -Treiber bereits von der CD-ROM installiert haben, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert.

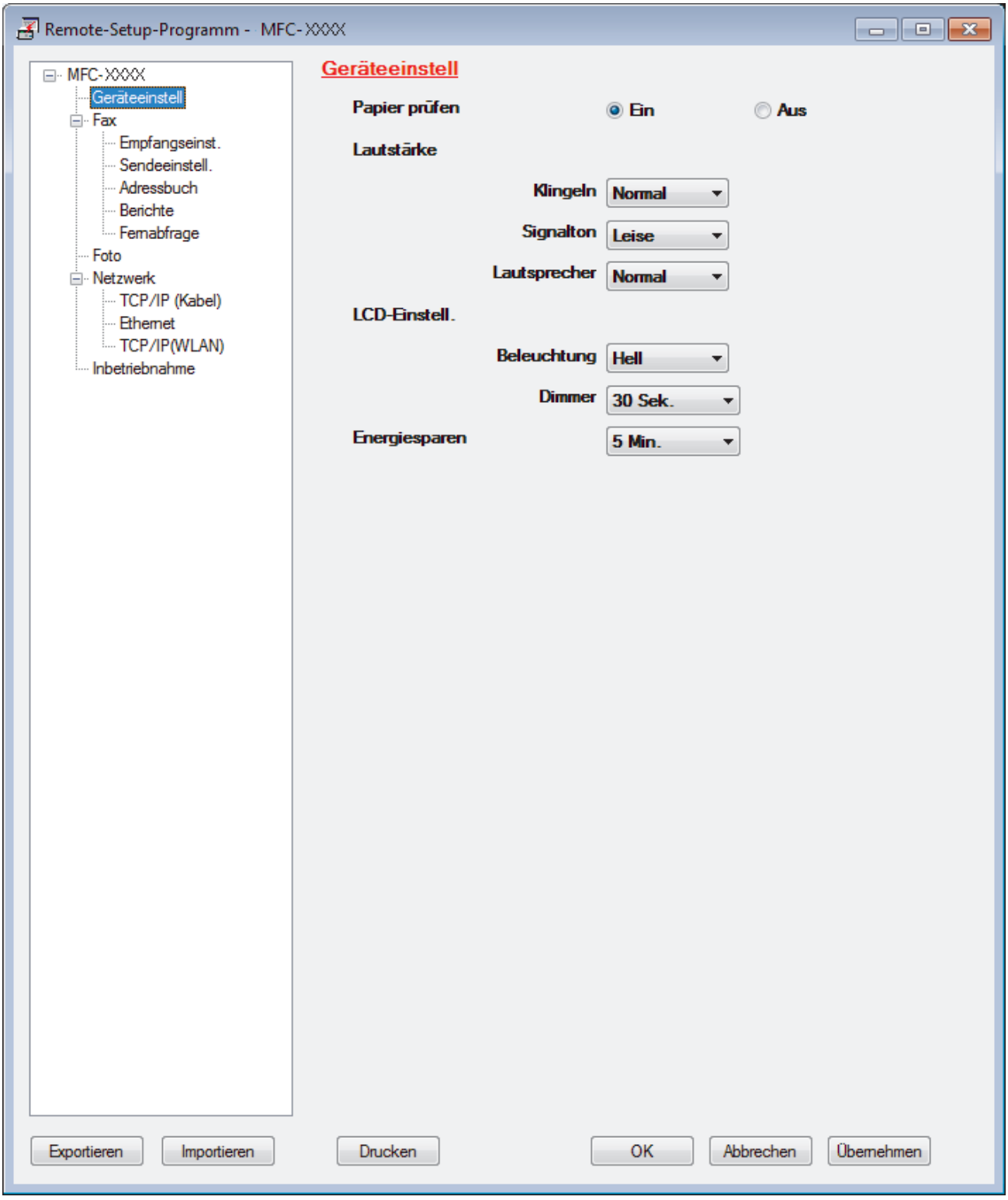
## Zugehörige Informationen

- Remote Setup (Windows®)
- ControlCenter4 (Windows®)

# Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter4 (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.
4. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.




**Exportieren**

Klicken Sie, um die aktuellen Konfigurationseinstellungen in eine Datei zu speichern.

Klicken Sie auf **Exportieren**, um das Adressbuch oder alle Einstellungen für Ihr Gerät zu speichern.

**Importieren**

Klicken Sie, um die Einstellungen aus einer Datei zu lesen.

**Drucken**

Klicken Sie, um die ausgewählten Elemente beim Gerät auszudrucken. Sie können die Daten erst drucken, wenn sie auf das Gerät hochgeladen wurden. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die neuen Daten auf das Gerät hochzuladen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

**OK**

Klicken Sie, um das Hochladen der Daten auf das Gerät zu starten, und beenden Sie dann das Remote-Setup-Programm. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Daten korrekt sind, und klicken Sie dann auf **OK**.

**Abbrechen**

Klicken Sie um, das Remote-Setup-Programm zu beenden, ohne die Daten auf das Gerät hochzuladen.

**Übernehmen**

Klicken Sie um, die Daten auf das Gerät hochzuladen ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

5. Klicken Sie auf **OK**.

- Falls der Computer durch eine Firewall geschützt ist und Sie Remote Setup nicht verwenden können, müssen die Einstellungen der Firewall ggf. so geändert werden, dass die Kommunikation über die Portnummer 137 und 161 möglich ist.
- Wenn Sie eine Windows®-Firewall verwenden und die Brother-Software und -Treiber bereits von der CD-ROM installiert haben, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert.

## Zugehörige Informationen

- ControlCenter4 (Windows®)
- Remote Setup (Windows®)

# Einrichten des Brother-Adressbuchs mit ControlCenter4 (Windows®)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Verwenden Sie Remote-Setup über CC4, um Nummern im Adressbuch auf Ihrem Computer hinzuzufügen oder zu ändern.

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (**ControlCenter4**) und klicken Sie dann auf **Öffnen**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Adressbuch**.

   Das **Adressbuch** wird im Remote-Setup-Fenster geöffnet.
4. Ergänzen oder aktualisieren Sie die Adressbuchinformationen nach Bedarf.
5. Klicken Sie auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- Remote Setup (Windows®)
- ControlCenter4 (Windows®)

# Remote Setup (Mac)

- Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter2 (Mac)
- Einrichten des Brother-Adressbuchs mit ControlCenter2 (Macintosh)

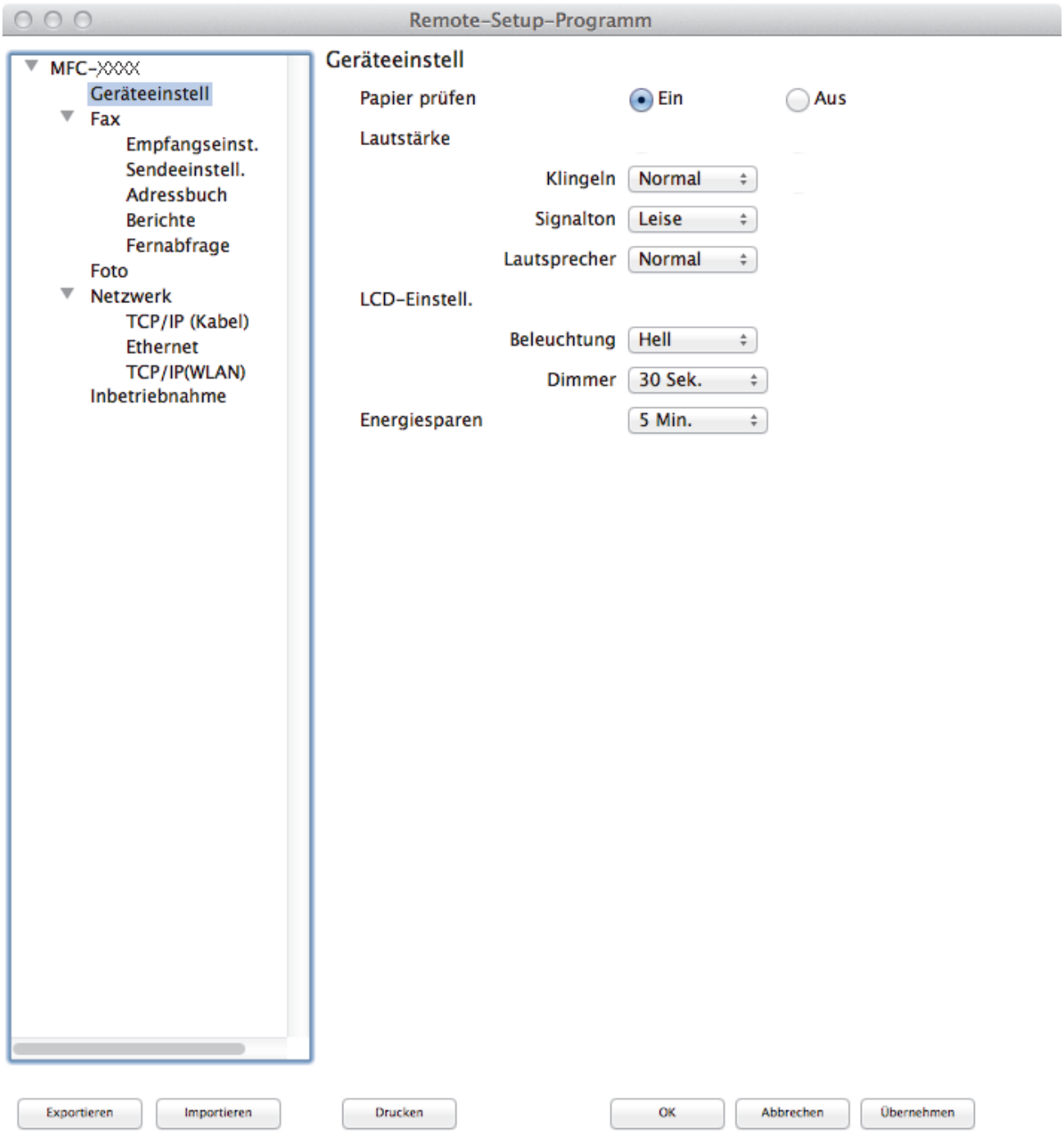
# Einrichten von Brother-Geräten mit ControlCenter2 (Mac)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

1. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **GERÄTEEINSTELLUNGEN**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.

   Der Bildschirm Remote-Setup-Programm wird angezeigt.



4. Konfigurieren Sie die Einstellungen nach Bedarf.

   **Exportieren**

   Klicken Sie, um die aktuellen Konfigurationseinstellungen in eine Datei zu speichern.

   Klicken Sie auf **Exportieren**, um das Adressbuch oder alle Einstellungen für Ihr Gerät zu speichern.

   **Importieren**

   Klicken Sie, um die Einstellungen aus einer Datei zu lesen.

   **Drucken**

   Klicken Sie, um die ausgewählten Elemente beim Gerät auszudrucken. Sie können die Daten erst drucken, wenn sie auf das Gerät hochgeladen wurden. Klicken Sie auf **Übernehmen**, um die neuen Daten zum Gerät zu übertragen, und klicken Sie dann auf **Drucken**.

   **OK**

   Klicken Sie, um das Hochladen der Daten auf das Gerät zu starten, und beenden Sie dann das Remote-Setup-Programm. Falls eine Fehlermeldung erscheint, geben Sie die Daten noch einmal richtig ein und klicken Sie anschließend auf **OK**.

   **Abbrechen**

   Klicken Sie um, das Remote-Setup-Programm zu beenden, ohne die Daten auf das Gerät hochzuladen.

   **Übernehmen**

   Klicken Sie um, die Daten auf das Gerät hochzuladen ohne das Remote-Setup-Programm zu beenden.

5. Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

- ControlCenter2 (Mac)
- Remote Setup (Mac)

# Einrichten des Brother-Adressbuchs mit ControlCenter2 (Macintosh)

**Für folgende Modelle**: MFC-J985DW

Verwenden Sie Remote-Setup über ControlCenter2, um Nummern im Adressbuch auf Ihrem Computer hinzuzufügen oder zu ändern.

1. Klicken Sie in der Menüleiste **Finder** auf **Gehe zu** > **Programme** > **Brother** und doppelklicken Sie dann auf das Symbol  (**ControlCenter**).

   Der Bildschirm **ControlCenter2** wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **GERÄTEEINSTELLUNGEN**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Adressbuch**.

   Das **Adressbuch** wird im Remote-Setup-Fenster geöffnet.
4. Ergänzen oder aktualisieren Sie die Adressbuchinformationen nach Bedarf.
5. Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.

## Zugehörige Informationen

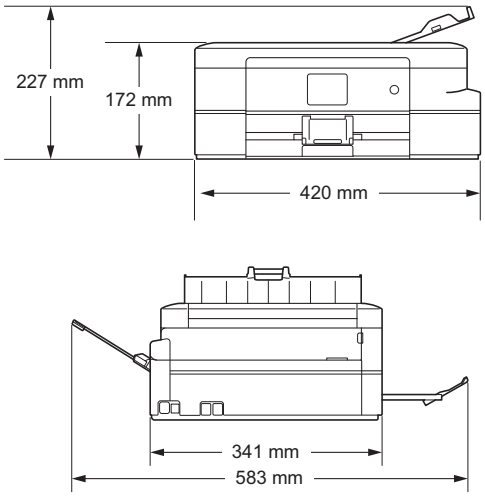
- Remote Setup (Mac)
- ControlCenter2 (Mac)

# Anhang


- Technische Daten
- Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät
- Zubehördaten
- Informationen zu Recyclingpapier

# Technische Daten

## Allgemeine Spezifikationen

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Druckertyp** | | | Tintenstrahl-Druckwerk |
| **Druckkopf** | **S/W** | | Piezo-Technologie mit 210 Düsen × 1 |
| | **Farbe** | | Piezo-Technologie mit 210 Düsen × 3 |
| **Speicherkapazität** | | | 128 MB |
| **LCD (Flüssigkristalldisplay)** [1] | | | 6,8 cm (67,5 mm) TFT-Farb-Touchscreen und Touchpanel |
| **Stromquelle** | | | AC 220 bis 240 V 50/60 Hz |
| **Leistungsaufnahme** [2] | | | **Kopieren** [3]: ca. 19 W<br>**Bereit** [4]: ca. 3,5 W<br>**Energiesparmodus** [4]: ca. 1,3 W<br>**Abschaltung** [4] [5]: ca. 0,2 W |
| **Abmessungen** | | |  |
| **Gewicht** | | | • DCP-J785DW<br>8,4 kg<br>• MFC-J985DW<br>8,5 kg |
| **Geräuschpegel** | **Schalldruck** | **Im Betrieb** | 50 dB(A) (ca.) [6] |
| | **Schallleistung** [7] [8] | **Kopieren** [9] | LWAd =6,04 B(A) (Mono) |
| | | | LWAd =6,00 B(A) (Farbe) |
| | | **Bereitschaft** | LWAd =2,97 B(A) (Mono/Farbe) |
| **Temperatur** | **Im Betrieb** | | 10 bis 35 °C |
| | **Beste Druckqualität** | | 20 bis 33 °C |
| **Luftfeuchtigkeit** | **Im Betrieb** | | 20 bis 80 % (ohne Kondensation) |
| | **Beste Druckqualität** | | 20 bis 80 % (ohne Kondensation) |
| **ADF (Automatischer Vorlageneinzug)** [10] | | | Bis zu 20 Seiten<br>Papier: 80 g/m² |

1 Diagonal gemessen

2 Messung während das Gerät an die USB-Schnittstelle angeschlossen ist. Die Leistungsaufnahme ist je nach Verwendungsumgebung oder Teileabnutzung leicht unterschiedlich.

3 Wenn Automatischer Vorlageneinzug, einseitiger Druck, Standardauflösung und Dokument: ISO/IEC 24712-Druckmuster verwendet werden.

4 Gemessen entsprechend IEC 62301 Edition 2.0.

5 Selbst wenn das Gerät ausgeschaltet ist, schaltet es sich regelmäßig zur Pflege des Druckkopfes automatisch ein und dann wieder aus.

6 Geräuschpegel abhängig von den Druckbedingungen.

7 Gemäß ISO9296

8 Bürogeräte mit LWAd>6,30 B(A) sind nicht zur Verwendung in Räumen geeignet, in denen vorwiegend geistig gearbeitet wird. Solche Geräte sollten aufgrund der Lärmemissionen in gesonderten Räumen aufgestellt werden.

9 Kopiergeschwindigkeit: 7 cpm (Schwarzweiß)/7 cpm cpm (Farbe)
Kopiergeschwindigkeit gemessen nach der Spezifikation Blauer Engel (RAL-UZ171).

10 Nur Modelle mit Vorlageneinzug

## Dokumentengrößendaten

| | | |
|---|---|---|
| **Dokumentengröße** | **Vorlageneinzugsbreite** [1] | 148 bis 215,9 mm |
| | **Vorlageneinzugslänge** [1 2] | 148 bis 355,6 mm |
| | **Vorlagenglasbreite** | Max. 215,9 mm |
| | **Vorlagenglaslänge** | Max. 297 mm |

1 Nur Modelle mit Vorlageneinzug

2 Bei Dokumenten mit einer Länge von mehr als 297 mm müssen die Seiten einzeln eingezogen werden.

## Druckmediendaten

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Papiereinzug** | **Papierkassette** | **Papiertyp** [1] | Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Glanzpapier, Recyclingpapier |
| | | **Papierformat** | A4, Executive, Letter, A5, A6, Umschläge (Com-10, DL, C5, Monarch), Photo 1 (10 × 15 cm), Photo 2L (13 × 18 cm) und Karteikarte (Photo 2) (127 × 203 mm) |
| | | **Maximale Papierkapazität** | Bis zu 100 Blatt Normalpapier 80 g/m² |
| | **Fotopapierkassette** | **Papiertyp** [1] | Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Glanzpapier, Recyclingpapier |
| | | **Papierformat** | Photo 1 (10 × 15 cm) und Photo L (89 × 127 mm) |
| | | **Maximale Papierkapazität** | Bis zu 20 Blatt<br>Stärke: 0,25 mm |
| | **Manuelle Zufuhr** | **Papiertyp** [1] | Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Glanzpapier, Recyclingpapier |
| | | **Papierformat** | A4, Executive, Letter, A5, A6, Umschläge (Com-10, DL, C5, Monarch), Photo 1 (10 × 15 cm), Photo L (89 × 127 mm), Photo 2L (13 × 18 cm) und Karteikarte (Photo 2) (127 × 203 mm) |
| | | **Maximale Papierkapazität** | Bis zu 1 Blatt |
| **Papierausgabe** | | | Bis zu 50 Blatt Normalpapier 80 g/m² (Ausgabe mit der Druckseite nach oben) [1] |

1 Nehmen Sie die bedruckten Glanzpapiere direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage, um das Verschmieren des Druckbildes zu vermeiden.

## Spezifikationen Fax

Diese Funktion ist für MFC-Modelle verfügbar.

| | |
|---|---|
| **Kompatibilität** | ITU-T Gruppe 3 |

| | |
|---|---|
| **Modemgeschwindigkeit** | Automatische Reduzierung (Automatic Fallback): 14.400 bit/s |
| **Scanbreite**<br>(Einseitiges Dokument) | Vorlageneinzug: 208 mm (A4)<br>Vorlagenglas: 204 mm (A4) |
| **Druckbreite** | 204 mm (A4) |
| **Graustufen** | S/W: 8 Bit (256 Stufen)<br>Farbe: 24 Bit (8 Bit pro Farbe/256 Stufen) |
| **Auflösung**<br>**(Horizontal)** | 203 dpi |
| **Auflösung**<br>**(Vertikal)** | Standard:<br>98 dpi (Schwarz)<br>196 dpi (Farbe) |
| | Fein:<br>196 dpi (Schwarz)<br>196 dpi (Farbe) |
| | Superfein:<br>392 dpi (Schwarz) |
| | Foto:<br>196 dpi (Schwarz) |
| **Adressbuch** | 100 Namen × 2 Nummern |
| **Gruppen** | Bis zu 6 |
| **Rundsenden** | 250 (200 Adressbuch/50 manuelle Wahl) |
| **Automatische Wahlwiederholung** | 3-mal im Abstand von 5 Minuten |
| **Speicherübertragung** | Bis zu 200 Seiten [1] |
| **Empfang bei leerer Papierkassette** | Bis zu 200 Seiten [1] |

1 „Seiten“ bezieht sich auf „ITU-T Test Chart 1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR-Codierung).

## Kopierdaten

| | | |
|---|---|---|
| **Farbe/Schwarzweiß** | | Ja/Ja |
| **Kopierbreite** | | 204 mm [1] |
| **Mehrfachkopien** | | Normal/sortiert, bis zu 99 Seiten |
| **Vergrößern/Verkleinern** | | 25 % bis 400 % (in 1 %-Schritten) |
| **Auflösung** | | Ausdruck bis zu 2400 × 1200 dpi |
| **Beidseitig** | **Druckmedium** | Normalpapier, Recyclingpapier |
| | **Papierformat** | A4, Letter, A5 |

1 Beim Kopieren auf das Papierformat A4.

## Technische Daten der Speicherkarten-Station

| | |
|---|---|
| **Kompatible Medien** [1] | Memory Stick Duo™ (16 MB - 128 MB)<br>Memory Stick PRO Duo™ (256 MB - 32 GB)<br>Memory Stick Micro™ (M2™) mit Adapter (256 MB - 32 GB)<br>MultiMediaCard (32 MB - 2 GB)<br>MultiMediaCard plus (128 MB - 4 GB)<br>MultiMediaCard mobile mit Adapter (64 MB - 1 GB)<br>SD-Speicherkarte (16 MB - 2 GB) |

| | | |
|---|---|---|
| | | miniSD mit Adapter (16 MB - 2 GB)<br>microSD mit Adapter (16 MB - 2 GB)<br>SDHC-Speicherkarte (4 GB - 32 GB)<br>miniSDHC mit Adapter (4 GB - 32 GB)<br>microSDHC mit Adapter (4 GB - 32 GB)<br>SDXC-Speicherkarte (48 GB - 256 GB)<br>USB-Stick [2] |
| **Auflösung** | | Bis zu 6000 × 1200 dpi |
| **Dateierweiterung** | Medienformat | DPOF (Version 1.0, Version 1.1), Exif DCF (bis Version 2.1) |
| | Bildformat | • Fotodruck<br>JPEG (Das progressive JPEG-Format wird nicht unterstützt)<br>AVI, MOV (Nur Motion JPEG)<br>• Scannen: Medium<br>JPEG, PDF (Farbe)<br>TIFF, PDF (Schwarzweiß) |
| **Max. Dateienanzahl** | | Bis zu 999 Dateien<br>(Die Ordner auf den Speicherkarten oder USB-Sticks werden als Dateien mitgezählt.) |
| **Ordnerstruktur** | | Ordner können bis zu einer Tiefe von vier Ordnerebenen auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick gespeichert werden. |
| **Randlos drucken** | | A4, Letter, Photo 1(10 × 15 cm), Photo 2L (13 × 18 cm) |

1 Speicherkarten, Adapter und USB-Sticks sind nicht im Lieferumfang enthalten.

2 Full-Speed USB 2.0. USB-Massenspeicher-Standard bis zu 256 GB. Unterstützte Formate: FAT12/FAT16/FAT32/exFAT

## PictBridge-Daten

| | |
|---|---|
| **Kompatibilität** | Unterstützt den PictBridge-Standard CIPA DC-001 der CIPA (Camera & Imaging Products Association).<br>Weitere Informationen finden Sie unter www.cipa.jp/pictbridge. |
| **Schnittstelle** | USB-Direktanschluss |

## Spezifikationen Scanner

| | |
|---|---|
| **Farbe/Schwarzweiß** | Ja/Ja |
| **TWAIN-kompatibel** | Ja<br>(Windows® XP [1]/ Windows Vista® / Windows® 7 / Windows® 8 / Windows® 10)<br>(OS X v10.8.5/10.9.x/10.10.x) |
| **WIA-kompatibel** | Ja<br>(Windows® XP [1]/ Windows Vista® / Windows® 7 / Windows® 8 / Windows® 10) |
| **ICA-kompatibel** | Ja (OS X v10.8.5/10.9.x/10.10.x) |
| **Farbtiefe** | 30 Bit Farbe (intern)<br>24 Bit Farbe (extern) / 256 Stufen pro Farbe |
| **Graustufen** | 10 Bit Farbe (intern)<br>8 Bit Farbe (extern) / 256 Stufen |
| **Auflösung** | Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) [2]<br>Bis zu 2400 × 1200 dpi (optisch) (vom Vorlagenglas)<br>Bis zu 1200 × 600 dpi (optisch) (vom Vorlageneinzug) |

| | |
|---|---|
| **Abtastbreite und Abtastlänge**<br>(Einseitiges Dokument) | (Vorlagenglas)<br>Breite: Bis zu 213,9 mm<br>Länge: Bis zu 295 mm<br>(Vorlageneinzug)<br>Breite: Bis zu 213,9 mm<br>Länge: Bis zu 353,6 mm |

1 Windows® XP in diesem Handbuch schließt Windows® XP Home Edition, Windows® XP Professional und Windows® XP Professional x64 Edition mit ein.

2 Maximal 1200 × 1200 dpi Scan mit dem WIA-Treiber unter Windows® XP, Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 und Windows® 10 (Auflösungen bis zu 19200 × 19200 dpi können mit dem Scanner-Dienstprogramm ausgewählt werden).

## Spezifikationen Drucker

| | | |
|---|---|---|
| **Auflösung** | | Bis zu 6000 × 1200 dpi |
| **Druckbreite** [1] | | 204 mm [210 mm (randlos)] [2] |
| **Randlos drucken** | | A4, Letter, A6, Photo 1 (10 × 15 cm), Photo L (89 × 127 mm), Photo 2L (13 × 18 cm), Karteikarte (Photo2) (127 × 203 mm) |
| **Automatisch beidseitig** | **Druckmedium** | Normalpapier, Recyclingpapier |
| | **Papierformat** | A4, Letter, A5, Executive |
| **Druckgeschwindigkeit** | | Einzelheiten zu technischen Daten finden Sie unter www.brother.com. |

1 Beim Drucken auf Papier im Format A4.

2 Wenn das randlose Drucken eingeschaltet ist.

## Spezifikationen der Schnittstellen

| | |
|---|---|
| **USB** [1 2] | Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht länger als 2 m ist. |
| **LAN**<br>(MFC-J985DW) | Verwenden Sie ein Ethernet UTP-Kabel der Kategorie 5 oder höher. |
| **WLAN** | IEEE 802.11b/g/n (Infrastruktur-/Ad-hoc-Modus)<br>IEEE 802.11g/n (Wi-Fi Direct) |
| **NFC**<br>(MFC-J985DW) | Ja |

1 Ihr Gerät hat einen USB 2.0 High-Speed-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

2 USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.

## Netzwerkdaten

Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker, Netzwerkscanner, zum Faxversand und -empfang mit PC-Fax (nur Windows®) verwenden sowie Einstellungen über das Remote Setup vornehmen und über die Speicherkarten-Station auf Fotos zugreifen. Brother BRAdmin Light (nur Windows®) ist ebenfalls enthalten. [1] Netzwerkverwaltungssoftware.
(Windows®) Für anspruchsvolleres Gerätemanagement empfehlen wir die neueste Version des Dienstprogramms Brother BRAdmin Professional. Laden Sie die Software von der **Downloads**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

| | |
|---|---|
| **Wireless-Netzwerk-Sicherheit** | SSID (32 Zeichen), WEP 64/128 Bit, WPA-PSK (TKIP/AES), WPA2-PSK (AES) |

1 Brother BRAdmin Light kann im Brother Solutions Center heruntergeladen werden. Laden Sie die Software von der **Downloads**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

| | | |
|---|---|---|
| **Wireless-Installationshilfen** | **AOSS™** | Ja |
| | **WPS** | Ja |

## Spezifikationen Computeranforderungen

### Unterstützte Betriebssysteme und Softwarefunktionen

| **Computerplattform und Betriebssystemversion** | | **Computerschnittstelle** | | | **Prozessor** | **Festplattenspeicher für die Installation** | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | **USB** [1] | **10/100 Base-TX (Ethernet)** [2] | **Wireless 802.11b/g/n** | | **Für Treiber** | **Für Anwendungen (einschließlich Treibern)** |
| Windows®-Betriebssystem | Windows® XP Home (SP3 oder höher) [3 4]<br>Windows® XP Professional (SP3 oder höher) [3 4] | Drucken<br>PC Fax [5]<br>Scannen<br>Wechseldatenträger (USB oder Speicherkarte)<br>Zugriff auf Netzwerkmedien (LAN) | | | 32-Bit- (x86) oder 64-Bit-Prozessor (x64) | 150 MB | 1 GB |
| | Windows Vista® [3 4] | | | | | 500 MB | 1,3 GB |
| | Windows® 7 [3 4]<br>Windows® 8 [3 4]<br>Windows® 8.1 [3 4] | | | | | 650 MB | |
| | Windows® 10 Home [3 4]<br>Windows® 10 Pro [3 4]<br>Windows® 10 Education [3 4]<br>Windows® 10 Enterprize [3 4] | | | | | | |
| | Windows Server® 2003<br>Windows Server® 2003 R2<br>Windows Server® 2008 | N/A | Drucken | | | 50 MB | N/A |
| | Windows Server® 2008 R2<br>Windows Server® 2012<br>Windows Server® 2012 R2 | | | | 64-Bit-Prozessor (x64) | | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Macintosh-Betriebssystem | OS X v10.8.5<br>OS X v10.9.x<br>OS X v10.10.x | Drucken<br>PC-Fax (Senden) [5]<br>Scannen<br>Wechseldatenträger (USB oder Speicherkarte)<br>Zugriff auf Netzwerkmedien (LAN) | Intel®-Prozessor | 80 MB | 550 MB |

1 USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.

2 Nur MFC-J985DW

3 Auflösung für WIA 1200 x 1200. Das Brother Scanner-Dienstprogramm erlaubt die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19.200 x 19.200 dpi.

4 Nuance™ PaperPort™ 14 unterstützt Windows® XP Home (SP3 oder höher), Windows® XP Professional 32 Bit (SP3 oder höher), Windows Vista® (SP2 oder höher), Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10.

5 PC-Fax unterstützt nur Schwarzweiß. (MFC-Modelle)

Die aktuellen Treiberupdates finden Sie unter support.brother.com auf der **Downloads**-Seite Ihres Modells.

Alle Warenzeichen, Marken- und Produktnamen sind Eigentum der entsprechenden Unternehmen.

## Zugehörige Informationen

- Anhang

# Eingeben von Text auf dem Brother-Gerät

- Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.
- Bei Touchscreen-Modellen kann die Tastaturbelegung je nach Funktion, die eingestellt wird, unterschiedlich sein.

Wenn Sie Text am Brother-Gerät eingeben müssen, wird die Tastatur auf dem Touchscreen angezeigt.




- Drücken Sie A 1 @, um zwischen Buchstaben, Ziffern und Sonderzeichen umzuschalten.
- Drücken Sie aA, um zwischen Kleinbuchstaben und Großbuchstaben umzuschalten.
- Um den Cursor nach links oder rechts zu verschieben, drücken Sie ◀ oder ▶.

**Einfügen von Leerzeichen**

- Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie `[Leerz.]`. Oder Sie können ▶ drücken, um den Cursor zu bewegen.

**Korrigieren**

- Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen korrigieren möchten, drücken Sie ◀ oder ▶, um das falsche Zeichen zu markieren. Drücken Sie ⌫ und geben Sie anschließend das richtige Zeichen ein.
- Um ein Zeichen einzugeben, drücken Sie ◀ oder ▶, um den Cursor an der richtigen Stelle zu positionieren, und geben Sie anschließend das Zeichen ein.
- Drücken Sie ⌫ für jedes Zeichen, das Sie löschen möchten, oder halten Sie ⌫ gedrückt, um alle Zeichen zu löschen.

## Zugehörige Informationen


- Anhang
- Senden des gleichen Faxes an mehr als einen Empfänger (Rundsenden)
- Speichern der Adressbuchnummern von abgehenden Anrufen
- Speichern der Adressbuchnummern aus dem Verlauf der Anrufererkennung
- Ändern eines Gruppennamens
- Festlegen der Absender-Kennung
- Ändern oder Löschen von Favoriten

# Zubehördaten

| | |
|---|---|
| **Tinte** | Das Gerät verwendet einzelne schwarze und farbige Patronen (Gelb, Cyan und Magenta), die separat vom Druckkopf austauschbar sind. |
| **Lebensdauer der Tintenpatronen** | Bei der Erstinstallation wird Tinte zum Auffüllen des Tintenleitungssystems verbraucht, um Ausdrucke in hoher Qualität erstellen zu können. Dies geschieht nur einmal. Nach Beendigung dieses Vorgangs haben die im Lieferumfang enthaltenen Tintenpatronen eine geringere Ergiebigkeit als Tintenpatronen mit normaler Kapazität (ca. 90% (Schwarz) und 60% (Farbe)). Mit allen nachfolgend eingesetzten Tintenpatronen kann die angegebene Seitenzahl gedruckt werden: |
| **Ersatzzubehör** | <XL-Tintenpatrone Schwarz> LC22UBK<br><XL-Tintenpatrone Gelb> LC22UY<br><XL-Tintenpatrone Cyan> LC22UC<br><XL-Tintenpatrone Magenta> LC22UM<br>Schwarz - Ca. 2400 Seiten [1]<br>Gelb, Cyan und Magenta - Ca. 1200 Seiten [1] |
| | Weitere Informationen zu Ersatzzubehör finden Sie unter<br>www.brother.com/pageyield |
| **Was ist Innobella?** | Innobella ist eine Reihe von Original-Brother-Zubehör. Der Name „Innobella“ leitet sich von den Begriffen „Innovation“ und „Bella“ (was auf Italienisch „schön“ bedeutet) ab und repräsentiert eine innovative Technologie, die den Brother-Kunden schöne und langlebige Druckergebnisse liefert.<br>Zum Ausdruck von Fotos empfiehlt Brother Innobella Glossy Photo-Papier (BP71-Serie) für hohe Qualität. Hervorragende Druckergebnisse erzielen Sie mit Innobella-Tinte und -Papier. |

1 Die ungefähren Angaben zur Ergiebigkeit entsprechen der Norm ISO/IEC 24711

## Zugehörige Informationen

- Anhang
- Fehler- und Wartungsmeldungen

# Informationen zu Recyclingpapier

- Recyclingpapier hat die gleiche Qualität wie Papier, das aus dem Ausgangsmaterial Holz hergestellt wird. Normen, die für modernes Recyclingpapier gelten, stellen sicher, dass es die höchsten Qualitätsanforderungen für unterschiedliche Druckprozesse erfüllt. Bildgebungsgeräte, die von den Unterzeichnern der freiwilligen Selbstverpflichtung bereitgestellt werden, sind für die Verwendung mit Recyclingpapier geeignet, das der Norm EN 12281:2002 entspricht.
- Der Kauf von Recyclingpapier spart natürliche Ressourcen und fördert eine Kreislaufwirtschaft. Papier wird mit Zellulosefasern aus Holz hergestellt. Das Sammeln und Recyceln von Papier verlängert das Leben dieser Fasern über mehrere Lebenszyklen hinweg und nutzt Ressourcen so optimal.
- Der Herstellungsprozess für Recyclingpapier ist kürzer. Die Fasern wurden bereits verarbeitet und daher kommen weniger Wasser, Chemikalien und Energie zum Einsatz.
- Das Papierrecycling hat den Vorteil, dass Kohlenstoff eingespart wird, da das Papier nicht alternative Entsorgungswege, wie Mülldeponien oder die Abfallverbrennung, durchläuft. Der Abfall auf Mülldeponien erzeugt Methangase, die einen starken Treibhauseffekt aufweisen.

## Zugehörige Informationen

- Anhang

# Fachbegriffe

Hier finden Sie eine Beschreibung von Funktionen und Fachbegriffen, die in Brother-Handbüchern vorkommen. Welche Funktionen zur Verfügung stehen, ist je nach Modell verschieden.

A B C D E F G I J K L M N O P R S T U V W Z

## A


- Absenderkennung
- Ad-hoc-Modus
- Adressbuch
- Adressbuchliste
- AES
- Anrufbeantworter (AB)
- Anrufer-Kennung
- Anstehende Aufträge
- AOSS™
- APIPA
- ARP
- ASCII
- Auflösung
- Auflösung Superfein (nur Schwarzweiß)
- Authentifizierung
- Automatische Faxübertragung
- Automatische Verkleinerung
- Automatische Wahlwiederholung
- Automatischer Vorlageneinzug

## B

- BOOTP
- BRAdmin Light (Windows®)
- BRAdmin Professional (Windows®)

## C

- CNG-Ruftöne
- Codierungsmethode
- Custom Raw Port

## D

- DHCP
- Dichte
- Direktversand
- DNS-Client
- DNS-Server
- Domänenname
- Drucken über das gemeinsame Netzwerk

## E

- ECM (Fehlerkorrektur)
- Einstellungstabellen
- Externes Telefon

## F

- F/T-Klingeldauer
- Farboptimierung
- Fax-Erkennung

- Fax-Weiterleitung
- Fax/Tel
- Faxabruf (Polling)
- Faxspeicherung
- Faxtöne
- Fein-Auflösung
- Fernabfrage
- Fernaktivierungscode (nur Modus Fax/Tel)
- Ferndeaktivierungs-Code (nur Fax/Tel-Modus)
- Fotoauflösung (nur Schwarzweiß)

## G

- Gateway
- Geräteeinstellungsliste
- Graustufen
- Gruppennummer

## I

- IEEE 802.11b/g/n
- Impuls
- Infrastruktur-Modus
- Innobella
- IP-Adresse
- IPv6

## J

- Journal
- Journal-Intervall

## K

- Kanäle
- Klingelanzahl
- Klingellautstärke
- Knotenname
- Kommunikationsfehler (oder Übertr.-Fehler)
- Kompatibilitätsgruppe
- Kontrast
- Kontrolldruck

## L

- LAN
- LLMNR
- LPD
- LPR

## M

- MAC-Adresse
- MAC-Adressenfilterung
- Manuelles Fax
- mDNS

## N

- Nebenanschluss
- NetBIOS-Namensauflösung
- Netzwerk-Konfigurationsbericht
- Netzwerkschlüssel

## O

- OCR (Optical Character Recognition)
- Open System

## P

- Pause
- PC-Fax im Netzwerk
- Peer-to-Peer
- PictBridge
- Ping
- Protokolle

## R

- RARP
- Remote Setup
- Remote Setup im Netzwerk
- Reparieren der Netzwerkverbindung (Dienstprogramm)
- Rundsenden

## S

- Scannen
- Sendebericht
- Sendebericht
- Signaltonlautstärke
- SNMP
- Speicherempfang
- Speicherkarten-Station
- Speicherkarten-Station im Netzwerk

- SSID
- Standard-Auflösung
- Stapelübertragung
- Status Monitor
- Subnetzmaske
- Suchen
- Switching-Hub

## T

- TCP/IP
- Temporäre Einstellungen
- TKIP
- Ton
- Treiberinstallations-Assistent

## U

- Übersee-Modus
- Übertragung

## V

- Verschlüsselung
- Vertikales Pairing

## W

- Webdienste
- WEP
- Wi-Fi Direct®
- WINS
- WINS-Server

- WLAN Access Point/Router
- WLAN-Bericht
- WPA-PSK/WPA2-PSK-Authentifizierungsmethode
- WPS

## Z

- Zeitversetztes Senden
- Zugangscode

## Absenderkennung

Eine Zeile mit gespeicherten Absenderinformationen, die automatisch am Anfang jeder gesendeten Seite ausgedruckt wird. Sie enthält den Namen und die Faxnummer des Absenders.

## Ad-hoc-Modus

Der Betriebsmodus in einem Wireless-Netzwerk, in dem alle Geräte (und Computer) ohne einen Access Point/ Router verbunden sind.

## Adressbuch

Namen und Nummern, die Sie für einfaches und schnelles Wählen gespeichert haben.

## Adressbuchliste

Eine Liste der im Adressbuch gespeicherten Namen und Rufnummern, alphabetisch sortiert.

## AES

AES (Advanced Encryption Standard) ist ein Wi-Fi®-autorisierter Standard für starke Verschlüsselung.

## Anrufbeantworter (AB)

Sie können einen externen AB an Ihr Gerät anschließen.

## Anrufer-Kennung

Ein Dienst, der bei der Telefongesellschaft abonniert wird und über den Sie die Nummer (oder den Namen) des Teilnehmers sehen können, der Sie anruft.

## Anstehende Aufträge

Sie können prüfen, welche programmierten Faxaufträge im Speicher anstehen und diese einzeln abbrechen.

## AOSS™

AOSS™ (AirStation One-Touch System) ist ein von Buffalo Technology bereitgestelltes System. Mit AOSS™ können Sie eine sichere Wireless-Verbindung per Tastendruck konfigurieren.

## APIPA

Wenn Sie manuell oder automatisch keine IP-Adresse (über einen DHCP-, BOOTP- oder RARP-Server) zuweisen möchten, weist das Protokoll Automatic Private IP Addressing (APIPA) automatisch eine IP-Adresse aus dem Bereich 169.254.1.0 bis 169.254.254.255 zu.

## ARP

ARP (Address Resolution Protocol) übernimmt in einem TCP/IP-Netzwerk die Zuweisung einer IP-Adresse zu einer MAC-Adresse.

## ASCII

Das Akronym für American Standard Code for Information Interchange. Die ASCII-Codes wurden vom American National Standards Institute eingeführt, um Zeichen und Symbole zum Informationsaustausch numerisch darzustellen. Zum Beispiel entspricht der ASCII-Code „41“ dem Zeichen „A“ im englischen Alphabet.

## Auflösung

Anzahl der Druckpunkte pro Zoll (dpi).

## Auflösung Superfein (nur Schwarzweiß)

203 × 392 dpi. Am besten für sehr kleinen Druck und kleine Grafiken geeignet.

## Authentifizierung

In den meisten Wireless-Netzwerken werden Sicherheitseinstellungen verwendet. Diese Sicherheitseinstellungen legen die Art der Authentifizierung (wie sich das Gerät im Netzwerk anmeldet) und die Art der Verschlüsselung (wie die Daten zum Versenden im Netzwerk verschlüsselt werden) fest. Wenn Sie diese Einstellungen bei der Konfiguration Ihres Brother-Wireless-Gerätes nicht richtig vornehmen, kann sich das Gerät nicht mit dem Wireless-Netzwerk verbinden. Gehen Sie deshalb besonders sorgfältig vor, wenn Sie diese Einstellungen konfigurieren.

**Authentifizierungsmethoden für ein privates Wireless-Netzwerk**

Ein privates Wireless-Netzwerk ist ein kleines Netzwerk, zum Beispiel wenn Sie Ihr Gerät in einem Wireless-Netzwerk zu Hause ohne IEEE 802.1x-Unterstützung verwenden.

- Open System

  Wireless-Geräte können ohne Authentifizierung auf das Netzwerk zugreifen.
- Shared Key (Freigegebener Schlüssel)

  Ein geheimer, vordefinierter Schlüssel wird von allen Geräten verwendet, die auf das Wireless-Netzwerk zugreifen. Das Brother Wireless-Gerät verwendet den WEP-Schlüssel als vordefinierten Schlüssel.
- WPA-PSK/WPA2-PSK

  Aktiviert einen Wi-Fi Protected Access® Pre-Shared Key (WPA-PSK/WPA2-PSK), einen gemeinsamen vordefinierten Schlüssel, der dem Wireless-Gerät von Brother den Zugriff auf Access Points mit TKIP-Verschlüsselung für WPA-PSK oder AES für WPA-PSK und WPA2-PSK (WPA-Personal) ermöglicht.

## Automatische Faxübertragung

Senden eines Faxes ohne Abnehmen des Hörers des externen Telefons.

## Automatische Verkleinerung

Verkleinert die empfangenen Faxe.

## Automatische Wahlwiederholung

Wählt einen besetzten Anschluss nach fünf Minuten automatisch erneut an.

## Automatischer Vorlageneinzug

In den automatischen Vorlageneinzug können mehrere Seiten auf einmal eingelegt werden, die dann vom Gerät automatisch nacheinander eingezogen werden.

## BOOTP

Das Netzwerkprotokoll Bootstrap (BOOTP) wird von Netzwerkclients verwendet, um IP-Adressen von Konfigurationsservern abzurufen.

Um BOOTP zu verwenden, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

## BRAdmin Light (Windows®)

BRAdmin Light ist ein Dienstprogramm für die Erstinstallation von netzwerkfähigen Brother-Geräten. Das Dienstprogramm kann im Netzwerk nach Brother-Geräten suchen, den Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen wie z. B. die IP-Adresse konfigurieren.

Laden Sie sich BRAdmin Light von der **Downloads**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

## BRAdmin Professional (Windows®)

BRAdmin Professional 3 ist ein Dienstprogramm für die erweiterte Verwaltung von über ein Netzwerk verbundenen Brother-Geräten. Das Dienstprogramm kann in Ihrem Netzwerk nach Brother-Produkten suchen und den Gerätestatus über einen benutzerfreundlichen Bildschirm ähnlich dem Windows® Explorer anzeigen, der die Farbe ändert und so den Status jedes Geräts anzeigt. Sie können Netzwerk- und Geräteeinstellungen konfigurieren und die Geräte-Firmware über einen Windows®-Computer im LAN aktualisieren. BRAdmin Professional 3 kann zudem Aktivität von Brother-Geräten in Ihrem Netzwerk protokollieren und die Protokolldaten exportieren.

Laden Sie die Software von der **Downloads**-Seite für Ihr Modell im Brother Solutions Center unter support.brother.com herunter.

- Dieses Dienstprogramm ist nur für Windows® verfügbar.
- Rufen Sie die Seite **Downloads** des Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf, um die aktuelle Version von Brothers Dienstprogramm BRAdmin Professional 3 herunterzuladen.
- Knotenname: Der Knotenname wird im aktuellen BRAdmin Professional 3-Fenster angezeigt. Der Standardknotenname ist „BRNxxxxxxxxxxxx“ für ein verkabeltes Netzwerk bzw. „BRWxxxxxxxxxxxx“ für ein Wireless-Netzwerk (wobei „xxxxxxxxxxxx“ der MAC-Adresse/Ethernet-Adresse des Gerätes entspricht).
- Wenn Sie die Windows® Firewall oder die Firewall-Funktion von Anti-Spyware- oder Antiviren-Programmen verwenden, müssen Sie diese vorübergehend deaktivieren. Wenn Sie sicher sind, dass Sie drucken können, konfigurieren Sie die Softwareeinstellungen anhand der Anweisungen.

## CNG-Ruftöne

Rufton (Pieptöne) eines Faxgerätes, an dem das empfangende Gerät erkennt, dass ein Fax gesendet wird.

## Codierungsmethode

Das Verfahren zur Codierung der im Dokument enthaltenen Informationen. Alle Faxgeräte müssen den Mindeststandard Modified Huffman (MH) verwenden. Das Gerät kann höhere Komprimierungsverfahren nutzen (Modified Read (MR), Modified Modified Read (MMR) und JPEG), wenn das Empfangsgerät über die gleichen Möglichkeiten verfügt.

## Custom Raw Port

Custom Raw Port ist ein häufig verwendetes Druckprotokoll in einem TCP/IP-Netzwerk, das eine interaktive Datenübertragung ermöglicht. Der Standard ist Port 9100.

## DHCP

Das Netzwerkprotokoll Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) wird zum Konfigurieren von Netzwerkgeräten verwendet, damit diese in einem IP-Netzwerk kommunizieren können.

Um DHCP zu verwenden, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

## Dichte

Durch Ändern der Dichte wird das gesamte Bild heller oder dunkler.

## Direktversand

Wenn der Speicher voll ist, können Sie den Direktversand verwenden.

## DNS-Client

Der Brother-Druckserver unterstützt die Client-Funktion DNS (Domain Name System). Mit dieser Funktion kann der Druckserver mit anderen Geräten über deren DNS-Name kommunizieren.

## DNS-Server

DNS (Domain Name System) ist eine Technologie zum Verwalten der Namen von Websites und Internetdomänen. Mit einem DNS-Server kann Ihr Computer die IP-Adresse automatisch finden.

## Domänenname

Im Allgemeinen ist der Domänenname in einer E-Mail-Adresse wie zum Beispiel „taro@brother.co.jp“ der Teil „brother.co.jp“ der Adresse nach dem @-Zeichen.

## Drucken über das gemeinsame Netzwerk

„Drucken über das gemeinsame Netzwerk“ ist eine Druckmethode in einer gemeinsam verwendeten Netzwerkumgebung. In einer gemeinsam verwendeten Netzwerkumgebung senden die einzelnen Computer Daten über einen Server oder PrintServer.

## ECM (Fehlerkorrektur)

Erkennt Übertragungsfehler (z. B. durch Leitungsstörungen) während der Faxübertragung und sendet fehlerhafte Seiten erneut.

## Einstellungstabellen

Übersicht aller verfügbaren Einstellungen und Optionen zur Einrichtung des Gerätes.

## Externes Telefon

Ein Anrufbeantworter oder Telefon, das an das Gerät angeschlossen ist.

## F/T-Klingeldauer

Die Länge der Zeit, für die das Brother-Gerät mit Pseudo-/Doppelklingelton klingelt (wenn die Empfangsmoduseinstellung Fax/Tel ist), um Sie auf einen zu beantwortenden Telefonanruf hinzuweisen.

## Farboptimierung

Optimiert die Farbeinstellungen des Bildes (Schärfe, Weißabgleich und Farbintensität) zur Verbesserung der Druckqualität.

## Fax-Erkennung

Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn der Faxanruf manuell mit einem Telefon angenommen wurde.

## Fax-Weiterleitung

Speichert das empfangene Fax und leitet es automatisch an eine zuvor programmierte Faxnummer weiter.

## Fax/Tel

Sie können Faxe und Telefonanrufe empfangen. Verwenden Sie diesen Modus nicht, wenn ein Anrufbeantworter angeschlossen ist.

## Faxabruf (Polling)

Die Möglichkeit, ein Dokument von einem anderen Faxgerät abzurufen (aktiv) oder ein Dokument vorzubereiten, das von anderen Faxgeräten abgerufen werden kann (passiv).

## Faxspeicherung

Sie können empfangene Faxe speichern.

## Faxtöne

Signale, die das sendende und empfangende Gerät zum Austausch von Informationen senden.

## Fein-Auflösung

Auflösungseinstellung mit 203 × 196 dpi. Diese Auflösung wird für kleingedruckten Text und Diagramme verwendet.

## Fernabfrage

Ermöglicht es, von unterwegs über ein Telefon mit Tonwahl auf Ihr Gerät zuzugreifen.

## Fernaktivierungscode (nur Modus Fax/Tel)

Drücken Sie diesen Code (*51), wenn Sie einen Faxanruf über eine Nebenstelle oder ein externes Telefon annehmen.

## Ferndeaktivierungs-Code (nur Fax/Tel-Modus)

(Nicht verfügbar in Deutschland)

Wenn das Gerät einen Sprachanruf annimmt, gibt es einen Pseudo-/Doppelton aus. Sie können den Anruf an einer Nebenstelle annehmen, indem Sie folgenden Code drücken (**# 5 1**).

## Fotoauflösung (nur Schwarzweiß)

Eine Auflösungseinstellung, die verschiedene Grau-Stufen für die bestmögliche Darstellung von Fotos verwendet.

## Gateway

Ein Gateway ist eine Einrichtung im Netzwerk, die als Zugang zu einem anderen Netzwerk dient und über das Netzwerk übertragene Daten an einen bestimmten Ort übermittelt. Der Router weiß, wohin die Daten geleitet werden müssen, die am Gateway eintreffen. Falls sich ein Zielort in einem externen Netzwerk befindet, überträgt der Router die Daten zum externen Netzwerk. Wenn Ihr Netzwerk mit anderen Netzwerken kommuniziert, müssen Sie eventuell die Gateway-IP-Adresse konfigurieren. Wenn Sie die Gateway-IP-Adresse nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

## Geräteeinstellungsliste

Ein Ausdruck, der über die aktuellen Funktionseinstellungen informiert.

## Graustufen

Die Grautöne, die zum Kopieren und Faxen von Fotos zur Verfügung stehen.

## Gruppennummer

Mehrere Adressbuchnummern, die zum Rundsenden eines Faxes im Adressbuch gespeichert werden.

## IEEE 802.11b/g/n

WLAN-Standards, die von IEEE (Institute of Electrical and Electronics Engineers) eingeführt wurden. Die Standards IEEE802.11n sind abwärtskompatibel mit den Standards IEEE802.11g und IEEE802.11b. Die Übertragungsraten betragen bis zu 11 Mbit/s für IEEE802.11b, bis zu 54 Mbit/s für IEEE802.11g und ab 100 Mbit/s für IEEE802.11n. Die WLAN-Funktionen dieses Produkts erfüllen die Standards IEEE802.11b, IEEE802.11g und IEEE802.11n.

## Impuls

Diese Funktion ist in einigen Ländern nicht verfügbar.

Eine Form des Wählens mit Wählscheibe an einer Telefonleitung.

## Infrastruktur-Modus

Der Betriebsmodus in einem Wireless-Netzwerk, in dem alle Geräte (und Computer) über einen Access Point/ Router verbunden sind.

## Innobella

Innobella ist eine Reihe von Original-Brother-Zubehör. Um beste Druckergebisse zu erzielen, empfiehlt Brother Innobella-Tinte und -Papier.

## IP-Adresse

Ein Internetprotokoll (IP) ist eine Ziffernfolge, die jedes Gerät identifiziert, das mit einem Netzwerk verbunden ist. Eine IP-Adresse besteht aus vier Zahlen, die durch Punkte getrennt werden. Jede Zahl liegt zwischen 0 und 255.

Beispiel: In einem kleinen Netzwerk würde man normalerweise die letzte Zahl ändern.

192.168.1.1

192.168.1.2

192.168.1.3

So wird Ihrem Druckserver die IP-Adresse zugewiesen:

Wenn sich in Ihrem Netzwerk ein DHCP/BOOTP/RARP-Server befindet, ruft der Druckserver seine IP-Adresse automatisch von diesem Server ab.

In kleineren Netzwerken kann der DHCP-Server auch der Router sein.

Wenn Sie nicht über einen DHCP/BOOTP/RARP-Server verfügen, weist das Protokoll Automatic Private IP Addressing (APIPA) automatisch eine IP-Adresse des Bereichs 169.254.1.0 bis 169.254.254.255 zu.

## IPv6

IPv6 ist das Internetprotokoll der nächsten Generation. Ausführliche Informationen zum IPv6-Protokoll finden Sie auf der Seite Ihres Modells im Brother Solutions Center unter support.brother.com.

## Journal

Journalausdruck mit Informationen über die letzten 200 gesendeten und empfangenen Faxe. (SE = Senden.) (EM = Empfang.)

## Journal-Intervall

Der Journalausdruck kann automatisch nach bestimmten Zeitintervallen gedruckt werden. Der automatische Ausdruck erfolgt auch dann zum eingestellten Zeitpunkt, wenn Sie bei Bedarf ein Journal manuell ausdrucken.

## Kanäle

Wireless-Netzwerke verwenden Kanäle. Jeder Wireless-Kanal liegt auf einer anderen Frequenz. In einem Wireless-Netzwerk können bis zu 14 verschiedene Kanäle genutzt werden. Allerdings ist die Anzahl der verfügbaren Kanäle in vielen Ländern beschränkt.

## Klingelanzahl

Die Anzahl an Klingelzeichen, nach der ein Anruf im Modus Nur Fax- oder Fax/Tel angenommen wird.

## Klingellautstärke

Zum Ändern der Klingellautstärke des Gerätes.

## Knotenname

Der Knotenname ist ein Gerätename im Netzwerk. Dieser Name wird oft als NetBIOS-Name bezeichnet. Er wird vom WINS-Server Ihres Netzwerkes verwendet. Brother empfiehlt die Verwendung des Knotennamens „BRNxxxxxxxxxxx“ für ein verkabeltes Netzwerk bzw. „BRWxxxxxxxxxxx“ für ein Wireless-Netzwerk (wobei „xxxxxxxxxxx“ der MAC-Adresse/Ethernet-Adresse des Gerätes entspricht).

## Kommunikationsfehler (oder Übertr.-Fehler)

Ein Fehler beim Senden oder Empfangen eines Faxes, meistens aufgrund einer schlechten Verbindung oder aufgrund von Leitungsstörungen.

## Kompatibilitätsgruppe

Die Fähigkeit von Faxgeräten, mit anderen Faxgeräten zu kommunizieren. Die Kompatibilität ist zwischen ITU-T-Gruppen gewährleistet.

## Kontrast

Einstellung zum Verbessern der Qualität beim Senden und Kopieren von besonders hellen oder besonders dunklen Vorlagen.

## Kontrolldruck

Alle empfangenen und gespeicherten Faxe werden auch von Ihrem Gerät ausgedruckt. Dies ist eine Sicherheitsfunktion, damit bei Stromunterbrechungen keine Daten verloren gehen.

## LAN

Das Akronym für Local Area Network. Bezieht sich auf ein Netzwerk von Computern, die sich im selben Gebäude, auf derselben Etage usw. befinden und über Ethernet oder eine andere Verbindungsmethode miteinander verbunden sind. Diese Art Netzwerk wird als geschlossenes Netzwerk betrachtet.

## LLMNR

Das LLMNR-Protokoll (Link-Local Multicast Name Resolution) löst die Namen benachbarter Computer auf, wenn im Netzwerk kein DNS-Server (Domain Name System) vorhanden ist. Die LLMNR Responder-Funktion kann in der IPv4- oder IPv6-Umgebung verwendet werden, wenn Sie Windows Vista® oder höher verwenden.

## LPD

Das Line Printer Daemon-Protokoll (LPD oder LPR) ist ein häufig verwendetes Druckprotokoll in einem TCP/IP-Netzwerk, primär für UNIX®-basierte Betriebssysteme.

## LPR

Das Protokoll Line Printer Daemon Protocol (LPR oder LPD) ist ein in TCP/IP-Netzwerken häufig verwendetes Druckprotokoll.

## MAC-Adresse

Die MAC-Adresse (Ethernet-Adresse) ist eine eindeutige Nummer, die der Netzwerkschnittstelle des Gerätes zugeordnet wird.

## MAC-Adressenfilterung

Mit diesem Sicherheitsverfahren wird der Zugang zum Netzwerk überwacht, indem MAC-Adressen an einem WLAN Access Point registriert werden, so dass sich nur berechtigte WLAN-Geräte mit dem Netzwerk verbinden können.

## Manuelles Fax

Nehmen Sie dazu den Hörer Ihres externen Telefons ab, um den Anruf über das empfangende Faxgerät anzunehmen, bevor Sie auf „Fax-Start“ drücken, um die Übertragung zu starten.

## mDNS

Mit mDNS (Multicase DNS) kann sich der Brother-Druckserver für den Betrieb in einer OS X-Umgebung mit einfacher Netzwerkkonfiguration automatisch selbst konfigurieren.

## Nebenanschluss

(Nicht verfügbar in Deutschland)

Ein Telefon an der Faxnummer, das an eine separate Wandbuchse angeschlossen ist.

## NetBIOS-Namensauflösung

Die NetBIOS-Namensauflösung (Network Basic Input/Output System) ermöglicht es, während einer bestehenden Netzwerkverbindung die IP-Adresse des anderen Gerätes über die Verwendung seines NetBIOS-Namens zu erhalten.

## Netzwerk-Konfigurationsbericht

Mit dieser Funktion können Sie eine Liste der aktuellen Netzwerkeinstellungen einschließlich derjenigen des Netzwerk-PrintServers ausdrucken.

## Netzwerkschlüssel

Der Netzwerkschlüssel ist ein Kennwort, das bei der Entschlüsselung bzw. Verschlüsselung von Daten verwendet wird. Der Netzwerkschlüssel wird auch als Kennwort, Sicherheitsschlüssel oder Verschlüsselungsschlüssel bezeichnet. In der Tabelle wird die Zeichenanzahl des Schlüssels angezeigt, der für die jeweilige Einstellung verwendet wird.

**Open System/Shared Key mit WEP**

Dieser Schlüssel ist ein 64-Bit- oder 128-Bit-Wert, der im ASCII- oder Hexadezimal-Format eingegeben werden muss.

| | ASCII | Hexadezimal |
|---|---|---|
| 64 (40) Bit | Mit fünf Textzeichen.<br>Zum Beispiel „WSLAN“ (Groß-/Kleinschreibung beachten). | Verwendet 10-stellige Hexadezimal-Daten.<br>Zum Beispiel „71f2234aba“ (Groß-/Kleinschreibung wird nicht unterschieden). |
| 128 (104) Bit | Mit 13 Textzeichen.<br>Zum Beispiel „Wirelesscomms“ (Groß-/Kleinschreibung beachten). | Verwendet 26-stellige Hexadezimal-Daten.<br>Zum Beispiel „71f2234ab56cd709e5412aa2ba“ (Groß-/Kleinschreibung wird nicht unterschieden). |

**WPA-PSK/WPA2-PSK und TKIP oder AES**

Verwendet einen Pre-Shared-Schlüssel (PSK) von mindestens acht und höchstens 63 Zeichen Länge.

## OCR (Optical Character Recognition)

Mit Nuance™ PaperPort™ oder Presto! PageManager wird ein eingescannter Text so konvertiert, dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm geöffnet und bearbeitet werden kann.

## Open System

Open System ist eine der Netzwerkauthentifizierungsmethoden. Bei einer Open System-Authentifizierung können alle Wireless-Geräte ohne WEP-Schlüssel auf das Netzwerk zugreifen.

## Pause

Ermöglicht es, den Wähl-Vorgang mit zeitlicher Verzögerung durchzuführen, während Sie wählen oder während Sie Nummern im Adressbuch speichern. Wenn Sie eine längere Pause benötigen, drücken Sie so oft wie nötig im Display auf Pause.

## PC-Fax im Netzwerk

Verwenden Sie „PC-Fax im Netzwerk“, um eine Datei vom Computer als Fax zu senden. Windows®-Benutzer können zudem Faxnachrichten über PC-Fax empfangen.

## Peer-to-Peer

Peer-to-Peer ist eine Druckart in einer Peer-to-Peer-Umgebung.In einer Peer-to-Peer-Umgebung sendet und empfängt jeder Computer Daten direkt an ein oder von einem Gerät. Es gibt keinen zentralen Server, der den Zugriff oder die Gerätefreigabe steuert.

## PictBridge

Ermöglicht den Ausdruck von Fotos direkt von einer Digitalkamera in hoher Auflösung mit Fotoqualität.

## Ping

Ein Dienstprogramm zur Computernetzwerkadministration, um zu testen, ob gesendete Daten einen bestimmten Host auch erreichen.

## Protokolle

Protokolle sind standardisierte Regeln zur Datenübertragung in einem Netzwerk. Durch Protokolle erhalten Benutzer Zugang zu den Netzwerk-Ressourcen. Der mit diesem Brother-Gerät verwendete PrintServer unterstützt das TCP/IP-Protokoll (Transmission Control Protocol/Internet Protocol).

## RARP

RARP (Reverse Address Resolution Protocol) findet die logische Adresse eines Gerätes, dem nur seine physische Adresse bekannt ist.

Um RARP zu verwenden, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

## Remote Setup

Das Programm Remote Setup ermöglicht es, viele Geräte- und Netzwerkeinstellungen über eine Computeranwendung zu konfigurieren. Wenn Sie diese Anwendung starten, werden die Einstellungen des Gerätes automatisch auf Ihren Computer heruntergeladen und auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können diese Einstellungen ändern und dann direkt zum Gerät übertragen.

## Remote Setup im Netzwerk

Mit Remote Setup können Sie die Netzwerkeinstellungen über einen Windows®- oder Mac-Computer konfigurieren.

## Reparieren der Netzwerkverbindung (Dienstprogramm)

Das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung wird von Brother bereitgestellt, um die Treibereinstellungen so zu korrigieren, dass diese mit den Netzwerkeinstellungen des Gerätes übereinstimmen. Um das Dienstprogramm zum Reparieren der Netzwerkverbindung zu verwenden, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

## Rundsenden

Mit dieser Funktion kann ein Fax automatisch an mehrere Empfänger gesendet werden.

## Scannen

Einlesen eines Dokumentes zur Weiterverarbeitung am Computer.

## Sendebericht

Ein Bericht über jede Übertragung mit Sendedatum, Sendezeit und Faxnummer.

## Sendebericht

Eine Liste aller Übertragungen mit Sendedatum, Sendezeit und Faxnummer.

## Signaltonlautstärke

Lautstärken-Einstellung für den Ton, der zu hören ist, wenn eine Taste gedrückt wird oder ein Fehler auftritt.

## SNMP

Das Simple Network Management Protocol (SNMP) wird verwendet, um Netzwerkgeräte zu verwalten, darunter auch Computer, Router und netzwerkfähige Brother-Geräte.

## Speicherempfang

Empfangene Faxe werden automatisch gespeichert, wenn sich kein Papier in der Papierkassette befindet.

## Speicherkarten-Station

Mit der Speicherkarten-Station von Brother können Sie Daten anzeigen, abrufen und speichern, die sich auf einem in das Brother-Gerät eingesetzten USB-Stick oder auf einer Speicherkarte befinden. Wählen Sie unter Windows® die Registerkarte **Foto** von ControlCenter4 aus.

## Speicherkarten-Station im Netzwerk

Mit der Speicherkarten-Station im Netzwerk von Brother können Sie Daten anzeigen, abrufen und speichern, die sich auf einem in das Brother-Gerät eingesetzten USB-Stick oder auf einer Speicherkarte befinden. Die Software wird automatisch installiert, wenn Sie bei der Softwareinstallation die Netzwerkverbindung auswählen. Wählen Sie unter Windows® die Registerkarte **Foto** von ControlCenter4 aus. Starten Sie unter Mac einen beliebigen FTP-fähigen Webbrowser und geben Sie „FTP://xxx.xxx.xxx.xxx“ ein (wobei xxx.xxx.xxx.xxx der IP-Adresse Ihres Brother-Gerätes entspricht).

## SSID

Jedes Wireless-Netzwerk hat einen eigenen, eindeutigen Netzwerknamen, den sogenannten Service Set Identifier (SSID). Die SSID ist ein bis zu 32 Byte großer Wert, der dem Access Point zugewiesen wird. Wireless-Netzwerkgeräte, die Sie dem Wireless-Netzwerk zuordnen möchten, müssen dem Access Point entsprechend eingestellt sein. Der Access Point und die Wireless-Netzwerkgeräte senden in regelmäßigen Abständen Wireless-Datenpakete (sogenannte Beacons), welche die SSID-Informationen enthalten. Wenn Ihr Wireless-Netzwerkgerät ein Beacon empfängt, kann darüber festgestellt werden, welches Wireless-Netzwerk nahe genug ist, damit seine Funkwellen Ihr Gerät erreichen.

## Standard-Auflösung

203 × 98 dpi (Schwarzweiß). 203 × 196 dpi (Farbe). Sie wird für Text in regulärer Größe und die schnellste Übermittlung genutzt.

## Stapelübertragung

Sendet alle zeitversetzten Sendeaufträge, für die der gleiche Empfänger programmiert wurde, in einem Übertragungsvorgang, um die Kosten zu verringern.

## Status Monitor

Der Status Monitor ist ein konfigurierbares Dienstprogramm, mit dem Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können. Wenn ein Problem auftritt, wie zum Beispiel ein Papierstau oder Papiermangel, werden Sie umgehend davon benachrichtigt.

## Subnetzmaske

Mit einer Subnetzmaske kann ermittelt werden, bei welchen Teilen einer IP-Adresse es sich jeweils um die Netzwerk- und Hostadresse handelt.

Im folgenden Beispiel handelt es sich beim letzten Segment der IP-Adresse um die Host- und bei den ersten drei Segmenten um die Netzwerkadresse.

Beispiel: Computer 1 kann Daten mit Computer 2 austauschen

- Computer 1

  IP-Adresse: 192.168.1.2

  Subnetzmaske: 255.255.255.0
- Computer 2

  IP-Adresse: 192.168.1.3

  Subnetzmaske: 255.255.255.0

0 bedeutet, dass die Kommunikation bei diesem Teil der Adresse nicht eingeschränkt ist.

## Suchen

Eine alphabetisch sortierte elektronische Liste der gespeicherten Adressbuchnummern und Rundsende-Gruppen.

## Switching-Hub

Ein zentrales Gerät (Hub) mit einer Switching-Funktion. Dieser Hub verteilt Pakete an die festgelegten Ziele, grenzt Netzwerkverkehr ein und kann die Kommunikationsbandbreite des gesamten Netzwerks erhöhen. Obwohl Netzwerkgeräte über einen Hub in 10BASE-T-, 100BASE-TX- und anderen Netzwerken miteinander verbunden sind, wird die effektive Bandbreite durch das Ethernet-Kommunikationsverfahren schnell gesättigt, wenn sich die Anzahl der Knoten erhöht. Daher wurde die Switching-Technologie entwickelt, um nur die Ports direkt zu verbinden, die tatsächlich miteinander kommunizieren, ohne Daten an die anderen Ports zu senden. Ein Hub, der über diese Technologie verfügt, wird Switching-Hub genannt.

## TCP/IP

Bei der Protokollfamilie TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol) handelt es sich um das am häufigsten für die Kommunikation (wie z. B. Internet und E-Mail) verwendete Protokoll. Dieses Protokoll kann in beinahe allen Betriebssystemen, darunter Windows®, Windows Server®, OS X und Linux®, verwendet werden.

## Temporäre Einstellungen

Einstellungen, die nur zum Senden bzw. Kopieren der nächsten Vorlage gültig sind.

## TKIP

TKIP (Temporal Key Integrity Protocol) ist eine von WPA™ verwendete Verschlüsselungsmethode für Wireless-Netzwerke. TKIP ist eine Kombination aus einer Datenintegritätsprüfung und einem Neuverschlüsselungsverfahren pro Datenpaket.

## Ton

Diese Funktion ist in einigen Ländern nicht verfügbar.

Ein von Tonwahl-Telefonen verwendetes Wahlverfahren in Telefonnetzen.

## Treiberinstallations-Assistent

Die Brother-Installations-CD-ROM umfasst den Windows®-Druckertreiber und den Netzwerkporttreiber von Brother (LPR und NetBIOS). Wenn der Administrator den Drucker- und Porttreiber mit dieser Anwendung installiert, kann die Datei auf dem Dateiserver gespeichert oder per E-Mail an Benutzer gesendet werden. Anschließend müssen die Benutzer lediglich auf die Datei klicken, um den Drucker- und Porttreiber, die IP-Adresse usw. automatisch auf ihren Computer zu kopieren.

## Übersee-Modus

Mit dieser Funktion können Übertragungsfehler durch Leitungsrauschen, wie sie bei Übersee-Übertragungen auftreten können, reduziert werden.

## Übertragung

Senden eines Dokumentes über die Telefonleitung eines Faxgerätes an ein anderes Faxgerät.

## Verschlüsselung

Die meisten Wireless-Netzwerke verwenden gewisse Sicherheitseinstellungen. Diese Sicherheitseinstellungen definieren die Authentifizierung (wie das Gerät sich selbst im Netzwerk identifiziert) und die Verschlüsselung (wie die Daten beim Senden im Netzwerk verschlüsselt werden). Wenn Sie diese Optionen nicht korrekt festlegen, wenn Sie Ihr Brother-Wireless-Gerät konfigurieren, kann es keine Verbindung zum Wireless-Netzwerk herstellen. Daher müssen Sie bei der Konfiguration dieser Optionen mit Vorsicht vorgehen.

**Verschlüsselungsmethoden für ein privates Wireless-Netzwerk**

Ein persönliches Wireless-Netzwerk ist ein kleines Netzwerk (wie ein Wireless-Heimnetzwerk) ohne Unterstützung für IEEE 802.1x.

- Keine

  Die Daten werden nicht verschlüsselt.
- WEP

  Bei Verwendung von WEP (Wired Equivalent Privacy) werden die Daten mit einem Sicherheitsschlüssel gesendet und empfangen.
- TKIP

  TKIP (Temporal Key Integrity Protocol) ist eine Kombination aus einer Datenintegritätsprüfung und einem Neuverschlüsselungsverfahren pro Datenpaket.
- AES

  Der Advanced Encryption Standard (AES) bietet einen stärkeren Datenschutz durch die Verschlüsselung mit einem symmetrischen Schlüssel.

- IEEE 802.11n unterstützt als Verschlüsselungsmethode weder WEP noch TKIP.
- Wenn Sie mit IEEE 802.11n eine Verbindung mit dem Wireless-Netzwerk herstellen, sollte AES ausgewählt werden.

## Vertikales Pairing

Vertikales Pairing von Windows® ist eine Technologie, mit der Wireless-Geräte, die diese Funktion unterstützen, über das PIN-Verfahren von Wi-Fi Protected Setup™ und die Webdienstefunktion eine Verbindung mit dem Infrastruktur-Netzwerk herstellen können. Es ermöglicht die Druckertreiberinstallation über das Druckersymbol im Fenster **Gerät hinzufügen**.

## Webdienste

Mit dem Web Services-Protokoll können Benutzer von Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8 oder Windows® 10 die Treiber installieren, die zum Drucken und Scannen benötigt werden, indem sie das Gerätesymbol im Ordner **Netzwerk** verwenden. Mit Webdienste können Sie auch den aktuellen Status des Gerätes über Ihren Computer überprüfen.

## WEP

WEP (Wired Equivalent Privacy) ist eine der in Wireless-Netzwerken verwendeten Verschlüsselungsmethoden. Mit WEP werden die Daten mit einem Sicherheitsschlüssel gesendet und empfangen.

## Wi-Fi Direct®

WiFi Direct ist eine der Wireless-Konfigurationsmethoden, die von WiFi Alliance® entwickelt wurden. Diese Verbindungsart ist ein Wi-Fi-Standard, mit dem Geräte sich über einen WLAN Access Point mittels einer sicheren Methode miteinander verbinden können.

## WINS

Windows® Internet Name Service (WINS) ist ein Dienst, der Informationen für die NetBIOS-Namensauflösung bereitstellt. Er ordnet eine IP-Adresse und einen NetBIOS-Namen zu, der sich im lokalen Netzwerk befindet.

## WINS-Server

Der WINS-Server (Windows® Internet Name Service) ordnet in einem Windows®-Netzwerk IP-Adressen Computernamen (NetBIOS-Namen) zu.

## WLAN Access Point/Router

Ein zentrales Gerät in einem Netzwerk, über das sich einzelne WLAN-Geräte mit dem Netzwerk verbinden können, um zu kommunizieren. Zusätzlich verwaltet der WLAN Access Point/Router auch die Sicherheit.

## WLAN-Bericht

Mit den WLAN-Berichten wird der WLAN-Statusbericht des Gerätes gedruckt. Falls die Wireless-Verbindung nicht erfolgreich hergestellt werden konnte, überprüfen Sie den im Bericht ausgedruckten Fehlercode.

## WPA-PSK/WPA2-PSK-Authentifizierungsmethode

Die Authentifizierungsmethode WPA-PSK/WPA2-PSK ermöglicht einen Wi-Fi Protected Access® Pre-shared key (WPA-PSK/WPA2-PSK), den das drahtlose Brother-Gerät Access Points zuordnen kann, die TKIP für WPA-PSK oder AES für WPA-PSK und WPA2-PSK (WPA-Personal) verwenden.

## WPS

Wi-Fi Protected Setup™ (WPS) ist ein Standard, mit dem gesicherte Wireless-Netzwerke eingerichtet werden können. WPS wurde 2007 von der Wi-Fi Alliance® entwickelt.

## Zeitversetztes Senden

Sendet Ihr Fax zu einem späteren, von Ihnen festgelegten Zeitpunkt am selben Tag.

## Zugangscode

Programmierbarer vierstelliger Code (– – –*), der zur Fernabfrage und Fernschaltung des Gerätes eingegeben werden muss.

**Besuchen Sie unsere Website**
**www.brother.com**

Brother Earth
www.brotherearth.com

GER
Version A